

# Register

über den

## Inhalt des III. Bandes 1938

Heft 36 bis 53 (S. 2249-3328)

Bearbeitet von Dr. Gabriele Böhme-Köst, Leipzig

---

### I. Sachregister.

S. \*5.

### II. Alphabetisches Verzeichnis der im Gesetzesregister (III) angeführten Gesetze und Verordnungen.

S. \*64.

### III. Gesetzesregister.

A. Zivilrecht. S. \*66. - B. Strafrecht. S. \*72. - C. Finanz- und Steuerrecht. S. \*73. - D. Sonstige Gebiete des öffentl. Rechts. S. \*74.  
E. Internationale Verträge und Recht zum Vertrag von Versailles. S. \*75.

### IV. Alphabetisches Verzeichnis der Verfasser von Abhandlungen, kleineren Beiträgen und Entgegnungen (mit Ausnahme der Anmerkungen).

S. \*76.

### V. Verfasser der Anmerkungen zu den Entscheidungen.

S. \*78.

### VI. Alphabetisches Verzeichnis des besprochenen Schrifttums.

A. Nach den Namen der Verfasser geordnet. S. \*79. - B. Nach den Namen der Besprecher geordnet. S. \*82.

### VII. Verzeichnis der abgedruckten Entscheidungen.

A. Reichsgericht: a) Zivilsachen S. \*82; b) Strafsachen S. \*83. - B. Reichserbhofgericht. S. \*84. - C. Erbgesundheitsobergerichte. S. \*84. - D. Erbgesundheitsgerichte. S. 84. - E. Obergericht Danzig. S. \*84. - F. Oberlandesgerichte. S. \*84. - G. Landgerichte. S. \*85. - H. Amtsgerichte. S. \*85. - J. Schöffengerichte. S. \*85. - K. Preisbehörden. S. 85. - L. Arbeitsgerichte. S. \*85. - M. Verwaltungsgerichte und Verwaltungsbehörden: a) Reichsbehörden S. \*86; b) Landesbehörden S. \*86. - N. Ausländische Gerichte. S. \*86.

---







# I. Sachregister

Dieses Register umfaßt den III. Band S. 2249—3328 (Heft 36 bis 53)

Bei Zitaten, die nicht ohne weiteres erkennen lassen, ob es sich um Zivil- oder Strafrecht handelt, ist in Klammern „Zf.“ bzw. „Str.“ angefügt. Ein Kreuz † vor der Seitenzahl bedeutet, daß es sich um eine Entscheidung handelt, der eine Anmerkung beigelegt ist. Die Abkürzung „Anm.“ hinter der Seitenzahl bedeutet, daß der zitierte Rechtsgedanke nicht in der Entscheidung, sondern nur in der dazugehörigen Anmerkung enthalten ist.

## Abfindung

Zur Frage der angemessenen A. der bei der Umwandlung ausscheidenden Aktionäre 3016

Die Besteuerung von A. bei Ausscheiden aus einem Dienstverhältnis 2322 2715

**Ablehnung des Sachverständigen (Str.)**  
3161<sup>10</sup> 3229<sup>7</sup>

**Ablehnung des Schiedsrichters** 3055<sup>35</sup>

## Abzuschlaggratifikation

Zum Recht der Weihnachts- u. A. † 2850<sup>46</sup>

## Abstreibungen

§ 6 I 2 EinkStG. Zeitpunkt für TeilwertA. 2496<sup>35</sup> † 2433<sup>45</sup>

§§ 6, 7 EinkStG. Keine A. auf nicht selbständige Wirtschaftsgüter wie nutzlos gewordene Umbauten; A. nur auf das Gesamtgebäude † 2433<sup>45</sup>

§§ 6, 4 EinkStG. Neben voller A. eines vorwiegend betrieblichen Zwecken dienenden Kraftwagens als kurzlebiges Wirtschaftsgut kann gleichzeitig der auf die außerbetriebl. Benutzung des Wagens entfallende Teil der Abnutzung dem Bilanzgewinn als Privatentnahme zugerechnet werden 3071<sup>65</sup>

§ 7 EinkStG. 1934. Zulässigkeit der Absetzungen für Abnutzung bei einer gegen Entgelt erworbenen Anwalts- oder Arztpraxis † 2854<sup>61</sup>

## Abkürzungen

vgl. auch unter UrteilsA.

Von den Dienststellen des Reichsarbeitsdienstes beglaubigte A. keine öffentl. Urkunden i. S. der §§ 267 ff. StGB. 2950<sup>13</sup>

## Abstammung

Die Einrede der Rechtskraft gegenüber der Klage des unehelichen Vaters gegen das Kind auf Feststellung der blutsmäßigen A. 2714

Zulässigkeit der Klage des rechtskräftig zur Unterhaltszahlung verurteilten unehelichen Vaters auf Feststellung des Nichtbestehens der blutsmäßigen A. nur bei ernsthaftem rechtlichen Interesse 2290<sup>29</sup> 3238<sup>15</sup>

Klage des Kindes gegen seinen als ehelich geltenden Vater auf Feststellung, daß es blutsmäßig nicht von ihm abstamme, nicht aussichtslos, daher Pflegerbestellung geboten 2401<sup>7</sup>

Rechtliches Interesse des Kindes auf Feststellung „der blutsmäßigen A. von dem zwischenzeitlich verstorbenen Sohn des Antragsggegners“ 3255<sup>36</sup>

Bestrafung des Parteianwärters, der im Aufnahmeantrag der RSDAP. gegenüber falsche Angaben über seine blutsmäßige A. gemacht hat, in entsprechender Anwendung der §§ 271, 272 StGB. 2894<sup>10</sup>

mäßige A. gemacht hat, in entsprechender Anwendung der §§ 271, 272 StGB. 2894<sup>10</sup>

## Abstammungsnachweis

Schrifttum 3287

Umsatzsteuerpflicht des Sippenforschers zur die Einnahmen aus dem Beschaffen von Urkunden usw. zum Nachweis der arischen Abstammung seiner Auftraggeber 3320<sup>36</sup>

## Abtretung

Selbständigkeit der einzelnen Straftat bei gewerbsmäßiger A. 2270<sup>4</sup> 2334<sup>7</sup>

Bestrafung des Verlobten, der es unterläßt, seine Braut von der beabsichtigten A. abzubringen, wegen Beihilfe zur A. 3031<sup>6</sup>

## Abtretung

Die Stellung der Sozialversicherungsträger bei Gehaltspfändungen und -abtretungen. Schrifttum 2264

Ist Böschungsvormerkung für den Hypothekengläubiger ohne Beschränkung auf diese Eigenschaft eingetragen, dann Annahme stillschweigender A. des Böschungsanspruchs zusammen mit der Hypothek möglich 3166<sup>17</sup>

Bei Verkauf eines Kraftwagens unter Eigentumsvorbehalt und A. etwaiger Versicherungsansprüche aus der vom Abzahlungskäufer abgeschlossenen Kaskoversicherung an den Verkäufer im voraus ist Verkäufer zur Verwendung der Versicherungssumme zur Wiederherstellung des Kraftwagens verpflichtet 3235<sup>12</sup>

Zur Frage, ob bei SicherungsA. der Sicherungsnehmer mit der Einziehung der abgetretenen Forderung betraut ist oder nicht 2350<sup>29</sup>

§ 3 Ziff. 1 AnfG. Kongruente Erfüllung, wenn der Schuldner nach Zusage an den Gläubiger, ihn durch A. von Eigentümergrundschuld Sicherheit zu gewähren, später nach erfolgter Zwangsversteigerung den Anspruch auf Auszahlung des auf die Eigentümergrundschuld entfallenden Teils des Versteigerungserlöses an den Gläubiger abtritt 2841<sup>33</sup>

Klage des deutschen Zessionars auf Erlaß des Vollstreckungsurteils bzgl. eines von tschechoslowakischen Bedenten erwirkten auf Zahlung von Tschechenkronen lautenden tschechoslowakischen Urteils 2299<sup>35</sup>

Eine dem Schuldner nur zur Einziehung abgetretene Forderung nicht zu seinem Vermögen gehörig i. S. des § 288 StGB. 2338<sup>14</sup>

**Abwässerableitung (PolVerwG.)** 3004<sup>67</sup>

## Abwertungsgewinne

Das Gesetz über A. Schrifttum 2390

## Abzahlungsgeſchäft

Inwieweit berührt die Verpflichtung zur Rückgabe von Käuferwechsel beim A. den Herausgabeanspruch? 3148

Zur Frage der Zulässigkeit der Zwangsvollstreckung des Abzahlungsverkäufers in die Kaufsache 3256<sup>39</sup>, insbes. unter Anwendung des § 825 ZPO. 2300<sup>37</sup> 3059<sup>44</sup> 3206 3207

Bei Verkauf eines Kraftwagens unter Eigentumsvorbehalt und Abtretung etwaiger Versicherungsansprüche aus der vom Abzahlungskäufer abgeschlossenen Kaskoversicherung an den Verkäufer im voraus ist Verkäufer zur Verwendung der Versicherungssumme zur Wiederherstellung des Kraftwagens verpflichtet 3235<sup>12</sup>

## Adernahrung

§ 3 V StBfD. Ausschließung des Anverwandten, der auf Grund eigener Sachkunde gutachtliche Auskunft über die Frage der Adernahrung erteilt hat 2993<sup>51</sup>

## Adel

Der A. stand im Staat Friedrichs des Großen 2585

## Akkordlohn

Akkordsystem auf der Grundlage des Stundenlohns. Garantie eines Mindestlohns 2994<sup>54</sup>

## Akteneinsicht

A. und Beschwerde im förmlichen Dienststrafverfahren † 2620<sup>9</sup>

Umfang des A. rechts des Verteidigers, insbes. bzgl. „vertraulich“ überlieferten Steuerakten † 2959<sup>22</sup>

## Aktiengesellschaft

Unklarheiten in der Geschäftsführung u. Verantwortung bei der A.: Geschäftsführung bei mehrgliedrigem Vorstand ohne Vorsther mit Entscheidungsbezugnis 2525

Die Geschäftsführung bei mehrgliedrigem Vorstand mit Vorsther mit Entscheidungsbezugnis 2528

Stellvertretende Vorstandsmitglieder 2528

Die Haftung der Gründergesellschaft 3149

Zur Frage der angemessenen Abfindung der bei der Umwandlung ausscheidenden Aktionäre 3016

Deutsches Aktienrecht. Schrifttum 2805

Keine Anwendung der Formvorschrift des § 12 StGB. auf die Anmeldung der zum Vorsther des Aufsichtsrats und



heßen Stellvertreter gewählten Personen zum Handelsregister durch Vorstand der A. § 2281<sup>16</sup>

§§ 71, 73, 148 AktG. Anmeldung der Änderung der Satzung, ebenso wie die des Vorstands, zum Handelsregister durch Vorstandsmitglied u. einen Prokuristen in unechter Gesamtvertretung 3121<sup>25</sup>

Entfernung der Festsetzung der Satzung über Sondervorteile (§ 19 AktG.) u. Sacheinlagen (§ 20 AktG.) durch Satzungsänderung nicht, solange die Sondervorteile noch gewährt werden § 2754<sup>29</sup>

§§ 84, 99 AktG. Für den mit Schadenerschaftanspruch gegen Geschäftsführer bzw. Vorstands- oder Aufsichtsratsmitglied einer GmbH., Genossenschaft oder A. zusammentreffenden und neben ihm bestehenden Bereicherungsanspruch Geltung der eigenen Verjährungsvorschrift 2413<sup>24</sup>

§ 86 AktG. Zulässigkeit der Satzungsbestimmung: Der Aufsichtsrat besteht aus mindestens 3 Mitgliedern 2755<sup>30</sup>

§ 101 I AktG. Zur Annahme einer Treupflicht der Aktionäre untereinander 3247<sup>37</sup>

§ 114 AktG. Beschränkung des Aktionärs durch die Satzung in der Auswahl eines zur Ausübung des Stimmrechts zu bestellenden Bevollmächtigten § 2412<sup>23</sup>

Zulässigkeit von Abstimmungsvereinbarungen auch unter der Geltung des AktG. v. 30. Jan. 1937 2833<sup>28</sup>

§ 214 HGB. Nach Löschung der A. ohne Liquidation im Handelsregister wegen Einstellung des Geschäftsbetriebes und Fehlens von Aktivvermögen weiterhin gesetzliche Vertretung durch den Vorstand der A. 2834<sup>27</sup>

§ 313 Ziff. 3 HGB. Unrichtige Angabe über freie Verfügung des Vorstands bzgl. einer Bankgutschrift als Gegenwert der Kapitalerhöhung. Ursächlicher Zusammenhang dieses Verstoßes mit dem einem künftigen Aktienerwerber durch den Erwerb von Aktien entstandenen Schaden 3297<sup>13</sup>

**Aktivlegitimation**

§ 1 UntWG. A. der Firma, über deren Geschäftsführer eine tatsächliche Behauptung aufgestellt wird 3052<sup>29</sup>

**Agent**

vgl. unter Vertreter, kaufmännischer

**Alkoholgenuss**

Entziehung der Kraftfahrerlaubnis wegen Trunkenheit am Steuer 3279

Entziehung der Kraftfahrerlaubnis wegen Trunkucht. Anforderungen an die Verkehrszucht eines Radfahrers 2861<sup>62</sup>

Gefälligkeitsfahrt. Mitwirkendes Verschulden des Mitfahrers, der sich dem Kraftwagenfahrer anvertraut in Kenntnis der von diesem in kurzer Zeit genossenen größeren Alkoholmengen 2278<sup>12</sup>

§ 51 StGB. Bewußtseinsstörung infolge Alkoholvergiftung, ohne daß „sinnlose“ Trunkenheit besteht 2270<sup>3</sup> 2947<sup>2</sup> 3031<sup>7</sup>

§ 230 II StGB. Berufsfahrerfrage. Beweiskraft der Alkoholblutprobe 2664<sup>4</sup>

**Alkoholismus**

§ 15 I RGG. Aberkennung der Bauernfähigkeit eines übermäßigen Trunkers, auf den auch Alkohol- und Wirtschaftsverbot nicht bessernd wirkt 2919<sup>40</sup>

§ 1 III ErbR-NachwGes. Dipomanie. Alkoholmißbrauch im Zeitpunkt der Entscheidung nicht erforderlich 2916<sup>35</sup>

**Allgemeines Preussisches Landrecht**

Gemeingebrauch und Anliegerrechte an städtischen Straßen nach A.R. § 201

Im Gebiet des A.R. vor 1900 zur Begründung des dinglichen Rechts an Erbgräbern Eintragung ins Grundbuch nicht erforderlich 2362<sup>45</sup>

§§ 197 ff. II 22, 80 I 7. Holznutzungsrecht als private Grundgerechtigkeit. Anforderungen an den Beweis für dessen Entstehung 2985<sup>44</sup>

**Altenteil**

§ 7 RGG. In unmittelbarer Nähe der Hofstelle gelegener, vom Eigentümer mit Familie bewohnter Neubau als Altenteilerhaus und damit erbhofzugehörig 2776<sup>58</sup>

Verjagung der Genehmigung zur Veräußerung des dem minderjährigen Sohn angefallenen Erbhoofs an seine Mutter zwecks Sicherstellung ihrer u. ihres 2. Ehemanns Arbeit auf dem Hof, da derselbe Erfolg zu erreichen ist mit langfristigen Pachtvertrag, Einräumung von zeitlich begrenztem Nießbrauch für die Mutter und Vereinbarung von A. für sie und ihren Ehemann 2922<sup>42</sup>

Gemäß § 36 EBNB auf Antrag Herabsetzung von der der jetzigen Lebensordnung des Bauernstandes nicht mehr entsprechenden A. und Ausstattungsvereinbarungen 3064<sup>55</sup>

Erleichterte Lösung eines A. gem. § 23 G.D. auch, soweit Pfändung u. Überweisung des Rechts erfolgt ist 2830<sup>22</sup>

Vorkaufrecht der Sieblungsunternehmen auch gegenüber Beträgen, die als Entgelt für die Überlassung des Grundstücks nur A. vorsehen 2829<sup>21</sup>

**Amtsdelikte**

Gegenüber dem vorsächlichen Handeln des Beamten, der unter Amtmißbrauch die Vertrauensseligkeit des Publikums zu Unterschlagungen benützt, keine Verurteilung der Fahrlässigkeit der Geschädigten gem. § 254 BGB. 2399<sup>6</sup>

Gefahrenseinheit — nicht Lateinheit — zwischen § 253 u. § 339 III StGB. bei Ausübung des erpresserischen Zwangs durch Mißbrauch der Amtsgewalt 2270<sup>4</sup>

§ 351 StGB. Strafbarkeit von Falschbuchungen in Büchern, die nicht ausschließlich zu Kassebüchern oder zur Eintragung unkontrollierbarer Eintragungen bestimmt sind 2951<sup>14</sup>

Angestellter der D.F. als Beamter i. S. des § 359 StGB. 3159<sup>6</sup>, desgl. Lehrling 3159<sup>7</sup>

**Amtsgericht**

Zuständigkeit des AG. zur Klage auf Feststellung, daß die bereits rechtskräftig erfolgte Verurteilung zur Unterhaltszahlung des unehelichen Vaters für bestimmten Zeitraum, auf den sich die Verurteilung erstreckt, nicht gilt 2671<sup>8</sup>

**Amtspflichtverletzung**

Hat sich derjenige, dem Schadenerschaftanspruch auf Grund fahrlässig begangener A. zusteht, bei der Erhebung des Ersatzanspruchs für eine bestimmte Schadensart die von seiner Versicherung auf eine andere Schadensart gezahlte Entschädigung anrechnen zu lassen? 3039<sup>10</sup>

§ 839 BGB. Entfallen des Schadenerschaftanspruchs gegen das Reich wegen einer von einem Beamten fahrlässig begangenen A. durch schuldhaftes Nichtausnutzung der Möglichkeit, den Schaden auf andere Weise zu beseitigen 3164<sup>16</sup>

Bestimmung des verantwortlichen Gemeinwezens für Person, die nach dem

Haftungsrecht, aber nicht nach dem BKAmdG. Beamter ist 2481<sup>18</sup>

Verneinung des Verschuldens des Richters, der bei Entscheidung über zweifelhafte Rechtsfrage eine später von der Rechtsprechung gemißbilligte Stellung einnimmt. Keine Verletzung der „ihm gegenüber Dritten obliegenden Amtspflicht“ i. S. des § 839 BGB. durch Aufsichtsrichter, der auf Dienstaufsichtsbeschwerde hin den Richter auf die Unrichtigkeit der von ihm getroffenen Entscheidung nicht hinweist. Verschulden des Rechtsanwalts, der es unterläßt, gegen die unrichtige Entscheidung Rechtsmittel einzulegen, ist der wegen fahrlässiger A. des Richters Schadenersatz verlangenden Partei anzuzurechnen 2277<sup>10</sup>

Zur Frage der A. des Abteilungsrichters wegen mangelnder Überwachung des Eingangs und der Verwertung angeforderten Gerichtskostenvorschüsse 3136<sup>47</sup>

Verwirrung der Ansprüche eines Beamten aus A. seines Vorgesetzten § 3295<sup>11</sup>

Ermessensentscheidung des Vorgesetzten bzgl. Stellung des Strafantrags aus § 196 StGB. zur Verfolgung einer Beleidigung. Umfang der Nachprüfung im Staatshaftungsprozeß wegen leichtfertiger Stellung des Strafantrags 2613<sup>2</sup>

Verneinung des Vorliegens einer A. eines Justizinspektors betr. Verwahrung von Schriftstücken 2287<sup>24</sup>

Ausschluß des Klageanspruchs aus § 839 BGB. durch Vorhandensein einer, auch dem Kl. vor Klagerhebung nicht bekannten, anderweitigen Ersatzmöglichkeit. Gleichartigkeit des Rechtsgrundes für Haftung des Beamten u. für Ersatzanspruch gegen den Dritten nicht notwendig. — Sorgfaltspflicht des Notars bei Unterrichtung des Darlehensgebers über die Belastungsverhältnisse des Pfandgrundstücks 2667<sup>6</sup>

Schadenerschaftanspruch des Grundstücksäufers gegen Notar, weil er infolge schuldhaft vom Notar unterlassener Belehrung über seine Zweifelschuldnerhaftung die Wertzuwachssteuer an Stelle des im Ausland befindlichen Verkäufers hat entrichten müssen § 2745<sup>20</sup>

Umfang der Amtspflicht des Notars, der freiwillige Versteigerung vornimmt, bei Verwertung des Erlöses 2275<sup>9</sup>

A. durch Polizeiverfügung, die ohne drohende gegenwärtige Gefahr Auserlegung einer Handelsbeschränkung ausspricht 2398<sup>5</sup>

§ 839 BGB. Schuldhaftes Verursachen eines Unfalls durch Fahrer eines Reichspostkraftwagens, der mit diesem in dienstlichem Auftrage Briefsendungen zu befördern hatte 2668<sup>7</sup>

Schuldhaftes Töten eines Menschen bei Ausübung einer militärischen Dienstverrichtung als A. 2757<sup>35</sup>

Für Wehrmachtsbeamte gilt nicht das Gef. über Beschränkung der Rückgriffshaftung für Soldaten v. 7. April 1937, sondern § 23 DWG. Keine ausdehnende Anwendung des Gef. v. 7. April 1937 auf unmittelbare Schädigung des Dienstherrn 2762<sup>40</sup>

Durch § 73 Gef. über Verfahren in Versorgungssachen Rechtsweg für auf A. gestützte Ansprüche nicht ausgeschlossen 2763<sup>41</sup>

Behandlung von Arbeitern, die mit der staatlichen Fürsorgetätigkeit auf Gebiet der Strompolizei betraut, als Beamte i. S. des § 839 BGB. 2545<sup>4</sup>



**Amtsvormund**

vgl. unter Vormund

**Analogie (§ 2 StGB.)**

Wirtschaftsstrafat und § 2 StGB. 2518  
Der bei einem Teilnehmer vorliegende  
besondere Tatbestand i. S. des § 50  
StGB. kann dem anderen Teilnehmer  
nicht mit Hilfe des § 2 StGB. zuge-  
rechnet werden † 3030<sup>4</sup>

Keine entsprechende Anwendung der Be-  
stimmungen über Wehrpflichtentziehung  
— §§ 140 ff. StGB. — auf den, der  
sich der Arbeitsdienstpflicht entzieht  
2332<sup>4</sup>

Bestrafung des Mannes, der Minderjäh-  
rigen bewußlos macht, um ihn zur  
Unzucht zu mißbrauchen, nach §§ 2,  
175 a Ziff. 3 StGB. 3104<sup>5</sup>

§§ 2, 251 StGB. Bestrafung eines unter  
Anwendung v. Betäubungsmitteln be-  
gangenen Diebstahls als Raub † 3102<sup>3</sup>

Bestrafung der Abgabe falscher Erklä-  
rungen in von einer sachlich unzustän-  
digen Stelle hergestellten beglaubigten  
Abschriften eines Urteils gem. §§ 271,  
2 StGB. 2272<sup>5</sup>

Bestrafung des Parteianwärters, der im  
Aufnahmeantrag der RSDAP. gegen-  
über falsche Angaben über seine bluts-  
mäßige Abstammung gemacht hat, in  
entsprechender Anwendung der §§ 271,  
272 StGB. 2894<sup>10</sup>

**Anerbe**

Zugehörigkeit der sog. sippenfremden Halb-  
geschwister eines verstorbenen Bauern  
zum Kreis der A. berechtigten 2825<sup>19</sup>

Bei gegenseitiger A. einsetzung der Eigen-  
tümer eines Ehegattenerbhofs ohne Be-  
stimmung des A. des Überlebenden  
geht bei Tod der Frau nach dem  
Mann der Erbhof auf den nächsten  
gesetzlichen A. der Frau über 2676<sup>13</sup>

Das der Witwe eines vor dem 1. Juni  
1933 verstorbenen Hofeigentümers auf  
Grund des Hofes für Provinz Han-  
nover eingeräumte Recht zur A. bestim-  
mung aus dem Kreis seiner Abkömml-  
inge ist bei Inkrafttreten des Pr. Bäuerl-  
Erbhofes. und des RGE unberührt  
geblieben 3172<sup>22</sup>

Übergang des Erbhofs auf minderjähri-  
gen A., der infolge Jugend noch nicht  
wirtschaftsfähig. Vormundschaftsgerich-  
tliche Genehmigung des Vertrags, durch  
den Teil des Hofes an volljährigen  
Bruder überlassen wird, der den Erbhof  
bis zur Selbständigkeit des Min-  
derjährigen mit bewirtschaften und für  
ihn sorgen will 2352<sup>32</sup>

Der seit 1932 verheiratete Sohn eines  
1936 verstorbenen Bauern kann im  
Feststellungsverfahren, wer A. gewor-  
den, für bauernunfähig erklärt wer-  
den 2918<sup>39</sup>

**Anerbengericht**

Das A. und seine Abteilung. Schrift-  
tum 3222

**Anerbengut**

Gef. betr. Anerbenrecht bei Renten- und  
Anstiedelungsgütern v. 8. Juni 1896.  
Erfordernis der Einwilligung der Mit-  
erben zur Eintragung des Anerben  
eines A. 2405<sup>14</sup>

**Anerkenntnis**

Kein streitiges Urteil, sondern Erklärung  
der Hauptsache für erledigt, wenn der  
Bekl. den Klageanspruch anerkennt und  
der Kl. kein Urteil beantragt † 2289<sup>23</sup>

Wann gilt A. des Interventionsbefl.  
als „sofortiges“ i. S. des § 93 ZPO.?  
3056<sup>37</sup>

**Anerkenntnisurteil**

§ 326 BGB. Verstoß gegen die guten Sit-  
ten durch Gebrauchmachen von einem  
rechtskräftigen, objektiv unrichtigen A.  
† 2472<sup>11</sup>

**Anerkennung ausländischer Urteile**

vgl. unter Ausländische Urteile

**Anfechtung**

Zur A. der mit einem Strohhalm ab-  
geschlossenen Geschäfte 2531

Zur A. der mit Juden abgeschlossenen  
Verträge 2534

„Sachen“ i. S. des § 119 Abs. 2 BGB.  
nicht nur körperliche Gegenstände 2348<sup>27</sup>  
Irrtumsanfechtung eines Antrags auf  
Dienstentlassung 2838<sup>31</sup>

Unberechtigte VertragsA. als positive Ver-  
tragsverletzung; daher Schadenersah-  
pflicht des Anfechtenden bzgl. der zur  
außergerichtlichen Abwehr der A. auf-  
gewendeten Anwaltskosten gem. § 276  
BGB. 3111<sup>15</sup>

Keine Austuntpflicht des den Offen-  
barungszeit leistenden Schuldners bzgl.  
anfechtbarer Rechtsgeschäfte 2685<sup>22</sup>

**Anfechtungsgesetz**

Die Gläubigeranfechtung außerhalb des  
Konkursverfahrens. Schrifttum 2266

§ 3 Ziff. 1. Kongruente Erfüllung, wenn  
der Schuldner nach Zusage an den Gläu-  
biger, ihm durch Abtretung von Eigen-  
tümergrundschuld Sicherheit zu gewäh-  
ren, später nach erfolgter Zwangs-  
versteigerung den Anspruch auf Aus-  
zahlung des auf die Eigentümergrund-  
schuld entfallenden Teils des Verstei-  
gerungserlöses an den Gläubiger ab-  
tritt 2841<sup>33</sup>

**Angehörige**

Begriff der A. im Steuerrecht 2515; des-  
gleichen i. S. des StGB. 2950<sup>12</sup>

**Angestellte**

vgl. auch unter BehördenA., Kranken-  
kassenA., SparkassenA.

Bei Annahme von mitwirkendem Ver-  
schulden des Kl. ist auch schuldhaft  
Mitwirkung der A. des Bekl. bei der  
Schadensverursachung zu prüfen 2274<sup>7</sup>  
Unerlaubte Handlung des A., der ver-  
traglich — auch gemäß Abkommen  
von zwei öffentlich-rechtlichen Verbän-  
den — übernommene Pflicht verletzt  
und dadurch Körperverletzung eines  
Dritten herbeiführt 3162<sup>14</sup>

§ 1 UnWZG. Sittenwidrige Werbung des  
früheren A., der sich selbständig ge-  
macht hat, bei der Kundschaft seines  
bisherigen Geschäftsherrn für sein eige-  
nes Unternehmen 2904<sup>18</sup>

§ 17 UnWZG. Sittenwidriges Erschleichen  
und Vermerten von Betriebsgeheimnis  
durch Einstellung eines bei dem Wett-  
bewerber ausgeschiedenen A. 3050<sup>28</sup>

Begriff des A. i. S. des Art. I §§ 1, 68  
VeratMißbrG. 3226<sup>4</sup>

§ 61 ArbZG. Erstattungsfähigkeit der  
Reisekosten eines A. der Prozeßpartei  
2309<sup>52</sup>

Begriff des A. i. S. des als TarD. wei-  
tergeltenden PrAngTarVertr. 3070<sup>61</sup>

§ 263 StGB. Erschleichung einer Anstel-  
lung durch falsche Darstellung der Vor-  
bildung und Vorpiegelung der Ab-  
legung staatlicher Prüfungen † 2900<sup>16</sup>

UnStG. Unternehmer, nicht A. eigen-  
schaft besitzen, der in Gaststätte den  
Gästen als Wirt gegenübertritt 2500<sup>43</sup>  
GemStD. Unterscheidung zwischen stillen  
Gesellschaftern und am Gewinn betei-  
ligten A. 2500<sup>42</sup>

**Angestelltenversicherung**

AngVerfG. Schrifttum 3022

Angleichung der Bezüge (§§ 40 ff. VM-  
ÄndG.) 2429<sup>41</sup> 2556<sup>11</sup> 2564<sup>16</sup> 2996<sup>56</sup>

**Anhänger**

i. S. der RStraßVerfD. 2760<sup>38</sup> 3053<sup>53</sup>

**Anleihestodgeseß**

Schrifttum 2538

**Anlieger**

Verhältnis zwischen Gemeingebrauch und  
Rechten der A. an städtischen Straßen  
3202

**Annahme an Kindes Statt**

§ 1759 BGB. Zum Ausschluß des Erb-  
rechts für die Annehmenden und die  
Verwandten der Annehmenden 2579

Abkehrung des von der höheren Verwal-  
tungsbehörde gem. Art. V § 1 Gef. vom  
23. Nov. 1933 gestellten Antrags auf  
Feststellung der Nichtigkeit des Kindes-  
annahmevertrags durch den Richter der  
freiwilligen Gerichtsbarkeit für den Pro-  
zeßrichter nicht bindend 2974<sup>83</sup>

**Anordnungen, einstweilige**

Zweifelstrafen betr. die e. A. nach dem  
EheG. v. 6. Juli 1938 2708

Die gebührenrechtliche Regelung des Ver-  
fahrens nach §§ 627, 627 b ZPO. 2313  
2710

**Anschluß an Feststellungsverfahren (§ 55**

GSVerfD) 2691<sup>23</sup>

**Anschlußberufung**

Zulässigkeit der im Patentnichtigkeitsstreit  
erst nach Ablauf der in § 42 I PatG. vor-  
gesehenen Frist eingelegten A. 2674<sup>11</sup>

**Antenne**

überqueren von Straßen durch HochA.  
und Gemeingebrauch 3205

**Antrag auf gerichtliche Entscheidung**

A. a. g. E. gegen Strafverf. 2346<sup>23</sup>

**Anwaltsassessor**

Auftreten von A. vor dem ArbG. 2650  
§ 233 ZPO. Keine Wiedereinsetzung in  
den vorigen Stand bei Verschulden des  
A. 3194<sup>36</sup>

**Anwaltsgemeinschaft**

Ablehnung des Schiedsrichters, der in  
A. mit dem früheren Gutachter der  
Partei steht, wegen Besorgnis der Be-  
fangenheit 3055<sup>35</sup>

**Apotheker**

§ 42 I StGB. Unterjagung der Berufs-  
ausübung als A. 3290<sup>3</sup>

**Arbeitsbefreiung**

Der Entlassungsgrund auf der A. 2790

**Arbeitsbuch**

7. Anordnung z. Durchf. des Vierjahres-  
plans. Zurückbehaltung des A. bei un-  
berechtigter vorzeitiger Lösung des Ar-  
beitsverhältnisses durch den Arbeiter  
oder Angestellten † 3192<sup>33</sup>

Der vom Arbeitsamt auszufüllende Teil  
des A. ist öffentliche Urkunde i. S. des  
§ 271 StGB. Abgrenzung gegen § 363  
StGB. und § 17 der 1. Durchf. v. z.  
ArbBuchG. 2734<sup>8</sup>

**Arbeitsdienst**

Keine entsprechende Anwendung der Be-  
stimmungen über Wehrpflichtentziehung  
— §§ 140 ff. StGB. — auf den, der  
sich der A. pflicht entzieht 2332<sup>4</sup>

Von den Dienststellen des ReichsA. be-  
glaubigte Abschriften keine öffentlichen  
Urkunden i. S. der §§ 267 ff. StGB.  
2950<sup>13</sup>

**Arbeitsfront, Deutsche**

Rechtliche Wirkungen der Vermögens-  
weisung der DAF. gemäß Entschädi-  
gungsG. v. 9. Dez. 1937 2382



Ermächtigung der Rechtsanwälte zum Auftreten vor dem ArbG. durch die DfZ. 2648

Rechtswirkung der Ehren- und Disziplinarordnung der DfZ. 2850<sup>45</sup>

Erhaltungsfähigkeit der Reisekosten eines Angestellten der Prozeßpartei; Vertretung der auswärtigen Partei durch die DfZ. am Sitz des ProzeßG. nicht erforderlich 2309<sup>52</sup>

§ 850 III ZPO. Beitrag für die DfZ. ist dem Schuldner, der Mitglied der DfZ. ist, pfandfrei zu belassen 3059<sup>45</sup>

§§ 267 ff. StGB. Mitgliedsbücher der DfZ. sind keine öffentlichen Urkunden 3291<sup>6</sup>

Angestellter der DfZ. als Beamter i. S. des § 359 StGB., daher im Fall der Bestechung Anwendung der §§ 331 ff. StGB. 3159<sup>6</sup>

**Arbeitsgericht**

Sachliche Unzuständigkeit oder Unzulässigkeit des Rechtswegs bei Zuständigkeit des A. 2254 3186<sup>50</sup>

Der Rechtsanwalt vor dem ArbG. 2648

Der Vorsitzende des A. und ArbG. und seine Kammer. Schrifttum 3100

Für vermögensrechtliche Ansprüche der öffentlichen Angestellten und Beamten aus ihrem Dienstverhältnis kann der arbeitsgerichtliche Rechtsweg nicht durch TarD. ausgeschlossen werden 2999<sup>60</sup>

§ 61 ArbGG. Erstattungsfähigkeit der Reisekosten eines Angestellten der Prozeßpartei 2309<sup>52</sup>

§ 61 ArbGG. keine Erstattung der Kosten für Zugziehung eines Prozeßbevollmächtigten im arbeitsgerichtlichen Verfahren erster Instanz 2853<sup>49</sup>

§ 91 ZPO. Frage der Erstattungsfähigkeit der Kosten auswärtiger Rechtsanwälte im Verfahren vor dem ArbG. 3264<sup>49</sup>

§§ 64, 69 ArbGG. kein Begründungszwang für die Zulassung der Berufung oder Revision im Urteil wegen grundsätzlicher Bedeutung des Rechtsstreits 3070<sup>62</sup>

**Arbeitshaus**

Einstellung des Verfahrens gem. § 1 II StraßfV. umfaßt Unterbringung im A. (§ 42 d StGB.) 3036<sup>15</sup>

**Arbeitslohn**

vgl. auch unter Lohnpfändung  
Brutto- oder Nettolohn als Grundlage der Schadensberechnung? 2655

Kein Anspruch auf höheren A. wegen Erwerbs besserer Fachausbildung während bestehenden Arbeitsverhältnisses 2851<sup>47</sup>

Affordsystem auf der Grundlage des Stundenlohns. Garantie eines Mindestlohns 2994<sup>54</sup>

Festsetzung von Verwirkungsklauseln für Lohnansprüche, auch für Überstundenvergütung, durch TarD. oder Betriebsordnung. Geltung der Verwirkungsklausel in Betriebsordnung auch für bei ihrem Inkrafttreten bereits bestehende Arbeitsverhältnisse 2563<sup>15</sup>

Zur Frage der Verwirkung tariflicher Lohnansprüche 3262<sup>46</sup>

TarD. für das Baugewerbe. Pflicht zur Weiterzahlung des Lohnes bei schuldhaft verspäteter Aushändigung der Entlassungspapiere. Beweislast § 2853<sup>50</sup>

**Arbeitslosigkeit**

vgl. unter Erwerbslosigkeit

**Arbeitsordnungsgefeß**

Schrifttum 2612

Ist unter Gesichtspunkt der Treupflicht

das Schweigen des Gefolgsmanns, dem nachträglich eine im Betrieb bestehende von den gesetzlichen Arbeitsbedingungen zu seinen Ungunsten abweichende Übung bekannt wird, als stillschweigendes Einverständnis mit der Abweichung auszulegen? 3263<sup>48</sup>

§ 2. Ableitung von Rechten und Pflichten der Beteiligten aus den Bedingungen des Arbeitsverhältnisses unter Anwendung des Grundsatzes der Treue- und Fürsorgepflicht § 3193<sup>94</sup>

§ 2. Rechtsnatur des Arbeitsverhältnisses. Zur Frage der Entstehung vertraglicher Ansprüche des Gefolgshaftsmitglieds allein auf Grund der Treue- und Fürsorgepflicht des Betriebsführers und entsprechender tatsächlicher feststehender Handhabung, insbes. des Anspruchs auf Ruhegeld 2562<sup>14</sup>

§ 57. Kündigungs-Widerrufsverfahren § 2431<sup>43</sup>

**Arbeitspapiere**

TarD. für das Baugewerbe. Pflicht zur Weiterzahlung des Lohnes bei schuldhaft verspäteter Aushändigung der Entlassungspapiere. Beweislast § 2853<sup>50</sup>

**Arbeitsrecht**

Das Arbeitsverhältnis als Gemeinschaftsverhältnis. Zum Entwurf eines Ges. über das Arbeitsverhältnis 2509

**Schrifttum**

ArbG.-Kartei 2390

A.-Kartei 2390

Das deutsche A. 2391

Die Arbeitsgesetze der Gegenwart 2662

Unternehmer und Betriebsführer in der gewerblichen Wirtschaft 2608

Die Ordnung der nationalen Arbeit 2612

Sammlung der gesetzlichen Vorschriften zur Regelung des Arbeitsverhältnisses 2264

Schuldhaftes Verhalten beim Abschluß eines Arbeitsvertrags durch Unterlassen des Hinweises auf für die Vertragsdurchführung erhebliche Umstände 2994<sup>53</sup>

§ 826 BGB. Begriff der Sittenwidrigkeit im A. der gleiche wie im sonstigen Rechtsleben 2309<sup>51</sup>

**Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung**

Die dem unterstützten Erwerbslosen gem. § 91 IV ArbVermG. bei Pflichtarbeit gewährte Mehraufwandsentschädigung kein Arbeitsentgelt, sondern Erhöhung der Unterstützung. Anspruch des in neues Arbeitsverhältnis eingetretenen Arbeitslosen gegen den Unternehmer auf Zahlung des restlichen Tariflohns nur nach Zurückzahlung der zu Unrecht bezogenen Unterstützungsbeträge an das Arbeitsamt 2995<sup>55</sup>

§ 90 GKG. Gebührenfreiheit der Reichsanstalt für A. u. A. 2305<sup>47</sup>

**Arbeitszeit**

Auf Gärtnereibetriebe als landwirtschaftliche Betriebe keine Anwendung der ArbZVO. § 3068<sup>57</sup>

Begriff des landwirtschaftlichen Nebenbetriebes gewerblicher Art i. S. des § 1 I ArbZVO. v. 26. Juli 1934 3068<sup>58</sup>

§ 27 ArbZVO. Strafbarkeit von Überschreitungen der in einer TarD. festgesetzten A. und Nichtgewährung der tariflich bestimmten Freizeiten. Unwirksamer Ver-

zicht des Arbeitnehmers auf den ihm durch TarD. oder ArbZVO. verbürgten Schutz der A. 2344<sup>71</sup>

**Argentinien**

Rückberweisung des argentinischen Rechts hinsichtlich der Ehescheidung. Im argentinischen Recht Ehescheidung einer Ehe dem Bande nach unbekannt, aber Anerkennung der ausländischen Ehescheidungsurteile, wenn Ehescheidung im Eheschließungslande erfolgte 2748<sup>23</sup>

**Argliff**

Gegenüber der Geltendmachung der Nichtigkeit wegen Formmängeln Meinwand begründet bei Verstoß gegen Treu und Glauben durch Berufung auf den Formmangel § 2426<sup>37</sup>

**Armenanwalt**

Die Beordnung von A. im Erbgesundheitsverfahren 2261

Die Beordnung von A. vor den ArbG. 2653

Die Beordnung von auswärtigen A. in Patentstreitsachen 2724

Zur Frage der Beordnung eines besonderen BeweizA. 2487<sup>26</sup>

Beordnung als A. für die Zwangsvollstreckung umfaßt nicht Tätigkeit in besonderen, sich aus der Durchführung der Zwangsvollstreckung entwickelnden Verfahren, z. B. Interventionsprozeß 3134<sup>43</sup>

Beordnung von A. durch VormGer. zur Vertretung des Mündels im Zwangsversteigerungsverfahren unzulässig 2420<sup>31</sup>

In Ausnahmefällen stillschweigende Ausdehnung der Armenrechtsbewilligung und A.beordnung auf in gerichtlichen Vergleich einzubeziehende, bisher nicht rechtshängige Ansprüche § 2420<sup>32</sup>

Armenrechtsbewilligung u. A.beordnung für Vergleichsabschluß nach § 118 a ZPO. § 2559<sup>12</sup>

Bestellung eines VerkehrsA. nur durch das Gericht, nicht wie beim Beweis substituieren auch durch den prozeßbevollmächtigten A. 3061<sup>48</sup>

Kein Beschwerderecht des A. gegen Aufhebung seiner Beordnung auf Antrag der Partei wegen behaupteter Verletzung seiner Pflichten als A. § 2486<sup>24</sup>

Unzulässigkeit der Zurückweisung des vom A. gem. § 33 II RVD. bestellten Verhandlungsvertreters durch das ProzeßGer. Anspruch des sich der widersprechenden Ansicht des ProzeßGer. beugenden Rechtsanwalts, der infolge eigener Verhinderung zu teurer Ersatzmaßnahme gezwungen ist, auf Erstattung der Mehrkosten aus der Reichskasse § 2418<sup>30</sup>

§ 124 ZPO. Wirksamkeit der Verfügungen über den Erstattungsanspruch von dritter Seite ebenso wie durch den Erstattungsschuldner gegenüber dem A., der die Kostenfestsetzung nicht im eigenen Namen betreibt 3259<sup>42</sup>

§ 124 ZPO. Voraussetzung der Kostenfestsetzung auf den Namen des A., der vorher Festsetzung für die Partei betrieben hat. Zeitpunkt des Aufhörens der Verfügungsbesugnis der Parteien 3261<sup>43</sup>

**Armenanwaltsgebühren**

Die gebührenrechtliche Regelung des Verfahrens nach §§ 627, 627 b ZPO. (W.D. v. 27. Juli und 28. Sept. 1938) 2712

Anspruch auf volle A., wenn für den Rechtsanwalt der ihm zur Ausbildung



- überwiesene Referendar aufgetreten ist 2302<sup>39</sup>
- Durch Überschreitung des Rahmens der Beordnung durch den ArmAnw. bleibt Erstattungsanspruch an die Reichskasse für die innerhalb der Beordnung liegende Tätigkeit unberührt 3258<sup>10</sup>
- Keine Nachprüfung der Entscheidung des ProzGer. betr. Beordnung eines anderen ArmAnw. wegen Verschuldens des erstbeigeordneten ArmAnw. im Verfahren betr. Festsetzung der A. † 2486<sup>25</sup>
- Bei vom ArmAnw. verschuldeten Anwaltswechsel Aussetzung der Entscheidung über seinen Erstattungsanspruch, bis feststeht, ob für die Instanz ein anderer ArmAnw. bestellt wird 3060<sup>47</sup>
- Keine Anwendung des Art. I Abs. 3 ArmAnwG. v. 13. Dez. 1935 auf Ehelechtsanfechtungsklagen 3135<sup>45</sup>
- § 14 RAGebD. Anspruch des ArmAnw. auf 5/10-Prozessgebühr für Mitteilung der Klagerücknahme an das Gericht bei nichtzugestellter Klage 3259<sup>41</sup>
- Kostenfestsetzung und Ausgleich zwischen Kl. und mehreren Bekl., die durch denselben ArmAnw. vertreten sind, im Fall des Objiegens nur des einen Streitgenossen † 3134<sup>44</sup>
- Hemmung der Verjährung des Gebührenanspruchs des ArmAnw. gegen seine Partei während der Armenrechtsbewilligung. Verjährungsfrist für den Beitreibungsanspruch des ArmAnw. aus § 124 ZPO. Vermirkung des Beitreibungsanspruchs † 2488<sup>27</sup>
- Armenrecht**
- U.regelung gem. BD. v. 27. Juli und 28. Sept. 1938 zum EheG. 2315 2712
- Das Verhältnis der Kostenvergünstigung gem. § 53 PatG. zum A. 3011
- Zur Frage der Gerichtskosten bei Pfändungsbeschlüssen in Armensachen 2794
- § 124 ZPO. Betreibung der Kostenfestsetzung gegen den erstattungspflichtigen Gegner durch den für die arme Partei bestellten Gerichtsvollzieher, bevor ihm die Reichskasse erstattet hat 2770<sup>52</sup>
- § 125 ZPO. Nachzahlungsanordnung 2303<sup>41</sup> 3011
- Armenrechtsbewilligung**
- Dauerwirkung des Armenrechtsgesuchs, nachträgliche A. und Rückwirkungsanordnung 2645 3259<sup>41</sup>
- Stillschweigende A. 2770<sup>51</sup>
- Zur Frage der stillschweigenden Ausdehnung der A. und ArmAnwBeordnung auf in gerichtlichen Vergleich einzubeziehende, bisher nicht rechtshängige Ansprüche † 2420<sup>32</sup> † 3310<sup>28</sup>
- A. und ArmAnwBeordnung für Vergleichsabschluss nach § 118 a ZPO. † 2559<sup>12</sup>
- Nach Zustellung der Scheidungsklage des Mannes Erledigung der Hauptsache durch Ausöhnung der Parteien ohne Klagerücknahme. Frage der A. für die bisher durch Wahlanwalt vertretene Bekl. für die Fortsetzung des Verfahrens wegen der Kosten 2302<sup>40</sup>
- Armenrechtsgesuch**
- Dauerwirkung des A., nachträgliche Armenrechtsbewilligung u. Rückwirkungsanordnung 2645
- § 233 ZPO. Rechtzeitigkeit des 7 Tage vor Ablauf der Berufungsfrist eingereichten A., das keine Angabe über Zeitpunkt der Urteilszustellung enthält 2683<sup>19</sup>
- § 519 VI ZPO. Hemmungswirkung des ersten nach Berufungseinlegung gestellten A. trotz früherer Ablehnung des Armenrechts, außer wenn es nicht ernstlich gemeint 3058<sup>41</sup>
- Entstehung der gerichtlichen Prozessgebühr bei gleichzeitiger Einreichung von Klage und A. 3311<sup>24</sup>
- Armenrechtsverfahren**
- Armenrechtsbewilligung u. ArmAnwBeordnung für Vergleichsabschluss nach § 118 a ZPO. † 2559<sup>12</sup>
- Keine Klagerücknahme mehr nach Vergleich im A. 3311<sup>24</sup>
- Arrest**
- Kostenfestsetzung im A. wie im Hauptprozess, wenn zunächst im Vergleich im A.prozess vereinbart wird, die Kostenentscheidung solle der Hauptsache folgen, und danach im Hauptprozess Vergleich ohne Einbeziehung der A.kosten erfolgt 3056<sup>38</sup>
- Arzt**
- Handbuch des A.rechts. Schrifttum 3099
- Festsetzung der Friedensmiete wegen nach dem 1. Juli 1914 begonnener Verwendung der damals nur zu Wohnzwecken benutzten Wohnung zugleich zu lasserärztlicher Tätigkeit 2403<sup>11</sup>
- Wiederaufnahme des Verfahrens zur Beilegung eines gegen einen Arzt erlassenen Berufsverbots gem. § 421 StGB. 2470<sup>8</sup>
- § 7 EinkStG. 1934. Zulässigkeit der Absetzungen für Abnutzung bei einer gegen Entgelt erworbenen Arztpraxis † 2854<sup>51</sup>
- Arzteausschuss (§ 184 WGB.)** 2836<sup>29</sup>
- Aufrechnung**
- BerglD. A. des Schuldners gegenüber nichtbestrittenen Vergleichsforderungen 2253
- Gleichartigkeit der Forderungen i. S. des § 387 BGB., wenn einer reinen Geldforderung der Anspruch auf Leistung börsengängiger Wertpapiere oder auf Einwilligung in die Auszahlung von Geld gegenübersteht 3112<sup>16</sup>
- Ist das Gericht, das dem Klageantrag unter Vorbehalt der vom Bekl. geltend gemachten A. stattgegeben hat, im Nachverfahren an die Annahme der Zulässigkeit der A. gebunden? Bei Bejahung des Klageanspruchs dem Grunde nach unter Vorbehalt der A. verweist das BG. zur Entscheidung über die Höhe des Anspruchs in die erste Instanz zurück. Entscheidung der A.frage weiterhin beim BG. anhängig 3190<sup>52</sup>
- Aufsichtsrat der Aktiengesellschaft**
- § 86 AktG. Zulässigkeit der Satzungsbestimmung: Der A. besteht aus mindestens drei Mitgliedern 2755<sup>30</sup>
- Aufwertung**
- Kein Anspruch auf A. von Haftpflichtversicherungsansprüchen bei Antrag nach dem 1. Okt. 1926, auch wenn Versicherungsfall erst nach diesem Zeitpunkt eingetreten 2551<sup>8</sup>
- Wann ist die Aufnahme des Sohnes in das Geschäft des Vaters als stiller Teilhaber sowie die A. des Vaters für den Sohn ergebenden Guthabens als ausgleichungspflichtige Ausstattung anzusehen? 2971<sup>29</sup>
- Augenscheineinnahme**
- § 161 ZPO. Unterlassung der Protokollierung des Ergebnisses einer gerichtlichen Ortsbesichtigung durch das BG.
- bei Aufnahme des Ergebnisses der A. in den Tatbestand des Urteils 2417<sup>28</sup>
- Terminansetzung „zur Beweisaufnahme und mündlichen Verhandlung an Ort und Stelle“ keine Anordnung der A., keine Weisungsgebühr des Rechtsanwalts für Weitergabe an die Partei 2303<sup>42</sup>
- Ausbildungszuwendungen (§ 18 I Ziff. 14 ErbStG.)** † 2437<sup>50</sup>
- Ausbürgerung**
- Erfordernis des Ehefähigkeitszeugnisses für ausbürgerte Staatenlose ehemals deutscher Reichsangehörigkeit 2480<sup>17</sup>
- Auseinanderetzung**
- vgl. unter Erbaueinanderetzung
- Ausgleichsanspruch nach § 17 KraftStG** 2417<sup>28</sup> † 2355<sup>37</sup> 2357<sup>38</sup> 2760<sup>37</sup>
- Ausgleichungspflicht (Erbrecht)** 2971<sup>29</sup>
- Auskunft**
- Unzulässigkeit des Rechtswegs für den Unterlassungsanspruch gegenüber einer auf Ersuchen der Deutschen Reichsbahngesellschaft erstatteten A. einer Fachuntergruppe über die ihr angehörenden nichttariflichen Firmen 3304<sup>17</sup>
- Auskunftspflicht**
- Nach Einstellung des Strafverfahrens wegen Verletzung der A. gem. WD. über A. v. 13. Juli 1923 i. Verb. m. §§ 10, 15 WarenVerfWD. v. 4. Sept. 1934 auf Grund des StrafreichG. Unzulässigkeit der Verhängung einer Ordnungstrafe wegen desselben Vergehens † 3036<sup>16</sup>
- Ausland**
- „Zuschießen“ von Einkünften aus dem A. an deutschen Steuerpflichtigen i. S. des § 11 EinkStG. 2883
- Die Vollstreckung deutscher Urteile, Kostenentscheidungen und Schiedssprüche im A. Schrifttum 3224
- Keine Anwendung der Befreiungsvorschrift des § 4 Ziff. 5 a, b UmfStG. auf Lieferung elektrischen Stroms durch ausländische Gemeinden und durch inländisches Erzeugerwerk über inländische Zähler an ausländisches Verteilerwerk und von diesem an inländische Abnehmer. Großhandelsbegünstigung gem. § 7 III UmfStG. für Lieferung von elektrischem Strom 2859<sup>59</sup>
- Ausländer**
- § 16 ZPO. Erhebung der Scheidungsklage durch Ausländerin im Gerichtsstand des letzten inländischen gemeinsamen Wohnsitzes 2843<sup>38</sup>
- Ausländische Urteile**
- Begründung der Einrede der Rechtshängigkeit durch ausländische Klage, wenn das zu erwartende rechtskräftige Urteil fähig ist, im Deutschen Reich anerkannt zu werden 2844<sup>40</sup>
- Auslandsrecht**
- Universität Berlin, Institut für A.: Vorlesungen Wintersemester 1938/39 2796
- Auslegung**
- Keine Anwendung der A.regeln der §§ 2066, 2067 BGB. bei namentlicher Bezeichnung der in Betracht kommenden Personen im Testament 2475<sup>11</sup>
- Entsprechende Anwendung der §§ 2066, 2067 BGB. auf andere Fälle 2972<sup>30</sup>
- A. eines gemeinschaftlichen Testaments 2478<sup>22</sup> 3119<sup>23</sup> 3169<sup>20</sup>
- Grundsätze für die A. von TaxD. 3194<sup>36</sup>
- § 549 ZPO. Auf ein öffentlich-rechtliches, nach irreversiblen Landesrecht zu be-



urteilendes Dienstverhältnis übertragene bürgerlich-rechtliche Begriffe der Vertrags $\mathcal{N}$ . ebenfalls durch das Neb $\mathcal{G}$ . nicht nachprüfbar 2618<sup>6</sup>

**Ausschließung des Richters gemäß § 3 V GSWfD.** 2993<sup>51</sup>

**Ausschließung aus DStG. (§ 142 StGB.)** † 2411<sup>21</sup> 2752<sup>28</sup>

**Außenpolitisches Schulungshaus der NS-DAF.** 2885

**Ausziehung (§ 221 StGB.)**  
Abgrenzung zwischen „Ausziehen“ und „Verlassen in hilfloser Lage“ 2334<sup>8</sup>

**Ausziehung des Verfahrens**  
Keine weitere sofortige Beschwerde gegen Beschluß des StG., der einen im Feststellungsverfahren nach § 10 StG. im zweiten Rechtszug gestellten Antrag des Eigentümers auf  $\mathcal{N}$ . d.  $\mathcal{B}$ . ablehnt 2925<sup>44</sup>

**Ausöhnung**  
 $\mathcal{N}$ . der Parteien im Ehestreit 2302<sup>40</sup> 2304<sup>45</sup>

**Ausstattung**  
Wann ist die Aufnahme des Sohnes in das Geschäft des Vaters als stiller Teilhaber sowie die Aufwertung des sich für den Sohn ergebenden Guthabens als ausgleichungspflichtige  $\mathcal{N}$ . anzusehen? 2971<sup>29</sup>

§ 30 III StG. Dem geisteskranken weichen Erben, der wegen Unterbringung in Anstalt das Heimatzufluchtsrecht nicht ausübt, verbleibt nicht Anspruch auf Unterhaltsrente, sondern nur auf  $\mathcal{N}$ .betrag 2923<sup>43</sup>

Gem. § 36 StGB auf Antrag Herabsetzung von den der jetzigen Lebensordnung des Bauernstandes nicht mehr entsprechenden Anteils- und  $\mathcal{N}$ .vereinbarungen 3064<sup>55</sup>

**Autoschlachthöfe**  
Ges. über Verkehr mit unedeln Metallen. Erlaubniszwang für  $\mathcal{N}$ . 3035<sup>14</sup>

**Bank**  
§ 23 UrkStG. Besteuerung der Verpfändungserklärung über Bankdepot oder -guthaben, die der Bankkunde der Bank gegenüber zur Sicherung der Forderungen, die der Bank aus der Geschäftsverbindung mit ihm schon erwachsen sind und noch erwachsen werden, abgibt 3317<sup>31</sup>

**Bankrott**  
Zur Frage der rechtlichen Einheit von Konkursverbrechen und -vergehen, die sich auf dieselbe Zahlungseinstellung oder Konkursöffnung beziehen 2735<sup>9</sup>

**Bauernfähigkeit**  
Bejahung der  $\mathcal{B}$ . des sein Anerbenrecht geltend machenden Sohnes, der von Beruf Bankbeamter, alle landwirtschaftlichen Arbeiten versteht und in Freizeit sich stets auf dem Hof beschäftigt hat 2778<sup>60</sup>

Überfennung der  $\mathcal{B}$ . eines übermäßigen Trinkers, auf den auch Alkohol- und Wirtshausverbot nicht bessernd wirkt 2919<sup>40</sup>

Dem Landwirt, der nach Umschulung im Dhtilfverfahren seine Zahlungsverpflichtungen weiterhin nicht beachtet, aber seinen Verwandten freiwillig erhebliche Geldsummen zuwendet, ist die  $\mathcal{B}$ . abzusprechen 2920<sup>41</sup>

Der seit 1932 verchollene Sohn eines 1936 verstorbenen Bauern kann im Feststellungsverfahren, wer Anerbe ge-

worden, für bauernfähig erklärt werden 2918<sup>39</sup>

§ 17 StGB. Ordnungsmäßige Bewirtschaftung eines über 70% des Einheitswerts verschuldeten Ehegattenerbhofs durch bauernfähigen Ehegatten bei fehlender oder geminderter  $\mathcal{B}$ . des anderen Ehegatten. Anwendung der Neuregelung der StGB auf z. B. ihres Erlasses noch nicht abgeschlossene Verfahren zur Klärung der Erbhofeigenschaft 2776<sup>59</sup>

Stellung des Antrags auf Befreiung vom Erfordernis der  $\mathcal{B}$ . beider Eheleute bei Ehegattenbesitz gem. § 17 IV StGB während anhängigen Feststellungsverfahrens im Beschwerderechtzug. Bei  $\mathcal{B}$ . nur eines Ehegatten nur ausnahmsweise Feststellung der Eigenschaft als Ehegattenerbhof 2987<sup>46</sup>

Zur Frage der Zulässigkeit des Antrags auf erneute Entscheidung über die Erbhofeigenschaft eines Grundbesitzes wegen berechtigten Grundes gem. § 56 III StGB, wenn die vorausgegangene rechtskräftige Entscheidung Feststellung über die  $\mathcal{B}$ . des Hofeigentümers enthält 3066<sup>56</sup>

**Bauernrecht**  
Drei Zeiten Deutsches  $\mathcal{B}$ .:  
Die Stände im Staat Friedrichs des Großen 2584  
Die Bauernbefreiung 2388  
Die Neuordnung seit der nationalsozialistischen Machtübernahme 2590

**Baugewerbe**  
Bauunternehmer haben sich zu Arbeitsgemeinschaften zusammengeschlossen, die als solche dem Bauherrn gemeinsames Vertragsangebot macht. Kein Sinfälligwerden des Gesellschaftsvertrags wegen Abschlusses des Bauherrn nur mit einem von ihnen 2740<sup>16</sup>

RTard. für das Baugewerbe. Pflicht zur Weiterzahlung des Lohnes bei schuldhaft verspäteter Aushändigung der Entlassungspapiere. Beweislast † 2853<sup>50</sup>

§§ 35a, 53a GewD. Anforderungen an die theoretische und technische Vorbildung eines  $\mathcal{B}$ .treibenden, insbes. für Ausführung von Eisenbetonarbeiten 3325<sup>40</sup>

**Baulichkeiten, staatliche**  
§ 823 StGB. überwiegen der Erfordernisse der Verkehrssicherheit, wozu geregelt Überprüfung st.  $\mathcal{B}$ . durch leitende Beamte gehört, gegenüber den Geboten der Sparfameit 2813<sup>9</sup>

**Baupolizei**  
Die baupolizeilichen Vorschriften des Deutschen Reiches u. Preußens. Schrifttum 2392  
Durch Änderung der Gesetzgebung oder der allgemeinen Anschauungen kann ursprünglich polizeimäßiger Zustand zu polizeiwidrigem werden 2311<sup>64</sup>

Beurteilung der Frage, ob Bauwerk oder Änderung eines solchen ohne Genehmigung ausgeführt worden, nach dem z. B. der Errichtung oder Änderung bestehenden formellen Baurecht. Maßgebendes Recht bei Inkrafttreten neuen materiellen Baurechts nach Bauerrichtung und danach vorgenommenem umgestaltenden Umbau 2862<sup>63</sup>

Inkrafttreten einer Bauordnung. Rechts-gültigkeit der PolWD., wonach behaute Grundstücke an ihren an öffentliche Freiflächen stoßenden Grenzen einzu-friedigen sind 3196<sup>41</sup>

In Bauordnung kann bestimmter Mindestabstand der Baulichkeiten von einem öffentlichen Weg vorgeschrieben werden 3197<sup>42</sup>

Befugnis der  $\mathcal{B}$ . zur Verhinderung der Störung des einheitlichen Straßenbildes 2863<sup>64</sup> 3325<sup>39</sup>

Durch das Ges. über Wirtschaftswerbung v. 12. Sept. 1933 ist die Zuständigkeit der  $\mathcal{B}$ .behörde zur Berunstaltungsbe-lämpfung nicht berührt worden. Ver-hältnis zwischen voneinander abwei-chenden  $\mathcal{B}$ .verordnungen gem. Art. 4 § 1 Ziff. 4 WohnG. und Ortsajun-gen gem. § 2 BerunstaltG. 3005<sup>69</sup>

Nichtigkeit wegen Verstoßes gegen gesch-lisches Verbot — § 134 StGB. — nicht gegeben bei Verstoß gegen die in  $\mathcal{B}$ .-verordnungen enthaltenen Verbote über Bebauung von Grundstücken und Ver-änderung hantlicher Anlagen 2349<sup>28</sup>

Unzulässigkeit des Übergangs vom ordent-lichen zum objektiven Verfahren (poli-zeiliche Befestigungsbesugnis im  $\mathcal{B}$ .recht) in der Revisionsinstanz 2471<sup>10</sup>

### Bausparkassen

$\mathcal{B}$ . keine Sparkassen i. S. des § 4 I Ziff. 4 KörperStG. 2370<sup>57</sup>

### Bausparvertrag

Pfändbarkeit des Anspruchs auf Aus-zahlung des Bausparguthabens u. des Rechts auf Kündigung 2299<sup>36</sup>

### Bayern

§ 565 II ZPO. Nach Entscheidung des BayObLG. über die erste Revision Bindung des auf Grund der inzwischen ergangenen  $\mathcal{B}$ . über Änderung des Gerichtswesens in Bayern v. 19. März 1935 im zweiten Revisionsverfahren mit der Sache befaßten  $\mathcal{N}$ . an die rechtliche Beurteilung, die der Auf-hebung des  $\mathcal{B}$ . zugrunde gelegt wor-den ist 3059<sup>42</sup>

### Bazillenträger

§ 73 RZugWohlfG. Fürsorgeerziehung nicht unausführbar, weil der Zögling als  $\mathcal{B}$ . dauernder Isolierung bedürftig 3044<sup>22</sup>

### Beamte

vgl. auch unter Gemeinde $\mathcal{B}$ .  
Anrede von Vorgesetzten 2386  
Bezeichnung der Ehefrauen und Witwen von  $\mathcal{B}$ . im amtlichen Verkehr 2386  
StGB. Schrifttum 2265 3099  
Reichsbeamten- und Besoldungsrecht. Schrifttum 2265  
Einführung des deutschen Rechts im Lande Österreich. Schrifttum 3156  
Verwirkung der Ansprüche eines  $\mathcal{B}$ . aus der Verletzung der Fürsorgepflicht seines Vorgesetzten † 3295<sup>11</sup>

Keine Einschränkung der Zulässigkeit des Rechtswegs gem. § 143 StGB. in Fäl-ler, in denen am 1. Juli 1937 eine Klage bereits nach dem bisherigen Recht zulässig erhoben war 3251<sup>30</sup>

§ 2 PrMWegErweitG. Erfordernis des Vorbestands bei Klage zunächst nur auf Wartegeld, später auf Gehalt. Wirk-same Bekanntmachung der Verletzung eines preuß. Landrats in den einstä-mweiligen Ruhestand durch zugestelltes Schreiben des RegPräf. Anspruch der Dienstentlassung eines Landrats i. e.  $\mathcal{N}$ . durch PrMdZ. im Namen des Pr-MinPräf. Ferrumsanfechtung eines An-trags auf Dienstentlassung 2838<sup>51</sup>

### Beamtenentschuldung

Durchf. und ErgW. zum Ges. über Ab-tretung von Beamtenbezügen zwecks



- B. Beschwerde gegen Entscheidung des VollstrGer. über Antrag der Entschuldungsstelle auf einstweilige Einstellung der Zwangsvollstreckung 2680<sup>16</sup>
- Beamtenheimstätten**  
Ges. über Abtretung von Beamtenbezügen zum Heimstättenbau. Pfändung des Anspruchs auf Auszahlung des Bauparguthabens und des Rechts auf Kündigung 2299<sup>36</sup>
- Bedienungsgeld**  
Pfändung des B. der Gastwirtsangestellten, besonders beim sog. Serbierhstem 3316<sup>29</sup>
- Bedingter Vorfuß**  
B. B. bei Warenzeichenverletzungen 3306<sup>19</sup>
- Bedingung**  
§ 35 BGB. Einräumung von Sonderrechten als B. für den Beitritt zu Verein 3229<sup>9</sup>
- Beförderungsvertrag**  
Verteilung der Beweislast, wenn aus der Sachlage zunächst auf Sorgfaltspflichtverletzung des Beförderungsverpflichteten zu schließen ist 2976<sup>35</sup>
- Befreiungsanspruch**  
Vollstreckung aus einem auf reine Gelddahlung gehenden B. nach §§ 803 ff., nicht § 807 ZPO. 3133<sup>41</sup>
- Beglaubigung**  
Rechtssprechung zu § 39 RKostD.: B. von Unterschriften 2700  
Keine Anwendung der Formvorschrift des § 12 StGB. auf die Anmeldung der zum Vorfuß der Aufsichtsrats und dessen Stellvertreter gewählten Personen zum Handelsregister durch Vorstand der Aktiengesellschaft † 2281<sup>16</sup>  
Von den Dienststellen des Reichsarbeitsdienstes beglaubigte Abschriften keine öffentlichen Urkunden i. S. der §§ 267 ff. StGB. 2950<sup>13</sup>  
§§ 271, 2 StGB. Bestrafung der Abgabe falscher Erklärungen in von einer sachlich unzuständigen Stelle hergestellten beglaubigten Abschriften eines Urteils 2272<sup>5</sup>
- Behördenangestellte**  
§ 3 StGB. Fristlose Entlassung eines B. wegen Störung des Arbeitsfriedens durch fortgesetzt kundgegebene Ablehnung der im Dienst der Volksgemeinschaft getroffenen Maßnahmen des Staates 2430<sup>42</sup>  
Zulässigkeit des Rechtswegs für Aufrechnungsstreitigkeiten durch den Führergrundsatz für das Verhältnis der Behörden zu ihren Angestellten unberührt 2432<sup>44</sup>  
§ 40 BRAndG. Grundsätze für Angleichung der Bezüge von Gemeindegestellten an die Reichsbeamten 2564<sup>16</sup>  
Rechtsanspruch der Sparkassenangestellten auf Weihnachtsgewährung. Angleichung nach §§ 40 ff. BRAndG. 2996<sup>56</sup>  
§ 49 II BRAndG. Keine Anwendung der Angleichungsmaßnahmen auf Angestellte, deren Bezüge durch TarVertr. geregelt 2429<sup>41</sup>
- Beihilfe**  
Bei Kindesbötung Bestrafung der Kindesmutter nur nach § 217 StGB., jedoch der Mittäter oder Gehilfen nach §§ 211, 212 StGB. möglich. Rechtspflicht der Mutter einer Minderjährigen, dem ihr bekannten Vorhaben der Tochter entgegenzutreten, eine Entbindung ohne jeden Beistand stattfinden und das Kind gleich nach der Entbindung sterben zu lassen 3225<sup>2</sup>  
Bestrafung des Verlobten, der es unterläßt, seine Braut von der beabsichtigten Abtreibung abzubringen, wegen B. zur Abtreibung 3031<sup>6</sup>  
Ohne Gewahrsam an der Sache nicht Mittäterchaft, sondern nur B. zur Unterschlagung möglich 2949<sup>10</sup>
- „Bekennende Kirche“**  
vgl. unter K.
- Beleidigung**  
§ 226 BGB. B. durch Presseveröffentlichungen. Wahrnehmung berechtigter Interessen. Anspruch auf Widerruf der B. 2424<sup>36</sup>  
§ 186 StGB. Schriftlich verübte, nicht öffentlich begangene B. durch Flaschenpost, die hinterher von anderen gelesen wird 2892<sup>6</sup>  
Keine Berufung des Rechtsanwalts, der eine ihm von dritter Seite zugelegene Behauptung über einen Zeugen ohne Nachprüfung schriftlich vorträgt, auf § 193 StGB. † 3104<sup>6</sup>  
Verhältnis von Notzucht und B. 2734<sup>7</sup>  
Ermessensentscheidung des Vorgesetzten bzgl. Stellung des Strafantrags aus § 196 StGB. zur Verfolgung einer B. Umfang der Nachprüfung im Strafhaftungsprozeß wegen leichtfertiger Stellung des Strafantrags 2613<sup>2</sup>
- Bereicherung, ungerechtfertigte**  
Zum Strohhannproblem: Haftung des Hintermanns aus § 812 BGB. 2531  
Zur Frage des Anspruchs des Vermieters gegen den Mieter, nachdem dieser aus Räumen, die umgebaut oder abgerissen werden, ausgezogen ist, ohne die ihm obliegenden Schönheitsinstandsetzungen auszuführen 3146  
§ 812 BGB. Hinterlegung des Drittschuldners zugunsten mehrerer Gläubiger. Verpflichtung des in Wahrheit nichtberechtigten „Gläubigers“ gegenüber dem wahren Gläubiger zur Einwilligung in die Auszahlung 2812<sup>9</sup>  
Kein Anspruch des Käufers eines Grundstücks, der infolge schuldhaft vom Notar unterlassener Belehrung über seine Zweifelschuldnerhaftung die Wertzuwachssteuer an Stelle des im Ausland befindlichen Verkäufers hat entrichten müssen, gegen die Steuerbehörde † 2745<sup>20</sup>  
Festsetzung des Auseinandersetzungsguthabens des ausscheidenden OH-Gesellschafters. Zur Frage der Berücksichtigung eines einem Dritten gegen die übrigen Gesellschafter wegen zu Unrecht gezahlter Beträge zustehenden Anspruchs 3047<sup>26</sup>  
Für den mit Schadenersatzanspruch zusammenstehenden und neben ihm bestehenden Anspruch Geltung der eigenen Verjährungsvorschrift 2413<sup>24</sup>  
Devisenrechtliche Anbieterspflicht für Anforderungen in inländischer Währung gegen Ausländer. Schwebzustand bei Vornahme eines genehmigungsbedürftigen Geschäfts ohne Genehmigung bis zur Entscheidung über nachträgliche Genehmigung. Anspruch auf Rückgewähr des Geleisteten aus ungerechtfertigter B. erst bei Eintritt der endgültigen Nichtigkeit gegeben † 2896<sup>12</sup>
- Bergrecht**  
Weitergehende Wirkung der Verpachtung des — landesgesetzlicher Regelung überlassen — Bergwerkseigentums als die Grundstücksverpachtung des BG. Anspruch des Pächters gegen den Verpächter auf Herausgabe der geförderterten Kohle; Bemessung des Schadenersatzanspruchs auf Gelddahlung bei Unmöglichkeit der Herausgabe und Bösgläubigkeit des Erwerbers 3040<sup>20</sup>  
Bedeutung der Aufhebung des § 155 PrAllgBergG., wonach künftige Entschädigungsansprüche von vor dem 1. Okt. 1865 zum Bergwerkbetrieb berechtigten Bergbautreibenden gesichert wurden 2686<sup>24</sup>
- Berichtigung des Steuerbescheides**  
Beginn der Frist des § 9 Ziff. 1 RzStW. für den Fall der Aufgabe des inländischen Wohnsitzes bei nachträglicher B. des Vermögenssteuerbescheides hinsichtlich des ursprünglichen Betrags und hinsichtlich des sich nach der B. ergebenden Mehrbetrags 2345<sup>22</sup>
- Berlin**  
Ein Wort für den „Gerichtsstand B.“ 2464  
Reichsarbeitswerk B. 2466  
Universität B., Institut für Auslandsrecht: Vorlesungen Wintersemester 1938/39 2796  
Verfassung und Verwaltung der Reichshauptstadt B. Christtum 2392  
Befugnis des MGA. und der Beschwerdestelle zur Erhöhung der Friedensmiete nach § 2 IV RMietG. ohne Mitwirkung der Preisbildungsbehörde, wenn dadurch der nach der PreisstopVd. maßgebliche Mietzins nicht überschritten wird. Ausnahmen hiervon bei Senkung des vertraglichen auf den gesetzlichen Mietzins durch die Preisbildungsbehörde, wie in B. durch Vd. v. 22. Dez. 1937 2404<sup>13</sup>  
§ 14 Wd. über Zuständigkeitsvereinheitlichung in Familien- u. Nachlasssachen. Beschwerde gegen Beschluß des AG. Berlin, der Abgabe an anderes Gericht ablehnt 3241<sup>20</sup>
- Berufsfahrer (§§ 222 II, 230 II StGB.)**  
2663<sup>2</sup> 2664<sup>4</sup> 2892<sup>7, 8</sup> 2949<sup>8</sup>
- Berufsfragen**  
Der berufliche Verkehr zwischen Rechtsanwälten und Rechtsbeiständen in Verbindung mit der Kostenersatzungsfrage 2885  
Der Parteiverrat in der Rechtssprechung des Ehrengerichtshofs 2659  
Dürfen wartende Rechtsanwälte sich im Sitzungssaal aufhalten, in welchem eine Ehefrage verhandelt wird? Bedarf es eines die Anwesenheit zulassenden Beschlusses und seiner Protokollierung? 2657
- Berufsverbot (§ 42 I StGB.)**  
Wiederaufnahme des Verfahrens zur Beilegung eines gegen einen Arzt erlassenen Berufsausübungsverbots gemäß § 42 I StGB. 2470<sup>8</sup>  
Unterjagung der Berufsausübung als Apotheker 3290<sup>9</sup>
- Berufung**  
§ 511 a ZPO. Unzulässigwerden des Rechtsmittels wegen Herabstufens des Beschwerdegegenstands unter die erforderliche Rechtsmittelsumme im Lauf des Verfahrens 2909<sup>23</sup>  
§ 513 II ZPO. B. gegen ein trotz nichtvorliegender Säumnis erlassenes Verfassungsurteil 3132<sup>39</sup>



Zulässigkeit der B. des obliegenden Kl. im Ehecheidungsprozeß, der durch Klagerücknahme die zerrüttete Ehe aufrechtzuerhalten beabsichtigt 2296<sup>31</sup>

Keine Inlauffezung der 5-Monatsfrist des § 516 ZPO. durch Verkündung des Urteils in einem nicht ordnungsmäßig anberaumten Termin 2982<sup>40</sup>

§ 519 III Ziff. 2 ZPO. Erfordernis der bestimmten Bezeichnung der B.gründe 2769<sup>49</sup>

§ 519 VI ZPO. Keine Wiedereinsetzung in den vorigen Stand, wenn die Partei durch Unfall zwar an der Geldbeschaffung verhindert, aber infamde ist, ihren Rechtsanwalt zwecks Erwirkung einer Verlängerung der Nachweisfrist zu benachrichtigen 2682<sup>18</sup>

Gewährung der Wiedereinsetzung in den vorigen Stand, wenn der 23jährige Sohn des Rechtsanwalts den Auftrag zur Ablieferung der B.schrift bei Gericht nicht rechtzeitig ausführt 2981<sup>39</sup>

Rechtzeitigkeit des 7 Tage vor Ablauf der B.frist eingereichten Armenrechtsgesuchs, das keine Angabe über Zeitpunkt der Urteilszustellung enthält 2683<sup>19</sup>

§ 519 VI ZPO. Hemmungswirkung des ersten nach B.einlegung gestellten Armenrechtsgesuchs trotz früherer Ablehnung des Armenrechts, außer wenn es nicht ernstlich gemeint 3058<sup>41</sup>

Bei B.einlegung des Streitgenossen des Kl. für diesen und Beteiligung des Kl. am B.verfahren liegt nur eine B. und zwar des Kl. vor 2481<sup>18</sup>

Bei Zuständigkeit des ArbG. an Stelle des angerufenen ordentlichen Gerichts liegt sachliche Unzuständigkeit vor, daher Nachprüfung in höherer Instanz nur unter den Voraussetzungen des § 528 ZPO. 2253 3186<sup>30</sup>

Gegen unzulässige Entscheidung in der Hauptsache ist B., nicht sofortige Beschwerde gegeben † 2289<sup>29</sup>

§ 537 ZPO. Bei Mißbilligung des von der ersten Instanz angenommenen rein verfahrensrechtlichen Abweisungsgrundes durch das BG. Entscheidung desselben in der Sache selbst unter Nachprüfung auch des weiteren, hilfsweise vom ersten Richter angenommenen Abweisungsgrundes 2844<sup>40</sup>

§ 538 Ziff. 3 ZPO. Nach Bejahung des Klageanspruchs dem Grunde nach unter Vorbehalt der Aufrechnung verweist das BG. zur Entscheidung über die Höhe des Anspruchs in die erste Instanz zurück. Entscheidung der Aufrechnungsfrage weiterhin beim BG. anhängig 3190<sup>32</sup>

Streitwert bei zunächst unbeschränkt eingelegter B., darauf in der B.begründung erfolgter Beschränkung auf Teil 2367<sup>62</sup>

Streitwert des Verlustigkeitsurteils (§ 515 III ZPO.) 2617<sup>5</sup> 3313<sup>26</sup>

Streitwert für B.instanz in Unterhaltsprozessen. Begriff der „Rückstände“ 2286<sup>22</sup>

Verhandlungsgebühr der beiden Prozeßbevollmächtigten, die nach B.einlegung gegen Scheidungsurteil zwecks Klagerücknahme Aufhebung des B.Urteils beantragen 2423<sup>33</sup>

B.einlegung durch Patentinhaber im Patentnichtigkeitsstreit, nachdem das Pat.V. die Nichtigkeitsklage abgewiesen, aber im Patentanspruch zur Klarstellung Änderungen vorgenommen hat. Zulässigkeit der im Patentnichtigkeitsstreit nach Ablauf der Frist des § 42 I PatG. eingelegten AnschlussB. 2674<sup>11</sup>

§§ 64, 69 ArbGG. Kein Begründungszwang für die Zulassung der B. oder Revision im Urteil wegen grundsätzlicher Bedeutung des Rechtsstreits 3070<sup>62</sup>

#### Verufungsbeurteilung

Keine vorchriftsmäßige B. bei Bezugnahme auf die zu anderen Akten eingereichte B. eines anderen Verkl. 2983<sup>41</sup>

Bei Verwerfung der Berufung als unbegründet durch Beschluß wegen Versäumung der Berufungsfrist Lauf der Frist für die B. vom Tag der Berufungseinlegung als unberührt 3132<sup>40</sup>

#### Verufungszurücknahme

Streitwert des Verlustigkeitsurteils (§ 515 III ZPO.) 2617<sup>5</sup> 3313<sup>26</sup>

#### Beschlagnahme

Wie hat das GBV. einen Antrag zu behandeln, wenn er während der Dauer einer nach § 28 Durchf.BD. z. DebG. n. 4. Febr. 1935 angeordneten B. eingegangen, die B. aber inzwischen aufgehoben wurde? 3122<sup>28</sup>

#### Beschränkte Steuerpflicht

Zur Ermittlung der inländischen Einkünfte beschränkt steuerpflichtiger Körperchaften, die im Inland lediglich Verkaufstätigkeit betreiben † 2694<sup>31</sup>

#### Beschränkung des Rechtsmittels

Streitwert bei zunächst unbeschränkt eingelegter Berufung, darauf in der Berufungsbegründung erfolgter B. auf Teil 2367<sup>62</sup>

§ 8 ArbGG. Trotz beschränkter Revisions-einlegung Berechnung der Gebühren der Rev.Znst. nach dem vollen Streitwert bei Vorbehalt der Antrags-erweiterung durch den Rev.Kl. 2493<sup>30</sup>. Dazu Besprechung: Hemmungswirkung des Rechtsmittels als gebührenrechtlicher Tatbestand? 2459

B. der Revision auf die Nichtanordnung der Sicherungsverwahrung 2889<sup>1</sup>

B.d.R. auf Verstoß der Gesamtstrafbildung gegen § 77 II StGB. 3289<sup>2</sup>

#### Beschwerde

Rechtspredung zur Erinnerung und B. gem. § 13 RostD. 2697

B.recht der Notare in Grundbuchsachen 3140

§ 568 ZPO. Zulässigkeit der Begründung des die B. zurückweisenden Beschlusses mit Grund, der vom Gericht erster Instanz ausdrücklich als nicht stichhaltig verworfen worden. Neuer selbständiger B.grund nicht gegeben 2684<sup>21</sup>

Gegen unzulässige Entscheidung in der Hauptsache ist B., nicht sofortige B. gegeben † 2289<sup>28</sup>

§ 71 II ZPO. Sofortige B. gegen Entscheidung über Zurückweisung der Nebenintervention, auch wenn sie anstatt durch Zwischenurteil mit im Endurteil erfolgt 2833<sup>28</sup>

Kein B.recht des ArmAnw. gegen Aufhebung seiner Beordnung auf Antrag der Partei wegen behaupteter Verletzung seiner Pflichten als ArmAnw. † 2486<sup>24</sup>

Anwendung der durch Art. 1 Teil 1 Kap. 3 NotBD. v. 14. Mai 1932 eingeführten B.grenze nur auf Kostenersatz i. S. des § 4 ArbGG. † 2492<sup>29</sup>

§ 30 ArbGG. Zuständigkeit der Kammer für Handelsachen für B. betr. Bestellung eines Notvertreterers gem. § 29 ArbGG. für Gewerkschaft neuen Rechts 3122<sup>27</sup>

§ 14 BD. über Zuständigkeitsvereinheitlichung in Familien- und Nachlassachen. B. gegen Beschluß des AG. Berlin, der Abgabe an anderes Gericht ablehnt 3241<sup>20</sup>

Nach bei Inkrafttreten des EheG. vom 6. Juli 1938 erst nach Erlass des landgerichtlichen Beschlusses über die Regelung der Personensorge hat das Gericht der weiteren B. die §§ 81 ff. EheG. zu berücksichtigen 2825<sup>18</sup>

§ 72 KZugWohlfG. Nach Ablehnung der Aufhebung der Fürsorgeerziehung durch die landesgesetzlich zuständige Fürsorgebehörde und Aufhebung der Fürsorgeerziehung durch das vom Antragsteller angerufene VormGer. Recht der Fürsorgeerziehungsbehörde zur sofortigen B. gegen den Aufhebungsbeschluß 2417<sup>27</sup>

Nach Ablehnung des Antrags des Schuldners auf Vollstreckungsschutz nach § 18 BD. v. 26. Mai 1933 Umgehung der Bestimmung, daß es dagegen keine B. gibt, durch Begründung des gleichen Antrags mit den Vorschriften des VollstrMißbrG. v. 13. Dez. 1934 unzulässig 2849<sup>44</sup>

Auf Antrag des Gläubigers, den Schuldner, der die Versicherung nach § 19 d VollstrMaßnBD. v. 23. Mai 1933 abgegeben hat, zur Offenbarungseidsleistung zu laden, ist Termin zu bestimmen. B. gegen Ablehnung der Terminbestimmung 2775<sup>67</sup>

Unzulässige Zurücknahme der B. gegen den Zuschlagsbeschluß 2277<sup>10</sup>

Keine Begründung der ZuschlagsB. der übrigen Miterben mit dem Verlangen eines einzelnen Miterben nach Sicherheitsleistung (§§ 67 ff. ZwVerfG.) und dessen Widerspruch gegen Zulassung eines Gebots trotz unzureichender Sicherheitsleistung 2495<sup>34</sup>

§ 10 SchuldVereinG. Zulässigkeit der sofortigen B. gegen die teilweise Ablehnung des Antrags des Schuldners 2907<sup>20</sup>

Durchf. u. Erg.BD. zum Ges. über Abtretung von Beamtenbezügen zwecks Beamtenentschuldung. B. gegen Entscheidung des VollstrGer. über Antrag der Entschuldungsstelle auf einstweilige Einstellung der Zwangsvollstreckung 2680<sup>16</sup>

Keine weitere sofortige B. gegen Beschluß des ArbG., der einen im Feststellungsverfahren nach § 10 ArbGG im zweiten Rechtszug gestellten Antrag des Eigentümers auf Aussetzung des Verfahrens ablehnt 2925<sup>44</sup>

Stellung des Antrags auf Befreiung vom Erfordernis der Bauernfähigkeit beider Eheleute bei Ehegattenbesitz gemäß § 17 IV ESNB während anhängigen Feststellungsverfahrens im B.rechtszug 2987<sup>46</sup>

B.recht desjenigen, der Antragsrecht gemäß § 27 II ESNB beansprucht, im Fall der Ablehnung seines Antrags 2690<sup>27</sup>

Kein B.recht des BZf gegen Beschlüsse der ArbG., durch die über Versorgungsansprüche gem. § 36 ESNB sachlich entschieden worden 2990<sup>49</sup>

§ 55 ArbGG. B.gericht hat Sachentscheidung zu fällen, wenn nach Erklärung



des Anschlusses an sofortige B. durch Antragsberechtigten der B.führer sein Rechtsmittel zurücknimmt 2691<sup>23</sup>

§ 464 II StPD. Frist zur B. gegen den auf Erinnerung der Beteiligten ergangenen Gerichtsbeschluss 2471<sup>9</sup>  
Miteinrichtung u. B. im förmlichen Dienststrafverfahren † 2620<sup>9</sup>

**Beschwerdeordnung**  
für die Angehörigen der Wehrmacht. Schrifttum 3224

**Besitz**  
Verlagerung der B.verhältnisse bei Mietverträgen infolge Heftschließung eines Vertragsteiles 2594

**Befolgung**  
Reichsbeamten- und B.recht. Schrifttum 2265

Änderungsvorbehalt im B.gesetz. Zur Anwendbarkeit befolgungsrechtlicher Kürzungsbestimmungen bei Gehaltsvereinbarung 2618<sup>6</sup>

Die Angleichungsmaßnahmen der §§ 40 ff. BRAndG. erfolgen durch innere Verwaltungsanweisungen, setzen nicht Rechtsverordnungen, allgemeine Verwaltungsvorschriften usw. voraus; Form der Bekanntgabe nicht vorgeschrieben 2556<sup>11</sup>

§ 40 BRAndG. Grundsätze für Angleichung der Bezüge von Gemeindeangestellten an die Reichsbeamten 2564<sup>16</sup>

Weihnachtszuwendungen unterliegen der Angleichung nach §§ 40 ff. BRAndG. 2996<sup>58</sup>

„Bisherige Bezüge“ i. S. des § 4 BRAndG. Anwendung des § 43 BRAndG. auf die Übergangsleistungen des § 412 BRAndG. 2556<sup>11</sup>

§ 2 PrRWegErweitG. Erfordernis des Vorbestehens bei Klage zunächst nur auf Wartegeld, später auf Gehalt 2838<sup>31</sup>

**Bestechung**  
Angestellter der Mf. ist Beamter i. S. des § 359 StGB., daher im Fall einer B. gem. §§ 331 ff. StGB. zu bestrafen 3159<sup>6</sup>

§ 4 Bef. über die bei Behörden beschäftigten Personen v. 3. Mai 1917. Pflichtwidrige Empfehlung einer Angelegenheit gegenüber dem Sachbearbeiter zur Berücksichtigung 3292<sup>7</sup>

**Bestellfähe**  
Orderkopie und B. Schrifttum 2539

**Bestäubungsmittel**  
§§ 2, 251 StGB. Bestrafung eines unter Anwendung von B. begangenen Diebstahls als Raub † 3102<sup>3</sup>

**Beteiligung**  
vgl. auch unter GewinnB.  
§ 17 EinkStG. Steuerpflicht der Bereicherung wesentlichen B. von „Angehörigen“ 2515  
§ 6 EinkStG. Zur Frage, ob die Höhe der Anschaffungskosten der B. an Kapitalgesellschaft durch die Rückzahlung eines Teils des Kapitals der Gesellschaft berührt wird † 2565<sup>17</sup>

**Betriebsausgaben**  
KörpStG. Abzug des Arbeitslohnes für die im wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb der gemeinnützigen Körperschaft beschäftigten Arbeitskräfte als B. 2370<sup>68</sup>

**Betriebsführer**  
Unternehmer und B. in der gewerblichen Wirtschaft. Schrifttum 2608

**Betriebsgeheimnis**  
§ 17 UmlWG. Sittenwidriges Erschleiden und Verwerten von B. durch Einstellung eines bei dem Wettbewerber ausgedienten Angestellten 3050<sup>28</sup>  
Gegenüber der Betriebsprüfung keine Berufung des Steuerpflichtigen auf B. 3071<sup>66</sup>

**Betriebsordnung**  
Festsetzung von Verwirkungsklauseln für Lohnansprüche durch TarD. oder Betriebsordnung. Geltung der Verwirkungsklausel in B. auch für bei ihrem Inkrafttreten bereits bestehende Arbeitsverhältnisse 2563<sup>15</sup>

**Betriebsprüfung**  
Handbuch der steuerlichen B. Schrifttum 3021

Gegenüber der B. keine Berufung des Steuerpflichtigen auf Betriebsgeheimnisse 3071<sup>66</sup>

**Betriebsrisiko**  
Regelung des B. im Entwurf eines Gesetzes über das Arbeitsverhältnis 2510

**Betriebsveräußerung (§ 14 EinkStG.)**  
2855<sup>52</sup>

**Betriebsvermögen**  
B. und Privatvermögen im Einkommensteuerrecht: Gewinnbegriff 2452

Die drei Vermögensgruppen: Notwendiges und gewillkürtes B., Privatvermögen 2453

Abgrenzung des B. vom Privatvermögen beim Vollkaufmann 2454, bei Minderkaufleuten, Land- und Forstwirten 2455, bei freien Berufen 2455  
Liebhabelei 2456

**Betrug**  
Vorliegen von B., wenn der Getäuschte eine Verfügung trifft, deren schädigende Wirkung auf sein Vermögen ihm bewußt ist 2269<sup>1</sup>

Erschleidung einer Anstellung durch falsche Darstellung der Vorbildung und Vorpiegelung der Ablegung staatlicher Prüfungen † 2900<sup>16</sup>

B. bei Handel mit gebrauchten Kraftwagen, an denen der Kilometerzähler zurückgestellt bzw. anderer Kilometerzähler eingebaut worden ist 3157<sup>5</sup>

Uneheliches Kind als „Angehöriger“ i. S. des § 263 V StGB. 2950<sup>12</sup>

Tateinheit von B. und Meineid. Strafe aus § 263 StGB. Frage des „besonders schweren Falls“ 2467<sup>3</sup>

Anwendung des § 263 IV StGB. auch auf andere als die dort angeführten Beispiele 3105<sup>7</sup>

Bejahung der Eigenschaft als Gewohnheitsverbrecher bei Beeinflussung des Täters durch Gang zu Betrügereien neben anderen Beweggründen 2947<sup>1</sup>

Entziehung des Führerscheins wegen nicht mit dem Straßenverkehr in Zusammenhang stehenden Eigentumsvergehen, z. B. B., Unterschlagung 2312<sup>66</sup> 3278

**Beurkundung**  
Rechtsprechung zu § 29 RROstD.: Gebühren für B. 2699

Umwandlung von GmbH. in neu zu errichtende KommGes. Anwendung der §§ 168 ff. FGG. auf B. des zugleich den Gesellschaftsvertrag enthaltenden Umwandlungsbeschlusses. Erfordernis der Orts- und Zeitangabe in notariellem Protokoll gem. § 176 FGG., bzw. in Anlage zum Protokoll † 2415<sup>25</sup>

**Beweisantrag**  
Anforderungen an die Sorgfalt einer Partei, am Schluß eines langwierigen Rechtsstreites bestimmten B. bzgl. der noch vorzunehmenden Beweisaufnahme zu stellen 2367<sup>51</sup>

Voraussetzungen für die Zulässigkeit der Ablehnung eines B. auf Zeugenvernehmung (ZM.) 2367<sup>60</sup>

§ 219 StPD. Zusicherung des Vorsitzenden vor der Hauptverhandlung, daß die in schriftlich gestelltem B. aufgestellte Behauptung als wahr unterstellt werde 2736<sup>11</sup>

§ 244 StPD. Ablehnung des B. wegen „Unerreichbarkeit“ des Zeugen 3107<sup>10</sup>

Zur Frage, ob das Gericht wegen eigener Sachkunde in der Beurteilung der Aussagen Zugenblicklicher von Zuziehung eines Sachverständigen absehen kann (StR.) 3161<sup>11</sup>

Übergehung von Beweisanträgen nur dann Revisionsgrund, wenn diese in der Hauptverhandlung vom Angekl. gestellt worden oder der Angekl. vom Vorsitzenden dahin beschieden worden, über seinen Antrag werde in der Hauptverhandlung Beschluß gefaßt und der Antrag in der Hauptverhandlung nicht zur Sprache kommt 2346<sup>25</sup>

§ 34 StPD. Erfordernis der Begründung des Beschlusses, durch den B. abgelehnt wird 2959<sup>19</sup>

**Beweisaufnahme**  
§ 357 ZPO. Unwirksamkeit der B. wegen Verletzung des Grundsatzes der Parteioffenheit 3255<sup>37</sup>

Verwertung des persönlichen Eindrucks des Berichterstatters als Einzelrichter von Zeugen oder Partei im Urteil nur bei schriftlicher Niederlegung in den gem. § 285 II ZPO. vorzutragenden Beweisverhandlungen 2767<sup>48</sup> 2981<sup>88</sup>

Zur Frage der Beordnung eines besonderen ArmAnw. für die B. 2487<sup>26</sup>

§ 261 StPD. Unzulässige Verwertung von einzelnen, aus überreichten Büchern entnommenen Beweistatsachen, die nicht Gegenstand der Verhandlung gewesen sind, im Urteil † 2809<sup>5</sup>

**Beweis des ersten Anscheins**  
B. d. e. A. bei Kraftwagenunfall 2278<sup>12</sup>

**Beweisgebühr des Rechtsanwalts**  
Keine anwaltliche B.

1. bei Anordnung der Zeugenladung gemäß § 272 b ZPO.

2. bei gerichtlicher Ansetzung eines Termins zur Beweisaufnahme und mündlichen Verhandlung an Ort und Stelle u. Weitergabe dieser Anordnung durch Rechtsanwalt an Partei 2303<sup>42</sup>

Maßnahmen des Gerichts „in der Annahme des Einverständnisses der Parteien, falls nicht binnen bestimmter Frist widersprochen wird“, keine gerichtliche Anordnung, deren Weiterleitung B. d. R. begründet 3313<sup>26</sup>

Entscheidung der B. d. R. im Fall der Auflage, eine Urkunde erst schaffen zu lassen und diese dann vorzulegen 2771<sup>64</sup>

Bei Widerspruch gegen Verwertung einer Beweisaufnahme aus früherem Prozeß und Antrag auf erneute Zeugenvernehmung keine B. für Urkundenbeweiserhebung 2304<sup>45</sup>

B. des Verkehrsanwalts 2423<sup>34</sup>

**Beweisgebühr, gerichtliche**  
Kein Wegfall der g. B. bei Ausöhnung der Parteien im Streit mit nachfolgender Klagerücknahme 2304<sup>45</sup>



- Beweislast**  
Zur Verteilung der B. bei Ansprüchen aus § 463 BGB. 2613<sup>1</sup>  
Verteilung der B., wenn bei Beförderung-, Dienst-, Werk- oder Gastaufnahmevertrag aus der Sachlage zunächst auf Sorgfaltspflichtverletzung des Beförderung- oder Werkunternehmers, Dienstverpflichteten oder Gastgebers zu schließen ist 2976<sup>35</sup>  
Rtard. für das Baugewerbe. Pflicht zur Weiterzahlung des Lohnes bei schuldhaft verspäteter Aushändigung der Entlassungspapiere. B. † 2853<sup>50</sup>
- Beweiswürdigung**  
Umfang der Pflicht des Gerichts gem. § 286 ZPO. in Ehelichkeitsanfechtungsprozess 3131<sup>38</sup>  
Unzulässigkeit der Übernahme von Feststellungen eines strafrichterlichen Urteils durch den Zivilrichter ohne eigene B. 2998<sup>69</sup>  
Verletzung des Grundsatzes der Mündlichkeit und Unmittelbarkeit der Verhandlung, wenn das Gericht den persönlichen Eindruck, den die Zeugen auf den Berichterstatter gemacht haben, bei B. und Urteilsfindung verwertet, obwohl keine Niederlegung im Vernehmungsprotokoll erfolgt 2981<sup>38</sup> 2767<sup>48</sup>
- Bewertung**  
§ 6 EinkStG. Zur Frage, ob die Höhe der Anschaffungskosten der Beteiligung an Kapitalgesellschaft durch die Rückzahlung eines Teils des Kapitals der Gesellschaft berührt wird † 2565<sup>17</sup>  
§ 6 EinkStG. Rückstellungen für Reserveanlagen, die für den Mobilmachungsfall schon jetzt zu schaffen sind, und für Verluste, die von der Mobilmachung zu befürchten sind 3000<sup>63</sup>  
§§ 6, 7 EinkStG. Keine Abschreibungen auf nicht selbständige Wirtschaftsgüter wie nutzlos gewordene Umbauten; Abschreibungen nur auf das Gesamtgebäude † 2433<sup>46</sup>  
§ 612 EinkStG. Zeitpunkt für Teilwertabschreibungen 2496<sup>35</sup> † 2433<sup>45</sup>
- Bücherverrevisor**  
Zur Auslegung und Abgrenzung der Ausnahmeverordnung des Art. 1 § 5 Ziff. 2 RVeratMißbrG. 2843<sup>37</sup>
- Buchführung**  
§ 18 Ziff. 1 EinkStG.; § 2 GewStG. B. für andere Personen als freie Berufstätigkeit oder als gewerbliche Betätigung † 3070<sup>63</sup>  
§ 402 RAbgV. Steuerstrafrechtliche Haftung des mit der B. für einen Gewerbetreibenden beauftragten Steuerberaters † 3109<sup>11</sup>
- Bürgerliches Gesetzbuch**  
Textausgabe 2612  
Flandrs Kommentar zum BGB. nebst EinfG. 3. Band: Sachenrecht. Schrifttum 2803  
BGB. mit Ergänzungsgesetzen. Schrifttum 3288
- Bürgerliches Recht**  
B. R. im Dritten Reich. Schriftt. 3026  
Der Rechtspfleger. Teil I: B. R. Schrifttum 3287
- Bürgersteuer**  
Die Behandlung der Kinder bei der B. 2514
- Bürgschaft**  
Behandlung von Mitschuldnern u. Bürgen alter Schulden gem. SchuldvereinG. v. 17. Aug. 1938 2445 3285  
Zur Frage, ob das Festhalten an B.verpflichtung wegen Wegfalls der Geschäftsgrundlage gegen Treu und Glauben verstößt 2809<sup>6</sup>
- Dänemark**  
Germanenrechte. Band 8: Dänische Rechte. Schrifttum 3020
- Danzig**  
Einführung des Erbhofrechts in D. 2592
- Darlehen**  
Verdeckte Gewinnausschüttung durch D. der Gesellschaft an die Gesellschafter 3284
- Datierung**  
D. des notariellen Protokolls gem. § 176 ZOG. † 2415<sup>25</sup>
- Dauerdelikt**  
Straffreiheit und D. 2471<sup>10</sup>
- Dauerschulden i. S. des GewStG.** 2857<sup>58</sup>
- Dentist**  
vgl. unter Zahnarzt
- Detektei**  
§ 91 ZPO. Erstattungsfähigkeit von Ermittlungskosten einer D. über die Glaubwürdigkeit von Zeugen der Gegenpartei 2287<sup>25</sup>  
§ 91 ZPO. Erstattungsfähigkeit von Detektivkosten, die zur Vorbereitung der Zwangsvollstreckung (Urteil auf Herausgabe eines Kindes) erforderlich waren 2844<sup>39</sup>
- Devisenrecht**  
Das Kapitalfälligkeitgesetz v. 27. Mai 1937:  
Anwendungsbereich 2719
- B. d. G. an die Entscheidung der militärischen Dienststellen über Entlassung von im Bereich der Wehrmacht beschäftigten Arbeitern und Angestellten 2927<sup>46</sup>
- Binnenschifffahrt**  
Haftung des Schiffers für durch eine an seinem Landungssteg nicht ordnungsgemäß angebrachte Anzeigetafel entstandenen Schaden 2358<sup>40</sup>
- Blindheit**  
§ 224 StGB. Verlust des Sehvermögens 2948<sup>6</sup> 2949<sup>7</sup>  
„Zu § 1 II Ziff. 6 Erbk Nachw Ges.“  
Erbliche B. bei Erlangung ausweicher Sehschwäche durch operativen Eingriff † 2913<sup>31</sup>  
Erbte deletäre Kurzsichtigkeit 2914<sup>32</sup>  
Organische Augenfehler als schwere körperliche Mißbildungen 2914<sup>33</sup>, bezgl. Spaltbildungen der Augen 2915<sup>34</sup>
- Blutgruppenuntersuchung**  
Der Beweiswert der Blutprobe. Schrifttum 2730  
Zurückweisung des Antrags einer Partei auf Blutuntersuchung zwecks Blutgruppenbestimmung, der nur reine Ausforschung bezweckt 2819<sup>12</sup>
- Blutschutzgesetz**  
Geschlechtsverkehr i. S. von § 2 3032<sup>9</sup>  
Abgrenzung zwischen Liebesverbrechen u. Geschlechtsverkehr † 2339<sup>15</sup>  
Sorgfältige Prüfung der Rassezugehörigkeit der Beteiligten durch das Gericht † 2339<sup>15</sup> 2951<sup>15</sup>  
Erfordernis der Angabe der die Rassezugehörigkeit nachweisenden Tatsachen im Urteil 3160<sup>8</sup>  
Veruch der Rassenchande † 2807<sup>1</sup>  
Strafzumessung bei Rassenchande. Keine Strafmilderung wegen Fürsorge des Rassenchänders für das gezeugte Kind und wegen Bestehens des Liebesverhältnisses bereits vor Erlaß des B. 2952<sup>16</sup>  
§§ 2, 5. Bei Strafzumessung kein grundsätzlicher Unterschied zwischen Rassenchande und Rassenverrat † 3032<sup>8</sup>  
Beschäftigung mit alltäglichen Hausarbeitsarbeiten erfordert nicht Vertrag. Verboten ist auch Beschäftigung von Schulmädchen im Kindesalter 3160<sup>8</sup>
- Bodenrecht**  
Die württembergische Bodenverfassung. Schrifttum 2612
- Börse**  
Zur Frage der Zugrundelegung des B. bei Bemessung der Abfindung für bei der Umwandlung ausscheidende Aktionäre 3016
- Brandstiftung**  
Wochenendhäuschen als „Hütte“ i. S. des § 308 StGB. † 3106<sup>9</sup>
- Branntweinmonopol**  
§ 145 BranntwMonG. Regelmäßig Anspruch der Mithaftung des Betriebsinhabers. § 119 BranntwMonG.: Bestimmung der Strafe nach Maßgabe des mit Sicherheit hinterzogenen berechenbaren Mindestbetrages an Monopolerträgen, erhöhte Strafe bei nicht genau festzustellenden Mehrbetrag 2343<sup>20</sup>
- Brauerei**  
Sittenwidrige Brauereiverträge 2393<sup>1</sup>



Zahlungsverbindlichkeit gegenüber dem Ausland 2720  
 Fälligkeit 2720  
 Folgen der Kapitalfälligkeit 2721  
 Stundungsvereinbarung 2722  
 Weitergabe der Zinsentlastung 2722  
 Verhältnis zu anderen Gesetzen 2723  
 Vertretung durch Rechtsanwälte im Verkehr m. den Überwachungsstellen 3019  
 Grundriß der Devisenbewirtschaftung. Schrifttum 2328  
 Das neue D. Schrifttum 2328  
 § 6 VI DevG. Beurteilung der Frage der devisenrechtlichen Genehmigung für Verfügungen über das Vermögen einer bürgerlich-rechtlichen Gesellschaft, deren ausländische Gesellschafter gemeinsamen inländischen Vertreter bestellt haben 2756<sup>32</sup>  
 § 11 DevG. Fortsetzungszusammenhang zwischen Aushändigten von Zahlungsmitteln an Ausländer und Aushändigten an Inländer zugunsten eines Ausländers † 2467<sup>4</sup>  
 Wann ist der rein tatsächliche Vorgang des Aushändigens von Zahlungsmitteln an Inländer als „zugunsten eines Ausländers“ geschehen anzusehen? † 2467<sup>4</sup> 3107<sup>10</sup>  
 § 13, 50 DevG. Wahrnehmung der Rechte des Nebentf. durch das Hauptzollamt bei Devisenausfuhrvergehen 2469<sup>6</sup>  
 § 35 DevG. Keine Anbieterspflicht des Deviseninländers, der sich der ihm im Ausland angefallenen Werte noch vor Rückkehr ins Inland wieder begibt 3107<sup>10</sup>  
 § 35 II 2 DevG. Devisenrechtliche Anbieterspflicht desjenigen, der für anderen die Verfügungsmacht über anbieterpflichtige Devisenwerte ausübt. Unterbleiben der Einziehung gem. § 45 I 3 DevG., weil der Betroffene von der Zuwiderhandlung keine Kenntnis und keinen Vorteil gehabt hat. Haftung des Vertretenen für Geldstrafe, Kosten u. Einziehung gem. § 46 DevG. 2894<sup>11</sup>  
 §§ 38, 11, 13, 42 DevG. Nachträgliche Anbieten grundsätzlich nur persönlicher Strafausschließungsgrund, nicht für die Teilnehmer. Anbieterspflicht für Bereicherungsforderungen in inländischer Währung gegen Ausländer † 2896<sup>12</sup>  
 § 42 DevG. Durch Aburteilung einer Straftat nur nach dem StGB. Verbrauch der Strafflage hinsichtlich der Devisenzuwiderhandlungen 2899<sup>13</sup>  
 § 45 DevG. Beginn der Frist für Rechtsmittellegung auch für die vorschrittswidrig nichtgeladenen Einziehungsbeteiligten mit der Urteilsverkündung 2469<sup>6</sup>  
 Rechtsgeschäftliche Genehmigung gemäß §§ 177, 185 BGB. ist Verfügung i. S. des Art. II § 5 der 10. Durchf. D. z. DevG. 3245<sup>25</sup>  
 Wie hat das GVB. einen Antrag zu behandeln, wenn er während der Dauer einer nach § 28 Durchf. D. z. DevG. v. 4. Febr. 1935 angeordneten Beschlagnahme eingegangen, die Beschlagnahme aber inzwischen aufgehoben worden ist? 3122<sup>23</sup>  
 Erklärung von auf Grund des DevG. verhängten Geldstrafen als durch die Unterjuchungshaft verbüßt 2947<sup>3</sup>

### Diebstahl

D. eines Scheckformulars und nachträgliche unbefugte Ausfüllung zur Abhebung. Tatmehrheit 2336<sup>10</sup> 2347<sup>26</sup>

Begriff des „Einsteigens“ i. S. des § 243 I Ziff. 2 StGB. nicht wörtlich zu nehmen 2949<sup>9</sup>

Hineinklettern in offene Veranden als „Einsteigen“ i. S. des § 243 Ziff. 2 StGB. 2892<sup>9</sup>

§§ 2, 251 StGB. Bestrafung eines unter Anwendung von Betäubungsmitteln begangenen D. als Raub † 3102<sup>3</sup>

### Dienstaufsichtsbeschwerde

Keine Verletzung der „ihm gegenüber einem Dritten obliegenden Amtspflicht“ i. S. des § 839 BGB. durch Aufsichtsrichter, der auf D. den Richter, der eine unrichtige Entscheidung getroffen hat, auf die Unrichtigkeit nicht hinweist 2277<sup>10</sup>

### Dienstbarkeit, beschränkt persönliche

Grundbucheintragung einer b. p. D. des Inhalts, daß Eigentümer von Ufergrundstück die Einwirkungen gemäß §§ 152 ff. WassGef. unter Verzicht auf den gesetzlichen Schadenersatzanspruch zu dulden hat 3129<sup>34</sup>

### Dienststrafrecht

Verhältnis zwischen fristloser Kündigung und strafweiser Dienstentlassung eines Krankenlaffenangestellten 2998<sup>59</sup>

Fortgesetzte Handlung im D. Begrenzung des Gegenstands des Dienststrafverfahrens durch die Anschulbigungsschrift † 2310<sup>63</sup>

Affeneinsicht und Beschwerde im förmlichen Dienststrafverfahren † 2620<sup>9</sup>

### Dienstvertrag

Die Besteuerung von Abfindungen bei Ausscheiden aus einem Dienstverhältnis 2322 2715

Urkundensteuerpflicht des Anwalts-Mandatstrags als D.? 2457 2458 2498<sup>39</sup>

D. auf bestimmte Zeit i. S. des § 14 II Ziff. 1 UrkStG. 2497<sup>38</sup>

Begründung der Fürsorgepflicht aus § 618 BGB. durch stillschweigenden Vertrag über Leistung an einen Dritten. Verjährungsfrist der Schadensersatzansprüche aus § 618 BGB. 2308<sup>49</sup>

Verteilung der Beweislast, wenn aus der Sachlage zunächst auf Sorgfaltspflichtverletzung durch den Dienstverpflichteten zu schließen ist 2976<sup>35</sup>

Beendigung des Dienstverhältnisses der Arbeiter, Angestellten und Lehrlinge nur durch Ausscheiden aus dem Betrieb zum Erfüllen der aktiven Dienstpflicht; bei Einberufung zu Übungen ist Urlaub zu gewähren 3069<sup>60</sup>

Dienstzeugnis 2424<sup>35</sup> † 2927<sup>47</sup>

### Doppelbesteuerung

Die deutschen D.verträge. Schriftt. 2329

Doppelbuchung eines Grundstücks (§ 38 GVBfG.) 3046<sup>25</sup>

### Drittsschaden

Die Geltendmachung des D. Schrifttum 2330

### Druckschriften

Bekämpfung der Verbreitung von D. staatsfeindlichen Inhalts 2379

Unlauterer Wettbewerb durch Verbreiten von D. strafbaren Inhalts. Verjährung der Strafverfolgung nach § 22 PreßG. 3229<sup>6</sup>

### Edelsteine

Fehlerei durch An- und Verkauf von E., die durch „Wachsen lassen“ erworben worden. Kein Verbot des Ankaufs von E. in den Werkstätten selbständiger E.schleifer 2949<sup>11</sup>

### Eheanfechtung

E. wegen Abstammung von nur einem jüdischen Elternteil 2475<sup>13</sup>

Keine E. bhm. Eheauflösung (§ 37 I EheG.) wegen artfremden Bluteinschlags von  $\frac{1}{16}$  2824<sup>17</sup>

Behandlung der bei Inkrafttreten des EheG. anhängigen Anfechtungsklage nunmehr als Aufhebungsklage unter Anwendung der entsprechenden Vorschriften des EheG. 3238<sup>10</sup>

Im Falle des § 203 II BGB. hat die Partei ein Verschulden ihres Prozeßbevollmächtigten, insbes. bei der Fristwahrung für die Ehe- und Ehelebensanfechtung nicht zu vertreten 3294<sup>10</sup>

### Eheauflösung

E. und Ehecheidung nach dem neuen EheG. Schrifttum 3223

§ 37 I EheG. Keine E. wegen artfremden Bluteinschlags von  $\frac{1}{16}$  2824<sup>17</sup>

Behandlung der bei Inkrafttreten des EheG. anhängigen Anfechtungsklage nunmehr als Aufhebungsklage unter Anwendung der entsprechenden Vorschriften des EheG. 3238<sup>10</sup>

Verhältnis von Scheidungsklage, Aufhebungs- und hilfsweiser Scheidungswiderklage zueinander 3240<sup>19</sup>

### Ehebruch

Das Ehehindernis des E. im EheG. vom 6. Juli 1938 2706

§ 47 II EheG. v. 6. Juli 1938. Zur Frage der abfälligen Ermöglichung und Erleichterung eines E. durch den Ehepartner 2824<sup>17</sup>

§ 826 BGB. Schadensersatzanspruch des Ehepartners, der dem als ehlich geltenden, tatsächlich im E. erzeugten Kinde Unterhalt gewährt hat, gegen den Erzeuger 2744<sup>18</sup>

### Ehefähigkeitszeugnis

Erfordernis des E. für ausgebürgerte Staatenlose ehemals deutscher Reichsangehörigkeit 2480<sup>17</sup>

### Ehefrau

Bezeichnung der E. und Witwen von Beamten im amtlichen Verkehr 2386

### Ehegattenerbhof

Aufforderung der Voraussetzungen für die Entstehung von E. 2592

Bei gegenseitiger Auerbeneinsetzung der Eigentümer eines E. ohne Bestimmung des Auerben des Überlebenden geht bei Tod der Frau nach dem Mann der Erbhof auf den nächsten gesetzlichen Auerben der Frau über 2676<sup>13</sup>

§ 17 EHRB. Ordnungsmäßige Bewirtschaftung eines über 70 % des Einheitswerts verschuldeten E. durch bauernfähigen Ehegatten bei fehlender oder geminderter Bauernfähigkeit des anderen Ehegatten. Anwendung der Neuregelung der EHRB. auf zur Zeit ihres Erlasses noch nicht abgeschlossene Verfahren zur Klärung der Erbhofeigenschaft 2776<sup>59</sup>

Stellung des Antrags auf Befreiung vom Erfordernis der Bauernfähigkeit beider Eheleute bei Ehegattenbesitz gemäß § 17 IV EHRB. während anhängigen Feststellungsverfahrens im Beschwerderechtszug. Bei Bauernfähigkeit nur eines Ehegatten nur ausnahmsweise Feststellung der Eigenschaft als E. 2987<sup>40</sup>

§ 18 EHRB. Erbhofeigenschaft der von einer Stiefelie aus bewirtschafteten Besitzung, die am 21. Dez. 1933 zum Teil einem Ehegatten als Vollerben, zum Teil dem anderen als Vorerben gehörte 2780<sup>62</sup>



**CheG. v. 6. Juli 1938**

Kostenregelung bei Scheidung ohne Verschulden (§ 55 EheG.) 2316

Die Scheidungsklage nach § 55 EheG. 2866  
Prozessuale Fragen zu § 55 EheG. 3082  
Unselbständige Scheidungsgründe nach § 59 II EheG. 3211

Die Unterhaltspflicht des schuldig geschiedenen Ehemanns nach dem E. 3147

§ 96 EheG. Rückwirkende Verwirkung des Unterhaltsanspruchs der Ehefrau? 3083

Zweifelsfragen des neuen Eherechts 2706  
2. Bd. 3. Durchf. u. Ergänzung des E. v. 28. Sept. 1938 2710

Schrifttum 2330 2391 2392 2662 2803 3288

Eheaufhebung und Ehescheidung nach dem neuen EheG. Schrifttum 3223

Behandlung der bei Inkrafttreten des EheG. anhängigen Anfechtungsklage nunmehr als Aufhebungs- oder Unterhaltsklage unter Anwendung der entsprechenden Vorschriften des EheG. 3238<sup>16</sup>

Verhältnis von Scheidungsklage, Aufhebungswiderklage und hilfsweiser Scheidungswiderklage zueinander 3240<sup>19</sup>

§ 47 II EheG. Zur Frage der absichtlichen Ermöglichtung und Erleichterung eines Ehebruchs durch den Ehepartner 2824<sup>17</sup>

An Stelle des Begriffs der Zumutung i. S. des § 1568 BGB. ist gemäß § 49 EheG. der Begriff der sittlichen Rechtfertigung des Scheidungsbegehrens getreten + 3042<sup>21</sup>

Wann ist die häusliche Gemeinschaft der Ehegatten als aufgehoben i. S. des § 55 EheG. zu betrachten? 2973<sup>32</sup>

§ 80. Zur Frage des Entstehens der Vergleichengebühr des Rechtsanwalts für Unterhaltsvereinbarung im Scheidungsprozess + 3239<sup>17 18</sup>

Auch bei Inkrafttreten des EheG. v. 6. Juli 1938 erst nach Erlass des landgerichtlichen Beschlusses über die Regelung der Personensorge hat das Gericht der weiteren Beschwerde die §§ 81 ff. EheG. zu berücksichtigen 2825<sup>18</sup>

Regelmäßig auch künftig Ausschluß des Scheidungsrechts durch prozessrechtliche Präklusion gemäß § 616 ZPO., Ausnahmen hiervon nach § 94 I EheG. + 3042<sup>21</sup>

**Cheleute**

Zum Strohmannproblem: Übertragung des Geschäfts der Ehefrau auf den vermögenslosen Ehemann 2530

Steuerliche Vergünstigungen für E.: die Haushaltbesteuerung im Eink. u. Vermögensteuerrecht 2512, Zusammenfassung bei der Gewerbesteuer 2513, Steuervergünstigungen bei Erbschafts- und Schenkungssteuer 2514

Ehefrau verunglückt als Insassin des von ihrem Ehemann gesteuerten Kraftwagens bei Zusammenstoß mit anderem Kraftwagen. Kein Ausgleichsanspruch des Drittschädigers gegen den Ehemann, dem nur leichtes Verschulden zur Last fällt + 2355<sup>37</sup>

Zum Kündigungsrecht der Ehefrau als Mitmieterin gemäß § 569 BGB. beim Tode des Ehemanns + 3038<sup>18</sup>

Gemeinschaftliches Testament 2748<sup>22</sup> 3119<sup>23</sup> 3169<sup>20</sup> 3318<sup>33</sup>

Kostenerstattungspflicht beim Obliegen nur eines von mehreren durch denselben Rechtsanwalt vertretenen Streitgenossen, wenn diese E. sind und hinter ihnen Versicherungsgesellschaft steht 3311<sup>25</sup>

Urkundensteuer. Versteuerung der im Mietvertrag, den E. gemeinsam abschließen, aufgenommenen Vollmacht des einen Ehegatten auf den anderen 3317<sup>30</sup>

**Cheliches Güterrecht**

Ist die vom Ehemann an die Frau erteilte Erlaubnis zum selbständigen Bezug der Einkünfte ihres eingebrachten Gutes (Güterstand der Verwaltung und Nutznießung) als Schenkung zu beurteilen? Widerruf der Erlaubnis. — § 1430 BGB. Freiwillige Überlassung des Vermögens der Frau zur Verwaltung des Mannes 3112<sup>16</sup>

Fortgesetzte Gütergemeinschaft nach westfälischem Güterrecht 2814<sup>10</sup>

§ 2 ErbschStG. Berücksichtigung der Auffassung der Beteiligten bei zweifelhafter erbrechtlicher Güterrechtsauswirkung durch die Steuerbehörden 2858<sup>38</sup>

**Chelichkeitsanfechtung**

Im Falle des § 203 II BGB. hat die Partei ein Verschulden ihres Prozeßbevollmächtigten, insbes. bei der Fristwahrung für die Ehe- u. E. nicht zu vertreten 3294<sup>10</sup>

Umfang der Beweiswürdigungspflicht des Gerichts gemäß § 286 ZPO. in E. prozess 3131<sup>35</sup>

Keine Anwendung des Art. I Abs. 3 Arm-AnwGehG. v. 13. Dez. 1935 auf E. klagen 3135<sup>45</sup>

**Chemann**

Entscheidungen des Prozeßgerichts im einstweiligen Verfügungsverfahren betr. Anordnung von Prozeßkostenvorstößen des E. an die Ehefrau sind für das Kostenfestsetzungsverfahren nicht bindend. Berücksichtigung der vom E. vorstufenweise gezahlten Kostenbeträge in der Kostenfestsetzung 2288<sup>27</sup>

**Chemündigkeit**

Die E. nach dem EheG. v. 6. Juli 1938 2706

**Chenichtigkeit**

Zweifelsfragen der Vorschriften des EheG. v. 6. Juli 1938 über die E. 2707

Kein Anspruch der Witwe eines Gefallenen oder infolge Dienstbeschädigung Verstorbener, die eine später für nichtig erklärte Ehe eingegangen, auf Wiedergewährung der Witwenrente für die Zeit der Unterhaltsgewährung durch den Ehemann 3194<sup>37</sup>

**Cherecht**

Das neue E. Schrifttum 3020

Internationales Ehe- und Kindschaftsrecht der europäischen Staaten. Schrifttum 2263

Ausschließung der Schlüsselgewalt wegen fortgesetzten Einkaufs der Ehefrau in rüdischen Geschäften 3114<sup>17</sup>

Art. 14 EGVGB. Beurteilung einer von Reichsdeutschen im Ausland gemäß dem dort geltenden Recht formlos abgeschlossenen Ehe. Rechtsgültigkeit der in Sowjetrußland völlig formlos eingegangenen Ehe — faktische Ehe + 2549<sup>9</sup>

**Chesachen**

Dürfen wartende Rechtsanwälte sich im Sitzungssaal aufhalten, in welchem eine Eheache verhandelt wird? Bedarf es eines die Anwesenheit zulassenden Beschlusses und seiner Protokollierung? 2657

Die gebührenrechtlichen Auswirkungen der verfahrensrechtlichen Änderungen in E. (Bd. v. 27. Juli und 28. Sept. 1938) 2313 2710

Die Vertagungsgebühr bei Ansetzung des 2. Termins in E. 3012

„E.“ i. S. des Art. I Abs. 3 Arm-AnwGehG. v. 13. Dez. 1935 3135<sup>45</sup>

**Chescheidung**

Auseinandersetzungsverträge bei E. Schrifttum 2539

Die steuerlichen Folgen der Unterhaltsregelung bei E.:

Unterhaltsgewährung auf Grund gesetzlicher Verpflichtungen 2446

Unterhaltsgewährung aus Billigkeitsgründen 2448

Unterhaltsgewährung ohne gesetzliche Verpflichtung 2448

Beiträge zum Unterhalt der Kinder 2450

Unterhaltsverträge vor der Scheidung 2451

§ 1574 III BGB. Rechtfertigung des Mitschuldigerklärungsantrags des Bekl., der bereits bei der Klagerhebung das Recht, die Scheidung wegen Verschuldens des Kl. zu verlangen, verloren hatte 2817<sup>11</sup>

Verhältnis von Scheidungsklage, Aufhebungswiderklage und hilfsweiser Scheidungswiderklage zueinander 3240<sup>19</sup>

Zulässigkeit der Berufung des obliegenden Kl. im Ehescheidungsprozess, der durch Klagerücknahme die zerrüttete Ehe aufrechtzuerhalten beabsichtigt 2296<sup>31</sup>

Entsprechende Anwendung des § 93 a ZPO. bei Scheidung auf Vorlage wegen Geisteskrankheit und Abweisung der auf Verschulden des Kl. gestützten Widerklage 3306<sup>18</sup>

Nach Zustellung der Scheidungsklage des Mannes Erledigung der Hauptsache durch Auslöschung der Parteien ohne Klagerücknahme. Frage der Armenrechtsbewilligung für die bisher durch Wahlanwalt vertretene Bekl. für die Fortsetzung des Verfahrens wegen der Kosten 2302<sup>40</sup>

Kein Wegfall der gerichtlichen Beweisgebühr bei Auslöschung der Parteien im Ehefreit mit nachfolgender Klagerücknahme 2304<sup>45</sup>

Verhandlungsgebühr der beiden Prozeßbevollmächtigten, die nach Berufungseinlegung gegen Scheidungsurteil zwecks Klagerücknahme Aufhebung des E. Urteils beantragen 2423<sup>33</sup>

**Internationales Ehescheidungsrecht**

Anwendung des Art. 17 IV EGVGB. nur auf die Scheidung selbst, nicht auf ihre Nebenfolgen. — Schuldausspruch im Urteil eines deutschen Gerichts betr. Scheidung Schweizer Staatsangehöriger zulässig, Verhängung der in Art. 150 ZGB. vorgesehene Wartefrist jedoch unzulässig 2750<sup>20</sup>

Bornahme von E. und Eheschließung durch russische Staatsangehörige mit Wohnsitz im Deutschen Reich nach russischem Recht ungültig; aber Fortdauer der Gültigkeit der in Sowjetrußland vollzogenen faktischen E. und Eheschließung nach Verlegung des Wohnsitzes ins Deutsche Reich 2402<sup>10</sup>

Im früher russischen Teil Polens Verlust der politischen Zugehörigkeit zu örtlicher ständischer Organisation durch längere Abwesenheit, daher kein Erwerb der polnischen Staatsangehörigkeit, sondern Staatenlosigkeit von Personen, die am 1. Aug. 1914 von Rußland abwesend; also E. in Deutschland möglich 2749<sup>24</sup>

Nach dem in Polen (Galizien) geltenden Recht Zuteilung des Kindes nach Scheidung der Eltern allein dem Wohle des Kindes entsprechend 2749<sup>25</sup>



- Rückverweisung des argentinischen Rechts hinsichtlich der Ehescheidung. Im argentinischen Recht Scheidung einer Ehe dem Bande nach unbekannt, aber Anerkennung der ausländischen Scheidungsurteile, wenn Scheidung im Eheschließungslande erfolgte 2748<sup>23</sup>
- § 16 ZPO. Erhebung der Scheidungsklage durch Ausländerin im Gerichtsstand des letzten inländischen gemeinsamen Wohnsitzes 2843<sup>28</sup>
- § 606 ZPO. Zuständigkeit des deutschen Gerichts, in dessen Bezirk die spanischen Parteien ihren Wohnsitz haben, zur E. 3059<sup>43</sup>
- Zum EheG. v. 6. Juli 1938
- Zweifelsfragen der Vorschriften des EheG. v. 6. Juli 1938 über die E. 2707
- Kostenregelung bei Scheidung ohne Verschulden (§ 55 EheG.) 2316
- Die Scheidungsklage nach § 55 EheG. 2866
- Prozessuale Fragen zu § 55 EheG. 3082
- Unselbständige Scheidungsgründe nach § 59 II EheG. 3211
- Die Unterhaltspflicht des schuldig geschiedenen Ehemanns nach dem Gef. vom 6. Juli 1938 3147
- § 96 EheG. Rückwirkende Verwirkung des Unterhaltsanspruchs der Ehefrau? 3083
- Eheaufhebung und E. nach dem neuen EheG. Schrifttum 3223
- § 47 II EheG. Zur Frage der absichtlichen Ermöglichung und Erleichterung eines Ehebruchs durch den Ehepartner 2824<sup>17</sup>
- An Stelle des Begriffs der Zumutung i. S. des § 1568 BGB. ist gemäß § 49 EheG. der Begriff der sittlichen Rechtfertigung des Scheidungsbegehrens getreten † 3042<sup>21</sup>
- Wann ist die häusliche Gemeinschaft der Ehegatten als aufgehoben i. S. des § 55 EheG. zu betrachten? 2973<sup>32</sup>
- § 80 EheG. Zur Frage des Entstehens der Vergleichsgebühr des Rechtsanwalts bei Unterhaltsvereinbarung im Scheidungsprozess † 3239<sup>17 18</sup>
- Auch bei Inkrafttreten des EheG. v. 6. Juli 1938 erst nach Erlass des landgerichtlichen Beschlusses über die Regelung der Personensorge hat das Gericht der weiteren Beschwerde die §§ 81 ff. EheG. zu berücksichtigen 2825<sup>18</sup>
- Regelmäßig auch künftig Ausschluß des Scheidungsrechts durch prozessrechtliche Präklusion gemäß § 616 ZPO., Ausnahme hiervon nach § 94 I EheG. † 3042<sup>21</sup>
- Eheschließung**
- Die Wiederverheiratung im Falle der Todeserklärung 2794
- Inhaltsänderungen von Mietverträgen infolge E. eines Vertragsteiles 2593
- Bornahme von Ehescheidung und E. durch russische Staatsangehörige mit Wohnsitz im Deutschen Reich nach russischem Recht unzulässig; aber Fortdauer der Gültigkeit über in Sowjetrußland vollzogenen, faktischen Ehescheidung u. E. nach Verlaugung des Wohnsitzes ins Deutsche Reich 2402<sup>10</sup>
- Eheschließungszulage**
- Sonderzulagen des Arbeitgebers für die Eheschließung des Schuldners nicht pfandbar 2417<sup>29</sup>
- Ehestandsdarlehen**
- Eigentumsfragen beim E. 2654 3081
- Ehrengerichtsbarkeit der DAZ.**
- Rechtswirkung der Ehren- und Disziplinarordnung der DAZ. 2850<sup>45</sup>
- Ehrengerichtsbarkeit der Rechtsanwälte**
- Standesaufsicht und E. der Anwaltschaft 2507
- Der Parteiverrat in der Rechtsprechung des Ehrengerichtshofs 2659
- Für Rechtsanwalt, gegen den Vertretungsverbot besteht, wird Stellvertreter nach § 98 RVD. bestellt, während des Rechtsstreits die Bestellung widerrufen und anderer Rechtsanwalt beauftragt. Pflicht des unterlegenen Gegners zur Kostenerstattung für beide Rechtsanwälte 2764<sup>43</sup>
- Eidesnotstand**
- § 73 StGB. Ermittlung der „schwersten Strafe“ unter Abwandlung des Strafrahmens gemäß §§ 157, 158 StGB. und, bei Jugendlichkeit des Täters, nochmals nach § 9 StGB. 2947<sup>4</sup>
- Eierverkehr**
- §§ 1, 3, 11 EierVerfG. Inverkehrbringen von Eiern. Bäckerei- und Konditoreibetriebe keine Verbraucher i. S. des § 7 Durchf. V. D. 2342<sup>18</sup>
- Eigentum**
- E. fragen beim Ehestandsdarlehen 2654 3081
- Anwendung der §§ 989, 990 BGB. auf das Verhältnis des buchmäßigen Eigentümers, der das Grundstück mit dinglichen Rechten belastet hat, zum wirklichen Eigentümer 2672<sup>9</sup>
- Eigentümergrundschuld**
- § 92 II Landw. EntschG. Das Verbot nicht-mündelsicherer E. 2875
- Voraussetzung für Verreibung der Zwangsversteigerung aus einer verpfändeten E. durch den Gläubiger 2494<sup>33</sup>
- Bruchteilsgemeinschaft der Eigentümer von zwei ideellen Grundstücksanteilen, denen Gesamthypothek daran gemeinschaftlich als E. zusteht. Verteilung des auf die E. entfallenden Teils des Versteigerungserlöses durch das Versteigerungsgericht 3236<sup>14</sup>
- § 3 Ziff. 1 AufG. Kongruente Erfüllung, wenn der Schuldner nach Zusage an den Gläubiger, ihm durch Abtretung von E. Sicherheit zu gewähren, später nach erfolgter Zwangsversteigerung den Anspruch auf Auszahlung des auf die E. entfallenden Teils des Versteigerungserlöses an den Gläubiger abtritt 2841<sup>33</sup>
- § 37 RFG. Erfordernis anerbengerichtlicher Genehmigung zur Böschung einer E. bei Vorhandensein gleich- oder nachstehender Rechte † 2827<sup>20</sup>
- Eigentumsübertragung**
- Zur Frage der Sittenwidrigkeit der frühzeitigen Übereignung einzelner Vermögenswerte durch Kaufmann zur Sicherstellung seiner Familie 2395<sup>2</sup>
- Eigentumsvorbehalt**
- vgl. auch unter Abzahlungsgeschäft
- Fremdversicherung unter E. gelieferter Ware. Beiderseits nicht erfüllter gegenseitiger Vertrag im gerichtlichen Vergleichsverfahren. Hinterlegung der Versicherungssumme zugunsten des Besitzers der verbrannten Ware † 2552<sup>9</sup>
- Eingebrachtes Gut**
- vgl. unter Eheliches Güterrecht
- Einkommensteuer**
- Betriebsvermögen und Privatvermögen im Einkommensteuerrecht: Gewinnbegriff 2452
- Die 3 Vermögensgruppen: Notwendiges und gewillkürtes Betriebsvermögen, Privatvermögen 2453
- Abgrenzung des Betriebs- vom Privatvermögen beim Vollkaufmann 2454,
- bei Minderkaufleuten, Land- und Forstwirten 2455, bei freien Berufen 2455
- Liebhabelei 2456
- Die Besteuerung von Abfindungen bei Ausscheiden aus einem Dienstverhältnis 2322 2715
- Steuerfragen bei der Gründergesellschaft 3153
- Wann ist eine Einnahme i. S. des § 11 EinkStG. zugeflossen? 2880
- § 17 EinkStG. Estzfl. der Veräußerung wesentlicher Beteiligungen von „Angehörigen“ 2515
- Die Haushaltsbesteuerung 2512
- Die Folgen der Unterhaltsregelung bei Ehescheidung für die E. 2477 2450 f.
- EinkStG. Schrifttum 3288
- § 2 II EinkStG. 1934. Einfluß der Eröffnung des Konkursverfahrens auf die einkommensteuerliche Behandlung des Gemeinshuldners † 2693<sup>29</sup>
- §§ 4, 5 EinkStG. 1934. Voraussetzung der Steuerfreiheit eines Sanierungsgewinns ist Sanierungsbedürftigkeit des Schuldners 2369<sup>55</sup> 2370<sup>50</sup>
- § 6 I 2 EinkStG. Zeitpunkt für Teilwertabschreibungen 2496<sup>35</sup>
- § 6 Ziff. 2 EinkStG. 1934. Zur Frage, ob die Höhe der Anschaffungskosten der Beteiligung an einer Kapitalgesellschaft durch Rückzahlung eines Teils des Kapitals der Gesellschaft berührt wird † 2565<sup>17</sup>
- § 6 EinkStG. Rückstellungen für Reserveanlagen, die für den Mobilmachungsfall schon jetzt zu schaffen sind, und für Verluste, die von der Mobilmachung zu befürchten sind 3000<sup>63</sup>
- §§ 6, 7 EinkStG. Keine Abschreibungen auf nicht selbständige Wirtschaftsgüter wie nutzlos gewordene Umbauten; Abschreibungen nur auf das Gesamtgebäude. Zeitpunkt für Teilwertabschreibungen † 2433<sup>45</sup>
- §§ 6, 4 EinkStG. Neben voller Abschreibung eines vorwiegend betrieblichen Zwecken dienenden Kraftwagens als kurzlebiges Wirtschaftsgut kann gleichzeitig der auf die außerbetriebliche Benutzung des Wagens entfallende Teil der Abnutzung dem Bilanzgewinn als Privatentnahme zugerechnet werden 3071<sup>65</sup>
- § 7 EinkStG. 1934. Zulässigkeit der Absetzungen für Abnutzung bei einer gegen Entgelt erworbenen Anwalts- oder Arztpraxis † 2854<sup>51</sup>
- § 14 EinkStG. Behandlung der Veräußerung des gesamten Inventars an den Pächter bei Verpachtung des Guts durch Gutseigentümer als Veräußerung des Betriebs 2855<sup>52</sup>
- § 18 Ziff. 1 EinkStG.; § 2 GewStG. Durchführung für andere Personen als freie Berufstätigkeit oder gewerbliche Betätigung † 3070<sup>63</sup>
- §§ 18, 19 EinkStG. Vergütungen für Tätigkeit eines Rechtsanwalts als Mitglied des Juristischen Prüfungsamtes 3001<sup>64</sup>
- § 49 Ziff. 2 EinkStG. Zur Ermittlung der inländischen Einkünfte beschränkt steuerpflichtiger Körperschaften, die im Inland lediglich Verkaufstätigkeit betreiben † 2694<sup>31</sup>
- § 1 I Ziff. 5 KörpStG. Bei Annahme der Entziehung einer steuerlich selbständigen, wirtschaftlich selbständigen Stiftung durch Schenkung oder Verfügung von Todes wegen ist die Abgrenzung des übertragenen Vermögens



gens als vertragliches Entgelt für Gegenleistung des Empfängers ausgeschlossen 2855<sup>53</sup>

Keine Berücksichtigung der Kirchensteuer bei Bemessung des Streitwerts in Rechtsmittelverfahren auf Grund Einspruchs des StPfl. gegen den Einkommensteuerbescheid 2440<sup>56</sup>

### Einsicht

E. der Handakten der Rechtsanwälte und Notare im Steueraufsichtsverfahren + 2501<sup>44</sup>

AltenE. im förmlichen Dienststrafverfahren + 2620<sup>9</sup>

Umfang des Alteneinsichtsrechts des Verteidigers, insbes. bzgl. „vertraulich“ über sandter Steuerakten + 2959<sup>22</sup>

**Einkteigebiebstahl (§ 243 Ziff. 2 StGB.)** 2893<sup>9</sup>  
2949<sup>9</sup>

### Einstellung der Zwangsvollstreckung

Durchf. und ErgVd. zum Ges. über Abtretung von Beamtenbezügen zwecks Beamtenentschuldung. Beschwerde gegen Entscheidung des Vollstreckungsgerichts über Antrag der Entschuldungsstelle auf einstweilige E. d. Rv. 2680<sup>16</sup>

### Einstellung des Strafverfahrens

gem. StrafreichG. vgl. unter St.

### Einstweilige Verfügung

Entscheidungen des Prozeßgerichts im einstweiligen Verfügungsverfahren betr. Anordnung von Prozeßkostenvorschüssen des Ehemanns an die Ehefrau sind für das Kostenfestsetzungsverfahren nicht bindend 2288<sup>27</sup>

Das durch e. V. gegen einen im Grundbuch Nichteingetragenen ausgesprochene Erwerbsverbot ist vom GVA. zu beachten, des Eintragungshindernis, aber nicht der Eintragung im Grundbuch fähig 2984<sup>43</sup>

### Einzelhandelschuh

Das EinzelhandelSchG. Schrifttum 3021  
§ 7 StGB. Abhängigmachen der Eintragung eines Umwandlungsbeschlusses vom Nachweis der nach dem EinzelhandelSchG. erforderlichen Genehmigung nur zulässig, wenn Sondervorschrift dies für erforderlich hält 2751<sup>27</sup>

### Einzelrichter

Zulässigkeit der Bestimmung eines E. nach stattgefundener Verhandlung vor Kammer oder Senat, Wertverteilung des persönlichen Eindrucks des Berichterstatters als E. von Zeugen oder Partei im Urteil 2767<sup>48</sup>

### Einziehung

Unterbleben der E. gemäß § 45 I 3 DevG., weil der Betroffene von der Zuwiderhandlung keine Kenntnis und keinen Vorteil gehabt hat, Haftung des Vertretenen für Geldstrafe, Kosten und E. gemäß § 46 DevG. 2894<sup>11</sup>

§ 45 DevG. Beginn der Frist zur Rechtsmittellegung auch für die vorchriftsmäßig nichtgeladenen Beteiligten mit der Urteilsverkündung 2469<sup>6</sup>

Anzulässigkeit des Übergangs vom ordentlichen zum objektiven Verfahren (E., Unbrauchbarmachung, polizeiliche Beseitigungsbefugnis im Baurecht) in der Rev.-Inst. 2471<sup>10</sup>

### Einziehung von Forderungen

vgl. unter Inkasso

### Einziehung von Vermögen

vgl. unter V.

### Eisenbahn

vgl. auch unter Reichsbahn

Keine Höchstgrenzen im Haftpflichtrecht der E. 2321

Haftpflicht. Ursächlichkeit des Bahnbetriebs für schuldhaftige Handlungen von Reisenden oder Bahnbeamten, die den Unfall mitverursacht haben können 2357<sup>30</sup>

Fahrlässige Tötung in Lateinheit mit fahrlässiger E.transportgefährdung. Pflichten der E.bediensteten bei offenen Bahnschranken 2335<sup>9</sup>

### Eisenbahnfracht

Formerfordernis des E.vertrags ist der Frachtbrief, bei Expregut die Expregutkarte. Sorgfaltspflicht der Eisenbahn bei Beförderung von leichtverderlichem Expregut, das regelmäßig in Packwagen zu verwenden ist. Mitverschulden des Absenders + 2614<sup>3</sup>

### Elektrizität

Keine Anwendung der Befreiungsvorschrift des § 4 Ziff. 5 a, b UmsStG. auf Lieferung elektrischen Stroms durch ausländische Gemeinden und durch inländisches Erzeugerwerk über inländischen Zähler an ausländisches Verteilerwerk und von diesem an inländische Abnehmer. Großhandelsbegünstigung gemäß § 7 III UmsStG. für Lieferung von elektrischem Strom 2859<sup>59</sup>

### Elterliche Gewalt

E. G. und Vormundschaft. Schrifttum 2661

### Eltern

Die Behandlung der E. und Voreltern bei der Erbsch.- und Schenkungsteuer 2515

### Enteignung

Eintritt der Rechtswirkungen des § 45 EnteignG. bei Einigung von Unternehmer und Eigentümer im vereinfachten Enteignungsverfahren in dem zur Planfeststellung und Feststellung der Entschädigung bestimmten Termin zu Protokoll des Enteignungskommissars über Gegenstände der E. und Höhe der Entschädigung. Grundbuchberichtigung bei Eintragung des Rechts des Unternehmers ohne Berücksichtigung der Rechtsfolgen der §§ 45, 46 EnteignG. 2687<sup>25</sup>

### Entlastungsbekanntmachung

Beschleunigung des Mahnverfahrens auf Grund der §§ 20, 18 E. 2728

### Entmannung

Gleichzeitige Anordnung von E. und Sicherungsverwahrung braucht nicht den Angekl. beschwerende Härte darzustellen 2269<sup>2</sup>

### EntschädigungsgG. v. 9. Dez. 1937

Rechtsfragen zum EntschädigungsgG. vom 9. Dez. 1937:

Der entschädigungsfähige Vermögensnachteil 2380

Die Entschädigung 2383

### Entscheidungsammlungen (Schrifttum)

RG.-Kartell 2390

Jahrbuch für Entscheidungen in Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit und des Grundbuchrechts 3027

### Entwurfsgebühr des Notars (§ 145 RKostO.)

2704

### Erbaueinandersehung

Bindung aller Beteiligten an eine vom Testamentvollstrecker im Rahmen seiner Befugnisse vorgenommene Erbteilung 2972<sup>30</sup>

Bemessung der Vergütung für den zum Pfleger eines Minderjährigen bestellten Rechtsanwalt, der bei Nachlassregelung mitwirkt und dabei für seinen Pflegsling die Erbschaft ausschlägt und mit den Erben Auseinandersehungsvertrag schließt 3116<sup>20</sup>

### Erbauschlagnung

Beständliches Güterrecht. Rechtsstellung des Ehegatten eines während Fortsetzung der Gütergemeinschaft kinderlos verstorbenen Kindes bei E. der nach § 1925 BGB. berufenen gesetzlichen Erben 2814<sup>10</sup>

Bemessung der Vergütung für den zum Pfleger eines Minderjährigen bestellten Rechtsanwalt, der bei Nachlassregelung mitwirkt und dabei für seinen Pflegsling E. erklärt und mit den Erben Auseinandersehungsvertrag abschließt 3116<sup>20</sup>

### Erbbegräbnis

vgl. unter Friedhofsrecht

### Erbbiologie

Umfang der Beweiswürdigungspflicht des Gerichts (§ 286 ZPO.) bzgl. erbbiologischer Untersuchungen in Ehelichkeitsanfechtungstreit 3131<sup>38</sup>

### Erbe

vgl. auch unter Erbrecht

Im Gesellschaftsvertrag der DGB. ist Fortsetzung der DGB. unter den übrigen Gesellschaftern beim Tode eines Gesellschafters vereinbart. Zinspflicht des E. des verstorbenen Gesellschafters für bei der Auseinandersehung sich ergebende Schuld 3047<sup>28</sup>

Zur Frage, ob in der Zuwendung eines zum erbbefreiten Vermögens des Bauern gehörigen einzelnen Gegenstands Erbeinsetzung des Bedachten bzgl. dieses Vermögens liegt 3171<sup>21</sup>

§ 30 EHRW. Der anerbengerichtlich genehmigte Pachtvertrag mit der Bestimmung, die Erben könnten beim Tode des Pächters den Vertrag kündigen, bedarf bei Fortsetzung des Pachtverhältnisses durch die Erben keiner erneuten Genehmigung 2989<sup>48</sup>

### Erbbhof

Der Anwendungsbereich des REG:

Ausdehnung des örtlichen Geltungsbereichs auf Saarland, Österreich, Danzig 2591

Ausdehnung des sachlichen Geltungsbereichs auf Erbpachtgüter; Auslöschung der Entstehungsvoraussetzungen 2592; Erlöschen der Fideikommiss 2593

Fällt auch die Herbeiführung eines Vermögensverlustes durch Untätigkeit unter die Vorschrift des § 37 REG? 3088

Schrifttum 2466 2662

VD. über die Einführung des Errechts in Österreich v. 27. Juli 1938. Schrifttum 2806

Das AnerbG. und seine Abteilungen. Schrifttum 3222

§ 1 II REG. Ständige Verpachtung 2917<sup>29</sup>

§ 3 REG. Berücksichtigung von Lbld und Unland bei Berechnung der E.höchstgrenze von 125 ha 2690<sup>26</sup>

Adernahrung 2993<sup>51</sup>

§ 7 REG. In unmittelbarer Nähe der Hofstelle gelegener, vom Eigentümer mit Familie bewohnter Neubau als Altenteilerhaus und damit erbbhofzugehörig 2776<sup>38</sup>



Anerkennung von zwei gemeinsam bewirtschafteten, ehemals selbständigen Höfen als ein E. 2986<sup>45</sup>

Keine weitere sofortige Beschwerde gegen Beschluß des EG, der einen im Feststellungsverfahren nach § 10 AFG im zweiten Rechtszug gestellten Antrag des Eigentümers auf Aussetzung des Verfahrens ablehnt 2925<sup>44</sup>

Bauernfähigkeit 2776<sup>59</sup> 2778<sup>60</sup> 2918<sup>39</sup> 2919<sup>40</sup> 2920<sup>41</sup> 2925<sup>44</sup> 2987<sup>46</sup> 3066<sup>56</sup>

Ehegattenerbhof 2676<sup>13</sup> 2776<sup>59</sup> 2780<sup>62</sup> 2987<sup>46</sup>

Berufung zum Auerben 2676<sup>13</sup> † 2825<sup>19</sup>

Das der Witwe eines vor dem 1. Juni 1933 verstorbenen Hofeigentümers auf Grund des HofeG. f. d. Prov. Hannover eingeräumte Recht zur Auerbenbestimmung aus dem Kreis seiner Abkömmlinge bleibt unberührt bei Inkrafttreten des PrBauerlErbhR. und des AFG 3172<sup>22</sup>

§ 30 III AFG. Dem geisteskranken weichen Erben, der wegen Unterbringung in Anstalt das Heimatzufluchtsrecht nicht ausübt, verbleibt nicht Anspruch auf Unterhaltsrente, sondern auf Ausstattungsbeitrag. Kein Übergang etwaiger Ansprüche des unterstützten Anstaltsbedürftigen aus § 30 III AFG auf Bezirksfürsorgeverband gemäß § 21 a FürsVfV-BD. Endgültigkeit und Unanfechtbarkeit der Entscheidung des AFG nach § 32 S. 3 AFG 2923<sup>43</sup>

§ 37 AFG. Inanspruchnahme von E.Land ohne Möglichkeit der Gewährung geeigneten Ersatzlandes. Bei Lebensunfähigkeit des Resthofs keine Genehmigung der Teilveräußerung, sondern Erwerb des ganzen Hofes und anderweite Ansiedlung des Bauern 2779<sup>61</sup>

Verfugung der Genehmigung zur Veräußerung des dem minderjährigen Sohn angefallenen E. an seine Mutter zwecks Sicherstellung ihres und ihres zweiten Ehemanns Arbeit auf dem Hof 2922<sup>42</sup>

Übergang des E. auf minderjährigen Auerben, der insolge Jugend noch nicht wirtschaftsfähig. Vormundschaftsgerichtliche Genehmigung des Vertrags, durch den Teil des Hofes an volljährigen Bruder überlassen wird, der den Resthof bis zur Selbstständigkeit des Auerben mitbewirtschaften und für diesen sorgen will 2952<sup>32</sup>

§ 37 AFG. Erfordernis auerbengerichtlicher Genehmigung zur Löschung einer Eigentümergrundschuld bei Vorhandensein gleich- oder nachfolgender Rechte † 2827<sup>20</sup>

Keine Grundbuchberichtigung auf Grund eines unter Verstoß gegen die guten Sitten, z. B. zur Umgehung des § 37 AFG erwirkten rechtskräftigen Urteils 3244<sup>24</sup>

§ 49 IV AFG. Neuer selbständiger Beschwerdebegründ 2925<sup>44</sup>

Subjektive Zulässigkeit der Beschwerde 2990<sup>49</sup>

§ 53 II AFG. Nach Auflassung eines belasteten Grundstücks an Bauern Übertragung desselben unmittelbar auf das Grundbuchblatt des E. ohne Genehmigung des AFG. 2361<sup>44</sup>

§ 4 EHRB. Mitgliedschaft des E.bauern bei ländlicher Kreditgenossenschaft. Freies Verfügungsrecht über sein Guthaben 2926<sup>45</sup>

§ 15 EHRB. Zur Frage, ob in der Anwendung eines zum erhoffenen Vermögen des Bauern gehörigen einzelnen Gegenstands Erbeinfügung des Bedachten bzgl. dieses Vermögens liegt 3171<sup>21</sup>

§ 27 II EHRB. Berechtigung zum Antrag auf Entziehung der Eigenschaft 2690<sup>27</sup>

§ 30 EHRB. Genehmigung des Pachtertrags 2988<sup>47</sup> 2989<sup>48</sup>

§ 36 EHRB. Entscheidung von Verordnungsstreitigkeiten 2990<sup>49</sup> 2991<sup>50</sup> 3064<sup>55</sup>

§ 3 V EHVfD. Ausschließung des Richters 2993<sup>51</sup>

§ 55 EHVfD. BeschwG. hat Sachentscheidung zu fällen, wenn nach Erklärung des Anschlusses an sofortige Beschwerde durch Antragsberechtigten der BeschwG. sein Rechtsmittel zurücknimmt 2691<sup>28</sup>

Zur Frage der Zulässigkeit des Antrags auf erneute Entscheidung über die Eigenschaft eines Grundbesitzes wegen berechtigten Grundes gemäß § 56 III EHVfD., wenn die vorausgegangene rechtskräftige Entscheidung Feststellung über die Bauernfähigkeit des Hofeigentümers enthält 3066<sup>56</sup>

### Erkrankter Nachwuchs

Schwachsin i. E. des ErbtrNachwGes. und verminderte Zurechnungsfähigkeit im Strafrecht 3212

Die Beordnung von AmAntw. im Erbgesundheitsverfahren 2261

Fortpflanzungsgefahr bei Epileptiker, dessen Frau unfruchtbar ist 2910<sup>25</sup>

§ 1 II Ziff. 1. Angeborener Schwachsin † 2911<sup>26</sup> 27 2912<sup>28</sup>

§ 1 II Ziff. 4. Erbliche Fallsucht 2913<sup>29</sup> 30

§ 1 II Ziff. 6. „Erbliche Blindheit“ † 2913<sup>31</sup> 2914<sup>32</sup> 33

§ 1 II Ziff. 8. Schwere körperliche Mißbildung 2912<sup>28</sup> 2914<sup>33</sup> 2915<sup>34</sup> 35

§ 1 III. Schwere Alkoholismus 2916<sup>36</sup>

(vgl. Einzelheiten unter den vorstehenden Stichworten)

Art. 2 der 3. AusfVfD. z. ErbtrNachwGes. Ersatz außergerichtlicher Kosten und Auslagen 2916<sup>37</sup>

### Erbpachtgüter

Ausdehnung des AFG auf E. 2592

### Erbrecht

Eintritt des Erben in pflichtbelastete Rechtslagen des Erblassers 2634

Pflichtteilsentziehung bei schlechtem Lebenswandel eines Anzuzrechnungsfähigen 2940

Die Ordnung der gesetzlichen Erbfolge. Schrifttum 2388

Vorschläge zur Neuordnung der gesetzlichen Erbfolge. Schrifttum 3221

§ 1759 BGB. Zum Ausschluß des E. für die Annehmenden und die Verwandten der Annehmenden 2579

§ 2050 BGB. Ausgleichungspflichtige Ausstattung 2971<sup>20</sup>

Beerbung eines in Rußland während der Geltung des sowjetrussischen Dekrets v. 27. April 1918 verstorbenen Angehörigen der UdSSR. in das in Deutschland befindliche Vermögen und Beurteilung der Erbfähigkeit sowjetrussischer Erben nach deutschem Recht † 2477<sup>16</sup>

### Erbchaftsteuer

vgl. auch unter Schenkungsteuer

Vergünstigungen bei der E. mit Rücksicht auf die Sippengemeinschaft 2514

§ 2 ErbschStG. Berücksichtigung der Auflassung der Beteiligten bei zweifelhafter erbrechtlicher Güterrechtsauswirkung durch die Steuerbehörden 2858<sup>58</sup>

§ 11 ErbschStG. Begriff der „Erfüllung“ eines nichtigen Testaments 3318<sup>33</sup>

§ 33 ErbschStG. Nach rechtskräftiger Feststellung der Besteuerungsunterlagen keine Anfechtung des Bescheides auf Ent-

richtung der E. für Renten usw. vom Jahreswert mit der Begründung, die Besteuerungsgrundlagen seien unrichtig festgestellt 2503<sup>45</sup>

### Erbschein

Rechtsprechung zu § 99 AKostD.: Gebühr für Erteilung des E. 2703

Bei Nachlaß, der auch Erbfhof umfaßt, Erteilung von E. über das erhoffene Vermögen allein zulässig 3171<sup>21</sup>

Das der Witwe eines vor dem 1. Juni 1933 verstorbenen Hofeigentümers auf Grund des HofeG. f. d. Prov. Hannover eingeräumte Recht zur Auerbenbestimmung aus dem Kreis seiner Abkömmlinge ist im E. zu vermerken 3172<sup>22</sup>

Nach Übertragung des Nacherbenanwartschaftsrechts durch den Nacherben auf den Vorerben, so daß dieser Vollerbe geworden, Nacherbenvermerk auf dem E. nicht erforderlich 3118<sup>22</sup>

Zum Nachweis der Erbfolge gemäß § 35 I 1 GBD. ungeeignet ist E., dessen sachliche Unrichtigkeit dem GBl. bekanntgeworden 2408<sup>17</sup>

Kein ausreichender Nachweis der Erbfolge gemäß § 35 I 1 GBD. durch einen von polnischem Burgericht in den an Polen abgetretenen Gebieten ausgestellten E. 2359<sup>41</sup>

§ 2 ErbschStG. Berücksichtigung der Auflassung der Beteiligten bei zweifelhafter erbrechtlicher Güterrechtsauswirkung durch die Steuerbehörden, namentlich bei Erwirkung eines E. 2858<sup>58</sup>

### Erbvertrag

Gesetz über die Errichtung von Testamenten und Erbverträgen v. 31. Juli 1938. Schrifttum 2806 2887

§ 2287 BGB. Schutz des Vertragsnacherben gegen bössliche Schenkungen des Erblassers 2353<sup>33</sup>

Auslegung eines gemeinschaftlichen Testaments oder eines E. der Ehegatten, worin die Ehegatten sich gegenseitig als Vollerben und ihre Kinder als Nacherben oder als Erben des überlebenden Ehegatten einsetzen mit der Bestimmung, daß bei Wiederverheiratung der überlebende Ehegatte sich mit den Kindern gemäß den gesetzlichen Vorschriften auseinanderzusetzen habe 2748<sup>22</sup>

Unwirksamkeit der Anordnung einer Testamentsvollstreckung durch einseitiges Testament zu Lasten des in E. zum Erben berufenen Vertragsgegners 2746<sup>21</sup>

### Erinnerung

Rechtsprechung zur E. und Beschwerde gemäß § 13 AKostD. 2697

E. des Schuldners und Drittschuldners wegen Nichtbeachtung der Pfändungsfreigrenze für Agenten 3076

Gegen Zufendung von Gerichtskostenrechnung an mithaftenden Zwetschuldner ohne Zahlungsaufforderung, nur mit Rücksicht auf eine vom Erbschuldner beantragte oder ihm bewilligte Stundung, E. aus § 4 GKG. zulässig 3262<sup>45</sup>

§ 464 II StPD. Frist zur Beschw. gegen den auf E. der Beteiligten ergangenen Gerichtsbeschuß 2471<sup>9</sup>

### Erledigung der Hauptsache

Kein streitiges Urteil, sondern Erklärung der P. für erledigt, wenn der Bkl. den Klagenanspruch anerkennt und der Kl. kein Anerkenntnisurteil beantragt † 2289<sup>23</sup>

Beendigung der Rechtshängigkeit, wenn eine Partei erklärt, der Rechtsstreit sei



- in der *S.* erledigt, die andere Abweh-  
lungsantrag stellt und darauf durch Ur-  
teil Erledigung der *S.* rechtskräftig fest-  
gestellt wird 2767<sup>47</sup>
- Nach Zustellung der Scheidungsklage des  
Mannes *Erl.* der *S.* durch Ausführung  
der Parteien ohne Klagerücknahme. Frage  
der Armenrechtsbewilligung für die bis-  
her durch Wahlanwalt vertretene *Bevl.*  
für die Fortsetzung des Verfahrens wegen  
der Kosten 2302<sup>40</sup>
- Entsprechende Anwendung des § 93 *ZPO.*,  
auf die Kostenentscheidung, wenn der Pa-  
tentstreit auf Feststellung der Abhängig-  
keit des Patents des *Bevl.* vom Patent  
des *Kl.* sich dadurch erledigt, daß das  
Patent des *Bevl.* für nichtig erklärt wird  
3130<sup>36</sup>
- Ermessensentscheidung**  
Ausreichende Begründung bei *E.* über  
Schadensstreit (§ 287 *ZPO.*) 2684<sup>20</sup>
- E.* in Patentnichtigkeits- und Zwangs-  
sachen, insbes. bei der Kostenent-  
scheidung 3250<sup>29</sup>
- E.* des Vorgesetzten bzgl. Stellung des  
Strafantrags aus § 196 *StGB.* zur Ver-  
folgung einer Beleidigung. Umfang der  
Nachprüfung im Staatsshaftungsprozeß  
wegen leichtfertiger Stellung des Straf-  
antrags 2613<sup>2</sup>
- Eröffnungsbeschluss**  
Unter besonderen Umständen begründet die  
Unterlassung der Verlesung des *E.* die  
*Rev.* nicht 3293<sup>9</sup>
- Erpressung**  
Gehehensinheit — nicht Lateinheit — zwi-  
schen § 253 und § 339 III *StGB.* bei  
Ausübung des erpresserischen Zwangs  
durch Mißbrauch der Amtsgewalt 2270<sup>4</sup>
- Erfarberbe**  
§ 2096 *BGB.* Eintritt des *E.* wegen „Weg-  
falls“ des Erben bei Nichtigkeit der Erb-  
einsetzung gemäß § 2235 II *BGB.* 2821<sup>14</sup>
- Erfahrungsfreiheitsstrafe**  
*E.* für neben Gefängnis erkannte Geld-  
strafe nur in Gefängnisstrafe auszuspre-  
chen 2467<sup>2</sup>
- Erfassklasse**  
Mitgliedschaft bei *E.* im Fall des Auswei-  
dens aus dem Berufskreis der *E.* durch  
Stellungswechsel. Erfassung der von *E.*  
bei widerrechtlich aufgenommenem Mit-  
glied erhobenen Beiträge an die Pflicht-  
krantenkasse 3072<sup>70</sup>
- Erlaubnisausschließung (§ 181 *ZPO.*)** 2681<sup>17</sup>
- Erlösung**  
*E.* eines Holznutzungsrechts als private  
Grundgerechtigkeit 2985<sup>44</sup>
- E.*erwerb gemäß § 900 *BGB.* nicht möglich  
auf Grund der Eintragungen voneinan-  
der verschiedener Personen als Eigentü-  
mer auf den einzelnen Grundbuchblättern  
bei Doppelbuchung des Grundstücks  
3046<sup>25</sup>
- Erwerbslosigkeit**  
Zur Verpflückung des längere Zeit er-  
werbslos gewesenen Vaters eines unehel-  
lichen Kindes zur Zahlung von Unter-  
halt für die Vergangenheit 2671<sup>8</sup> 3060<sup>46</sup>
- Die dem unterstützten Erwerbslosen gemäß  
§ 91 IV *ArbVermG.* bei Pflichtarbeit ge-  
währte Mehraufwandsentschädigung kein  
Arbeitsentgelt, sondern Erhöhung der  
Unterstützung. Anspruch des in neues Ar-  
beitsverhältnis eingetretenen Arbeits-  
losen gegen den Unternehmer auf Zah-  
lung des restlichen Tariflohns nur nach
- Zurückzahlung der zu Unrecht bezogenen  
Unterstützungsbeträge an das Arbeitsamt  
2995<sup>55</sup>
- Evangelische Kirche**  
vgl. unter *K.*
- Fachausbildung**  
Kein Anspruch auf höhere Vergütung oder  
auf Zuweisung höher bezahlter Arbeit  
wegen Erwerbs von *F.* während be-  
stehenden Arbeitsverhältnisses 2851<sup>47</sup>
- Fachgruppe**  
vgl. unter Wirtschaftsgruppe
- Fähne**  
Aufrechterhaltung des organisatorischen  
Zusammenhalts i. *S.* des § 2 *Ges.* gegen  
Parteieneubildung durch Zusammen-  
schluß von Marxisten unter der Tarnung  
als Kleingartenverein und Aufbewah-  
rung der *F.* einer *SPD.*-Ortsgruppe  
3033<sup>10</sup>
- Fahrlässigkeit**  
Grundsätzlich § 254 *BGB.* bei bloßer *F.*  
gegenüber Vorsatz nicht anwendbar 2399<sup>6</sup>  
§ 339 *BGB.* Entfallen des Schadensersatz-  
anspruchs gegen das Reich wegen einer  
von einem Beamten fahrlässig begange-  
nen Amtspflichtverletzung durch schuld-  
hafte Nichtausnutzung der Möglichkeit,  
den Schaden auf andere Weise zu beseiti-  
gen 3164<sup>16</sup>
- Bei Erhebung von Schadensersatzansprü-  
chen wegen fahrlässiger Amtspflichtver-  
letzung des Richters, der unrichtige Ent-  
scheidung erlassen hat, ist schuldhaftes  
Unterlassen des Rechtsanwalts, gegen die  
Entscheidung ein Rechtsmittel einzulegen,  
der Partei anzuzurechnen 2277<sup>10</sup>
- Beurteilung des Verschuldens und der  
Strafbemessung bei fahrlässigen Ver-  
kehrsdelikten. Feststellung der Art und  
Grade der *F.* Prüfung vor Verhängung  
einer Gefängnisstrafe 2663<sup>3</sup>
- Fahrstuhl**  
Erhöhung des Mietzinses wegen Anlage  
einer *F.* einrichtung 2879
- Fallsucht (Erbk. Nachw. Ges.)**  
Fortpflanzungsgefahr bei Epileptiker, dessen  
Frau unfruchtbar ist 2910<sup>25</sup>  
„Spätepilipse“ 2913<sup>29</sup>  
Erblichkeit der *F.* 2913<sup>30</sup>
- Falsche Anschuldigung**  
Unter den durch die Behauptungen des  
Täters herbeigeführten oder fortgeführten  
behördlichen Verfahren ist die im Rah-  
men der Prozeßgesetze sich bewegende Ri-  
vilrechtspflege nicht zu verstehen 2733<sup>5</sup>
- Wissentlich f. *U.* begangen im Zustand der  
Unzurechnungsfähigkeit, als Grundlage  
für die Unterbringung in Heil- und  
Pflegeanstalt gemäß § 42 b *StGB.* 2732<sup>4</sup>
- Familie**  
Die *F.* als Rechtsgemeinschaft im Steuer-  
recht 2511
- Fahrerflucht**  
Entziehung der Kraftfahrerlaubnis wegen  
*F.* 3279
- Versicherungsfall in der Haftpflichtversiche-  
rung. Verwirklichung des Deckungsschutzes  
durch *F.* + 2554<sup>10</sup>
- Faschismus**  
*F.* und Recht. Schrifttum 2537
- Festnahme**  
§ 233 *ZPO.* Pflicht des Rechtsanwalts zur  
schriftlichen Bestätigung des fernmünd-  
lich übermittelten Auftrags zur Rechts-  
mitteleinlegung und zur Überwachung  
der Ausführung 2908<sup>22</sup>
- § 249 *ABG.D.* Keine wirksame Rechtsmit-  
teleinlegung durch *F.* 3000<sup>62</sup>
- Fernverkehrsstrafe**  
Pflicht des auf *F.* nach links abbiegendem  
Radfahrers, sich vorher zu vergewissern,  
ob nicht hinter ihm andere schnellere fah-  
rende Verkehrsteilnehmer herannahen  
3053<sup>31</sup>
- Festnahme, vorläufige (§ 127 *StGB.*)**  
Anwendung des § 59 *StGB.* auf den, der  
sich irrtümlich gegenüber dem ihn nach  
§ 127 *StGB.* Festnehmenden als in Not-  
wehr befindlich betrachtet, außer bei Wi-  
derstand gemäß § 113 *StGB.* 2332<sup>3</sup>
- Feststellungsklage**  
Die Einrede der Rechtskraft gegenüber der  
Klage des unehelichen Vaters gegen das  
Kind auf Feststellung der blutsmäßigen  
Abstammung 2714
- Zulässigkeit der Klage des rechtskräftig zur  
Unterhaltszahlung verurteilten unehelich-  
en Vaters auf Feststellung des Nicht-  
bestehens der blutsmäßigen Abstammung  
nur bei ernsthaftem rechtlichen Interesse  
2290<sup>29</sup> 3238<sup>15</sup>
- § 640 *ZPO.* Klage auf Feststellung des Be-  
stehens des Eltern- und Kindchaftsver-  
hältnisses und auf Feststellung des Ge-  
burtsdatums + 2485<sup>23</sup>
- Zuständigkeit des *UG.* zur Klage auf Fest-  
stellung, daß die bereits rechtskräftig er-  
folgte Verurteilung zur Unterhaltszah-  
lung des unehelichen Vaters für bestimm-  
ten Zeitraum, auf den sich die Verurtei-  
lung erstreckt, nicht gilt 2671<sup>8</sup>
- Klage des Kindes gegen seinen als ehelich  
geltenden Vater auf Feststellung, daß es  
blutsmäßig nicht von ihm abstamme, nicht  
aussichtslos, daher Pflegerbestellung ge-  
boten 2401<sup>7</sup>
- Rechtliches Interesse des Kindes auf Fest-  
stellung „der blutsmäßigen Abstammung  
von dem zwischenzeitlich verstorbenen  
Sohn des Antragsgegners“ 3255<sup>39</sup>
- Negative Vaterschaftsfeststellung. Aner-  
kenntnis des *Bevl.* Nichtvaters genügt  
nicht als Urteilsgrundlage. Widerlegung  
der durch das Unterhaltsurteil begründe-  
ten Vermutung der Vaterschaft des jüdi-  
schen *Bevl.* 3308<sup>21</sup>
- Bejahung des Rechtsschutzbedürfnisses an  
Erlangung eines Versäumnisurteils auf  
Feststellung der unehelichen Vaterschaft  
3131<sup>37</sup>
- Zusammenrechnung der Streitwerte bei  
Zulassung der *F.* neben der Unterhalts-  
klage im Alimentenprozeß und Fest-  
setzung besonderen Streitwerts dafür  
2286<sup>23</sup>
- Kein besonderer Streitwert für den Fest-  
stellungsantrag neben dem Zahlungs-  
antrage im Unterhaltsprozeß des unehel-  
lichen Kindes 3135<sup>46</sup>
- Abweisung der verneinenden *F.*, wenn der  
Anspruch, dessen sich der *Bevl.* berührt,  
zwar zu irgendeinem Betrage begründet  
erscheint, der *Bevl.* aber den Anspruch  
nicht beziffert 3255<sup>35</sup>
- Streitwert der negativen *F.*, wenn der  
*Bevl.* im Laufe des Rechtsstreits seinen  
Anspruch niedriger beziffert 2617<sup>4</sup>
- F.* wegen Echtheit einer Urkunde 3057<sup>39</sup>
- Anwendung des § 895 *ZPO.* auf vorläufig  
vollstreckbares Feststellungsurteil, in dem  
der Inhalt grundbuchlicher Willenserklä-  
rungen so klargestellt, daß sie nach Rechts-  
kraft zu Grundbucheintragungen führen  
2848<sup>43</sup>



**Feuerschabgaben**

Keine Anwendung des Abzugsverbots des § 12 Ziff. 4 KörperStG. 1934 auf F., die von Feuerversicherungsgesellschaften entrichtet werden müssen † 2435<sup>47</sup>

**Feuerversicherung**

Fremdversicherung unter Eigentumsvorbehalt gelieferter Ware. Beiderseits nicht erfüllter gegenseitiger Vertrag im gerichtlichen Vergleichsverfahren. Hinterlegung der Versicherungssumme zugunsten des Besitzers der verbrannten Ware † 2552<sup>9</sup>

**Fideikommiß**

Zum Erlöschen der F. am 1. Jan. 1939 2593

**Fiduzia**

Fiduziarisches Gläubigerrecht des Mündels an einer Hypothek, das nur zur Sicherstellung für ein von ihm gewährtes Darlehen bis zu dessen Rückzahlung bestehen soll, keine mündelsichere Vermögensanlage i. S. des § 1807 I Ziff. 1 BGB. 3167<sup>18</sup>

**Filiale**

Sackfleischverkauf in den F. einer Verbrauchergenossenschaft, deren Hauptgeschäftsstelle mit Fleischerei verbunden 3293<sup>8</sup>

**Film**

Der Einzelne und die Gemeinschaft im F.-recht 2583

Das F.-recht als Lehr- und Forschungsaufgabe der Deutschen Akademie 2929

Bei F.-herstellungs- und -verwertungsvertrag mit stark gesellschaftsähnlichem Einschlag kann Kündigung nur noch aus wichtigem Grunde gemäß § 723 BGB. zulässig, die rückwirkende Aufhebung nach §§ 325, 326 BGB. ausgeschlossen sein. Zum Umfang einer vereinbarten Mitwirkungspflicht am Zensurverfahren 3283<sup>11</sup>

**Filmkammergesetz**

§ 3. Nichtigkeit des Gesellschaftsvertrags zum gemeinsamen Betrieb von Lichtspieltheater, in dem unbefugte Person zum Mitgeschäftsführer bestellt wird 2837<sup>20</sup>

**Firma**

Grundsatz der Firmenwahrheit und jüdische Geschäfte 2534

§ 22 HGB. Bei Veräußerung des Geschäfts einer aufgelösten und in Liquidation befindlichen Handelsgesellschaft Einwilligung der Gesellschafter zur Weiterführung der F. durch den Erwerber erforderlich † 3180<sup>29</sup>

**Flaschenpost**

§ 186 StGB. Schriftlich verübte, nicht öffentlich begangene Beleidigung (z. B. durch F.), die hinterher von anderen gelesen wird 2892<sup>6</sup>

**Fleischerei**

Schiedsverfahren gemäß WD. zur Regelung des Schlachtviehverkehrs bei Errichtung oder Verlegung eines F.-betriebs 3054<sup>34</sup>

Sackfleischverkauf in den Filialen einer Verbrauchergenossenschaft, deren Hauptgeschäftsstelle mit F. verbunden 3293<sup>8</sup>

**Fliegenlad**

§ 222 StGB. Fahrlässige Tötung durch Inverkehrbringen eines arsenhaltigen F. ohne die Kennzeichnung des Präparates als Gift 2948<sup>5</sup>

**Forderungspfändung**

Die Pfändung der Provision und der Speisen des Agenten 3073

Zwangsvollstreckung in Forderungen und andere Vermögensrechte. Schrifttum 2330 2539

§§ 829, 835 ZPO. Rechtsstellung eines Gläubigers, der infolge Pfändung und Überweisung einer dem Schuldner gegen ihn zustehenden Forderung zugleich Drittschuldner ist 2399<sup>6</sup>

Lohnpfändung 2417<sup>20</sup> 2493<sup>31</sup> 2907<sup>20</sup> 3064<sup>54</sup>

Pfändung der Mietzinsforderungen wegen rückständiger Grundvermögensteuer 2274<sup>8</sup>

**Formmängel**

Richterliche Freiheit bei Formnichtigkeit 2579

Gegenüber der Geltendmachung der Nichtigkeit wegen F. Arglistenband begründet bei Verstoß gegen Treu und Glauben durch Berufung auf den Formmangel † 2426<sup>37</sup>

**Formularbuch**

Die Praxis der Streitigen Gerichtsbarkeit, mit Formularen. Schrifttum 3025

**Forstwirt**

vgl. unter Landwirt

**Fortgesetzte Gütergemeinschaft**

Alagerrecht des an fortgef. weisfälliger G. beteiligt gewesenen Abkömmlings in entsprechender Anwendung des § 2039 S. 1 BGB. Nichtigkeit des Übergabevertrags des überlebenden Elternteils mit einem vorher „abgefundenen Kinde“ wegen Verstoßes gegen § 10 Gef. v. 16. April 1860 2672<sup>9</sup>

PrGef. betr. eheliches Güterrecht in Westfalen. Folgen des Ausscheidens eines Abkömmlings aus der fortgef. G. gegen Abfindung aus dem Gesamtgut für die Bemessung der Anteile der übrigen Beteiligten. Stellung des Ehegatten eines während Fortsetzung der G. kinderlos verstorbenen Kindes bei Ausschlagung der gesetzlichen Erben. Wirksamkeit des Testaments des überlebenden Ehegatten, das die Nachfolge in das gemeinschaftliche Vermögen regelt unter Übergehung eines Kindes 2814<sup>10</sup>

**Fortpflanzungsfähigkeit**

ErbrNachwGef. Fortpflanzungsgefahr bei Epileptiker, dessen Frau unfruchtbar ist 2910<sup>25</sup>

**Fortsetzungszusammenhang**

Der F. im Strafrecht:

Die einfache Tateinheit 3265

Die zusammengefaßte Tateinheit (F. im weiteren Sinne) 3265

Die fortgesetzte Straftat (F. im engeren Sinne) 3266

F. zwischen Meineid nach § 154 StGB. und Meineid nach § 155 StGB. † 3103<sup>4</sup>

F. bei Vergehen gegen § 175 StGB., die sich gegen verschiedene Männer richten, ausgeschlossen 2334<sup>67</sup>

§ 11 DevG. F. zwischen Aushändigen von Zahlungsmitteln an Ausländer und Aushändigen an Inländer zugunsten eines Ausländers † 2467<sup>4</sup>

Zur Frage des F. bei Annahme einer nichtzulommenden Amtsbezeichnung im bürgerlichen Rechtsverkehr und Angabe derselben nach Einziehung zu militärischer Übung im Verkehr mit Militärbehörden 2900<sup>10</sup>

Fortgesetzte Handlung im Dienststrafrecht † 2310<sup>63</sup>

**Fracht**

vgl. unter Eisenbahnfracht

**Fragerecht, richterliches**

§ 139 ZPO. Keine Pflicht des Gerichts, die Einführung eines neuen Anspruchs in den Prozeß anzuregen 2672<sup>9</sup>

**Freie Berufe**

EinkSt. Abgrenzung des Betriebs- vom Privatvermögen bei f. B. 2455

§ 18 Ziff. 1 EinkStG.; § 2 GewStG. Buchführung für andere Personen als freie Berufstätigkeit oder als gewerbliche Betätigung † 3070<sup>63</sup>

Betrieb i. S. des § 12 IV Ziff. 1 a-c UrkStG. ist nicht Tätigkeit in f. B. † 2370<sup>69</sup>

Keine Schuldbereinigung gemäß Gesetz v. 17. Aug. 1938 für Schuldner im f. B., der nur seine Arbeitskraft, keine sonstigen Betriebsmittel für sein Unternehmen einsetzt 2842<sup>34</sup>

**Freiwillige Gerichtsbarkeit**

Jahrbuch für Entscheidungen in Angelegenheiten der f. G. und des Grundbuchsrechts. Schrifttum 3026

**Friedensmiete**

Festsetzung der F. wegen nach dem 1. Juli 1914 begonnener Verwendung der damals nur zu Wohnzwecken benutzten Wohnung zugleich zu kassenärztlicher Tätigkeit 2403<sup>11</sup>

Neufestsetzung der F. für Räume, die am 1. Juli 1914 zum Kolonialwarenhandel und Spirituosenkleinverkauf, jetzt aber nur zum Kolonialwarenhandel vermietet sind 2404<sup>12</sup>

Befugnis des MGA. und der Beschwerdestelle zur Erhöhung der F. nach § 2 IV MietG. ohne Mitwirkung der Preisbildungsbehörde, wenn dadurch der nach der PreisstopWD. maßgebliche Mietzins nicht überschritten wird. Ausnahmen hiervon bei Senkung des vertraglichen auf den gesetzlichen Mietzins durch die Preisbildungsbehörde 2404<sup>13</sup>

**Friedhofsrecht**

Im Gebiet des WRN. vor 1900 nicht, wohl aber nach 1900 zur Begründung des dinglichen Rechts an Erbbegräbnis Eintragung ins Grundbuch erforderlich 2362<sup>45</sup>

**Fristen**

Fällt auch die Herbeiführung eines Vermögensverlustes durch Nichterhalten von F. unter die Vorschrift des § 37 RFG? 3089

**Führergrundriss**

Das Wesen des Führertums in der germanischen Verfassungsgeichte. Schrifttum 2803

Zulässigkeit des Rechtswegs für Aufrechterhaltungsforderungen durch den F. für das Verhältnis der Behörden zu ihren Angestellten unberührt 2432<sup>44</sup>

**Führerschein**

Zur Entziehung der Kraftfahrerlaubnis:

Rechtsgrundlage 3275

Begriff der „Ungeeignetheit“ 3275

Zu widerhandlungen gegen Verkehrsvorschriften 3276

Ausfälligkeiten gegen Polizeibeamte 3277

Charakteristische Unzuverlässigkeit 3277, insbes. Vermögensbesitze 3278 2312<sup>65</sup>,

Sittlichkeitsbesitze 3278, politische Verfehlungen 3279

Fahrerflucht 3279

Trunkenheit am Steuer 3279 2861<sup>62</sup>

Übermüdung 3281



- Befürchtung des Mißbrauchs der Fahr-  
erlaubnis zu an sich verkehrsfremden  
Straftaten 3281
- Keine Rücksicht auf wirtschaftliche Nach-  
teile des Betroffenen 3281
- Annahme der Ungeeignetheit zum Führen  
von Kraftfahrzeugen, wenn Kraftfahrer  
nicht gegen Haftpflicht versichert ist  
2375<sup>65</sup>
- Erteilung einer eingeschränkten Fahr-  
erlaubnis an Personen, die sich infolge  
körperlicher Mängel nicht ohne beson-  
dere Hilfsmittel im Verkehr bewegen,  
aber diese Mängel durch technische Vor-  
richtungen ausgleichen können 2374<sup>64</sup>  
3002<sup>66</sup>
- Bedeutung der 2. Alternative in den Allg-  
VerfBd. für Kraftfahrzeugversicherung,  
daß Versicherungsschutz nur gewährt  
wird, wenn der berechtigte Führer des  
Kraftfahrzeugs bei Schadensseintritt den  
F. hat oder der Versicherungsnehmer dies  
„entschuldigbarerweise annehmen konnte“  
3231<sup>10</sup>
- Fürsorge, öffentliche**  
F. des Staates — F. der Partei. Schrift-  
tum 2264
- Ansprüche des Fürsorgeverbands, der ver-  
unglückten Hilfsbedürftigen vor dem  
Stichtag des FürsVefrG. durch Gewäh-  
rung von Kur und Verpflegung in Kran-  
kenhaus unterstützt hat, gegen den Ver-  
ursacher des Unfalls als Ersatz seiner  
Aufwendungen aus Geschäftsführung  
ohne Auftrag 2350<sup>30</sup>
- Kein Übergang etwaiger Ansprüche des un-  
terstützten weidenden Erben, der wegen  
Anstaltspflegebedürftigkeit das Heimat-  
zuzugsrecht nicht ausübt, aus § 30 III  
RG auf den Bezirksfürsorgeverband  
gemäß § 21 a FürsVfB. 2923<sup>43</sup>
- Unzulässigkeit der Pfändung der dem aus  
öffentlichen Mitteln unterstützten unehe-  
lichen Kinde gezahlten Unterhaltsbeträge  
bei dem erwerbslos gewesenen Vater  
3060<sup>46</sup>
- Fürsorgeerziehung**  
§ 72 RZugWohlfG. Nach Ablehnung der  
Aufhebung der F. durch die landesgefes-  
lich zuständige Fürsorgebehörde und Auf-  
hebung der F. durch das vom Antrag-  
steller angerufene VormGer. Recht der  
F. erziehungsbehörde zur sofortigen Be-  
schwerde gegen den Aufhebungsbeschluss  
2417<sup>27</sup>
- § 73 RZugWohlfG. F. nicht unausführbar,  
weil der Zögling als Bazillenträger  
dauernder Isolierung bedürftig 3044<sup>22</sup>
- Garage**  
„Laternengarage“ 2667<sup>5</sup>  
§ 137 StGB. Pfandentstreckung durch Ver-  
schweigen der G., in der sich der ge-  
pfändete Kraftwagen befindet 2899<sup>15</sup>
- Gärtnerei**  
Auf G. Betriebe als landwirtschaftliche Be-  
triebe keine Anwendung der ArbZB. D.  
† 3068<sup>57</sup>
- Gastaufnahmevertrag**  
Verteilung der Beweislast bei G., wenn  
aus der Sachlage zunächst auf Sorg-  
faltspflichtverletzung des Gastwirts zu  
schließen ist 2976<sup>35</sup>
- Gaststätte**  
Rechtshandbuch für das G.gewerbe.  
Schrifttum 3023  
§ 25 GaststättG. Verpachtung einer im  
Zusammenhang mit Schankwirtschaft  
betriebenen Speisewirtschaft grundsätz-  
lich zulässig 2781<sup>63</sup>
- Umsatzsteuer. Unternehmer, nicht Ange-  
stelleneigenschaft desjenigen, der in  
G. den Gästen gegenüber als Wirt auf-  
tritt 2500<sup>43</sup>
- Gastwirtsangestellte**  
Pfändung des Bedienungsgeldes der G.,  
besonders beim sog. Serviersthem  
3316<sup>29</sup>
- Gebäudeinstandhaltung**  
Haftung des Erben für vom Erblasser  
schuldhaft unterlassene G. bei Scha-  
densseintritt erst nach dem Tode des  
Erblassers 2639
- Gebrauchsmuster**  
Neues Patent-, G.- und Warenzeichen-  
recht. Schrifttum 3287
- Schutzfähigkeit des erweiterten Erfin-  
dungsgedankens setzt Rechtsbestand des  
G. voraus. Im Zweifel umfasst der  
Schutzanspruch des Anmelders von G.,  
alles, was nach dem Stande der Tech-  
nik neu und schutzfähig ist. Gegenstand  
des G. schützes der Erfindungsgedanke  
in Beziehung zur Raumform. Ein-  
malige Anfertigung eines nicht zum  
Verlauf bestimmten Modells als Tes-  
sen einer Veranstaltung zur Benutzung  
der Erfindung † 3126<sup>33</sup>
- Gebührenfreiheit**  
Rechtsprechung zu § 10 KostD. 2697,  
bezgl. zur W. über Anwendung von  
G. Vorschriften auf die Notare vom  
15. April 1936 und zur W. über G.  
beim Kleinwohnungsbau 2705
- Steuer- und Kostenfreiheit im Rechtsver-  
kehr. Schrifttum 3288
- Geburtsdatum**  
§ 640 ZPO. Klage auf Feststellung des  
Bestehens des Eltern- und Kindschafts-  
verhältnisses und auf Feststellung des  
G. † 2485<sup>23</sup>
- Gefährdungshaftung**  
Zur Frage der Einführung der G. im  
Kraftpostdienst in Deutschland und  
Österreich 2320
- Gefälligkeitsfahrt** 2278<sup>12</sup> 2354<sup>35</sup> 3303<sup>16</sup>  
Schrifttum 2329
- Gefängnisstrafe**  
Ersatzfreiheitsstrafe für neben Gefängnis  
erkannte Geldstrafe nur in G. aus-  
zusprechen 2467<sup>2</sup>
- Erforderliche Prüfungen vor Verhängung  
von G. über bisher unbescholtene  
Angell. wegen fahrlässiger Verkehrs-  
verletzung 2663<sup>3</sup>
- Gehalt**  
KörpStG. Verdeckte Gewinnausschüttung  
in Form von G., Tantieme, Provision  
u. dgl. 3284
- Gehaltsfürzung**  
Eintritt der G. nach NotW. v. 5. Juni  
1931 kraft Gesetzes, der Angleichungs-  
maßnahmen nach NotW. v. 6. Okt.  
1931 kraft besonderer Verwaltungsan-  
ordnung 2853<sup>49</sup>
- Änderungsvorbehalt im BesoldG. Zur An-  
wendbarkeit Besoldungsrechtlicher Kür-  
zungsbestimmungen bei Gehaltsverein-  
barung 2618<sup>6</sup>
- Gehaltsnachzahlungen**  
Zufließen von Einnahmen i. S. des § 11  
EinkStG. bei G. 2381
- Geisteskrankheit**  
Zweifelsfragen zur Regelung der Ehe-  
scheidung wegen G. im EheG. vom  
6. Juli 1938 2708
- Entsprechende Anwendung des § 93 a  
ZPO. bei Scheidung auf Vorlage  
wegen G. und Abweisung der auf Ver-  
schulden des Kl. gestützten Widerklage  
3306<sup>18</sup>
- Dem geisteskranken weidenden Erben, der  
wegen Unterbringung in Anstalt das  
Heimatzuzugsrecht (§ 30 III RG) nicht  
ausübt, verbleibt nicht Anspruch  
auf Unterhaltsrente, sondern auf Aus-  
stattungsbetrag 2923<sup>43</sup>
- Geldstrafen**  
Erklärung von auf Grund des DevG.  
verhängten G. als durch die Unter-  
suchungshaft verbüßt 2947<sup>3</sup>
- Gemeinde**  
Beurteilung des zwischen G. und sog.  
Separationsinteressenten abgeschlossenen  
Vertrags, durch den die G. die Unter-  
haltung der Wege usw. übernommen  
hat, als Vertrag zugunsten Dritter,  
die bestimmte Grundstücke erwerben  
2967<sup>26</sup>
- Berichtigung der zu Unrecht erfolgten  
Eintragung einer Hypothek auf den  
Namen einer G. Sparkasse statt auf den  
Namen der G. nach Inkrafttreten der  
SpartW. v. 20. Juli und 4. Aug. 1932  
2407<sup>16</sup>
- Umsatzsteuerbefreiung der Entnahme von  
Erzeugnissen durch G. aus ihrem ge-  
werblichen Betrieb zwecks Verwendung  
zu ihren gewerblichen Zwecken 2440<sup>63</sup>
- Gemeindeabgaben**  
Heranziehung der durch KurtaxD. zur  
Erhebung der Kurtaxe von den Be-  
suchern verpflichteten einheimischen Woh-  
nungsgeber als Abgabepflichtige unzu-  
lässig † 3008<sup>70</sup>
- Gemeindeangestellte**  
§ 40 BRandG. Grundätze für Anglei-  
chung der Bezüge von G. an die  
Reichsbeamten 2564<sup>16</sup>
- Gemeindebeamte**  
§ 549 ZPO. Auf ein öffentlich-rechtliches,  
nach irreversiblen Landesrecht zu be-  
urteilendes Dienstverhältnis übertra-  
gene bürgerlich-rechtliche Begriffe der  
Vertragsauslegung ebenfalls durch das  
DevG. nicht nachprüfbar 2618<sup>6</sup>
- § 7 PrKommBeamtG. Kein Inlauffehen  
der sechsmonatigen Ausschlussfrist für  
Mlagerhebung bei nichtordnungsmäßig-  
er Zustellung des Vorbescheides 2365<sup>47</sup>
- Verstoß gegen § 8 PrKommBeamtG. durch  
Anstellungsortsgesetz, das die nicht-  
planmäßigen Beamten als noch im  
Vorbereitungsdienst stehend behandelt,  
auch wenn ihre Beschäftigung nicht der  
Vorbereitung für Amt dient 2363<sup>46</sup>
- Gemeingebrauch**  
Der G. an städtischen Straßen 3201
- Gemeinnützigkeit**  
§ 29 NStEDG. Steuerbefreiung auf Grund  
der von einem gemeinnützigen Sied-  
lungsunternehmen abgegebenen Verji-  
cherung † 2438<sup>51</sup>
- StAnpG. Keine Anerkennung gemein-  
nütziger Zwecke bei israelitischem Ver-  
ein, der in Not geratene Mitglieder  
unterstützt, jüdisches Wissen fördert u.  
für verstorbene Mitglieder Seelenan-  
dachten veranstaltet 2504<sup>51</sup>
- Keine gemeinnützigen Ausgaben i. S. des  
§ 12 Riff. 4 KörpStG. 1934 sind die  
von Feuerversicherungsgesellschaften ent-  
richteten Feuerlöschabgaben, ferner frei-  
willige Ausgaben von gewerbetreibenden



den Körperschaften, die unmittelbar den Zwecken des von der Körperschaft betriebenen Unternehmens dienen † 2435<sup>41</sup>  
 § 10 I Ziff. 3 b der 1. KörperStDurchfW.D. Genaue Bezeichnung des gemeinnützigen, mitbätigen oder kirchlichen Verwendungszweckes in der Satzung 2695<sup>32</sup>  
 KörperStG. Abzug des Arbeitslohns für die im wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb der gemeinnützigen Körperschaft beschäftigten Arbeitskräfte als Betriebsausgaben 2370<sup>59</sup>

### Gemeinschaft

vgl. auch unter Bruchteilsg.  
 Persönlichkeit und G. in der völkischen Verfassung: Persönlichkeit und G. in der Verfassungsordnung 2573  
 Begriff und Wesen der völkischen Persönlichkeit 2574  
 Der Einzelne als wesenhafter Teil der G. 2574  
 Die Anerkennung der völkischen Persönlichkeit durch den Nationalsozialismus 2576  
 Freiheit und Bindung der völkischen Persönlichkeit 2577  
 G. Schutz durch Persönlichkeitschutz — Persönlichkeitsbehauptung als G.-pflicht 2578  
 Der Einzelne und die G. Eine Urheberrechtliche Betrachtung 2581  
 „Nachfolge“ in ein Unternehmen. Ein Beitrag zur Frage: „Persönlichkeit u. G.“ im Handelsrecht 2521  
 Das Arbeitsverhältnis als G.-verhältnis. Zum Entwurf eines Ges. über das Arbeitsverhältnis 2509  
 Die Familie als RechtsG. im Steuerrecht 2511

### Genehmigung (DevR.)

Schwebezustand bei Vornahme eines genehmigungsbedürftigen Geschäfts ohne G. bis zur Entscheidung über nachträgliche G. Anspruch auf Rückgewähr des Geleisteten aus ungerechtfertigter Bereicherung erst bei Eintritt der endgültigen Nichtigkeit gegeben † 2896<sup>12</sup>  
 Beurteilung der Frage der besizzenrechtlichen G. für Verfügungen über das Vermögen einer bürgerlich-rechtlichen Gesellschaft, deren ausländische Gesellschaftler gemeinsamen inländischen Vertreter bestellt haben 2756<sup>32</sup>  
 Rechtsgeschäftliche G. gem. §§ 177, 185 BGB. ist Verfügung i. S. des Art. II § 5 der 10. DurchfW.D. z. DevG. 3245<sup>25</sup>

### Generalversammlungsbeschluss

Rechtssprechung zu § 41 AktD.: Beurkundung von Beschlüssen von Gesellschaftsorganen 2701

### Genossenschaft

Die Haftung der Gründergesellschaft 3149  
 3198<sup>43</sup>  
 G.gesetz. Schrifttum 2539  
 Die G. in der Marktordnung. Schrifttum 3021  
 Die Haubergs-Genossenschaften im Geltungsbereich der HaubergsD. für den Kreis Siegen v. 17. März 1879 sind juristische Personen. Keine Befassung des Grundbesitzes der HaubergsG. durch Pfandrechte an den Mitgliederanteilen 3119<sup>24</sup>

§§ 34, 41 GenG. Für den mit Schadenersatzanspruch gegen Geschäftsführer bzw. Vorstands- oder Aufsichtsratsmitglieder einer GmbH, G. oder Aktiengesellschaft zusammenstehenden und neben ihm bestehenden Bereicherungsanspruch Geltung der eigenen Verjährungsvorschrift 2413<sup>24</sup>

§§ 46, 51 GenG. Ist in der Satzung einer G. bestimmt, daß es zur Beschlussfassung über die Abänderung des Gegenstandes des Unternehmens der Anwesenheit und der Zustimmung von mindestens  $\frac{3}{4}$  der Genossen bedarf und daß, wenn die Genossen in der vorgeschriebenen Zahl nicht erschienen sind, eine alsdann anzuberäumende zweite Versammlung mit einer Mehrheit von  $\frac{3}{4}$  lediglich der anwesenden Genossen endgültig beschließen kann, so bedarf es bei Ankundigung der Tagesordnung der zweiten Versammlung eines Hinweises darauf, daß es sich um eine zweite Versammlung mit geringeren Anforderungen handelt 2675<sup>12</sup>

§ 18 Ziff. 1 VerglD. Ist die Eröffnung des Vergleichsverfahrens über G. wegen unredlichen oder leichtsinnigen Verhaltens des Vorstandes abzulehnen, wenn Liquidationsvergleich mit völlig unbeteiligten Liquidator vorgeschlagen wird? † 2908<sup>21</sup>

Kosten der Prozeßvertretung durch genossenschaftliche Treuhänderstelle nicht erstattungspflichtig 2765<sup>44</sup>

Mitgliedschaft des Erbhofbauern bei ländlicher KreditG. Freies Verfügungsrecht über sein Guthaben 2926<sup>45</sup>

Kündigung jüdischer Mieter, die Wohnungen in Häusern gemeinnütziger Wohnungsbaug. innehaben 3172<sup>23</sup>

Sackfleischverkauf in den Filialen einer VerbraucherG., deren Hauptgeschäftsstelle mit Fleischnerei verbunden 3293<sup>8</sup>

### Gericthliche Medizin

Der 1. International. Kongress für gerichtl. und soziale M. 22.—24. Sept. 1938 zu Bonn 3215

### Gericthtsbarkeit

Brüßeler Immunitätenavornomen. G. ist selbständige Prozeßvoraussetzung † 2291<sup>20</sup>

### Gericthtskosten

Übersicht über die Rechtsprechung zur AktD. 2697

Die gebührenrechtlichen Auswirkungen der verfahrensrechtlichen Änderungen in Ehefachen (W.D. v. 27. Juli u. 28. Sept. 1938) 2313 2710

Zur Frage der G. bei Pfändungsbeschlüssen in Armentsachen 2794

§ 76 GKG. Schreibgebühren für Urteilsabschriften im Strafverfahren 2386

§ 233 ZPO. Keine Wiedereinsetzung in den vorigen Stand, wenn die Partei durch Unfall zwar an der Selbstbesetzung verhindert, aber imstande ist, ihren Rechtsanwalt zwecks Erwirkung einer Verlängerung der Nachweisfrist zu benachrichtigen 2682<sup>13</sup>

Rechtzeitigkeit des 7 Tage vor Ablauf der Berufungsfrist eingereichten Armenrechtsgefuchs, das keine Angabe über Zeitpunkt der Urteilszustellung enthält 2683<sup>19</sup>

§ 519 VI ZPO. Hemmungswirkung des ersten nach Berufungseinlegung gestellten Armenrechtsgefuchs trotz früherer Ablehnung des Armenrechts, außer wenn es nicht ernstlich gemeint 3058<sup>41</sup>

Anwendung der durch Art. 1 Teil 1 Kap. 3 RotW.D. v. 14. Mai 1932 eingeführten Beschwerdegrenze nur auf Kostenansatz i. S. des § 4 GKG. † 2492<sup>29</sup>

Gegen Zufendung von Rechnung an mithaftenden Zweitschuldner ohne Zahlungsaufforderung, nur mit Rücksicht auf eine vom Erstschildner beantragte auf ihm bewilligte Stundung, Erinnerung aus § 4 GKG. zulässig 3262<sup>45</sup>  
 § 8 GKG. Trotz beschränkter Revisionseinlegung Berechnung der Gebühren der RevJnst. nach dem vollen Streitwert bei Vorbehalt der Antragserweiterung durch den RevKl. 2493<sup>30</sup>. Dazu Besprechung: Hemmungswirkung des Rechtsmittels als gebührenrechtlicher Tatbestand? 2459

§ 23 GKG. Grundsätzlich keine entsprechende Anwendung gerichtskostenrechtlicher Vorschriften. Kein Wegfall der gerichtlichen Beweisgebühr bei Ausföhrung von Parteien im Ehestreit mit nachfolgender Klagerücknahme 2304<sup>45</sup>

§ 74 GKG. Entstehung der gerichtlichen Prozeßgebühr bei gleichzeitiger Einreichung von Klage und Armenrechtsgefuch 3311<sup>24</sup>

§ 77 GKG. Begründung der Antragstellerhaftung durch Erhebung der Widerklage 2305<sup>46</sup>

Keine Nachzahlungsanordnung gem. § 125 ZPO. für die arme Partei, solange die Kosten gem. § 82 II GKG. der Gegenpartei auferlegt 2303<sup>41</sup>

§ 84 I GKG. Abhängigmachen der Vornahme einer beantragten Amtshandlung von der Einzahlung des Vorzuschusses ist gegenüber dem Antragsteller deutlich zum Ausdruck zu bringen. — Zur Frage der Amtspflichtverletzung durch Abteilungsrichter wegen mangelnder Überwachung des Eingangs u. der Bewertung der angeforderten G.-vorschüsse 3136<sup>47</sup>

§ 90 GKG. Gebührenfreiheit der Reichsanstalt für Arbeitsvermittlung u. Arbeitslosenversicherung 2305<sup>47</sup>

§ 90 GKG. Gebührenfreiheit der Reichsbahn 2307<sup>48</sup>

§ 266 StGB. Untreue des beim GBA. tätigen Rechtspflegers, der für seine eigenen Grundstücksangelegenheiten keine Kosten einzieht 3105<sup>8</sup>

### Gericthtsstand

vgl. unter Zuständigkeit

### Gericthtsvollziehergebühren

Landesrechtliche Gebühren der Rechtsanwalte und Gericthtsvollzieher im Saarland 3019

§ 124 ZPO. Betreibung der Kostenfestsetzung gegen den erstattungspflichtigen Gegner durch den für die arme Partei bestellten Gericthtsvollzieher, bevor ihm die Reichskasse erstattet hat 2770<sup>52</sup>

### Germanisches Recht

Das Wesen des Führertums in der germanischen Verfassungsgeschichte. Schrifttum 2803

Germanische Rechte. Band 8: Dänische Rechte. Schrifttum 3020

### Gesamtband

Keine Grundbucheintragung von Nacherben, denen ein zum Nachlaß gehöriges Grundstück vom Vorerben vor Eintragung des Nacherbsfalls aufgelassen worden, als Nacherben zur gesamten Hand 2409<sup>19</sup>

### Gesamthypothek

Bruchteilsgemeinschaft der Eigentümer von zwei ideellen Grundstückshälften, denen G. daran gemeinschaftlich als Eigentümergrundschuld zusteht. Verteilung des auf die Eigentümergrund-



schuld entfallenden Teils des Versteigerungserlöses durch das Versteigerungsgericht 3236<sup>14</sup>

Für eine mit Unterwerfungsklausel i. S. der §§ 794, 800 ZPO. eingetragene Hypothek werden nachträglich weitere auf demselben Grundbuchblatt verzeichnete Grundstücke mitverhaftet. Verlautbarung der Geltung der Unterwerfungsklausel für diese Grundstücke 2410<sup>20</sup>

#### Gesamtschuldner

Haftung der Mitglieder der Gründergesellschaft, nach Ablehnung von deren Eintragung als Genossenschaft, für die Steuerchulden als G. 3153 3193<sup>43</sup>

Persönliche Haftung der Kommanditisten für die reichsrechtliche Grund- und Gewerbesteuer als G. 2440<sup>54</sup>

#### Gesamtstrafe

Beschränkung der Rechtsmitteleinlegung auf Verstoß der G. Bildung gegen § 77 II StGB. 3239<sup>2</sup>

#### Geschäftsbeforgung

Wille und Interesse bei der G. Schrifttum 2804

#### Geschäftsführer

§ 713 BGB. Stillschweigende Zusicherung einer Vergütung für Tätigkeit als geschäftsführender Gesellschafter 2769<sup>49</sup>

GmbHG. Unzulässigkeit der einseitigen Aufhebung der Bestimmung des Gesamtvertretungsbefugnis zweier Gesellschafter vorschreibt, durch einen Gesellschafter, auch wenn dieser den andern als G. wegen wichtigen Grundes abberufen könnte † 3248<sup>23</sup>

§ 1 UmwG. Aktivlegitimation der Firma, über deren G. eine tatsächliche Behauptung aufgestellt wird. Wettbewerbliche Schädigung einer Firma durch die Behauptung, ihr G. sei jüdisch versippt 3052<sup>29</sup>

§ 3 FilmkammerG. Nichtigkeit des Gesellschaftsvertrags zum gemeinsamen Betrieb von Lichtspieltheater, in dem unbefugte Person zum MitG. bestellt wird 2837<sup>30</sup>

#### Geschäftsführung ohne Auftrag

Anspruch des Fürsorgeverbands, der verunglückten Hilfsbedürftigen vor dem Stichtag des FürsorgeG. durch Gewährung von Kur und Verpflegung im Krankenhaus unterstützt hat, gegen den Verursacher des Unfalls auf Ersatz seiner Aufwendungen aus G. o. N. 2350<sup>30</sup>

#### Geschäftsmäßigkeit

Begriff der G. in Art. I §§ 1, 68 RVerat-MißbrG. 3226<sup>4</sup>

#### Geschäftsübergang

Zum Strohmännchenproblem: Übertragung des Geschäfts der Ehefrau auf den vermögenslosen Ehemann 2530

#### Geschäftsübernahme

Keine Haftung aus § 25 HGB. bei Unwirksamkeit des Übernahmevertrags 2832<sup>25</sup>

§ 22 HGB. Bei Veräußerung des Geschäfts einer aufgelösten und in Liquidation befindlichen Handelsgesellschaft Einwilligung der Gesellschafter zur Weiterführung der Firma durch den Erwerber erforderlich † 3180<sup>29</sup>

G. bei DStG. gem. § 142 HGB. † 2411<sup>21</sup> 2752<sup>28</sup>

#### Geschäftsveräußerung

§ 12 UrkStG. Steuerpflicht bei Kauf eines Handelsgeschäfts oder sonstigen Unternehmens im ganzen nach der Art der einzelnen veräußerten Gegenstände † 2371<sup>62</sup>

#### Geschäftswert

Rechtsprechung zur Ermittlung des G. für Gerichtskosten: §§ 17 ff. RVerat. 2698, bezgl. für Beurkundungen (§§ 32 ff. RVerat.) 2700

Geschlechtsverkehr i. S. des BlutjähG. 3032<sup>9</sup> † 2339<sup>15</sup>

Geschwindigkeit des Kraftfahrers 2663<sup>1</sup> 2756<sup>33</sup>

#### Gesellschaft, bürgerlich-rechtliche

Bauunternehmer haben sich zu Arbeitsgemeinschaft zusammengeschlossen, die als solche dem Bauherrn gemeinsames Vertragsangebot macht. Kein Hinfalligwerden des G. Vertrags wegen Abschlusses des Bauherrn nur mit einem von ihnen 2740<sup>16</sup>

§ 713 BGB. Stillschweigende Zusicherung einer Vergütung für Tätigkeit als geschäftsführender Gesellschafter 2769<sup>49</sup>

§ 3 FilmkammerG. Nichtigkeit des G. Vertrags zum gemeinsamen Betrieb v. Lichtspieltheater, in dem unbefugte Person zum Mitgeschäftsführer bestellt wird 2837<sup>30</sup>

Bei Filmherstellungs- und -verwertungsvertrag mit stark gesellschaftsähnlichem Einschlag kann Kündigung nur noch aus wichtigem Grunde gemäß § 723 BGB. zulässig, die rückwirkende Aufhebung nach §§ 325, 326 BGB. ausgeschlossen sein 3233<sup>11</sup>

Beurteilung der Frage der bevisenrechtlichen Genehmigung für Verfügungen über das Vermögen einer b. G., deren ausländische Gesellschafter gemeinsamen inländischen Vertreter bestellt haben 2756<sup>32</sup>

#### Gesellschafterdarlehen

Behandlung der steuerlich als verdecktes Stammkapital geltenden G. bei der Mindestbesteuerung als eingezahltes Stammkapital i. S. des § 17 I Ziff. 1 RVeratG. 3001<sup>65</sup>

#### GmbH.

Die Haftung der Gründergesellschaft 3149 Angabe des bisherigen Betrags der Stammeinlagen und Geschäftseinlagen in der dem RegVer. alljährlich einzureichenden Liste der GmbH-Gesellschafter nach Herabsetzung des Stammkapitals † 2755<sup>31</sup>

§§ 35 ff. GmbHG. Unzulässigkeit der einseitigen Aufhebung der Bestimmung des Gesellschaftsvertrags, die Gesamtvertretungsbefugnis zweier Gesellschafter vorschreibt, durch einen Gesellschafter, auch wenn dieser den andern als Geschäftsführer wegen wichtigen Grundes abberufen könnte † 3248<sup>23</sup>

Bemessung des dem Geschäftsführer einer GmbH. als Tantieme zugesagten Gewinnanteils nach dem durch die ordnungsmäßig aufgestellte und genehmigte Bilanz ausgewiesenen Reingewinn 2413<sup>24</sup>

§ 43 GmbHG. Für den mit Schadenersatzanspruch gegen Geschäftsführer bzw. Vorstands- oder Aufsichtsratsmitglied einer GmbH., Genossenschaft oder Aktiengesellschaft zusammentreffenden

und neben ihm bestehenden Bereicherungsanspruch Geltung der eigenen Verjährungsvorschrift 2413<sup>24</sup>

§ 75 GmbHG. Zur Frage der Amtslösung einer GmbH., die wegen nicht durch 100 teilbarer Stammeinlagen nichtig ist † 3048<sup>27</sup>

Umwandlung von GmbH. in neu zu errichtende Kommanditgesellschaft. Anwendung der §§ 168 ff. HGB. auf Verurteilung des zugleich den Gesellschaftsvertrag enthaltenden Umwandlungsbeschlusses † 2415<sup>25</sup>

10jährige Verjährungsfrist gegen GmbH., für die ihr Geschäftsführer vorzüglich unrichtige Steuererklärungen abgegeben hat 2440<sup>55</sup>

#### Gesetzesänderung

Wann ist bei Vergleich Wegfall der Geschäftsgrundlage infolge späterer Änderung der Gesetzgebung anzunehmen? 2906<sup>19</sup>

Entsprechende Anwendung des § 93 ZPO. bei Klagestellung des Kl. infolge einer G. während des Rechtsstreits 3130<sup>38</sup>

#### Gesetzesanzeiger, Deutscher

Schrifttum 2946

#### Gesetzesinheit

G. — nicht Lateinheit — zwischen § 253 u. § 339 III StGB. bei Ausübung des erprejertischen Zwangs durch Mißbrauch der Amtsgewalt 2270<sup>4</sup>

#### Gesetzesammlungen (Schrifttum)

Das neue Deutsche Reichsrecht. Dief. 74 bis 76 2330, Dief. 77—79 3288

Das neue Deutsche Reichsrecht. Ausgabe Österreich 2268 2612 3100

Deutsche Reichsgesetze 3156

Die Gesetzgebung Adolf Hitlers für Reich, Preußen und Österreich 2466

Das neue Recht in Preußen 2946

#### Gesetzlicher Vertreter

Nach Löschung der Aktiengesellschaft ohne Liquidation im Handelsregister wegen Einstellung des Geschäftsbetriebs und Fehlens von Aktivvermögen weiterhin gesetzliche Vertretung durch den Vorstand der Aktiengesellschaft 2834<sup>27</sup>

Gesetzliches Verbot i. S. des § 134 BGB. 2349<sup>28</sup>

#### Gewahrsamsbruch (§ 133 StGB.)

Mittäterschaft zu § 133 II StGB. ohne eigenen Gewahrsam 2949<sup>10</sup>

#### Gewerbebetrieb

„Zufließen“ der Einkünfte aus G. i. S. des § 11 EinkStG. 2883

§ 7 HGB. Verlangen des RegVer. auf Nachweis der nach einer Vorschrift öffentlichen Rechts zum G. erforderlichen Genehmigung vor Eintragung der Firma † 2751<sup>27</sup>

#### Gewerbefreiheit

Stellung der Juden im Wirtschaftsleben und G. 2533

#### Gewerbeordnung

Fällt auch die Herbeiführung eines Vermögensverlustes durch Untätigkeit (§§ 17, 26 GewD.) unter die Vorschrift des § 37 GewO? 3090

Schrifttum 2806

§§ 35a, 53a GewD. Anforderungen an die theoretische und technische Vorbildung eines Baugewerbetreibenden, insbes. für Ausführung von Eisenbetonarbeiten 3325<sup>40</sup>



§ 35 II. Unstatthaftigkeit der wegen Unzuverlässigkeit des Gewerbetreibenden erhobenen verwaltungsgerichtlichen Klage auf Untersagung des Gewerbebetriebes, wenn dieser noch nicht eröffnet u. nur mit behördlicher Erlaubnis unter der Voraussetzung der Zuverlässigkeit des Nachsuchenden eröffnet werden kann 3327<sup>41</sup>

### Gewerbsteuer

Die Behandlung der Ehegatten und Kinder bei der G. 2513 f.

Steuerfragen bei der Gründergesellschaft 3153

§ 18 Ziff. 1 EinkStG.; § 2 GewStG. Buchführung für andere Personen als freie Berufstätigkeit oder gewerbliche Betätigung † 3070<sup>63</sup>

§ 2 II Ziff. 1 GewStG. Gewerbesteuerliche Behandlung von Erbengemeinschaften, die den kaufmännischen Betrieb des Erblassers fortführen und deren Auseinandersetzung für längere Zeit ausgeschlossen 2858<sup>57</sup>

§ 2 III GewStG. Annahme eines einheitlichen Gewerbebetriebs bei „sonstigen juristischen Personen des privaten Rechts“ und nichtrechtsfähigen Vereinen 2499<sup>41</sup>

§ 2 GewStG. Beendigung der Gewerbesteuerpflicht eines Einzelgewerbetreibenden oder einer Personengesellschaft mit Betriebseinstellung 3071<sup>64</sup>

Bei Überführung des Betriebsvermögens von Kapitalgesellschaft auf Einzelfirma infolge Umwandlung kein von der G. zu erfassender Gewinn aus Veräußerung der Anteile 2436<sup>48</sup>

Voraussetzung für Gewerbesteuerpflicht eines Hausverwalters 2499<sup>40</sup>

Begriff des stillen Gesellschafters i. S. des § 8 Ziff. 3 GewStG. 2500<sup>42</sup>

§§ 12 II Ziff. 1, 8 Ziff. 1 GewStG. Zum Begriff der Dauerschulden 2857<sup>66</sup>

Persönliche Haftung der Kommanditisten für die reichsrechtliche Grund- und G. als Gesamtschuldner 2440<sup>54</sup>

Bestrafung der vor dem 1. April 1937 begangenen Hinterziehung v. Gewerbesteuer nach den landesrechtlichen Bestimmungen 3033<sup>11</sup>

### Gewerbmäßigkeit

Bei Verbrechen nach § 175a StGB. wie bei Vergehen nach § 218 StGB. bleibt Eigenschaft einer selbständigen Handlung durch G. unberührt 2334<sup>7</sup>, ebenso bei Heherei 2270<sup>4</sup> 2338<sup>13</sup> 2884 3157<sup>4</sup> 3272

### Gewerkschaft

§ 30 FGG. Zuständigkeit der Kammer für Handelsachen für Beschwerden betr. Bestellung eines Notvertreters gemäß § 29 BGG. für G. neuen Rechts 3122<sup>27</sup>

### Gewinnausschüttung, verdeckte

W. G.: Geber und Empfänger 3282

Zuwendung und Gewinnentnahme 3283

Realisierung der v. G. 3283

W. G. durch Veränderung des Stamm- oder Grundkapitals 3283

W. G. durch Darlehn der Gesellschaft an die Gesellschafter 3284

W. G. in Form von Gehalt, Lantieme, Provision usw. 3284

W. G. durch Kauf, Tausch, Pacht und Miete 3284

### Gewinnbeteiligung

Bemessung des dem Geschäftsführer einer GmbH. als Lantieme zugelegten Gewinnanteils nach dem durch die ordnungsmäßig aufgestellte und genehmigte Bilanz ausgewiesenen Reingewinn 2413<sup>24</sup>

GewStG. Unterscheidung zwischen stillen Gesellschaftern und am Gewinn beteiligten Angestellten 2500<sup>42</sup>

### Gewohnheitsverbrecher

Die Begriffe des „Gefährlichen G.“ und der „Öffentlichen Sicherheit“ als materielle Voraussetzungen für die Anordnung der Sicherungsverwahrung 3268

Zum Begriff des gefährlichen G. 2331<sup>1</sup> 2731<sup>2</sup> 2947<sup>1</sup>

§ 20a StGB. Zum Begriff „verbrecherischer Hang“ 2467<sup>1</sup> 2890<sup>3</sup>

Zum Begriff der Gefährlichkeit des G. 2889<sup>1</sup> 2890<sup>2</sup> 3101<sup>1,2</sup>

Absehen von der Strafschärfung gemäß § 20a II StGB. schließt Anordnung der Sicherungsverwahrung nicht aus 2731<sup>1</sup>

Anordnung der Sicherungsverwahrung bei im Zeitpunkt der Aburteilung bestehender größerer Wahrscheinlichkeit dafür, daß die erkannte Strafe den Angekl. von ferneren Straftaten nicht abhalten wird 2807<sup>2</sup> 3029<sup>2,3</sup>

Anordnung der Sicherungsverwahrung bei Möglichkeit einer Besserung des Verurteilten 2269<sup>1</sup> 2892<sup>9</sup> 3101<sup>1,2</sup>

Gleichzeitige Anordnung von Entmannung u. Sicherungsverwahrung braucht nicht den Angekl. beschwerende Härte darzustellen 2269<sup>2</sup>

Notwendige Verteidigung bei auch nur entfernter Möglichkeit der Anordnung von Sicherungsverwahrung 2346<sup>24</sup>

Anforderungen an Urteile über Anordnung oder Ablehnung der Sicherungsverwahrung 2889<sup>1</sup> 2890<sup>2,3</sup>

Beschränkung der Revision auf die Nichtanordnung der Sicherungsverwahrung 2889<sup>1</sup>

Bei Bestrafung aus § 20a StGB. keine Gewährung der Strafmilderung aus § 44 StGB., wohl aber der aus §§ 51 II, 58 II StGB. und § 9 JGG. 2891<sup>4</sup>

### Gift

§ 222 StGB. Fahrlässige Tötung durch Inverkehrbringen eines arsenhaltigen Fliegenlacks ohne die Kennzeichnung des Präparates als G. 2948<sup>6</sup>

### Glaubhaftmachung

§ 104 II ZPO. Pflicht der die Kostenfestsetzung betreibenden Partei zur G. der angelegten Positionen von Anfang an 3125<sup>32</sup>

### Gnadengesuch

Keine erstattungsfähige Gebühr aus § 68 Ziff. 4 NVGebD. für Anfertigung eines G. für einen zum Tode Verurteilten durch den Pflichtverteidiger † 2492<sup>29</sup>

### Goldkauf

Die Entwicklung der österreichischen G.-gesetzgebung 2598

### Großhandelsvergünstigung (§ 7 III UmfStG.) 2859<sup>59</sup>

### Grundbesitz

Haus- u. Grundbesitzerhandbuch. Schrifttum 3286

Schuldenvereinigung gemäß Ges. vom 17. Aug. 1938 wegen des Verlustes von G. 2443

### Grundbuch

Die Rechtsverhältnisse der Entschuldigungsbetriebe in ihrer Bedeutung für das GBA.:

Die VeräußerungsV.D. 2870  
Das Belastungsverbot des § 91 LandentschuldG. 2871

Das Verbot nichtmündelsicherer Eigentümergrundschulden 2875

Die Sicherungshypothek der Deutschen Rentenbankkreditanstalt 2875

Das Vorkaufsrecht der Entschuldigungsstelle 2875

Das Erlöschen der Entschuldigungsbesitzeseigenschaft 2875

Antragsrecht, Beschwerderecht u. Vollzugspflicht der Notare in G.sachen: Vermutete Vollmacht, Notare i. S. der RNotarD. 3137

Die zur Eintragung erforderliche Erklärung, Vertretung des Antragsberechtigten, Umfang der Vollmacht 3138

Bekanntmachung an Notar gem. § 15 BGD., Rücknahmerecht des Notars, Beschwerderecht 3140

Vollzugspflicht des Notars in G.sachen 3141

Kostenfragen, Genehmigungsverfahren 3142

Rechtprechung zu § 54 RNotD.: Gebühren in G.sachen 2702

Materielles G.recht. Schrifttum 2805

Jahrbuch für Entscheidungen in Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit und des G.rechts. Schrifttum 3027

§ 4 GBD. Nach Auflassung eines belasteten Grundstücks an Bauern Übertragung desselben unmittelbar auf das G.blatt des Erbhoofs ohne Genehmigung des AnerbG. 2361<sup>44</sup>

§ 4 GBD. Zusammenschreibung mehrerer zu einem Entschuldigungsbetrieb gehörigen Grundstücke auf gemeinschaftlichem G.blatt auf Ersuchen des Entschuldigungsamts 2677<sup>14</sup>

Im Gebiet des NR. vor 1900 nicht, wohl aber nach 1900 zur Begründung des dinglichen Rechts an Erbgrünbis Eintragung ins G. erforderlich 2362<sup>46</sup>

Gesetzlicher Heimfallanspruch gem. HeimstättG. nicht eintragungsfähig im G., auch nicht bei vertraglicher Erweiterung 3046<sup>24</sup>

Das durch EinstwVfg. gegen einen im G. Nichteingetragenen ausgesprochene Erwerbsverbot ist vom GBA. zu beachtendes Eintragungshindernis, aber nicht der Eintragung im G. fähig 2984<sup>43</sup>

§ 14 GBD. Gef. betr. Auerbenrecht bei Renten- und Anfechtungsgütern vom 8. Juni 1896. Erfordernis der Einwilligung der Miterben zur Eintragung des Auerben eines Auerbengutes 2405<sup>14</sup>

§ 18 GBD. Verfahren des GBA., dem das Bestehen eines nicht im G. eingetragenen relativen Veräußerungsverbot gegen den Grundstückseigentümer bekannt ist, gegenüber dem Antrag auf eine dem Verbot widersprechende Eintragung, insbes. gegenüber einem während der Dauer einer nach § 28 DurchfV.D. z. DevG. vom 4. Febr. 1935 angeordneten Beschlagnahme eingegangenen Antrag 3122<sup>28</sup>

§ 19 GBD. Auch bei Verschiedenheit der Gläubiger des Kapitals und des Zinsanspruchs der Verleiherhypothek genügt zur Löschung der Hypothek samt Zinsen die Löschungsberichtigung des Kapitalgläubigers 2406<sup>16</sup>

§ 19 GBD. Auch bei Verschiedenheit der Gläubiger des Kapitals und des Zinsanspruchs der Verleiherhypothek genügt zur Löschung der Hypothek samt Zinsen die Löschungsberichtigung des Kapitalgläubigers 2406<sup>16</sup>

§ 19 GBD. Auch bei Verschiedenheit der Gläubiger des Kapitals und des Zinsanspruchs der Verleiherhypothek genügt zur Löschung der Hypothek samt Zinsen die Löschungsberichtigung des Kapitalgläubigers 2406<sup>16</sup>

Erleichterung der Löschung von auf die Lebenszeit des Berechtigten beschränkten Rechten gem. § 23 GBD. auch, soweit diese auf Sonderrechtsnachfolger übergegangen 2830<sup>22</sup>



- Eintragung auf Grund von in der Form des § 29 GBD. abgegebenen Vollmachtsgeständnisses setzt Verfügungsmacht des Ausstellers über den Gegenstand voraus 3245<sup>25</sup>
- Rein ausreichender Nachweis der Erbfolge gem. § 35 I 1 GBD. durch einen von polnischem Burggericht in den an Polen abgetretenen Gebieten aufgestellten Erbschein 2359<sup>41</sup>
- Bei Veräußerung von Nachlaßgrundstück durch Testamentsvollstrecker soll das gestundete Restkaufgeld in Teilhypotheken für die einzelnen Miterben eingetragen werden. Nachweis der Erbfolge für Eigentumsumschreibung u. Hypothekeneintragung gemäß § 35 GBD. 2830<sup>23</sup>
- Zum Nachweis der Erbfolge gem. § 35 I 1 GBD. ungeeignet ist Erbschein, dessen sachliche Unrichtigkeit dem GBl. bekannt geworden ist 2408<sup>17</sup>
- Erteilung eines Zeugnisses nach § 36 GBD. für Erbgemeinschaft, die ihre Rechtsstellung nicht unmittelbar auf den eingetragenen Grundstückseigentümer zurückführt 2409<sup>18</sup>
- Ausschließlichkeit der Ersuchensbefugnis des Entschuldungsamtes oder des Distriktskommissars i. S. des § 38 GBD. 2678<sup>15</sup>
- § 38 GBD. GBl. darf die Ausführung eines Ersuchens des Distriktskommissars nicht von Vorlegung der Hypothekenbriefe abhängig machen 2360<sup>42</sup>
- Eintragungsersuchen der Reichsstelle für Landbeschaffung bei Veräußerungen u. Enteignungen, durch die die Eigenschaft des Betriebes als unter § 1 Landw. EntschuldG. fallend aufgehoben wird. Eintragungsersuchen des Entschuldungsamts bei im Zusammenhang mit der landwirtschaftlichen Entschuldung eintretenden Rechtsänderungen 2360<sup>43</sup>
- § 47 GBD. Keine Eintragung von Nacherben, denen ein zum Nachlaß gehöriges Grundstück vom Vorerben vor Eintragung des Nacherbsfalls aufgelassen worden, als Nacherben zur gesamten Hand 2409<sup>19</sup>
- § 48 GBD. Für eine mit Unterwerfungsklausel i. S. der §§ 794, 800 ZPO. eingetragene Hypothek werden nachträglich weitere auf demselben GBlatt verzeichnete Grundstücke mitverhaftet. Verlautbarung der Geltung der Unterwerfungsklausel für diese Grundstücke 2410<sup>20</sup>
- § 54 GBD. Eintragungsfähigkeit einer Höchstbetragshypothek zur Sicherung der Ansprüche aus öffentlichen Lasten, die das Vorrecht aus § 101 Ziff. 3 Zw. VerstG. nicht mehr genießen 2831<sup>24</sup>
- § 54 GBD. Ablehnung der Eintragung der auf §§ 119, 121 WassG. beruhenden öffentlichen Verpflichtung z. Ausführung von Unterhaltungsarbeiten; Eintragungsfähigkeit von beschränkt persönlicher Dienstbarkeit des Inhalts, daß Eigentümer von Ufergrundstücken die Einwirkungen gem. §§ 152 ff. WassG. unter Verzicht auf Schadenersatzansprüche zu dulden hat 3129<sup>34</sup>
- § 38 GBl. Eintragung eines Widerspruchs zugunsten der auf das allein fortgeführte GBlatt nicht mit übertragenen Rechte. Auf Grund der bei Doppelbuchung eines Grundstücks erfolgten Eintragung voneinander verschiedener Personen auf den einzelnen GBlättern kein gutgläubiger Erwerb gem. § 892 BGB. oder Erstlingserwerb gem. § 900 BGB. 3046<sup>25</sup>
- HaubergssD. für Kreis Siegen von 1879. Keine Belastung des Grundbesitzes der Haubergsgenossenschaften durch Pfandrechte an den Mitgliederanteilen, daher zur pfandfreien Abschreibung v. Teilen des Haubergbesitzes Zustimmung der Pfandgläubiger oder Verbringung eines Unschädlichkeitszeugnisses nicht erforderlich 3119<sup>24</sup>
- § 37 RG. Erfordernis anerbengerichtlicher Genehmigung zur Löschung einer Eigentümergebundenschuld bei Vorhandensein gleich- oder nachstehender Rechte † 2827<sup>20</sup>
- Anwendung des § 895 ZPO. auf vorläufig vollstreckbares Feststellungsurteil, in dem der Inhalt grundbuchlicher Willenserklärungen so klargestellt, daß sie nach Rechtskraft zu Eintragungen führen 2848<sup>43</sup>
- § 206 StGB. Untreue des beim GBl. tätigen Rechtspflegers, der für seine eigenen Grundstücksangelegenheiten keine Kosten einzieht 3105<sup>8</sup>
- Grundbuchberichtigung**  
Fällt auch die Herbeiführung eines Vermögensverlustes durch Untätigkeit des Bauern gegenüber der Geltendmachung eines G. Anspruchs unter § 37 RG? 3091
- Keine G. auf Grund eines unter Verstoß gegen die guten Sitten, z. B. zur Umgehung des § 37 RG. erwirkten rechtskräftigen Urteils 3244<sup>24</sup>
- § 22 GBD. Berichtigung der zu Unrecht erfolgten Eintragung einer Hypothek auf den Namen einer Gemeindeparkasse statt auf den Namen der Gemeinde nach Inkrafttreten der Spark. V. v. 20. Juli und 4. Aug. 1932 2407<sup>16</sup>
- Keine Befugnis der Entschuldungsstelle oder der mit der Durchführung des Verfahrens beauftragten Kreditanstalt, auf die eine von ihr abgelöste durch Hypothek gesicherte Forderung übergegangen ist, im Berichtigungsweg nach § 22 GBD., die Eintragung der Bezeichnung der Hypothek als Schuldenregelungshypothek, der Bezugnahme auf Gemeindefachliche Richtlinien Nr. 82 und des Briefauschlusses zu betreiben 2678<sup>15</sup>
- Einigung von Unternehmer und Eigentümer im vereinfachten Enteignungsverfahren in dem zur Planfeststellung und Feststellung der Entschädigung bestimmten Termin zu Protokoll des Enteignungskommissars über Gegenstand der Enteignung und Höhe der Entschädigung. Nachweis der Unrichtigkeit des Grundbuchs, wenn in solchem Fall das Recht des Unternehmers zunächst ohne Berücksichtigung der Rechtsfolgen der §§ 45, 46 EnteignG. eingetragen ist 2687<sup>25</sup>
- Grund des Anspruchs, Urteil über den (§ 304 ZPO.)**  
Voraussetzungen für Zwischenurteil aus § 304 ZPO. bei Einklagung eines Teilbetrags des auf mehreren Gründen und Einzelposten beruhenden Gesamtschadens 2351<sup>31</sup>
- Zur Zulässigkeit eines U. üb. d. G. d. A. bei Ableitung des Anspruchs aus zwei Entstehungstatbeständen und Klarstellung nur eines Klagegrundes 2757<sup>35</sup>
- Beisehung der Frage der Vorteilsausgleichung im Verfahren über den G. d. A. 3306<sup>19</sup>
- Nach Bejahung des Klageanspruchs dem Grunde nach unter Vorbehalt der Aufrechnung verweist das BG. zur Entscheidung über die Höhe des Anspruchs in die erste Instanz zurück. Entscheidung der Aufrechnungsfrage weiterhin beim BG. anhängig 3190<sup>32</sup>
- Grunddienstbarkeit**  
Rechtsprechung zum Geschäftswert von G. (§ 20 RKOstD.) 2699
- Pr. u. N. Holzutzungsrecht als private Grundgerechtigkeit. Anforderungen an den Beweis für dessen Entstehung 2985<sup>44</sup>
- Gründergesellschaft**  
Die Haftung der G. 3149, insbes. für Steuerschulden 3153 3198<sup>43</sup>
- Gründerwerbsteuer**  
Steuerergünstigungen mit Rücksicht auf die Sippengemeinschaft 2515
- A. macht dem B. Kaufangebot, B. tritt seine Rechte daraus an C. ab, C. erhält das Grundstück von A. übertragen. Erwerberhaftung auch des B. † 2439<sup>52</sup>
- Steuerbefreiung nach § 29 RSieblG. † 2438<sup>51</sup>
- Grundschuld**  
vgl. unter EigentümerG.
- Grundsteuer**  
Die neuen G. im Verhältnis zwischen Pächter und Verpächter eines landwirtschaftlichen Betriebs 2718
- Billigkeitsrichtlinien für die G. nebst Nachtrag zum G. Kommentar. Schrifttum 2268
- Kommentar zum G. Gesetz. Schriftt. 3100
- Persönliche Haftung der Kommanditisten für die reichsrechtliche Grund- u. Erwerbsteuer als Gesamtschuldner 2440<sup>54</sup>
- Grundstückskäufer tritt vom Kaufvertrag zurück, behält das Grundstück jedoch bis zur Rückzahlung des Kaufpreises in Besitz. Zulässigkeit der Pfändung des Mietzinses wegen rückständiger Grundvermögensteuer 2274<sup>8</sup>
- Grundstückseigentum**  
§§ 906, 1004 BGB. Zum Anspruch auf schützende Vorkehrungen gegenüber Einwirkungen des Bahnbetriebs 2969<sup>28</sup>
- Anwendung der §§ 989, 990 BGB. auf das Verhältnis des buchmäßigen Eigentümers, der das Grundstück mit dinglichen Rechten belastet hat, zum wirklichen Eigentümer 2672<sup>9</sup>
- Grundstückserwerb**  
Gutgläubiger G. gem. § 892 BGB. nicht möglich auf Grund der Eintragungen voneinander verschiedener Personen als Eigentümer auf den einzelnen Grundbuchblättern bei Doppelbuchung des Grundstücks 3046<sup>25</sup>
- Beurteilung des zwischen Gemeinde und sog. Separationsinteressenten abgeschlossenen Vertrags, durch den die Gemeinde die Unterhaltung der Wege usw. übernommen hat, als Vertrag zugunsten Dritter, die bestimmte Grundstücke erwerben 2967<sup>26</sup>
- Das durch EinstWsg. gegen einen im Grundbuch nicht eingetragenen ausgesprochene Erwerbshindernis ist vom GBl. zu beachtendes Eintragungshindernis, aber nicht der Eintragung im Grundbuch fähig 2984<sup>43</sup>



**Grundstückshälften**

Bruchteilsgemeinschaft der Eigentümer von zwei ideellen G., denen Gesamthypothek daran gemeinschaftlich als Eigentümergrundschuld zusteht. Widerspruch gegen Verteilung des auf die Eigentümergrundschuld entfallenden Teils des Verzinsungserlöses 2336<sup>14</sup>

**Grundstückslasten**

Der Einfluß der Schuldenregelungsgebung auf die Veräußerung und Belastung betriebszugehöriger Grundstücke 2318

Die Bedeutung des Belastungsverbot des § 91 LandwEntschuldG. für das G.W. 2871

Anwendung der §§ 989, 990 BGB. auf das Verhältnis des buchmäßigen Eigentümers, der das Grundstück mit dinglichen Rechten belastet hat, zum wirklichen Eigentümer 2672<sup>9</sup>

Umsatzpflicht des Notars bei Unterrichtung des Darlehnsgebers über die Belastungsverhältnisse des Pfandgrundstücks. Eigene Sorgfaltspflicht des Darlehnsgebers trotz Vertrauens in Zuverlässigkeit des Notars 2667<sup>6</sup>

**Grundstückslasten, öffentliche**

§ 54 G.W. Eintragungsfähigkeit einer Höchstbetragshypothek zur Sicherung der Ansprüche aus öffentlichen Lasten, die das Vorrecht aus § 101 Ziff. 3 ZwVerfG. nicht mehr genießen 2831<sup>24</sup>

**Grundstückspreis**

Nichtigkeit eines gegen die PreisstopVD. verstoßenden Grundstückskaufvertrags, soweit das vereinbarte Entgelt über dem zulässigen Preis liegt † 3176<sup>27</sup>

§ 287 ZPO. Bemessung des Schadenersatzes für Wertminderung eines Grundstücks darf der PreisstopVD. nicht widersprechen 2684<sup>20</sup>

**Grundstücksteilung**

§ 37 ZPO. Inanspruchnahme von Erbhofland ohne Möglichkeit der Gewährung geeigneten Ersatzlandes. Bei Lebensunfähigkeit des Resthofs keine Genehmigung der Teilveräußerung, sondern Erwerb des ganzen Hofes und anderweite Ansiedlung des Bauern 2779<sup>61</sup>

Übergang des Erbhofes auf minderjährigen Ackerbau, der infolge Jugend noch nicht wirtschaftsfähig. Vormundschaftsgerichtliche Genehmigung des Vertrags, durch den Teil des Hofes an volljährigen Bruder überlassen wird, der den Resthof bis zur Selbstständigkeit des Minderjährigen mit bewirtschaften u. für ihn sorgen will 2352<sup>32</sup>

**Grundstücksveräußerung**

Der Einfluß der Schuldenregelungsgebung auf die Veräußerung und Belastung betriebszugehöriger Grundstücke 2318

Die Bedeutung der Veräußerung von Entschuldungsbetrieben gem. B.D. vom 6. Jan. 1937 für das G.W. 2870

Grundstücksverkehrsrecht. Schrifttum 2662

Grundstückskäufer tritt vom Kaufvertrag zurück, behält das Grundstück jedoch bis zur Rückzahlung des Kaufpreises in Besitz. Zulässigkeit der Pfändung des Mietzinses wegen rückständiger Grundvermögensteuer 2274<sup>8</sup>

§ 839 BGB. Schadenersatzanspruch des Grundstückskäufers gegen Notar, wenn er infolge schuldhaft vom Notar unterlassener Belehrung über seine Zweit-

schuldnerhaftung die Wertzuwachssteuer an Stelle des im Ausland befindlichen Verkäufers hat entrichten müssen † 2745<sup>20</sup>

Nichtigkeit eines gegen die PreisstopVD. verstoßenden Grundstückskaufvertrags, soweit das vereinbarte Entgelt über dem zulässigen Preis liegt † 3176<sup>27</sup>

Verjagung der Genehmigung zur Veräußerung des dem minderjährigen Sohn angefallenen Erbhofes an seine Mutter zwecks Sicherstellung ihrer und ihres zweiten Ehemanns Arbeit auf dem Hof 2922<sup>42</sup>

Keine Grundbuchberichtigung auf Grund eines unter Verstoß gegen die guten Sitten, z. B. durch Umgehung des § 37 ZPO erwirkten rechtskräftigen Urteils 3244<sup>24</sup>

Steuerbefreiung gem. § 12 IV Ziff. 1a UrStG. für das bei Verkauf eines landwirtschaftlichen Grundstücks mitverkaufte Inventar 2497<sup>37</sup>

**Grundstücksverkehr**

Der ländliche G. Schrifttum 3156

**Gutachten**

vgl. auch unter SchiedsG.

§ 91 ZPO. Frage der Erstattungsfähigkeit der Kosten für PrivatG. 2484<sup>20, 21</sup>, insbes. im Straffestsetzungsverfahren nach § 890 ZPO. 2485<sup>22</sup>

Ablehnung des Schiedsrichters, der in Anwaltsgemeinschaft mit dem früheren Gutachter der Partei steht, wegen Besorgnis der Befangenheit 3055<sup>35</sup>

§ 3 V G.W.D. Ausschließung des Anwaltsrichters, der auf Grund eigener Sachkunde gutachtliche Auskunft über die Frage der Ackernehmung erteilt hat 2993<sup>51</sup>

Verfahrensmangel des Verwaltungsstreitverfahrens, wenn sich das VerwGer. mit den Gründen des SachverständigenG., von dem es abweicht, nicht auseinandersetzt 2374<sup>64</sup>

**Gütergemeinschaft**

vgl. auch unter Fortgesetzte G.

§ 1445 BGB. Wenn Anteil an einem Nachlaß, zu dem Grundstück gehört, in das Gesamtgut gefallen ist, ist Zustimmung der Ehefrau zur Verfügung des Mannes über den Erbteil oder das Nachlaßgrundstück erforderlich 3115<sup>18</sup>

**Gütertrennung**

Voraussetzung des § 1430 BGB. ist freiwillige Überlassung des Vermögens durch die Frau zur Verwaltung an den Mann 3112<sup>16</sup>

**Gutsübergabe**

Kein Beschwerderecht des LZJ gegen Beschlüsse der EG, durch die über vertragliche Versorgungsansprüche gemäß § 36 ERM sachlich entschieden worden ist 2990<sup>49</sup>

§ 36 ERM. Zuständigkeit des ZGO zur Entscheidung von Streitigkeiten über Versorgungsansprüche des Übergebers des Erbhofes, wenn inzwischen Sippenfremder den Hof vom Übernehmer gekauft und die Erfüllung der Versorgungsansprüche in Anrechnung auf den Kaufpreis übernommen hat 2991<sup>60</sup>

**Sachfleisch**

Verkauf in den Filialen einer Verbrauchergemeinschaft, deren Hauptgeschäftsstelle mit Fleischnerei verbunden ist 3293<sup>8</sup>

**Sachpflicht**

Zur Frage der Einführung der Gefährdungshaftung im Kraftpostreisebetrieb 2320

Ursächlichkeit des Bahnbetriebs für schuldhaftige Handlungen von Reisenden oder Bahnbeamten, die den Unfall mitverursacht haben können 2357<sup>39</sup>

**Sachpflichtversicherung**

Allgemeine Versicherungsbedingungen für S. §§ 1—4: Der Versicherungsschutz. Schrifttum 2610

Kein Anspruch auf Aufwertung von S.-ansprüchen bei Antrag nach dem 1. Okt. 1926, auch wenn Versicherungsfall erst nach diesem Zeitpunkt eingetreten ist 2551<sup>8</sup>

Keine Haftung des Sachpflichtversicherungten, der den Anspruch des Verletzten gegen ihn als begründet anerkennt, wegen unterlassener Unterstützung des Versicherers, dem er die Prozeßführung überlassen hat, bei der Abwehr des Anspruchs 2834<sup>28</sup>

Unter welchen Voraussetzungen haftet der gegen Sachpflicht versicherte, angestellte Kraftfahrzeugfahrer dem Unternehmer für schuldhaft verursachten Schaden an der Kraftmaschine? 2999<sup>61</sup>

Versicherungsfall in der S. Verwirkung des Deckungsschutzes durch Fahrerflucht † 2554<sup>10</sup>

Verwirkung des S.-Schutzes infolge Verletzung der Aufklärungspflicht. Gefälligkeitsfahrt 3303<sup>16</sup>

Unter die S. eines Hotelbesizers fällt nicht Sachpflicht nach § 831 BGB. für fahrunkundigen Hausdiener, der Gastauto in Garage fährt und dabei andere verletzt 3123<sup>29</sup>

Annahme der Ungeeignetheit zum Führen von Kraftfahrzeugen, wenn Kraftfahrer nicht gegen Sachpflicht versichert ist 2375<sup>66</sup>

**Sachstrafe**

Beschränkung der Rechtsmittelinlegung auf Verstoß der Gesamtstrafbildung gegen § 77 II StGB. 2389<sup>2</sup>

**Sachburg**

Von Groß-S. zur Hansestadt S. Schrifttum 2888

**Sachbeschränkung**

Umsatzpflichtverletzung durch Polizeiverfügung, die ohne drohende gegenwärtige Gefahr Auferlegung einer S. ausspricht 2398<sup>6</sup>

**Sachgegebuch**

Schrifttum 3224

**Sachgewerbe**

Fortführung des zu Nachlaß gehörenden gewerblichen Unternehmens, das durch Eintragung in das Handelsregister gem. § 2 HGB. zu S. geworden ist, durch die Erbengemeinschaft 3117<sup>21</sup>

**Sachkauf**

§ 360 HGB. Beschränkte Haftungsschuld; nach dem Kaufvertrag muß sich der Käufer die schlechteste Beschaffenheit der Ware gefallen lassen 2411<sup>22</sup>

**Sachrecht**

„Nachfolge“ in ein Unternehmen. Ein Beitrag zur Frage: „Persönlichkeit und Gemeinschaft“ im S. 2521



**Handelsregister**

Rechtsprechung zu § 35 KKOstD.: Geschäftswert von Anmeldungen zum §. 2700, ferner zu §§ 72 ff. KKOstD.: Gebühren in Registerfachen 2703

Die Führung des §. Arbeitsunterlage der DAZ. 3026

§ 7 HGB. Verlangen des RegGer. auf Nachweis der nach einer Vorschrift öffentlichen Rechts zum Gewerbebetrieb erforderlichen Genehmigung vor Eintragung der Firma † 2751<sup>27</sup>

Keine Anwendung der Formvorschrift des § 12 HGB. auf die Anmeldung der zum Vorsther des Aufsichtsrats und dessen Stellvertreter gewählten Personen zum §. durch Vorstand der Aktiengesellschaft † 2281<sup>16</sup>

Anmeldung der Änderung der Satzung der Aktiengesellschaft zum §., ebenso wie die Änderung des Vorstands, durch Vorstandsmittglied und einen Prokuristen in unechter Gesamtvertretung 3121<sup>25</sup>

Nach Löschung der Aktiengesellschaft ohne Liquidation im §. wegen Einstellung des Geschäftsbetriebs und Fehlens von Aktivvermögen weiterhin gesetzliche Vertretung durch den Vorstand der Aktiengesellschaft 2834<sup>27</sup>

Zur Frage der Amtslöschung einer GmbH., die wegen nicht durch 100 teilbarer Stammeinlagen nichtig ist † 3048<sup>27</sup>

§ 30 FGG. Zuständigkeit der Kammer für Handelsfachen für Beschwerden betr. Bestellung eines Notvertreters gemäß § 29 BGB. für Gewerkschaft neuen Rechts nur, falls diese im §. eingetragen 3122<sup>27</sup>

§-verfügung. Rückgabe der zum §. als Eintragungsunterlagen eingereichten Urkunden unter Zurückbehaltung einer beglaubigten Abschrift † 2282<sup>17</sup>

**Handelsfachen, Kammer für**

§ 30 FGG. Zuständigkeit der R. f. §. für Beschwerden betr. Bestellung eines Notvertreters gem. § 29 BGB. für Gewerkschaft neuen Rechts 3122<sup>27</sup>

**Hannover**

Das der Witwe eines vor dem 1. Juni 1933 verstorbenen Hofeigentümers auf Grund des HofeG. für Provinz §. eingeräumte Recht zur Auerbenbestimmung aus dem Kreis seiner Abstammlinge bleibt unberührt bei Inkrafttreten des preuß. bäuerlichen Erbhofrechts u. des RGG 3172<sup>22</sup>

**Haubergsgenossenschaften**

Die §. im Geltungsbereich der HaubergSD. für den Kreis Siegen vom 17. März 1879 sind juristische Personen. Keine Belastung des Grundbesizes der §. durch Pfandrechte an den Mitgliederanteilen 3119<sup>24</sup>

**Hausangestellte**

BlutschutzG. Beschäftigung mit alltäglichen Haushaltsarbeiten erfordert nicht Vertrag. Verboten ist auch Beschäftigung von Schulmädchen im Kindesalter 3160<sup>8</sup>

**Hausbesitzer**

Haus- u. Grundbesitzerhandbuch. Schrifttum 3286

**Haushaltsbesteuerung**

Die §. im Einkommen- und Vermögensteuerrecht 2512

**Hausverwalter**

Rechtswahrer als §. 3285  
Voraussetzungen für Gewerbesteuerpflicht eines §. 2499<sup>40</sup>

**Hauswart**

Bewirkung einer Ersatzzustellung gemäß § 181 II ZPO. an den §. 2681<sup>17</sup>

**Hauswirt**

Bewirkung einer Ersatzzustellung gemäß § 181 II ZPO. an den §. 2681<sup>17</sup>

**Heerescid**

Verfassungskampf u. §. Schrifttum 2386

**Hehlerei**

Eigenschaft einer selbständigen Handlung auch bei gewerbsmäßiger Begehung 2270<sup>4</sup> 2338<sup>13</sup> 2884 3157<sup>4</sup> 3272

Umstände, die das „Annehmenmüssen“ i. S. des § 259 StGB. begründen 2270<sup>4</sup>  
Tatbestand der §. erfordert nicht Wahrung oder Förderung der Interessen des Täters neben den eigenen des Täters 3291<sup>5</sup>

§. durch An- und Verkauf von Edelsteinen, die durch „Wachsen lassen“ erworben worden sind 2949<sup>11</sup>

**Heil- oder Pflegeanstalt**

Wissentlich falsche Anschuldigung begangen im Zustand der Unzurechnungsfähigkeit, als Grundlage für die Unterbringung in §. u. Pfl. gem. § 42 b StGB. 2732<sup>4</sup>

§ 42 b StGB. Abgrenzung zwischen bloßer Belästigung u. Gefährdung der öffentlichen Sicherheit 2331<sup>2</sup>

§ 64 StGB. Zurücknahme des Strafantrags nach Verkündung des wegen Vorliegens der Voraussetzungen des § 51 I StGB. die Unterbringung gem. § 42 b I StGB. anordnenden Urteils nicht mehr zulässig 2732<sup>3</sup>

**Heimatzusfluchtsrecht (§ 30 III RGG) 2923<sup>43</sup>**

**Heimstättengesetz**

Gesetzlicher Heimfallsanspruch gem. HeimstättG. nicht eintragungsfähig im Grundbuch, auch nicht bei vertraglicher Erweiterung 3046<sup>24</sup>

**Heimtückegesetz**

Bekämpfung staatschädigenden Tuns durch das §. 2378

**Herausgabeanspruch**

Inwieweit berührt die Verpflichtung zur Rückgabe von Käuferwechsel beim Abzahlungsgeschäft den Herausgabeanspruch? 3148

Maßgebender Streitwert für Prozeßgebühren des Rechtsanwalts, der gegenüber Herausgabeklage lediglich Zurückbehaltungsrecht wegen niedrigerer Forderung geltend machen soll † 3258<sup>40</sup>

**Herausgabe des Kindes**

Art. 19 GGWB. Maßgebendes Recht für Anspruch des Vaters auf §. d. R. gegen die Mutter. Für das Verfahren gilt deutsches Recht. Zuteilung des Kindes bei Scheidung der Eltern nach poln. Recht (Galizien) 2749<sup>25</sup>

§ 91 ZPO. Erstattungsfähigkeit von Deckungskosten, die zur Vorbereitung der Zwangsvollstreckung (Urteil auf §. eines R.) erforderlich waren 2844<sup>39</sup>

Unwirksamkeit der Pfändungsankündigung des Anspruchs auf §. eines R. 2848<sup>42</sup>

**Hinterlegung**

Grundriß des §.rechts 2266

§ 372 II BGB. Befugnis des Schuldners zur §. bei subjektivem Zweifel über die Person des Gläubigers 2350<sup>29</sup>

§ 812 BGB. §. des Drittschuldners zugunsten mehrerer Gläubiger Verpflichtung des in Wahrheit nichtberechtigten „Gläubigers“ gegenüber dem wahren Gläubiger zur Einwilligung in die Auszahlung 2812<sup>8</sup>

Fremdversicherung unter Eigentumsvorbehalt gelieferter Ware. Weiderseits nicht erfüllter gegenseitiger Vertrag im gerichtlichen Vergleichsverfahren. §. der Versicherungssumme zugunsten des Besitzers der verbrannten Ware † 2552<sup>9</sup>

Zwangsvollstreckung eines Schuldtitels auf Sicherungsleistung durch §. einer bestimmten Geldsumme nach §§ 835 ff., nicht § 887 ZPO. 3133<sup>42</sup>

**Höchstbetragshypothek**

§ 54 BGB. Eintragungsfähigkeit einer §. zur Sicherung der Ansprüche aus öffentlichen Lasten, die das Vorrecht aus § 10 I Ziff. 3 ZwVerfStG. nicht mehr genießen 2831<sup>24</sup>

**Hochverrat**

Der Volksgerichtshof, der oberste Gerichtshof für §. und Landesverrat 2570

**Höferecht, Hannover.**

vgl. unter Hannover

**Holznießungsrecht**

PrALR. §. als private Grundgerechtigkeit. Anforderungen an den Beweis für dessen Entstehung 2985<sup>44</sup>

**Homosexualität**

Fortsetzungszusammenhang bei Vergehen gegen § 175 StGB., die sich gegen verschiedene Männer richten, ausgeschlossen 2334<sup>6 7</sup>

Kenntnis von der Minderjährigkeit desjenigen, gegen den sich Tat oder Versuch nach § 175 a Ziff. 3 StGB. richtet, gehört zum Vorfaß 2734<sup>6</sup>

Bestrafung des Mannes, der Minderjährigen bewußtlos macht, um ihn zur Unzucht zu mißbrauchen, nach §§ 2, 175 a Ziff. 3 StGB. 3104<sup>5</sup>

Bei gewerbsmäßiger Begehung des Verbrechens nach § 175 a StGB. Eigenschaft einer selbständigen Handlung unberührt 2334<sup>7</sup>

**Hotelbesitzer**

Unter die Haftpflichtversicherung eines §. fällt nicht Haftpflicht nach § 831 BGB. für fahruntüchtigen Hausdiener, der Gastauto in Garage fährt und dabei andere verletzt 3123<sup>29</sup>

**Hüftverrenkung**

§. als schwere körperliche Mißbildung i. S. des § 1 II Ziff. 8 ErbtrNachwG. 2915<sup>35</sup>

**Hypnose**

Bestrafung eines Mannes, der Minderjährigen in §. versetzt, um ihn zur Unzucht zu mißbrauchen, nach §§ 2, 175 a Ziff. 3 StGB. 3104<sup>5</sup>

**Hypothek**

Welche Behandlung kann eine Verkehrshypothek auf Grund des SchuldbereinigG. erfahren? 3142

Die österr. Goldklauselgesetzgebung auf dem Gebiet der §. 2602

Beschränkte Einräumung von Rangvorbehalt dahin, daß Vorrang nur gelten soll für §., bei der zugleich Lösungs vormerkung zugunsten des zurücktretenden Rechts i. S. des § 1179 BGB. eingetragen wird 2474<sup>12</sup>



- Ist Lösungs Vormerkung für den § gläubiger ohne Beschränkung auf diese Eigenschaft eingetragen, sodann Annahme stillschweigender Abtretung des Lösungsanspruchs zusammen mit der §. möglich 3166<sup>17</sup>
- Bei Veräußerung von Nachlassgrundstück durch Testamentsvollstrecker soll das gestundete Restkaufgeld in Teilhypotheken für die einzelnen Miterben eingetragen werden. Nachweis der Erbfolge für Eigentumsumschreibung und §-Eintragung gem. § 35 ÖBÖ. 2830<sup>23</sup>
- Keine Befugnis der Entschuldungsstelle oder der mit der Durchführung des Verfahrens beauftragten Kreditanstalt, auf die eine von ihr abgelöste durch §. gesicherte Forderung übergegangen ist, im Berichtigungswege nach § 22 ÖBÖ., die Eintragung der Bezeichnung der §. als Schuldenregelungs§., der Bezugnahme auf Gemeinschaftliche Richtlinien Nr. 82 und des Briefauschlusses zu betreiben 2678<sup>15</sup>
- PrAllgHypD. vom 20. Dez. 1783. Wirksamkeit der Eintragung eines im Gebiet des gemeinen Rechts begründeten persönlichen Wiederkaufsrechts in das §.buch 3246<sup>26</sup>
- Fiduziarisches Gläubigerrecht des Mündels an einer §., das nur zur Sicherstellung für ein von ihm gewährtes Darlehen bis zu dessen Rückzahlung bestehen soll, keine mündelsichere Vermögensanlage i. S. des § 1807 I Ziff. 1 ÖBÖ. Keine Anwendung d. Vorschriften über die Genehmigung — §§ 1828 bis 1831 ÖBÖ. — auf die „Gestaltung“ des § 1811 ÖBÖ. 3167<sup>19</sup>
- Keine Berechtigung des §.gläubigers zur Beantragung der Entziehung der Erbhofeigenschaft nach § 27 II ÖBÖ. 2690<sup>27</sup>
- § 193 Satz 2 KÖ. Bedeutung des Zwangsvergleichs im Gesellschaftskonturs für die dingliche Haftung, die ein Gesellschafter durch Bestellung von §. auf Privatgrundstück für den Gesellschafts§.gläubiger eingegangen ist 2841<sup>32</sup>
- Geichertes Recht i. S. des § 29 UrkStG. bei Lösungs Vormerkung ist der Anspruch auf Lösung der §. + 2856<sup>54 55</sup>
- Hypothekendrief**  
ÖBÖ. darf die Ausführung eines Erluchens des Stützkommissars nicht von Vorlegung der §. abhängig machen 2360<sup>42</sup>
- Hypothekenzinsen**  
Unterbricht die Anmeldung von §. in der Zwangsversteigerung die Verzinsung? 2932 2934  
Auch bei Verschiedenheit der Gläubiger des Kapitals und des Zinsanspruchs der Verlehrs Hypothek genügt zur Lösung der Hypothek samt Zinsen die Lösungs bewilligung des Kapitalgläubigers 2406<sup>15</sup>
- Jagdrecht**  
§ 39 JagdG. Umfang des Waffengebrauchrechts eines zum Selbstschuß eingetragenen beständigen Jagdaufsehers und Berufsjägers + 2952<sup>17</sup>
- Immunität**  
Brüsseler F. abkommen. Gerichtsbarkeit ist selbständige Prozessvoraussetzung + 2291<sup>30</sup>
- Polizei**  
Polizeiliche Androhung und Festsetzung von Zwangsgeld zur Herbeiführung der Erfüllung der §. Weigerung des Inhabers der elterlichen Gewalt „aus Gewissensgründen“ 2631<sup>14</sup>
- Industrie- und Handelstag, Deutscher**  
Der D. J. u. H. ist Verband von Körperschaften des öffentlichen Rechts i. S. des § 64 Ziff. 5, 7 BVerfG. gewesen 2482<sup>19</sup>
- Inkasso**  
Zur Frage, ob bei Sicherungsabtretung der Sicherungsnehmer mit der Einziehung der abgetretenen Forderung betraut ist oder nicht 2350<sup>29</sup>  
Eine dem Schuldner nur zur Einziehung abgetretene Forderung nicht zu seinem Vermögen gehörig i. S. des § 288 StGB. 2338<sup>14</sup>
- Innungsausschuh**  
Spruch des §. Prozessvoraussetzung für Lehrlingsstreitigkeiten + 3314<sup>27</sup>
- Innungsobermeister**  
Entsprechende Anwendung des § 12 Unl. ÖB., wenn gegenüber dem Obermeister einer Innung Bestechungsversuch unternommen wird 2340<sup>16</sup>
- Intelligenzprüfung**  
§ 1 II Ziff. 1 ErbR NachwGes. Bedeutung der Lebens- und Umweltsbedingungen bei der §. 2911<sup>27</sup>
- Internationales Privatrecht**  
Zur Geltung nationalen Rechts im internationalen Rechtsverkehr 2606  
Internationales Ehe- und Kindestschaftsrecht der europäischen Staaten. Schrifttum 2263  
Art. 14 ÖBÖ. Beurteilung einer von Reichsdeutschen im Ausland gem. dem dort geltenden Recht formlos abgeschlossenen Ehe. Rechtsgültigkeit der in Sowjetrußland völlig formlos eingegangenen Ehe — faktische Ehe + 2549<sup>6</sup>  
Anwendung des Art. 17 IV ÖBÖ. nur auf die Scheidung selbst, nicht auf ihre Nebenfolgen. — Schuldausspruch im Urteil eines deutschen Gerichts betr. Schweizer Staatsangehöriger zulässig, Verhängung der in Art. 150 ÖBÖ. vorgesehenen Wartefrist jedoch unzulässig 2750<sup>26</sup>  
Art. 30 ÖBÖ. Vornahme von Ehescheidung und Eheschließung durch russische Staatsangehörige mit Wohnsitz im Deutschen Reich nach russischem Recht ungültig; aber Fortdauer der Gültigkeit der in Sowjetrußland vollzogenen faktischen Ehescheidung und Eheschließung nach Verlegung des Wohnsitzes ins Deutsche Reich 2402<sup>10</sup>  
Rückverweisung des argentinischen Rechts hinsichtlich der Ehescheidung. Im argentinischen Recht Scheidung einer Ehe dem Bande nach unbekannt, aber Anerkennung der ausländischen Scheidungsurteile, wenn Scheidung im Eheschließungslande erfolgte 2748<sup>23</sup>  
Art. 19 ÖBÖ. Maßgebendes Recht für Anspruch des Vaters auf Herausgabe des Kindes gegen die Mutter. Für das Verfahren gilt deutsches Recht. Zuteilung des Kindes bei Scheidung der Eltern nach polnischem Recht (Galizien) 2749<sup>25</sup>
- Beerbung eines in Rußland während der Geltung des sowjetrussischen Dekrets v. 27. April 1918 verstorbenen Angehörigen der UdSSR. in das in Deutschland befindliche Vermögen und Beurteilung der Erbfähigkeit sowjetrussischer Erben nach deutschem Recht + 2477<sup>16</sup>
- Im früher russischen Teil Polens Verlust der politischen Zugehörigkeit zu örtlicher ständischer Organisation durch längere Abwesenheit, daher kein Erwerb der polnischen Staatsangehörigkeit, sondern Staatenlosigkeit von Personen, die am 1. Aug. 1914 von Rußland abwesend; also Ehescheidung in Deutschland möglich 2749<sup>24</sup>
- Internationales Zivilprozessrecht**  
§ 606 ÖBÖ. Zuständigkeit des deutschen Gerichts, in dessen Bezirk die spanischen Parteien ihren Wohnsitz haben, zur Ehescheidung 3059<sup>43</sup>
- Invalidentversicherung**  
§ 1253 Ziff. 3 ÖBÖ. Anwendung der günstigeren Vorschriften über die Halbdeckung nach § 117 I Rentenausbauges. v. 21. Dez. 1937 in einem bei Erlaß dieses Gesetzes schwebenden Verfahren über Anspruch auf Invalidenrente wegen Vollendung des 65. Lebensjahres 2504<sup>49</sup>  
§ 1286 ÖBÖ. Beginn der Rente beim Bezug von Krankengeld und bei vorübergehender Invalidität 2504<sup>48</sup>  
Kein Ruhen der Invalidenrente wegen Bezugs der von einer nach § 843 Ziff. 2 ÖBÖ. errichteten Unfallversicherungsanstalt gewährten Rente 3072<sup>68</sup>  
Deutsch-Polnischer Vertrag über Sozialversicherung v. 11. Juni 1931. Übernahme der Leistung aus der deutschen §. durch polnischen Versicherungsträger 2504<sup>50</sup>
- Inventar**  
Urkundensteuerbefreiung für das bei Verkauf eines landwirtschaftlichen Grundstücks mitverkaufte §. 2497<sup>37</sup>
- Irrtum**  
Schuß nach § 59 StGB. für den, der sich irrtümlich gegenüber dem ihn nach § 127 StGB. Festnehmenden als in Notwehr befindlich betrachtet 2332<sup>3</sup>
- Irrtumsanfechtung**  
„Sachen“ i. S. des § 119 Abs. 2 ÖBÖ. nicht nur körperliche Gegenstände 2348<sup>27</sup>  
§. eines Antrags auf Dienstentlassung 2838<sup>31</sup>  
Eheanfechtung wegen Abstammung von nur einem jüdischen Elternteil 2475<sup>13</sup>  
Keine Eheanfechtung bzw. Eheaufhebung (§ 37 I EheG.) wegen artfremden Bluteinschlags von 1/16 2824<sup>17</sup>
- Italien**  
Faschismus und Recht. Schrifttum 2537
- Jude**  
vgl. auch unter BlutschutzG.  
Die Entjudung der deutschen Anwaltschaft 2796  
DurchsBest. zu §§ 5, 14 der 5. BÖ. z. RWürgerG. (Ausgleichsstelle; Vergütung der jüdischen Konsulenten; Unterhaltszuschüsse für die aus der Anwaltschaft ausgeschiedenen §.) 2797, Berichtigung 3019  
Angelegenheiten der jüdischen Konsulenten 2798  
Niederlassungsorte der jüdischen Konsulenten 2802  
Jüdische Parteien und jüdische Rechtsanwälte vor dem ArbG. 2651  
Judentum und Wirtschaft in der neuen deutschen Rechtsprechung 2533



- Das Kündigungsrecht wegen eines jüdischen Mieters. Kündigungsrecht des arischen Vermieters 3217, sowie des arischen Mieters 3219
- Cheanfechtung wegen Abstammung von nur einem jüdischen Elternteil 2475<sup>13</sup>
- Keine Cheanfechtung bzw. Cheaufhebung (§ 37 I EheG.) wegen artfremden Bluteinschlags von  $\frac{1}{16}$  2824<sup>17</sup>
- Ausschließung der Schlüsselgewalt wegen fortgesetzten Einkaufs der Ehefrau in jüdischen Geschäften 3114<sup>17</sup>
- Negative Vaterschaftsfeststellung. Widerlegung der durch das Unterhaltsurteil begründeten Vermutung der Vaterschaft des jüdischen Vefl. 3308<sup>21</sup>
- Ablehnung der Eintragung eines Vornamens, der zwar nichtjüdischer Herkunft, aber vom Volk als typisch jüdisch empfunden wird, für deutsch-arisches Kind im Personenstandsregister 3167<sup>19</sup>
- Keine Entlassung des jüdischen Testamentsvollstreckers lediglich wegen des Rassenunterschieds zu dem Erben, der HalbZ. ist 2972<sup>21</sup>
- Räumungsanspruch des Vermieters gegen jüdischen Mieter wegen erheblicher Belästigung i. S. des § 2 MietSchG. durch Störung der Hausgemeinschaft 2975<sup>24</sup> 3045<sup>23</sup>
- Verfagung von Räumungsschutz gemäß VollstrMißbrG. v. 13. Dez. 1934 für nichtarischen Mieter in großstädtischem Mietshause 3063<sup>52</sup>
- Ablehnung der Anwendung des MietSchG. auf jüdische Mieter 3218 3242<sup>22</sup> 3243<sup>23</sup>
- § 2 MietSchG. Kündigung jüdischer Mieter, die Wohnungen in Häusern gemeinnütziger Wohnungsbaugenossenschaften innehaben 3172<sup>23</sup>
- §§ 3, 4 UnfWG. Zu den Mitteilungen über geschäftliche Verhältnisse gehört auch die über Zugehörigkeit des Geschäftsinhabers zur jüdischen Rasse 3033<sup>12</sup>
- § 1 UnfWG. Schädigung einer Firma durch die Behauptung, ihr Geschäftsführer sei jüdisch versippt 3052<sup>29</sup>
- § 825 ZPO. Keine Anordnung der freihändigen Übereignung gepfändeter Sachen an Z. 2910<sup>24</sup>
- Unzulässigkeit des Rechtswegs für den Unterlassungsanspruch gegenüber einer auf Eruchen der Deutschen Reichsbahn-gesellschaft erstatteten Auskunft einer Fachuntergruppe über die ihr angehörenden nichtarischen Firmen 3304<sup>17</sup>
- StAnpG. Keine Anerkennung gemeinnütziger Zwecke bei israelitischem Verein, der in Not geratene Mitglieder unterstützt, jüdisches Wissen fördert u. für verstorbene Mitglieder Seelenandachten veranstaltet 3504<sup>51</sup>
- Jugendamt**  
§§ 40, 44 RJugWohlfG. Voraussetzungen für Erziehung des bestellten Amtsvormunds durch Einzelvormund 2416<sup>26</sup>
- Jugendgericht**  
Ermittlung der „schwersten Strafe“ (§ 73 StGB.) unter Abwandlung des Strafrahmens gem. §§ 157, 158 StGB. und, bei Jugendlichkeit des Täters, nochmals nach § 9 JGG. 2947<sup>4</sup>
- Bei Verurteilung aus § 20 a StGB. Gewährung der Strafmißderung aus § 9 JGG. zulässig 2891<sup>4</sup>
- Jugendliche Zeugen**  
Zur Frage, ob das Gericht wegen eigener Sachkunde in der Beurteilung der Aussagen Jugendlicher von Zuziehung eines Sachverständigen absehen kann (StR.) 3161<sup>11</sup>
- Jugendrecht**  
Leitsätze für ein deutsches Z. Schrifttum 3220
- Juristische Person**  
Verhängung von Ordnungsstrafen wegen Wirtschaftsstraftaten gegen j. P. 2519  
Vertretung von j. P. durch Rechtsanwälte vor dem ArbG. 2649  
Die Hausbergsgenossenschaften im Geltungsbereich der HausbergSD. für den Kreis Siegen v. 17. März 1879 sind j. P. 3119<sup>24</sup>  
Kein Anspruch der j. P. und Personalgemeinschaften auf Schuldenbereinigung gemäß Gef. v. 17. Aug. 1938 2843<sup>36</sup> 3254<sup>33</sup>  
§ 2 III GewStG. Annahme eines einheitlichen Gewerbetriebs bei „sonstigen j. P. des privaten Rechts“ und nichtrechtsfähigen Vereinen 2499<sup>41</sup>
- Kanzelparagraph (§ 130 a StGB.)**  
Bestrafung der Verlesung der Namen der verhafteten Mitglieder der Bekennenden Kirche nach § 130 a StGB. 2955<sup>18</sup>
- Kapitalerhöhung**  
§ 313 Ziff. 3 HGB. Unrichtige Angabe über freie Verfügung des Vorstands bzgl. einer Bankgutschrift als Gegenwert der R. Ursächlicher Zusammenhang dieses Verstoßes mit dem einem künftigen Aktienemittenten durch den Erwerb von Aktien entstandenen Schaden 3297<sup>13</sup>
- Kapitalertrag**  
Zuflexen von Einnahmen i. S. des § 11 EinkStG. bei Einkünften aus Kapitalvermögen 2882
- Kapitalfälligkeitsgesetz v. 27. Mai 1937**  
Das Kapitalfälligkeitsgesetz v. 27. Mai 1937:  
Anwendungsbereich 2719  
Zahlungsverbindlichkeit gegenüber dem Ausland 2720  
Fälligkeit 2720  
Folgen der Kapitalfälligkeit 2721  
Stundungsvereinbarung 2722  
Weitergabe der Zinsentlastung 2722  
Verhältnis zu anderen Gesetzen 2723
- Kapitalgesellschaft**  
Tätigkeit einer K. ist „Betrieb“ i. S. des § 12 IV Ziff. 1 a—c UrkStG. † 2371<sup>60</sup>
- Kapitalherabsetzung**  
Angabe des bisherigen Betrags der Stammeinlage und Geschäftseinslagen in der dem RegVer. alljährlich einzureichenden Liste der GmbH-Gesellschafter nach Herabsetzung des Stammkapitals † 2755<sup>31</sup>  
§ 6 EinkStG. Zur Frage, ob die Höhe der Anschaffungskosten der Beteiligung an Kapitalgesellschaft durch die Rückzahlung eines Teils des Kapitals der Gesellschaft berührt wird † 2565<sup>17</sup>
- Kartell**  
R. recht. Schrifttum 2389  
Das Wettbewerbs- und R. recht. Schrifttum 2389  
Grundzüge des R. Schrifttum 3223  
§ 1 KartWV. Bedeutung des Erfordernisses schriftlicher Festlegung kartellmäßiger Bindungen 3229<sup>9</sup>
- Kasse i. S. des § 9 I Ziff. 10 KörperStG. 1925 2434<sup>46</sup>
- Kassenarzt**  
vgl. unter Arzt, Zahnarzt
- Kauf**  
Kaufsprechnung zum Geschäftswert bei R. (§ 19 KaufD.) 2698  
KörperStG. Verdeckte Gewinnausschüttung durch Kauf, Tausch, Pacht u. Miete 3284  
Zur Verteilung der Beweislast bei Ansprüchen aus § 463 BGB. 2613<sup>1</sup>
- Kaufmann**  
EinkStG. Die Abgrenzung des Betriebs- vom Privatvermögen bei Voll- und Minderberufenen 2454
- Kaufvertragssteuer (§ 12 UrkStG.) † 2370<sup>59</sup> † 2371<sup>60</sup> 61 62 2497<sup>36</sup> 37**
- Kettengeschäft**  
A. macht dem B. Kaufangebot, B. tritt seine Rechte daraus an C. ab, C. erhält das Grundstück von A. übertragen. Erwerbverhaftung auch des B. † 2439<sup>62</sup>
- Kinder**  
Steuerbegünstigungen für R.: Einkommen- und Vermögensteuer 2513, Erbschaft- und Schenkungsteuer 2514  
BlutschutzG. Verboten ist auch Beschäftigung von Schulmädchen im Kindesalter 3160<sup>8</sup>
- Kindesmißhandlung (§ 223 b StGB.) 2808<sup>3</sup>**
- Kindschaftsrecht**  
Steuerliche Behandlung der Beiträge zum Unterhalt der Kinder aus geschiedenen Ehen (§ 79 EheG.) 2450  
Internationales Ehe- und Recht der europäischen Staaten. Schrifttum 2263  
Esterliche Gewalt und Vormundschaft. Schrifttum 2661  
Art. 19 GGVB. Maßgebendes Recht für Anspruch des Vaters auf Herausgabe des Kindes gegen die Mutter. Für das Verfahren gilt deutsches Recht. Zuteilung des Kindes bei Scheidung der Eltern nach polnischem Recht (Galizien) 2749<sup>25</sup>  
§ 640 ZPO. Klage auf Feststellung des Bestehens des Eltern- und Kindschaftsverhältnisses und auf Feststellung des Geburtsdatums † 2485<sup>23</sup>  
§ 91 ZPO. Erstattungsfähigkeit von Detektivkosten, die zur Vorbereitung der Zwangsvollstreckung (Urteil auf Herausgabe eines Kindes) erforderlich waren 2844<sup>39</sup>  
Unwirksamkeit der Pfändungsankündigung des Anspruchs auf Herausgabe eines Kindes 2848<sup>42</sup>
- Kirche, evangelische**  
Bestrafung der Verlesung der Namen der verhafteten Mitglieder der Bekennenden Kirche nach § 130 a StGB. Verbot aller von Stellen der „Bekennenden Kirche“ angeordneter oder empfohlener und durchgeführter Kollekten 2955<sup>18</sup>
- Kirchensteuer**  
Die Kirchensteuer in Preußen und im Saarland. Schrifttum 2389  
Keine Berücksichtigung der R. bei Bemessung des Streitwerts in Rechtsmittelverfahren auf Grund Einspruchs des Steuerpflichtigen gegen den Einkommensteuerbescheid 2440<sup>56</sup>



**Kirchliche Zwecke**

§ 10 I Ziff. 3 b der 1. KörperStDurchV.D.  
Genauere Bezeichnung des gemeinnützigen, mildtätigen oder kirchlichen Verwendungszwecks in der Satzung 2695<sup>32</sup>

**Klageantrag**

§ 253 II Ziff. 2 ZPO. Anforderungen an den Inhalt der Klageschrift bei Eintragung eines Teilbetrags eines Gesamtschadens, der sich aus verschiedenen Ansprüchen zusammensetzt 2766<sup>46</sup>

**Klagerhebung**

Keine Unterbrechung der Verjährung eines durch Urteil rechtskräftig festgestellten Anspruchs durch erneute Kl. 2397<sup>9</sup>

**Klagerücknahme**

Zulässigkeit der Berufung des obliegenden Kl. im Ehescheidungsprozeß, der durch Kl. die zerrüttete Ehe aufrechtzuerhalten beabsichtigt 2296<sup>31</sup>

Keine Kl. mehr nach Vergleich im Armenrechtsverfahren 3311<sup>24</sup>

Im Fall der Begründung eines Prozeßrechtsverhältnisses unter mangelhafter Zustellung hat bei Nichtzurücknahme der Klageschrift Prozeßurteil, bei Zurücknahme der Klageschrift Kostenscheidung nach § 271 ZPO. zu ergehen † 2560<sup>13</sup>

Kein Wegfall der gerichtlichen Beweisgebühr bei Ausföhrung der Parteien im Ehe Streit mit nachfolgender Kl. 2304<sup>45</sup>

Verhandlungsgebühr der beiden Prozeßbevollmächtigten, die nach Berufungseinlegung gegen Scheidungsurteil zwecks Kl. Aufhebung des LWUrteils beantragen 2423<sup>33</sup>

Anspruch des ArmAnw. auf  $\frac{5}{10}$ -Prozeßgebühr (§ 14 RAGebD.) für Mitteilung der Kl. an das Gericht bei nichtzustellter Klage 3259<sup>41</sup>

Vergleichsgebühr des Rechtsanwalts für außergerichtliches Abkommen, in dem der Kl. mit Einverständnis des Bekl. die Klage zurücknimmt und der Bekl. auf Kostenersatzung verzichtet 2769<sup>50</sup>

**Kleinartenverein**

Aufrechterhaltung des organisatorischen Zusammenhalts i. S. des § 2 Gef. gegen Parteienneubildung durch Zusammenschluß von Marxisten unter der Farnung als Kl. und Aufbewahrung der Fahne einer SPD-Ortsgruppe 3033<sup>10</sup>

**Kleinfiedlung**

Die Deutsche Kl. Schrifttum 2730

**Kleinwohnungsbau**

Rechtsprechung zur V.D. über Gebührenbefreiung beim Kl. 2705

**Knappschaft**

Unterbrechung der Verjährung des Anspruchs auf Beitragsrückstände i. S. des § 144 I RAnppfSchG. 3072<sup>69</sup>

**Köln**

Die Kölner Schreinsbücher des 13. und 14. Jahrhunderts. Schrifttum 2387

**Kombinationspatent 3300<sup>14</sup>****Kommanditgesellschaft**

Umwandlung von GmbH. in neu zu errichtende Kl. Anwendung der §§ 168 ff. FGG. auf Beurkundung des zugleich den Gesellschaftsvertrag enthaltenden Umwandlungsbeschlusses † 2415<sup>25</sup>

Persönliche Haftung der Kommanditisten für die reichsrechtliche Grund- und Gewerbesteuer als Gesamtschuldner 2440<sup>54</sup>

Steuerhinterziehung des Kommanditisten, der die dem Komplementär obliegende Steuererklärung falsch abgibt und dadurch zu niedriger Bemessung der Umsatzsteuer bewirkt 2899<sup>14</sup>

Kommissar zur Wahrnehmung des öffentlichen Interesses (§ 74 II VGB.) 3005<sup>69</sup>

**Kommunalabgaben**

vgl. unter Gemeindeabgaben

**Kommunalbeamte**

vgl. unter Gemeindebeamte

**Konkurs**

Begriff des Geltendmachens i. S. des § 196 II KO. Nach erfolgloser Geltendmachung eines Gläubigers im Bestätigungsverfahren, der Zwangsvergleich sei durch Betrag des Gemeinschuldners zustande gekommen, ist Aufhebung der Wirksamkeit des bestätigten Zwangsvergleichs durch Schadenersatzanspruch aus § 826 BGB. ausgeschlossen 2543<sup>3</sup>

§§ 211, 193 Satz 2 KO. Einfluß des Zwangsvergleichs im R. der DVO. auf die persönliche Haftung der Gesellschafter für die Gesellschaftsschulden und auf die dingliche Haftung, die Gesellschafter durch Hypothekenbestellung auf Privatgrundstück für den Gesellschaftsgläubiger eingegangen 2841<sup>32</sup>

Einfluß der Eröffnung des R.verfahrens auf die einkommensteuerliche Behandlung des Gemeinschuldners † 2693<sup>29</sup>

R.masse ist kein Körperschaftsteuerliches Zweckvermögen † 2694<sup>30</sup>

**Konkursdelikte**

Zur Frage der rechtlichen Einheit von Konkursverbrechen und -vergehen, die sich auf dieselbe Zahlungseinstellung oder Konkursöffnung beziehen 2735<sup>9</sup>

**Konjulenten**

Durchf. zu §§ 5, 14 der 5. VO. zum RWürgerG. (Ausgleichsstelle; Vergütung der jüdischen Kl.; Unterhaltszuschüsse für die aus der Unwalterschaft ausgeschiedenen Juden) 2796, Berichtigung 3019

Angelegenheiten der jüdischen Kl. 2798

Niederlassungsorte der jüdischen Kl. 2802

**Kontokorrent**

Ein Beitrag zur Lehre vom Kl.:

Die herrschende Meinung vom Kl. 3091

Das Staffekl. in Gegenüberstellung mit der herrschenden Meinung an Hand praktischer Fälle 3092

Das Kl. in der Wirtschaftspraxis 3093  
Der SaldoK.vertrag in seinen rechtlichen Voraussetzungen und Wirkungen 3093

Verhältnis der gesetzlichen Regelung des Kl. zur Auffassung vom Staffekl. 3095

Anwendung des SchuldVereinG. vom 17. Aug. 1938 auf Kl.schulden 2443

**Koppelungsverbot 2324****Körperschaften des öffentlichen Rechts**

Bei privatrechtlichem Dienstverhältnis zu R. d. ö. R. kann Rechtsanspruch auf Weihnachtsgeld durch Stillschweigen entstehen. Diese unterliegt der Angleichung nach §§ 40 ff. BVerfGG. 2996<sup>56</sup>

Zulässigkeit des Rechtswegs für vermögensrechtliche Ansprüche der öffentlichen Angestellten und Beamten aus ihrem Dienstverhältnis 2999<sup>60</sup>

Zu den Begriffen Verbänden von R. d. ö. R. und Vereinigungen i. S. des § 64 Ziff. 5 a u. b BVerfGG. 2482<sup>19</sup>

**Körperschaftsteuer**

Verdeckte Gewinnausschüttung 3282

§ 1 I Ziff. 5 KörperStG. Bei Annahme der Entstehung einer steuerlich selbständigen, nichtrechtsfähigen Stiftung durch Schenkung oder Verfügung von Todes wegen ist Behandlung des übertragene Vermögens als vertragliches Entgelt für Gegenleistung des Empfängers ausgeschlossen 2855<sup>53</sup>

§ 3 KörperStG. 1934. Konkursmasse ist kein Körperschaftsteuerpflichtiges Zweckvermögen † 2694<sup>30</sup>

Bausparkassen keine Sparkassen i. S. des § 4 I Ziff. 4 KörperStG. 2370<sup>57</sup>

§ 4 I Ziff. 6 KörperStG. Abzug des Arbeitslohns für die im wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb der gemeinnützigen Körperschaft beschäftigten Arbeitskräfte als Betriebsausgaben 2370<sup>58</sup>

Bejahung der Eigenschaft als „Kasse“ i. S. des § 9 I Ziff. 10 KörperStG. 1925 bei Versicherungsunternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit ohne satzungsgemäß beteiligtes Gesellschaftsunternehmen. Krankenversicherungsunternehmen als steuerfreie „Krankenkasse“ i. S. des § 9 I Ziff. 10 2434<sup>46</sup>

Keine gemeinnützigen Ausgaben i. S. des § 12 Ziff. 4 KörperStG. 1934 sind die von Feuerversicherungsgesellschaften entrichteten Feuerlöschabgaben, ferner freiwillige Ausgaben von gewerbetreibenden Körperschaften, die unmittelbar den Zwecken des von der Körperschaft betriebenen Unternehmens dienen † 2435<sup>47</sup>

Behandlung der steuerlich als verdecktes Stammkapital geltenden Gesellschaftsdarlehen bei der Mindestbesteuerung als eingezahltes Stammkapital i. S. des § 17 I Ziff. I KörperStG. 3001<sup>65</sup>

§ 10 I Ziff. 3 b der 1. KörperStDurchV.D. Genauere Bezeichnung des gemeinnützigen, mildtätigen oder kirchlichen Verwendungszwecks in der Satzung 2695<sup>32</sup>

**Körperverletzung**

Unerlaubte Handlung des Angestellten, der vertraglich — auch gemäß Abkommen von zwei öffentlich-rechtlichen Verbänden — übernommene Pflicht verletzt und dadurch Kl. eines Dritten herbeiführt 3162<sup>14</sup>

§ 223 b StGB. Kindesmißhandlung 2808<sup>3</sup>  
§ 227 StGB. Kaufhandel 3157<sup>3</sup>

**Körperverletzung, fahrlässige**

Beurteilung des Verschuldens und der Strafbessehung bei fahrlässigen Verkehrsdelikten. Feststellung der Art und Grade der Fahrlässigkeit. Prüfung vor Verhängung einer Gefängnisstrafe 2663<sup>3</sup>

§ 230 II StGB. Berufsfahrer 2949<sup>8</sup>  
2929<sup>78</sup>

**Körperverletzung, gefährliche (§ 224 StGB.)**

Verlust des Schwermögens 2948<sup>6</sup> 2949<sup>7</sup>  
Verlust der Sprache 3031<sup>7</sup>

**Korrespondenzvertrag**

Urkundensteuerpflicht des Kl. des Rechtsanwalts? 2457

**Kosten**

Erstattungsfähigkeit der Kl. eines Rechtsbeistandes 2607

Der berufliche Verkehr zwischen Rechtsanwältin und Rechtsbeiständen in Verbindung mit der Herstattungsfrage 2885



- Erstattungsfähigkeit der R. der Anordnungen aus §§ 627, 627b ZPO. (W.D. v. 27. Juli 1938) 2315
- Kostenregelung bei Scheidung ohne Verschulden (§ 55 EheG.) 2316
- Zur K. Last beim Zug-um-Zug-Urteil 2941
- Erstreckt sich der wegen eines Verkehrs-unfalls zu erstattende Schaden auch auf Aufwendungen im Strafverfahren? 3086
- Die R. im steuerlichen Rechtsmittelverfahren:  
Die persönliche R. tragungspflicht 2643  
Sachliche R. pflicht 2643  
Verfahren 2644
- R. der Interventionsklage. Schrifttum 2539
- Die Reichskostengesetze. Schrifttum 3025  
R. Gesetze und Gebührenordnungen der Rechtspflege. Schrifttum 3026
- § 91 ZPO. Frage der Erstattungsfähigkeit der R. für Privatgutachten 2484<sup>20, 21</sup>, insbes. im Straffestellungsverfahren nach § 890 ZPO. 2485<sup>22</sup>
- § 91 ZPO. Erstattungsfähigkeit von Ermittlungsk. einer Detektei über die Glaubwürdigkeit von Zeugen der Gegenpartei 2287<sup>25</sup>
- § 91 ZPO. Frage der Erstattungsfähigkeit von R. von Patentingenieuren 2288<sup>26</sup>
- § 91 ZPO. Erstattungsfähigkeit von Detektivk., die zur Vorbereitung der Zwangsvollstreckung (Urteil auf Herausgabe eines Kindes) erforderlich waren 2844<sup>39</sup>
- Zur Frage der Erstattungsfähigkeit der R. für Herstellung und Vorführung von Modellen in Patentstreitigkeiten 3125<sup>32</sup>
- R. der Prozeßvertretung durch genossenschaftliche Treuhänderstelle nicht erstattungspflichtig 2765<sup>44</sup>
- § 91 ZPO. Keine Verurteilung des unterlegenen Gegners auf Verzicht des Prozeßbevollmächtigten auf Gebühren gegen seine eigene Partei 3056<sup>36</sup>
- § 92 I ZPO. Bei verhältnismäßiger R. teilung grundsätzlich umgekehrtes Verhältnis der R. teile zum Prozeßerfolge 2767<sup>48</sup>
- Wann gilt Anerkenntnis des Interventionsb. als „sofortiges“ i. S. des § 93 ZPO.? 3056<sup>37</sup>
- Kein Streitiges Urteil, sondern Erklärung der Hauptsache für erledigt, wenn der B. den Klageanspruch anerkennt u. der Kl. kein Anerkenntnisurteil beantragt † 2289<sup>23</sup>
- Entsprechende Anwendung des § 93 ZPO. auf die R. Entscheidung, wenn der Patentstreit auf Feststellung der Abhängigkeit des Patents des B. von Patent des Kl. sich dadurch erledigt, daß das Patent des B. für nichtig erklärt wird 3130<sup>36</sup>
- In Patentnichtigkeits- und Zwangslizenzsachen Billigkeitserwägungen bei der R. Entscheidung zulässig 3250<sup>29</sup>
- Entsprechende Anwendung des § 93a ZPO. bei Scheidung auf Vorlage wegen Geisteskrankheit und Abweisung der auf Verschulden des Kl. gestützten Widerklage 3306<sup>18</sup>
- Bei Begründung eines Prozeßrechtsverhältnisses unter mangelhafter Zustellung und danach erfolgter Zurücknahme der Klageschrift ist R. Entscheidung nach § 271 ZPO. zu erlassen † 2560<sup>13</sup>
- § 697 ZPO. Mehrkosten durch grundloses Widerspruchsverfahren dem Schuldner aufzuerlegen 2298<sup>34</sup>
- Nach Zustellung der Scheidungsklage des Mannes Erledigung der Hauptsache durch Ausöhnung der Parteien ohne Klagerücknahme. Frage der Armenrechtsbewilligung für die bisher durch Wahlanwalt vertretene B. für die Fortsetzung des Verfahrens wegen der R. 2302<sup>40</sup>
- Verjährung des Anspruchs auf Erstattung der Prozeßk. gegen die Gegenpartei in 30 Jahren 3161<sup>13</sup>
- § 61 ArbGG. Erstattungsfähigkeit der Reisekosten eines Angestellten der Prozeßpartei 2309<sup>62</sup>
- § 61 ArbGG. Keine Erstattung der R. für Zuziehung eines Prozeßbevollmächtigten im arbeitsgerichtlichen Verfahren erster Instanz 2853<sup>49</sup>
- § 91 ZPO. Frage der Erstattungsfähigkeit der R. auswärtiger Rechtsanwälte im Verfahren vor dem RArbG. 3264<sup>49</sup>
- § 464 II StPO. Frist zur Beschwerde gegen den auf Erinnerung der Beteiligten ergangenen Gerichtsbeschluß. — § 471 StPO. Erstattungsfähigkeit der dem Nebenkl. vor dem Anschluß erwachsenen notwendigen Auslagen 2471<sup>9</sup>
- Art. 2 der 3. AuswD. z. ErbtrNachwGef. Ersatz außergerichtlicher R. und Auslagen 2916<sup>37</sup>
- Verwaltungsstreitverfahren gegen polizeilichen Beschwerdebescheid des Landrats. Unterschied zwischen Beiladung und bloßer Teilnahme des RegPräf. durch Kommissar am Verfahren (§ 74 II VVG.) für die R. 3005<sup>69</sup>
- Für R. Entscheidungen in Verwaltungsstreitverfahren des § 10 II PrVWVnG. gilt § 103 VVG. und § 14a III VermGebD. 2627<sup>12</sup>
- Kostenfestsetzung**  
Der R. bescheid im steuerlichen Rechtsmittelverfahren 2645
- § 100 ZPO. R. bei Obliegen des Kl. nur gegen einen von mehreren Streitgenossen, insbes. wenn gegen einen von ihnen die Kostenentscheidung noch aussteht 2766<sup>46</sup>
- R. und Ausgleichung zwischen Kl. und mehreren B., die durch denselben ArmAnw. vertreten sind, im Fall des Obliens nur des einen Streitgenossen † 3134<sup>44</sup>
- § 104 II ZPO. Pflicht der die R. betreibenden Partei zur Glaubhaftmachung der angeführten Positionen von Anfang an 3125<sup>32</sup>
- R. im Arrest- wie im Hauptprozeß, wenn zunächst im Vergleich im Arrestprozeß vereinbart wird, die Kostenentscheidung solle der Hauptsache folgen, und danach im Hauptprozeß Vergleich ohne Einbeziehung der Arrestkosten erfolgt 3056<sup>38</sup>
- Entscheidungen des Prozeßgerichts im einstw. Verfügungsverfahren betr. Anordnung von Prozeßkostenvorschüssen des Ehemanns an die Ehefrau sind für das R. Verfahren nicht bindend. Berücksichtigung der vom Ehemann vor schußweise gezahlten Kostenbeträge in der R. 2288<sup>27</sup>
- Unzulässigkeit des Antrags auf nachträgliche R. bei Vorliegen der Voraussetzungen für Verwirkung 3161<sup>13</sup>
- § 124 ZPO. Wirksamkeit der Verfügungen über den Erstattungsanspruch von dritter Seite ebenso wie durch den Erstattungsschuldner gegenüber dem ArmAnw., der die R. nicht im eigenen Namen betreibt 3259<sup>42</sup>
- § 124 ZPO. Voraussetzungen der Neufestsetzung auf den Namen des ArmAnw., der vorher Festsetzung für die Partei betrieben hat. Zeitpunkt des Aufhörens der Verfügungsbefugnis der Parteien 3261<sup>43</sup>
- § 124 ZPO. Vetreibung der R. gegen den erstattungspflichtigen Gegner durch den für die arme Partei bestellten Gerichtsvollzieher, bevor ihm die Reichskasse erstattet hat 2770<sup>52</sup>
- Kostenmarken**  
Zustitzkostenmarkenordnung. Arbeitsunterlage der DMF. 3026
- Kostenvorschüsse**  
„Zustießen“ der R. an Rechtsanwälte i. S. des § 11 EinrStG. 2883
- Kraftdrohne**  
Unter welchen Voraussetzungen haftet der gegen Haftpflicht versicherte, angestellte K. fahrer dem Unternehmer für schuldhaft verursachten Schaden an der R. 2999<sup>61</sup>
- Kraftfahrzeug**  
Zur Entziehung der Kraftfahrerlaubnis: Rechtsgrundlage 3275  
Begriff der „Ungeeignetheit“ 3275  
Zuwerhandlungen gegen Verkehrsverordnungen 3276  
Ausfälligkeiten gegen Polizeibeamte 3277  
Charakterliche Unzuverlässigkeit 3277, insbes. Vermögensbelitte 3278, Sittlichkeitsbelitte 3278, politische Verurteilungen 3279  
Fahrerflucht 3279  
Trunkenheit am Steuer 3279  
Übermüdung 3281  
Besürchtung des Mißbrauchs der Fahrerlaubnis zu an sich verkehrsfremden Straftaten 3281  
Keine Rücklicht auf wirtschaftliche Nachteile des Betroffenen 3281  
Erstreckt sich der wegen eines Verkehrs-unfalls zu erstattende Schaden auch auf Aufwendungen im Strafverfahren? 3086
- Gefälligkeitsfahrt u. vorvertragliche Haftung. Schrifttum 2329
- Kraftverkehrsrecht von A—Z. Schrifttum 2662 3156
- R. ergänzungsvorschrift v. 13. Aug. 1938 zum Wehrleistungsg. Schrifttum 2806
- Gefälligkeitsfahrt. Voraussetzungen d. Annahme eines Handelns auf eigene Gefahr oder eines stillschweigenden Haftungsausschlusses 2354<sup>35</sup>
- Gefälligkeitsfahrt. Mitwirkendes Verschulden des Mitfahrers, der sich dem Kraftwagenfahrer anvertraut im Kenntnis der von diesem in kurzer Zeit genossenen größeren Alkoholmengen 2278<sup>12</sup>
- Berücksichtigung der Beachtung oder Verletzung der Vorfahrtregelung bei Abwägung gem. § 254 BGB., ferner Berücksichtigung der Betriebsgefahr des von dem Verletzten benutzten Verkehrsmittels 2279<sup>13</sup>
- § 254 BGB. Mitverschulden des erfahrenen Kraftfahrers, der den am Steuer sitzenden Anfänger zu schnellerem Fahren anspornt 2353<sup>34</sup>



- Unter die Haftpflichtversicherung eines Hotelbesizers fällt nicht Haftpflicht nach § 831 BGB. für fahrunkundigen Hausdiener, der Gastauto in Garage führt und dabei andere verletzt 3123<sup>29</sup>
- § 839 BGB. Schuldhaftige Verursachung eines Unfalls durch Fahrer eines Reichspost-Kraftwagens, der mit diesem in dienstlichem Auftrage Briefsendungen zu befördern hatte 2668<sup>7</sup>
- § 839 BGB. Schuldhaftige Tötung eines Menschen bei Ausübung einer militärischen Dienstverrichtung als Amtspflichtverletzung 2757<sup>35</sup>
- §§ 2, 4 KraftfG. Entziehung der Kraftfahrerlaubnis wegen Trunksucht 2861<sup>62</sup>
- Entziehung des Führerscheins wegen nicht mit dem Straßenverkehr im Zusammenhang stehenden Eigentumsvergehen 2312<sup>65</sup>
- Annahme der Ungeeignetheit zum Führen von K., wenn Kraftfahrer nicht gegen Haftpflicht versichert ist 2375<sup>65</sup>
- Erteilung einer eingeschränkten Fahrerlaubnis an Personen, die sich infolge körperlicher Mängel nicht ohne besondere Hilfsmittel im Verkehr bewegen, aber diese Mängel durch technische Vorrichtungen ausgleichen können 2374<sup>64</sup> 3002<sup>66</sup>
- § 5a KraftfG. Wegweiser kann nach den örtlichen Umständen den Zweck eines Warnungszeichens erfüllen † 2541<sup>1</sup>
- § 7 KraftfG. Frage der Haltereigenschaft bei Überlassen eines K. an Behörde, ohne Unkosten zu tragen und ohne das K. selbst zu benutzen. Schwarzfahrt 2354<sup>36</sup>
- Bei Haftung aus § 7 KraftfG. Betriebsgefahr bereits bei der Schulfrage in Betracht zu ziehen 2279<sup>13</sup>
- § 7 KraftfG. Umbauen des Betriebsvorgangs und Fortbestehen der Betriebseinheit bei Lastzug 2280<sup>14</sup>
- Reißen der Kupplung zwischen Triebwagen und Anhänger eines Lastzugs und bald danach erfolgtes Auffahren eines anderen Fahrzeugs auf den stehengebliebenen Anhänger als Unfall beim Betrieb eines K. infolge Versagens seiner Vorrichtungen (§ 7 KraftfG.) 3053<sup>33</sup>
- §§ 7, 17 KraftfG. Kein Verschulden des Vorsichtberechtigten, der mit 40 bis 45 km Geschwindigkeit in die Kreuzung von 4,2—5 m breiten Straßen fährt 2756<sup>33</sup>
- Sorgfaltspflicht des Verkehrsteilnehmers bei Einbiegen aus wenig befahrenem unbedeutenden Seitenweg in viel benutzte wichtige Durchgangsstraße 2757<sup>34</sup>
- Keine Haftungsbefreiung gemäß § 7 II KraftfG. im Verhältnis zu entgegenkommenden Kraftfahrer für K.halter, der auf reichlich 10 m breiter Straße beim Überholen anderer Verkehrsteilnehmer bis auf etwa 1 m an die Straßenmitte herankommt † 2758<sup>36</sup>
- § 17 KraftfG. Ehefrau verunglückt als Inassin des von ihrem Ehemann geäußerten Kraftwagens bei Zusammenstoß mit anderem Kraftwagen. Kein Ausgleichsanspruch des Drittschädigers gegen den Ehemann, dem nur leichtes Verschulden zur Last fällt † 2355<sup>37</sup>
- § 17 KraftfG. Abwägung des Maßes der Verursachung zwischen Vorsichtspflichtigen und Vorsichtsberechtigten 2760<sup>37</sup>
- Inwieweit ist die Abwägung nach § 17 KraftfG. und § 254 BGB. der Nachprüfung in der RevJust. zugänglich? 2357<sup>38</sup> 2417<sup>38</sup>
- Begriff des „Kraftwagenführers“ in Tarif † 2428<sup>40</sup>
- Ein von K. gezogenes Förderband als „Anhängers“ i. S. der KStraßVerfD. und der StraßVerfZulD. Wann stellt der zu befördernde Gegenstand keine „Ladung“ dar? 2760<sup>38</sup>
- § 9 StraßVerfD. Zur Ausübung des Vorsichtsrechts bei unübersichtlicher Straßentkreuzung 3034<sup>13</sup>
- Maß der vom Kraftwagenfahrer beim Einfahren und Ausfahren aus Grundstück zu beobachtenden Sorgfalt 2280<sup>15</sup>
- § 24 KStraßVerfD. Zur Frage der „Laternengarage“ 2667<sup>5</sup>
- Sorgfaltspflicht beim Überholen 2999<sup>61</sup>
- § 222 StGB. Zulässige Geschwindigkeit für Kraftfahrer 2663<sup>1</sup>
- §§ 222 II, 230 II StGB. Berufsfahreneigenschaft 2663<sup>2</sup> 2664<sup>4</sup> 2892<sup>7</sup> 2949<sup>8</sup>
- Fahrlässige Tötung in Tateinheit mit fahrlässiger Eisenbahntransportgefährdung. Pflichten der Eisenbahnbediensteten und des Kraftfahrers bei offenen Bahnschranken 2335<sup>9</sup>
- §§ 1, 49 StraßVerfD., § 230 StGB. Beurteilung des Verschuldens und der Strafzumessung bei fahrlässigen Verkehrsdelikten 2663<sup>3</sup>
- § 137 StGB. Pfandentstreckung durch Verschweigen der Garage, in der sich der gepfändete Kraftwagen befindet 2899<sup>15</sup>
- § 267 StGB. Fälschung des amtlichen Kennzeichens des Kraftwagens, das mit Dienststempel der Zulassungsstelle versehen und mit dem Kraftwagen verbunden ist 3226<sup>3</sup>
- Betrug bei Handel mit gebrauchten Kraftwagen, an denen der Kilometerzähler zurückgestellt bzw. anderer Kilometerzähler eingebaut worden 3157<sup>5</sup>
- §§ 6, 1 EinkStGB. Neben voller Abschreibung eines vorwiegend betrieblichen Zwecken dienenden Kraftwagens als kurzlebiges Wirtschaftsgut kann gleichzeitig der auf die außerbetriebliche Verwendung des Wagens entfallende Teil der Abnutzung dem Bilanzgewinn als Privatentnahme zugerechnet werden 3071<sup>65</sup>
- Umsatzsteuerpflichtige Veräußerung eines der Berufsausübung gewidmeten Kraftwagens durch Rechtsanwältin † 2860<sup>60</sup>
- Kraftfahrzeugversicherung**
- Die Bestimmungen der §§ 19 ff. AllgVerfBed. für Kraftfahrer betr. Feststellung der Entschädigungspflicht, insbes. die Bestimmung des § 21 I 1 AllgVerfBed. über den Eintritt der Fälligkeit der Leistung sind nicht zwingenden Rechts. Fälligkeit der Leistung kann daher auch auf andere Weise eintreten, z. B. durch Ablehnung der Entschädigungspflicht und der Teilnahme am Verfahren zur Ermittlung des Schadens 2549<sup>7</sup>
- Bedeutung der zweiten Alternative in den AllgVerfBed. für K., daß Versicherungsschutz nur gewährt wird, wenn der berechnigte Führer des Kraftfahrzeugs bei Schadenseintritt den Führerschein hat oder der Versicherungsnehmer dies „entschuldbarweise annehmen konnte“ 3231<sup>10</sup>
- Bei Verkauf eines Kraftwagens unter Eigentumsvorbehalt und Abtretung etwaiger Versicherungsansprüche aus der vom Abzahlungskäufer abgeschlossenen Kaskoversicherung an den Verkäufer im voraus ist Verkäufer zur Vermeidung der Versicherungssumme zur Wiederherstellung des Kraftwagens verpflichtet 3235<sup>12</sup>
- Kraftpost**
- Zur Frage der Einführung der Gefährdungshaftung im Kraftpostfreibien in Deutschland und Österreich 2320
- Krankenhaus**
- Rechts- und Merkmal für die K.forderungen. Schrifttum 2661
- Krankenkasse**
- Mitgliedschaft bei Ersatzkasse im Fall des Auscheidens aus dem Berufskreis der Ersatzkasse durch Stellungswechsel. Erstattung der von Ersatzkasse bei wiedererhöhtlich aufgenommenem Mitgliedschaften erhobenen Beiträge an die Pflichtk. 3072<sup>70</sup>
- Recht der K. zur fristlosen Kündigung des mit Zahnarzt oder Dentist geschlossenen Einzeldienstvertrags aus wichtigem Grunde, und Befugnis, während des Fortbestehens dieses Grundes die Entgegennahme einer neuen Beitrittserklärung des noch zugelassenen Ges. kündigten zu verweigern 3253<sup>32</sup>
- Krankenversicherungsunternehmen als steuerfreie „K.“ i. S. des § 9 I Ziff. 10 AbwStG. 1925 2434<sup>46</sup>
- Krankenkassenangestellte**
- Verhältnis zwischen fristloser Kündigung und strafweiser Dienstentlassung eines K. 2998<sup>59</sup>
- Nichtigkeit des Anstellungsvertrags von K., der der Dienstordnung unterstehen soll, beim Mangel der in § 354 ABW. vorgeschriebenen Schriftform. Einrede der unzulässigen Rechtsausübung gegenüber der Berufung auf diese Nichtigkeit? 3263<sup>47</sup>
- Krankenfuge**
- Die Neuordnung der K. durch die Verordnungen v. 29. Sept. 1938 2939
- Krankenversicherung, öffentliche**
- §§ 195a, 205a ABW. Unterscheidung der Fehlgeburt von der Entbindung 2504<sup>47</sup>
- Krankenversicherung, private**
- § 184 ABW. Unverbindlichkeit des Schiedsgutachtens des Arzteausschusses, dessen Feststellungen von der wirklichen Sachlage zur Zeit ihrer Vornahme erheblich und für einen Sachverständigen erkennbar abweichen 2836<sup>29</sup>
- Krankheit**
- Zur Frage der Verschiebung des Urlaubs bei Erkrankung vor oder während des Urlaubs 2427<sup>39</sup>
- Kreditgefährdung**
- Ansprüche aus K. bei Presseveröffentlichungen 2424<sup>36</sup>
- Kreditgenossenschaft**
- Mitgliedschaft des Erbhofbauern bei ländlicher K. Freies Verfügungsrecht über sein Guthaben 2926<sup>45</sup>



**Kreditgeschäft**

Amtpflicht des Notars bei Unterrichtung des Darlehnsgebers über die Belastungsverhältnisse des Pfandgrundstücks. Eigene Sorgfaltspflicht des Darlehnsgebers trotz Vertrauens in Zuverlässigkeit des Notars 2667<sup>6</sup>

**Kündigung**

Verlängerungsklausel und VermieterK. im Rahmen des Mieterschutzes 2876

K. des Mietvertrags bei Eheleuten als Mieter oder Vermieter 2597, insbes. K.recht der Ehefrau gem. § 569 BGB. bei Tod des Ehemanns † 3038<sup>18</sup>

Das K.recht wegen eines jüdischen Mieters; K.recht des arischen Vermieters 3217, sowie des arischen Mieters 3219

K. von Verträgen wegen jüdischer Rassezugehörigkeit des Vertragsgegners 2535

Der Entlassungsgrund auf der Arbeitsbescheinigung 2790

Bei Filmherstellungs- und -verwertungsvertrag mit stark gesellschaftsähnlichem Einschlag kann K. nur noch aus wichtigem Grunde gem. § 723 BGB. zulässig, die rückwirkende Aufhebung nach §§ 325, 326 BGB. ausgeschlossen sein 3233<sup>11</sup>

Frisklose K. von Abstimmbereinigungen (AltG.) aus wichtigem Grunde 2833<sup>28</sup>

Zur Frage der Unzulässigkeit einer zum Zweck der Mietzinssteigerung ausgesprochenen K. 3178<sup>28</sup>

Erfordernis der Angabe der Gründe in der einem Schriftleiter ausgesprochenen schriftlichen K. † 2369<sup>54</sup>

Vorbehalt freien K.rechts neben Zusage von Ruhegeld. Sittenwidrigkeit der zwecks Vereitelung des Ruhegeldanspruchs erfolgten K. Auch bei festgestellter unsozialer K. (§ 57 ArbDG.) kein Schadenersatzanspruch wegen Verlusts des Ruhegeldanspruchs † 2431<sup>43</sup>

7. AnD. z. Durchf. des Vierjahresplans. Unberechtigte vorzeitige Lösung des Arbeitsverhältnisses, wenn der Arbeiter oder Angestellte durch gewollt vertragswidriges Verhalten absichtlich seine frisklose Entlassung herbeiführt † 3192<sup>33</sup>

Rückforderung der Urlaubvergütung wegen sittenwidrigen Verhaltens nicht gerechtfertigt bei eigener K. des Geleitmanns nach dem Urlaub 3069<sup>59</sup>

§ 30 EBNB. Der anerbengerichtlich genehmigte Pachtvertrag mit der Bestimmung, die Erben könnten beim Tode des Pächters den Vertrag kündigen, bedarf bei Fortsetzung des Pachtverhältnisses durch die Erben keiner erneuten Genehmigung 2989<sup>48</sup>

Recht der Krankenkasse zur frisklosen K. des mit Zahnarzt oder Dentist geschlossenen Einzeldienstvertrags aus wichtigem Grunde, und Befugnis, während des Fortbestehens dieses Grundes die Entgegennahme einer neuen Beitritts-erklärung des noch zugelassenen Gekündigten zu verweigern 3253<sup>32</sup>

Verhältnis zwischen friskloser K. und strafweiser Dienstentlassung eines Krankenkassenangestellten 2998<sup>59</sup>

§ 3 BGB. Frisklose Entlassung eines Behördenangestellten wegen Störung des Arbeitsfriedens durch fortgesetzt kundgegebene Ablehnung der im Dienst der Volksgemeinschaft getroffenen Maßnahmen des Staates 2430<sup>42</sup>

Bindung der Gerichte an die Entscheidung der militärischen Dienststellen über Entlassung von im Bereich der Wehrmacht beschäftigten Arbeitern und Angestellten 2927<sup>46</sup>

Unzulässigkeit des Rechtswegs für Klage auf Zeugniserteilung bei Entlassung von dem § 31 II WehrG. unterstellten Seeresangestellten u. -arbeitern † 2927<sup>47</sup>

**Kurtaxe**

Veranziehung der durch KurtaxD. zur Erhebung der K. von den Besuchern verpflichteten einheimischen Wohnunggeber als Abgabepflichtige unzulässig † 3008<sup>70</sup>

**Kurzarbeit**

Außer bei Zwangszuweisung gem. § 7 SchwerbeschG. kein Anspruch des einem Betriebsteil, für den durch BetriebsD. K. eingeführt, zugewiesenen Schwerbeschädigten auf volle Beschäftigung 2427<sup>38</sup>

**Ladung**

Wirksamer Verzicht auf die L. des Verteidigers. Im Fall notwendiger Verteidigung ist Revisionsgrund gegeben, wenn Verteidiger nicht geladen, nicht anwesend und kein anderer Verteidiger bestellt 3110<sup>19</sup>

Landbeschaffung für Zwecke der Wehrmacht Eintragungsersuchen der Reichsstelle für L. bei Veräußerungen und Enteignungen, durch die die Eigenschaft des Betriebes als unter § 1 LandwEntschuldG. fallend aufgehoben wird 2360<sup>48</sup>

**Landesbauernführer**

Kein Beschwerderecht des BDF gegen Beschlüsse der EG, durch die über Versorgungsanprüche gem. § 36 EBNB sachlich entschieden worden 2990<sup>49</sup>

**Landeskulturbehörde**

Zuständigkeit der L. zur Entscheidung über Einwendungen von Umlegungs beteiligten bei Verlegung eines öffentlichen Wegs anlässlich der Anlegung von Reichsautobahnen 2696<sup>33</sup>

**Landesrecht**

§ 549 BPD. Auf ein öffentlich-rechtliches, nach irreversiblen L. zu beurteilendes Dienstverhältnis übertragene bürgerlich-rechtliche Begriffe der Vertragsauslegung ebenfalls durch das RevG. nicht nachprüfbar 2618<sup>8</sup>

**Landesverrat**

Der Volksgerichtshof, der oberste Gerichtshof für Hochverrat und L. 2570

**Landrat**

Wirksame Bekanntmachung der Verlegung eines preuß. L. in den einseitigen Ruhestand durch zugestelltes Schreiben des RegPräs. Auspruch der Dienstentlassung eines L. i. e. R. durch PrMinPräs. im Namen des RegPräs. 2838<sup>31</sup>

**Landwirt**

EinStG. Abgrenzung des Betriebs- vom Privatvermögen bei L. u. Forstwirten 2455

**Landwirtschaft**

Drei Zeiten Deutsches Bauernrecht: Die Stände im Staat Friedrichs des Großen 2584

Die Bauernbefreiung 2588

Die Neuordnung seit der nationalsozialistischen Machtübernahme 2590

Die neuen Grundsteuern im Verhältnis zwischen Pächter und Verpächter eines landwirtschaftlichen Betriebs 2718

Auf Gärtnereibetriebe als landwirtschaftliche Betriebe keine Anwendung der ArbZD. † 3068<sup>57</sup>

Begriff des landwirtschaftlichen Nebenbetriebes gewerblicher Art i. S. des § 1 I ArbZD. v. 26. Juli 1934 3068<sup>58</sup>

§ 14 EinStG. Behandlung der Veräußerung des gesamten Inventars an den Pächter bei Verpachtung des Guts durch Gutseigentümer als Veräußerung des Betriebes 2855<sup>52</sup>

Steuerbefreiung gem. § 12 IV Biff. 1a UrkStG. für das bei Verkauf eines landwirtschaftlichen Grundstücks mitverkaufte Inventar 2497<sup>37</sup>

Ein für die Wegeziehung i. S. des § 57 LuftG. sprechendes öffentliches Interesse gegeben bei Maßnahme zur Förderung der landwirtschaftlichen Erzeugung † 2372<sup>63</sup> 3195<sup>39</sup>

**Landwirtschaftliche Entschuldung**

Der Einfluß der Schuldenregelungsgesetzgebung auf die Veräußerung und Belastung betriebszugehöriger Grundstücke 2318

Die Rechtsverhältnisse der Entschuldungsbetriebe in ihrer Bedeutung für das GBA.:

Die VeräußerungsVD. 2870

Das Belastungsverbot des § 91 LandwEntschuldG. 2871

Das Verbot nichtmündelsicherer Eigentümergrundschulden 2875

Die Sicherungshypothek der Deutschen Rentenbankkreditanstalt 2875

Das Vorkaufsrecht der Entschuldungsstelle 2875

Das Erlöschen der Entschuldungsbetriebseigenschaft 2875

Das Ges. zur Regelung der landwirtschaftlichen Schuldverhältnisse. Schrifttum 3025

Eintragungsersuchen der Reichsstelle für Landbeschaffung bei Veräußerungen u. Enteignungen, durch die die Eigenschaft des Betriebes als unter § 1 LandwEntschuldG. fallend aufgehoben wird. Eintragungsersuchen des EntschuldA. bei im Zusammenhang mit der L. E. eintretenden Rechtsänderungen 2360<sup>48</sup>

§§ 52, 80, 91 SchuldReglG. Zusammenfassung mehrerer zu einem Entschuldungsbetrieb gehörigen Grundstücke auf gemeinschaftlichem Grundbuchblatt auf Ersuchen des EntschuldA. 2677<sup>14</sup>

Ausschließlichkeit der Erfindungsbezugnis des EntschuldA. oder des NStHilfekommissars i. S. des § 38 GBD. Keine Befugnis der Entschuldungsstelle oder der mit der Durchführung des Verfahrens beauftragten Kreditanstalt, auf die eine von ihr abgelöste durch Hypothek gesicherte Forderung übergegangen, im Berichtigungswege nach § 22 GBD., die Eintragung der Bezeichnung der Hypothek als Schuldenregelungshypothek, Bezugnahme auf Gemeinschaftliche Richtlinien Nr. 82 und des Briefauschlusses zu betreiben 2678<sup>16</sup>

Zulässigkeit des Antrags auf Eröffnung des Entschuldungsverfahrens gemäß Art. 10 der 8. Durchf. z. LandwEntschuldG. nach früherem Verzicht des Bauern auf E. 2906<sup>19</sup>



- keine Umsatzsteuerbefreiung gemäß § 2 Ziff. 3 UmStG. 1934 wegen Ausübung öffentlicher Gewalt für als Entschuldigungsstelle i. S. des LandwEntschuldG. tätige Sparkasse 2568<sup>19</sup>
- Landwirtschaftliche Grundstücke**  
Der ländliche Grundstücksverkehr. Schrifttum 3156
- Lastzug**  
§ 7 KraftfG. Andauern des Betriebsvorgangs und Fortbestehen der Betriebsseinheit bei L. 2280<sup>14</sup>  
Reißen der Kupplung zwischen Triebwagen und Anhänger eines L. und bald danach erfolgtes Auffahren eines anderen Fahrzeugs auf den stehengebliebenen Anhänger als Unfall beim Betrieb eines Kraftfahrzeugs infolge Veragens seiner Vorrichtungen (§ 7 KraftfG.) 3053<sup>33</sup>
- „Laternengarage“ 2667<sup>5</sup>
- Lebensmittelgesetz**  
§ 15. Handelsbeschränkung durch Polizeiverfügung 2398<sup>6</sup>
- Lebensversicherung**  
Zum österr. „Pöhöniggesetz“ = Ges. über Fremdwährungsverpflichtungen und Goldklauseln in L.verträgen 2604  
Zustießen von Einnahmen i. S. des § 11 EinkStG. bei Zahlung von L.premien für den Arbeitnehmer durch den Arbeitgeber 2882
- Legitimationspapierfälschung** (§ 363 StGB.)  
Abgrenzung der Tatbestände der §§ 267, 363 StGB. 2270<sup>4</sup>, desgl. der Tatbestände des § 271 StGB. und des § 17 der 1. DurchfVd. z. ArbBuchG. gegen § 363 StGB. 2734<sup>8</sup>
- Lehrling**  
Spruch des Innungsausschusses Prozeßvoraussetzung für L.streitigkeiten. Geltendmachung von Schadensersatzansprüchen wegen Auflösung des Lehrvertrags ist keine L.streitigkeit. Durch vorzeitige Ablegung der Gesellenprüfung regelmäßig keine Beendigung des Lehrverhältnisses † 3314<sup>27</sup>  
L. kann Beamter i. S. des § 359 StGB. sein 3159<sup>7</sup>
- Leibeseziehung**  
Durch § 5 Vd. über Beurlaubung von Angestellten usw. für Zwecke der L. v. 19. März 1935 Anspruch auf Sterbegeld nach §§ 201 ff. ABG. nicht ausgeschlossen 3072<sup>67</sup>
- Nachtbeklame**  
L. über städtische Straßen im Rahmen des Gemeingebrauchs 3205  
Zur Haftung des Vermieters gegenüber seinem Mieter, daß dessen L. nicht durch die L. anderer Mieter beeinträchtigt wird † 3175<sup>25</sup>  
Abgrenzung der Vertragsrechte des Gewerberaummieters zur Benutzung von Teilen der Hausaußenwand für L. gegenüber Nachbarmietern 3175<sup>26</sup>
- Sichtspieltheater**  
vgl. unter Film
- Siebhaberereinkünfte** (EinkStG.) 2456
- Lieferungsverträge**  
Die österr. Goldklauselgesetzgebung auf dem Gebiet der langfristigen L. 2603
- Sipvisches Güterrecht**  
§ 2 ErbschStG. Berücksichtigung der Auffassung der Beteiligten bzgl. zweifelhafter erbrechtlicher Güterrechtsauswirkung durch die Steuerbehörden 2858<sup>68</sup>
- Liquidation**  
Auch während der L. Geltendmachung von auf dem Gesellschaftsverhältnis beruhenden Ansprüchen eines offenen Handelsgesellschafters gegen Mitgesellschafter mit der Forderung der Leistung an die DfG. — § 149 HGB. Befugnis des Liquidators zur Einziehung neuer Geschäfte. — Regelmäßig nach Eintritt der L. keine Beschränkung der Gesellschafter in ihrer eigenen gewerblichen Tätigkeit. — Bei Veräußerung des Geschäfts der aufgelösten u. in L. befindlichen DfG. Einwilligung der Gesellschaft schlechthin zur Weiterführung der Firma durch den Erwerber erforderlich † 3180<sup>29</sup>  
Erhebung der Übernahmeklage aus § 142 HGB., während die DfG. sich im Abwicklungsstand befindet † 2411<sup>21</sup>
- Liquidationsvergleich**  
§ 18 Ziff. 1 VerglD. Ist die Eröffnung des Vergleichsverfahrens über Genossenschaft wegen unredlichen od. leichtsinnigen Verhaltens des Vorstandes abzulehnen, wenn L. mit völlig unbeteiligtem Liquidator vorgeschlagen wird? † 2908<sup>21</sup>
- Literarisches Urheberrecht**  
Tantiemefreiheit bei Musikaufführungen von Vereinen 2930
- Lizenz**  
Zur Frage der entsprechenden Anwendung von Vorschriften aus dem patentrechtlichen L.recht auf Filmherstellungs- und -verwertungsvertrag mit gesellschaftlichem Einschlag 3233<sup>11</sup>  
In Zwangslizenzsachen Billigkeitsermäßigungen bei der Kostenentscheidung zulässig 3250<sup>29</sup>
- Lohnpfändung**  
Recht der L. Schrifttum 2888  
Die Stellung der Sozialversicherungsträger bei Gehaltspfändungen und -abtretungen. Schrifttum 2264  
ErgVd. v. 7. April 1938 betr. Pfändung von Arbeitsvergütungen. Pfändungs-freigrenze bei Unterhaltspflicht gegenüber Ehefrau und 3 Kindern 2493<sup>31</sup>  
Lohnpfändung SchutzErgVd. v. 7. April 1938. Prüfung des „besonderen Umfangs“ der gesetzlichen Unterhaltspflichten des Schuldners 3064<sup>64</sup>  
Sonderzulagen des Arbeitgebers für die Eheschließung des Schuldners nicht pfändbar 2417<sup>29</sup>  
SchuldbereinG. Anordnungen zur Aufhebung von Vollstreckungsmaßnahmen, insbes. von Lohn- und Gehaltspfändungen 2907<sup>20</sup>
- Lohnsteuer**  
Ist bei Schadensberechnung der L.abzug dem Nettolohn hinzuzurechnen? 2656
- Lösung von Gesellschaften usw.**  
Nach L. der Aktiengesellschaft ohne Liquidation im Handelsregister wegen Einstellung des Geschäftsbetriebs und Fehlens von Aktivvermögen weiterhin gesetzliche Vertretung durch den Vorstand der Aktiengesellschaft 2834<sup>27</sup>  
Zur Frage der Amtslösung einer GmbH., die wegen nicht durch 100 teilbarer Stammeinlagen nichtig ist † 3048<sup>27</sup>
- Lösung von Grundstücksrechten**  
Erleichterung der L. von auf die Lebenszeit des Berechtigten beschränkten Rech-
- ten gem. § 23 GBD. auch, soweit diese auf Sonderrechtsnachfolger übergegangen 2830<sup>22</sup>
- Eintragung einer zweiten Zwangshypothek wegen derselben vollstreckbaren Forderung des Gläubigers nur nach L. der ersten oder wirksamem Verzicht des Gläubigers auf sie 2847<sup>41</sup>  
§ 37 KGB. Erfordernis anerbengerichtlicher Genehmigung zur L. einer Eigentümergrundschuld bei Vorhandensein gleich- oder nachstehender Rechte † 2827<sup>20</sup>
- Lösungsbewilligung**  
Auch bei Verschiedenheit der Gläubiger des Kapitals und des Zinsanspruchs der Verkehrshypothek genügt zur Lösung der Hypothek samt Zinsen die L. des Kapitalgläubigers 2406<sup>15</sup>
- Lösungsvormerkung**  
Beschränkte Einräumung von Rangvorbehalt dahin, daß Vorrang nur gelten soll für Hypothek, bei der zugleich L. zugunsten des zurücktretenden Rechts i. S. des § 1179 BGB. eingetragen wird 2476<sup>12</sup>  
L. ist für den Hypothekengläubiger ohne Beschränkung auf diese Eigenschaft eingetragen. Annahme stillschweigender Abtretung des Lösungsanspruchs zusammen mit der Hypothek 3166<sup>17</sup>  
Gesichertes Recht i. S. des § 29 UrkStG. bei L. ist der Anspruch auf Lösung der Hypothek † 2856<sup>64 65</sup>
- Luftraum**  
Benutzung des L. über städtischen Straßen im Rahmen des Gemeingebrauchs 3205
- Lufschiff**  
Kommentar zum L.gesetz und den DurchfVest. Schrifttum 2888
- Luftverkehr**  
Die Gefährdungshaftung im L. 2321  
Ursächlicher Zusammenhang bei Schäden, die im Zusammenhang mit dem Überfliegen einer Pflanzfarm durch Flugzeuge infolge Verwerfens der Muttertiere entstehen 2351<sup>81</sup>
- Mahnverfahren**  
Zur Vereinfachung und Verbilgung der Rechtspflege 2728  
§ 697 ZPO. Mehrkosten durch grundloses Widerspruchsverfahren dem Schuldner aufzuerlegen. § 38 RWGebD. Verhandlungsggebühr für übereinstimmenden Verweisungsantrag 2298<sup>34</sup>
- Mandatsverträge des Rechtsanwalts** (UrkStG.) 2457 2458 2498<sup>39</sup>
- Marktordnung**  
Die Genossenschaft in der M. Schrifttum 3021
- Medizin**  
Der 1. Internationale Kongress für gerichtliche und soziale M. 22.—24. Sept. 1938 zu Bonn 3215  
„Medizinalperson“ i. S. des § 174 Ziff. 3 StGB. 2333<sup>5</sup>
- Meineid**  
Fortsetzungszusammenhang zwischen M. nach § 154 StGB. und M. nach § 155 StGB. † 3103<sup>4</sup>  
Tateinheit von Betrug und M. Strafe aus § 263 StGB. Frage des „besonders schweren Falls“ 2467<sup>3</sup>  
§ 73 StGB. Ermittlung der „schwersten Strafe“ unter Abwandlung des Strafrahmens gem. §§ 157, 158 StGB. und, bei Jugendlichkeit des Täters, nochmals nach § 9 StGB. 2947<sup>4</sup>



**Meldewesen**

Die Reichsmelbeordnung. Schrifttum 3024

**Metalle, Gef. über Verkehr mit unedelen**  
Erlaubniszwang für Kraftwagenver-  
wertungsbetriebe (Autoschlachthöfe) 3035<sup>14</sup>

**Mieterschutzgesetz**

§ 4 MietSchG. Die Mietaufhebungs-  
klage bei Eheleuten als Mieter oder Vermie-  
ter 2597

Zur Auslegung des § 5a MietSchG.:  
Gewährung von Räumungsfrist 2384

Verlängerungsklausel und Vermieterkün-  
digung im Rahmen des Mieterschutzes  
2876

Kündigungsrecht gegenüber jüdischen Mie-  
tern: Ist das MietSchG. auf jüdischen  
Mieter anwendbar? 3218 3242<sup>22</sup> 3243<sup>23</sup>  
Kündigung gem. § 2 oder § 4 MietSchG.  
3219

§ 2 MietSchG. Kündigung jüdischer Mie-  
ter, die Wohnungen in Häusern ge-  
meinnütziger Wohnungsbaugenossen-  
schaften innehaben 3172<sup>25</sup>

Räumungsanspruch des Vermieters gegen  
jüdischen Mieter wegen erheblicher Be-  
lästigung i. S. des § 2 MietSchG.  
durch Störung der Hausgemeinschaft  
2975<sup>34</sup> 3045<sup>23</sup>

Verfügung von Räumungsschutz gemäß  
VollstrMißbrG. v. 13. Dez. 1934 für  
nichtarischen Mieter in großstädtischem  
Mietschaufe 3063<sup>52</sup>

Anwendung des MietSchG. auf Wohnun-  
gen, die nach dem 1. Juli 1918, aber  
vor dem 1. Dez. 1937 bezugsfertig  
geworden (Altnenbauten) † 2278<sup>11</sup>

**Mietrecht**

Inhaltsänderungen von Mietverträgen  
infolge Eheschließung eines Vertrags-  
teiles 2593

Ansprüche des Vermieters gegen den  
Mieter bei dessen Auszug aus Räu-  
men, die umgebaut oder abgerissen  
werden, wegen dem Mieter obliegen-  
der, von ihm aber nicht ausgeführter  
Schönheitsinstandsetzungen 3145 3173<sup>24</sup>

Das Kündigungsrecht wegen eines jüdi-  
schen Mieters: Kündigungsrecht des  
arischen Vermieters 3217, sowie des  
arischen Mieters 3219

KörpStG. Verdeckte Gewinnausschüttung  
durch Kauf, Tausch, Pacht u. Miete  
3284

M. Kartei. Schrifttum 2661

Das neue Recht der Miete. Schriftt. 3023  
Neugestaltung des M. Schrifttum 3023  
M. Schrifttum 3223

Zum Kündigungsrecht der Ehefrau als  
Mitmieterin gem. § 569 BGB. beim  
Tode des Ehemanns † 3038<sup>18</sup>

Zur Haftung des Vermieters gegenüber  
seinem Mieter, daß dessen Lichtreklame  
nicht durch die Lichtreklame anderer  
Mieter beeinträchtigt wird † 3175<sup>25</sup>

Abgrenzung der Vertragsrechte des Ge-  
werberaummieters zur Benutzung von  
Teilen der Hausaußenwand für Licht-  
reklame gegenüber Nachbarmietern  
3175<sup>26</sup>

UrStG. Versteuerung der in Mietver-  
trag, den Eheleute gemeinsam abschlie-  
ßen, aufgenommenen Vollmacht des  
einen Ehegatten auf den anderen  
3317<sup>30</sup>

**Mietzinsen**

Die Erweiterung der M.rechte u. -pflich-  
ten bei Eheschließung eines Vertrags-  
teils am Mietvertrag 2596

„Zuschießen“ der Einkünfte aus Vermie-  
tung und Verpachtung i. S. des § 11  
EinkStG. 2882

Grundstückskäufer tritt vom Kaufvertrag  
zurück, behält das Grundstück jedoch  
bis zur Rückzahlung des Kaufpreises  
in Besitz. Zulässigkeit der Pfändung  
der M. wegen rückständiger Grund-  
vermögensteuer 2274<sup>9</sup>

**Mietzinsbildung**

Erhöhung des Mietzins auf Grund  
baulicher Verbesserungen 2879

Sind die Gerichte an die Entscheidungen  
der Preisüberwachungsstellen in Miet-  
sachen gebunden? 2725

Festlegung der Friedensmiete wegen nach  
dem 1. Juli 1914 begonnener Ver-  
wendung der damals nur zu Wohn-  
zwecken benutzten Wohnung zugleich zu  
lassenärztlicher Tätigkeit 2403<sup>11</sup>

Neufestlegung der Friedensmiete für  
Räume, die am 1. Juli 1914 zum Ko-  
lonialwarenhandel und Spirituosen-  
kleinverkauf, jetzt aber nur zum Kolo-  
nialwarenhandel vermietet sind 2404<sup>12</sup>

Befugnis des MGA. und der Beschwerde-  
stelle zur Erhöhung der Friedensmiete  
nach § 2 IV MietG. ohne Mitwir-  
kung der Preisbildungsbehörde, wenn  
dadurch der nach der PreisstopMD.  
maßgebliche Mietzins nicht überschrit-  
ten wird. Ausnahme hiervon bei Sen-  
kung des vertraglichen auf den gesetz-  
lichen Mietzins durch die Preisbil-  
dungsbehörde 2404<sup>13</sup>

Rückwirkende Kraft der Bestimmung des  
angemessenen Mietzins durch die  
Preisbildungsstelle bei vertraglich wegen  
Verbesserung des Grundstücks ohne An-  
rufung der Preisbildungsstelle verein-  
barter Mietzinssteigerung † 2472<sup>11</sup>

Zur Frage der Unzulässigkeit einer zum  
Zweck der Mietzinssteigerung ausge-  
sprochenen Kündigung † 3178<sup>23</sup>

**Milbtätige Zwede**

§ 10 I Ziff. 3b der 1. KörpStDurchfB.D.  
Genauere Bezeichnung des gemeinnützi-  
gen, milbtätigen oder kirchlichen Ver-  
wendungszweckes in der Satzung 2695<sup>32</sup>

**Militärrecht**

vgl. unter Wehrrecht

**Minderjähriger**

Übergang des Erbhos auf minderjäh-  
rigen Anerben, der infolge Jugend  
noch nicht wirtschaftsfähig. Vormun-  
dschaftsgerichtliche Genehmigung des  
Vertrags, durch den Teil des Hos an  
volljährigen Bruder überlassen wird,  
der den Resthof bis zur Selbständigkeit  
des Anerben mitbewirtschaften und für  
diesen sorgen will 2352<sup>32</sup>

Kenntnis von der Minderjährigkeit des-  
jenigen, gegen den sich Tat oder Ver-  
such nach § 175 a Ziff. 3 StGB. richtet,  
gehört zum Vorsatz 2734<sup>5</sup>

Bestrafung des Mannes, der M. bewußt-  
los macht, um ihn zur Unzucht zu  
mißbrauchen, nach §§ 2, 175 a Ziff. 3  
StGB. 3104<sup>5</sup>

**Mindestbesteuerung (§ 17 KörpStG.) 3001<sup>65</sup>**

**Mischhe**

Graphische Darstellung der M.vorrich-  
ten. Schrifttum 2537

**Mißbildung, schwere körperliche (§ 1 II  
Ziff. 8 ErbRachwGes.)**

Organische Augenfehler als sch. f. M.  
2914<sup>33</sup>, bezgl. Spaltbildungen der  
Augen 2915<sup>34</sup>

Belastungsnachweis bei Hüftverrenkung  
durch Untersuchung der Blutver-  
wandten 2915<sup>35</sup>

Zusammentreffen schwacher Begabung  
mit — als erblich nicht erwiesener —  
schw. M. 2912<sup>28</sup>

**Miteigentum**

Bruchteilsgemeinschaft der Eigentümer  
von zwei ideellen Grundstückshälften,  
denen Gesamthypothek daran gemein-  
schaftlich als Eigentümergrundschuld  
zusteht. Widerspruch gegen Verteilung  
des auf die Eigentümergrundschuld ent-  
fallenden Teils des Versteigerungser-  
löses 3236<sup>14</sup>

**Miterben**

vgl. auch unter Erbauseinanderetzung  
§ 2034 BGB. Erfordernis der gemein-  
schaftlichen Ausübung des Vorkaufs-  
rechts durch die M. 2547<sup>5</sup>

§ 1445 BGB. Wenn Anteil an einem  
Nachlaß, zu dem Grundstück gehört,  
in das Gesamtgut gefallen ist, ist  
Zustimmung der Ehefrau zur Ver-  
fügung des Mannes über den Erbteil  
oder das Nachlaßgrundstück erforder-  
lich 3115<sup>18</sup>

Lagerrecht des an fortgesetzter westfäl-  
scher Gütergemeinschaft beteiligter ge-  
wesenen Abkömmlings in entsprechender  
Anwendung des § 2039 Satz 1 BGB.  
2672<sup>9</sup>

Fortführung des zu Nachlaß gehören-  
den gewerblichen Unternehmens, das  
durch Eintragung in das Handels-  
register gem. § 2 HGB. zu Handels-  
gewerbe geworden ist, durch die Er-  
bengemeinschaft 3117<sup>21</sup>

Ges. betr. Anerbenrecht bei Renten- und  
Anfiedlungsgütern v. 8. Juni 1896.  
Erfordernis der Einwilligung der M.  
zur Eintragung des Anerben eines An-  
erbenguts 2405<sup>14</sup>

Wirksamkeit der hinsichtlich eines ein-  
zelnen M. unvollkommenen Anordnung  
der Testamentvollstreckung gegenüber  
den anderen M. 2746<sup>21</sup>

Erteilung eines Zeugnisses nach § 36  
BGB. für Erbengemeinschaft, die ihre  
Rechtsstellung nicht unmittelbar auf  
den eingetragenen Grundstückseigen-  
tümer zurückführt 2409<sup>18</sup>

Bei Veräußerung von Nachlaßgrund-  
stück durch Testamentvollstreckter soll  
das gestundete Restkaufgeld in Teil-  
hypotheken für die einzelnen M. einge-  
tragen werden. Nachweis der Erbfolge  
für Eigentumsumschreibung u. Hypo-  
thekeneintragung gemäß § 35 BGB.  
2830<sup>23</sup>

Bei Verlangen eines einzelnen M. nach  
Sicherheitsleistung (§§ 67 ff. ZwVerfG.)  
und dessen Widerspruch gegen die Zu-  
lassung eines Gebots trotz unzurei-  
chender Sicherheitsleistung kein Recht  
der übrigen M. auf Verfaugung des  
Zuschlags 2495<sup>34</sup>

Gewerbsteuerliche Behandlung von Er-  
bengemeinschaften, die den kaufmänni-  
schen Betrieb des Erblassers fortfüh-  
ren und deren Auseinanderetzung für  
längere Zeit ausgeschlossen 2858<sup>57</sup>

**Mitschuldigerklärung bei Ehescheidung 2817<sup>11</sup>**



**Mitschuldner**

Behandlung von M. und Bürgen alter Schulden gem. SchuldVereinG. vom 17. Aug. 1938 2445 3285

**Mittäter**

M. schaft erfordert nicht eigene Verwirklichung eines Tatbestandsmerkmals od. Leistung des Tatbeitrags gerade im Augenblick der tatbestandsmäßigen Vollendung 2270<sup>4</sup>

Bei Kindesstötung Bestrafung der Kindesmutter nur nach § 217 StGB., jedoch der M. oder Gehilfen nach §§ 211, 212 StGB. möglich 3225<sup>2</sup>

Zu M. schaft bei Unterschlagung Gewahrsam an der Sache erforderlich, bei § 133 II StGB. nicht 2949<sup>10</sup>

**Mitverschulden (§ 254 BGB.)**

Bei M. entscheidet vorwiegende Mitverursachung, nicht Grad des M. Ausdrückliche Erhebung des Einwands des M. durch Bekl. nicht erforderlich, es genügt erkennbare Absicht, das eigene Verschulden des Kl. zur Abwehr seiner Ansprüche zu verwenden 2738<sup>15</sup> + 2968<sup>27</sup>

Grundfänglich § 254 BGB. bei bloßer Fahrlässigkeit gegenüber Vorsatz nicht anwendbar 2399<sup>6</sup>

Anwendung des § 254 BGB. bei schuldloser Mitverantwortlichkeit des Geschädigten nur in den Ausnahmefällen einer Schadenshaftung ohne Verschulden 3052<sup>30</sup>

Bei Annahme von mitwirkendem Verschulden des Kl. ist auch schuldhafte Mitwirkung der Angestellten des Bekl. bei der Schadensverursachung zu prüfen 2274<sup>7</sup>

Gefälligkeitsfahrt. Mitwirkendes Verschulden des Mitfahrers, der sich dem Kraftwagenfahrer anvertraut in Kenntnis der von diesem in kurzer Zeit genossenen größeren Alkoholgengen 2278<sup>12</sup>

Berücksichtigung der Beachtung oder Verletzung der Vorsichtsregelung bei Abwägung gem. § 254 BGB., ferner Berücksichtigung der Betriebsgefahr des von dem Verletzten benutzten Verkehrsmittels 2279<sup>13</sup>

M. des erfahrenen Kraftfahrers, der den am Steuer sitzenden Anfänger zu schnellerem Fahren anspornt 2353<sup>34</sup>

M. des Radfahrers, der auf Fernverkehrsstraße nach links abbiegt, ohne sich zu vergewissern, ob nicht hinter ihm schneller fahrende Verkehrsteilnehmer herannahen 3053<sup>31</sup>

Inwiefern ist die Abwägung nach § 17 KraftG. und § 254 BGB. der Nachprüfung der Rev.Jnst. zugänglich? 2357<sup>38</sup>

M. des Abseiders von leichtverderlichem Gut, insofern er es anstatt durch die Eisenbahn durch Flugzeug oder Kraftwagen hätte versenden müssen + 2614<sup>37</sup>

**Mobilmachung**

§ 6 EinkStG. Rückstellungen für Reserveranlagen, die für den M.fall schon jetzt zu schaffen sind, und für Verluste, die von der M. zu befürchten sind 3000<sup>63</sup>

**Modelle**

Zur Frage der Erstattungsfähigkeit der Kosten für Herstellung und Vorführung von M. in Patentstreitigkeiten 3125<sup>32</sup>

**Mord**

Bei Kindesstötung Bestrafung der Kindesmutter nur nach § 217 StGB., jedoch der Mittäter oder Gehilfen nach §§ 211, 212 StGB. möglich 3225<sup>2</sup>

**Moskauer Sender**

Betätigung staatsfeindlicher Gesinnung durch Abhören des M. S. 2380

**Mündelsicherheit**

§ 92 II LandwEntschuldbG. Das Verbot nichtmündelsicherer Eigentümergrundschulden 2875

Abhebung der Zinsen des Mündelsparguthabens, die dem Kapital zugeschrieben worden, durch den Vormund nur mit Genehmigung des Gegenvormunds oder des VormGer. 2819<sup>13</sup>

Fiduziarisches Gläubigerrecht des Mündels an einer Hypothek, das nur zur Sicherstellung für ein von ihm gewährtes Darlehn bis zu dessen Rückzahlung bestehen soll, keine mündelsichere Vermögensanlage i. S. des § 1807 I Ziff. 1 BGB. Keine Anwendung der Vorschriften über die Genehmigung — §§ 1828—1831 BGB. — auf die „Gestattung“ des § 1811 BGB. 3167<sup>18</sup>

**Mündlichleit der Verhandlung**

Verletzung des Grundsatzes der M. und Unmittelbarkeit d. V., wenn das Gericht den persönlichen Eindruck, den die Zeugen auf den Richterfasser gemacht haben, bei Beweiswürdigung u. Urteilsfindung verwertet, obwohl keine Niederlegung im Vernehmungsprotokoll erfolgt 2981<sup>35</sup>

Abweichung vom Grundsatz der M. d. V. im Offenbarungsseidsverfahren 2983<sup>42</sup>

**Musikaufführungen**

Tantiemefreiheit bei M. von Vereinen 2930

**Nachbarrecht**

Zur Frage der Anwendung des § 37 BGB auf die Herbeiführung eines Vermögensverlustes durch nachbarrechtliche Vorschriften (§§ 910, 912 BGB.) 3090

§§ 906, 1004 BGB. Zum Anspruch auf schützende Vorkehrungen gegenüber Einwirkungen des Bahnbetriebs 2969<sup>28</sup>

**Nacherbe**

Ausschluss eines von Ehegatten geschlossenen Erbvertrags, worin die Ehegatten sich gegenseitig als Vollerben und ihre Kinder als M. des überlebenden Ehegatten einsetzen mit der Bestimmung, daß bei Wiederverheiratung der überlebende Ehegatte sich mit den Kindern den gesetzlichen Vorschriften entsprechend auseinanderzusetzen habe 2748<sup>22</sup>

Lehtwillige Verfügung des Inhalts, daß der gesamte Nachlaß den Tierzüchtereien der Städte Deutschlands mit Einwohnerzahl von 20000 aufwärts pro rata der Einwohnerzahl zufällt, als M.einsetzung des z. B. des Erbfalls noch nicht existierenden „Reichstierzüchtereiverbands e. V.“ anzusehen 2273<sup>6</sup>

Eintritt der konstruktiven M.folge gem. § 2104 Satz 1 BGB. oder der Ersatzerbfolge (§ 2096 BGB.) bei gemäß § 2235 II BGB. nichtiger M.bestimmung 2821<sup>14</sup>

§ 2287 BGB. Schutz des VertragsM. gegen bössliche Schenkungen des Erblassers 2353<sup>43</sup>

Keine Grundbucheintragung von M., denen ein zum Nachlaß gehörendes Grundstück vom Vorerben vor Eintritt des M.falls aufgelassen worden, als M. zur gesamten Hand 2409<sup>19</sup>

Nach Übertragung des Anwartschaftsrechts durch den M. auf den Vorerben, so daß dieser Vollerbe geworden, M.vermerk auf dem Erbschein nicht erforderlich 3118<sup>22</sup>

**Nachlaßgrundstück**

Bei Veräußerung von M. durch Testamentvollstrecker soll das gestundete Restkaufgeld in Teilhypotheken für die einzelnen Miterben eingetragen werden. Nachweis der Erbfolge für Eigentumsumschreibung und Hypothekeneintragung gem. § 35 GBD. 2830<sup>23</sup>

§ 1445 BGB. Wenn Anteil an einem Nachlaß, zu dem Grundstück gehört, in das Gesamtgut gefallen ist, ist Zustimmung der Ehefrau zur Verfüzung des Mannes über den Erbteil oder das M. erforderlich 3115<sup>18</sup>

**Nachlaßsachen**

Rechtspredung zu §§ 93 ff. R.RostD.: Verbühren in M. 2703

**Nachlaßverbindlichkeiten**

Eintritt des Erben in pflichtbelastete Rechtslagen des Erblassers 2634

Zur Beurteilung der vom Vorerben in Verwaltung des Nachlasses eingegangenen Verbindlichkeiten als Eigen- oder als M. 2822<sup>15</sup>

**Nachzahlungsanordnung (§ 125 BGD.)**

2303<sup>41</sup> 3011

**Name**

Nordische Vornamen (z. B. Ragnar) den deutschen nicht durchaus gleichzustellen 2401<sup>9</sup>

Ablehnung der Eintragung eines Vornamens, der zwar nichtjüdischer Herkunft, aber vom Volk als typisch jüdisch empfunden wird, für deutsch-arisches Kind im Personenstandsregister 3167<sup>19</sup>

**Namensehe**

Rechtsverhältnisse der Kinder aus M. nach dem EheG. v. 6. Juli 1938 2707

**NSDAP.**

Reichsparteitag 1938 2536

Außenpolitisches Schulungshaus der NSDAP. 2885

UnWG. Zur Frage der Sittenwidrigkeit der von Parteigenossen aufgestellten Behauptung, der Geschäftsführer der Wettbewerbsfirma sei jüdisch verfilpft 3052<sup>29</sup>

Bereinigung der Schulden von Schuldnern, die wegen ihres Einfases für die nationalsozialistische Bewegung zusammengebrochen sind 2442

Bestrafung des Parteianwärters, der im Aufnahmeantrag der NSDAP. gegenüber falsche Angaben über seine blutsmäßige Abstammung gemacht hat, in entsprechender Anwendung der §§ 271, 272 StGB. 2894<sup>10</sup>

**Nationalsozialistische Weltanschauung**

Die Rechtfertigung des Anwaltberufs im nat.-soz. Volksstaat 2505

Nach nat.-soz. Anschauung Erweiterung des Kreises der von der Polizei zum Schutze der Volksgemeinschaft im Interesse der öffentlichen Ordnung zu wählenden öffentlichen Belange gegenüber früher 3004<sup>67</sup>



§ 230 II StGB. Frage des Berufsfahrers und des Alkoholgenußes bei Kraftfahrer. Bedeutung des weltanschaulichen Schrifttums der nat.-soz. Bewegung für die Rechtsprechung und den Richter 2664<sup>4</sup>

#### Naturalpachtkaufel

§ 30 EHRB. Versagung der Genehmigung des Pachtvertrags bei Vereinbarung von N. oder Naturalwertpachtkaufel 2988<sup>47</sup>

#### Nebenintervention

§ 71 II ZPO. Sofortige Beschwerde gegen Entscheidung über Zurückweisung der N., auch wenn sie anstatt durch Zwischenurteil mit im Endurteil erfolgt 2833<sup>26</sup>

#### Nebenkläger

Erstreckt sich der wegen eines Verkehrs-unfalls zu erstattende Schaden auch auf die Kosten der Beteiligung des Verletzten am Strafverfahren als N.? 3086

Wahrnehmung der Rechte des N. durch das Hauptzollamt bei Devisenausfuhr-Vergehen 2469<sup>5</sup>

§ 471 StPD. Erstattungsfähigkeit der dem N. vor dem Anschluß erwachsenen notwendigen Auslagen 2471<sup>2</sup>

#### Nebenstrafe

Urteilseröffentlichung ist keine N. 3031<sup>5</sup>

#### Nichtigkeit

N. infolge Sittenwidrigkeit vgl. unter S. Richterliche Freiheit bei FormN. 2579

N. wegen Verstoßes gegen gesetzliches Verbot — § 134 BGB. — nicht gegeben bei Verstoß gegen die in Baupolizei-Verordnungen enthaltenen Verbote über Bebauung von Grundstücken und Veränderung baulicher Anlagen 2349<sup>28</sup>

N. eines gegen die PreisstopVO. verstößenden Grundstückskaufvertrags, soweit das vereinbarte Entgelt über dem zulässigen Preis liegt † 3176<sup>27</sup>

§ 75 GmbHG. N. der GmbH., deren Stammeinlagen nicht durch 100 teilbar † 3048<sup>27</sup>

N. des Anstellungsvertrags für Schriftleiter wegen Nichteinhaltung der Schriftform † 2426<sup>37</sup>

Gegenüber der Geständmachung der N. wegen Formmangels Arglistinwand begründet bei Verstoß gegen Treu und Glauben durch Berufung auf den Formmangel † 2426<sup>37</sup>

Eintritt der konstruktiven Nacherbsfolge (§ 2104 Satz 1 BGB.) oder der Ersatzerbfolge (§ 2096 BGB.) bei N. der Nacherben- oder Erbeinsetzung gemäß § 2235 II BGB. 2821<sup>14</sup>

§ 11 ErbStStG. Begriff der „Erfüllung“ eines wichtigen Testaments 3318<sup>33</sup>

#### Nießbrauch

Versagung der Genehmigung zur Veräußerung des dem minderjährigen Sohn angefallenen Erbhoofs an seine Mutter zwecks Sicherstellung ihrer und ihres zweiten Ehemanns Arbeit auf dem Hof, da derselbe Erfolg zu erreichen ist mit langfristigen Pachtvertrag, Einräumung von zeitlich begrenztem N. für die Mutter und Vereinbarung von Anteile für sie und ihren Ehemann 2922<sup>42</sup>

Keine Berechtigung des eingetragenen Nießbrauchers zur Beantragung der Entziehung der Erbhoofseigenschaft nach § 27 II EHRB 2690<sup>27</sup>

Nordische Vornamen für deutsche Kinder 2401<sup>9</sup>

#### Notar

Antragsrecht, Beschwerderecht und Vollzugspflicht der N. in Grundbuchsachen: Vermutete Vollmacht, Notare i. S. der RNotarD. 3137

Die zur Eintragung erforderliche Erklärung, Vertretung des Antragsberechtigten, Umfang der Vollmacht 3138

Bekanntmachung an N. gemäß § 15 GBD., Rücknahmerecht des N., Beschwerderecht 3140

Vollzugspflicht des N. in Grundbuchsachen 3141

Kostenfragen, Genehmigungsverfahren 3142

Dienvorschriften für N. Schrifttum 2806

Umfang der Amtspflicht des N., der freiwillige Versteigerung vornimmt, bei Verwertung des Erlöses 2275<sup>9</sup>

Amtspflicht des N. bei Unterrichtung des Darlehensgebers über die Belastungsverhältnisse des Pfandgrundstücks. Eigene Sorgfaltspflicht des Darlehensgebers trotz Vertrauens in Zuverlässigkeit des N. 2667<sup>6</sup>

§ 839 BGB. Schadenersatzanspruch des Grundstückskäufers gegen N., weil er infolge schuldhaft vom N. unterlassener Belehrung über seine Zweitschuldnerhaftung die Wertzuwachssteuer an Stelle des im Ausland befindlichen Verkäufers hat entrichten müssen † 2745<sup>20</sup>

Zur Verpflichtung der Rechtsanwältin und N., dem FinN. auf Verlangen die Handakten zur Einsicht vorzulegen, insbes. im Steueraufsichtsverfahren † 2501<sup>44</sup>

#### Notariatsgebühren

Rechtsprechung zum 2. Teil der RNotfD.: Kosten der Notare 2704, desgl. zur VO. über Anwendung von Gebührenbefreiungsvorschriften auf die Notare v. 15. April 1936 2705

#### Notarielle Beurkundung

vgl. unter B.

#### Nötigungsstand (§ 52 StGB.)

Begriff der Drohung mit „gegenwärtiger Gefahr für Leib oder Leben“ in § 252 StGB. und in § 52 StGB. 2337<sup>12</sup>

#### Notvertreter (§ 29 BGB.) 3122<sup>27</sup>

#### Notwehr

Berechtigung des ~~W~~-Manns, in N. zur Waffe zu greifen im Hinblick auf die Achtung, die die ~~W~~-Uniform fordert 3289<sup>1</sup>

Anwendung des § 59 StGB. auf den, der sich irrtümlich gegenüber dem ihn nach § 127 StPD. Festnehmenden als in N. befindlich betrachtet, außer bei Widerstand gem. § 113 StGB. 2332<sup>3</sup>

#### Notzucht

Gewaltanwendung bei N. Verhältnis von Beleidigung und N. 2734<sup>7</sup>

#### Oberlandesgericht

Das Verhältnis des Volksgerichtshofs zu den O. 2571

#### Objektives Verfahren

Anzulässigkeit des Übergangs vom ordentlichen zum obj. V. (Einziehung, Unbrauchbarmachung, polizeiliche Beseitigungsbefugnis im Baurecht) in der RevJnst. 2471<sup>10</sup>

#### Offenbarungseid

§ 807 ZPO. Anspruch des Gläubigers auf Ergänzung des vom Schuldner in einer anderen Sache beschworenen Vermögensverzeichnis 3256<sup>38</sup>

§ 900 ZPO. Erlaß des Beschlusses über den Widerspruch des Schuldners nicht notwendig durch den Richter, der den Termin wahrgenommen hat 2983<sup>42</sup>

Wirksamkeit des vor örtlich unzuständigem Gericht abgelegten O. Keine Auskunftsspflicht des Schuldners bzgl. ansehbare Rechtsgeschäfte und bzgl. des Verbleibs von Vermögensstücken, die er kurze Zeit vor Leistung des O. befreit hat 2685<sup>22</sup>

§ 903 ZPO. Glaubhaftmachung neuen Vermögenserwerbs, wenn der Schuldner nach Leistung des O. größere Schulden bezahlt hat 2686<sup>23</sup>

Terminbestimmung geboten bei Antrag des Gläubigers, den Schuldner, der die Versicherung nach § 19 d. VO. vom 23. Mai 1933 abgegeben hat, zur Eidesableistung zu laden 2775<sup>57</sup>

§ 396 ABGd. Versuch der Verkürzung von Steuereinnahmen durch Verschweigen eines Vermögenswerts bei Leistung des O. 2899<sup>15</sup>

#### Offene Handelsgesellschaft

§§ 105, 138 HGB. Im Gesellschaftsvertrag der OHG. ist Fortsetzung der OHG. unter den übrigen Gesellschaftern beim Tode eines Gesellschafters vereinbart. Zinspflicht des Erben des verstorbenen Gesellschafters für bei der Auseinandersetzung sich ergebende Schuld. Behandlung eines an die übrigen Gesellschafter zu unrecht gezahlten Betrags als Verbindlichkeit der OHG. bei Festsetzung des Auseinandersetzungsguthabens des ausgeschiedenen Gesellschafters 3047<sup>26</sup>

Erhebung der übernahmeflage aus § 142 HGB., während die OHG. sich im Abwicklungsstadium befindet. Mißbräuchliche Ausübung des Übernahmerechts † 2411<sup>21</sup>

§ 142 HGB. Bei vertragsmäßigem, aus wichtigem Grunde zulässigen Übernahmerecht Berücksichtigung eines Angebots, das einen Nachteil für den Auszuschließenden tunlichst abwendet. Frage der Sittenwidrigkeit der vertraglichen Ausgestaltung eines Übernahmerechts 2752<sup>28</sup>

Nach während der Liquidation Geständmachung von auf dem Gesellschaftsverhältnis beruhenden Ansprüchen eines offenen Handelsgesellschafters gegen Mitgesellschafter mit der Forderung der Leistung an die OHG. — § 149 HGB. Befugnis des Liquidators zur Eingehung neuer Geschäfte. — Regelmäßig nach Eintritt der Liquidation keine Beschränkung der Gesellschafter in ihrer eigenen gewerblichen Tätigkeit. — Bei Veräußerung des Geschäfts der aufgelösten und in Liquidation befindlichen OHG. Einwilligung der Gesellschaft schlechthin zur Weiterführung der Firma durch den Erwerber erforderlich † 3180<sup>29</sup>

Einfluß des Zwangsvergleichs im Konkurs der OHG. auf die persönliche Haftung der Gesellschafter für die Gesellschaftsschulden und auf die dingliche Haftung, die Gesellschafter durch Hypothekbestellung auf Privatgrundstück für den Gesellschaftsgläubiger eingegangen 2841<sup>32</sup>



- Umsatzsteuerpflicht des Einbringens von Gegenständen und Leistungen in D. G. gegen Einräumung von Gesellschaftsrechten † 3319<sup>35</sup>
- Öffentliche Betriebe (ÖffArbDG.)**  
Fachlicher Geltungsbereich u. Allgemeinverbindlichkeit von weitergeltenden Tarifverträgen der privaten Wirtschaft unberührt von der Umwandlung des Betriebes in öff. B. i. S. des ÖffArbDG. 2997<sup>57</sup>
- Öffentliche Gewalt**  
Zum Begriff der öff. G. 3274
- Öffentlichkeit des Verfahrens**  
Dürfen wartende Rechtsanwältin sich im Sitzungssaal aufhalten, in welchem eine Ehefrage verhandelt wird? Bedarf es eines die Anwesenheit zulassenden Beschlusses und seiner Protokollierung? 2657
- Orderkopic**  
D. und Bestellschein. Schrifttum 2539
- Ordnungsstrafe**  
Arminelle und D. im Wirtschaftsstrafrecht 2516
- Die D. in der Wirtschaft. Schriftt. 2609  
Nach Einstellung des Strafverfahrens wegen Verletzung der Auskunftspflicht gem. W.D. über Auskunftspflicht vom 13. Juli 1923 i. Verb. m. §§ 10, 15 WarenVerkWD. v. 4. Sept. 1934 auf Grund des StrafreichG. Unzulässigkeit der Verhängung einer D. wegen desselben Vergehens † 3036<sup>16</sup>
- Ortsbesichtigung**  
§ 161 ZPO. Unterlassung der Protokollierung des Ergebnisses einer gerichtlichen D. durch das VG. bei Aufnahme des Ergebnisses der Augen-scheinseinnahme in den Tatbestand des Urteils 2417<sup>28</sup>  
§ 261 StPO. Unzulässigkeit der Verwertung von besonderer, außerhalb der Hauptverhandlung — z. B. durch private D. — durch den Richter gewonnener Kenntnis bei der Urteilsfindung 2736<sup>12</sup>
- Österreich**  
Zur Frage der Einführung der Gefährdungshaftung im Kraftpostdienst in Deutschland und Ö. 2320  
Die Entwicklung der österr. Goldklausel-gesetzgebung 2598  
Recht und Rechtspflege in Ö. Schrifttum 2263  
Das neue Reichsrecht, Ausgabe Ö. Schrift-tum 2268 2612 3100  
Der Rechtswahrer in der nat.-soz. Öst-marck. Schrifttum 2662  
Die Österr. Verwaltung. Schrifttum 2662  
Einführung des deutschen Beamtenrechts im Lande Ö. Schrifttum 3156  
Einführung des Erbhofrechts in Ö. 2591. Schrifttum 2806  
Schriften des RSNB. in Ö.:  
Grundsatzungen des Rechtsstandes  
Graphische Darstellung der Mischene-borschriften  
Ö. in der großdeutschen Volkswirt-schaft  
Ständische Berufsbetreuung  
Faschismus und Recht  
Nationalsozialistischer Ehrenschild  
Die Rechtswissenschaft im neuen Staat  
Die Jugend und das Recht 2537
- Dithilfe**  
Ausschließlichkeit der Ersuchensbefugnis des Entschuldigungsamts oder des D. Kom-missars i. S. des § 38 GBD. 2678<sup>15</sup>  
GBN. darf die Ausführung eines Er-suchens des D. Kommissars nicht von Vorlegung der Hypothekenbriefe ab-hängig machen 2360<sup>42</sup>  
Dem Landwirt, der nach Umschulbung im D. Verfahren seine Zahlungsver-pflichtung weiterhin nicht beachtet, aber seinen Verwandten freiwillig erhebliche Geldsummen zuwendet, ist die Bauern-fähigkeit abzuspochen 2920<sup>41</sup>
- Pacht**  
vgl. unter Verpachtung  
KörpStG. Verbedekte Gewinnausschüttung durch Kauf, Tausch, Pacht und Miete 3284  
Die neuen Grundsteuern im Verhältnis zwischen Pächter und Verpächter eines landwirtschaftlichen Betriebs 2718  
Verstoß gegen Treu und Glauben durch Pächter, der dem Verpächter, hinter dessen Rücken die Möglichkeit zur künf-tigen Verwertung der Pachträume in der bisherigen Weise nimmt 3054<sup>34</sup>  
Weitergehende Wirkung der Verpachtung des — landesgesetzlicher Regelung über-lassenen — Bergwerkseigentums als die Grundstücks-pacht des BGB. An-spruch des Pächters gegen den Ver-pächter auf Herausgabe der geförder-ten Kohle; Bemessung des Schadener-satzanspruchs auf Geldzahlung bei Un-möglichkeit der Herausgabe und Bös-gläubigkeit des Erwerbers 3040<sup>20</sup>  
§ 25 GastStG. Verpachtung einer im Zusammenhang mit Schankwirtschaft betriebenen Speisewirtschaft grundsätz-lich zulässig 2781<sup>63</sup>  
§ 14 EinkStG. Behandlung der Veräuße-rung des gesamten Inventars an den Pächter bei Verpachtung des Guts durch Gutseigentümer als Veräuße-rung des Betriebes 2855<sup>52</sup>
- Erbhofrecht**  
§ 1 II RGG. Ständige Verpachtung 2917<sup>38</sup>  
Verfügung der Genehmigung zur Ver-äußerung des dem minderjährigen Sohn angefallenen Erbhofs an seine Mutter zwecks Sicherstellung ihrer u. ihres zweiten Ehemanns Arbeit auf dem Hof, da derselbe Erfolg zu errei-chen ist mit langfristigen P. Vertrag, Einräumung von zeitlich begrenztem Nießbrauch für die Mutter und Verei-nbarung von Anteile für sie und ihren Ehemann 2922<sup>42</sup>  
§ 30 EHPB. Genehmigung eines P. ver-trags 2988<sup>47</sup> 2989<sup>48</sup>
- Pachtsin**  
„Zusfließen“ der Einkünfte aus Vermie-tung und Verpachtung i. S. des § 11 EinkStG. 2882
- Partei**  
vgl. unter RSNB.
- Parteieneinbildung, Gef. gegen**  
Aufrechterhaltung des organisatorischen Zusammenhangs durch Zusammenschluß von Marxisten unter der Tarnung als Kleingartenverein und Aufbahrung der Fahne einer SPD.-Ortsgruppe 3033<sup>10</sup>
- Parteiübernehmung**  
P. nach deutschem Zivilprozessrecht. Schrift-tum 2610
- Substitutenbestellung für auswärtigen Termin, in dem P. erfolgt 3061<sup>48</sup>
- Parteierrat (§ 356 StGB.)**  
Der P. in der Rechtsprechung des OGH. 2659
- Patent**  
Neues P., Gebrauchsmuster- u. Waren-zeichenrecht. Schrifttum 3287  
Die Vergünstigung des Doppelstreitwerts (§ 53 PatG.) zur Begrenzung des Kostenwagnisses 3009 3154  
Die Beordnung von auswärtigen Arm-Anw. in P. Streitfragen 2724  
§ 1 PatG. P. Schutz für das eine neue technische Maßregel benutzende Ver-fahren, das dem Erzeugnis eine be-sondere ästhetische Wirkung verleiht 3124<sup>30</sup>  
Vollständige Vorwegnahme bei Kombi-nationsP. Nach Anerkennung der Neu-heit, Fortschrittlichkeit und Erfindungs-höhe vom RPatV. durch Erteilung eines allgemein gehaltenen P. anspruches inwieweit keine Nachprüfung durch den Verletzungsrichter 3300<sup>14</sup>  
Umdeutung eines nach seinem Wortlaut als Vorrichtungsp. erteilten P. in Verfahrensp. Bei Berechtigung des Erwerbers der patentrechtlich geschütz-ten Vorrichtung zur Erneuerung des Betriebsstoffes kann auch Lieferung des Stoffes durch Dritten erfolgen 3301<sup>15</sup>  
Zubehörsnahme des § 7 PatG. um-faßt alle vier in § 6 PatG. genannten Verwendungsarten, auch das Feilhalten 2673<sup>10</sup>  
§ 47 PatG. Begründung der Unterlas-sungsklage des P. Inhabers mit der Besorgnis künftiger Eingriffe 3125<sup>31</sup>  
Zur Nichtigkeit eines Vergleiches wegen Erschleichung der P. Ruhe 2283<sup>18</sup>  
Gem. § 51 II PatG. keine Einigung des Wahlrechts der Parteien bzgl. der bei verschiedenen LG. zugelassenen Rechts-anwältin 2284<sup>19</sup>  
Zur Frage der entsprechenden Anwen-dung von Vorschriften aus dem patent-rechtlichen Lizenzrecht auf Filmherstel-lungs- und -verwertungsvertrag mit gesellschaftlichem Einschlag 3233<sup>11</sup>
- Patentanwalt**  
Erstattungs-fähigkeit der Reisekosten aus-wärtiger P. 3125<sup>32</sup>
- Patentingenteur**  
§ 91 ZPO. Frage der Erstattungs-fähigkeit von Kosten von P. 2288<sup>26</sup>
- Patentnichtigkeitsverfahren**  
Verufungseinlegung durch Patentinhaber im Patentnichtigkeitsstreit, nachdem das PatV. die Nichtigkeitsklage abgewiesen, aber im Patentanspruch zur Klarstel-lung Änderungen vorgenommen hat. Zulässigkeit der im Patentnichtigkeits-streit nach Ablauf der Frist des § 42 I PatG. eingelegten Anschlussberufung 2674<sup>11</sup>  
Entsprechende Anwendung des § 93 ZPO. auf die Kosteneinlegung, wenn der Patentstreit auf Feststellung der Ab-hängigkeit des Patents des Vell. von Patent des N. sich dadurch erledigt, daß das Patent des Vell. für nichtig erklärt wird 3130<sup>56</sup>  
In Patentnichtigkeits-sachen Billigkeits-erwägungen bei der Kosteneinlegung zulässig 3250<sup>29</sup>



**Felztierfarm**

Ursächlicher Zusammenhang bei Schäden, die im Zusammenhang mit dem Überfliegen einer P. durch Flugzeuge infolge Verwerfens der Muttertiere entstehen 2351<sup>31</sup>

**Personengesellschaften**

vgl. auch unter OHG., KommGes.

Kein Anspruch der juristischen Personen und P. auf Schuldbereinigung gem. Ges. v. 17. Aug. 1938 2843<sup>36</sup>

**Personenforgerrecht**

Regelung des P. nach Scheidung der Eltern nach dem in Polen (Galizien) geltenden Recht 2749<sup>25</sup>

Auch bei Inkrafttreten des EheG. vom 6. Juli 1938 erst nach Erlaß des landgerichtlichen Beschlusses über die Regelung der Personensorge hat das Gericht der weiteren Beschwerde die §§ 81 ff. EheG. zu berücksichtigen 2825<sup>18</sup>

**Personenstandsgefes**

Das neue P. v. 3. Nov. 1938 und seine Ausführungsvorschriften. Schrifttum 2946

Inwieweit ist nordischer Vorname für deutsch-arisches Kind zulässig? 2401<sup>9</sup>; bezgl. jüdischer Vorname? 3167<sup>19</sup>

**Pfandentfristung (§ 137 StGB.)**

Pf. durch Verschweigen der Garage, in der sich der gepfändete Kraftwagen befindet 2899<sup>15</sup>

**Pfandrecht**

Rechtsprechung zum Geschäftswert von Pf. (§ 21 HskostD.) 2699

§§ 1291, 1282 BGB. Voraussetzungen für Betreibung der Zwangsversteigerung aus einer verpfändeten Eigentümergeinschaft durch den Gläubiger 2494<sup>33</sup>

HaubergSD. für Kreis Siegen v. 1879. Keine Belastung des Grundbesitzes der Haubergsgenossenschaften durch Pf. an den Mitgliederanteilen, daher zur pfandfreien Abschreibung von Teilen des Haubergbesitzes Zustimmung der Pfandgläubiger oder Verbringung eines Unschädlichkeitszeugnisses nicht erforderlich 3119<sup>24</sup>

**Pfändung**

Die Pf. der Provision und der Spesen des Agenten 3073

Zwangsvollstreckungen in Forderungen und andere Vermögensrechte. Schrifttum 2330 2539

Recht der Lohnpfändung. Schrifttum 2888

Die Stellung der Sozialversicherungsträger bei Gehaltspfändungen u. -abtretungen. Schrifttum 2264

Vollstreckung aus einem auf reine Geldzahlung gehenden Befreiungsanspruch nach §§ 803 ff., nicht § 807 ZPO. 3133<sup>41</sup>

§ 811 Ziff. 1 ZPO. Zur Frage der Zulässigkeit der Pf. von auf Abzahlung verkauften, dem Schuldner unentbehrlichen Sachen durch den Abzahlungsverkäufer wegen der Restkaufpreisforderung 3256<sup>39</sup>

Verfassung des an sich grundsätzlich einem kaufmännischen Vertreter zuzubilligenden Schutzes nach § 811 Ziff. 5 ZPO., wenn die Aufrechterhaltung des Geschäfts nicht im allgemeinen Interesse liegt 2619<sup>7</sup>

Zur Frage der Zulässigkeit des Erwerbs der gepfändeten Abzahlungssache durch den Abzahlungsverkäufer unter Anwendung des § 825 ZPO. 2300<sup>37</sup> 3059<sup>44</sup> 3206 3207

§ 825 ZPO. Keine Anordnung der freihändigen Überweisung gepfändeter Sachen an Juden 2910<sup>24</sup>

§§ 829, 835 ZPO. Rechtsstellung eines Gläubigers, der infolge Pf. und Überweisung einer dem Schuldner gegen ihn zustehenden Forderung zugleich Drittschuldner ist 2399<sup>6</sup>

Vollstreckung eines Schuldtitels auf Sicherungsleistung durch Hinterlegung einer bestimmten Geldsumme nach §§ 835 ff., nicht § 887 ZPO. 3133<sup>42</sup>

Pf. des Bedienungsgeldes der Gastwirtschaften, besonders beim sog. Servierhstem 3316<sup>29</sup>

§ 850 III ZPO. Beitrag für die DVF. ist dem Schuldner, der Mitglied der DVF. ist, pfandfrei zu belassen 3059<sup>45</sup>

§ 850 b ZPO. Unzulässigkeit der Pf. der dem aus öffentlichen Mitteln unterstützten unehelichen Kinde gezahlten Unterhaltsbeträge bei dem erwerbslos gewesenen Vater 3060<sup>46</sup>

§§ 850, 850 b ZPO. Sonderzulagen des Arbeitgebers für die Ehefrau des Schuldners nicht pfändbar 2417<sup>29</sup>

§ 851 ZPO. Pfändbarkeit des Anspruchs auf Auszahlung des Bauparguthabens und des Rechts auf Kündigung 2299<sup>36</sup>

ErgZD. v. 7. April 1938 betr. Pf. von Arbeitsvergütungen. Pf.freizrenze bei Unterhaltspflicht gegenüber Ehefrau u. 3 Kindern 2493<sup>31</sup>

LohnpfändSchutzErweitZD. v. 7. April 1938. Prüfung des „besonderen Umfangs“ der gesetzlichen Unterhaltspflichten des Schuldners 3064<sup>54</sup>

Wirksamkeit der Pf. des Erstattungsanspruchs der armen Partei von dritter Seite gegenüber dem ArmAnw., der die Kostenfestsetzung nicht gem. § 124 ZPO. im eigenen Namen betreibt 3259<sup>42</sup>

Erleichterte Löschung eines Anteils gemäß § 23 GGD. auch, soweit Pf. und Überweisung des Rechts erfolgt ist 2830<sup>22</sup>

SchuldVereinG. Anordnungen zur Aufhebung von Vollstreckungsmaßnahmen, insbes. von Lohn- und Gehaltspfändungen 2907<sup>20</sup>

Unpfändbarkeit des Anspruchs auf Schuldenherabsetzung nach dem SchuldVereinG. 3062<sup>60</sup>

Nach Ablehnung des Antrags des Schuldners auf Vollstreckungsschutz nach § 18 ZD. v. 26. Mai 1933 keine Begründung desselben Antrags mit den Vorschriften des VollstrMißbrG. v. 13. Dez. 1934 2849<sup>44</sup>

§ 812 BGB. Hinterlegung des Drittschuldners zugunsten mehrerer Gläubiger. Verpflichtung des in Wahrheit nichtberechtigten „Gläubigers“ gegenüber dem wahren Gläubiger zur Einwilligung in die Auszahlung 2812<sup>8</sup>

Grundstückskäufer tritt vom Kaufvertrag zurück, behält das Grundstück jedoch bis zur Rückzahlung des Kaufpreises in Besitz. Zulässigkeit der Pf. der Mietzinsen wegen rückständiger Grundvermögensteuer 2274<sup>8</sup>

**Pfändungs- und Überweisungsbeschlüsse**

Zustellung von Pf.- u. Ü. bei der Wehrmacht 3216

Zur Frage der Gerichtskosten bei Pf. in Armensachen 2794

**Pfändungsankündigung**

Umwirksamkeit der Pf. des Anspruchs auf Herausgabe eines Kindes 2848<sup>42</sup>

**Pferde**

Pf.ergänzungsvorschrift v. 13. Aug. 1938 zum WehrleistungsG. Schrifttum 2806

**Pflegekind**

Pf.schaft i. S. des § 174 I Ziff. 1 StGB. 3225<sup>1</sup>

**Pfleger**

§ 1913 BGB. Pflicht des für unbekannt Beteiligte bestellten Pf., diese nach Möglichkeit zu ermitteln 2401<sup>8</sup>

Alage des Kindes gegen seinen als ehelich geltenden Vater auf Feststellung, daß es blutmäßig nicht von ihm abstamme, nicht aussichtslos, daher Pf.-bestellung geboten 2401<sup>7</sup>

§§ 1835 f. BGB. Bemessung der Vergütung für den zum Pf. eines Minderjährigen bestellten Rechtsanwalt, der bei Nachlassregelung mitwirkt u. dabei für seinen Pfegling die Erbschaft ausschlägt und mit den Erben Auseinandersetzungsvertrag schließt 3116<sup>20</sup>

**Pflichtteilsentziehung**

Die Pf. bei schlechtem Lebenswandel eines Anzurechnungsfähigen 2940

**Polen**

Nach dem in P. (Galizien) geltenden Recht Zuteilung des Kindes nach Scheidung der Eltern allein dem Wohle des Kindes entsprechend 2749<sup>25</sup>

Kein ausreichender Nachweis der Erbfolge gem. § 35 I 1 GGD. durch einen von polnischem Bürgerrecht in den an P. abgetretenen Gebieten ausgestellten Erbschein 2359<sup>41</sup>

Deutsch-Poln. Vertrag über Sozialversicherung v. 11. Juni 1931. Übernahme der Leistung aus der deutschen Invalidenversicherung durch poln. Versicherungsträger 2504<sup>60</sup>

**Politische Verfehlungen**

Staatsbürgerpflichten bei der Bekämpfung von Staatsfeinden 2377

Entziehung der Kraftfahrerlaubnis wegen p. B. 3279

**Polizei**

Polizeiliche Genehmigung von Anlagen an städtischen Straßen und Gemeingebrauch 3203

Das PolVerwG. Schrifttum 2265 3224

§ 14 PolVerwG. Nach nat.-soz. Anschauung Erweiterung des Kreises der von der P. zum Schutze der Volksgemeinschaft im Interesse der öffentlichen Ordnung zu wahrenden öffentlichen Belange gegen früher 3004<sup>67</sup>

Verfassung der Fahrerlaubnis wegen körperlicher Mängel, wobei es dem Betroffenen überlassen bleibt, gem. § 41 II PolVerwG. taugliches Ausgleichsmittel anzubieten 2374<sup>64</sup> 3002<sup>68</sup>

Gegen Festsetzung von Zwangsgeld auf Grund polizeilicher Verfügung ohne vorherige Androhung die gleichen Rechtsmittel wie gegen die Androhung. Unzulässigkeit der Festsetzung von Zwangsgeld und -haft ohne vorherige Androhung u. Festsetzung von Zwangsgeld zur Herbeiführung der Erfüllung der Impfpflicht 2631<sup>14</sup>

Voraussetzung der Rechtsgültigkeit der Festsetzung polizeilicher Zwangsgeldstrafen wegen Nichtbefolgung einer PolZD. ist Rechtfertigung auf Grund irgendeiner rechtsgültigen PolZD., ferner das Kennen oder Kennenmüssen der Polizeiwidrigkeit durch den Betroffenen + 3321<sup>38</sup>



- Verwaltungsstreitverfahren gegen polizeilichen Beschwerdebescheid des Landrats. Beiladung des RegPräf. als P. aufsichtsbehörde sowie der unteren P. behörde, die die streitige P. Verfügung erlassen hat, unzulässig; Teilnahme des RegPräf. durch Kommissar zur Wahrnehmung des öffentlichen Interesses gem. § 74 II WVG. zulässig. Kostenfolge 3005<sup>69</sup>
- Polizeibeamte**  
Entziehung der Kraftfahrerlaubnis wegen Ungeeignetheit, die aus Ausfälligkeiten des Kraftfahrers gegen P. hergeleitet wird 3277
- Polizeiverfügung**  
Rechtsmittel gegen eine wegepolizeiliche Ge- oder Verbotsverfügung, durch die ein Weg für den öffentlichen Verkehr angefordert wird 3004<sup>65</sup>  
Amtspflichtverletzung durch P., die ohne drohende gegenwärtige Gefahr Auf- erlegung einer Handelsbeschränkung ausdrückt 2398<sup>5</sup>
- Polizeiverordnung**  
Rechtswidrigkeit von P., die die Polizeipflicht abweichend von § 20 II 2 Pol. VerwG. regeln 3321<sup>37</sup>
- Poft**  
Zur Frage der Einführung der Gefährdungshaftung im Kraftpostreisedienst in Deutschland und Österreich 2320  
Zum Begriff der öffentlichen Gewalt, insbes. Ausübung öffentlicher Gewalt durch die Reichspost 3275  
Deutsche Reichspost und Staatshoheit. Schrifttum 2327  
§ 839 BGB. Schuldhaftige Verursachung eines Unfalls durch Fahrer eines Reichspostkraftwagens, der mit diesem in dienstlichem Auftrage Brieffendungen zu befördern hatte 2668<sup>7</sup>
- Postsendung**  
Wahrung der Rechtsmittelfrist durch innerhalb derselben an eine der in § 249 III RWbG. genannten Stellen gelangte Rechtsmittelschrift, deren Annahme wegen ungenügender Frankierung verweigert wird † 2860<sup>60</sup>
- Preisbildung**  
P. und Preisüberwachung. Schriftl. 2392  
Preisvorschriften und Wirtschaftspraxis. Schrifttum 3022  
Richtigkeit eines gegen die PreistopVD. verstoßenden Grundstückskaufvertrags, soweit das vereinbarte Entgelt über dem zulässigen Preis liegt † 3176<sup>27</sup>  
§ 287 ZPO. Bemessung des Schadensersatzes für Wertminderung eines Grundstücks darf der PreistopVD. nicht widersprechen 2684<sup>20</sup>
- Mietzinsbildung**  
Erhöhung des Mietzinses auf Grund baulicher Verbesserungen 2879  
Rückwirkende Kraft der Bestimmung des angemessenen Mietzinses durch die P. stelle bei vertraglich wegen Verbesserung des Grundstücks ohne Anrufung der P. stelle vereinbarter Mietzinssteigerung † 2472<sup>11</sup>  
Befugnis des MG. und der Beschwerdestelle zur Erhöhung der Friedensmiete nach § 2 IV RMietG. ohne Mitwirkung der P. behörde, wenn dadurch der nach der PreistopVD. maßgebliche Mietzins nicht überschritten wird. Ausnahmen hiervon bei Senkung des vertraglichen auf den gesetzlichen Mietzins durch die P. behörde 2404<sup>13</sup>
- Zur Frage der Unzulässigkeit einer zum Zweck der Mietzinssteigerung ausgeprochenen Kündigung † 3178<sup>28</sup>
- Preisüberwachungsstellen**  
Sind die Gerichte an die Entscheidungen der P. in Mietfachen gebunden? 2725
- Presse**  
Ansprüche aus Kreditgefährdung u. aus rechts- oder sittenwidriger Schadenszufügung bei Veröffentlichungen in der P. 2424<sup>36</sup>  
Unlauterer Wettbewerb durch Verbreiten von Druckschriften strafbaren Inhalts. Verjährung der Strafverfolgung nach § 22 PreßG. 3229<sup>6</sup>
- Preußen**  
Das neue Recht in P. Schrifttum 2946  
Die Gesetzgebung Adolf Hitlers für Reich, P. und Österreich. Schrifttum 2466  
Die Kirchensteuer in P. und im Saarland. Schrifttum 2389  
Verleihungsverfahren nach PrWassG. Zulassung des Widerspruchs außerpreussischer Behörden deutscher Länder aus Gründen des Gemeinwohls für ihr Gebiet, aber keine Berücksichtigung privater Nachteile außerpreussischer Volksgenossen 2624<sup>10</sup>
- Privatvermögen**  
Betriebsvermögen und P. im Einkommensteuerrecht:  
Gewinnbegriff 2452  
Die drei Vermögensgruppen: Notwendiges und gewillkürtes Betriebsvermögen, P. 2453  
Abgrenzung des Betriebs- vom P. beim Vollkaufmann 2454, bei Mindeverkaulanten, Land- und Forstwirten 2455, bei freien Berufen 2455  
Liebhabelei 2456
- Protokoll**  
vgl. auch unter SitzungsP.  
Erfordernis der Orts- und Zeitangabe in notariellem P. gem. § 176 ZOG., bzw. in Anlage zum P. † 2415<sup>26</sup>  
Eintritt der Rechtswirkung des § 45 EnteignG. bei Einigung von Unternehmer und Eigentümer im vereinfachten Enteignungsverfahren in dem zur Planfeststellung und Feststellung der Entschädigung bestimmten Termin zu P. des Enteignungskommissars über Gegenstand der Enteignung und Höhe der Entschädigung 2687<sup>26</sup>  
Tateinheit von fälschlicher Anfertigung einer Privaturkunde (§ 267 StGB.) in Tateinheit mit mittelbarer Fälschbeurkundung (§ 271 StGB.) bei Unterzeichnung eines gerichtlichen VergleichsP. mit falschem Namen 2336<sup>11</sup>
- Provision**  
Die Pfändung der P. und der Spesen des Agenten 3073  
KörpStG. Bededte Gewinnausschüttung in Form von Gehalt, Lantieme, P. u. dgl. 3284
- Prozessgebühr des Rechtsanwalts**  
Maßgebender Streitwert für P. d. RA., der gegenüber Herausgabefläge lediglich Zurückbehaltungsrecht wegen niedrigerer Forderung geltend machen soll † 3258<sup>40</sup>  
Anspruch des ArmAnw. auf  $\frac{5}{10}$ -Prozessgebühr (§ 14 RA(GebD.)) für Mitteilung der Klagerücknahme an das Gericht bei nichtzugestellter Klage 3259<sup>41</sup>
- Prozessgebühr, gerichtliche**  
Entstehung der ger. P. bei gleichzeitiger Einreichung von Klage und Armenrechtsgejud 3311<sup>24</sup>
- Prozeshindernde Einrede**  
E. der Rechtshängigkeit 2844<sup>40</sup> 3057<sup>40</sup>  
Bei Zuständigkeit des ArbG. an Stelle des angerufenen ordentlichen Gerichts liegt sachliche Unzuständigkeit vor, daher Nachprüfung in höherer Instanz nur unter den Voraussetzungen des § 528 ZPO. 2253 3186<sup>30</sup>  
Zulässigkeit der E. der Schiedsgerichts- klausel auch bei Ungültigkeit des Hauptvertrags, wenn das Schiedsgericht auch zur Entscheidung über die Wirksamkeit des Hauptvertrags berufen sein soll. Bedeutung der Rechtskraft des Urteils, das die Klage auf Grund der E. des Schiedsvertrags abweist † 3187<sup>31</sup>
- Prozessunfähigkeit**  
§ 57 ZPO. Wahl des für Prozessunfähigen bestellten besonderen Vertreters zwischen Genehmigung der bisherigen Prozessführung u. Geltendmachung der Folgen der P. 2366<sup>48</sup>
- Prozessvoraussetzung**  
Brüsseler Immunitätenabkommen. Gerichtsbarkeit ist selbständige P. † 2291<sup>30</sup>
- Prüfungsamt, Juristisches**  
§§ 18, 19 EinkStG. Vergütungen für Tätigkeit eines Rechtsanwalts als Mitglied des Jur. P. 3001<sup>64</sup>
- Radfahrer**  
Anforderungen an die Verkehrszucht eines R., insbes. bzgl. Alkoholgenuß 2861<sup>62</sup>  
Pflichten des auf Fernverkehrsstraße nach links abbiegenden R., sich vorher zu vergewissern, ob nicht hinter ihm andere schneller fahrende Verkehrsteilnehmer herannaßen 3053<sup>31</sup>
- Rang von Grundstücksrechten**  
Beschränkte Einräumung von Rangvorbehalt dahin, daß Vorrang nur gelten soll für Hypothek, bei der zugleich Löschtungsvermerkung zugunsten des zurücktretenden Rechts i. S. des § 1179 BGB. eingetragen wird 2476<sup>12</sup>
- Rassenschande**  
§§ 2, 5 BlutschutzG. Sorgfältige Prüfung der Rassezugehörigkeit der Beteiligten durch das Gericht † 2339<sup>15</sup> 2951<sup>15</sup>  
Erfordernis der Angabe der die Rassezugehörigkeit nachweisenden Tatsachen im Urteil 3160<sup>8</sup>  
Abgrenzung zwischen Liebeswerbungen u. Geschlechtsverkehr † 2339<sup>15</sup>  
Geschlechtsverkehr i. S. von § 2 BlutschutzG. 3032<sup>9</sup>  
Versuch der R. † 2807<sup>1</sup>  
Strafzumessung bei R. Keine Strafmilderung wegen Fürsorge des Rassenschänders für das gezeugte Kind und wegen Bestehens des Liebesverhältnisses bereits vor Erlass des BlutschutzG. 2952<sup>16</sup>  
Kein grundsätzlicher Unterschied zwischen R. und Rassenverrat bei der Strafzumessung † 3032<sup>8</sup>
- Rassenverrat**  
Kein grundsätzlicher Unterschied zwischen Rassenschande und R. bei der Strafzumessung † 3032<sup>8</sup>
- Raub**  
§§ 2, 251 StGB. Bestrafung eines unter Anwendung von Betäubungsmitteln begangenen Diebstahls als Raub † 3102<sup>3</sup>



**Räuberischer Diebstahl (§ 252 StGB.)**

Begriff der Drohung mit „gegenwärtiger Gefahr für Leib oder Leben“ in §§ 252 u. 52 StGB. 2337<sup>12</sup>

**Kaufhandel (§ 227 StGB.) 3157<sup>3</sup>**

**Mäumung**

Ranspruch des Vermieters gegen jüdischen Mieter wegen erheblicher Belästigung i. S. des § 2 MietSchG. durch Störung der Hausgemeinschaft 2975<sup>34</sup> 3045<sup>23</sup> 3219, ferner nach § 4 MietSchG. 3219

Verfügung von R.schutz gem. VollstrMißbrG. v. 13. Dez. 1934 für nichtarischen Mieter in großstädtischem Mietshause 3063<sup>52</sup>

**Mäumungsfrist**

Zur Auslegung des § 5a MietSchG.: Gewährnung von R. 2384

**Rechtsanwalt**

**Aufsätze**

Die Rechtfertigung des Anwaltberufs im nat.-soz. Volksstaat 2505

Standesaufsicht und Ehrengerichtbarkeit der Anwaltschaft 2507

Die Entjudung der deutschen Anwaltschaft 2796

Der R. vor dem UrG. 2648

Vertretung durch Rechtsanwälte im Verkehr mit den Überwachungsstellen 3019

Urkundensteuer bei Anwaltverträgen 2458, insbes. in der Rechtsprechung des RfS. 2457 2498<sup>30</sup>

„Zusfließen“ der Kostenvorschüsse an Rechtsanwälte i. S. des § 11 EinkStG. 2883

**Berufsfragen:**

Dürfen wartende Rechtsanwälte sich im Sitzungssaal aufhalten, in welchem eine Ehefrage verhandelt wird? Bedarf es eines die Anwesenheit zulassenden Beschlusses und seiner Protokollierung? 2657

Der Parteiverrat in der Rechtsprechung des Ehrengerichtshofs 2659

Der berufliche Verkehr zwischen Rechtsanwälten und Rechtsbeiständen in Verbindung mit der Kostenerstattungsfrage 2885

**Entscheidungen**

Keine Befugnis des ProzVer. zur Zurückweisung des gem. § 33 II RVd. bestellten Verhandlungsvertreters †2418<sup>30</sup>

Für R., gegen den Vertretungsverbot besteht, wird Stellvertreter nach § 98 RVd. bestellt, während des Rechtsstreits die Bestellung widerrufen, und anderer R. beauftragt. Pflicht des unterlegenen Gegners zur Kostenerstattung für beide R. 2764<sup>43</sup>

Haftung des R. wegen schuldhafter Unterlassung sorgfältiger Prüfung des Anspruchs des Auftraggebers auch in bezug auf etwaige eigene Haftung des R. 2738<sup>15</sup> † 2968<sup>27</sup>

Pflichten des R. des Bekl. bei Klagerhebung des Kl. unter mangelhafter Zustellung † 2560<sup>13</sup>

Bei Erhebung von Schadensersatzanspruch wegen fahrlässiger Amtspflichtverletzung des Richters, der unrichtige Entscheidung erlassen hat, ist schuldhaftes Unterlassen des R., gegen die Entscheidung ein Rechtsmittel einzulegen, der Partei anzurechnen 2277<sup>10</sup>

Keine Wiedereinsetzung in den vorigen Stand, wenn die Partei durch Unfall an der Geldbeschaffung verhindert, aber imstande ist, ihren R. zwecks Erwirkung einer Verlängerung der Nachweisfrist zu benachrichtigen 2682<sup>18</sup>

Gewährung der Wiedereinsetzung in den vorigen Stand, wenn der 22jährige Sohn des R. den Auftrag zur Ablieferung der Berufungsschrift bei Gericht nicht rechtzeitig ausführt 2981<sup>30</sup> § 233 ZPO. In besonderen Fällen darf der R. die Führung des Fristenkalanders und den Hinweis auf den bevorstehenden Fristablauf auch seinen erprobten Angestellten nicht überlassen 2366<sup>40</sup>

§ 233 ZPO. Pflicht des R. zur schriftlichen Bestätigung des fernmündlich übermittelten Auftrags zur Rechtsmitteleinlegung und zur Überwachung der Ausführung 2908<sup>22</sup>

Unter Umständen Pflicht des R. zur eigenen Prüfung des Fristenlaufs in ihm aus einem anderen Anlaß vorgelegten Akten, auch wenn er die Führung des Fristenkalanders seiner Kanzlei anvertrauen durfte 3132<sup>40</sup>

Im Fall des § 203 II BGB. hat die Partei nicht, wie nach § 232 II ZPO., das Verschulden ihres Prozeßbevollmächtigten zu vertreten 3294<sup>10</sup>

Unberechtigte Vertragsanfechtung als positive Vertragsverletzung; daher Schadenersatzpflicht des Anfechtenden bzgl. der zur außergerichtlichen Abwehr der Anfechtung aufgewendeten Anwaltskosten gem. § 276 BGB. 3111<sup>15</sup>

Kostenerstattungspflicht beim Obliegen nur eines von mehreren durch denselben R. vertretenen Streitgenossen, wenn diese Eheleute sind und hinter ihnen Versicherungsgesellschaft steht 3311<sup>25</sup>

Gem. § 51 II PatG. keine Einengung des Wahlrechts der Parteien bzgl. der bei verschiedenen G. zugelassenen R. 2284<sup>19</sup>

§ 61 ArbGG. Keine Erstattung der Kosten für Zuziehung eines Prozeßbevollmächtigten im arbeitsgerichtlichen Verfahren erster Instanz 2853<sup>40</sup>

§§ 1835 f. BGB. Bemessung der Vergütung für den zum Pfleger eines Minderjährigen bestellten R., der bei Nachlassregelung mitwirkt und dabei für seinen Pflegling die Erbschaft ausschlägt und mit den Erben Auseinanderlegungsvertrag schließt 3116<sup>20</sup>

Keine Berufung des R., der eine ihm von dritter Seite zugelegene Behauptung über einen Zeugen ohne Nachprüfung schriftlich vorträgt, auf § 193 StGB. † 3104<sup>6</sup>

Zur Verpflichtung der R. und Notare, dem FinA. auf Verlangen die Handakten zur Einsicht vorzulegen, insbes. im Steueraufsichtsverfahren † 2501<sup>44</sup>

§ 7 EinkStG. 1934. Zulässigkeit der Absetzungen für Abnutzung bei einer gegen Entgelt erworbenen Anwalts- oder Arztpraxis † 2854<sup>51</sup>

§§ 18, 19 EinkStG. Vergütungen für Tätigkeit eines R. als Mitglied des Juristischen Prüfungsamtes 3001<sup>64</sup>

Umfahrtenerpflichtige Veräußerung eines der Berufsausübung gewidmeten Kraftwagens durch R. † 2860<sup>60</sup>

**Rechtsanwaltsgebühren**

Landesrechtliche Gebühren der Rechtsanwälte und Gerichtsvollzieher im Saarland 3019

Die gebührenrechtlichen Auswirkungen der verfahrensrechtlichen Änderungen in Ehefachen (RD. v. 27. Juli und 28. Sept. 1938) 2313 2711

Die Verhandlungsgebühr bei Ansetzung des zweiten Termins in Ehefachen 3012

Die Ermäßigung der R. bei Herabsetzung des Streitwerts gem. § 53 PatG. 3009 § 91 ZPO. Keine Berufung des unterlegenen Gegners auf Verzicht des Prozeßbevollmächtigten auf Gebühren gegen seine eigene Partei 3056<sup>36</sup>

Maßgebender Streitwert für Prozeßgebühr des Rechtsanwalts, der gegenüber Herausgabeklage lediglich Zurückbehaltungsrecht wegen niedrigerer Forderung geltend machen soll † 3258<sup>40</sup>

Verhandlungsgebühr der beiden Prozeßbevollmächtigten, die nach Berufungseinlegung gegen Scheidungsurteil zwecks Klagerücknahme Aufhebung des G.-urteils beantragen 2423<sup>33</sup>

Zur Frage des Entstehens der Vergleichsgebühr des Rechtsanwalts für Unterhaltsvereinbarung im Scheidungsprozeß † 3239<sup>17 18</sup>

Vergleich unter Einbeziehung von bereits in demselben Prozeß durch Teilurteil erlebigen Ansprüchen 2771<sup>53</sup>

Vergleichsgebühr bei außergerichtlichem Abkommen, in dem der Kl. die Klage mit Einverständnis des Bekl. zurücknimmt und der Bekl. auf Kostenersatzung verzichtet 2769<sup>50</sup>

Vergleichs- und Beweisgebühr des Verkehrsanwalts 2423<sup>34</sup>

Keine anwaltliche Beweisgebühr

1. bei Anordnung der Zeugenladung gemäß § 272 b Ziff. 4 ZPO.
2. bei gerichtlicher Ansetzung eines Termins zur Beweisaufnahme u. mündlichen Verhandlung an Ort und Stelle und Weitergabe dieser Anordnung durch Rechtsanwalt an Partei 2303<sup>42</sup>

Maßnahmen des Gerichts „in der Annahme des Einverständnisses der Parteien, falls nicht binnen bestimmter Frist widersprochen wird“, keine gerichtliche Anordnung, deren Weiterleitung Beweisgebühr des Rechtsanwalts begründet 3313<sup>26</sup>

Entstehung der Beweisgebühr des Rechtsanwalts im Fall der Auflage, eine Urkunde erst schaffen zu lassen u. diese dann vorzulegen 2771<sup>34</sup>

Bei Widerspruch gegen Bewertung einer Beweisaufnahme aus früherem Prozeß und Antrag auf erneute Zeugenvernehmung keine Beweisgebühr für Urkundenbeweiserhebung 2304<sup>43</sup>

Anspruch des ArmAnw. auf 5/10-Prozeßgebühr (§ 14 RVGebD.) für Mitteilung der Klagerücknahme an das Gericht bei nichtzugestellter Klage 3259<sup>41</sup>

Für das Vollstreckungsschuldenverfahren keine besondere Gebühr aus § 23 Ziff. 18 RVGebD. † 2489<sup>28</sup>

Anspruch auf Zwangsvollstreckungsgebühr aus § 23 Ziff. 18 RVGebD. oder auf Gebühren für abgesondertes Prozeßverfahren (Interventionsprozeß)? 3134<sup>43</sup>

§ 27 RVGebD. Verhandlungsgebühr des Rechtsanwalts für Erwirkung des Säumnisurteils bei Zulassung und bei Verwerfung des Einspruchs 2304<sup>44</sup>

§ 38 RVGebD. Mahnverfahren. 3/20-Verhandlungsgebühr bei sich auf übereinstimmenden Verweisantrag beschränkender Verhandlung 2298<sup>34</sup>

§ 42 RVGebD. Frage der Erstattungsfähigkeit der Kosten auswärtiger Rechtsanwälte im Verfahren vor dem RArbG. 3264<sup>49</sup>



- Keine erstattungsfähige Gebühr aus § 68 Ziff. 4 RWGed. für Anfertigung eines Obnabengesuchs für einen zum Tode Verurteilten durch den Pflichtverteidiger. Keine Anwendung der Beschwerdegrenze des Art. 1 Teil 1 Kap. 3 NotW.D. v. 24. Mai 1932 auf Festsetzung einer Gebührenforderung gegen den Staat † 2492<sup>29</sup>
- §§ 89, 52 RWGed. 1/2-Prozessgebühr für Beschaffung und Abgabe der Einwilligungserklärung zur Sprungrevision durch den erstinstanzlichen Rechtsanwalt 2296<sup>32 33</sup>
- Rechtsanwalts honorar (§ 93 RWGed.)**  
Bei Prüfung der Angemessenheit des vereinbarten R. nach § 93 II RWGed. Berücksichtigung des Erfolgs und des kaufmännischen Einschlags der Anwalts-tätigkeit und der Vermögenslage des Auftraggebers. Zur Frage der Verwir- lung des Rückforderungsanspruchs aus § 93 II RWGed. 2772<sup>55</sup>
- Rechtsausübung, unzulässige**  
vgl. unter U. R.
- Rechtsbeistand**  
Ertattungsfähigkeit der Kosten eines R. 2607  
Der berufliche Verkehr zwischen Rechts- anwälten und Rechtsbeiständen in Ver- bindung mit der Kostenerstattungsfrage 2885  
Die Rechtsbeistände. Schrifttum 3288
- Rechtsberatungsgesetz**  
Zur Auslegung und Abgrenzung der Ausnahmevorschrift des Art. 1 § 5 Ziff. 2 RVeratMißbrG. (Bücherrevi- foren) 2843<sup>37</sup>  
Begriff des „Angestellten“ und der „Ge- schäftsmäßigkeit“ in Art. I §§ 1, 68 RVeratG. Vergehen nach Art. I § 8 ist nicht Sammelstraftat 3226<sup>1</sup>
- Rechtsbeschwerde**  
§ 294 II RWGed. Zulässigkeit der Zu- rücknahme des R. auch nach Erlass eines Vorbescheides † 2861<sup>61</sup>
- Rechtsbetreuung, Nat.-Soz.**  
Juauspruchnahme der NS-Rechtsbetreu- ungsstellen im 2. Vierteljahr 1938 2607  
Betreuung der Volksgenossen in Unfall- angelegenheiten durch die NS-Rechts- betreuungsstellen — sog. Unfallschutz- stellen 2729
- Rechtsgeschichte**  
Drei Zeiten Deutsches Bauernrecht:  
Die Stände im Staat Friedrichs des Großen 2584  
Die Bauernbefreiung 2588  
Die Neuordnung seit der nat.-soz. Machtübernahme 2590  
Das Wesen des Führertums in der ger- manischen Verfassungsgeschichte. Schrift- tum 2803  
Germanenrechte. Band 8: Dänische Rechte. Schrifttum 3020  
Die Kölner Schreinsbücher des 13. und 14. Jahrhunderts. Schrifttum 2387
- Rechtshängigkeit**  
Beendigung der R., wenn eine Partei er- klärt, der Rechtsstreit sei in der Haupt- sache erledigt, die andere Abweisungs- antrag stellt und darauf durch Urteil Erledigung der Hauptsache rechtskräftig festgestellt wird 2767<sup>47</sup>  
§ 274 ZPO. Einrede der R. unverzichtbar und in jeder Lage des Verfahrens von Amts wegen zu beachten 3057<sup>40</sup>
- Begründung der Einrede der R. durch ausländische Klage, wenn das zu er- wartende rechtskräftige Urteil fähig ist, im Deutschen Reich anerkannt zu werden 2844<sup>40</sup>
- Rechtskraft**  
Die Einrede der R. gegenüber der Klage des unehelichen Vaters gegen das Kind auf Feststellung der blutsmäßigen Ab- stammung 2714  
§ 85 VerglD. R.wirkung bei Nichtbestrei- ten von Vergleichsforderungen. Ein Beitrag zur Lehre von der inneren R. 2249  
Rechtsbehelfe gegen die Vollstreckung rechtskräftig festgestellter, übermäßig hoher alter Zinsforderungen 3077  
R. und materielle Gerechtigkeit. Schrift- tum 3155  
R.wirkung der Entscheidung auf Ab- weisung wegen Unzulässigkeit des Rechtswegs, sowie auf Abweisung des vom Kl. geltend gemachten Teilbetrags einer Forderung 3308<sup>20</sup>  
Zulässigkeit der Klage des rechtskräftig zur Unterhaltszahlung verurteilten un- ehelichen Vaters auf Feststellung des Nichtbestehens der blutsmäßigen Ab- stammung nur bei ernsthaftem recht- lichen Interesse 2290<sup>29</sup> 3238<sup>15</sup>  
Keine Unterbrechung der Verjährung eines durch Urteil rechtskräftig festge- stellten Anspruchs durch erneute Klag- erhebung 2397<sup>3</sup>  
§ 723 II ZPO. Nachweis der R. des vom tschechoslowakischen Zedenten erwirkten auf Zahlung von Tschekenkronen lau- tenden tschechoslowakischen Urteil bei Klage des deutschen Zessionars auf Erlass des Vollstreckungsurteils 2299<sup>35</sup>  
§ 826 BGB. Verstoß gegen die guten Sitten durch Gebrauchmachen von einem rechtskräftigen, objektiv unrichtigen Ur- teil, insbes. Auerkenntnisurteil † 2472<sup>11</sup>  
Bedeutung der R. des Urteils, das die Klage auf Grund der Einrede des Schiedsvertrags abweist † 3187<sup>31</sup>  
VollstrMißbrG. Unzulässigkeit der Zwangs- vollstreckung aus rechtskräftigem Titel, der zu der wirklichen Rechtslage klar in Widerspruch steht 2494<sup>32</sup>
- Rechtsmittel**  
Streitwert und Kosten im steuerlichen R.verfahren 2641  
Bei Erhebung von Schadensersatzanspruch wegen fahrlässiger Amtspflichtverletzung des Richters, der unrichtige Entschwei- dung erlassen hat, ist schuldhaftes Un- terlassen des Rechtsanwalts, gegen die Entscheidung ein R. einzulegen, der Partei anzurechnen 2277<sup>10</sup>  
§ 1 II Art. 2 Kap. I NotW.D. v. 24. Juni 1932. Verschiedenartigkeit der R. gegen Strafurteil bei Tatmehrheit 2347<sup>26</sup>  
R. gegen eine wegepolizeiliche Ge- oder Verbotsverfügung, durch die ein Weg für den öffentlichen Verkehr angefor- bert wird 3004<sup>65</sup>
- Rechtsmitteleinlegung**  
§ 249 RWGed. Keine wirksame R. durch Fernsprecher 3000<sup>62</sup>
- Rechtsmittelfrist**  
vgl. auch Wiedereinsetzung in den vorigen Stand  
§ 45 DevG. Beginn der Frist für Rechts- mitteleinlegung auch für die vorkräft- widrig nichtgeladenen Einzlehungsbe- teiligten mit der Urteilsverkündung 2469<sup>6</sup>
- Wahrung der R. durch innerhalb dersel- ben an eine der in § 249 III RWGed. genannten Stellen gefangte Rechts- mittelschrift, deren Annahme wegen ungenügender Frankierung verweigert wird † 2860<sup>60</sup>
- Rechtsmittelsumme**  
§ 511 a ZPO. Unzulässigwerden des Rechts- mittels wegen Herabsinkens des Be- schwerdegegenstands unter die erfor- derliche R. im Lauf des Verfahrens 2909<sup>23</sup>
- Rechtspfleger**  
Der R., Leitfaden zur Einführung und Fortbildung. Schrifttum 2266 3287  
§ 266 StGB. Untreue des beim GBA. tätigen R., der für seine eigenen Grundstücksangelegenheiten keine Kosten einzieht 3105<sup>8</sup>
- Rechtsphilosophie**  
Heroisches und geordnetes Recht. Schrift- tum 2803
- Rechtsprechung**  
übersicht über die R. zur RWGed. 2697
- Rechtsvergleichung**  
Rechtsvergleichendes Handwörterbuch. 6. Band: Rechtsmißbrauch und Schi- lane — Unfittliche Rechtsgeschäfte. Schrifttum 2806
- Rechtswahrerbund, Nat.-Soz. und Deutsche Rechtsfront**  
Rechtswahrerführer Dr. Frank an die Deutschen Rechtswahrer zum 10jähri- gen Bestehen des NSRB. 2633  
Reichsarbeitswert Berlin 2466  
Rechtfertigung des Anwaltsberufs und Bedeutung der Zusammenfassung im NSRB. 2505  
Rechtswahrer als Hausverwalter 3285  
Der Rechtswahrer in der nat.-soz. Ost- mark. Schrifttum 2662  
Schriften des NSRB. in Österreich: Grundfragen des Rechtsstandes Graphische Darstellung der Mißchen- vorschriften  
Österreich in der großdeutschen Volks- wirtschaft  
Ständische Berufsbetreuung  
Faschismus und Recht  
Nat.-Soz. Ehrenschutz  
Die Rechtswissenschaft im neuen Staat Die Jugend und das Recht 2537
- Rechtsweg**  
Zulässigkeit des R. für Beitragsansprüche der Wirtschaftsgruppen 2727  
Zulässigkeit des R. für Fragen betr. den Gemeingebrauch an öffentlichen Straßen 3206  
Unzulässigkeit des R. oder sachliche Unzu- ständigkeit? 2253  
Bei Zuständigkeit des ArbG. an Stelle des angerufenen ordentlichen Gerichts liegt sachliche Unzuständigkeit, nicht Unzulässigkeit des R. vor 3186<sup>30</sup>  
Keine Einschrankung der Zulässigkeit des R. gem. § 143 DVG. in Fällen, in denen am 1. Juli 1937 eine Klage bereits nach dem bisherigen Recht zu- lässig erhoben war 3251<sup>30</sup>  
Anwendung der Vorbescheids- u. Frist- bestimmungen des PrMWeG. v. 24. Mai 1861 auf die nach § 4 BWSG. entlassenen Beamten 2761<sup>39</sup>  
Kein Anschluß des R. gem. Ziff. 5 V der 2. DurchW.D. z. RWGed. für den Er- stattungsanspruch einer Pensionstufe gegen den bisherigen Dienstherrn des Entlassenen oder Gefündigten 3252<sup>31</sup>



- § 2 PrRWegErweitG. Erfordernis des Vorbescheids bei Klage zunächst nur auf Wartegeld, später auf Gehalt 2838<sup>31</sup>
- Zulässigkeit des R. für Aufrückungsstreitigkeiten durch den Führergrundsatz für das Verhältnis der Behörden zu ihren Angestellten unberührt 2432<sup>44</sup>
- Zulässigkeit des R. für vermögensrechtliche Ansprüche der öffentlichen Angestellten und Beamten aus ihrem Dienstverhältnis 2999<sup>60</sup>
- Unzulässigkeit des R. für Klage auf Zeugniserteilung bei Entlassung von dem § 31 II Wehrg. unterstellten Heeresangestellten u. -arbeitern † 2927<sup>47</sup>
- Unzulässigkeit des R. für Unterlassungsanspruch, der sich gegen die Wahrnehmung öffentlich-rechtlicher Aufgaben durch die hiermit betrauten Stellen, insbes. Fachuntergruppen, richtet 3304<sup>17</sup>
- Betrieb eines Verschiebe- und Abstellbahnhofes der Deutschen Reichsbahn nicht Ausübung von Staatsgewalt, daher Zulässigkeit des R. für Anspruch auf schützende Vorkehrungen gegenüber Einwirkungen des Bahnbetriebs 2969<sup>28</sup>
- Durch Einführung des Verwaltungsstreitverfahrens gegen Entscheidungen des RegPräs. in Wasserfällen durch § 10 II PrVermAnpG. Zuständigkeit der ordentlichen Gerichte für die ihnen im PrWassG. zugewiesenen Entscheidungen unberührt 2626<sup>11</sup>, daselbe bzgl. Staurechtsentziehungsbeschlüsse 2627<sup>11</sup>
- Durch § 73 Gef. über Verfahren in Versorgungssachen R. für auf Amtspflichtverletzung gestützte Ansprüche nicht ausgeschlossen 2763<sup>41</sup>
- Kraftwirkung der Entscheidung auf Klageabweisung wegen Unzulässigkeit des R. 3308<sup>20</sup>
- Rechtswissenschaft**  
Die R. im neuen Staat. Schrifttum 2537  
Rechtsgrundlegung des nat.-soz. Führerstaates. Schrifttum 2887
- Referendar**  
Anspruch auf volle ArmAnwGebühren, wenn für den Rechtsanwalt der ihm zur Ausbildung überwiesene R. aufgetreten ist 2302<sup>39</sup>
- Reichsabgabenordnung**  
RWbgD. und StAnpG. Schrifttum 3100
- Reichsarbeitsdienst**  
vgl. unter Arbeitsdienst
- Reichsarbeitsgericht**  
§ 91 ZPO. Frage der Erstattungsfähigkeit der Kosten auswärtiger Rechtsanwälte im Verfahren vor dem R. 3264<sup>49</sup>
- Reichsautobahn**  
Zuständigkeit der Landeskulturbehörde zur Entscheidung über Einwendungen von Umlagebeteiligten bei Verlegung eines öffentlichen Wegs anlässlich der Anlegung von R. Zum Anspruch auf Entschädigung 2696<sup>33</sup>
- Reichsbahn**  
vgl. auch unter Eisenbahn  
§ 14 UnlWG. „Vertrauliche Mitteilung“ an eine Dienststelle der R. 2902<sup>17</sup>  
§ 90 GRG. Gebührenfreiheit der R. 2307<sup>48</sup>  
Betrieb eines Verschiebe- und Abstellbahnhofes der Deutschen R. nicht Ausübung von Staatsgewalt, daher Zulässigkeit des Rechtswegs für Anspruch auf schützende Vorkehrungen gegenüber Einwirkungen des Bahnbetriebs 2969<sup>28</sup>
- Unzulässigkeit des Rechtswegs für den Unterlassungsanspruch gegenüber einer auf Ersuchen der Deutschen R.gesellschaft erstatteten Auskunft einer Fachuntergruppe über die ihr angehörenden nichtarischen Firmen 3304<sup>17</sup>
- Reichsfinanzhof**  
Mandatsverträge und R. 2457 2498<sup>39</sup>  
§ 468 RWbgD. bei Steuerflucht nicht anwendbar 3227<sup>5</sup>
- Reichsfluchtsteuer**  
Beginn der Frist des § 9 Ziff. 1 RzfluchtStWD. für den Fall der Aufgabe des inländischen Wohnsitzes bei nachträglicher Berichtigung des Vermögensteuerbescheides hinsichtlich des ursprünglichen Betrags und hinsichtlich des sich nach der Berichtigung ergebenden Mehrbetrages 2345<sup>22</sup>  
§ 468 RWbgD. bei Steuerflucht nicht anwendbar. Zur Frage des Nachweises des fehlenden Verschuldens 3227<sup>5</sup>
- Reichskommissar für die Preisbildung**  
vgl. unter Preisbildung
- Reichsparteitag 1938** 2536
- Reisekosten**  
§ 61 ArbGG. Erstattungsfähigkeit der R. eines Angestellten der Prozesspartei 2309<sup>52</sup>  
R. des Patentanwalts 3125<sup>32</sup>
- Reisekosten des Rechtsanwalts**  
Erstattungsfähigkeit der R. des auswärtigen Simultananwalts zum LG, soweit sie nicht höher, als die bei Zuziehung eines am Sitz des Prozessgerichts tätigen Rechtsanwalts entstanden wären † 2764<sup>42</sup>
- Reklame**  
LichtR. über städtischen Straßen im Rahmen des Gemeingebrauchs 3205  
Zur Haftung des Vermieters gegenüber seinem Mieter, daß dessen LichtR. nicht durch die LichtR. anderer Mieter beeinträchtigt wird † 3175<sup>25</sup>  
Abgrenzung der Vertragsrechte des Gewerberaummieters zur Benutzung von Teilen der Hausbauwand für LichtR. gegenüber Nachbarmietern 3175<sup>25</sup>  
UnlWG. Zur Abgrenzung zwischen verbotener vergleichender R. und zulässigem Systemvergleich sowie zur Zulässigkeit vergleichender R. als Abwehrhandlung 2902<sup>17</sup>
- Rente**  
Ist der Berechnung von Schadenersatzansprüchen aus §§ 843, 844 BGB. der Brutto- oder der Nettolohn zugrunde zu legen? 2655  
§ 33 ErbschStG. Nach rechtskräftiger Feststellung der Besteuerungsunterlagen keine Anfechtung des Bescheides auf Entrichtung der Erbschaftsteuer für Renten usw. vom Jahreswert mit der Begründung, die Besteuerungsunterlagen seien unrichtig festgestellt 2503<sup>45</sup>
- Rentenbank-Kreditanstalt, Deutsche**  
Die Sicherungshypothek der D. R.-R. gemäß § 93 LandwEntschG. 2875
- Revision**  
Zivilsachen  
§ 549 ZPO. Auf ein öffentlich-rechtliches, nach irreversiblen Landesrecht zu beurteilendes Dienstverhältnis übertragene bürgerlich-rechtliche Begriffe der Vertragsauslegung ebenfalls durch das RevG. nicht nachprüfbar 2618<sup>6</sup>
- Inwieweit ist die Abwägung nach § 17 KraftG. und § 254 BGB. der Nachprüfung in der RevInst. zugänglich? 2357<sup>38</sup> 2417<sup>28</sup>
- Unterbrechung des Rechtsstreits nach Einlegung der R., aber vor Eingang der R.begründung durch Tod des R.beklagten. Bei Ausbleiben des Rechtsnachfolgers im Termin trotz Ladung durch R.kläger Erklärung des Verfahrens für durch den Rechtsnachfolger angenommen durch Veräumniszwischenurteil 3255<sup>34</sup>  
§ 565 II ZPO. Nach Entscheidung des BayObLG. über die 1. R. Bindung des auf Grund der inzwischen ergangenen W.D. über Änderung des Gerichtswesens in Bayern v. 19. März 1935 im 2. R.verfahren mit der Sache besaßten RG. an die rechtliche Beurteilung, die der Aufhebung des BG. zugrunde gelegt worden ist 3059<sup>42</sup>  
§ 8 GRG. Trotz beschränkter Reilegung Berechnung der Gebühren der R.instanz nach dem vollen Streitwert bei Vorbehalt der Antragsweiterung durch den R.kläger 2493<sup>30</sup>. Dazu Besprechung: Hemmungswirkung des Rechtsmittels als gebührenrechtlicher Tatbestand? 2459  
Halbe Prozessgebühr für Beschaffung und Abgabe der Einwilligungserklärung zur SprungR. durch den erstinstanzlichen Rechtsanwalt 2296<sup>32</sup> 33
- Strafsachen**  
Beschränkung der R. auf die Nichtanordnung der Sicherungsverwahrung 2889<sup>1</sup>  
§ 337 StPD. Keine Nachprüfung der Angemessenheit der Strafe durch das RevGer. 3111<sup>14</sup>  
§ 338 Ziff. 5 StPD. Zwingender R.grund, wenn im Fall notwendiger Verteidigung der Verteidiger nicht geladen, nicht anwesend und kein anderer Verteidiger bestellt 3110<sup>13</sup>  
Unter besonderen Umständen begründet die Unterlassung der Verlesung des Eröffnungsbeschlusses die R. nicht 3293<sup>9</sup>  
§ 338 Ziff. 8 StPD. Übergang von Beweisunterlagen nur dann R.grund, wenn diese in der Hauptverhandlung vom Angekl. gestellt worden oder der Angekl. vom Vorsitzenden dahin beschieden worden, über seinen Antrag werde in der Hauptverhandlung Beschluß gefaßt und der Antrag in der Hauptverhandlung nicht zur Sprache kommt 2346<sup>25</sup>  
Verwertung von vor Schluß der Hauptverhandlung gemachten schriftlichen Aufzeichnungen bei der mündlichen Urteilsbegründung kein Verfahrensverstöß i. S. des § 344 II StPD. 2966<sup>24</sup>  
§§ 64, 69 ArbGG. Kein Begründungszwang für die Zulassung der Berufung oder R. im Urteil wegen grundsätzlicher Bedeutung des Rechtsstreits 3070<sup>62</sup>  
Unzulässigkeit des Übergangs vom ordentlichen zum objektiven Verfahren in der R.instanz 2471<sup>10</sup>
- Revisionsbegründung**  
§ 554 III ZPO. Erfordernisse der R. 3315<sup>28</sup>  
§ 341 StPD. Wann ist die R. beim Gericht „angebracht“? 3229<sup>8</sup>
- Richter**  
Die Befegung des Volksgerichtshofs 2570  
Richterliche Freiheit bei Formnichtigkeit 2579



- Zur Frage der Amtspflichtverletzung des Abteilungsrichters wegen mangelnder Überwachung des Eingangs und der Verwertung angeforderter Gerichtskostenvorschüsse 3136<sup>47</sup>
- Verneinung des Verschuldens des R., der bei Entscheidung über zweifelhafte Rechtsfrage eine später von der Rechtsprechung gemißbilligte Stellung einnimmt. Keine Verletzung der „ihm gegenüber Dritten obliegenden Amtspflicht“ i. S. des § 839 BGB. durch AusschichtR., der auf Dienstaufsichtsbewerbschwerde hin den R. auf die Unrichtigkeit der von ihm getroffenen Entscheidung nicht hinweist. Verschulden des Rechtsanwalts, der es unterläßt, gegen die unrichtige Entscheidung Rechtsmittel einzulegen, ist der wegen fahrlässiger Amtspflichtverletzung des R. Schadensersatz verlangenden Partei anzurechnen 2277<sup>10</sup>
- § 900 ZPO. Erlaß des Beschlusses über den Widerspruch des Schuldners nicht notwendig durch den R., der den Offenbarungsseidstermin wahrgenommen hat 2983<sup>42</sup>
- § 3 V GGWD. Ausschließung des R. 2993<sup>51</sup>
- § 230 II StGB. Frage des Berufsfahrers und des Alkoholgenusses bei Kraftfahrer. Bedeutung des weltanschaulichen Schrifttums der nationalsozialistischen Bewegung für die Rechtsprechung und den R. 2664<sup>4</sup>
- Rückgriffshaftung**  
Voraussetzung der Anwendung des Gesetzes über Beschränkung der R. der Soldaten v. 7. April 1937 2762<sup>40</sup>
- Rückstellungen**  
§ 6 EinkStG. R. für Reserveranlagen, die für den Mobilmachungsfall schon jetzt zu schaffen sind, und für Verluste, die von der Mobilmachung zu befürchten sind 3000<sup>63</sup>
- Rücktritt vom Versuch** † 3102<sup>3</sup>
- Rücktritt vom Vertrag**  
R. des Verkäufers vom Wechsel-Abzahlungskauf 3148  
R. vom Abzahlungsgeschäft und Übergang der Kaufsache an den Verkäufer gemäß § 825 ZPO. 2300<sup>37</sup> 3059<sup>44</sup> 3206 3207  
Kann der Vermieter nach dem Auszug des Mieters aus Räumen, die umgebaut oder abgerissen werden, wegen dem Mieter obliegender, von ihm aber nicht ausgeführter Schönheitsinstandsetzungen vom Mietvertrag zurücktreten? 3146  
Bei Filmherstellung- und Verwertungsvertrag mit stark gesellschaftsähnlichem Einschlag kann Kündigung nur noch aus wichtigem Grunde gemäß § 723 BGB. zulässig, die rückwirkende Aufhebung nach §§ 325, 326 BGB. ausgeschlossen sein 3233<sup>11</sup>
- Rückwirkung**  
§ 96 EheG. Rückwirkende Verwirkung des Unterhaltsanspruchs der Ehefrau? 3083  
Dauerwirkung des Armenrechtsgesuchs, nachträgliche Armenrechtsbewilligung und R.anordnung 2645 3259<sup>41</sup>  
R. der Bestimmung eines angemessenen Mietzinses durch die Preisbildungsstelle † 2472<sup>11</sup>
- Ruhegeld**  
§ 2 ArbDG. Zur Frage der Entstehung von R.anprüchen des Gefolgschaftsmitglieds allein auf Grund der Treu-
- und Fürsorgepflicht des Betriebsführers und einer entsprechenden tatsächlichen Handhabung 2562<sup>14</sup>
- Inanspruchnahme von R. durch Vertrag oder Betriebsordnung unter Ausschluß der Klagbarkeit. Vorbehalt des freien Kündigungsrechts. Sittenwidrigkeit der Kündigung zwecks Vereitelung des R.anpruchs. Kein Schadensersatzanspruch wegen Verlusts des R.anpruchs bei unsozialer Kündigung (§ 57 ArbDG.) † 2431<sup>43</sup>
- Keine grundsätzliche Gleichstellung der nach § 4 WVG. entlassenen Beamten mit anderen Ruhestandsbeamten. Keine Anwendung der Fristbestimmung des § 23 PrZivRuhegeldG., wohl aber der Vorbehalts- und Fristbestimmungen des PrRuhegeldG. auf sie 2761<sup>39</sup>
- Kein Ausschluß des Rechtswegs gemäß Ziff. 5 V der 2. DurchfVO. z. WVG. für den Erstattungsanspruch einer Pensionskasse gegen den bisherigen Dienstherrn des Entlassenen oder Gefündigten 3252<sup>31</sup>
- Ruhestand, einseitiger**  
Wirksame Bekanntmachung der Veretzung eines preußischen Landrats in den e. R. durch zugestelltes Schreiben des Regierungspräsidenten. Auspruch der Dienstentlassung eines Landrats im e. R. durch PrMdZ. im Namen des Pr-MinPräf. 2838<sup>31</sup>
- Rundfunk**  
Betätigung staatsfeindlicher Gesinnung durch Abhören des Moskauer Senders 2380  
Überqueren von Straßen durch Hochantennen und Gemeingebrauch 3205
- Rußland**  
Entlassung aus der zaristischen Untertanenschaft. Im früher russischen Teil Polens Verlust der politischen Zugehörigkeit zu örtlicher ständischer Organisation durch längere Abwesenheit, daher kein Erwerb der polnischen Staatsangehörigkeit, sondern Staatenlosigkeit von Personen, die am 1. Aug. 1914 von Rußland abwesend; also Ehescheidung in Deutschland möglich 2749<sup>21</sup>
- Art. 11, 30 GGWB. Anerkennung der Rechtsgültigkeit der in SowjetR. völlig formlos eingegangenen sog. faktischen Ehe in Deutschland † 2549<sup>6</sup>
- Vornahme von Ehescheidung und Eheschließung durch russische Staatsangehörige mit Wohnsitz im Deutschen Reich nach russischem Recht ungültig; aber Fortdauer der Gültigkeit der in SowjetR. vollzogenen faktischen Ehescheidung und Eheschließung nach Verlegung des Wohnsitzes ins Deutsche Reich 2402<sup>10</sup>
- Beerbung eines in Rußland während der Geltung des sowjetrussischen Dekrets v. 27. April 1918 verstorbenen Angehörigen der UdSSR. in das in Deutschland befindliche Vermögen und Beurteilung der Erbfähigkeit sowjetrussischer Erben nach deutschem Recht † 2477<sup>16</sup>
- Saarland**  
Einführung des Erbhofrechts im S. 2591  
Landesrechtliche Gebühren der Rechtsanwälte und Gerichtsvollzieher im S. 3019  
Die Kirchensteuer in Preußen und im S. Schrifttum 2389
- Sacheinlagen (§ 20 AktG.)** † 2754<sup>29</sup>
- Sachenrecht**  
Plands Kommentar zum BGB. nebst EinfG. 3. Band: Sachenrecht. Schrifttum 2803
- Sachverständiger**  
Schiedsgutachten des Arzteausschusses nach § 184 BGB. 2836<sup>29</sup>
- Zur Frage, ob das Gericht wegen eigener Sachkunde in der Beurteilung der Aussagen Jugendlicher von Zuziehung eines S. absehen kann (StR.) 3161<sup>11</sup>
- Keine Ablehnung des S. wegen Ermittlungstätigkeit, die nicht sicherheitspolizeilichen Charakter hat 3161<sup>10</sup>
- Ablehnung des S., der vor der Hauptverhandlung für die Versicherungsgesellschaft wegen desselben Unfalls beruflich tätig gewesen und schriftliches Gutachten ausgearbeitet hat 3229<sup>7</sup>
- Sachverständigengebühren**  
Vergütung des Mehraufwands des Sachverständigen an Behrskosten an seinem Aufenthaltsort. Berücksichtigung der Erwerbverhältnisse des Sachverständigen 3061<sup>49</sup>
- Ablehnung der Erstattung des den Vorwurf übersteigenden Betrags durch die Reichskasse, wenn der Sachverständige, ohne dies dem Gericht anzuzeigen, Gutachten erstattet, für das er höhere S. als den Vorwurf berechnet 2775<sup>56</sup>
- Sammelvergehen**  
Verstoß gegen Art. I § 8 RVeratMißbrG. kein S. 3226<sup>4</sup>
- Samlungsverbot**  
Verbot aller von Stellen der „Bekennenden Kirche“ angeordneter oder empfohlener und durchgeführter Kollekten 2955<sup>18</sup>
- Sanierungsgewinn**  
§§ 4, 5 EinkStG. 1934. Voraussetzung der Steuerfreiheit eines S. ist Sanierungsbedürftigkeit des Schuldners 2369<sup>56</sup> 2370<sup>56</sup>
- Satzung der Aktiengesellschaft**  
Entfernung der Festsetzung der S. über Sondervorteile (§ 19 AktG.) und Sacheinlagen (§ 20 AktG.) durch Satzungsänderung nicht, solange die Sondervorteile noch gewährt werden † 2754<sup>29</sup>
- § 86 AktG. Zulässigkeit der Satzungsbestimmung: Der Aufsichtsrat besteht aus mindestens drei Mitgliedern 2755<sup>30</sup>
- Anmeldebildung der Änderung der S., ebenso wie die des Vorstands, zum Handelsregister durch Vorstandsmitglied und einen Prokuristen in unechter Gesamtvertretung 3121<sup>25</sup>
- Satzung einer Stiftung** 3037<sup>17</sup>
- Schadensersatz**  
Brutto- oder Nettolohn als Grundlage der Schadensberechnung? 2655  
Unberechtigte Vertragsanfechtung als positive Vertragsverletzung; daher Schulpflicht des Anfechtenden bzgl. der zur außergerichtlichen Abwehr der Anfechtung aufgewendeten Anwaltskosten gemäß § 276 BGB. 3111<sup>15</sup>
- Beseitigung der Frage der Vorteilsausgleichung im Verfahren über den Grund des Anspruchs. Wiberrechtliche Benutzung des Warenzeichens des Kl. durch Beklagten für Waren anderer Ausführung oder anderen Systems führt nicht zu Vorteil für den Kl. 3306<sup>19</sup>



- Für den mit Schanspruch zusammen-  
treffenden und neben ihm bestehenden  
Bereicherungsanspruch Geltung der  
eigenen Verjährungsvorschrift 2413<sup>24</sup>
- Schadensstreit (§ 287 ZPO.)**  
Schätzung unter Zerlegung des Schadens  
in Gruppen 2767<sup>48</sup>  
Das dem Tatrichter in § 287 ZPO. ein-  
geräumte freie Ermessen läßt sich nicht  
immer im einzelnen begründen. Be-  
messung des Schadensersatzes für Wert-  
minderung eines Grundstücks darf der  
PreisstopWD. nicht widersprechen 2684<sup>20</sup>
- Schallplatte**  
Das Interesse des Einzelnen und der  
Gemeinschaft bei der Sch.herstellung  
2583
- Schankwirtschaft**  
vgl. unter Gaststätte
- Schätzung**  
Grundsätze und Grenzen der steuerlichen  
Sch. Schrifttum 2267  
§ 287 ZPO. Sch. unter Zerlegung des  
Schadens in Gruppen 2767<sup>48</sup>
- Schauensterdecorateur**  
§ 230 II StGB. Zur Berufsfähereigen-  
schaft eines Sch. 2892<sup>8</sup>
- Schad**  
Diebstahl eines Sch.formulars und nach-  
trägliche unbefugte Ausfüllung zur Ab-  
hebung. Tatmehrheit 2336<sup>10</sup> 2347<sup>26</sup>
- Schenkung**  
Unter Ausschluß der Klagbarkeit in Aus-  
sicht gestelltes Ruhegeld keine Sch.  
† 2431<sup>43</sup>  
§ 530 BGB. Widerruf der Sch. wegen  
grober Verfehlung, die der sittlich zum  
Handeln verpflichtete Beschenkte durch  
Unterlassung begangen hat 2811<sup>7</sup>  
Ist die Überlassung der Einkünfte des  
eingetragten Gutes an Ehefrau, die  
an anspruchsvolle Lebenshaltung ge-  
wöhnt, als Sch. zu beurteilen? 3112<sup>16</sup>  
§ 2287 BGB. Schutz des Vertragsnach-  
erben gegen bössliche Schenkungen des  
Erblassers 2353<sup>33</sup>
- Schenkungssteuer**  
Bergünstigungen bei der Sch. mit Rück-  
sicht auf die Sippengemeinschaft 2514  
Die Folgen der Unterhaltsregelung bei  
Ehescheidung für die Sch. 2446 2448  
2450 f.  
§ 3 ErbschStG. Erlaß einer uneinbring-  
lichen Forderung als steuerpflichtige  
Schenkung † 2567<sup>18</sup>  
Befreiung gemäß § 18 I Ziff. 14 Erbsch-  
StG. nur für Zuwendungen unter  
Lebenden † 2437<sup>50</sup>  
Zur Haftung eines mit der Ausführung  
einer Schenkung Beauftragten für die  
Sch. 2503<sup>46</sup>
- Schiedsgerichtsklausel**  
Zulässigkeit der Einrede der Sch. auch bei  
Angültigkeit des Hauptvertrags, wenn  
das Schiedsgericht auch zur Entschei-  
dung über die Wirksamkeit des Haupt-  
vertrags berufen sein soll. Bedeutung  
der Rechtskraft des Urteils, das die  
Klage auf Grund der Einrede des  
Schiedsvertrags abweist † 3187<sup>31</sup>
- Schiedsgutachten**  
Rechtsfolgen des Fortfalls der Sch.klausel  
in weitergelenden Tarifverträgen we-  
gen Aufhebung der beteiligten Ver-  
bände 2432<sup>44</sup>
- § 184 BGB. Unverbindlichkeit des Sch.  
des Arzteauschusses, dessen Feststel-  
lungen von der wirklichen Sachlage  
zur Zeit ihrer Vornahme erheblich und  
für einen Sachverständigen erkennbar  
abweichen 2836<sup>29</sup>
- Schiedsrichterliches Verfahren**  
Bei Übertragung der Strafbefugnis eines  
Verbandes gegenüber seinen Mitglie-  
dern auf Schiedsgericht kein Sch. B.  
i. S. der §§ 1025 ff. ZPO., sondern  
Tätigkeit als Verbandsorgan? † 2300<sup>38</sup>  
Schiedsverfahren gemäß WD. zur Rege-  
lung des Schlachtviehverkehrs bei  
Errichtung oder Verlegung eines  
Fleischereibetriebs 3054<sup>34</sup>  
Ablehnung des Schiedsrichters, der in  
Anwaltsgemeinschaft mit dem früheren  
Gutachter der Partei steht, wegen Be-  
jornnis der Befangenheit 3055<sup>36</sup>  
Keine Möglichkeit der Abänderung des  
Schiedspruchs eines sog. institutionellen  
Schiedsgerichts in der Zeit zwischen  
Zustellung und Niederschrift † 3309<sup>22</sup>
- Schifane**  
Rechtsvergleichendes Handwörterbuch.  
6. Band: Rechtsmißbrauch und Schi-  
fane — Unfittliche Rechtsgeschäfte.  
Schrifttum 2806
- Schlachtviehverkehr**  
Schiedsverfahren gemäß WD. zur Re-  
gelung des Schl. bei Errichtung oder  
Verlegung eines Fleischereibetriebs  
3054<sup>34</sup>
- Schlüsseltgewalt**  
Ausschließung der Schl. wegen fortge-  
setzten Einkaufs der Ehefrau in jüdi-  
schen Geschäften 3114<sup>17</sup>
- Schmerzensgeld (§ 847 BGB.)**  
Sch. Ein Beitrag zur verkehrrechtlichen  
Praxis 3209  
Berücksichtigung von mitwirkendem Ver-  
schulden (§ 254 BGB.) der Angestellten  
des Bfll. bei Entscheidung über Sch-  
anspruch 2274<sup>7</sup>
- Schreibgebühren**  
Rechtssprechung zu § 138 KostD. 2704  
Sch. für Urteilsabschriften im Strafver-  
fahren 2386
- Schreinswesen**  
Die Kölner Schreinsbücher des 13. und  
14. Jahrhunderts. Schrifttum 2387
- Schriftform**  
§ 1 KartWD. Bedeutung des Erforder-  
nisses schriftlicher Festlegung kartell-  
mäßiger Bindungen 3229<sup>9</sup>  
Sch. der Kündigung eines Schriftleiters  
† 2369<sup>54</sup>, dgl. des Anstellungsvertrags  
† 2426<sup>37</sup>  
Wichtigkeit des Anstellungsvertrags von  
Krankenkassenangestellten, der der  
DienstD. unterliegen soll, beim Man-  
gel der in § 354 RWV. vorgeschriebe-  
nen Sch. Einrede der unzulässigen  
Rechtsausübung gegenüber der Be-  
rufung auf diese Wichtigkeit? 3263<sup>47</sup>
- Schriftleiter**  
Wichtigkeit des Anstellungsvertrags für  
Sch. wegen Nichteinhaltung der Schrift-  
form † 2426<sup>37</sup>  
Erfordernis der Angabe der Gründe in  
der einem Sch. ausgesprochenen schrift-  
lichen Kündigung † 2369<sup>54</sup>
- Schuldenbereinigungsgezet v. 17. Aug. 1938**  
Besprechung des Sch.:  
Schuldenbereinigung wegen Existenz-  
verlustes 2441
- Schuldenbereinigung wegen Hingabe  
von Grundstücken 2443  
Von der Schuldenbereinigung ausge-  
schlossene Schulden 2443  
Wesen der Schuldenbereinigung 2444  
Mitschuldner und Bürgen 2445 3285  
Das Verfahren bei der Schuldenberei-  
nung 2445  
Anwendungsbereich und Voraussetzung  
des Sch. 3014  
Schuldenbereinigung und Immobilien-  
zwangsversteigerung 3142  
Keine Schuldenbereinigung gem. Gef. v.  
17. Aug. 1938 für Schuldner im  
freien Beruf, der nur seine Arbeits-  
kraft, keine sonstigen Betriebsmittel  
für sein Unternehmen einsetzt 2842<sup>34</sup>  
Zeitpunkt des Verlustes der Betriebs-  
mittel und damit der Existenz und  
Zeitpunkt der formalen Aufgabe des  
selbständigen Berufs 2842<sup>35</sup>  
Anwendung des Sch. auf Schuldner,  
über dessen Grundbesitz Zwangsver-  
waltung und später Verwaltung durch  
Treuhand angeordnet worden 3062<sup>51</sup>  
Kein Anspruch der juristischen Personen  
und Personengesellschaften auf Schul-  
denbereinigung gem. Gef. v. 17. Aug.  
1938 2843<sup>36</sup> 3254<sup>33</sup>  
Richterliche Vertragshilfe für „Mitver-  
pflichtete“ (§ 3 I Satz 2 Sch.) 2843<sup>36</sup>  
§ 10 Sch. Zulässigkeit der sofortigen Be-  
schwerde gegen die teilweise Ablehnung  
des Antrags des Schuldners 2907<sup>20</sup>  
Unpfändbarkeit des Anspruchs auf Schul-  
denherabsetzung nach dem Sch. 3062<sup>50</sup>
- Schulderlaß**  
§ 3 ErbschStG. Erlaß einer uneinbring-  
lichen Forderung als steuerpflichtige  
Schenkung † 2567<sup>18</sup>
- Schuldtilgung (§ 366 BGB.)**  
Urteilsschuld ist regelmäßig die dem Gläu-  
biger sicherere Schuld i. S. des § 366 II  
BGB. 2397<sup>4</sup>
- Schuldübernahme**  
§ 36 ErbschStG. Zuständigkeit des AG zur  
Entscheidung von Streitigkeiten über  
Verforgungsansprüche des Übergebers  
des Erbhoofs, wenn inzwischen Sippe-  
fremder den Hof vom Unternehmer ge-  
kauft und die Erfüllung der Verfor-  
gungsansprüche in Anrechnung auf den  
Kaufpreis übernommen hat 2991<sup>50</sup>
- Schuldzahlung**  
§ 903 ZPO. Glaubhaftmachung neuen  
Vermögenserwerbs bei erheblichen Sch.  
nach Leistung des Offenbarungseids  
2686<sup>23</sup>
- Schwachsinn (§ 1 II Ziff. 1 ErbrNachwGef.)**  
Zur Frage d. Lebensbewahrung † 2911<sup>26</sup> 27  
Zusammentreffen schwacher Begabung  
mit erblich nicht erwiesener schwerer  
Mißbildung 2912<sup>28</sup>  
Sch. i. S. des ErbrNachwGef. und ver-  
minderte Zurechnungsfähigkeit im Straf-  
recht 3212
- Schwarzfahrt 2354<sup>36</sup>**
- Schweiz**  
Schuldauspruch im Urteil eines deut-  
schen Gerichts betr. Scheidung Schwei-  
zer Staatsangehöriger zulässig, Ver-  
hängung der in Art. 150 ZGB. vor-  
gesehenen Wartezeit jedoch unzulässig  
2750<sup>26</sup>



- Schwerbeschädigte**  
Außer bei Zwangszuweisung gem. § 7 SchwBeschG. kein Anspruch des einem Betriebsteil, für den durch Betriebsordnung Kurzarbeit eingeführt, zugewiesenen Sch. auf volle Beschäftigung 2427<sup>38</sup>
- Schwerhörigkeit**  
Erteilung einer beschränkten Fahrerlaubnis an Schwerhörigen, der nur bei Benutzung eines Hörapparates die erforderliche Hörfähigkeit besitzt 2374<sup>64</sup> 3002<sup>68</sup>
- Seebad**  
§ 823 BGB. Umfang der Verkehrssicherungspflichten einer S.gemeinde gegenüber ihren Badegästen 2542<sup>2</sup>
- Sicherheitsleistung**  
§ 6 UmwandlG. Anspruch der Gläubiger auf S. auch bzgl. der Neben- (Zins-) Forderungen 3122<sup>26</sup>  
Bei Verlangen eines einzelnen Miterben nach S. (§§ 67 ff. ZwVerstG.) u. dessen Widerspruch gegen die Zulassung eines Gebots trotz unzureichender S. kein Recht der übrigen Miterben auf Verfolgung des Zuschlags 2495<sup>34</sup>  
Vollstreckung eines Schuldtitels auf S. durch Hinterlegung einer bestimmten Geldsumme nach §§ 835 ff., nicht § 887 ZPO. 3133<sup>42</sup>
- Sicherungsabtretung**  
Zur Frage, ob bei S. der Sicherungsnehmer mit der Einziehung der abgetretenen Forderung betraut ist oder nicht 2350<sup>29</sup>
- Sicherungshypothek**  
Die S. der Deutschen Rentenbank-Kreditanstalt gem. § 93 LandwEntschuldG. 2875
- Sicherungsverwahrung**  
Die Begriffe des „Gefährlichen Gewohnheitsverbrechens“ und der „Öffentlichen Sicherheit“ als materielle Voraussetzungen für die Anordnung der S. 3268  
Abgehen von der Strafschärfung gemäß § 20a II StGB. schließt Anordnung der S. nicht aus 2731<sup>1</sup>  
Anordnung der S. bei im Zeitpunkt der Aburteilung bestehender größerer Wahrscheinlichkeit dafür, daß die erkannte Strafe den Angekl. von ferneren Straftaten nicht abhalten wird 2807<sup>2</sup> 3029<sup>23</sup>  
Anordnung der S. bei Möglichkeit einer Besserung des Verurteilten 2269<sup>1</sup> 2892<sup>9</sup> 3101<sup>12</sup>
- Gleichzeitige Anordnung von Entmannung und S. braucht nicht den Angekl. beschwerende Härte darzustellen** 2269<sup>2</sup>
- Notwendige Verteidigung bei auch nur entfernter Möglichkeit der Anordnung von S.** 2346<sup>24</sup>
- Anforderungen an Urteile über Anordnung oder Ablehnung der S.** 2889<sup>1</sup> 2890<sup>23</sup>
- Beschränkung der Revision auf die Nichtanordnung der S.** 2889<sup>1</sup>
- Siedlungsrecht**  
Die Deutsche Kleinsiedlung. Schrifttum 2730  
Vorkaufsrecht der Siedlungsunternehmen auch gegenüber Verträgen, die als Entgelt für die Überlassung des Grundstücks nur Altenteil vorsehen 2829<sup>21</sup>
- Steuerbefreiung nach § 29 I RSiedlG.** nur für unmittelbar der Durchführung des Siedlungsverfahrens dienende Geschäfte und Verhandlungen. Bindung der Finanzbehörde an die nach § 29 II RSiedlG. abgegebene Versicherung eines gemeinnützigen Siedlungsunternehmens nur in tatsächlicher, nicht auch in rechtlicher Hinsicht † 2438<sup>51</sup> 3319<sup>34</sup>
- Simultananwalt**  
Erstattungsfähigkeit der Reisekosten des auswärtigen S. zum LG., soweit sie nicht höher, als die bei Zuziehung eines am Sitz des Prozeßgerichts tätigen Rechtsanwalts entstanden wären † 2764<sup>42</sup>
- Sippe**  
Der Gedanke der S.gemeinschaft im Steuerrecht 2512 2514
- Sippenforscher**  
Umsatzsteuerpflicht des S. für die Einnahmen aus dem Beschaffen von Urkunden usw. zum Nachweis der arischen Abstammung seiner Auftraggeber 3320<sup>36</sup>
- Sittenwidrigkeit**  
Bzgl. § 826 BGB. vgl. unter Unerlaubte Handlung  
Rechtsvergleichendes Handwörterbuch. 6. Band: Rechtsmißbrauch und Schikane — Unsitliche Rechtsgeschäfte. Schrifttum 2806  
Sittenwidrige Brauerverträge 2393<sup>1</sup>  
Nichtigkeit von Verträgen wegen S. regelmäßig nur bei sittenwidrigem Handeln beider Teile. — Zur Frage der S. der frühzeitigen Übereignung einzelner Vermögenswerte durch Kaufmann zur Sicherstellung seiner Familie 2395<sup>2</sup>  
§ 142 HGB. Zur Frage der S. der vertraglichen Ausgestaltung eines Übernahmerechts 2752<sup>23</sup>  
Zur Nichtigkeit eines Vergleiches wegen Erschleichung der Patentruhe 2283<sup>13</sup>  
S. der Kündigung, die in der Absicht der Vereitelung des Ruhegeldanspruchs erfolgt † 2431<sup>43</sup>  
Rückforderung der Urlaubsvergütung nur ausnahmsweise in besonderen Fällen sittenwidrigen Verhaltens 3069<sup>69</sup>  
Keine Grundbuchberichtigung auf Grund eines unter Verstoß gegen die guten Sitten, z. B. zur Umgehung des § 37 RGG erwirkten rechtskräftigen Urteils 3244<sup>24</sup>
- Sittlichkeitsdelikte**  
Ungeeignetheit zum Führen von Kraftfahrzeugen, hergeleitet aus der Begehung von S. 3278  
Pflegerindschaft i. S. des § 174 I Ziff. 1 StGB. 3225<sup>1</sup>  
Medizinalpersonen i. S. des § 174 Ziff. 3 StGB. 2333<sup>6</sup>  
Kein Fortsetzungszusammenhang bei Vergehen gegen § 175 StGB., die sich gegen verschiedene Männer richten 2334<sup>67</sup>  
Bei gewerbmäßiger Begehung des Verbrechen nach § 175a StGB. Eigenschaft einer selbständigen Handlung unberührt 2334<sup>7</sup>  
Remittis von der Minderjährigkeit desjenigen, gegen den sich Tat oder Versuch nach § 175a Ziff. 3 StGB. richtet, gehört zum Vorjah 2734<sup>6</sup>
- Bestrafung des Mannes, der Minderjährigen bedauertlos macht, um ihn zur Unzucht zu mißbrauchen, nach §§ 2, 175a Ziff. 3 StGB.** 3104<sup>6</sup>
- Gewaltanwendung bei Notzucht. Verhältnis von Beleidigung und Notzucht** 2734<sup>7</sup>
- Entmannung** 2269<sup>2</sup>
- Sitzungspolizei**  
§ 176 BGB. Wahl des Vorsitzenden, bei Schlußvorträgen das Wort zu entziehen, zu unterbrechen oder zu vermahnen 3161<sup>9</sup>
- Sitzungsprotokoll**  
Dürfen wartende Rechtsanwälte sich im Sitzungssaal aufhalten, in welchem eine Ehefrage verhandelt wird? Bedarf es eines die Anwesenheit zulassenden Beschlusses und seiner Protokollierung? 2657  
§ 161 ZPO. Unterlassung der Protokollierung des Ergebnisses einer gerichtlichen Ortsbesichtigung durch das BG. bei Aufnahme des Ergebnisses der Augenscheineinnahme in den Tatbestand des Urteils 2417<sup>28</sup>
- Sowjetrußland**  
vgl. unter Rußland
- Sozietät**  
vgl. unter Anwaltsgemeinschaft
- SPD.**  
Aufrechterhaltung des organisatorischen Zusammenhalts i. S. des § 2 Gef. gegen Parteienneubildung durch Zusammenschluß von Marxisten unter der Tarnung als Meingartenverein und Aufbewahrung der Fahne einer SPD.-Ortsgruppe 3033<sup>10</sup>
- Spanien**  
§ 606 ZPO. Zuständigkeit des deutschen Gerichts, in dessen Bezirk die spanischen Parteien ihren Wohnsitz haben, für die Ehescheidung 3059<sup>43</sup>
- Sparkasse**  
Berichtigung der zu Unrecht erfolgten Eintragung einer Hypothek auf den Namen einer GemeindeS. statt auf den Namen der Gemeinde nach Inkrafttreten der SparkB.D. v. 20. Juli und 4. Aug. 1932 2407<sup>16</sup>  
Abhebung der Zinsen des Mündelsparguthabens, die dem Kapital zugeschrieben worden, durch den Vormund nur mit Genehmigung des Gegenvormunds oder des VormGer. 2819<sup>13</sup>  
BauS. keine S. i. S. des § 4 I Ziff. 4 KörpStG. 2370<sup>67</sup>  
Keine Umsatzsteuerbefreiung gemäß § 2 Ziff. 3 UmStG. 1934 wegen Ausübung öffentlicher Gewalt für als Entschuldungsstelle i. S. des LandwEntschuldG. tätige S. 2568<sup>19</sup>
- Sparkassenangestellte**  
Die preuß. S. sind Angestellte des Gewerksverbandes, haben aber die Vergütung von der Sparkasse zu beanspruchen. Zum Rechtsanspruch der S. auf Weihnachtsumwendung 2996<sup>60</sup>
- Speisewirtschaft**  
§ 25 GaststättG. Verpachtung einer im Zusammenhang mit Schankwirtschaft betriebenen S. grundsätzlich zulässig 2781<sup>63</sup>
- Speien**  
Die Pfändung der Provision und der S. des Agenten 3073



**Espirituosenhandel**

Neufestsetzung der Friedensmiete für Räume, die am 1. Juli 1914 zum Kolonialwarenhandel und Spirituosenkleinverkauf, jetzt aber nur zum Kolonialwarenhandel vermietet sind 2404<sup>12</sup>

**Sportvorführung**

Haftung des Veranstalters von S. für Sicherung der Zuschauer nach Beendigung der Sportübung als solcher (ZivR.) 2737<sup>14</sup>

**Sprengstoff**

§§ 1, 9 SprengstG. Begriff des Unternehmens der Überlassung von S. an andere ohne polizeiliche Ermächtigung und Begriff des Besitzes an S. 2341<sup>17</sup>

**Sprungrevision**

1/2 Prozeßgebühr für Beschaffung u. Abgabe der Einwilligungserklärung zur S. durch den erstinstanzlichen Rechtsanwalt 2296<sup>32 33</sup>

**SS.**

Berechtigung des  $\text{H}$ -Manns, in Notwehr zur Waffe zu greifen im Hinblick auf die Achtung, die die  $\text{H}$ -Uniform fordert 3289<sup>1</sup>

**Staatenlose**

Erfordernis des Ehefähigkeitszeugnisses für ausgebürgerte St. ehemals deutscher Reichsangehörigkeit 2480<sup>17</sup>

Entlassung aus der zaristischen Untertanenschaft. Im früher russischen Teil Polens Verlust der politischen Zugehörigkeit zu örtlicher ständischer Organisation durch längere Abwesenheit, daher kein Erwerb der polnischen Staatsangehörigkeit, sondern Staatenlosigkeit von Personen, die am 1. Aug. 1914 von Rußland abwesend; also Ehescheidung in Deutschland möglich 2749<sup>24</sup>

**Staatsanwalt**

Vereinfachte Zustellung an die St. 2966<sup>25</sup>

**Staatsfeinde**

Staatsbürgerpflichten bei der Bekämpfung von St. 2377

**Staatsrecht**

Der Rechtspfleger. Teil III: St.- und Verwaltungsrecht. Schrifttum 2266

**Städtische Straßen**

Gemeingebrauch an st. St. 3201

**Stammkapital, verdecktes (KörpStG.) 3001<sup>65</sup>****Stände**

Die St. im Staat Friedrichs des Großen 2585

**Staurechtsentziehung (PrWassG.) 2627<sup>12</sup>****Sterbegeld**

Durch § 5 BD. über Beurlaubung von Angestellten usw. für Zwecke der Leibeserziehung v. 19. März 1935 Anspruch auf St. nach §§ 201 ff. ABG. nicht ausgeschlossen 3072<sup>67</sup>

**Steueraften**

Umfang des Akteneinsichtsrechts des Verteidigers, insbes. in „vertraulich“ überhandte St. † 2959<sup>22</sup>

**Steueranpassungsgesetz**

RAbgD. und St. Schrifttum 3100

§ 17. Keine Anerkennung gemeinnütziger Zwecke bei israelitischem Verein, der in Not geratene Mitglieder unterstützt, jüdisches Wissen fördert und für verstorbene Mitglieder Seelenandachten veranstaltet 2504<sup>51</sup>

§ 17. Abzug des Arbeitslohns für die im wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb der gemeinnützigen Körperschaft beschäftigten Arbeitskräfte als Betriebsausgaben 2370<sup>68</sup>

Erfordernis der Nachprüfbarkeit des nach § 101 Ziff. 3 b der 1. KörpStD. in der Satzung bezeichneten Verwendungszwecks als gemeinnützig, mildtätig oder kirchlich i. S. der §§ 17—19 St. 2695<sup>32</sup>

**Steueraufsicht**

Zur Verpflichtung der Rechtsanwälte u. Notare, dem FinA. auf Verlangen die Handakten zur Einsicht vorzulegen, insbes. im St.verfahren † 2501<sup>44</sup>

**Steuerbefreiungen**

Steuer- und Kostenfreiheit im Rechtsverkehr. Schrifttum 3288

St. nach § 29 RSiedlG. † 2438<sup>54</sup> 3319<sup>34</sup>

**Steuerberater**

§ 402 RAbgD. Steuerstrafrechtliche Haftung des mit der Buchführung für einen Gewerbetreibenden beauftragten St. † 3109<sup>11</sup>

**Steuererklärung**

Durch falsche Buchungen und St. bewirkt Kommanditist zu niedriger Umsatzsteuerbemessung. Bestrafung wegen Steuerhinterziehung trotz Verpflichtung des Komplementärs zur Abgabe der St. 2899<sup>14</sup>

10jährige Verjährungsfrist gegen GmbH, für die ihr Geschäftsführer vorzüglich unrichtige St. abgegeben hat 2440<sup>56</sup>

**Steuerflucht**

vgl. unter Reichsfluchtsteuer

**Steuergefährdung**

§ 402 RAbgD. Steuerstrafrechtliche Haftung des mit der Buchführung für einen Gewerbetreibenden beauftragten Steuerberaters † 3109<sup>11</sup>

§ 468 RAbgD. bei Steuerflucht nicht anwendbar 3227<sup>6</sup>

**Steuerhaftung**

Die St. bei der Gründergesellschaft 3153 3193<sup>43</sup>

Zur Haftung eines mit der Ausführung einer Schenkung Beauftragten für die Schenkungsteuer † 2503<sup>46</sup>

**Steuerhinterziehung**

§ 396 RAbgD. Versuch der Verkürzung von Steuereinnahmen durch Verschweigen eines Vermögenswerts bei Leistung des Offenbarungseids 2899<sup>16</sup>

St. des Kommanditisten, der die dem Komplementär obliegende Steuererklärung falsch abgibt und dadurch zu niedriger Bemessung der Umsatzsteuer bewirkt 2899<sup>14</sup>

Bestrafung der vor dem 1. April 1937 begangenen Hinterziehung von Gewerbeertragsteuer nach den landesrechtlichen Bestimmungen 3033<sup>11</sup>

§ 468 RAbgD. bei Steuerflucht nicht anwendbar 3227<sup>6</sup>

**Steuerrecht**

Die Familie als Rechtsgemeinschaft im St. 2511

Die steuerlichen Folgen der Unterhaltsregelung bei Ehescheidung:

Unterhaltsgewährung auf Grund gesetzlicher Verpflichtung 2446

Unterhaltsgewährung aus Billigkeitsgründen 2448

Unterhaltsgewährung ohne gesetzliche Verpflichtung 2448

Beiträge zum Unterhalt der Kinder 2450

Unterhaltsverträge vor der Scheidung 2451

Streitwert und Kosten im steuerlichen Rechtsmittelverfahren 2641

**Schrifttum**

Lehrbuch des St. II. Band: EinzelSt. 2805

Schnellkartei der Reichssteuergesetze 2264 2888

Handbuch der steuerlichen Betriebsprüfung 3021

Reinhardt-Vorträge auf der Salzburger Umschulungstagung 2329

**Steuerfahen**

§ 249 RAbgD. Keine wirksame Rechtsmittelinlegung durch Fernsprecher 3000<sup>62</sup>

Wahrung der Rechtsmittelfrist durch innerhalb derselben an eine der in § 249 III RAbgD. genannten Stellen gelangte Rechtsmittelschrift, deren Annahme wegen ungenügender Frankierung verweigert wird † 2860<sup>60</sup>

§ 294 II RAbgD. Zulässigkeit der Zurücknahme der Rechtsbeschwerde auch nach Erlass eines Vorbescheids † 2861<sup>61</sup>

Keine Berücksichtigung der Kirchensteuer bei Bemessung des Streitwerts in Rechtsmittelverfahren auf Grund Einspruchs des Steuerpflichtigen gegen den Einkommensteuerbescheid 2440<sup>56</sup>

**Steuerstrafbescheid**

§ 465 RAbgD. Nach Verkündung des Urteils erster Instanz Zurücknahme des Antrags auf gerichtliche Entscheidung nicht mehr zulässig 2346<sup>23</sup>

**Steuerstrafrecht**

§ 410 RAbgD. Tätige Reue † 3109<sup>11</sup> 3110<sup>12</sup>

**Steuerunggebung**

St. durch Mißbrauch der Familiengemeinschaft 2516

**Stiftung**

Zugehörigkeit zur Satzung einer St. nach dem Inhalt des St.geschäfts zu beurteilen 3037<sup>17</sup>

§ 1 I Ziff. 5 KörpStG. Bei Annahme der Entstehung einer steuerlich selbständigen, nichtrechtsfähigen St. durch Schenkung oder Verfügung von Todes wegen ist Behandlung des übertragenen Vermögens als vertragliches Entgelt für Gegenleistung des Empfängers ausgeschlossen 2855<sup>63</sup>

**Stiller Gesellschafter**

Begriff des st. G. i. S. des § 8 Ziff. 3 GewStG. 2500<sup>42</sup>

**Stiller Teilhaber**

Wann ist die Aufnahme des Sohnes in das Geschäft des Vaters als st. T. sowie die Aufwertung des sich für den Sohn ergebenden Guthabens als ausgleichspflichtige Ausstattung anzusehen? 2971<sup>29</sup>

**Stillschweigen**

§ 713 BGB. Stillschweigende Zusicherung einer Vergütung für Tätigkeit als Geschäftsführender Gesellschafter 2769<sup>49</sup>

Bei privatrechtlichem Dienstverhältnis zu Körperschaft des öffentlichen Rechts kann Rechtsanspruch auf Weihnachtsgeldzuwendung durch St. entstehen 2996<sup>66</sup>

Ist Lösungsvermerk für den Hypothekengläubiger ohne Beschränkung auf



- diese Eigenschaft eingetragen, dann Annahme stillschweigender Abtretung des Abhängungsanspruchs zusammen mit der Hypothek möglich 3166<sup>17</sup>
- Stillschweigende Armenrechtsbewilligung 2770<sup>51</sup>
- Zur Frage der stillschweigenden Ausdehnung der Armenrechtsbewilligung und Armenanwaltsbeordnung auf in gerichtlichen Vergleich einzubeziehende, bisher nicht rechtsabhängige Ansprüche † 2420<sup>32</sup> † 3310<sup>23</sup>
- Stimmrecht (AktG.)**  
Beschränkung des Aktionärs durch die Satzung in der Auswahl eines zur Ausübung des St. zu bestellenden Bevollmächtigten † 2412<sup>23</sup>
- Zulässigkeit von Abstimmungsvereinbarungen auch unter der Geltung des AktG. v. 30. Jan. 1937 2833<sup>26</sup>
- Strafantrag**  
§ 64 StGB. Zurücknahme des St. nach Verkündung des wegen Vorliegens der Voraussetzungen des § 51 I StGB. die Unterbringung gem. § 42 b I StGB. anordnenden Urteil nicht mehr zulässig 2732<sup>3</sup>
- Ermessensentscheidung des Vorgesetzten bzgl. Stellung des St. aus § 196 StGB. zur Verfolgung einer Beleidigung. Umfang der Nachprüfung im Staatshaftungsprozeß wegen leichtfertiger Stellung des St. 2613<sup>2</sup>
- Uneheliches Kind als „Angehöriger“ i. S. des § 263 V StGB. 2950<sup>12</sup>
- Straffreiheit**  
St. und Dauerbelikt 2471<sup>10</sup>
- Handeln aus politischen Beweggründen i. S. des StraffreiG. v. 30. April 1938 2736
- Erstreckt sich der wegen eines Verkehrs-unfalls zu erstattende Schaden auf die Auslagen des Verletzten als Nebentkl. bei Einstellung des Strafverfahrens nach den St.Gesetzen? 3087
- Zur Frage, ob höhere Freiheitsstrafe als ein Monat zu erwarten, wenn der Angekl. durch eine Handlung den Tatbestand eines Vergehens und einer Übertretung erfüllt hat 3289<sup>2</sup>
- Einstellung des Verfahrens gem. § 1 II StraffreiG. umfaßt Unterbringung in Arbeitshaus (§ 42 d StGB.) 3036<sup>16</sup>
- Nach Einstellung des Strafverfahrens wegen Verletzung der Auskunftspflicht gem. B.D. über Auskunftspflicht vom 13. Juli 1923 i. Verb. m. §§ 10, 15 WarenVerfD. v. 4. Sept. 1934 auf Grund des StraffreiG. Unzulässigkeit der Verhängung einer Ordnungsstrafe wegen desselben Vergehens † 3036<sup>16</sup>
- Gewährung von St. für die Teilnehmer an Devisenwiderhandlung wegen nachträglichen Anbietens. St. bei nachträglichem Anbieten von Bereicherungsfordernungen in inländischer Währung gegen Ausländer † 2896<sup>12</sup>
- StGB.**  
Schrifttum 2888
- Strafprozeß**  
Das kommende deutsche Strafverfahren. Schrifttum 2537
- Strafrecht und Strafverfahren. Schrifttum 2888
- Rechtskraft und materielle Gerechtigkeit. Schrifttum 3155
- Das Verfahren vor dem Volksgerichtshof 2570
- Erstreckt sich der wegen eines Verkehrs-unfalls zu erstattende Schaden auch auf Aufwendungen im St.? 3086
- Strafrecht**  
Deutsches St. Schrifttum 3286
- Strafurteil**  
Keine Rechtfertigung des Strafauspruchs durch nur mögliche oder wahrscheinliche, unbewiesene Tatsachen 3157<sup>1</sup> 3161<sup>12</sup>
- § 261 StPD. Unzulässigkeit der Verwertung von besonderer, außerhalb der Hauptverhandlung — z. B. durch private Ortsbesichtigung — durch den Richter gewonnener Kenntnis bei der Urteilsfindung 2736<sup>12</sup>
- § 261 StPD. Unzulässige Verwertung von einzelnen, aus überreichten Büchern entnommenen Beweistatsachen, die nicht Gegenstand der Verhandlung gewesen sind, im Urteil † 2809<sup>5</sup>
- Strafzumessung**  
Bedeutung der bisherigen Straflosigkeit für die St. 3157<sup>2</sup>
- St. für Versuch. Ausgehen von der Strafe, die bei Vollenbung der Tat verwirkt sein würde 2334<sup>7</sup>
- Strafrahmen bei Tateinheit mit Versuch einer Straftat 2891<sup>5</sup>
- St. bei Rassenschande. Keine Strafmilderung wegen Fürsorge des Rassenschänders für das gezeugte Kind und wegen Bestehens des Liebesverhältnisses bereits vor Erlaß des Urteils. 2952<sup>16</sup>
- Kein grundsätzlicher Unterschied zwischen Rassenschande und Rassenverrat bei der St. † 3032<sup>8</sup>
- St. bei fahrlässigen Verkehrsdelikten. Prüfung vor Verhängung von Gefängnisstrafe über bisher unbescholtenen Angekl. 2663<sup>3</sup>
- Abgesehen von der Strafschärfung gem. § 20 a II StGB. schließt Anordnung der Sicherungsverwahrung nicht aus 2731<sup>1</sup>
- Bei Bestrafung aus § 20 a StGB. keine Gewährung der Strafmilderung aus § 44 StGB., wohl aber der aus §§ 51 II, 58 II StGB. und § 9 JGG. 2891<sup>4</sup>
- § 119 BrantwMonG.: Bestimmung der Strafe nach Maßgabe des mit Sicherheit hinterzogenen berechenbaren Mindestbetrages an Monopolekträgnissen; erhöhte Strafe bei nicht genau festzustellendem Mehrbetrag 2343<sup>20</sup>
- § 337 StPD. Keine Nachprüfung der Angemessenheit der Strafe durch das RevG. 3111<sup>14</sup>
- Straßen**  
Der Gemeingebrauch an städtischen St. 3201
- Befugnis der Baupolizei zur Verhinderung der Störung des einheitlichen St.bildes 2863<sup>64</sup> 3325<sup>39</sup>
- Straßenhandel**  
Zulässigkeit des St. im Rahmen des Gemeingebrauchs an städtischen Straßen 3204
- Straßenverkehrsrecht**  
Der Vertrauensgrundsatz als Leitgedanke des St. 2785
- Entziehung der Kraftfahrerelaubnis wegen Ungeeignetheit, die aus Zuwiderhandlungen gegen das St. hergeleitet wird 3276
- Die StrafVerfD. Schrifttum 2612
- §§ 1, 49 StrafVerfD. Beurteilung des Verschuldens und der Strafzumessung bei fahrlässigen Verkehrsdelikten 2663<sup>3</sup>
- § 24 RStrafVerfD. Zur Frage der „Laternengarage“ 2667<sup>5</sup>
- § 25 RStrafVerfD. Maß der vom Kraftwagenfahrer beim Einfahren und Ausfahren aus Grundstück zu beobachtenden Sorgfalt 2280<sup>15</sup>
- § 26 III RStrafVerfD. Einbiegen nach rechts in engem Bogen, wenn sich neben der befestigten Fahrbahn Fußweg oder Bankett befindet 3053<sup>32</sup>
- § 9 I StrafVerfD. Zur Ausübung des Vorfahrtsrechts an unübersichtlicher Straßenkreuzung 3034<sup>13</sup>
- § 27 StrafVerfD. Kein Verschulden des Vorfahrtberechtigten, der mit 40 bis 45 Kilometer Geschwindigkeit in die Kreuzung von 4,2 bis 5 Meter breiten Straßen fährt 2756<sup>33</sup>
- Sorgfaltspflicht des Verkehrsteilnehmers bei Einbiegen aus wenig befahrenem unbedeutendem Seitenweg in viel benutzte wichtige Durchgangsstraße 2757<sup>34</sup>
- § 18 StrafVerfD. Ein von Kraftfahrzeug gezogenes Förderband als „Anhänger“ i. S. der RStrafVerfD. und der StrafVerfZulD. Wann stellt der zu befragende Gegenstand keine „Ladung“ dar? 2760<sup>38</sup>
- Streitgenossen**  
Zuständigkeitsbestimmung aus § 36 Ziff. 3 ZPD. 3130<sup>55</sup>
- Bei Berufungseinlegung des St. des Kl. für diesen und Beteiligung des Kl. am Berufungsverfahren liegt nur eine Berufung, und zwar des Kl. vor 2481<sup>18</sup>
- Kostenfestsetzung bei Obliegen des Kl. nur gegen einen von mehreren St., insbes. wenn gegen einen von ihnen die Kostenentscheidung noch aussteht 2766<sup>45</sup>
- Kostenfestsetzung und Ausgleich zwischen Kl. und mehreren Bekl., die durch denselben Armenanwalt vertreten sind, im Fall des Obliens nur des einen St. † 3134<sup>44</sup>
- Kostenersatzpflicht beim Obliegen nur eines von mehreren durch denselben Rechtsanwalt vertretenen St., wenn diese Eheleute sind und hinter ihnen Versicherungsgesellschaft steht 3311<sup>25</sup>
- Miterben als notwendige St. im Zwangsversteigerungsverfahren 2495<sup>34</sup>
- Streitverfändung**  
Auslegung der Verpflichtung desjenigen, dem gegenüber ein anderer Ersahan-spruch erheben zu können glaubt, das im Vorprozeß ergehende Urteil nach Maßgabe der §§ 74 III, 68 ZPD. gegen sich gelten zu lassen, als Verzicht auf St. 2287<sup>24</sup>
- Streitwert**  
St.fragen nach der WD. v. 27. Juli und 28. Sept. 1938 zum EheG. 2315 2713
- Die Vergünstigung des DoppelSt. (§ 53 PatG.) zur Begrenzung des Kostenmagnisses 3009 3154
- St.festsetzung durch das ArbG. nach Abschluß von Vergleichen 2653
- Der St. im steuerlichen Rechtsmittelverfahren 2641 2645
- § 3 ZPD. St. bei unbezifferten, der Höhe nach in das Ermessen des Gerichts gestellten Anträgen 2286<sup>21</sup>
- §§ 4, 9 ZPD. St. für VerJust. in Unterhaltsprozessen. Begriff der „Rückstände“ 2286<sup>22</sup>



St. bei zunächst unbeschränkt eingelegter Berufung, darauf in der Berufungsbegründung erfolgter Beschränkung auf Teil 2367<sup>52</sup>

St. des Verlustigkeitsurteils (§ 515 III ZPO.) ist der der Hauptsache? 2617<sup>5</sup> 3313<sup>26</sup>

St. der negativen Feststellungsfrage, wenn der Bekl. im Laufe des Rechtsstreits seinen Anspruch niedriger beziffert 2617<sup>4</sup>

§ 5 ZPO. Zusammenrechnung der St. bei Zulassung der Feststellungsfrage neben der Unterhaltsfrage im Alimentenprozeß und Festsetzung besonderen St. dafür 2286<sup>23</sup>

Kein besonderer St. für den Feststellungsantrag neben dem Zahlungsantrage im Unterhaltprozeß des unehelichen Kindes 3135<sup>46</sup>

Maßgebender St. für Prozeßgebühr des Rechtsanwalts, der gegenüber Herausgabeklage lediglich Zurückbehaltungsrecht wegen niedrigerer Forderung geltend machen soll † 3258<sup>40</sup>

St. des Urteils 3056<sup>38</sup>

§ 8 OAV. Trotz beschränkter Revisionseinlegung Berechnung der Gebühren der Rev.Just. nach dem vollen St. bei Vorbehalt der Antragsverweigerung durch den Revisionskläger 2493<sup>30</sup>. Dazu Besprechung: Hemmungswirkung des Rechtsmittels als gebührenechtlicher Tatbestand? 2459

Keine Berücksichtigung der Kirchensteuer bei Bemessung des St. in Rechtsmittelverfahren auf Grund Einspruchs des Steuerpflichtigen gegen den Einkommensteuerbescheid 2440<sup>66</sup>

**Strohmann**

Haftung aus Verträgen des St. 2529

**Strompolizei**

Behandlung von Arbeitern, die mit der staatlichen Fürsorgetätigkeit auf Gebiet der St. betraut, als Beamte i. S. des § 839 BGB. 2545<sup>4</sup>

**Stundung**

St.vereinbarung nach § 3 KapJallG. v. 27. Mai 1937 2722

Gegen Zufundung von Gerichtskostenrechnung an mithaftenden Zweitschuldner ohne Zahlungsaufforderung, nur mit Rücksicht auf eine vom Erstschuldner beantragte oder ihm bewilligte St., Erinnerung aus § 4 OAV. zulässig 3262<sup>45</sup>

**Substitut**

Vertretung vor vor dem ArbG. auftretenden Rechtsanwälten durch S. 2650

Keine Erstattung der Kosten des für Wahrnehmung des auswärtigen Termins, in dem eine Partei vernommen wird, bestellten S. Keine Anwendung der Grundsätze über Bestellung eines Beweises. auf Beauftragung eines Verfahrensrechts durch den Armenanwalt 3061<sup>48</sup>

**Sühneversuch**

Zweifelsfragen zur Regelung des S. im EheG. v. 6. Juli 1938 2708

**Tantieme**

Das „Zuschießen“ von T. i. S. des § 11 EinkStG. 2881

Körperschaftsteuer. Verdeckte Gewinnausschüttung in Form von Gehalt, T., Provision u. dgl. 3284

**Tarif**

Grundsätze für die Auslegung von Tarifordnungen 3194<sup>36</sup>

Fachlicher Geltungsbereich und Allgemeinverbindlichkeit von weitergeltenden Tarifverträgen der privaten Wirtschaft unberührt von der Umwandlung des Betriebes in öffentlichen Betrieb i. S. des DiffArbDG. 2997<sup>67</sup>

Rechtsfolgen des Fortfalls der Schiedsgutachtenklausel in weitergeltenden Tarifverträgen wegen Aufhebung der beteiligten Verbände 2432<sup>44</sup>

Begriff des Angestellten i. S. des als TarD. weiter geltenden Preuß. Angestelltentarifvertrags 3070<sup>61</sup>

Festlegung von Verwirkungsklauseln für Lohnansprüche durch TarD. oder BetriebsD. 2563<sup>15</sup>

Zur Frage der Verwirkung tariflicher Lohnansprüche 3262<sup>46</sup>

§ 27 ArbZD. Strafbarkeit von Überschreitungen der in einer TarD. festgesetzten Arbeitszeit und Nichtgewährung der tariflich bestimmten Freizeiten. Unwirksamer Verzicht des Arbeitnehmers auf den ihm durch TarD. oder ArbZD. verbürgten Schutz der Arbeitszeit 2344<sup>21</sup>

Durch verschiedenartige Regelung des Urlaubes in aufeinanderfolgenden TarD. entstehende Einbußen sind vom Beschäftigten in Kauf zu nehmen 2852<sup>48</sup>

Für vermögensrechtliche Ansprüche der öffentlichen Angestellten und Beamten kann der arbeitsgerichtliche Rechtsweg nicht durch TarD. ausgeschlossen werden 2999<sup>60</sup>

§ 49 II BArbZG. Keine Anwendung der Angleichungsmaßnahmen auf Angestellte, deren Bezüge durch TarVertr. geregelt 2429<sup>41</sup>

**Tateinheit**

Abgrenzung zwischen Fortsetzungszusammenhang und T. 3265

Fahrlässige Tötung in T. mit fahrlässiger Transportgefährdung 2335<sup>9</sup>

T. von Betrug und Meineid. Strafe aus § 263 StGB. Frage des „besonders schweren Falls“ 2467<sup>3</sup>

Gefeseseinheit — nicht T. — zwischen § 253 und § 339 III StGB. bei Ausübung des erpresserischen Zwangs durch Mißbrauch der Amtsgewalt 2270<sup>4</sup>

T. von fälschlicher Anfertigung einer Privatursunde (§ 267 StGB.) in T. mit mittelbarer Falschbeurkundung (§ 271 StGB.) bei Unterzeichnung eines gerichtlichen Vergleichsprotokolls mit falschem Namen 2336<sup>11</sup>

Strafrahmen bei T. mit Versuch einer Straftat 2891<sup>6</sup>

Ermittlung der „schwersten Strafe“ (§ 73 StGB.) unter Abwandlung des Strafrahmens gem. §§ 157, 158 StGB. und, bei Jugendlichkeit des Täters, nochmals nach § 9 ZGB. 2947<sup>4</sup>

StraffreiG. 1938. Zur Frage, ob bei tateinheitlicher Begehung von Vergehen und Übertretung Freiheitsstrafe von mehr als einem Monat zu erwarten 3289<sup>2</sup>

Lätige Neue (§ 410 ABGG.) † 3109<sup>11</sup> † 3110<sup>12</sup>

**Tatmehrheit**

Diebstahl eines Scheckformulars und nachträgliche unbefugte Ausfüllung zur Abhebung. T. 2336<sup>10</sup> 2347<sup>26</sup>

§ 1 II Art. 2 Kap. I NotWD. v. 24. Juni 1932. Verschiedenartigkeit der Rechtsmittel gegen Strafurteil bei T. 2347<sup>26</sup>

Beschränkung der Rechtsmitteleinlegung auf Verstoß der Gesamtstrafbildung gegen § 77 II StGB. 3289<sup>2</sup>

**Tausch**

Körperschaftsteuer. Verdeckte Gewinnausschüttung durch Kauf, Tausch, Pacht und Miete 3284

**Teilbetrag**

§ 253 II Ziff. 2 ZPO. Anforderungen an den Inhalt der Klageschrift bei Einklagung eines T. eines Gesamtschadens, der sich aus verschiedenen Ansprüchen zusammensetzt 2766<sup>46</sup>

Voraussetzungen für Zwischenurteile aus § 304 ZPO. bei Einklagung eines T. des auf mehreren Gründen und Einzelposten beruhenden Gesamtschadens 2351<sup>31</sup>

Rechtskraftwirkung der Entscheidung auf Abweisung des vom Kl. geltend gemachten T. einer Forderung 3308<sup>20</sup>

**Teilnehmer an Straftat**

Der bei einem T. vorliegende besondere Tatbestand i. S. des § 50 StGB. kann dem anderen T. nicht mit Hilfe des § 2 StGB. zugerechnet werden † 3030<sup>4</sup>

Gewährung von Straffreiheit für die T. an Deliktzuwiderhandlung wegen nachträglichen Anbietens † 2896<sup>12</sup>

**Teilurteil**

§ 13 Ziff. 3 NVGebD. Vergleich unter Einbeziehung von bereits in demselben Prozeß durch T. erledigten Ansprüchen 2771<sup>53</sup>

Teilwertabschreibung (Einkommensteuer) † 2433<sup>45</sup> 2496<sup>35</sup>

**Testament**

Richterliche Freiheit bei Formnichtigkeit des T. 2579

Rechtsprechung zu § 40 RKOstD.: Geschäftswert der Beurkundung letztwilliger Verfügungen 2701

Gehe über die Errichtung von T. und Erbverträgen v. 31. Juli 1938. Schrifttum 2806 2887

Keine Anwendung der Auslegungsregeln der §§ 2066, 2067 BGB. bei namentlicher Bezeichnung der in Betracht kommenden Personen im T. 2475<sup>14</sup>

Entsprechende Anwendung der §§ 2066, 2067 BGB. auf andere Fälle 2972<sup>30</sup>

Auslegung eines gemeinschaftlichen T. oder eines Erbvertrags der Ehegatten, worin die Ehegatten sich gegenseitig als Vollerben und ihre Kinder als Nacherben oder als Erben des überlebenden Ehegatten einsetzen mit der Bestimmung, daß bei Wiederverheiratung der überlebende Ehegatte sich mit den Kindern gemäß den gesetzlichen Vorschriften auseinanderzusetzen habe 2748<sup>22</sup>

Anwendung des § 2270 BGB. auf letztwillige Verfügung eines Ehegatten, die erkennbar als gemeinschaftliches T. errichtet werden sollte, aber keine Beitrittserklärung des anderen Ehegatten enthält 3119<sup>23</sup>

Bei Auslegung der in gemeinschaftlichem T. getroffenen Verfügung eines vor Inkrafttreten des T.gesetzes verstorbenen Ehegatten Beurteilung der Formgültigkeit des T. nach dem BGB., auch wenn der andere Ehegatte bei Inkrafttreten des T.gesetzes noch lebt † 3169<sup>20</sup>

Westfälisches Güterrecht. Wirksamkeit des T. des bei fortgesetzter Gütergemeinschaft überlebenden Ehegatten, das die Nachfolge in das gemeinschaftliche Vermögen unter Übergehung eines Kindes regelt 2814<sup>10</sup>



- § 11 **RGW.** Verneinung des Vorliegens ständiger Verpachtung, obwohl das T. der Eigentümerin darauf hindeutet 2917<sup>38</sup>
- § 11 **ErbhStG.** Begriff der „Erfüllung“ eines nichtigen T. 3318<sup>33</sup>
- Testamentsöffnung**  
Rechtssprechung zu §§ 94, 95 **RRostD.**: T.gebühr 2703
- Testamentsvollstrecker**  
Der T. Schrifttum 2661
- Unwirksamkeit der Anordnung einer Testamentsvollstreckung durch einseitiges Testament zu Lasten des in Erbvertrag zum Erben berufenen Vertragsgegners. Wirksamkeit der sonach hinsichtlich eines einzelnen Miterben unwirksamen Anordnung der Testamentsvollstreckung hinsichtlich der übrigen Miterben 2746<sup>21</sup>
- Bindung aller Beteiligten an eine vom T. im Rahmen seiner Befugnisse vorgenommene Erbteilung 2972<sup>30</sup>
- Bei Veräußerung von Nachlassgrundstück durch T. soll das gestundete Restkaufgeld in Teilhypotheken für die einzelnen Miterben eingetragen werden. Nachweis der Erbfolge für Eigentumszuschreibung und Hypothekeneintragung gem. § 35 **GBD.** 2830<sup>23</sup>
- Keine Entlassung des jüdischen T. lediglich wegen des Rassenunterschieds zu dem Erben, der Halbjuden ist 2972<sup>31</sup>
- Keine gesonderte Anforderung der Umsatzsteuer neben dem angemessenen T. honorar 3261<sup>44</sup>
- Testamentsvollstreckerzeugnis** 2476<sup>15</sup> 2703 2823<sup>16</sup>
- Tierschutzverein**  
Legtwillige Verfügung des Inhalts, daß der gesamte Nachlaß den Tierschutzvereinen der Städte Deutschlands mit Einwohnerzahl von 20000 aufwärts pro rata der Einwohnerzahl zufällt, als Nacherbeneinkung des zur Zeit des Erbfalls noch nicht existierenden „Reichstierschutzverbands e. V.“ anzusehen 2273<sup>6</sup>
- Titelanmaßung**  
ErgänzG. zum Gesetz über Titel, Orden usw. Zur Frage des Fortsetzungszusammenhangs bei Anmaßung einer nicht zukommenden Amtsbezeichnung im bürgerlichen Rechtsverkehr und Angabe derselben nach Einziehung zu militärischer Übung im Verkehr mit Militärbehörden 2900<sup>16</sup>
- Tod der Partei**  
Unterbrechung des Rechtsstreits nach Einlegung der Revision, aber vor Einlegung der Revisionsbegründung durch Tod des Revisionsbeteiligten. Bei Ausbleiben des Rechtsnachfolgers im Termin trotz Abung durch den Revisionskläger Erklärung des Verfahrens für durch den Rechtsnachfolger aufgenommen durch Versäumniszwischenurteil 3255<sup>34</sup>
- Tod des Mieters**  
Zum Kündigungsrecht der Ehefrau als Witwmieterin gem. § 569 **BGB.** beim Tode des Ehemanns † 3038<sup>18</sup>
- Todeserklärung**  
Die Wiederverheiratung im Falle der T. 2794
- Todesstrafe**  
Keine erstattungsfähige Gebühr aus § 68 Biff. 4 **RAGebD.** für Anfertigung eines
- Obnabengesuchs für zum Tode Verurteilten durch Pflichtverteidiger † 2492<sup>29</sup>
- Tötung**  
Bei Mindesttötung Bestrafung der Kindesmutter nur nach § 217 **StGB.**, jedoch bei Mittäter oder Gehilfen nach §§ 211, 212 **StGB.** möglich 3225<sup>2</sup>
- Tötung, fahrlässige**  
Fahrl. T. in Tateinheit mit fahrlässiger Eisenbahntransportgefährdung. Pflichten der Eisenbahnbediensteten bei offenen Bahnschranken 2335<sup>9</sup>
- § 222 **StGB.** Zulässige Geschwindigkeit für Kraftfahrer 2663<sup>1</sup>
- § 222 **StGB.** Fahrl. T. durch Zubehörführen eines arzenhaltigen Fliegenladens ohne die Kennzeichnung des Präparates als Gift 2948<sup>5</sup>
- § 222 II **StGB.** Berufsahereigenenschaft 2663<sup>2</sup> 2664<sup>4</sup>
- Transportgefährdung (§§ 315 f. **StGB.**)**  
Fahrlässige Tötung in Tateinheit mit fahrlässiger EisenbahnT. Pflichten der Eisenbahnbediensteten und des Kraftfahrers bei offenen Bahnschranken 2335<sup>9</sup>
- Treu und Glauben**  
Verstoß gegen T. u. G. durch Pächter, der dem Verpächter hinter dessen Rücken die Möglichkeit zur künftigen Verwertung der Pachtträume in der bisherigen Weise nimmt 3054<sup>34</sup>
- Gegenüber der Geltendmachung der Nichtigkeit wegen Formmängeln Arglisteneinwand begründet bei Verstoß gegen T. u. G. durch Verufung auf den Formmangel † 2426<sup>37</sup>
- § 242 **BGB.** Vertragsaufhebung wegen Wegfalls der Geschäftsgrundlage nur, wenn das Festhalten des Vertragsgegners an unter anderen wirtschaftlichen Verhältnissen geschlossenem Vertrag gegen T. u. G. verstößt; Anwendung dieses Grundsatzes auf Bürgschaft 2809<sup>6</sup>
- Treuhand**  
Kosten der Prozeßvertretung durch gewerkschaftliche T.stelle nicht erstattungspflichtig 2765<sup>44</sup>
- Anwendung des SchuldenvereinsG. auf Schuldner, über dessen Grundbesitz Zwangsverwaltung und später Verwaltung durch Treuhänder angeordnet worden 3062<sup>51</sup>
- Treupflicht**  
Zur Annahme einer T. der Aktionäre untereinander 3247<sup>27</sup>
- Ist unter Gesichtspunkt der T. das Schweigen des Gefolgsmanns, dem nachträglich eine im Betrieb bestehende von den gesetzlichen Arbeitsbedingungen zu seinen Ungunsten abweichende Übung bekannt wird, als stillschweigendes Einverständnis mit der Abweichung anzulegen? 3263<sup>48</sup>
- Tschechoslowakei**  
Ehescheidung und Eheschließung von russischen Staatsangehörigen, die Wohnsitz im Deutschen Reich haben, nach russischem Recht ungültig, auch bei Vornahme der Rechts-handlungen in der T. 2402<sup>10</sup>
- Klage des deutschen Bessionars auf Erlass des Vollstreckungsurteils bzgl. eines von tschechoslowakischem Bedenten erzwungen auf Zahlung von Tschechenkronen lautenden tschechoslowakischen Urteils 2299<sup>35</sup>
- Überholung (StrVerfA.)** 2999<sup>61</sup>
- Übermüdung**  
Entziehung der Kraftfahrerlaubnis wegen u. 3281
- Überstunden**  
Festsetzung von Verwirkungsklauseln für Lohnansprüche, auch für Übervergütung, durch TarD. oder BetrD. Gestung der Verwirkungsklausel in BetrD. auch für bei ihrem Inkrafttreten bereits bestehende Arbeitsverhältnisse 2563<sup>15</sup>
- Übertretung**  
§ 1 II **StraffreihG.** 1938. Zur Frage, ob höhere Freiheitsstrafe als ein Monat zu erwarten, wenn der Angekl. durch eine Handlung den Tatbestand eines Vergehens und einer u. erfüllt hat 3289<sup>2</sup>
- Umlegungsverfahren**  
Zuständigkeit der Landeskulturbehörde zur Entscheidung über Einwendungen von Umlegungsbeteiligten bei Verlegung eines öffentlichen Wegs anlässlich der Anlegung von Reichsautobahnen. Zum Anspruch auf Entschädigung 2696<sup>33</sup>
- Umsatzsteuer**  
Steuerhaftung bei der Gründergesellschaft 3153 3198<sup>43</sup>
- Unternehmer-, nicht Angestellteneigenschaft desjenigen, der in Gaststätte den Gästen gegenüber als Wirt auftritt 2500<sup>45</sup>
- U.pflichtige Veräußerung eines der Berufsausübung gewidmeten Kraftwagens durch Rechtsanwalt † 2860<sup>60</sup>
- U.pflicht des Einbringens von Gegenständen und Leistungen in **DStG.** gegen Einräumung von Gesellschaftsrechten † 3319<sup>35</sup>
- U.pflicht des Sippenforschers für die Einnahmen aus dem Beschaffen von Urkunden usw. zum Nachweis der arischen Abstammung seiner Austraggeber 3320<sup>66</sup>
- Keine U.befreiung gem. § 2 Biff. 3 **UmsStG.** 1934 wegen Ausübung öffentlicher Gewalt für als Entschuldigungsstelle i. S. des **LandwEntschuldG.** tätige Sparkasse 2568<sup>19</sup>
- Keine Anwendung der Befreiungsvorschrift des § 4 Biff. 5a, b **UmsStG.** auf Lieferung elektrischen Stroms durch ausländische Gemeinden und durch inländisches Erzeugerwerk über inländischen Zähler an ausländisches Verteilerwerk und von diesem an inländische Abnehmer. Großhandelsbegünstigung gem. § 7 III **UmsStG.** für Lieferung von elektrischem Strom 2859<sup>59</sup>
- U.befreiung der Entnahme von Erzeugnissen durch Gemeinde aus ihrem gewerblichen Betrieb zwecks Verwendung zu ihren gewerblichen Zwecken 2440<sup>53</sup>
- § 10 **UmsStG.** Keine gesonderte Anforderung der U. neben dem angemessenen Testamentsvollstreckerhonorar 3261<sup>44</sup>
- Durch falsche Buchungen und Steuererklärung bewirkt Kommanditist zu niedrige U.bemessung. Bestrafung wegen Steuerhinterziehung trotz Verpflichtung des Komplementärs zur Abgabe der Steuererklärung 2899<sup>14</sup>
- Umwandlung von Kapitalgesellschaften**  
Zur Frage der angemessenen Abfindung der bei der U. ausscheidenden Aktionäre 3016
- § 6 **Umwandlg.** Anspruch der Gläubiger auf Sicherleistung auch bzgl. der Neben- (Zins-) Forderungen 3122<sup>26</sup>



- Handelsregisterverfügung. Verlangen auf Rückgabe der nach § 3 Satz 2 UmwandlG. einzureichenden Ausfertigung der Niederschrift über den Umwandlungsbeschluß † 2282<sup>17</sup>
- U. von GmbH. in neu zu errichtende KommGes. Anwendung der §§ 168 ff. ZGB. auf Beurkundung des zugleich den Gesellschaftsvertrag enthaltenden Umwandlungsbeschlusses † 2415<sup>25</sup>
- § 7 HGB. Abhängigmachen der Eintragung eines Umwandlungsbeschlusses vom Nachweis der nach dem EinzelhandelSchG. erforderlichen Genehmigung nur zulässig, wenn Sondervorschrift dies für erforderlich erklärt 2751<sup>27</sup>
- Bei Überführung des Betriebsvermögens von Kapitalgesellschaft auf Einzelfirma infolge U. kein von der Gewerbesteuer zu erfassender Gewinn aus Veräußerung der Anteile 2436<sup>18</sup>
- Unbekannte Beteiligte**  
§ 1913 BGB. Pfleger für u. B. 2401<sup>8</sup>
- Unehelichkeit**  
Die Einnahme der Rechtskraft gegenüber der Klage des unehelichen Vaters gegen das Kind auf Feststellung der blutmäßigen Abstammung 2714  
Vaterschaftsklagen. Schrifttum 2539  
§ 1718 BGB. Zurückweisung des Antrags einer Partei auf Blutuntersuchung zwecks Blutgruppenbestimmung, der nur reine Ausforschung bezweckt 2819<sup>12</sup>
- Zulässigkeit der Klage des rechtskräftig zur Unterhaltszahlung verurteilten unehelichen Vaters auf Feststellung des Nichtbestehens der blutmäßigen Abstammung nur bei ernsthaftem rechtlichen Interesse 2290<sup>29</sup> 3238<sup>15</sup>
- Negative Vaterschaftsfeststellung. Anerkennung des bekl. Nicht-Vaters genügt nicht als Urteilsgrundlage. Widerlegung der durch das Unterhaltsurteil begründeten Vermutung der Vaterschaft des jüdischen Bekl. 3308<sup>21</sup>
- Klage des Kindes gegen seinen als ehelich geltenden Vater auf Feststellung, daß es blutmäßig nicht von ihm abstamme, nicht aussichtslos, daher Pflegerbestellung geboten 2401<sup>7</sup>
- Rechtliches Interesse des Kindes auf Feststellung „der blutmäßigen Abstammung von dem zwischenzeitlich verstorbenen Sohn des Antraggegners“ 3255<sup>96</sup>
- Bejahung des Rechtsschutzbedürfnisses an Erlangung eines Versäumnisurteils auf Feststellung der unehelichen Vaterschaft 3131<sup>37</sup>
- Zusammenrechnung der Streitwerte bei Zulassung der Feststellungsfrage neben der Unterhaltsklage im Alimantenprozeß und Festsetzung besonderen Streitwerts dafür 2286<sup>23</sup>
- Kein besonderer Streitwert für den Feststellungsantrag neben dem Zahlungsantrage im Unterhaltsprozeß des unehelichen Kindes 3135<sup>46</sup>
- Verpflichtung des längere Zeit erwerbslos gewesenen Vaters eines unehelichen Kindes zur Zahlung von Unterhalt für die Vergangenheit. Zuständigkeit des AG. für Klage auf Feststellung, daß die bereits rechtskräftig erfolgte Beurteilung zur Unterhaltsleistung sich auf bestimmten Zeitraum nicht erstreckt 2671<sup>9</sup>
- Unzulässigkeit der Pfändung der dem aus öffentlichen Mitteln unterstützten unehelichen Kinde gezahlten Unterhaltsbeträge bei dem erwerbslos gewesenen Vater 3060<sup>46</sup>
- § 826 BGB. Schadenersatzanspruch des Ehemanns, der dem als ehelich geltenden, tatsächlich im Ehebruch erzeugten Kinde Unterhalt gewährt hat, gegen den Erzeuger 2744<sup>18</sup>
- § 826 BGB. Weitere Vollstreckung des unehelichen Kindes aus Unterhaltsurteil, wenn es nach dessen Erlaß erfährt, daß während der Empfängniszeit der Mutter außer dem Bekl. auch noch ein anderer beigezogen hat, kein Sittenverstoß 3236<sup>13</sup>
- § 826 BGB. Zur Frage der Entstehung eines Erstattungsanspruchs bzgl. Kosten für Zuziehung eines Prozeßbevollmächtigten im arbeitsgerichtlichen Verfahren erster Instanz im Fall böswilliger Anspruchs- oder Prozeßverschleppung 2853<sup>49</sup>
- Nach erfolgloser Geltendmachung eines Gläubigers im Bestätigungsverfahren, der Zwangsvergleich sei durch Betrug des Gemeinschuldners zustande gekommen, ist Aufhebung der Wirksamkeit des bestätigten Zwangsvergleichs durch Schadenersatzanspruch aus § 826 BGB. ausgeschlossen 2543<sup>3</sup>
- § 826 BGB. Verstoß gegen die guten Sitten durch Gebrauchmachen von einem rechtskräftigen, objektiv unrichtigen Urteil, insbes. Anerkenntnisurteil † 2472<sup>11</sup>
- § 826 BGB. Sittenwidrige Geltendmachung von vom Kl. selbst für unbegründet gehaltenen Forderungen unter Ausnutzung der Willensschwäche des anderen 3163<sup>15</sup>
- § 826 BGB. Begriff der Sittenwidrigkeit im Arbeitsrecht der gleiche wie im sonstigen Rechtsleben 2309<sup>51</sup>
- § 831 BGB. Erfordernis eines objektiven Zusammenhangs zwischen schädigender Handlung und Ausföhrung der Berichtigung, zu der jemand bestellt worden 2744<sup>19</sup>
- Inwieweit umfaßt die Haftpflichtversicherung eines Hotelbesitzers die Haftpflicht nach § 831 BGB. für Hausdiener? 3123<sup>29</sup>
- Berücksichtigung von mitwirkendem Verschulden des Angestellten des Bekl. bei Entscheidung über Schmerzensgeldanspruch (§ 847 BGB.) 2274<sup>7</sup>
- Unfall**  
Erstreckt sich der wegen eines Verkehrsunfalls zu erstattende Schaden auch auf Aufwendungen im Strafverfahren? 3086  
Schmerzensgeld. Ein Beitrag zur verkehrrechtlichen Praxis 3209  
Keine Wiedereinsetzung in den vorigen Stand, wenn die Partei durch U. an der Geldbeschaffung verhindert, aber in stande ist, ihren Rechtsanwalt zwecks Erwirkung einer Verlängerung der Nachweisfrist zu benachrichtigen 2682<sup>18</sup>
- Ablehnung des Sachverständigen, der vor der Hauptverhandlung für die Versicherungsgesellschaft wegen desselben U. beruflich tätig gewesen und schriftliches Gutachten ausgearbeitet hat 3229<sup>7</sup>
- Anspruch des Fürsorgeverbands, der verunglückten Hilfsbedürftigen vor dem Stichtag des FürsorgefreiungsG. durch Gewährung von Kur und Verpflegung in Krankenhaus unterstützt hat, gegen den Verursacher des U. auf Ersatz seiner Aufwendungen aus Geschäftsföhrung ohne Auftrag 2350<sup>30</sup>
- Unfallschußstellen der N.S.-Rechtsbetreuung**  
2729
- Unerlaubte Handlung**  
**Aufsätze**  
Erstreckt sich der wegen eines Verkehrs-unfalls zu erstattende Schaden auch auf Aufwendungen im Strafverfahren? 3086  
§ 826 BGB. Sittenverstoß durch Vorschreiben eines Strohmans 2531  
Anwendung des § 826 BGB. gegen die Vollstreckung rechtskräftig festgestellter, übermäßig hoher alter Zinsforderungen 3078  
Ist der Berechnung von Schadenersatzansprüchen aus §§ 843, 844 BGB. der Brutto- oder der Nettolohn zugrunde zu legen? 2655  
Schmerzensgeld. Ein Beitrag zur verkehrrechtlichen Praxis 3209  
Haftung des Erben für Nachlaßverbindlichkeit auf Grund einer unerlaubten Dauerhandlung, deren Erfolg sich erst nach dem Tod des Erblassers vollzieht 2637
- Entscheidungen**  
§ 823 BGB. Verkehrssicherungspflicht; Wegweiser als Warnungszeichen † 2541<sup>1</sup>  
§ 823 BGB. Umfang der Verkehrssicherungspflichten einer Seebadgemeinde gegenüber ihren Badegästen 2542<sup>2</sup>  
§ 823 BGB. Überwiegen der Erfordernisse der Verkehrssicherheit, woju geordnete Überprüfung staatlicher Bauarbeiten durch leitende Beamte gehört, gegenüber den Geboten der Sparsamkeit 2813<sup>9</sup>  
Anforderungen an die Verwaltungsorganisation zur Durchführung der Verkehrssicherheit auf den Straßen. Stets muß ein zur Überwachung verpflichteter verfassungsmäßiger Vertreter vorhanden sein, Entlastung gem. § 831 BGB. genügt nicht 3162<sup>14</sup>  
U. S. des Angestellten, der vertraglich — auch gem. Abkommen von zwei öffentlich-rechtlichen Verbänden — übernommene Pflicht verletzt und dadurch Körperverletzung eines Dritten herbeiführt 3162<sup>14</sup>  
§§ 823, 824, 826 BGB. Ansprüche aus Kreditgeföhrdung und aus rechts- oder sittenwidriger Schadenzufügung bei Veröffentlichungen in der Presse 2424<sup>36</sup>  
§ 826 BGB. Schadenersatzanspruch des Ehemanns, der dem als ehelich geltenden, tatsächlich im Ehebruch erzeugten Kinde Unterhalt gewährt hat, gegen den Erzeuger 2744<sup>18</sup>



**Unfallversicherung, öffentliche**

Die von nach § 843 Ziff. 2 RVD. errichteten Anstalt gewährte Rente keine Verlethrente aus der U. i. S. des § 1274 I Ziff. 1 RVD. 3072<sup>68</sup>

Durch § 898 RVD. keine Beschränkung der Ansprüche des Geschäftsherrn gegen den Unternehmer auf Grund Werkvertrags 2976<sup>66</sup>

**Unfallversicherung, private**

Bei Unfällen mit annehmbar schweren Folgen Befreiung des Versicherers durch schuldhaftes Unterlassen der dem Versicherungsnehmer obliegenden Anzeigepflicht 2978<sup>66</sup>

**Universität**

U. Berlin, Institut für Auslandsrecht: Vorlesungen Wintersemester 1938/39 2796

**Unrichtiges Urteil**

§ 826 BGB. Verstoß gegen die guten Sitten durch Gebrauchmachen von einem rechtskräftigen, objektiv u. U., insbes. Anerkenntnisurteil † 2472<sup>11</sup>

**Unterbrechung des Rechtsstreits**

U. d. R. nach Einlegung der Revision, aber vor Eingang der Revisionsbeurteilung durch Tod des Rev.Bekl. Bei Ausbleiben des Rechtsnachfolgers im Termin trotz Ladung durch Rev.Kl. Erklärung des Verfahrens für durch den Rechtsnachfolger ausgenommen durch Verjährensurteil 3255<sup>64</sup>

**Unterhalt**

§ 96 EheG. Rückwirkende Verwirkung des U.anspruchs der Ehefrau? 3083

Gebührenrechtliche Auswirkungen der einseitigen Anordnung gem. § 627 b ZPD. (RD. v. 27. Juli 1938) 2315

Die steuerlichen Folgen der U.regelung bei Ehescheidung:

U.gewährung auf Grund gesetzlicher Verpflichtung 2446

U.gewährung aus Billigkeitsgründen 2448

U.gewährung ohne gesetzliche Verpflichtung 2448

Beiträge zum U. der Kinder 2450

U.verträge vor der Scheidung 2451

Die U.pflicht des schuldig geschiedenen Ehemanns nach dem Ges. v. 8. Juli 1938 2793 3147

Verpflichtung des längere Zeit erwerbslos gewesenen Vaters eines unehelichen Kindes zur Zahlung von U. für die Vergangenheit. Zuständigkeit des AG für Klage auf Feststellung, daß die bereits rechtskräftig erfolgte Verurteilung zur U.leistung sich auf bestimmten Zeitraum nicht erstreckt 2671<sup>8</sup>

§ 826 BGB. Schadenersatzanspruch des Ehemanns, der dem als ehelich geltenden, tatsächlich im Ehebruch erzeugten Kinde U. gewährt hat, gegen den Erzeuger 2744<sup>18</sup>

§ 826 BGB. Weitere Vollstreckung des unehelichen Kindes aus U.urteil, wenn es nach dessen Erlaß erfährt, daß während der Empfängniszeit der Mutter außer dem Bekl. auch noch ein anderer beigezogen hat, kein Sittenverstoß 3236<sup>13</sup>

Zulässigkeit der Klage des rechtskräftig zur U.zahlung verurteilten unehelichen Vaters auf Feststellung des Nichtbestehens der blutmäßigen Abstammung nur bei ernsthaftem rechtlichen Interesse 2290<sup>29</sup> 3238<sup>15</sup>

Unzulässigkeit der Pfändung der dem aus öffentlichen Mitteln unterstützten unehelichen Kinde gezahlten U.beträge bei dem erwerbslos gewesenen Vater 3060<sup>46</sup>

Notwendiger U. des Schuldners i. S. des § 850 III ZPD. 2417<sup>29</sup> 3059<sup>45</sup>

Erg.VD. v. 7. April 1938 betr. Pfändung von Arbeitsvergütungen. Pfändungsfreigrenze bei U.pflicht gegenüber Ehefrau und drei Kindern 2493<sup>31</sup>

DohnpfändSchutzErweit.VD. v. 7. April 1938. Prüfung des „besonderen Umfangs“ der gesetzlichen U.pflichten des Schuldners 3064<sup>64</sup>

Regelmäßig keine Anwendung des Vollst.-Mißbr.G., wenn der Schuldner den vollstreckenden Gläubiger — insbes. bei U.anpruch — gleichmäßig mit seinen anderen Gläubigern befriedigen will 2619<sup>8</sup>

§ 30 III RFG. Dem geisteskranken weichen Erben, der wegen Unterbringung in Anstalt das Heimatzuluchtsrecht nicht ausübt, verbleibt nicht Anspruch auf U.rente, sondern nur auf Ausstattungsbeitrag 2923<sup>43</sup>

Zur Frage des Entstehens der Vergleichengebühr des Rechtsanwalts bei U.vereinbarung im Scheidungsprozeß † 3239<sup>17</sup> 18

§ 30 III RFG. Dem geisteskranken weichen Erben, der wegen Unterbringung in Anstalt das Heimatzuluchtsrecht nicht ausübt, verbleibt nicht Anspruch auf U.rente, sondern nur auf Ausstattungsbeitrag 2923<sup>43</sup>

Zur Frage des Entstehens der Vergleichengebühr des Rechtsanwalts bei U.vereinbarung im Scheidungsprozeß † 3239<sup>17</sup> 18

Zur Frage des Entstehens der Vergleichengebühr des Rechtsanwalts bei U.vereinbarung im Scheidungsprozeß † 3239<sup>17</sup> 18

Zur Frage des Entstehens der Vergleichengebühr des Rechtsanwalts bei U.vereinbarung im Scheidungsprozeß † 3239<sup>17</sup> 18

Zur Frage des Entstehens der Vergleichengebühr des Rechtsanwalts bei U.vereinbarung im Scheidungsprozeß † 3239<sup>17</sup> 18

Zur Frage des Entstehens der Vergleichengebühr des Rechtsanwalts bei U.vereinbarung im Scheidungsprozeß † 3239<sup>17</sup> 18

Zur Frage des Entstehens der Vergleichengebühr des Rechtsanwalts bei U.vereinbarung im Scheidungsprozeß † 3239<sup>17</sup> 18

Zur Frage des Entstehens der Vergleichengebühr des Rechtsanwalts bei U.vereinbarung im Scheidungsprozeß † 3239<sup>17</sup> 18

Zur Frage des Entstehens der Vergleichengebühr des Rechtsanwalts bei U.vereinbarung im Scheidungsprozeß † 3239<sup>17</sup> 18

Zur Frage des Entstehens der Vergleichengebühr des Rechtsanwalts bei U.vereinbarung im Scheidungsprozeß † 3239<sup>17</sup> 18

Zur Frage des Entstehens der Vergleichengebühr des Rechtsanwalts bei U.vereinbarung im Scheidungsprozeß † 3239<sup>17</sup> 18

Zur Frage des Entstehens der Vergleichengebühr des Rechtsanwalts bei U.vereinbarung im Scheidungsprozeß † 3239<sup>17</sup> 18

Zur Frage des Entstehens der Vergleichengebühr des Rechtsanwalts bei U.vereinbarung im Scheidungsprozeß † 3239<sup>17</sup> 18

Zur Frage des Entstehens der Vergleichengebühr des Rechtsanwalts bei U.vereinbarung im Scheidungsprozeß † 3239<sup>17</sup> 18

Zur Frage des Entstehens der Vergleichengebühr des Rechtsanwalts bei U.vereinbarung im Scheidungsprozeß † 3239<sup>17</sup> 18

Zur Frage des Entstehens der Vergleichengebühr des Rechtsanwalts bei U.vereinbarung im Scheidungsprozeß † 3239<sup>17</sup> 18

Zur Frage des Entstehens der Vergleichengebühr des Rechtsanwalts bei U.vereinbarung im Scheidungsprozeß † 3239<sup>17</sup> 18

Zur Frage des Entstehens der Vergleichengebühr des Rechtsanwalts bei U.vereinbarung im Scheidungsprozeß † 3239<sup>17</sup> 18

Zur Frage des Entstehens der Vergleichengebühr des Rechtsanwalts bei U.vereinbarung im Scheidungsprozeß † 3239<sup>17</sup> 18

Zur Frage des Entstehens der Vergleichengebühr des Rechtsanwalts bei U.vereinbarung im Scheidungsprozeß † 3239<sup>17</sup> 18

Zur Frage des Entstehens der Vergleichengebühr des Rechtsanwalts bei U.vereinbarung im Scheidungsprozeß † 3239<sup>17</sup> 18

**Unternehmensübergang**

„Nachfolge“ in ein Unternehmen. Ein Beitrag zur Frage: „Persönlichkeit u. Gemeinschaft“ im Handelsrecht 2521

**Unternehmensveräußerung**

§ 12 UrkStG. Steuerpflicht bei Kauf eines Handelsgeschäfts oder sonstigen Unternehmens im ganzen nach der Art der einzelnen veräußerten Gegenstände † 2371<sup>62</sup>

**Unterschlagung**

Begehung der U. als Täter oder Mitäter erfordert Gewahrsam bzw. Mitgewahrsam an der Sache 2949<sup>10</sup>

Bejahung der U. bei schon vor Gewahrsamszerlangung des Täters bestehender Abicht, die Gelder für sich zu behalten 3290<sup>4</sup>

Verhältnis der Untreue zur U. 2336<sup>11</sup>

§ 351 StGB. Strafbarkeit von Falschbuchungen in Büchern, die nicht ausschließlich zu Kassazwecken oder zur Eintragung unkontrollierbarer Eintragungen bestimmt sind 2951<sup>14</sup>

Gegenüber dem vorsätzlichen Handeln des Beamten, der unter Amtsmißbrauch die Vertrauensseligkeit des Publikums zu Unterschlagungen benützt, keine Berücksichtigung der Fahrlässigkeit der Geschädigten gem. § 254 BGB. 2399<sup>6</sup>

Entziehung des Führerscheins wegen nicht mit dem Straßenverkehr in Zusammenhang stehenden Eigentumsvergehen, z. B. Betrug, U. 2312<sup>55</sup>

**Untersuchungshaft**

Erklärung von auf Grund des DevG. verhängten Geldstrafen als durch die U. verbüßt 2947<sup>3</sup>

**Untreue (§ 266 StGB.)**

Für Tatbestand des § 266 genügt ein noch so beschränkter Auftrag. Verhältnis der U. zur Unterschlagung 2336<sup>11</sup>

Strafbarkeit des beim GBV. tätigen Rechtspflegers, der für seine eigenen Grundstücksangelegenheiten keine Kosten einzieht 3105<sup>8</sup>

**Unzulässige Rechtsausübung**

Nichtigkeit des Anstellungsvertrags von Krankenkassenangestellten, der der Dienstordnung unterstehen soll, beim Mangel der in § 354 RVD. vorgeschriebenen Schriftform. Einrede der u. R. gegenüber der Berufung auf diese Nichtigkeit? 3263<sup>47</sup>

**Urheberrecht**

Der Einzelne und die Gemeinschaft. Eine urheberrechtliche Betrachtung 2581

**Urkunde**

Feststellungsfrage wegen Echtheit einer U. 3057<sup>59</sup>

**Urkundenbeweis**

Entstehung der Beweisgebühr des Rechtsanwalts im Fall der Auflage, eine Urkunde erst schaffen zu lassen und diese dann vorzulegen 2771<sup>64</sup>

Bei Widerspruch gegen Verwertung einer Beweisaufnahme aus früherem Prozeß und Antrag auf erneute Zeugenvernehmung keine Beweisgebühr für U.erhebung 2304<sup>43</sup>

**Urkundenfälschung**

Von den Dienststellen des Reichsarbeitsdienstes beglaubigte Abschriften keine öffentlichen Urkunden i. S. der §§ 267 ff. StGB. 2950<sup>13</sup>



§§ 267 ff. StGB. Mitgliedsbücher der MfB. sind keine öffentlichen Urkunden 3291<sup>6</sup>

§ 267 StGB. Fälschung des amtlichen Kennzeichens des Kraftwagens, das mit Dienststempel der Zulassungsstelle versehen und mit dem Kraftwagen verbunden ist 3226<sup>3</sup>

Fälschung von fälschlicher Anfertigung einer Privaturkunde (§ 267 StGB.) in Fälschung mit mittelbarer Fälschbeurkundung (§ 271 StGB.) bei Unterzeichnung eines gerichtlichen Vergleichsprotokolls mit falschem Namen 2336<sup>11</sup>

Abgrenzung der Tatbestände des § 267 und des § 363 StGB. Für Anwendung des § 268 oder § 272 StGB. ist Erzielung des Vermögensvorteils erst durch den Gebrauch der gefälschten Urkunde nicht erforderlich 2270<sup>4</sup>

Der vom Arbeitsamt auszufüllende Teil des Arbeitsbuchs ist öffentliche Urkunde i. S. des § 271 StGB. Abgrenzung gegen § 363 StGB. und § 17 der l. Durchf. W. zum ArbBuchG. 2734<sup>8</sup>

Gelten die im Herbst 1935 für die zu kurzfristiger Ausbildung in den aktiven Wehrdienst Einberufenen geführten „Ergänzungslisten“ als öffentliche Urkunden i. S. des § 271 StGB. ? † 2900<sup>16</sup>

Bestrafung der Abgabe falscher Erklärungen in von einer sachlich unzuständigen Stelle hergestellten beglaubigten Abschriften eines Urteils gem. §§ 271, 2 StGB. 2272<sup>5</sup>

Bestrafung des Parteianwärters, der im Aufnahmeantrag der NSDAP. gegenüber falsche Angaben über seine blutmäßige Abstammung gemacht hat, in entsprechender Anwendung der §§ 271, 272 StGB. 2894<sup>10</sup>

#### Urkundensteuer

Die Folgen der Unterhaltsregelung bei Ehecheidung für die U. 2446 2448 2450 f.

U. bei Anwaltsverträgen 2458, insbes. in der Rechtsprechung des RfS. 2457 2498<sup>39</sup>

§ 12 UrkStG. Bei Kauf eines Handelsgeschäfts oder Unternehmens im ganzen U. pflicht nach der Art der einzelnen veräußerten Gegenstände † 2371<sup>62</sup>

Betrieb i. S. des § 12 IV Ziff. 1a—c UrkStG. † 2370<sup>69</sup> † 2371<sup>60</sup>

Steuerbefreiung gem. § 12 IV Ziff. 1b UrkStG. setzt voraus Erwerb des Gegenstands in der Absicht, ihn im Betrieb des Käufers zu ge- oder verbrauchen † 2371<sup>61</sup>

Keine Steuerbefreiung nach § 12 IV Ziff. 1a UrkStG. für Warenverkauf durch eine von mehreren Herstellern gebildete Verkaufsgesellschaft in ihrem eigenen Namen 2497<sup>58</sup>

Steuerbefreiung gem. § 12 IV Ziff. 1a UrkStG. für das bei Verkauf eines landwirtschaftlichen Grundstücks mitverkauft Inventar 2497<sup>57</sup>

Dienstvertrag auf bestimmte Zeit i. S. des § 14 II Ziff. 1 UrkStG. 2497<sup>58</sup>

§ 20 UrkStG. Vereinbarung von Wettbewerbsverbot gegen Selbstschädigung in besonderer Urkunde 2437<sup>49</sup>

§ 23 UrkStG. Versteuerung der Verpfändungserklärung über Bankdepot oder Guthaben, die der Bankkunde der Bank gegenüber zur Sicherung der Forderungen, die der Bank aus der Geschäftsverbindung mit ihm schon erwachsen sind und noch erwachsen werden, abgibt 3317<sup>31</sup>

§ 27 UrkStG. Vollmachtsteuer für die in Mietvertrag, den die Eheleute gemeinsam abschließen, ausgenommene Vollmacht des einen Ehegatten auf den anderen 3317<sup>30</sup>

Gesichertes Recht i. S. des § 29 UrkStG. bei Löschungsvormerkung ist der Anspruch auf Löschung der Hypothek † 2856<sup>64 55</sup>

Erwerbsmäßige Versteigerer i. S. des § 40 I UrkStG. 3318<sup>32</sup>

#### Urlaub

Regelung des U. im Entwurf eines Ges. über das Arbeitsverhältnis 2510

Ausschluß des U.anspruchs durch am U.stichtag vorliegende dauernde Arbeitsunfähigkeit 2308<sup>50</sup>

Zur Frage der Verschiebung des U. bei Erkrankung vor oder während des U. 2427<sup>39</sup>

Durch verschiedenartige Regelung des U. in aufeinanderfolgenden Tarifordnungen entstehende Einbußen sind vom Beschäftigten in Kauf zu nehmen 2852<sup>18</sup>

Bestimmung des letzten Tages der für den Betrieb festgelegten Ferienzeit als Stichtag, an dem neueingetretene Gesolgs männer die Wartezeit vollendet haben müssen, um noch U.anspruch für das laufende Jahr zu erwerben 2997<sup>58</sup>

Rückforderung der U.vergütung nur ausnahmsweise in besonderen Fällen sittenwidrigen Verhaltens 3069<sup>59</sup>

Beendigung des Dienstverhältnisses der Arbeiter, Angestellten und Lehrlinge nur durch Ausschneiden aus dem Betrieb zum Erfüllen der aktiven Dienstpflicht; bei Einberufung zu Übungen ist U. zu gewähren 3069<sup>60</sup>

Durch § 5 W. über Beurlaubung von Angestellten usw. für Zwecke der Leibesziehung v. 19. März 1935 Anspruch auf Sterbegeld nach §§ 201 ff. W. nicht ausgeschlossen 3072<sup>67</sup>

#### Ursächlicher Zusammenhang

U. Z. gegeben, wenn die von dem Schädiger herbeigeführte Gefahr bei dem Beschädigten Mangel an besonnener Überlegung hervorgerufen und ihn dadurch zu sachwidrigem Verhalten veranlaßt hat 2757<sup>35</sup>

U. Z. bei Schäden, die im Zusammenhang mit dem Überfliegen einer Pelztierfarm durch Flugzeuge infolge Vermerzens der Muttertiere entstehen 2351<sup>81</sup>

U. Z. zwischen der gegen § 313 Ziff. 3 StGB. verstoßenden Handlung des Vorstands und dem einem künftigen Aktienkäufer durch den Erwerb von Aktien entstandenen Schaden 3297<sup>13</sup>

RaschpflG. Ursächlichkeit des Bahnbetriebs für schuldhaftige Handlungen von Reisenden oder Bahnbeamten, die den Unfall mitverursacht haben können 2357<sup>39</sup>

#### Urteilsabschriften

Schreibgebühren für U. im Strafverfahren 2386

§§ 271, 2 StGB. Bestrafung der Abgabe falscher Erklärungen in der von einer sachlich unzuständigen Stelle hergestellten beglaubigten Abschrift eines Urteils 2272<sup>5</sup>

#### Urteilsgründe

Zulässigkeit der Verwertung vor Schluß der Hauptverhandlung gemachter schriftlicher Aufzeichnungen bei der mündlichen Urteilsbegründung (StW.) 2966<sup>24</sup>

Anforderungen an Urteile über Anordnung oder Ablehnung der Sicherungsverwahrung 2889<sup>1</sup> 2890<sup>2 3</sup>

Anforderungen an die Fassung der Urteilsbegründung im Verwaltungsstreitverfahren 3195<sup>39</sup>

#### Urteilsverkündung

Keine Zinseinführung der Fünfmonatsfrist des § 516 BPO. durch U. in einem nicht ordnungsmäßig anberaumten Termin 2982<sup>40</sup>

§ 45 DevG. Beginn der Frist für Rechtsmittel einlegung auch für die vorschriftswidrig nicht geladenen Einziehungsbeteiligten mit der U. 2469<sup>6</sup>

§ 465 AbgD. Nach U. erster Instanz Zurücknahme des Antrags auf gerichtliche Entscheidung nicht mehr zulässig 2346<sup>23</sup>

#### Urteilsveröffentlichung

U. ist keine Nebenstrafe 3031<sup>5</sup>

#### Urteilszustellung

§ 37 StPD. Keine rechtswirksame Zustellung des Urteils durch Aushändigung in der Geschäftsstelle an den in Haft befindlichen Angekl. 2959<sup>20</sup>

#### Veranda

Eineinklettern in offene B. als „Einsteigen“ i. S. des § 243 Ziff. 2 StGB. 2892<sup>9</sup>

#### Veräußerungsgewinn

Bei Überführung des Betriebsvermögens von Kapitalgesellschaft auf Einzelirma infolge Umwandlung kein von der Gewerbesteuer zu erfassender Gewinn aus Veräußerung der Anteile 2436<sup>43</sup>

#### Veräußerungsverbot (§ 135 BGB.)

Verfahren des B. u., dem das Bestehen eines nicht im G. eingetragenen relativen B. gegen den Grundstückseigentümer bekannt ist, gegenüber dem Antrag auf eine dem Verbot widersprechende Eintragung, insbes. gegenüber einem während der Dauer einer nach § 28 Durchf. W. z. DevG. v. 4. Febr. 1935 angeordneten Beschlagnahme eingegangenen Antrag 3122<sup>23</sup>

#### Verbandsstrafen

Berechtigung der Verbände, durch Verhängung von B. die Mitglieder zu verbandsmäßigem Verhalten zu zwingen 3229<sup>9</sup>. Übertragung dieser Befugnis auf Schiedsgericht † 2300<sup>38</sup>

#### Verbrauch der Strafflage

Durch Aburteilung einer Straftat nur nach dem StGB. B. d. St. hinsichtlich der Deliktensummiertenhandlungen 2899<sup>13</sup>

#### Verbrauchergenossenschaft

vgl. unter Gen.

#### Verdeckte Gewinnausschüttung 3282

#### Verein

Strafbefugnis der B. gegenüber den Mitgliedern für den Fall der Verletzung von B. pflichten 2300<sup>38</sup> 3229<sup>9</sup>

§ 35 BGB. Einräumung von Sonderrechten als Bedingung für den Beitritt zu B. 3229<sup>9</sup>

§ 2 III GewStG. Annahme eines einheitlichen Gewerbebetriebs bei „sonstigen juristischen Personen des priv. Rechts“ und nichtrechtsfähigen B. 2499<sup>41</sup>

#### Vereinsfestlichkeiten

Tantiemefreiheit bei Musikaufführungen von B. 2930



**Vereinsvorstand**

§ 30 ZOG. Zuständigkeit der Kammer für Handelsfachen für Beschwerden betr. Bestellung eines Notvertreters gem. § 29 BGB. für Gewerkschaft neuen Rechts 3122<sup>27</sup>

**Verfahrensmängel**

Verwertung von vor Schluß der Hauptverhandlung gemachten schriftlichen Aufzeichnungen bei der mündlichen Urteilsbegründung kein Verfahrensverstöß i. S. des § 344 II StPB. 2966<sup>24</sup>

Unter besonderen Umständen begründet die Unterlassung der Verlesung des Eröffnungsbeschlusses die Revision nicht 3293<sup>9</sup>

V. des Verwaltungsstreitverfahrens, wenn sich das Verwaltungsgericht mit den Gründen des Sachverständigengutachtens, von dem es abweicht, nicht auseinandersetzt 2374<sup>64</sup>

V. des Verwaltungsstreitverfahrens wegen unzureichender Urteilsbegr. 3195<sup>39</sup>

V. des Verwaltungsstreitverfahrens wegen Verfassung der Wiedereinsetzung in den vorigen Stand gegen Veräumung der Klagefrist 3195<sup>40</sup>

**Verfassungsrecht**

Persönlichkeit und Gemeinschaft in der völkischen Verfassung: Persönlichkeit und Gemeinschaft in der Verfassungsordnung 2573

Begriff und Wesen der völkischen Persönlichkeit 2574

Der einzelne als wesenhafter Teil der Gemeinschaft 2574

Die Anerkennung der völkischen Persönlichkeit durch den Nationalsozialismus 2576

Freiheit und Bindung der völkischen Persönlichkeit 2577

Gemeinschaftsschutz durch Persönlichkeitschutz, Persönlichkeitsbehauptung als Gemeinschaftspflicht 2578

**Vergehen**

§ 11 StraffreiG. 1938. Zur Frage, ob höhere Freiheitsstrafe als ein Monat zu erwarten, wenn der Angekl. durch eine Handlung den Tatbestand eines V. und einer Übertretung erfüllt hat 3239<sup>2</sup>

**Vergleich**

Gewährung von Räumungsfrist durch das Gericht nach Abschluß eines RäumungsV. 2385

Streitverfestigung durch das ArbG. nach Abschluß von Vergleichen 2653

Wann ist bei V. Wegfall der Geschäftsgrundlage infolge späterer Änderung der Gesetzgebung anzunehmen? 2906<sup>19</sup>

Zur Nichtigkeit eines V. wegen Erschleichung der Patentruhe 2283<sup>18</sup>

Zur Frage der stillschweigenden Ausdehnung der Armenrechtsbewilligung und Armenanwaltsbeordnung auf in gerichtlichen V. einzubeziehende, bisher nicht rechtshängige Ansprüche † 2420<sup>52</sup> † 3310<sup>23</sup>

Armenrechtsbewilligung und Armenanwaltsbeordnung für V. abschluß nach § 118a ZPD. † 2559<sup>12</sup>

Keine Klagerücknahme mehr nach V. im Armenrechtsverfahren 3311<sup>24</sup>

Kostenfestsetzung im Arrest- wie im Hauptprozeß, wenn zunächst in V. im Arrestprozeß vereinbart wird, die Kostenentscheidung solle der Hauptsache folgen, und danach im Hauptprozeß V. ohne Einbeziehung der Arrestkosten erfolgt 3056<sup>38</sup>

Tateinheit von fälschlicher Anfertigung einer Privaturlunde (§ 267 StGB.) in Tateinheit mit mittelbarer Falschbeurkundung (§ 271 StGB.) bei Unterzeichnung eines gerichtlichen V. protokolls mit falschem Namen 2336<sup>11</sup>

**Vergleichsgebühr des Rechtsanwalts**

Vergleich unter Einbeziehung von bereits in demselben Prozeß durch Teilurteil erledigten Ansprüchen 2771<sup>53</sup>

V. bei außergerichtlichem Abkommen, in dem der Kl. die Klage mit Einverständnis des Bekl. zurücknimmt und der Bekl. auf Kostenersatzung verzichtet 2769<sup>50</sup>

Zur Frage des Entstehens der V. des Rechtsanwalts bei Unterhaltsvereinbarung im Scheidungsprozeß † 3239<sup>17,18</sup>

V. des Verkehrsanwalts 2423<sup>34</sup>

**Vergleichsverfahren, gerichtliches**

Rechtskraftwirkung bei Nichtbestreiten von Vergleichsforderungen 2249

§ 18 Ziff. 1 VerglD. Ist die Eröffnung des V. über Genossenschaft wegen unredlichen oder leichtsinnigen Verhaltens des Vorstandes abzulehnen, wenn Liquidationsvergleich mit völlig unbeteiligtem Liquidator vorgeschlagen wird? † 2908<sup>21</sup>

§§ 25, 36 VerglD. Fremdbversicherung unter Eigentumsvorbehalt gelieferter Ware. Weiderseits nicht erfüllter gegenseitiger Vertrag im g. V. Hinterlegung der Versicherungssumme zugunsten des Besitzers der verbrannten Ware † 2552<sup>9</sup>

Ausgleich zwischen den Interessen mehrerer Gläubiger und des Schuldners hat im g. V., nicht mit Hilfe des Vollstr. MißbrG. v. 13. Dez. 1934 zu erfolgen 2849<sup>44</sup>

**Verhandlungsgebühr des Rechtsanwalts**

V. d. N. für Erwirkung des Veräumnisurteils bei Zulassung und bei Verwerfung des Einspruchs 2304<sup>44</sup>

Maßverfahren. <sup>3/20</sup> V. bei sich auf übereinstimmenden Verweisungsantrag beschränkender Verhandlung 2298<sup>34</sup>

V. der beiden Prozeßbevollmächtigten, die nach Berufungsseinlegung gegen Scheidungsurteil zwecks Klagerücknahme Aufhebung des OUrts. beantragen 2423<sup>33</sup>

**Verhandlungsleitung**

§ 176 BGB. Wahl des Vorsitzenden, bei Schlußvorträgen das Wort zu entziehen, zu unterbrechen oder zu vermahnen 3161<sup>9</sup>

**Verjährung**

Verluste an Erbhofvermögen durch V. 3090

Unterbricht die Anmeldung von Hypothekenzinsen in der Zwangsversteigerung die V.? 2932 2934

Einrede der V. gegenüber der Geltendmachung rechtskräftig festgestellter übermäßig hoher Zinsforderungen aus der Zeit vor 1933 3080

V. frist der Schadenersatzansprüche aus § 618 BGB. 2308<sup>49</sup>

Für den mit Schadenersatzanspruch zusammenstehenden Bereicherungsanspruch Geltung der eigenen V.vorschrift 2413<sup>24</sup>

V. des Anspruchs auf Erstattung der Prozeßkosten gegen die Gegenpartei in 30 Jahren 3161<sup>13</sup>

Hemmung der V. des Gebührenanspruchs des Armenanwalts gegen seine Partei während der Armenrechtsbewilligung.

V. frist für den Beitreibungsanspruch des Armenanwalts aus § 124 ZPD. † 2488<sup>27</sup>

Im Fall des § 203 II BGB. hat die Partei nicht, wie nach § 232 II ZPD., das Verschulden ihres Prozeßbevollmächtigten zu vertreten 3294<sup>10</sup>

Keine Unterbrechung der V. eines durch Urteil rechtskräftig festgestellten Anspruchs durch erneute Klagerhebung 2397<sup>5</sup>

Zum Beginn der V. bei Warenzeichenverletzungen 3306<sup>19</sup>

Unlauterer Wettbewerb durch Verbreiten von Druckschriften strafbaren Inhalts. V. der Strafverfolgung nach § 22 PresßG. 3229<sup>6</sup>

30jährige V. frist gegen GmbH., für die ihr Geschäftsführer vorzüglich unrichtige Steuererklärungen abgegeben hat 2440<sup>55</sup>

V. des Anspruchs des Reichs auf Erstattung zu Unrecht gewährter Verforgungsgebührrnisse in 30 Jahren 3194<sup>38</sup>

Unterbrechung der V. des Anspruchs auf Beitragsrückstände i. S. des § 144 I RNappschG. 3072<sup>69</sup>

**Verkaufsgesellschaft**

Keine Steuerbefreiung nach § 12 IV Ziff. 1a UrkStG. für Warenverkauf durch eine von mehreren Herstellern gebildete V. in ihrem eigenen Namen 2497<sup>36</sup>

**Verkaufsniederlage**

Zur Ermittlung der inländischen Einkünfte beschränkt steuerpflichtiger Körperschaften, die im Inland lediglich Verkaufstätigkeit betreiben † 2694<sup>31</sup>

**Verkehrsanwalt**

Bestellung eines Verkehrsarmenwalts nur durch das Gericht, nicht wie beim Beweissubstituten auch durch den prozeßbevollmächtigten Armenanwalt 3061<sup>48</sup>

Vergleichs- und Beweisgebühr des V. 2423<sup>34</sup>

**Verkehrssicherheit**

Anforderungen an die Verwaltungsorganisation zur Gewährleistung der V. der Straßen. Stets muß ein zur Überwachung verpflichteter verfassungsmäßiger Vertreter vorhanden sein 3162<sup>14</sup>

§ 823 BGB. Überwiegen der Erfordernisse der Verkehrssicherheit, wozu geregelte Überprüfung staatlicher Baulichkeiten durch leitende Beamte gehört, gegenüber den Geboten der Sparsamkeit 2813<sup>9</sup>

§ 823 BGB. Verkehrssicherungspflicht; Wegweiser als Warnungszeichen? † 2541<sup>1</sup>

§ 823 BGB. Umfang der Verkehrssicherungspflichten einer Seebadgemeinde gegenüber ihren Badegästen 2542<sup>2</sup>

**Verkehrszeichen**

Wegweiser als Warnungszeichen (Ziv.R.) † 2541<sup>1</sup>

**Verlagsrecht**

Das V. und der Gemeinschaftsgedanke 2583

Verleihungsverfahren (§§ 46 ff. PrWaffG.) 2624<sup>10</sup>

**Verlesung von Schriftstücken (StPB.)**

§ 265 StPB. V. des Schreibens einer Behörde, das nur Mitteilungen dritter Personen oder anderer Stellen an die Behörde bezeugt 2965<sup>23</sup>



- Verlobte**  
Bestrafung des V., der es unterläßt, seine Braut von der beabsichtigten Abtreibung abzubringen, wegen Beihilfe zur Abtreibung 3031<sup>6</sup>
- Verlustigkeitsurteil (§ 515 III ZPO.)**  
Streitwert des V. ist der der Hauptsache? 2617<sup>5</sup> 3313<sup>26</sup>
- Vermittler**  
Begriff des V. im allgemeinen Sprachgebrauch 3297<sup>12</sup>
- Vermögensdelikte**  
Ungeeignetheit zum Führen von Kraftfahrzeugen, hergeleitet aus der Begehung von V. 2312<sup>65</sup> 3278
- Vermögenseinziehung**  
Rechtsfragen zum EntschädigungsGef. v. 9. Dez. 1937: Der entschädigungsfähige Vermögensnachteil 2380. Die Entschädigung 2383
- Vermögenssteuer**  
Die Folgen der Unterhaltsregelung bei Ehescheidung für die V. 2447 2450 ff.  
Die Haushaltbesteuerung 2512
- Vermögenssteuerbefreiung**  
Beginn der Frist des § 9 Ziff. 1 R-FskdStW. für den Fall der Aufgabe des inländischen Wohnsitzes bei nachträglicher Berichtigung des V. hinsichtlich des ursprünglichen Betrags und hinsichtlich des sich nach der Berichtigung ergebenden Mehrbetrages 2345<sup>22</sup>
- Vermögensübernahme**  
Schrifttum 2539
- Verpachtung**  
vgl. unter Pacht
- Verpfändung**  
vgl. unter Pfandrecht
- Verpfändungserklärung**  
§ 23 UrStG. Versteuerung der V. über Bankdepot oder „Guthaben, die der Bankkunde der Bank gegenüber zur Sicherung der Forderungen, die der Bank aus der Geschäftsverbindung mit ihm schon erwachsen sind und noch erwachsen werden, abgibt 3317<sup>31</sup>
- Verrichtungsgehilfe (§ 831 BGB.)**  
Haftung des Hintermanns für den Strohmänn aus § 831 BGB. 2531  
Erfordernis eines objektiven Zusammenhangs zwischen schädigender Handlung und Ausführung der Verrichtung, zu der jemand bestellt worden 2744<sup>19</sup>  
Anforderungen an die Verwaltungsorganisation zur Durchführung der Verkehrssicherheit auf den Straßen. Stets muß ein zur Überwachung verpflichteter verfassungsmäßiger Vertreter vorhanden sein, Entlastung gem. § 831 genügt nicht 3162<sup>14</sup>  
Inwieweit umfaßt die Haftpflichtversicherung eines Hotelbesizers die Haftpflicht nach § 831 BGB. für Hausdiener? 3123<sup>29</sup>
- Verfallter Vertrag**  
Die Liquidation des Verfallter Diktats 2865
- Verjährungsfrist**  
Zuständigkeitsvereinbarung und V. 2465  
Bejahung des Rechtsschutzbedürfnisses an Erlangung eines V. auf Feststellung der unehelichen Vaterschaft 3131<sup>37</sup>  
§ 513 ZPO. Keine Säumnis, wenn die zur Terminsstunde im Sitzungssaal anwesende Partei nach längerem War-
- ten sich gerade bei Aufruf der Sache für kurze Zeit aus dem Sitzungssaal entfernt hat 3132<sup>39</sup>
- Unterbrechung des Rechtsstreits nach Einlegung der Revision, aber vor Eingang der Revisionsbegründung durch Tod des Revisionsbetroffenen. Bei Ausbleiben des Rechtsnachfolgers im Termin trotz Ladung durch Revisionskläger Erklärung des Verfahrens für durch den Rechtsnachfolger aufgenommen durch Versäumniszwischenurteil 3255<sup>34</sup>
- Verhandlungsgebühr des Rechtsanwalts für Ermittlung des V. bei Zulassung und bei Verwerfung des Einspruchs 2304<sup>44</sup>
- Keine Grundbuchberichtigung auf Grund eines unter Verstoß gegen die guten Sitten z. B. durch Umgehung des § 37 RFG. erwirkten rechtskräftigen V. 3244<sup>24</sup>
- Verhollene**  
Die V. nach geltendem und künftigen Recht. Schrifttum 3222  
Der seit 1932 verholene Sohn eines 1936 verstorbenen Bauern kann im Feststellungsverfahren, mer Anerbe geworden, für bauernunfähig erklärt werden 2918<sup>39</sup>
- Versicherungsbeiträge (SozVers.)**  
Sind bei Schadensberechnung die V. dem Nettolohn hinzuzurechnen? 2655
- Versicherungsgesellschaft**  
Ablehnung des Sachverständigen, der vor der Hauptverhandlung für die V. wegen desselben Unfalls beruflich tätig gewesen und schriftliches Gutachten ausgearbeitet hat 3229<sup>7</sup>  
Kostenerstattungspflicht beim Obliegen nur eines von mehreren durch denselben Rechtsanwalt vertretenen Streitgenossen, wenn diese Eheleute sind und hinter ihnen V. steht 3311<sup>25</sup>  
Bejahung der Eigenschaft als „Kasse“ i. S. des § 91 Ziff. 10 RörpStG. 1925 bei Versicherungsunternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit ohne sähungsgemäß beteiligtes Gesellschaftsunternehmen. Krankenversicherungsunternehmen als steuerfreie „Krankenkasse“ i. S. des § 91 Ziff. 10 2434<sup>46</sup>
- Versicherungsrecht, öffentliches**  
vgl. auch unter Knappschaft  
Handbuch der Reichsversicherung. Schrifttum 3156  
Die Reichsversicherungsgesetze in jeweils neuestem Stande. Schrifttum 3288  
AngVersG. Schrifttum 3022  
Das neue deutsche Sozialversicherungsrecht. Schrifttum 3288
- §§ 195 a, 205 a RWD. Unterscheidung der Fehlgeburt von der Entbindung 2504<sup>47</sup>  
Durch § 5 WD. über Beurteilung von Angestellten usw. für Zwecke der Lebensversicherung v. 19. März 1935 Anspruch auf Sterbegeld nach §§ 201 ff RWD. nicht ausgeschlossen 3072<sup>67</sup>  
§§ 315, 517 ff. RWD. Mitgliedschaft bei Ersatzkasse im Fall des Ausscheidens aus dem Berufskreis der Ersatzkasse durch Stellungswechsel. Erstattung der von Ersatzkasse bei widerrechtlich aufgenommenem Mitglied erhobenen Beiträge an die Pflichtkrankenkasse 3072<sup>70</sup>
- Durch § 898 RWD. keine Beschränkung der Ansprüche des Geschäftsherrn gegen den Unternehmer auf Grund Werkvertrags 2976<sup>36</sup>  
§ 1253 Ziff. 3 RWD. Anwendung der günstigeren Vorschriften über die Galbedeckung nach § 117 I RentenausbaUG. v. 21. Dez. 1937 in einem bei Erlaß dieses Gesetzes schwebenden Verfahren über Anspruch auf Invalidenrente wegen Vollendung des 65. Lebensjahres 2504<sup>49</sup>  
Die von nach § 843 Ziff. 2 RWD. errichtete Unfallversicherungsanstalt gewährte Rente keine Verletztenrente aus der Unfallversicherung i. S. des § 1274 I Ziff. 1 RWD. 3072<sup>68</sup>  
§ 1286 RWD. Beginn der Rente beim Bezug von Krankengeld und bei vorübergehender Invaliderität 2504<sup>49</sup>  
Vorschriften der §§ 1544 g und h RWD. sind nebeneinander anzuwenden 2440<sup>37</sup>  
Deutsch-polnischer Vertrag über Sozialversicherung v. 11. Juni 1931. Übernahme der Leistung aus der deutschen Invalidenversicherung durch polnischen Versicherungsträger 2504<sup>50</sup>
- Versicherungsrecht, privates**  
Zum österr. „Phönixgesetz“ = Gef. über Fremdwährungsverpflichtungen und Goldkaufeln in Lebensversicherungsverträgen 2604  
Ist § 37 RFG anwendbar auf die Verbeiführung eines Vermögensverlustes durch Pflichtverletzung oder Untätigkeit des Versicherten? (§§ 6, 12 BGG.) 3088
- Versicherungs- und Bausparkassenaufsichtsgesetz. Schrifttum 3228**  
Allgemeine Versicherungsbedingungen für Haftpflichtversicherung. §§ 1—4: Der Versicherungsschutz. Schrifttum 2610
- Hat sich derjenige, dem Schadenersatzanspruch auf Grund fahrlässig begangener Amtspflichtverletzung zusteht, bei der Erhebung des Ersatzanspruchs für eine bestimmte Schadensart die von seiner Versicherung auf eine andere Schadensart gezahlte Entschädigung anrechnen zu lassen? 3039<sup>19</sup>  
§§ 6, 154 BGG. Keine Haftung des Haftpflichtversicherten, der den Anspruch des Verletzten gegen ihn als begründet erkennt, wegen unterlassener Unterstützung des Versicherers, dem er die Prozeßführung überlassen hat, bei der Abwehr des Anspruchs 2834<sup>28</sup>  
§§ 75, 76 BGG. Fremdversicherung unter Eigentumsvorbehalt gelieferter Ware. Weiderheits nicht erfüllter gegenseitiger Vertrag im gerichtlichen Vergleichsverfahren. Hinterlegung der Versicherungssumme zugunsten des Besitzers der verbrannten Ware + 2552<sup>9</sup>  
§§ 149, 153 BGG. Versicherungsfall in der Haftpflichtversicherung. Verwirkung des Deckungsschutzes durch Fahrerflucht + 2554<sup>10</sup>  
Unter die Haftpflichtversicherung eines Hotelbesizers fällt nicht Haftpflicht nach § 831 BGB. für fahruntüchtigen Hausdiener, der Gastauto in Garage fährt und dabei andere verletzt 3123<sup>29</sup>  
§ 184 BGG. Unverbindlichkeit des Schiedsgutachtens des Arztauschusses, dessen Feststellungen von der wirklichen Sach-



lage z. B. ihrer Vornahme erheblich und für einen Sachverständigen erkennbar abweichen 2836<sup>29</sup>

Die Bestimmungen der §§ 19 ff. AllgVerf. Bed. für Kraftfahrer betr. Feststellung der Entschädigungspflicht, insbes. die Bestimmung des § 21 I AllgVerf. über den Eintritt der Fälligkeit der Leistung sind nicht zwingenden Rechts. Fälligkeit der Leistung kann daher auch auf andere Weise eintreten, z. B. durch Ablehnung der Entschädigungspflicht und der Teilnahme am Verfahren zur Ermittlung des Schadens 2549<sup>7</sup>

Bedeutung der zweiten Alternative in den AllgVerf. Bed. für Kraftfahrzeugversicherung, daß Versicherungsschutz nur gewährt wird, wenn der berechnete Führer des Kraftfahrzeugs bei Schadenseintritt den Führerschein hat oder der Versicherungsnehmer dies „entschuldigbarerweise annehmen konnte“ 3231<sup>10</sup>

Kein Anspruch auf Aufwertung von Haftpflichtversicherungsansprüchen bei Antrag nach dem 1. Okt. 1926, auch wenn Versicherungsfall erst nach diesem Zeitpunkt eingetreten 2551<sup>8</sup>

Verwirkung des Haftpflichtversicherungsschutzes infolge Verletzung der Aufsichtspflicht. Gefälligkeitsfahrt 3303<sup>16</sup>

Bedeutung der Versicherungsbedingungen, wonach der Versicherer durch schuldhaftes Verletzung der dem Versicherungsnehmer obliegenden Anzeigepflicht über den Eintritt des Versicherungsfalles von der Verpflichtung zur Leistung befreit wird, insbes. bei Unfallversicherung 2978<sup>36</sup>

Annahme der Ungeeignetheit zum Führen von Kraftfahrzeugen, wenn Kraftfahrer nicht gegen Haftpflicht versichert ist 2375<sup>65</sup>

Unter welchen Voraussetzungen haftet der gegen Haftpflicht versicherte, angefallene Kraftdroschkenfahrer dem Unternehmer für schuldhaft verursachten Schaden an der Kraftdroschke 2999<sup>61</sup>

**Versicherungsträger**  
Die Stellung der SozialV. bei Gehaltspfändungen und -abtretungen. Schrifttum 2264

**Versicherungsunternehmen**  
vgl. unter Versicherungsgesellschaft

**Versorgungsansprüche nach §§ 30 ff. RGG**  
Dem geisteskranken weichen Erben, der wegen Unterbringung in Anstalt das Heimatszuzugsrecht (§ 30 III RGG) nicht ausübt, verbleibt nicht Anspruch auf Unterhaltsrente, sondern auf Ausstattungsbeitrag. Kein Übergang etwaiger Ansprüche des unterstützten Unterhaltsbedürftigen aus § 30 III RGG auf Bezirksfürsorgeverband gemäß § 21 a FürsVfW. Endgültigkeit und Unanfechtbarkeit der Entscheidung des RGG nach § 32 Satz 3 RGG 2923<sup>43</sup>

**Versorgungsansprüche, vertragliche (§ 36 BGB)** 2990<sup>49</sup> 2991<sup>50</sup> 3064<sup>65</sup>

**Versorgungsrecht**  
Verjährung des Anspruchs des Reichs auf Erstattung zu Unrecht gewährter Versorgungsgebühren in 30 Jahren 3194<sup>38</sup>

Durch § 73 Gef. über Verfahren in Versorgungssachen Rechtsweg für auf Amtspflichtverletzung gestützte Ansprüche nicht ausgeschlossen 2763<sup>41</sup>

§ 130 VerfG. Bei beabsichtigter Abweichung eines Senats des VerborgG. in grundsätzlicher Rechtsfrage von früherer Entscheidung eines anderen Senats Verweisung der Sache an den Gr. Senat. — Kein Anspruch der Witwe eines Gefallenen oder infolge Dienstbeschädigung Verstorbener, die eine später für nichtig erklärte Ehe eingegangen, auf Wiedergewährung der Witwenrente für die Zeit der Unterhaltsgewährung durch den Ehemann 3194<sup>37</sup>

**Versteigerergewerbe**  
Gewerbsmäßige Versteigerer i. S. des § 40 I UrkStG. 3318<sup>32</sup>

**Versteigerung**  
Umfang der Amtspflicht des Notars, der freiwillige V. vornimmt, bei Verwertung des Erlöses 2275<sup>9</sup>

**Versuch**  
V. der Kassenschande + 2807<sup>1</sup>  
Rücktritt vom V. + 3102<sup>3</sup>  
Strafzumessung für V. Ausgehen von der Strafe, die bei Vollenbung der Tat verwirkelt sein würde 2334<sup>7</sup>  
Strafrahmen bei Tateinheit mit V. einer Straftat 2891<sup>5</sup>  
Bei Bestrafung aus § 20 a StGB. keine Gewährung der Strafmilderung für V. 2891<sup>4</sup>

**Vertragungsgebühr des Rechtsanwalts**  
Die V. bei Ansetzung des zweiten Termins in Ehesachen 3012

**Verteidiger**  
Erstreckt sich der wegen eines Verkehrsunfalls zu erstattende Schaden auf die Kosten der Verteidigung des Kl. in dem mit Freispruch endigenden Strafverfahren? 3087  
Notwendige Verteidigung bei auch nur entfernter Möglichkeit der Anordnung von Sicherungsverwahrung 2346<sup>24</sup>  
Umfang des Akteneinsichtsrechts des V., insbes. in „vertraulich“ übersandte Steuerakten + 2959<sup>22</sup>  
Wirksamer Verzicht auf die Ladung des V. Im Fall notwendiger Verteidigung ist Revisionsgrund gegeben, wenn V. nicht geladen, nicht anwesend und kein anderer V. bestellt 3110<sup>13</sup>  
Keine erstattungsfähige Gebühr aus § 68 Ziff. 4 RAGebD. für Anfertigung eines Gnabeneuchses für einen zum Tode Verurteilten durch den PflichtV. + 2492<sup>29</sup>

**Vertrag zugunsten eines Dritten**  
Begründung der Fürsorgepflicht aus § 618 BGB. durch V. z. e. D. 2308<sup>49</sup>  
Beurteilung des zwischen Gemeinde und sog. Separationsinteressenten abgeschlossenen V., durch den die Gemeinde die Unterhaltung der Wege usw. übernommen hat, als V. z. D., die bestimmte Grundstücke erwerben 2967<sup>26</sup>

**Vertragsabluß**  
Schadensersatz wegen Verschuldens bei den Vertragsverhandlungen 2994<sup>52</sup>  
Schuldhaftes Verhalten beim Abschluß eines Arbeitsvertrags durch Unterlassen des Hinweises auf für die Vertragsdurchführung erhebliche Umstände 2994<sup>53</sup>

**Vertragsstrafe**  
Die von Verband verhängten Strafen zur Erzwingung von verhandsmäßigem Verhalten der Mitglieder keine V. + 2300<sup>38</sup>

**Vertragsverletzung, positive**  
Unberechtigte Vertragsanfechtung als p. B.; daher Schadenersatzpflicht des Anfechtenden bzgl. der zur außergerichtlichen Abwehr der Anfechtung aufgewendeten Anwaltskosten gem. § 276 BGB. 3111<sup>15</sup>

**Vertreter**  
Anforderungen an die Verwaltungsnominatoren zur Durchführung der Verkehrssicherung auf den Straßen. Stets muß ein zur Überwachung verpflichteter verfassungsmäßiger V. vorhanden sein 3162<sup>14</sup>  
GmbH. Unzulässigkeit der einseitigen Aufhebung der Bestimmung des Gesellschaftsvertrags, die Gesamtvertretungsbefugnis zweier Gesellschafter vorschreibt, durch einen Gesellschafter, auch wenn dieser den andern als Geschäftsführer wegen wichtigen Grundes abberufen könnte + 3248<sup>28</sup>  
§ 57 ZPO. V. für Prozeßunfähigen 2366<sup>48</sup>  
Keine Befugnis des ProZGer. zur Zurückweisung des gem. § 33 II RVD. bestellten VerhandlungsV. + 2418<sup>30</sup>  
Für Rechtsanwalt, gegen den Vertretungsverbot besteht, wird StellV. nach § 98 RVD. bestellt, während des Rechtsstreits die Bestellung widerrufen, und anderer Rechtsanwalt beauftragt. Pflicht des unterlegenen Gegners zur Kostenersatzung für beide Rechtsanwälte 2764<sup>43</sup>  
Rechtsgeschäftliche Genehmigung gemäß §§ 177, 185 BGB. ist Verfügung i. S. des Art. II § 5 der 10. DurchfV.D. z. DevG. 3245<sup>25</sup>  
Beurteilung der Frage der devisenrechtlichen Genehmigung für Verfügungen über das Vermögen einer bürgerlich-rechtlichen Gesellschaft, deren ausländische Gesellschafter gemeinsamen inländischen V. bestellt haben 2756<sup>82</sup>

**Vertreter, gezeiglicher**  
vgl. unter G.

**Vertreter, kaufmännischer**  
Die Pfändung der Provision und der Spezen des Agenten 3073  
Verjagung des an sich grundsätzlich einem f. V. zuzubilligenden Schutzes nach § 811 Ziff. 5 ZPO., wenn die Aufrechterhaltung des Geschäfts nicht im allgemeinen Interesse liegt 2619<sup>7</sup>  
§ 230 II StGB. Zur Berufsfahrereigenschaft des f. V., der zum Ausschuss der Kundenschaft ständig Kraftwagen benutzt 2892<sup>7</sup>

**Verunstaltungsbekämpfung**  
Durch das Gef. über Wirtschaftswerbung v. 12. Sept. 1933 sind die Befugnisse der Baupolizeibehörden zur V. nicht berührt worden. Verhältnis zwischen voneinander abweichenden Baupolizeiverordnungen gem. Art. 4 § 1 Ziff. 4 WohnG. und Ortsbefehle gem. § 2 VerunstaltG. 3005<sup>69</sup>

**Verwaltungsrecht**  
Der Rechtspfleger. Teil III: Staats- und V. Schrifttum 2266  
Die Osterreichische Verwaltung. Schrifttum 2662

**Verwaltungsstreitverfahren**  
Durch die in § 10 II PrVermAnpassG. erfolgte Einführung des V. gegen Entscheidungen des RegPräf. in Wasser-sachen ist Zuständigkeit der ordentlichen Gerichte für die ihnen im PrWassG.



- zugewiesenen Entscheidungen nicht ausgeschlossen, noch die Zuständigkeit der VermGer. gegenüber den vorher zuständig gewordenen Beschlusskörpern erweitert worden 2626<sup>11</sup> 2627<sup>12</sup> 2630<sup>13</sup>
- B.** gegen polizeilichen Beschwerdebescheid des Landrats. Beiladung des RegPräf. als Polizeiaufsichtsbehörde sowie der unteren Polizeibehörde, die die streitige Polizeiverfügung erlassen hat, unzulässig; Teilnahme des RegPräf. durch Kommissar zur Wahrnehmung des öffentlichen Interesses gemäß § 74 II LWG. zulässig. Kostenfolge 3005<sup>69</sup>
- Für Kostenentscheidungen in B. des § 10 II PrLVermAnpassG. gilt § 103 LWG. und § 14a III VermGebD. 2627<sup>12</sup>
- Verfahrensmangel des V., wenn sich das VermGer. mit den Gründen des Sachverständigengutachtens, von dem es abweicht, nicht auseinandersetzt 2374<sup>64</sup>
- Anforderungen an die Fassung der Urteilsbegründung im B. 3195<sup>89</sup>
- Verfälschung der Klagefrist durch auf einem Versehen der Post oder der Empfangsbehörde beruhenden verspäteten Eingang der Klageschrift. Wiedereinsetzung in den vorigen Stand 3195<sup>40</sup>
- Verweisung**  
Mahnverfahren. <sup>3</sup>/<sub>90</sub>-Verhandlungsgebühr bei sich auf übereinstimmenden Antrag beschränkender Verhandlung 2298<sup>84</sup>
- Vermirkung**  
§ 96 EheG. Rückwirkende B. des Unterhaltsanspruchs der Ehefrau? 3083  
B. der Ansprüche eines Beamten aus der Verletzung der Fürsorgepflicht oder der Amtspflicht seines Vorgesetzten † 3295<sup>11</sup>  
B. des Beitreibungsanspruchs des Arm-Anw. aus § 124 ZPO. † 2488<sup>27</sup>  
Anwendung des V.gedankens auf den Gebührenrückforderungsanspruch aus § 93 II RWGebD. nur unter ganz besonderen Umständen 2772<sup>65</sup>  
Unzulässigkeit des Antrags auf nachträgliche Kostenfestsetzung bei Vorliegen der Voraussetzungen für B. 3161<sup>13</sup>  
Zur Frage der B. tariflicher Lohnansprüche 3262<sup>46</sup>  
Festsetzung von V.Klauseln für Lohnansprüche, auch für Überstundenvergütung, durch TarD. oder BetrD. Geltung der V.Klausel in BetrD. auch für bei ihrem Inkrafttreten bereits bestehende Arbeitsverhältnisse 2563<sup>15</sup>
- Verzicht**  
Eintragung einer zweiten Zwangshypothek wegen derselben vollstreckbaren Forderung des Gläubigers nur nach Löschung der ersten oder wirksamem B. des Gläubigers auf sie 2847<sup>41</sup>  
Grundbucheintragung einer beschränkt persönlichen Dienstbarkeit des Inhalts, daß Eigentümer von Ufergrundstück die Einwirkungen gem. §§ 152 ff. WassG. unter B. auf den gesetzlichen Schadenersatzanspruch zu dulden hat 3129<sup>34</sup>  
§ 274 ZPO. Einrede der Rechtshängigkeit ist unverzichtbar 3057<sup>40</sup>  
Auslegung der Verpflichtung desjenigen, dem gegenüber ein anderer Ersatzanspruch erheben zu können glaubt, das in Vorprozeß ergehende Urteil nach Maßgabe der §§ 74 III, 68 ZPO. gegen sich gelten zu lassen, als B. auf Streitverkündung 2287<sup>24</sup>  
§ 91 ZPO. Keine Berufung des unterlegenen Gegners auf B. des Prozeßbevollmächtigten auf Gebühren gegen seine eigene Partei 3056<sup>86</sup>
- Vergleichsgebühr des Rechtsanwalts für außergerichtliches Abkommen, in dem der Kl. mit Einverständnis des Bekf. die Klage zurücknimmt und der Bekf. auf Kostenersatzung verzichtet 2769<sup>60</sup>
- Zulässigkeit des Antrags auf Eröffnung des Entschuldungsverfahrens gemäß Art. 10 der 8. DurchfVO. z. LandwEntschuldG. nach früherem B. des Bauern auf Entschuldung 2906<sup>19</sup>
- Unwirksamer B. des Arbeitnehmers auf den in der TarD. oder der ArbZD. verbürgten Schutz der Arbeitszeit 2344<sup>21</sup>
- B. auf die Ladung des Verteidigers 3110<sup>13</sup>
- § 61 Ziff. 6 StPD. Keine Bindung des Gerichts an den Eidesverzicht. Wird der nach B. unbeeidigt vernommene Zeuge nochmals vernommen, dann deckt sein Nacheid auch die vorausgegangene Aussage 2470<sup>7</sup>
- § 61 Ziff. 6 StPD. Grundsätzlich keine Geltung des bei der ersten Vernehmung des Zeugen vom Angekl. ausgesprochenen B. auf Weidigung für die erneute Vernehmung desselben Zeugen 2959<sup>21</sup>
- Verzug**  
Keine Geltendmachung der Kosten für Zuziehung eines Prozeßbevollmächtigten im arbeitsgerichtlichen Verfahren erster Instanz aus dem Gesichtspunkt des SchuldnerB. (§ 286 BGB.) 2853<sup>49</sup>
- Vierjahresplan**  
7. Anordnung z. Durchführung des V. Unberechtigte vorzeitige Lösung des Arbeitsverhältnisses, wenn der Arbeiter oder Angestellte durch gewollt vertragswidriges Verhalten absichtlich seine fristlose Entlassung herbeiführt † 3192<sup>33</sup>
- Vollgerichtshof**  
Die Rechtsstellung des V. in der deutschen Rechtspflege 2569
- Vollgesundheit**  
Baupolizei. Durch Änderungen der Anschauungen auf Gebiet der Fürsorge für die B. kann ursprünglich polizeimäßiger Zustand zu polizeiwidrigem werden 2311<sup>64</sup>
- Vollswirt**  
Der Beruf des V. Schriftum 3100
- Vollmacht**  
B. der Notare in Grundbuchsachen: Vermutung der B. 3137, Umfang der B. 3138  
Rechtspredung zu § 34 RWStD.: Geschäftswert bei B. 2700  
Grundbucheintragung auf Grund von in der Form des § 29 WGD. abgegebenen V.geständnisses setzt Verfügungsmacht des Ausstellers über den Gegenstand voraus 3245<sup>25</sup>  
Beschränkung des Aktionärs durch die Satzung in der Auswahl eines zur Ausübung des Stimmrechts zu bestellenden Bevollmächtigten † 2412<sup>23</sup>  
§ 46 DevG., § 416 ABgdD. Haftung des Vertretenen für Geldstrafe, Kosten und Einziehung bei Begehung einer Deliktzuwiderhandlung durch rechtsgeschäftlich bestellten Bevollmächtigten 2894<sup>11</sup>
- Vollmachtsteuer (§ 27 UrkStG.)**  
B. für die in Mietvertrag, den die Eheleute gemeinsam abschließen, aufgenommene Vollmacht des einen Ehegatten auf den anderen 3317<sup>80</sup>
- Vollstreckbare Urkunde**  
Für eine mit Unterwerfungsklausel i. S. der §§ 794, 800 ZPO. eingetragene Hypothek werden nachträglich weitere auf demselben Grundbuchblatt verzeichnete Grundstücke mitverhaftet. Verlautbarung der Geltung der Unterwerfungsklausel für diese Grundstücke 2410<sup>20</sup>
- Vollstreckungsgegenklage (§ 767 ZPO.)**  
Anwendung des § 767 II ZPO. bei Vollstreckung von nichtbesrittenen Vergleichsforderungen (VerglD.) 2249  
B. gegen die Vollstreckung rechtskräftig festgestellten übermäßig hoher alter Zinsforderungen 3078  
Steht dem Abzahlungskäufer gegenüber dem Antrag des Abzahlungsverkäufers auf Übertragung der Kaufsache an ihn gemäß § 825 ZPO. die B. zu? 2300<sup>37</sup> 3059<sup>44</sup> 3206 3207
- Vollstreckungsklausel**  
Die vollstreckbare Ausfertigung der gerichtlichen und notariellen Urkunde. Schriftum 2392  
§ 717 II ZPO. Wann muß der in Rechtsstreit Unterlegene in der Zustellung des nur gegen Sicherheitsleistung vorläufig vollstreckbaren Urteils mit B. eine Drohung mit der Zwangsvollstreckung sehen? 2368<sup>53</sup>
- Vollstreckungsmißbrauchsgesetz**  
Zur Frage der Bekämpfung rechtskräftig festgestellter, übermäßig hoher alter Zinsforderungen mit Hilfe des B. 3079  
Unzulässigkeit der Zwangsvollstreckung aus rechtskräftigem Titel, der zu der wirklichen Rechtslage klar in Widerspruch steht 2494<sup>32</sup>  
Regelmäßig keine Anwendung des V., wenn der Schuldner den vollstreckenden Gläubiger — insbes. bei Unterhaltsanspruch — gleichmäßig mit seinen anderen Gläubigern befriedigen will 2619<sup>8</sup>  
Nach Ablehnung des Antrags des Schuldners auf Vollstreckungsschutz nach § 18 WGD. v. 26. Mai 1933 keine Begründung desselben Antrags mit den Vorschriften des VollstrMißbrG. v. 13. Dez. 1934 2849<sup>44</sup>  
Das V. gibt dem VollstrGer. keine Handhabe zum Eingreifen in bei einem anderen Gericht schwebendes Verfahren und zur Nachprüfung von dessen ausdrücklich der Anfechtung entzogenen Entscheidungen 3063<sup>63</sup>  
Verjagung von Räumungsschutz für nicht-arischen Mieter in großstädtischem Mietshaus 3063<sup>62</sup>
- Vollstreckungsschutz**  
Nach Ablehnung des Antrags des Schuldners auf B. nach § 18 WGD. v. 26. Mai 1933 keine Begründung desselben Antrags mit den Vorschriften des VollstrMißbrG. v. 13. Dez. 1934 2849<sup>44</sup>  
Schuldbereinig. Anordnungen zur Aufhebung von Vollstreckungsmaßnahmen, insbes. von Lohn- und Gehaltspfändungen 2907<sup>20</sup>  
Terminbestimmung geboten bei Antrag des Gläubigers, den Schuldner, der die Versicherung nach § 19d WGD. vom 23. Mai 1933 abgegeben hat, zur Eidesableistung zu laden 2775<sup>67</sup>  
Für das B.verfahren keine besondere Gebühr aus § 23 Ziff. 18 RWGebD. † 2489<sup>28</sup>



**Vollstreckungsurteil**

Klage des deutschen Zessionars auf Erlass des B. bzgl. eines von tschechoslowakischem Bedenten erwirkten auf Zahlung von Tschechenkronen lautenden tschechoslowakischen Urteils 2299<sup>35</sup>

**Vollstreckungsverweigerung (§ 288 StGB.)**

Eine dem Schuldner nur zur Einziehung abgetretene Forderung nicht zu jenem Vermögen gehörig i. S. des § 288 StGB. 2338<sup>14</sup>

**Vorbescheid**

B. gem. § 7 PrKommBeamtG. 2365<sup>47</sup>  
PrKzBegeErweitG. Erfordernis des B. bei Klage zunächst nur auf Wartegeld, später auf Gehalt 2838<sup>31</sup>

§ 294 II RAbgD. Zulässigkeit der Zurücknahme der Rechtsbeschwerde auch nach Erlass eines B. † 2861<sup>61</sup>

**Vorerbe**

vgl. auch unter Nacherbe  
Zur Beurteilung der vom B. in Verwaltung des Nachlasses eingegangenen Verbindlichkeiten als Eigen- oder Nachlassverbindlichkeiten 2822<sup>16</sup>

Erbhofeigenschaft der von einer Hofstelle aus bewirtschafteten Besitzung, die am 21. Dez. 1933 z. T. einem Ehegatten als Vollerbentümer, z. T. dem anderen als B. gehörte 2780<sup>62</sup>

**Vorfahrtsrecht** 2279<sup>13</sup> 2756<sup>33</sup> 2757<sup>34</sup>  
2760<sup>37</sup> 2788 3034<sup>13</sup>

**Vorkaufsrecht**

Das B. gem. § 94 LandwEntschuldG. 2875

Rechtssprechung zum Geschäftswert von B. (§ 19 RPostD.) 2698

§ 2084 BGB. Erfordernis der gemeinschaftlichen Ausübung des B. durch die Miterben 2547<sup>6</sup>

B. der Siedlungsunternehmen auch gegenüber Verträgen, die als Entgelt für die Überlassung des Grundstücks nur Anteile vorsehen 2829<sup>21</sup>

**Vorläufige Vollstreckbarkeit**

§ 717 II ZPO. Wann muß der in Rechtsstreit Unterlegene in der Zustellung des nur gegen Sicherheitsleistung vorläufig vollstreckbaren Urteils mit Vollstreckungsklausel eine Drohung mit der Zwangsvollstreckung sehen? 2368<sup>53</sup>

Anwendung des § 895 ZPO. auf vorläufig vollstreckbares Feststellungsurteil, in dem der Inhalt grundbuchlicher Willenserklärungen so klar gestellt, daß sie nach Rechtskraft zu Grundbucheinträgen führen 2848<sup>43</sup>

**Vormerkung**

vgl. unter Löschungsb.

**Vormundschaft**

§ 92 II LandwEntschuldG. Das Verbot nichtmündelischer Eigentümergrundschulden 2875

Esterliche Gewalt und B. Schriftt. 2661

Fiduziarisches Gläubigerrecht des Mündels an einer Hypothek, das nur zur Sicherstellung für ein von ihm gewährtes Darlehen bis zu dessen Rückzahlung bestehen soll, keine mündelsichere Vermögensanlage i. S. des § 1807 I Ziff. 1 BGB. Keine Anwendung der Vorschriften über die Genehmigung — §§ 1828—1831 BGB. — auf die „Gestattung“ des § 1811 BGB. 3167<sup>18</sup>

§ 1833 BGB. Haftung des Vormunds, der sich nach Beendigung der B. als noch im Amt befindlich betrachtet und demgemäß handelt 3116<sup>19</sup>

Abhebung der Zinsen des Mündelsparguthabens, die dem Kapital zugeschrieben worden, durch den Vormund nur mit Genehmigung des Gegenvormunds oder des VormGer. 2819<sup>13</sup>

§§ 40, 44 RZugWohlfG. Voraussetzungen für Erziehung des bestellten Amtsvormunds durch Einzelvormund 2416<sup>26</sup> 3242<sup>21</sup>

**Vormundschaftsgericht**

§ 14 B.D. über Zuständigkeitsvereinheitlichung in Familien- u. Nachlasssachen. Beschwerde gegen Beschluß des AG. Berlin, der Abgabe an anderes Gericht ablehnt 3241<sup>20</sup>

Übergang des Erbhoofs auf minderjährigen Alerben, der infolge Jugend noch nicht wirtschaftsfähig. Vormundschaftsgerichtliche Genehmigung des Vertrags, durch den Teil des Hoofs an volljährigen Bruder überlassen wird, der den Resthof bis zur Selbständigkeit des Minderjährigen mit bewirtschaften und für ihn sorgen will 2352<sup>32</sup>

Beordnung von ArmAnw. durch B. zur Vertretung des Mündels im Zwangsversteigerungsverf. unzulässig 2420<sup>31</sup>

§ 72 RZugWohlfG. Nach Ablehnung der Aufhebung der Fürsorgeerziehung durch die landesgesetzlich zuständige Fürsorgebehörde und Aufhebung der Fürsorgeerziehung durch das vom Antragsteller angerufene B. Recht der Fürsorgeerziehungsbehörde zur sofortigen Beschwerde gegen den Aufhebungsbeschluß 2417<sup>27</sup>

**Vornamen**

Nordische B. (z. B. Ragnar) den deutschen nicht durchaus gleichzustellen 2401<sup>9</sup>

Ablehnung der Eintragung eines B., der zwar nichtjüdischer Herkunft, aber vom Volk als typisch jüdisch empfunden wird, für deutsch-arisches Kind im Personenstandsregister 3167<sup>19</sup>

**Vorsatz**

Grundsätzlich § 254 BGB. bei bloßer Fahrlässigkeit gegenüber B. nicht anwendbar 2399<sup>6</sup>

Bedingter B. bei Warenzeichenverletzung 3306<sup>19</sup>

**Vorschuße**

Zur Pfändbarkeit der Vergütung des Agenten bei Gewährung von B. auf die Provision 3074

„Zustießen“ der KostenB. an Rechtsanwältin i. S. des § 11 EinfStG. 2883

§ 84 I WRG. Abhängigmachen der Vornahme einer beantragten Amtshandlung von der Einzahlung des Vorschußes ist gegenüber dem Antragsteller deutlich zum Ausdruck zu bringen. — Zur Frage der Amtspflichtverletzung durch Abteilungsrichter wegen mangelnder Überwachung des Eingangs u. der Bewertung der angeforderten GerichtskostenB. 3136<sup>47</sup>

**Vorstand der Aktiengesellschaft**

Unklarheiten in der Geschäftsführung u. Verantwortung bei der Aktiengesellschaft: Geschäftsführung bei mehrgliedrigem B. ohne Vorstizer mit Entscheidungsbefugnis 2525

Die Geschäftsführung bei mehrgliedrigem B. mit Vorstizer mit Entscheidungsbefugnis 2528

Stellvertretende B.mitglieder 2528

Keine Anwendung der Formvorschrift des § 12 HGB. auf die Anmeldung der zum Vorstizer des Aufsichtsrats und dessen Stellvertreter gewählten Personen zum Handelsregister durch den B. † 2281<sup>16</sup>

Anmeldung der Änderung der Satzung der Aktiengesellschaft zum Handelsregister, ebenso wie die Änderung des B., durch B.mitglied und einen Prokuristen in unechter Gesamtvertretung 3121<sup>25</sup>

Nach Löschung der Aktiengesellschaft ohne Liquidation im Handelsregister wegen Einstellung des Geschäftsbetriebs und Fehlens von Aktivermögen weiterhin gesetzliche Vertretung durch den B. d. N. 2834<sup>27</sup>

§ 313 Ziff. 3 HGB. Unrichtige Angabe über freie Verfügung des B. bzgl. einer Bankgutschrift als Gegenwert der Kapitalerhöhung. Ursächlicher Zusammenhang dieses Verstoßes mit dem einem künftigen Aktienerwerber durch den Erwerb von Aktien entstandenen Schaden 3297<sup>13</sup>

**Vorteilsausgleichung**

Beschreibung der Frage der B. im Verfahren über den Grund des Anspruchs. Widerrechtliche Benutzung des Warenzeichens des Kl. durch Bekl. für Waren anderer Ausführung oder anderen Systems führt nicht zu Vorteil für den Kl. 3306<sup>19</sup>

**Waffengebrauch**

Waffengesetz. Schrifttum 3026

§§ 1, 2 W.gesetz. Umfang des B.rechts eines zum Selbstschuß eingesetzten bestätigten Jagdaufsehers u. Berufsjägers † 2952<sup>17</sup>

**Wahlbedingte Feststellung (§ 2b StGB.)**

Unter § 2b fällt auch die Möglichkeit, daß verschiedene, je ein selbständiges Delikt begründende Zuwiderhandlungen gegen dasselbe Strafgesetz in Betracht kommen † 3027<sup>1</sup>

**Wahrnehmung berechtigter Interessen**

B. b. J. im Zivilrecht 2424<sup>36</sup>

Zur Anwendung des § 193 StGB. auf Rechtsanwältin † 3104<sup>6</sup>

**Währung**

Die österr. Goldklauselgesetzgebung auf dem Gebiet der Fremdwährungsverpflichtungen 2603

**Warenproben**

Kein Verstoß gegen die ZugabeB.D. durch unentgeltliche Abgabe von B. zur Überzeugung des Verbrauchers von der Güte der Ware 2978<sup>37</sup>

**Warenverkehrsverordnung**

Nach Einstellung des Strafverfahrens wegen Verletzung der Auskunftspflicht gem. B.D. üb. Auskunftspflicht v. 13. Juli 1923 i. Verb. m. §§ 10, 15 WarVerfB.D. auf Grund des StrafverfG. Unzulässigkeit der Verhängung einer Ordnungsstrafe wegen desselben Vergehens † 3036<sup>18</sup>

**Warenzeichen**

Neues Patent-, Gebrauchsmuster- und Warenzeichenrecht. Schrifttum 3287

§ 15 WZG.; § 1 UnWZG. Verletzung der Rechte des Zeicheninhabers und Verstoß gegen die Grundzüge des lauzeren Geschäftsverkehrs durch den wahrheitsgemäßen Hinweis des Wettbewerbers, das eingetragene B. sei in der Entwidlung zum freien Warennamen begriffen 2284<sup>20</sup>



- Keine Vorteilsausgleichung bei widerrechtlicher Benutzung des W. des N. durch den Bekf. für Waren anderer Ausführung oder anderen Systems, als der N. sie liefert. Zum bedingten Verbot bei Verletzung sowie zum Beginn der Verjährungsfrist bei Verletzung 3306<sup>19</sup>
- Warnungszeichen (§ 5a KraftfG.)** † 2541<sup>1</sup>
- Wartegelb**  
§ 2 PrWegErweitG. Erfordernis des Vorbescheids bei Klage zunächst nur auf W., später auf Gehalt 2838<sup>31</sup>
- Wasserbuchbehörde** 2630<sup>13</sup>
- Wasserrecht**  
Wasserverbandsordnung. Schrifttum 2610  
Verleihungsverfahren nach §§ 46 ff. preuß. WassG. Zulassung des Widerspruches außerpreussischer Behörden deutscher Länder aus Gründen des Gemeinwohls für ihr Gebiet, aber keine Berücksichtigung privater Nachteile außerpreussischer Volksgenossen 2624<sup>10</sup>  
Ablehnung der Grundbucheintragung der auf §§ 119, 121 WassG. beruhenden öffentlichen Verpflichtung zur Ausführung von Unterhaltungsarbeiten; Eintragungsfähigkeit von beschränkter persönlicher Dienstbarkeit des Inhalts, daß Eigentümer von Ufergrundstücken die Einwirkungen gem. §§ 152 ff. WassG. unter Verzicht auf Schadenersatzanspruch zu dulden hat 3129<sup>34</sup>  
Entschädigung gem. § 338 PrWassG. ist Wertersatz 2627<sup>12</sup>  
Durch die in § 10 II PrWermAnpassG. erfolgte Einführung des Verwaltungsstreitverfahrens gegen Entscheidungen des RegPräf. in Wasserfällen ist Zuständigkeit der ordentlichen Gerichte für die ihnen im PrWassG. zugewiesenen Entscheidungen nicht ausgeschlossen, noch die Zuständigkeit der Verwaltungsgerichte gegenüber den vorher zuständig gewesenen Beschlußbehörden erweitert worden 2626<sup>11</sup> 2627<sup>12</sup> 2630<sup>13</sup>
- Wechsel**  
Inwieweit berührt die Verpflichtung zur Rückgabe von KäuferW. beim Abzahlungsgehalt den Herausgabeanspruch? 3148
- Wegegebühren**  
Rechtsprechung zu § 52 KostO. 2702
- Wegeerecht**  
Beurteilung des zwischen Gemeinde und jsg. Separationsinteressenten abgeschlossenen Vertrags, durch den die Gemeinde die Unterhaltung der Wege usw. übernommen hat, als Vertrag zugunsten Dritter, die bestimmte Grundstücke erwerben 2967<sup>26</sup>  
Bei Einziehung eines öffentlichen Weges aus öffentlichem Interesse Mitberücksichtigung privater Interessen. Förderung der landwirtschaftlichen Erzeugung als für die Wegeeinziehung sprechendes öffentliches Interesse † 2372<sup>63</sup> 3195<sup>69</sup>  
Zuanspruchnahme eines Weges für den öffentlichen Verkehr verbunden mit wegepolizeilicher Ge- oder Verbotsvorfugung; Rechtsmittel gegen solche Verfügung 3004<sup>68</sup>  
Zuständigkeit der Landeskulturbehörde zur Entscheidung über Einwendungen von Umliegungsbeteiligten bei Verlegung eines öffentlichen Weges anlässlich der Anlage von Reichsautobahnen. Zum Anspruch auf Entschädigung 2696<sup>33</sup>
- Wegweiser**  
§ 5a KraftfG. Wegweiser kann nach den örtlichen Umständen den Zweck eines Warnungszeichens erfüllen † 2541<sup>1</sup>
- Wehrleistungs-gesetz v. 13. Juli 1938**  
Sachleistungen für Wehrzwecke 2257  
Schrifttum 2392  
Kraftfahrzeuergänzungsvorschrift vom 13. Aug. 1938. Schrifttum 2806  
Pferdeergänzungsvorschrift v. 13. Aug. 1938. Schrifttum 2806
- Wehrmacht**  
vgl. auch unter Landbeschaffung für Zwecke der W.  
Zustellung von Pfändungs- und Überweisungsbeschlüssen bei der W. 3216  
BeschwoD. für die Angehörigen der W. v. 8. April 1936. Schrifttum 3224  
Schuldhaftes Tötung eines Menschen bei Ausübung einer militärischen Dienstverrichtung als Amtspflichtverletzung 2757<sup>35</sup>  
Für W.beamte gilt nicht das Gef. üb. Beschränkung der Rückgriffshaftung für Soldaten v. 7. April 1937, sondern § 23 DVBG. Keine ausdehnende Anwendung des Gef. v. 7. April 1937 auf unmittelbare Schädigung des Dienstherrn 2762<sup>40</sup>  
Durch § 73 Gef. über Verfahren in Verordnungsachen Rechtsweg für Anspruch aus Amtshaftung wegen militärischer Dienstverrichtung nicht ausgeschlossen 2763<sup>41</sup>
- Wehrpflicht**  
Verfassungskampf und Heeresleid. Schrifttum 2386  
Beendigung des Dienstverhältnisses der Arbeiter, Angestellten und Lehrlinge nur durch Ausschneiden aus dem Betrieb zum Erfüllen der aktiven Dienstpflicht; bei Einberufung zu Übungen ist Urlaub zu gewähren 3069<sup>60</sup>  
Keine entsprechende Anwendung der Bestimmung über W.entziehung (§§ 140 ff. StGB.) auf den, der sich der Arbeitsdienstpflicht entzieht 2332<sup>4</sup>
- Wehrrecht**  
Bindung der Gerichte an die Entscheidungen der militärischen Dienststellen über Entlassung von im Bereich der Wehrmacht beschäftigten Arbeitern und Angestellten 2927<sup>46</sup>  
Unzulässigkeit des Rechtswegs für Klage auf Zeugniserteilung bei Entlassung von dem § 31 II WehrG. unterstellten Heeresangestellten u. -arbeitern † 2927<sup>47</sup>  
§ 6 MilStGB. Fortdauer der Militärgerichtsbarkeit nach Entlassung aus dem aktiven Wehrdienst. Begriff der „militärischen Dienstpflicht“. Zur Frage des Fortsetzungszusammenhangs bei Annahme einer nichtzukommenden Amtsbezeichnung im bürgerlichen Rechtsverkehr und Angabe derselben nach Einziehung zu militärischer Übung im Verkehr mit Militärbehörden. — Gelten die im Herbst 1935 für die zu kurzfristiger Ausbildung in den aktiven Wehrdienst Einberufenen geführten „Ergänzungsklassen“ als öffentliche Urkunden i. S. des § 271 StGB.? † 2900<sup>16</sup>
- Weihnachtsbaum**  
W. nicht Gegenstand des hauswirtschaftlichen Verbrauchs i. S. des § 370 Riff. 5 StGB. 2808<sup>4</sup>
- Weihnachtsgratifikation**  
Zum Recht der Weihnachts- und Abschlussgratifikationen † 2850<sup>46</sup>
- Bei privatrechtlichem Dienstverhältnis zu Körperschaft des öffentlichen Rechts kann Rechtsanspruch auf W. durch Stillkündigung entstehen. W. unterliegen der Ausgleichung nach §§ 40 ff. BRAndG. 2996<sup>66</sup>
- Wein**  
§ 2 II 2 WeinG. Verbot jeder Mischung von deutschen und ausländischen Weinen 2342<sup>19</sup>
- Webewesen**  
Aufhebung der Anordnungen einer Wirtschaftsprüfung durch den Berater der Deutschen Wirtschaft unzulässig 2978<sup>37</sup>  
Durch das Gef. über Wirtschaftswerbung v. 12. Sept. 1933 ist die Zuständigkeit der Baupolizeibehörde zur Verunfallungsbekämpfung nicht berührt worden 3005<sup>69</sup>
- Wertvertrag**  
Verteilung der Beweislast, wenn aus der Sachlage zunächst auf Sorgfaltspflichtverletzung des Unternehmers zu schließen ist 2976<sup>35</sup>  
Durch § 898 RVO. keine Beschränkung der Ansprüche des Geschäftsherrn gegen den Unternehmer auf Grund W. 2976<sup>35</sup>
- Wertpapiere**  
§ 387 BGB. Gleichartigkeit einer reinen Geldforderung mit Forderung auf Leistung hörfengängiger W. 3112<sup>16</sup>
- Wertzuwachssteuer**  
Die Erwerbs- und Veräußerungskosten im W.recht 2317  
Steuervergünstigungen mit Rücksicht auf die Sippegemeinschaft 2515  
§ 839 BGB. Schadenersatzanspruch des Grundstückskäufers gegen Notar, weil er infolge schuldhaft vom Notar unterlassener Belehrung über seine Zweitschuldnerhaftung die W. an Stelle des im Ausland befindlichen Verkäufers hat entrichten müssen † 2745<sup>20</sup>
- Westfälisches Güterrecht**  
Folgen des Ausscheidens eines Abkömmlings aus der fortgesetzten Gütergemeinschaft gegen Abfindung aus dem Gesamtgut für die Bemessung der Anteile der übrigen Beteiligten. Stellung des Ehegatten eines während Fortsetzung der Gütergemeinschaft kinderlos verstorbenen Kindes bei Ausschlagung der gesetzlichen Erben. Wirksamkeit des Testaments des überlebenden Ehegatten, das die Nachfolge in das gemeinschaftliche Vermögen regelt unter Übergang eines Kindes 2814<sup>10</sup>  
Nagerrecht des an fortgesetzter westfäl. Gütergemeinschaft beteiligten Abkömmlings in entsprechender Anwendung des § 2039 S. 1 BGB. Nichtigkeit des Übergabevertrags des überlebenden Elternteils mit einem vorher „abgefundenen Kinde“ wegen Verstoszes gegen § 10 des Gef. v. 16. April 1860 2672<sup>9</sup>
- Wettbewerb**  
Das W.- und Kartellrecht. Schriftt. 2389  
Aktuelle Fragen des unlauteren W. Schrifttum 2539  
Der Wahrhaftigkeitsgrundsatz und die Pflicht zur Wahrhaftigkeit im W.recht. Schrifttum 2609  
Zur Abgrenzung zwischen verbotener vergleichender Reklame und zulässigem Systemvergleich sowie zur Zulässigkeit



vergleichender Reklame als Abwehrhandlung 2902<sup>17</sup>

§ 1 UnW.G. Sittenwidrige Werbung des früheren Angestellten, der sich selbständig gemacht hat, bei der Kundschaft seines bisherigen Geschäftsherrn für sein eigenes Unternehmen 2904<sup>18</sup>

§ 1 UnW.G. Aktilegitimation der Firma, über deren Geschäftsführer eine tatsächliche Behauptung aufgestellt wird. Wettbewerbliche Schädigung einer Firma durch die Behauptung, ihr Geschäftsführer sei jüdisch verpöndelt 3052<sup>29</sup>

Unlauterer W. des Mitglieds einer Wirtschaftsgemeinschaft, das den Anordnungen ihres Leiters zuwiderhandelt und sich dadurch gegenüber den anderen, pflichtgemäß handelnden Mitgliedern wirtschaftlichen Vorsprung verschafft 2978<sup>37</sup>

§ 15 W.Z.G.; § 1 UnW.G. Verletzung der Rechte des Zeichnehmers und Verstoß gegen die Grundsätze des lauterer Geschäftsverkehrs durch den wahrheitsgemäßen Hinweis des Wettbewerbers, das eingetragene Warenzeichen sei in der Entwicklung zum freien Warennamen begriffen 2284<sup>20</sup>

§§ 3, 4 UnW.G. Zu den Mitteilungen über geschäftliche Verhältnisse gehört auch die über Zugehörigkeit des Geschäftsinhabers zur jüdischen Rasse. „Für einen größeren Personenkreis bestimmte Mitteilungen“. Subjektive Voraussetzungen des § 4 UnW.G. 3033<sup>12</sup>

Entsprechende Anwendung des § 12 UnW.G., wenn gegenüber dem Obermeister einer Innung Bestechungsversuch unternommen wird 2340<sup>16</sup>

§ 14 UnW.G. „Vertrauliche Mitteilung“ an eine Dienststelle der Reichsbahn 2902<sup>17</sup>

§ 17 UnW.G. Sittenwidriges Erschleichen und Verwerten von Betriebsgeheimnis durch Einfielung eines bei dem Wettbewerber ausgeschiedenen Angestellten 3050<sup>28</sup>

Unlauterer W. durch Verbreiten von Druckschriften strafbaren Inhalts. Verjährung der Strafverfolgung nach § 22 PreßG. 3229<sup>6</sup>

**Wettbewerbsverbot**

§ 20 UrkStG. Vereinbarung von W. gegen Selbstschädigung in besonderer Urkunde 2437<sup>49</sup>

**Widerklage**

EhG. Verhältnis von Scheidungsklage, Aufhebungswiderklage und hilfsweiser Scheidungsw. zueinander 3240<sup>19</sup>

Entsprechende Anwendung des § 93 a ZPO. bei Scheidung auf Vorklage wegen Geisteskrankheit und Abweisung der auf Verschulden des Kl. gestützten W. 3306<sup>18</sup>

§ 77 E.O. Begründung der Antragstellerhaftung durch Erhebung der W. 2305<sup>46</sup>

**Widerruf**

§ 530 BGB. W. der Schenkung 2811<sup>7</sup>  
Anspruch auf W. einer Beleidigung (ZivR.) 2424<sup>36</sup>

Zit die vom Ehemann an die Frau erteilte Erlaubnis zum selbständigen Bezug der Einkünfte ihres eingebrachten Gutes (Güterstand der Verwaltung und Nutznießung) als Schenkung zu beurtteilen? W. der Erlaubnis 3112<sup>16</sup>

**Widerpruch** (§ 38 GrWdVfg.) 3046<sup>25</sup>

**Widerpruchsklage** (§ 771 ZPO.)  
Kosten der Interventionsklage. Schrifttum 2539

Bann gilt Anerkenntnis des Interventionsbef. als „sofortiges“ i. S. des § 93 ZPO. 3056<sup>37</sup>

Beordnung als Anwalt für die Zwangsvollstreckung umfaßt nicht Tätigkeit bei W. 3134<sup>43</sup>

**Widerstand gegen die Staatsgewalt** (§ 113 StGB.)

Anwendung des § 59 StGB. auf den, der sich irrtümlich gegenüber dem ihn nach § 127 StGB. Festnehmenden als in Notwehr befindlich betrachtet, außer bei Widerstandsleistung 2332<sup>3</sup>

**Wiederaufnahme des Verfahrens**

W. d. W. zur Befreiung eines gegen einen Arzt erlassenen Berufsübungsverbots gem. § 421 StGB. 2470<sup>3</sup>

**Wiedereinsetzung in den vorigen Stand**

Keine W. i. d. v. St., wenn die Partei durch Unfall an der Selbstbeschaffung verhindert, aber imstande ist, ihren Rechtsanwalt zwecks Erwirkung einer Verlängerung der Nachweisfrist zu benachrichtigen 2682<sup>18</sup>

§ 233 ZPO. In besonderen Fällen darf der Rechtsanwalt die Führung des Fristenkalenders und den Hinweis auf den bevorstehenden Fristablauf auch seinen erprobten Angestellten nicht überlassen 2366<sup>49</sup>

§ 233 ZPO. Pflicht des Rechtsanwalts zur schriftlichen Bestätigung des fernmündlich übermittelten Auftrags zur Rechtsmittelinlegung und zur Überwachung der Ausführung 2908<sup>22</sup>

II. Pflicht des Rechtsanwalts zur eigenen Prüfung des Fristenlaufs in ihm aus einem anderen Anlaß vorgelegten Akten, auch wenn er die Führung des Fristenkalenders seiner Kanzlei anvertrauen durfte 3132<sup>40</sup>

Gewährung der W. i. d. v. St., wenn der 22jährige Sohn des Rechtsanwalts den Auftrag zur Abfertigung der Berufungsschrift bei Gericht nicht rechtzeitig ausführt 2981<sup>39</sup>

§ 233 ZPO. Keine W. i. d. v. St. bei Verschulden des Anwaltsassessors 3194<sup>35</sup>

§ 233 ZPO. Rechtzeitigkeit des 7 Tage vor Ablauf der Berufungsfrist eingereichten Armenrechtsgesuchs, das keine Angabe über Zeitpunkt der Urteilszustellung enthält 2683<sup>19</sup>

Verwaltungsstreitverfahren. Verjähmung der Klagefrist durch auf einem Versehen der Post oder der Empfangsbehörde beruhendem verspäteten Eingang der Klageschrift. W. i. d. v. St. 3195<sup>40</sup>

**Wiederherstellung des Berufsamtentums**

„Bisherige Bezüge“ i. S. des § 4 BWSG. Anwendung des § 43 BRändW. auf die Übergangsleistungen des § 4 I 2 BWSG. 2556<sup>11</sup>

Keine grundsätzliche Gleichstellung der nach § 4 BWSG. entlassenen Beamten mit anderen Ruhestandsbeamten. Keine Anwendung der Fristbestimmung des § 23 PrZivRuhegegG., wohl aber der Vorbestehs- und Fristbestimmungen des PrRWegErweitG. auf sie 2761<sup>39</sup>

Kein Ausschluß des Rechtswegs gem. Ziff. 5 V der 2. DurchsZD. z. BWSG. für den Erstattungsanspruch einer Pensionskasse gegen den bisherigen Dienstherrn des Entlassenen oder Gefündigten 3252<sup>31</sup>

**Wiederkaufsrecht**

Rechtspredung zum Geschäftswert von W. (§ 19 ABosfD.) 2698

PrAllgSppD. v. 20. Dez. 1783. Wirkungslosigkeit der Eintragung eines im Gebiet des gemeinen Rechts begründeten persönlichen W. in das Hypothekenbuch 3246<sup>26</sup>

**Wiederkehrende Leistungen**

Anwendung des SchuldbereinigG. v. 17. Aug. 1938 auf w. L. 2443

**Wirtschaft**

Zudentum und W. in der neuen deutschen Rechtsprechung 2533

Die Ordnungsstrafe in der W. Schrifttum 2609

**Wirtschaftsgruppen**

Zum Beitragsanspruch der W. 2727

Unlauterer Wettbewerb des Mitglieds einer W., das den Anordnungen ihres Leiters zuwiderhandelt und sich dadurch gegenüber den anderen, pflichtgemäß handelnden Mitgliedern wirtschaftlichen Vorsprung verschafft. Aufhebung der Anordnungen einer W. durch den Werberat der Deutschen Wirtschaft unzulässig 2978<sup>37</sup>

Unzulässigkeit des Rechtswegs für Unterlassungsanspruch, der sich gegen die Wahrnehmung öffentlich-rechtlicher Aufgaben durch die hiermit betrauten Stellen, insbes. Fachuntergruppen, richtet. Rechtliche Stellung des stellvertretenden Leiters und Geschäftsführers von Fachuntergruppe 3304<sup>17</sup>

**Wirtschaftsstrafrecht**

Zum allgemeinen Teil des W.:  
Das Wirtschaftsvergehen als kriminelles und Ordnungsstrafat 2516  
Wirtschaftsstrafat und § 2 StGB. 2518  
Täter und Schuld im W. 2519  
Strafhöhe im W. 2520  
Zusammentreffen von mehreren Wirtschaftsvergehen 2520

**Wohnendhäusern**

W. als „Hütte“ i. S. des § 308 StGB. † 3106<sup>9</sup>

**Wohnbauanleihe**

Die österr. Goldkaufelgesetzgebung zur W. 2601

**Wohnungsbaugenossenschaften**

Kündigung jüdischer Mieter, die Wohnungen in Häusern gemeinnütziger W. innehaben 3172<sup>23</sup>

**Württemberg**

Die württembergische Bodenverfassung. Schrifttum 2612

**Zahnarzt**

Recht der Krankenkasse zur fristlosen Kündigung des mit Z. oder Dentist geschlossenen Einzeldienstvertrags aus wichtigem Grunde und Befugnis, während des Fortbestehens dieses Grundes die Entgegennahme einer neuen Beitrittserklärung des noch zugelassenen Gefündigten zu verweigern 3253<sup>32</sup>

**Zensurverfahren (Zilmrecht)** 3233<sup>11</sup>

**Zeruge**

Voraussetzungen für die Zulässigkeit der Ablehnung eines Beweisanspruchs auf Z.bernehmung (ZivR.) 2367<sup>50</sup>

Verletzung des Grundgesetzes der Mündlichkeit und Unmittelbarkeit der Verhandlung, wenn das Gericht den persönlichen Eindruck, den die Z. auf den



- Berichterstatter gemacht haben, bei Beweiswürdigung und Urteilsfindung verwertet, obwohl keine Niederlegung im Vernehmungprotokoll erfolgt 2981<sup>35</sup> 2767<sup>43</sup>
- § 91 ZPO. Erstattungs-fähigkeit von Ermittlungskosten einer Detektei über die Glaubwürdigkeit von Z. der Gegenpartei 2287<sup>25</sup>
- Bei Widerspruch gegen Wertverteilung einer Beweisaufnahme aus früherem Prozeß und Antrag auf erneute Vernehmung keine Beweisgebühr für Urkundenbeweiserhebung 2304<sup>43</sup>
- Keine anwaltliche Beweisgebühr bei Anordnung der Ladung gem. § 272 b Ziff. 4 ZPO. 2303<sup>42</sup>
- Unzulässigkeit der Wertverteilung von Aussagen bei der Urteilsfindung, die von entgegen § 52 II StPO. nicht über ihr Zeugnisverweigerungsrecht belehrten Z. gemacht worden 2270<sup>3</sup>
- Absehen von der Vereidigung gem. § 61 Ziff. 4 StPO. nur bei anscheinendem Abweichen von der Wahrheit 2735<sup>10</sup>
- § 61 Ziff. 6 StPO. Keine Bindung des Gerichts an den Eidesverzicht 2470<sup>7</sup>
- § 61 Ziff. 6 StPO. Selbständiges Recht des Angekl., auf Vereidigung des Z. zu bestehen 2959<sup>21</sup>
- § 244 StPO. Ablehnung des Beweis-antrags wegen „Unerreichbarkeit“ des Z. 3107<sup>10</sup>
- Keine Berufung des Rechtsanwalts, der eine ihm von dritter Seite zugetragene Behauptung über einen Z. ohne Nachprüfung schriftlich vorträgt, auf § 193 StGB. † 3104<sup>6</sup>
- Zeugnis**  
Anforderungen an den Inhalt des DienstZ. 2424<sup>35</sup>
- Unzulässigkeit des Rechtswegs für Klage auf Verteilung bei Entlassung von dem § 31 II WehrG. unterstellten Heeresangestellten und -arbeitern † 2927<sup>47</sup>
- Zeugnis des Nachlassgerichts (§ 36 GVO.)** 2409<sup>18</sup>
- Zeugnis des Testamentsvollstreckers** 2476<sup>16</sup> 2409<sup>18</sup>
- Zinsen**  
Rechtsbehelfe gegen die Vollstreckung rechtskräftig festgestellter, übermäßig hoher alter Zinsforderungen 3077  
„Zusfließen“ von Z. i. S. des § 11 EinkStG. 2882
- Abhebung der Z. des Mündelsparguthabens, die dem Kapital zugeschrieben worden, durch den Vormund nur mit Genehmigung des Gegenvormunds oder des Vormundschaftsgerichts 2819<sup>13</sup>
- Im Gesellschaftsvertrag der DÖG. ist Fortsetzung der DÖG. unter den übrigen Gesellschaftern beim Tode eines Gesellschafters vereinbart. Zinspflicht des Erben des verstorbenen Gesellschafters für bei der Auseinandersetzung ergebende Schuld 3047<sup>26</sup>
- § 6 UmwandlG. Anspruch der Gläubiger auf Sicherheitsleistung auch bzgl. der Neben- (Zins-) Forderungen 3122<sup>26</sup>
- Zinsermäßigung**  
§ 5 KapfällG. v. 27. Mai 1937. Weitergabe der Z. 2722
- Zivilprozeß**  
Streitverfahren oder ordnendes Verfahren? Ein Wort für den Z. 3096
- Die Praxis der Streitigen Gerichtsbarkeit, mit Formularen. Schrifttum 3025
- Der Rechtszpfleger. Teil II: Gerichte und Zivilgerichtsverfahren. Schrifttum 3287
- § 164 StGB. Unter den durch die Behauptungen des Täters herbeigeführten oder fortgeführten behördlichen Verfahren ist nicht die im Rahmen der Prozeßgesetze sich bewegende Zivilrechtspflege zu verstehen 2733<sup>5</sup>
- ZPO.**  
Schrifttum 2466 2943
- Zivilurteil**  
Der Aufbau von Tatbestand, Gutachten und Entscheidungsgründen. Schrifttum 2264
- Zollamt**  
Wahrnehmung der Rechte des Nebenkägers durch das HauptZ. bei Devisenausfuhrvergehen 2469<sup>5</sup>
- Zuchthausstrafe**  
Ersatzfreiheitsstrafe für neben Gefängnis erkannter Geldstrafe nur in Gefängnisstrafe auszusprechen, auch wenn wegen anderer Straftaten auf Z. erkannt und GesamtZ. gebildet worden 2467<sup>2</sup>
- Zugabe**  
Kein Verstoß gegen die ZugabeVO. durch unentgeltliche Abgabe von Warenproben zur Überzeugung des Verbrauchers von der Güte der Ware 2978<sup>37</sup>
- Zugmaschine**  
Führer von Z. (Bullbogs) als „Kraftwagenführer“ i. S. einer TaxD. † 2428<sup>40</sup>
- Zug-um-Zug-Urteil**  
Zur Kostenlast beim Z. 2941
- Zurechnungsfähigkeit**  
Schwachsinn i. S. des ErbRachwGes. und verminderte Z. im Strafrecht 3212
- Die Entziehung des Pflichtteils bei schlechtem Lebenswandel eines Unzurechnungsfähigen 2940
- § 51 StGB. Bewußtseinsstörung infolge Alkoholkonsum, ohne daß „sinulose“ Trunkenheit besteht 2270<sup>3</sup> 2947<sup>2</sup> 3031<sup>7</sup>
- Bei Bestrafung aus § 20 a StGB. Gewährung der Strafmilderung aus §§ 51 II, 58 II StGB. zulässig 2891<sup>4</sup>
- § 42 b StGB. Abgrenzung zwischen bloßer Befähigung und Gefährdung der öffentlichen Sicherheit 2331<sup>2</sup>
- Wissentlich falsche Anschuldigung, begangen im Zustand der Unzurechnungsfähigkeit, als Grundlage für die Unterbringung in Heil- und Pflegeanstalt gem. § 42 b StGB. 2732<sup>4</sup>
- § 64 StGB. Zurücknahme des Straf-antrags nach Verkündung des wegen Vorliegens der Voraussetzungen des § 51 I StGB. die Unterbringung gem. § 42 b I StGB. anordnenden Urteils nicht mehr zulässig 2732<sup>5</sup>
- Zurückbehaltungsrecht**  
Maßgebender Streitwert für Prozeßgebühr des Rechtsanwalts, der gegenüber Herausgabeklage lediglich Z. wegen niedrigerer Forderung geltend machen soll † 3258<sup>40</sup>
- Zurücknahme**  
§ 515 III ZPO. BerufungsZ. 2617<sup>5</sup>
- Unzulässige Z. der Beschwerde gegen den Zuschlagsbeschuß 2277<sup>10</sup>
- § 55 EGVfD. Beschwerdegericht hat Sachentscheidung zu fällen, wenn nach Erklärung des Anstufes an sofortige Beschwerde durch Antragsberechtigten der Beschwerdeführer sein Rechtsmittel zurücknimmt 2691<sup>28</sup>
- Z. des Strafantrags (§ 64 StGB.) 2732<sup>5</sup>
- § 294 II RWBgD. Zulässigkeit der Z. der Beschwerw. auch nach Erlass eines Vorbescheids † 2861<sup>61</sup>
- § 465 RWBgD. Nach Verkündung des Urteils erster Instanz Z. des Antrags auf gerichtliche Entscheidung nicht mehr zulässig 2346<sup>23</sup>
- Zurückverweisung**  
Nach Bejahung des Klageanspruchs dem Grunde nach unter Vorbehalt der Aufrechnung und Z. durch das VG. an die erste Instanz zur Entscheidung über die Höhe der Aufrechnung bleibt der Streit über die Aufrechnungsfrage weiterhin beim VG. anhängig 3190<sup>32</sup>
- Zuschlagsbeschwerde** 2277<sup>10</sup> 2495<sup>34</sup>
- Zuständigkeit**  
Die Z. des Volksgerichtshofs 2571
- Unzulässigkeit des Rechtswegs oder sachliche Unzuständigkeit? 2253
- Bei Z. des ArbG. an Stelle des angerufenen ordentlichen Gerichts liegt sachliche Unzuständigkeit, nicht Unzulässigkeit des Rechtswegs vor 3186<sup>30</sup>
- Bei Fehlen der Gerichtsbarkeit Klageabweisung wegen Mangels dieser Prozeßvoraussetzung und nicht wegen Mangels der sachlichen oder internationalen Z. † 2291<sup>30</sup>
- § 16 ZPO. Erhebung der Scheidungsklage durch Ausländerin im Gerichtsstand des letzten inländischen gemeinsamen Wohnsitzes 2843<sup>33</sup>
- § 606 ZPO. Z. des deutschen Gerichts, in dessen Bezirk die span. Parteien ihren Wohnsitz haben, zur Ehescheidung 3059<sup>43</sup>
- Z. des VG. zur Klage auf Feststellung, daß die bereits rechtskräftig erfolgte Verurteilung zur Unterhaltszahlung des unehelichen Vaters für bestimmten Zeitraum, auf den sich die Verurteilung erstreckt, nicht gilt 2671<sup>8</sup>
- Wirksamkeit des vor örtlich unzuständigem Gericht abgeleiteten Offenbarungseids 2685<sup>22</sup>
- § 5 FGG. Zuständiges GVN. zur Führung eines gemeinschaftlichen Grundbuchblattes für in verschiedenen Grundbuchbezirken gelegene Grundstücke eines Entschuldungsbetriebes 2677<sup>14</sup>
- § 30 FGG. Z. der Kammer für Handels-sachen für Beschwerde betr. Bestellung eines Notvertreters gem. § 29 GVB. für Gewerkschaft neuen Rechts 3122<sup>27</sup>
- § 14 VO. über Vereinheitlichung der Z. in Familien- und Nachlasssachen. Beschwerde gegen Beschluß des VG. Berlin, der Abgabe an anderes Gericht ablehnt 3241<sup>20</sup>
- § 36 EGVfD. Z. des VG. zur Entscheidung von Streitigkeiten über Versorgungsansprüche des Übergebers des Erbhoofs, wenn inzwischen Sippefremder den Hof vom Übernehmer gekauft und die Erfüllung der Versorgungsansprüche in Anrechnung auf den Kaufpreis übernommen hat 2991<sup>50</sup>
- §§ 271, 2 StGB. Bestrafung der Abgabe falscher Erklärungen in von einer sachlich unzuständigen Stelle hergestellten beschlagnahmten Abschriften eines Urteils 2272<sup>5</sup>



Durch das Gef. über Wirtschaftswerbung v. 12. Sept. 1933 ist die Z. der Baupolizeibehörde zur Berufungsklage bei Verurteilung zur Bekämpfung nicht berührt worden 3005<sup>69</sup>  
 Z. der Landeskulturbehörde zur Entscheidung über Einwendungen von Umlegungsbeteiligten bei Verlegung eines öffentlichen Wegs anlässlich der Anlegung von Reichsautobahnen 2696<sup>33</sup>

Zuständigkeitsbestimmung gem. § 36 Ziff. 3 ZPD. 3130<sup>85</sup>

**Zuständigkeitsvereinbarung**

Gegen die Angriffe auf die Z. 2462 Z. und Versäumnisurteil 2465 Ein Wort für den „Gerichtsstand Vertin“ 2464

**Zustellung**

Z. von Pfändungs- und Überweisungsbeschlüssen bei der Wehrmacht 3216

Begründung des Prozessrechtsverhältnisses auch bei Mängeln der Z., außer wenn äußerer Fakt überhaupt fehlt. Im Fall der Begründung eines Prozessrechtsverhältnisses unter mangelhafter Z. hat bei Nichtzurücknahme der Klageschrift Prozessurteil, bei Zurücknahme der Klageschrift Kostenentscheidung nach § 271 ZPD. zu ergehen † 2560<sup>13</sup>

Bewirkung einer ErsatzZ. gem. § 181 II ZPD. an den Hauswart oder Hauswirt. „Abgeben“ der schriftlichen Mitteilung über Niederlegung des zuzustellenden Schriftstücks gem. § 182 ZPD. durch Einwurf in den Briefkasten des Empfängers 2681<sup>17</sup>

§ 233 ZPD. Rechtzeitigkeit des 7 Tage vor Ablauf der Berufungsfrist einzureichenden Armenrechtsgesuchs, das keine Angabe über Zeitpunkt der UrteilsZ. enthält 2683<sup>19</sup>

§ 14 RAGebD. Anspruch des Armenanwalts auf  $\frac{5}{10}$  Prozessgebühr für Mitteilung der Klagerücknahme an das Gericht bei nichtgestellter Klage 3259<sup>41</sup>

§ 717 II ZPD. Wann muß der in Rechtsstreit Unterlegene in der Z. des nur gegen Sicherheitsleistung vorläufig vollstreckbaren Urteils mit Vollstreckungsklausel eine Drohung mit der Zwangsvollstreckung sehen? 2368<sup>63</sup>

Keine Möglichkeit der Abänderung des Schiedspruchs eines sog. institutionellen Schiedsgerichts in der Zeit zwischen Z. und Niederschrift † 3309<sup>22</sup>

§ 37 StPD. Keine rechtswirksame Z. des Urteils durch Aushändigung in der Geschäftsstelle an den in Haft befindlichen Angekl. 2959<sup>20</sup>

Bereinfachte Z. an die StA. 2966<sup>25</sup>

§ 7 PrKommBeamtG. Kein Inlaufen der sechsmonatigen Ausschlussfrist für Klagerhebung bei nichtordnungsmäßiger Z. des Vorbescheides 2365<sup>47</sup>

**Zwangsgeld**

Voraussetzung der Rechtsgültigkeit der Festsetzung polizeilicher Z. strafen wegen Nichtbefolgung einer PolWD. ist Rechtfertigung auf Grund irgendeiner rechts-

gültigen PolWD., ferner das Kennen oder Kennenmüssen der Polizeiwidrigkeit durch den Betroffenen 3321<sup>88</sup>

Gegen Festsetzung von Z. auf Grund PolWfg. ohne vorherige Androhung die gleichen Rechtsmittel wie gegen die Androhung. Unzulässigkeit der Festsetzung von Z. und -haft ohne vorherige Androhung. Androhung und Festsetzung von Z. zur Herbeiführung der Erfüllung der Zmpfspflicht 2631<sup>14</sup>

**Zwangshypothek**

Eintragung einer 2. Z. wegen derselben vollstreckbaren Forderung des Gläubigers nur nach Löschung der 1. oder wirksamem Verzicht des Gläubigers auf sie 2847<sup>41</sup>

**Zwangslizenz** 3250<sup>29</sup>

**Zwangsstrafe**

§ 91 ZPD. Erstattungsfähigkeit von Kosten für Privatgutachten im Strafverfolgungsverfahren nach § 890 ZPD. 2485<sup>22</sup>

**Zwangsvergleich**

§§ 211, 193 E. 2 RD. Einfluß des Z. im Konkurs der OHG. auf die persönliche Haftung der Gesellschafter für die Gesellschaftsschulden und auf die dingliche Haftung, die Gesellschafter durch Hypothekbestellung auf Privatgrundstück für den Gesellschaftsgläubiger eingegangen 2841<sup>32</sup>

Nach erfolgloser Geltendmachung eines Gläubigers im Befristungsverfahren, der Z. sei durch Betrug des Gemeinschuldners zustande gekommen, ist Aufhebung der Wirksamkeit des bestätigten Z. durch Schadenersatzanspruch aus § 826 BGB. ausgeschlossen 2543<sup>8</sup>

**Zwangsversteigerung**

Schuldenbereinigungsgesetz und ImmobilienZ. 3142

Unterbricht die Anmeldung von Hypothekenzinsen in der Z. die Verjährung? 2932 2934

Rechtssprechung zu §§ 128 f. RKostD.: Gebühren im Z.verfahren 2703

Z. und Zwangsverwaltung. Schriftt. 2391

§ 54 GWD. Eintragungsfähigkeit einer Höchstbetragshypothek zur Sicherung von Ansprüchen aus öffentlichen Lasten, die das Vorrecht aus § 10 I Ziff. 3 ZwVerstG. nicht mehr genießen 2831<sup>24</sup>

§ 44 ZwVerstG. Voraussetzungen für Vertreibung der Z. aus einer verpfändeten Eigentümergrundschuld durch den Gläubiger 2494<sup>33</sup>

Bruchteilsgemeinschaft der Eigentümer von zwei ideellen Grundstückshälften, denen Gesamthypothek daran gemeinschaftlich als Eigentümergrundschuld zusteht. Widerspruch gegen Verteilung des auf die Eigentümergrundschuld entfallenden Teils des Versteigerungserlöses 2326<sup>14</sup>

Bei Verlangen eines einzelnen Miterben nach Sicherheitsleistung (§§ 67 ff. Zw-

VerstG.) und dessen Widerspruch gegen die Zulassung eines Gebots trotz unzureichender Sicherheitsleistung kein Recht der übrigen Miterben auf Verlegung des Zuschlags 2495<sup>34</sup>

Unzulässige Zurücknahme der Beschwerde gegen den Zuschlagsbeschluss 2277<sup>10</sup>

Beordnung von Armenanwalt durch VormGer. zur Vertretung des Mündels im Z.verfahren unzulässig 2420<sup>31</sup>

§ 3 Ziff. 1 AnstG. Kongruente Erfüllung, wenn der Schuldner nach Zusage an den Gläubiger, ihm durch Abtretung von Eigentümergrundschuldb Sicherheit zu gewähren, später nach erfolgter Z. den Anspruch auf Auszahlung des auf die Eigentümergrundschuldb entfallenden Versteigerungserlöses an den Gläubiger abtritt 2841<sup>33</sup>

**Zwangsverwaltung**

Zwangsversteigerung und Z. Schrifttum 2391

Anwendung des SchuldBereinigG. auf Schuldner, über dessen Grundbesitz Z. und später Verwaltung durch Treuhänder angeordnet worden 3062<sup>51</sup>

**Zwangsvollstreckung**

Rechtsbehelfe gegen die Vollstreckung rechtskräftig festgestellter, übermäßig hoher alter Zinsforderungen 3077

Das Z.recht. Schrifttum 2540

Die Vollstreckung deutscher Urteile, Kostenentscheidungen und Schiedsprüche im Ausland. Schrifttum 3224

Vollstreckung aus einem auf reine Geldzahlung gehenden Befreiungsanspruch nach §§ 803 ff., nicht § 807 ZPD. 3133<sup>41</sup>

Vollstreckung eines Schudtitels auf Sicherheitsleistung durch Hinterlegung einer bestimmten Geldsumme nach §§ 835 ff., nicht § 887 ZPD. 3133<sup>42</sup>

§ 91 ZPD. Erstattungsfähigkeit von Detektivkosten, die zur Vorbereitung der Z. (Urteil auf Herausgabe eines Kindes) erforderlich waren 2844<sup>39</sup>

Beordnung als Armenanwalt für die Z. umfaßt nicht Tätigkeit in besonderen, sich aus der Durchführung der Z. entwickelnden Verfahren, z. B. Interventionsprozesse 3134<sup>43</sup>

§ 826 BGB. Weitere Vollstreckung des unehelichen Kindes aus Unterhaltsurteil, wenn es nach dessen Erlaß erfährt, daß während der Empfängniszeit der Mutter außer dem Vell. auch noch ein anderer beigewohnt hat, kein Sittenverstoß 3236<sup>13</sup>

**Zweckvermögen**

Konkursmasse ist kein Körperschaftsteuerpflichtiges Z. † 2694<sup>30</sup>

**Zwischenurteil**

vgl. auch Grund des Anspruches, Urteil über den (§ 304 ZPD.)

§ 71 II ZPD. Sofortige Beschwerde gegen Entscheidung über Zurückweisung der Nebenintervention, auch wenn sie anstatt durch Z. mit im Endurteil erfolgt 2833<sup>26</sup>



## II. Alphabetisches Verzeichnis der im Gesetzesregister (III) angeführten Gesetze und Verordnungen

- Ablösung mündelsicherer Rechte im Schuldenregelungs- und Pfilverfahren 153  
Abtretung von Beamtenbezügen zum Heimstättenbau 270, zur Beamtenentschuldung 271  
Abwärtungsgewinne, Gesetz über 31  
Abzahlungsgesetz 8  
Aktiengesetz 35  
Allgemeines preußisches Landrecht 161  
Americ. Joint Resolution 204  
Anerkrecht bei Renten- und Ansiedlungsgütern, preuß. Gef. betr. 175  
Anfechtungsgesetz 87  
Angestelltenversicherungsgesetz 289  
Anleihestockgesetz 232  
Annahme an Kindes Statt, Mißbräuche bei der 16  
Arbeitsbuch, Durchf. B. D. zum Gef. 109  
Arbeitsgerichtsgesetz 111  
Arbeitslosigkeit, Gef. zur Verminderung der 297, Durchf. B. D. 298  
Arbeitsordnungsgesetz 106, für öffentliche Betriebe 107  
Arbeitsverhältnis, Gesetzentw. über das 110  
Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung, Gef. über 293  
Arbeitszeitverordnung 105  
Argentinisches Ehegesetz 205  
Armenanwaltsgebührengesetz 100, 101  
Aufwertungsgesetz 5  
Aufwertung von Versicherungsansprüchen, B. D. über die 51  
Auskunftspflichtverordnung 122
- Babisches Recht 350 ff.  
Bauforderungsicherung, Gef. zur 126  
Bauförderung von Feuerlings-, Werkvochnungen und Eigenheimen 127  
Baugestaltungsverordnung 304  
Bayern, Änderung des Gerichtswesens in 72  
Bayerisches Ausführungsgesetz z. B. G. W. 181  
Beamtenentschuldung, Abtretung von Beamtenbezügen zur 271  
Beamtenernennungen, preuß. Erl. über 337  
Beamtengesetz, Deutsch. 266, Durchf. B. D. 267  
Beamtenrechtsänderungsgesetz 262  
Behördenangestellte, Bef. über die 272  
Berggesetz, Allgem. preuß. 171, Änderungsgesetz 172  
Berlin, Gef. über Verfassung und Verwaltung 303  
Berufsbeamtentum, Gef. zur Wiederherstellung des 268, Durchf. B. D. 269  
Beschwerdeordnung für Wehrmachtangehörige 286  
Besoldungsgesetz, bad. 350  
Beurlaubung von Angestellten und Arbeitern für Zwecke der Leibeszuziehung 108  
Binnenschiffahrtsgesetz 39  
Blutschutzgesetz 9, Durchf. B. D. 10  
Branntweinmonopolgesetz 249  
Brüsseler Immunitätenabkommen 357  
Bürgerliches Gesetzbuch 1, Einf. G. 2, preuß. Ausf. G. 162, bayr. Ausf. G. 181, österr. AB. G. B. 182  
Bürgersteuergesetz 248
- Danziger Recht 194 ff.  
Devisingesetz 25, Durchf. B. D. 26 f.  
Devisensachen, B. D. über geschäftsmäßige Hilfeleistung in 28  
Devisenstraffreiheitsgesetz 29, Durchf. B. D. 30  
Devisenverordnung 23, Durchf. B. D. 24  
Dienststrafordnung, Reichs- 273, preuß. Beamtendienststrafordnung 342
- Edelmetalle, Gef. über Verkehr mit 119  
Ehegesetz 13, Durchf. B. D. 14, 15, Danziger Ehegesetz 194 f., argentin. 205  
Ehescheidung, Anwendung deutschen Rechts bei der 11  
Ehescheidungsgesetz, span. 199  
Eheschließung, Mißbräuche bei der 16  
Eierverkehrsgesetz 314, Durchf. B. D. 315  
Einheitsbauordnung, preuß. 347  
Einkommensteuergesetz 1925: 225, 1934: 226, Durchf. B. D. 227 f.  
Einzelhandelschutzgesetz 309  
Eisenbahnverkehrsordnung 54  
Enteignungsgesetz 167, vereinfacht. Enteignungsverfahren 168  
Entlastungsbekanntmachung 73  
Entschädigung bei Einziehung und Übergang des Vermögens, Gef. über 301, Durchf. B. D. 302  
Entschuldungsveräußerungsverordnung 150, Durchf. B. D. 151 f.  
Erbhofgesetz, Reichs- 134, Durchf. B. D. 135 f., Preuß. Bäuerl. Erbh. R. 177.  
Erbhofrecht, Einführung in Saarland 139, in Österreich 140  
Erbhofrechtsverordnung 137, Danz. 196  
Erbhofverfahrensordnung 138, Danz. 197  
Erbkrankenwachsgesetz 329, Ausf. B. D. 330  
Erbrecht, russ. Dekret betr. Aufhebung des 202  
Erbchaftssteuergesetz 236  
Erektionenordnung, österr. 193
- Familienfideikommiss, Gef. über Erlöschen der 130  
Familiengesetzbuch, russ. 203  
Familiengütergesetz, preuß. 179  
Familienrechtsänderungsgesetz 12  
Feld- und Forstpolizeigesetz, preuß. 221  
Filzhammergesetz 160, B. D. 161  
Fluchtliniengesetz, preuß. 345  
F. G. G., Reichs- 75  
Fürsorgekosten, Gef. über Befreiung von der Pflicht zum Ersatz der 323  
Fürsorgepflichtverordnung 322  
Futtermittelgesetz 311
- Gaststättengesetz 308  
Gebrauchsmustergesetz 43  
Gebührenbefreiung für Notare 96, beim Kleinwohnungsbau 97  
Gehaltskürzungsverordnung, bad. 352  
Genossenschaftsgesetz 37  
Gerichtskosten, Reichs- 98, Anpassungs- B. D. 95, preuß. G. R. G. 165  
Gerichtsverfassungsgesetz 71  
G. m. b. H. -Gesetz 36  
Gewerbeordnung 305, Änderungsgesetz 106  
Gewerbsteuergesetz, Reichs- 246  
Gewerbsteuerverordnung, preuß. 254  
Goldklauselgesetz, österr. 186  
Goldklauselverordnung, österr. 185
- Goldklauselaufhebung, amerikan. Gef. betr. 204  
Grundbuchordnung 3  
Grundbuchverfügung 4  
Gründerwerbsteuergesetz 237  
Grundsteuer, Billigkeitsrichtlinien für 245  
Grundsteuergesetz, Reichs- 243, Durchf. B. D. 244  
Grundstückerahmengesetz 242  
Grundstücksverkehrsordnung 128  
Grundvermögensteuergesetz, preuß. 253  
Güterrechtsgesetz, westfäl. 174
- Hackfleischverordnung 312  
Haftpflichtgesetz, Reichs- 55  
Handelsgesetzbuch 21, österr. 183  
Handelsregisterverordnung 22  
Handwerksaufbauverordnung 154  
Haubergsordnung für Kreis Siegen 172  
Heimstättenbau, Abtretung von Beamtenbezügen zum 270  
Heimstättengesetz, Reichs- 125  
Heimtückengesetz 208  
Hinterlegungsordnung 78  
Höfengesetz, hannov. 176  
Hypothekenerleichterungsgesetz, österr. 188  
Hypothekenordnung, allg. preuß. 163
- Jagdgesetz, Reichs- 133  
Immunitätenabkommen, Brüsseler 357  
Impfgesetz, Reichs- 324  
Joint Resolution, americ. 204  
Ital. Urheberrechtsgesetz 198  
Jüdische Gewerbebetriebe, B. D. gegen Earning von 307  
Jugendgerichtsgesetz 215  
Jugendwohlfahrtsgesetz, Reichs- 20  
Justizkassenordnung 103
- Kapitalfälligkeitsgesetz 33, Durchf. B. D. 34  
Kapitalverkehrssteuereinführungsb. D. 238  
Kartellverordnung 112  
Kirche, Durchf. B. D. zur Sicherung der Evangelischen 300  
Kleinwohnungsbau, Gebührenbefreiung beim 97  
Knappschaftsgesetz, Reichs- 292  
Kommunalabgabengesetz, preuß. 252  
Kommunalbeamtenengesetz, preuß. 338  
Kommunalschulden-ErleichterungsG., österr. 353  
Konkursordnung 86  
Konsularvertrag, deutsch-russ. 360  
Körpersteuergesetz 1925: 229, 1934: 230, Durchf. B. D. 231  
Kraftfahrzeuergänzungsvorschrift z. Wehrleistungsgesetz 279  
Kraftfahrzeuggesetz 64, österr. 190  
Kraftfahrzeughaftpflichtgesetz, österr. 189  
Kraftfahrzeuergesetz, österr. 191  
Krankenpflegegesetz 325, Durchf. B. D. 326 ff.  
Kündigungsschutz für Miet- und Pacht-räume, Ausf. B. D. über 157  
Kunstschutzgesetz 46
- Landbeschaffung für die Wehrmacht, Durchf. B. D. 129  
Landesgebührenordnung, preuß. 166  
Landesverwaltungsengesetz, preuß. 332, Anpass. G. 333







### III. Gesetzesregister

#### A. Zivilrecht

##### I. Reichsrecht

###### a) Bürgerliches Recht

1. B.G.B. v. 18. Aug. 1896: 2612 3288

§§ 13 ff.: 3222  
 § 18: 2794  
 § 19: 2918<sup>39</sup>  
 § 28: 2525  
 § 29: 3122<sup>27</sup>  
 § 30: 3304<sup>17</sup>  
 § 31: 2541<sup>1</sup> 2813<sup>9</sup> 3304<sup>17</sup>  
 § 35: 3229<sup>9</sup>  
 § 54: 3150  
 § 85: 3037<sup>17</sup>  
 § 89: 2541<sup>1</sup> 2813<sup>9</sup>  
 § 101 Ziff. 2: 2596  
 § 102: 3040<sup>20</sup>  
 § 117: 2530 2837<sup>30</sup> 3245<sup>24</sup>  
 § 119: 2531 2534 2838<sup>31</sup>  
 § 119 II: 2348<sup>27</sup>  
 § 121: 2833<sup>31</sup>  
 § 123: 2531 2534  
 § 125: 2426<sup>37</sup> 3263<sup>47</sup>  
 § 133: 2273<sup>6</sup>  
 § 134: 2326 2349<sup>28</sup> 2715 2837<sup>30</sup> 2875  
 § 135: 3122<sup>28</sup>  
 § 138: 2393<sup>1</sup> 2395<sup>2</sup> 3244<sup>24</sup>  
 § 139: 2326  
 § 142: 2531  
 § 157: 2906<sup>19</sup>  
 § 164: 3150  
 § 177: 3245<sup>25</sup>  
 § 179: 3150  
 § 185: 2596 2635 f. 3245<sup>25</sup>  
 § 195: 2413<sup>24</sup> 3161<sup>13</sup>  
 § 196: 3161<sup>13</sup>  
 § 196 Ziff. 8: 2308<sup>49</sup>  
 § 202: 2488<sup>27</sup>  
 § 203: 3238<sup>16</sup> 3294<sup>10</sup>  
 § 209 II Ziff. 2: 2933  
 § 209 II Ziff. 5: 2932 2935  
 § 211: 2936  
 § 212: 3294<sup>10</sup>  
 § 214: 2936  
 § 215: 2936  
 § 216: 2933  
 § 217: 2936  
 § 218: 2397<sup>3</sup> 2488<sup>27</sup> 3077  
 § 219: 2488<sup>27</sup>  
 § 226: 2366<sup>48</sup>  
 § 242: 2426<sup>37</sup> 2488<sup>27</sup> 2721 2772<sup>55</sup> 2809<sup>6</sup>  
 2906<sup>19</sup> 3047<sup>26</sup> 3262<sup>46</sup> 3263<sup>47</sup> 3295<sup>11</sup>  
 § 247: 2720  
 § 249: 2320 2655 3145 3174<sup>24</sup> 3306<sup>19</sup>  
 § 251: 3146 3174<sup>24</sup>  
 § 253: 3209  
 § 254: 2274<sup>7</sup> 2277<sup>10</sup> 2278<sup>12</sup> 2279<sup>13</sup>  
 2353<sup>34</sup> 2357<sup>38</sup> 2368<sup>53</sup> 2399<sup>6</sup> 2541<sup>1</sup>  
 2614<sup>3</sup> 2667<sup>6</sup> 2738<sup>15</sup> 2757<sup>35</sup> 2968<sup>27</sup>  
 3052<sup>30</sup> 3053<sup>31</sup>  
 § 274: 2941  
 § 275: 2428<sup>39</sup>  
 § 276: 2278<sup>12</sup> 2320 2737<sup>14</sup> 2994<sup>52 53</sup>  
 3111<sup>15</sup> 3162<sup>14</sup> 3231<sup>10</sup>  
 § 278: 2274<sup>7</sup> 2277<sup>10</sup> 2596 2667<sup>6</sup> 3295<sup>11</sup>  
 § 281: 2531 2552<sup>9</sup>  
 § 282: 2976<sup>35</sup>  
 § 301: 2721  
 § 320: 2941  
 §§ 320 ff.: 3233<sup>11</sup>

§ 322: 2941  
 § 323: 2381  
 § 325: 2381  
 § 326: 3145  
 § 328: 2308<sup>49</sup> 2596 2967<sup>26</sup>  
 §§ 339 ff.: 2300<sup>38</sup>  
 § 349: 3206  
 § 366: 2397<sup>4</sup> 3092  
 § 372: 2350<sup>29</sup>  
 § 387: 3112<sup>16</sup>  
 § 389: 2253  
 § 392: 3316<sup>29</sup>  
 § 398: 2350<sup>29</sup>  
 § 399: 3075  
 § 401: 2596  
 § 404: 2381  
 § 407: 2596  
 § 412: 2381 2596  
 § 419: 2523  
 § 426: 2718  
 § 427: 3153  
 § 455: 3206 3235<sup>12</sup>  
 §§ 460, 463: 2613<sup>1</sup>  
 § 513 C. 2: 2547<sup>5</sup>  
 § 530: 2811<sup>7</sup> 3112<sup>16</sup>  
 § 535: 3175<sup>25</sup>  
 § 538: 2596  
 § 553: 2595 3243<sup>23</sup>  
 § 569: 3038<sup>18</sup>  
 § 581: 2718  
 §§ 611 ff.: 2738<sup>15</sup> 2968<sup>27</sup>  
 § 618: 2308<sup>49</sup> 2976<sup>35</sup> 3295<sup>11</sup>  
 § 626: 3253<sup>32</sup>  
 § 630: 2424<sup>35</sup> 2790  
 § 631: 2320  
 § 652: 3297<sup>12</sup>  
 § 670: 2744<sup>17</sup> 2769<sup>49</sup>  
 § 675: 2738<sup>15</sup> 2968<sup>27</sup>  
 § 679: 2804  
 § 683: 2350<sup>30</sup>  
 § 705: 2740<sup>16</sup> 3180<sup>29</sup>  
 §§ 705 ff.: 3150  
 § 713: 2744<sup>17</sup> 2769<sup>49</sup>  
 § 714: 2756<sup>32</sup>  
 § 723: 2833<sup>26</sup> 3233<sup>11</sup>  
 § 726: 3233<sup>11</sup>  
 § 738: 3047<sup>26</sup>  
 §§ 741 ff.: 3236<sup>14</sup>  
 § 747: 2654  
 § 753: 2654  
 § 765: 2809<sup>6</sup>  
 § 767: 2250 3285  
 § 768: 2250 3285  
 § 770: 2250  
 § 779: 2906<sup>19</sup>  
 § 781: 3094  
 § 812: 2531 2745<sup>20</sup> 2812<sup>8</sup> 3146  
 § 816: 2531  
 § 817: 2580  
 § 822: 2531  
 § 823: 2278<sup>12</sup> 2279<sup>13</sup> 2354<sup>35</sup> 2358<sup>40</sup>  
 2362<sup>45</sup> 2424<sup>36</sup> 2541<sup>1</sup> 2542<sup>2</sup> 2737<sup>14</sup>  
 2813<sup>9</sup> 3053<sup>31</sup> 3162<sup>14</sup> 3247<sup>27</sup> 3297<sup>13</sup>  
 § 823 II: 3086  
 §§ 823 ff.: 2351<sup>31</sup> 2545<sup>4</sup> 2637  
 § 824: 2424<sup>36</sup>  
 § 826: 2309<sup>51</sup> 2424<sup>36</sup> 2472<sup>11</sup> 2531 2543<sup>3</sup>  
 2744<sup>18</sup> 2853<sup>49</sup> 3077 3088 3163<sup>15</sup>  
 3236<sup>13</sup> 3297<sup>13</sup> 3304<sup>17</sup>  
 § 831: 2358<sup>40</sup> 2531 2541<sup>1</sup> 2545<sup>4</sup> 2667<sup>6</sup>  
 2744<sup>19</sup> 3052<sup>30</sup> 3123<sup>29</sup> 3162<sup>14</sup> 3304<sup>17</sup>  
 § 836: 2638 f.

§ 839: 2275<sup>9</sup> 2277<sup>10</sup> 2287<sup>24</sup> 2398<sup>5</sup> 2399<sup>6</sup>  
 2545<sup>4</sup> 2613<sup>2</sup> 2667<sup>6</sup> 2668<sup>7</sup> 2745<sup>30</sup>  
 2757<sup>35</sup> 2763<sup>41</sup> 3039<sup>19</sup> 3136<sup>47</sup> 3164<sup>16</sup>  
 3274 3295<sup>11</sup> 3304<sup>17</sup>  
 § 843: 2655  
 § 844: 2656  
 § 847: 2274<sup>7</sup> 3209  
 § 851: 2552<sup>9</sup>  
 § 852: 2413<sup>24</sup> 3306<sup>19</sup>  
 § 872: 2274<sup>8</sup>  
 § 875: 2406<sup>15</sup> 2847<sup>41</sup>  
 § 881: 2474<sup>12</sup>  
 § 890: 2874  
 § 891: 2407<sup>16</sup>  
 § 892: 3046<sup>25</sup>  
 § 900: 3046<sup>25</sup>  
 § 905: 2351<sup>31</sup> 3201  
 § 906: 2969<sup>28</sup>  
 § 910: 3090  
 § 912: 3090  
 § 985: 2531  
 §§ 985 ff.: 3040<sup>20</sup>  
 § 986: 2274<sup>8</sup>  
 § 989: 2531 2672<sup>9</sup> 3040<sup>20</sup>  
 § 990: 2531 2672<sup>9</sup> 3040<sup>20</sup>  
 §§ 994 ff.: 3040<sup>20</sup>  
 § 1004: 2351<sup>31</sup> 2969<sup>28</sup> 3201  
 § 1090: 3129<sup>34</sup>  
 § 1123: 2274<sup>8</sup>  
 § 1159: 2406<sup>15</sup>  
 § 1163: 3236<sup>14</sup>  
 § 1168: 2847<sup>41</sup>  
 § 1172: 3236<sup>14</sup>  
 §§ 1172 ff.: 2382  
 § 1177: 3236<sup>14</sup>  
 § 1179: 2474<sup>12</sup> 2856<sup>54</sup> 3166<sup>17</sup>  
 § 1180: 2874  
 § 1197: 2494<sup>33</sup>  
 §§ 1259—1296: 2803  
 § 1277: 2494<sup>33</sup>  
 § 1282: 2494<sup>33</sup>  
 § 1291: 2494<sup>33</sup>  
 § 1303: 2706  
 §§ 1305, 1308: 2706  
 § 1312: 2706  
 § 1324: 2707  
 § 1333: 2475<sup>13</sup>  
 § 1339 I: 3233<sup>16</sup>  
 § 1339 III: 3294<sup>10</sup>  
 § 1356: 3082 3114<sup>17</sup>  
 § 1357: 2513 2535 3114<sup>17</sup>  
 § 1360: 3082  
 § 1375: 2597 2654  
 § 1381: 3081  
 § 1386: 2597  
 § 1387: 2288<sup>27</sup> 3311<sup>25</sup>  
 § 1388: 2597  
 § 1389: 3081  
 § 1398: 2597  
 §§ 1402, 1403: 2597  
 § 1427: 3081  
 § 1430: 3112<sup>16</sup>  
 § 1445: 3115<sup>18</sup>  
 §§ 1471, 1477: 2654  
 § 1490: 2814<sup>10</sup>  
 § 1491: 2814<sup>10</sup>  
 § 1501: 2814<sup>10</sup>  
 §§ 1564 ff.: 2302<sup>40</sup>  
 § 1568: 2296<sup>31</sup> 3042<sup>21</sup>  
 § 1569: 2707  
 § 1573: 3211  
 § 1574: 2750<sup>20</sup> 2817<sup>11</sup>



§ 1578: 3147  
 § 1594: 3294<sup>10</sup>  
 § 1617: 2514  
 § 1624: 2971<sup>29</sup>  
 § 1627: 2401<sup>9</sup>  
 § 1635: 2825<sup>18</sup>  
 § 1708: 2671<sup>8</sup>  
 § 1717: 2290<sup>29</sup> 2714 3238<sup>15</sup>  
 § 1718: 2714 2819<sup>12</sup>  
 § 1759: 2579  
 § 1763: 2579  
 § 1764: 2579  
 § 1795 3iff. 1: 2529  
 § 1807: 3167<sup>18</sup>  
 §§ 1809 ff.: 2819<sup>13</sup>  
 § 1811: 3167<sup>18</sup>  
 §§ 1812, 1813: 3167<sup>18</sup>  
 §§ 1828—1831: 3167<sup>18</sup>  
 § 1829: 2352<sup>32</sup>  
 § 1833: 3116<sup>19</sup>  
 § 1835: 3116<sup>20</sup>  
 § 1836: 3116<sup>20</sup>  
 § 1909: 2401<sup>7</sup>  
 § 1913: 2401<sup>8</sup>  
 § 1915: 3116<sup>20</sup>  
 § 1918: 2401<sup>8</sup>  
 § 1922: 2634  
 § 1923: 2814<sup>10</sup>  
 §§ 1924—1936: 3221  
 § 1925: 2579 2814<sup>10</sup>  
 § 1931: 2814<sup>10</sup>  
 § 1940: 2273<sup>6</sup>  
 § 2034: 2547<sup>5</sup>  
 § 2038: 2495<sup>34</sup>  
 § 2039: 2672<sup>9</sup>  
 § 2041: 3117<sup>21</sup>  
 § 2050: 2971<sup>29</sup>  
 § 2066: 2475<sup>14</sup> 2972<sup>30</sup>  
 § 2067: 2475<sup>14</sup> 2972<sup>30</sup>  
 § 2069: 2821<sup>14</sup>  
 § 2084: 2273<sup>6</sup>  
 § 2085: 2746<sup>21</sup>  
 § 2087: 3171<sup>21</sup>  
 § 2094: 2821<sup>14</sup>  
 § 2096: 2821<sup>14</sup>  
 § 2100: 2748<sup>22</sup>  
 §§ 2100 ff.: 2822<sup>15</sup>  
 § 2101: 2273<sup>6</sup>  
 § 2104: 2821<sup>14</sup>  
 § 2139: 2409<sup>19</sup>  
 § 2205: 2823<sup>16</sup> 2830<sup>23</sup>  
 § 2208: 2476<sup>15</sup>  
 § 2209: 2476<sup>15</sup> 2823<sup>16</sup>  
 § 2227: 2972<sup>31</sup>  
 § 2234: 2821<sup>14</sup>  
 § 2235: 2821<sup>14</sup>  
 § 2269: 2748<sup>22</sup>  
 § 2270: 2748<sup>22</sup> 3119<sup>23</sup>  
 § 2271: 2748<sup>22</sup>  
 § 2274: 2748<sup>22</sup>  
 § 2287: 2353<sup>33</sup>  
 §§ 2289—2291: 2746<sup>21</sup>  
 § 2303: 2814<sup>10</sup>  
 § 2333 3iff. 5: 2940  
 § 2352: 2746<sup>21</sup>  
 § 2353: 2359<sup>41</sup>  
 §§ 2353 ff.: 3171<sup>21</sup>  
 § 2361: 2408<sup>17</sup>  
 § 2363: 3118<sup>22</sup>  
 § 2365: 2359<sup>41</sup> 2408<sup>17</sup>  
 § 2368: 2823<sup>16</sup>  
 § 2369: 2359<sup>41</sup>

2. **EWGVB.** v. 18. Aug. 1896:  
 Art. 11: 2477<sup>18</sup> 2549<sup>6</sup>  
 Art. 14: 2549<sup>6</sup>  
 Art. 17 IV: 2750<sup>28</sup>  
 Art. 19: 2749<sup>25</sup>  
 Art. 25: 2477<sup>16</sup>  
 Art. 27: 2477<sup>16</sup>  
 Art. 29: 2480<sup>17</sup>  
 Art. 30: 2402<sup>10</sup> 2477<sup>16</sup> 2549<sup>6</sup>  
 Art. 31: 2477<sup>16</sup>  
 Art. 80: 2762<sup>40</sup>

Art. 164: 3119<sup>24</sup>  
 Art. 181: 3201  
 3. **GBD.** i. d. Fass. der Bef. v. 5. Aug. 1935:  
 2805  
 § 4: 2361<sup>44</sup> 2677<sup>14</sup>  
 § 13: 3137 3138  
 § 14: 2405<sup>14</sup> 3138  
 § 15: 3137  
 § 18: 3122<sup>28</sup>  
 § 19: 2406<sup>15</sup>  
 § 22: 2407<sup>16</sup> 2678<sup>15</sup> 2687<sup>25</sup> 3091 3244<sup>24</sup>  
 § 23: 2830<sup>22</sup>  
 § 29: 2687<sup>25</sup> 2870 3244<sup>24</sup> 3245<sup>25</sup>  
 § 35: 2359<sup>41</sup> 2408<sup>17</sup> 2830<sup>23</sup>  
 § 36: 2409<sup>18</sup>  
 § 38: 2360<sup>42</sup> 2678<sup>15</sup>  
 § 45: 3139  
 § 47: 2409<sup>19</sup>  
 § 48: 2410<sup>20</sup>  
 § 51: 2830<sup>23</sup>  
 § 53: 2349<sup>28</sup> 2871 2875  
 § 54: 2831<sup>24</sup> 3129<sup>34</sup>  
 § 60: 3139  
 § 71 I 2: 2349<sup>28</sup>  
 § 80: 3141

4. Grundbuchverfügung v. 8. Aug. 1935:  
 § 38: 3046<sup>25</sup>

5. AufwG. v. 16. Juli 1925:  
 § 59 II: 2551<sup>8</sup>

6. ZinsenkungsNotB. v. 8. Dez. 1931: 3080

7. Ges. über die Bereinigung alter Schulden  
 v. 17. Aug. 1938: 2441  
 § 1: 2442 2842<sup>3435</sup> 2843<sup>36</sup> 3015 3062<sup>5051</sup>  
 3142 3254<sup>33</sup>  
 § 2: 2444  
 § 3: 2445 2843<sup>36</sup> 3254<sup>33</sup> 3285  
 § 5 III 2: 2443  
 § 8 II: 2442  
 § 8 V: 2444  
 § 9: 2445  
 § 10: 2445 2907<sup>20</sup>  
 § 11: 2445

8. Abzahlungsgesetz v. 16. Mai 1894:  
 § 1: 2300<sup>37</sup> 3059<sup>44</sup> 3148 3206  
 § 2: 3148  
 § 3: 3148  
 § 5: 2300<sup>37</sup> 3059<sup>44</sup> 3206

9. BlutschutzG. v. 15. Sept. 1935:  
 § 2: 2339<sup>15</sup> 2807<sup>1</sup> 2951<sup>15</sup> 2952<sup>16</sup> 3032<sup>89</sup>  
 § 3: 3160<sup>8</sup>  
 § 5: 2807<sup>1</sup> 2952<sup>16</sup> 3032<sup>8</sup> 3160<sup>8</sup>

10. 1. DurchfB. z. BlutschutzG. v. 14. Nov.  
 1935:  
 § 11: 2339<sup>15</sup> 3032<sup>9</sup>  
 § 12: 3160<sup>8</sup>

11. Ges. über die Anwendung deutschen Rechts  
 bei der Ehescheidung v. 24. Jan. 1935:  
 Art. 1: 2748<sup>23</sup>

12. Ges. über die Änderung familienrechtlicher  
 Vorschriften und über die Rechtsstellung der  
 Staatenlosen v. 12. April 1938: 3294<sup>10</sup>  
 § 9: 2819<sup>12</sup>  
 § 25: 2480<sup>17</sup>

13. Ges. zur Vereinheitlichung des Rechts der  
 Ehescheidung und der Ehescheidung im  
 Lande Österreich und im übrigen Reichs-  
 gebiet v. 6. Juli 1938: 2330 2391 2392 2662  
 2803 3020 3288  
 § 1 I: 2706  
 § 3: 2706  
 § 9: 2706  
 § 15: 2707  
 § 21: 2707  
 § 23: 2707 3097  
 § 28: 3097  
 § 29: 2707 3097  
 § 33 ff.: 3223  
 § 37: 2824<sup>17</sup>

§ 40: 3238<sup>16</sup>  
 § 44 II: 2794  
 §§ 46 ff.: 3223  
 § 47: 2824<sup>17</sup>  
 § 49: 3042<sup>21</sup>  
 § 55: 2316 2707 2866 2973<sup>32</sup> 3082  
 § 56: 3211  
 § 57: 3211  
 § 58: 3211  
 § 59: 3211  
 § 60 III 2: 2817<sup>11</sup>  
 § 61 II: 3083  
 § 66: 2446 2793 3147  
 § 68: 2448  
 § 73: 2446  
 § 74: 2446 3083  
 § 79: 2450  
 § 80: 2451 3239<sup>1718</sup>  
 § 81: 2825<sup>18</sup>  
 § 82: 2825<sup>18</sup>  
 § 92: 2316  
 § 94: 3042<sup>21</sup>  
 § 96: 3083  
 § 97: 2825<sup>18</sup>

14. 1. Durchf- und Ergänzb. v. 27. Juli 1938  
 zum EheG.: 2313  
 § 1, 2: 2706  
 § 6: 2706  
 § 30: 2657  
 § 32 3iff. 1: 2708  
 § 39: 2708

15. 2. Durchf- und Ergänzb. zum EheG. v.  
 28. Sept. 1938: 2709 2710

16. Ges. gegen Mißbräuche bei der Eheschließung  
 und der Annahme an Kindes Statt v.  
 23. Nov. 1933:  
 Art. V § 1, 3: 2974<sup>33</sup>

17. Ges. über die Errichtung von Testamen-  
 ten und Erbverträgen v. 31. Juli 1938:  
 2579 2806 2887  
 § 51 III: 3169<sup>20</sup>

18. PersEiG. v. 3. Nov. 1937: 2946  
 § 21 3iff. 4: 3167<sup>19</sup>  
 §§ 46, 49: 3167<sup>19</sup>

19. 2. B. zur Durchf. des Ges. über Änderung  
 von Familiennamen und Vornamen v.  
 17. Aug. 1938:  
 § 1: 3167<sup>19</sup>

20. AnzugwohlfG. v. 9. Juli 1922:  
 § 40: 2416<sup>26</sup>  
 § 44: 2416<sup>26</sup> 3242<sup>21</sup>  
 § 72: 2417<sup>27</sup>  
 § 73: 3044<sup>22</sup>

**b) Handelsrecht, gewerbliches Urheberrecht  
 und Privatversicherungsgesetz**

21. **StGB.** v. 10. Mai 1897: 3224  
 § 2: 3117<sup>21</sup>  
 § 7: 2751<sup>27</sup>  
 § 9 I: 2282<sup>17</sup>  
 § 12: 2281<sup>16</sup>  
 § 22: 3117<sup>21</sup> 3180<sup>29</sup>  
 § 25: 2832<sup>25</sup>  
 §§ 25 ff.: 2523  
 § 27: 3117<sup>21</sup>  
 § 60: 2529  
 § 73: 2424<sup>35</sup>  
 § 84: 3297<sup>12</sup>  
 § 93: 3297<sup>12</sup>  
 § 105: 3047<sup>26</sup> 3180<sup>29</sup>  
 § 112: 2529  
 § 115: 2525  
 § 125: 2525  
 § 133: 2752<sup>28</sup>  
 § 138: 3047<sup>26</sup>  
 § 140: 2752<sup>28</sup>  
 § 142: 2411<sup>21</sup> 2752<sup>28</sup>  
 § 149: 3180<sup>29</sup>  
 § 200: 3149



- §§ 210 ff.: 3247<sup>27</sup>
- § 241: 2413<sup>24</sup>
- § 249: 2413<sup>24</sup>
- § 313 Ziff. 3: 3297<sup>13</sup>
- § 314 Ziff. 1: 3297<sup>13</sup>
- § 343: 2453
- § 344: 2453
- § 353: 3047<sup>26</sup>
- §§ 355—357: 3095
- § 360: 2411<sup>22</sup>
- §§ 453 ff.: 2614<sup>3</sup>
- § 459: 2614<sup>3</sup>
- 22. HandelstregBfjg. v. 12. Aug. 1937:  
§ 8: 2282<sup>17</sup>
- 23. DevB.D. v. 23. Mai 1932:  
§§ 12, 13: 2896<sup>12</sup>  
§ 29: 2896<sup>12</sup>  
§ 36: 2896<sup>12</sup>
- 24. DurchfB.D. zur DevB.D. v. 23. Mai 1932:  
§ 1: 2896<sup>12</sup>
- 25. Devisengesetz v. 4. Feb. 1935: 2328  
§ 6 VI: 2720 2756<sup>32</sup>  
§ 9: 2722  
§ 11: 2467<sup>4</sup> 2896<sup>12</sup> 3107<sup>10</sup>  
§ 12: 2721  
§ 13: 2469<sup>5</sup> 2896<sup>12</sup>  
§ 15: 2722  
§ 35: 2894<sup>11</sup> 3107<sup>10</sup>  
§ 38: 2896<sup>12</sup>  
§ 42: 2896<sup>12</sup> 2899<sup>13</sup> 3107<sup>10</sup>  
§ 45: 2469<sup>6</sup> 2894<sup>11</sup>  
§ 46: 2894<sup>11</sup>  
§ 50: 2469<sup>5</sup>
- 26. 1. DurchfB.D. z. DevG. v. 4. Febr. 1935:  
§ 1: 2896<sup>12</sup> 3107<sup>10</sup>  
§ 28: 3122<sup>28</sup>  
§§ 31—33: 2469<sup>6</sup>
- 27. 10. DurchfB.D. v. 16. Sept. 1937:  
§ 5: 2756<sup>32</sup> 3245<sup>25</sup>
- 28. B.D. über die geschäftsmäßige Hilfeleistung in Devisensachen v. 29. Juni 1936:  
§ 2 Ziff. 2: 3019
- 29. Gef. über die Gewährung von Straffreiheit bei Devisenzuwerhandlungen v. 15. Dez. 1936:  
§ 1: 2896<sup>12</sup>
- 30. DurchfB.D. z. DevStraffreiG. v. 16. Dez. 1936:  
§ 1: 2896<sup>12</sup>
- 31. Gef. über Abwertungsgewinne v. 23. Dez. 1936: 2390
- 32. Gef. über Zahlungsverbindlichkeiten gegenüber dem Auslande v. 9. Juni 1933: 2719
- 33. Gef. zur Regelung von Kapitalfälligkeiten gegenüber dem Ausland v. 27. Mai 1937: 2719  
§§ 1, 2, 3: 2720 f.  
§ 5: 2722  
§ 6: 2723
- 34. DurchfB.D. v. 11. Okt. 1937: 2719
- 35. Aktiengesetz v. 26. Jan. 1937: 2805 2833<sup>26</sup>  
§ 19: 2754<sup>29</sup>  
§ 20: 2754<sup>29</sup> 3152  
§ 34: 3149  
§ 70 II: 2525  
§ 71: 2525 3121<sup>25</sup>  
§ 73: 3121<sup>25</sup>  
§ 79: 2529  
§ 81: 2528  
§ 84: 2413<sup>24</sup>  
§ 85: 2528  
§ 86: 2755<sup>30</sup>  
§ 92 I 2: 2281<sup>16</sup>  
§ 99: 2413<sup>24</sup>  
§ 101 I: 3247<sup>27</sup>  
§ 114 III, VII: 2412<sup>23</sup>
- § 145 III: 2754<sup>29</sup>
- § 148: 3121<sup>25</sup>
- § 198, 199: 3090
- § 214: 2834<sup>27</sup>
- § 226: 2529
- § 295 Ziff. 3: 3297<sup>13</sup>
- § 296 Ziff. 1: 3297<sup>13</sup>
- 36. GmbHG. v. 20. Mai 1898:  
§ 3 I Ziff. 4: 3048<sup>27</sup>  
§ 5 III 2: 3048<sup>27</sup>  
§ 5 IV: 3152  
§ 8 II: 3152  
§ 11 II: 3149  
§ 35: 2525  
§§ 35 ff.: 2413<sup>24</sup> 3248<sup>28</sup>  
§ 40: 2755<sup>31</sup>  
§ 43: 2413<sup>24</sup>  
§ 75: 3048<sup>27</sup>  
§ 76: 3048<sup>27</sup>
- 37. Genossenschaftsgejetz v. 1. Mai 1889/20. Mai 1898: 2539  
§ 25: 2525  
§ 34: 2413<sup>24</sup>  
§ 41: 2413<sup>24</sup>  
§ 46: 2675<sup>12</sup>  
§ 51: 2675<sup>12</sup> 3090  
§ 115e II Ziff. 3: 2908<sup>21</sup>
- 38. Gef. über die Umwandlung von Kapitalgesellschaften v. 5. Juli 1934:  
§ 3 C. 2: 2282<sup>17</sup>  
§ 6: 3122<sup>28</sup>  
§ 10: 2415<sup>25</sup>  
§ 12: 2415<sup>25</sup>  
§ 14: 2415<sup>25</sup>
- 39. BinnenschiffG. v. 20. Mai 1898:  
§§ 4, 117 Ziff. 7: 2358<sup>40</sup>
- 40. Patentgesetz v. 7. April 1891:  
§§ 1 ff.: 2283<sup>18</sup>
- 41. Patentgesetz v. 5. Mai 1936:  
§ 1: 3124<sup>30</sup> 3300<sup>14</sup> 3301<sup>15</sup>  
§ 6: 2673<sup>10</sup> 3130<sup>36</sup>  
§ 7: 2673<sup>10</sup>  
§§ 40 ff.: 3250<sup>29</sup>  
§ 42: 2674<sup>11</sup> 3009  
§ 47: 3125<sup>31</sup>  
§ 51: 2284<sup>19</sup> 2288<sup>26</sup> 2724 3125<sup>32</sup>  
§ 53: 3009 3154
- 42. WZG. v. 5. Mai 1936:  
§ 15: 2284<sup>20</sup>  
§ 16: 3306<sup>19</sup>  
§ 24: 3306<sup>19</sup>
- 43. GebrMufstG. v. 5. Mai 1936: 3126<sup>33</sup>
- 44. UnfB.G. v. 7. Juni 1909:  
§ 1: 2284<sup>20</sup> 2902<sup>17</sup> 2904<sup>18</sup> 2978<sup>37</sup> 3050<sup>28</sup>  
3052<sup>29</sup> 3301<sup>15</sup>  
§ 3: 3033<sup>12</sup>  
§ 4: 3033<sup>12</sup>  
§ 12: 2340<sup>16</sup>  
§ 14: 2902<sup>17</sup>  
§ 17 II: 3050<sup>28</sup>
- 45. ZugabeB.D. v. 9. März 1932:  
§ 1: 2978<sup>37</sup>
- 46. Kunstschußgejetz v. 9. Jan. 1907 und 22. Mai 1910:  
§ 15a: 2929
- 47. LitrhG. v. 19. Juni 1901:  
§ 11 II: 2930  
§ 27 I: 2930
- 48. Gef. zur Verlängerung der Schutzfrist im Urheberrecht v. 13. Dez. 1934: 2930
- 49. Gef. betr. die Vermittlung von Musikauführungsrechten v. 4. Juli 1933: 2582 2930
- 50. WZG. v. 30. Mai 1908: 2978<sup>36</sup>  
§ 1: 3231<sup>10</sup>  
§ 6: 2834<sup>23</sup> 3089  
§ 12: 3089
- § 15: 3089
- §§ 38, 39: 3090
- §§ 75, 76: 2552<sup>9</sup>
- § 149: 2554<sup>10</sup> 3123<sup>29</sup>
- § 153: 2554<sup>10</sup>
- § 154 II: 2834<sup>23</sup>
- § 184: 2836<sup>29</sup>
- 51. B.D. über die Aufwertung von Versicherungsansprüchen v. 22. Mai 1926:  
Art. 5: 2551<sup>8</sup>
- 52. VersicherungsaufsichtG. v. 6. Juni 1931: 2328

c) Verkehrsrecht

- 53. Gef. über Eingliederung der Dtsch. Reichsbahngesellschaft in die Reichsverwaltung v. 10. Febr. 1937: 2307<sup>48</sup>
- 54. EifBVerfD. v. 16. Mai 1928:  
§§ 40, 41: 2614<sup>3</sup>  
§ 83: 2614<sup>3</sup>
- 55. RPostpfG. v. 7. Juni 1871: 2357<sup>39</sup>  
§§ 1, 3: 2763<sup>41</sup>
- 56. MilitäreisenbahnD. v. 17. Dez. 1931: 2259
- 57. Gef. über die einstweilige Neuregelung des Straßentweijens und der Straßenverwaltung v. 26. März 1934:  
§ 1 II: 3162<sup>14</sup>
- 58. Gef. über Errichtung eines Unternehmens „Reichsautobahnen“ v. 27. Juni 1933:  
§§ 9, 9b, 9c: 2696<sup>33</sup>
- 59. PostG. v. 28. Okt. 1871:  
§ 11: 2320
- 60. PostD. v. 30. Jan. 1929:  
§§ 52 ff.: 2321  
§ 65: 2322
- 61. B.D. z. Änderung und Ergänzung der PostD. v. 6. Juli 1938: 2322
- 62. PersonenbefördG. v. 4. Dez. 1934 i. d. Fass. v. 6. Dez. 1937:  
§ 25: 2320  
§ 26: 2320  
§ 28: 2320
- 63. DurchfB.D. z. PersBefG. v. 26. März 1935:  
§ 35: 2320
- 64. KraftG. v. 3. Mai 1909 i. d. Fass. v. 13. Dez. 1933:  
§ 2: 2374<sup>64</sup> 2861<sup>62</sup> 3002<sup>66</sup>  
§ 4: 2312<sup>55</sup> 2374<sup>64</sup> 2375<sup>65</sup> 2861<sup>62</sup> 3002<sup>66</sup>  
3275  
§ 5a: 2541<sup>1</sup>  
§ 7: 2279<sup>13</sup> 2280<sup>14</sup> 2354<sup>36</sup> 2668<sup>7</sup> 2756<sup>33</sup>  
2757<sup>35</sup> 2758<sup>36</sup> 3053<sup>31,33</sup>  
§ 15: 3089  
§ 17: 2279<sup>13</sup> 2355<sup>37</sup> 2357<sup>38</sup> 2417<sup>28</sup> 2756<sup>33</sup>  
2760<sup>37</sup>
- 65. RStraßVerfD. v. 28. Mai 1934:  
§ 1: 2312<sup>55</sup> 2374<sup>64</sup> 3002<sup>66</sup>  
§ 26 III: 3053<sup>32</sup>  
§ 27 I: 2756<sup>33</sup>
- 66. AusfInw. z. RStraßVerfD. v. 29. Sept. 1934:  
zu § 25 II Abs. 4: 2280<sup>15</sup>
- 67. StraßVerfD. v. 13. Nov. 1937: 2612  
§ 1: 2663<sup>3</sup>  
§ 9 I: 3034<sup>13</sup>  
§ 13: 2789  
§ 13 II: 2756<sup>33</sup>  
§ 17 I: 2280<sup>15</sup>  
§ 24: 2667<sup>5</sup>  
§ 49: 2663<sup>3</sup>
- 68. StraßVerfZulassungB.D. v. 13. Nov. 1937:  
§ 2: 2788  
§ 3: 2374<sup>64</sup> 3002<sup>66</sup> 3275  
§ 18: 2760<sup>38</sup>  
§ 57 Ia: 3157<sup>5</sup>



69. Luftverkehrsgesetz i. d. Faffung v. 21. Aug. 1936:

- § 19: 2321 2351<sup>31</sup>
- §§ 23, 28, 29: 2321
- § 26: 3089

d) Verfahren einschließlich Kosten

70. ZPO. i. d. Faffung der Bef. v. 8. Nov. 1933:

- 2466 2943 3096
- § 3: 2286<sup>21</sup> 2617<sup>4</sup>
- § 4: 2286<sup>22</sup> 2367<sup>32</sup> 2909<sup>23</sup>
- § 5: 2286<sup>23</sup>
- § 6: 3135<sup>46</sup>
- § 9: 2286<sup>22</sup>
- § 16: 2843<sup>38</sup>
- § 22: 2464
- § 36 Ziff. 3: 3130<sup>35</sup>
- § 38: 2464
- § 41 Ziff. 5: 2993<sup>51</sup>
- § 42 II: 3055<sup>35</sup>
- § 54: 3091
- § 57: 2366<sup>48</sup>
- § 67: 2481<sup>18</sup>
- § 68: 2287<sup>24</sup> 2738<sup>15</sup> 2968<sup>27</sup>
- § 71 II: 2833<sup>26</sup>
- § 74 II: 2738<sup>15</sup> 2968<sup>27</sup>
- § 74 III: 2287<sup>24</sup> 2738<sup>15</sup> 2968<sup>27</sup>
- § 78: 2418<sup>30</sup>
- § 81: 2418<sup>30</sup> 3134<sup>43</sup>
- § 91: 2287<sup>25</sup> 2288<sup>26 27</sup> 2302<sup>40</sup> 2309<sup>52</sup>  
2315 2484<sup>20 21</sup> 2485<sup>22</sup> 2560<sup>13</sup> 2764<sup>43</sup>  
2765<sup>44</sup> 2844<sup>39</sup> 3056<sup>36</sup> 3125<sup>32</sup> 3264<sup>49</sup>  
3311<sup>25</sup>
- § 91 II: 2607
- § 92: 2316 2767<sup>48</sup> 2941
- § 93: 3056<sup>37</sup> 3130<sup>36</sup>
- § 93a: 2710<sup>27</sup> 2713 3306<sup>18</sup>
- § 97: 2481<sup>18</sup> 2560<sup>13</sup>
- § 99: 2289<sup>28</sup>
- § 100: 2766<sup>45</sup> 3134<sup>44</sup>
- § 101: 2481<sup>18</sup>
- § 103: 3056<sup>38</sup>
- § 104: 2288<sup>27</sup> 2844<sup>39</sup> 3125<sup>32</sup> 3161<sup>13</sup>
- § 106: 3134<sup>44</sup>
- § 114: 2302<sup>40</sup> 2559<sup>12</sup>
- §§ 114 ff.: 3310<sup>23</sup>
- § 115: 2420<sup>32</sup> 2645 3009
- § 117: 3009
- § 118a: 2559<sup>12</sup> 3311<sup>24</sup>
- § 119: 2770<sup>51</sup> 3134<sup>43</sup>
- § 124: 2488<sup>27</sup> 2770<sup>52</sup> 3011 3134<sup>44</sup> 3259<sup>43</sup>  
3261<sup>43</sup>
- § 125: 2303<sup>41</sup> 3011
- § 128: 2767<sup>48</sup> 2981<sup>38</sup>
- § 139: 2672<sup>9</sup>
- § 141: 2610
- § 157: 2651
- § 161: 2417<sup>28</sup>
- § 171: 2966<sup>25</sup>
- § 178: 2560<sup>13</sup>
- § 181: 2681<sup>17</sup>
- § 182: 2681<sup>17</sup>
- § 184: 2966<sup>25</sup>
- § 209: 2959<sup>20</sup>
- § 211: 2959<sup>20</sup>
- § 216: 2560<sup>13</sup>
- § 227: 3013
- § 232 II: 3294<sup>10</sup>
- § 233: 2366<sup>49</sup> 2682<sup>18</sup> 2683<sup>19</sup> 2908<sup>22</sup>  
2981<sup>39</sup> 3194<sup>35</sup>
- § 239: 3255<sup>34</sup>
- § 251a: 3013
- § 253: 2560<sup>13</sup> 2766<sup>46</sup>
- § 256: 2290<sup>29</sup> 2714 2715 3057<sup>39</sup> 3131<sup>37</sup>  
3238<sup>15</sup> 3255<sup>35 36</sup>
- § 263: 2844<sup>40</sup>
- § 263 II Ziff. 1: 2767<sup>47</sup>
- § 263 II Ziff. 2: 2256 2291<sup>30</sup>
- § 271: 2560<sup>13</sup> 3259<sup>41</sup>
- § 272b: 2303<sup>42</sup>
- § 274: 2253 2291<sup>30</sup> 3057<sup>40</sup> 3186<sup>30</sup> 3187<sup>31</sup>
- § 276: 2255

- § 282: 2278<sup>12</sup>
- § 285: 2767<sup>48</sup> 2981<sup>38</sup>
- § 286: 2278<sup>12</sup> 2367<sup>50 51</sup> 2767<sup>48</sup> 2841<sup>33</sup>  
2981<sup>38</sup> 2998<sup>50</sup> 3131<sup>38</sup>
- § 287: 2684<sup>20</sup> 2767<sup>48</sup> 3210 3306<sup>19</sup>
- § 293: 3194<sup>36</sup>
- § 302: 3190<sup>32</sup>
- § 303: 2256
- § 304: 2351<sup>31</sup> 2757<sup>35</sup> 3306<sup>19</sup>
- § 318: 2256 3190<sup>32</sup>
- § 322: 2251 3244<sup>24</sup> 3308<sup>20</sup>
- § 323: 2707
- § 323 II: 2251
- § 325: 2714
- § 328: 2299<sup>35</sup> 2844<sup>40</sup>
- § 331: 3131<sup>37</sup> 3255<sup>34</sup>
- § 348 ff.: 2767<sup>48</sup>
- § 357: 3255<sup>37</sup>
- § 421: 2771<sup>54</sup>
- § 428: 2771<sup>54</sup>
- § 432: 2771<sup>54</sup>
- § 511: 2296<sup>31</sup>
- § 511a: 2254 2909<sup>23</sup>
- § 512a: 2257 2292<sup>30</sup>
- § 513: 3132<sup>39</sup>
- § 515 III: 2617<sup>5</sup> 3313<sup>26</sup>
- § 516: 2982<sup>40</sup>
- § 519: 2367<sup>52</sup> 2769<sup>49</sup> 3132<sup>40</sup>
- § 519 III: 2983<sup>41</sup>
- § 519 IV: 2461
- § 519 VI: 3011 3058<sup>41</sup>
- §§ 519 ff.: 2674<sup>11</sup>
- § 519b: 2560<sup>13</sup>
- § 521 I 3: 2461
- §§ 523 ff.: 2767<sup>48</sup>
- § 528: 2254 3186<sup>30</sup>
- § 534: 2461
- § 537: 2844<sup>40</sup>
- § 538 I Ziff. 2: 2844<sup>40</sup>
- § 538 I Ziff. 3: 3190<sup>32</sup>
- § 547 Ziff. 1: 2253
- § 549: 2618<sup>6</sup>
- § 549 III: 2257
- § 550: 2657 3194<sup>36</sup>
- § 551 Ziff. 5: 2652
- § 551 Ziff. 6: 2657
- § 551 Ziff. 7: 2738<sup>15</sup> 2968<sup>27</sup>
- § 554 III: 3315<sup>28</sup>
- § 554 VI: 2461
- § 554 VII: 2462
- § 560: 2461
- § 565 II: 3059<sup>42</sup>
- § 566: 2617<sup>5</sup> 3186<sup>30</sup>
- § 566a: 2296<sup>32 33</sup>
- § 567: 2486<sup>24</sup> 2653
- § 568: 2684<sup>21</sup>
- § 579 Ziff. 4: 2652
- §§ 579 f.: 2253
- § 589: 2560<sup>13</sup>
- § 606: 2749<sup>24</sup> 3059<sup>43</sup>
- § 610: 2708
- § 614a: 3259<sup>41</sup>
- § 616: 3042<sup>21</sup> 3212
- § 617: 3308<sup>21</sup>
- § 618 II: 3012
- § 618 III: 2982<sup>40</sup>
- § 619: 2610
- § 627: 2288<sup>37</sup> 2313 2708 2709 2710
- § 627b: 2313 2710
- § 640: 2485<sup>23</sup> 3308<sup>21</sup>
- § 644: 2714
- § 688: 3092
- § 697: 2298<sup>34</sup>
- § 705: 2250
- § 707: 3063<sup>53</sup>
- § 717: 2368<sup>53</sup>
- § 719: 3063<sup>53</sup>
- §§ 722 ff.: 2299<sup>35</sup>
- § 764: 2935
- § 766: 2253 2299<sup>36</sup> 3076
- § 767: 2671<sup>8</sup> 2844<sup>40</sup> 3078 3206
- § 767 II: 2249
- § 769: 3206

- § 776: 2935
  - § 794 I Ziff. 3: 2560<sup>13</sup>
  - § 794 I Ziff. 5: 2410<sup>20</sup> 2935
  - § 800: 2410<sup>20</sup>
  - § 803: 3133<sup>41</sup>
  - § 807: 2685<sup>22</sup> 3256<sup>38</sup>
  - § 811 Ziff. 1: 3256<sup>39</sup>
  - § 811 Ziff. 5: 2618<sup>7</sup>
  - § 825: 2300<sup>37</sup> 2910<sup>24</sup> 3059<sup>44</sup> 3206 3207
  - § 829: 2399<sup>6</sup> 3316<sup>29</sup>
  - § 832: 3316<sup>29</sup>
  - § 835: 2399<sup>6</sup>
  - §§ 835 ff.: 3133<sup>42</sup>
  - § 850: 2417<sup>29</sup>
  - § 850 III: 3059<sup>45</sup>
  - §§ 850 ff.: 2619<sup>8</sup>
  - § 850b: 2417<sup>29</sup> 3060<sup>46</sup> 3073
  - § 850e: 3073
  - § 851: 2299<sup>36</sup> 3075
  - § 867: 2847<sup>41</sup>
  - §§ 883 ff.: 2848<sup>42</sup>
  - § 887: 3133<sup>41 42</sup>
  - § 890: 2485<sup>22</sup>
  - § 894: 3244<sup>24</sup>
  - § 895: 2848<sup>43</sup>
  - § 899: 2685<sup>22</sup>
  - § 900: 2983<sup>42</sup>
  - § 901: 2936
  - § 903: 2685<sup>22</sup> 2686<sup>23</sup>
  - § 911: 2936
  - § 935: 2984<sup>43</sup>
  - § 938: 2984<sup>43</sup>
  - §§ 1025 ff.: 2300<sup>38</sup>
  - § 1032: 3055<sup>35</sup>
  - § 1039: 3310<sup>23</sup>
  - § 1040: 3309<sup>22</sup>
71. GVO. i. d. Faffung v. 22. März 1924: 2466  
§ 13: 2999<sup>50</sup> 3304<sup>17</sup>  
§ 17: 2253  
§ 18: 2291<sup>30</sup>  
§ 134: 2571  
§ 170: 2657  
§ 175: 2658  
§ 176: 3161<sup>9</sup>
72. W.D. über Änderungen des Gerichtswesens  
in Bayern v. 19. März 1935:  
Art. I § 1: 3059<sup>42</sup>
73. Bef. zur Entlastung der Gerichte v. 9. Sept.  
1915:  
§ 7: 3313<sup>26</sup>  
§§ 18 II, 20: 2729
74. RechtspflegeNotW.D. v. 14. Juni 1932:  
§ 1 II Art. 2 Teil 1 Kap. I: 2347<sup>26</sup>  
Art. 1 Teil 1 Kap. III: 2492<sup>29</sup>
75. FVO. v. 20. Mai 1898:  
§ 2: 2709  
§ 5: 2677<sup>14</sup>  
§ 14: 2420<sup>31</sup>  
§ 30: 3122<sup>27</sup>  
§ 36: 3241<sup>20</sup>  
§ 125 III: 2282<sup>17</sup>  
§ 140: 2534  
§ 144: 2534 3048<sup>27</sup>  
§ 168: 2415<sup>25</sup>  
§ 176: 2415<sup>25</sup>
76. W.D. zur Vereinfachung der Zuständig-  
keit in Familien- u. Nachlasssachen v. 31. Mai  
1934:  
§ 4 II: 2480<sup>17</sup>  
§ 14: 3241<sup>20</sup>
77. W.D. über die Zuständigkeit der WVO. in  
Angelegenheiten der freiwilligen Gerichts-  
barkeit und der WVO. v. 23. März 1936  
i. d. Faffung der W.D. v. 11. Juli 1938:  
§ 4: 2677<sup>14</sup>
78. HinterlegungsW.D. v. 10. März 1937: 2266
79. NotarW.D. v. 13. Febr. 1937:  
§ 26 III: 3140  
§§ 30—39: 3137  
§ 40: 3137



80. Ausf. u. ErgänzungsB.D. zur RNotarD. v. 26. Juni 1937: 3137
81. DienstD. für Notare v. 5. Juni 1937: § 42: 3141
82. RND. i. d. Fass. der Bef. v. 21. Febr. 1936: § 13: 2650  
§ 15: 2724  
§ 20 V: 2764<sup>42</sup>  
§ 29: 2650  
§ 31: 2772<sup>55</sup>  
§ 32: 2508 2659  
§ 33: 2418  
§ 34: 2420<sup>31</sup>  
§ 37: 2738<sup>15</sup> 2968<sup>27</sup>  
§ 39: 2487<sup>26</sup> 3061<sup>48</sup>  
§ 40: 2486<sup>24</sup>  
§ 41: 2486<sup>24</sup> 3061<sup>48</sup>  
§ 57: 2507  
§ 65 III: 2508  
§ 98: 2764<sup>43</sup>
83. Gef. über die Zulassung zur Rechtsanwaltschaft v. 7. April 1933: 2652  
§§ 1, 2: 2796
84. RVerordmG. v. 13. Dez. 1935: 2608  
Art. 1 § 1: 3226<sup>4</sup>  
Art. 1 § 5 Ziff. 2: 2843<sup>37</sup>  
Art. 1 § 6: 3226<sup>4</sup>  
Art. 1 § 8: 3226<sup>4</sup>
85. ZwVerfG. v. 24. März 1897: 2391  
§ 10 I Ziff. 3: 2831<sup>24</sup>  
§ 37: 2936  
§ 44: 2494<sup>33</sup> 2936  
§ 45: 2936  
§ 66: 2938  
§§ 67 ff.: 2495<sup>34</sup>  
§ 81: 2495<sup>34</sup>  
§ 96: 2277<sup>10</sup>  
§ 100 II: 2495<sup>34</sup>  
§ 110: 2938
86. RD. v. 10. Febr. 1877: § 146 VI: 2252  
§ 168: 2252  
§ 193: 2841<sup>32</sup> 3285  
§ 196: 2543<sup>3</sup>  
§ 211: 2841<sup>32</sup>  
§ 239: 2735<sup>9</sup>  
§ 240: 2735<sup>9</sup>
87. AnfechtungsG. v. 20. Mai 1898: 2266  
§ 2: 2252  
§ 3 Ziff. 1: 2841<sup>33</sup>  
§ 10: 2252
88. VerglD. v. 5. Juli 1927: § 62 IV 2: 2249
89. VerglD. v. 26. Febr. 1935: § 18 Ziff. 1: 2908<sup>21</sup>  
§ 25: 2552<sup>9</sup>  
§ 36: 2552<sup>9</sup>  
§ 67: 2251  
§ 71 IV 1: 2249  
§ 77: 2250  
§ 85: 2249
90. BD. v. 7. April 1938 zur Ergänzung der Vorschriften über die Pfändung der Arbeitsvergütung: 2493<sup>31</sup> 3064<sup>54</sup>
91. BD. über Maßnahmen auf dem Gebiete der Zwangsvollstreckung v. 26. Mai 1933: 2489<sup>28</sup>  
§ 18: 2849<sup>44</sup>  
§ 19: 3074  
§ 19d: 2775<sup>57</sup>
92. Gef. über weitere Maßnahmen auf dem Gebiete der Zwangsvollstreckung v. 22. März 1934: 2849<sup>44</sup>
93. Gef. zur Verhütung mißbräuchlicher Ausnutzung von Vollstreckungsmöglichkeiten v. 13. Dez. 1934: 2417<sup>29</sup> 2494<sup>32</sup> 2619<sup>8</sup> 2849<sup>44</sup> 3063<sup>52</sup> 53 3079
94. RNotD. v. 25. Nov. 1935: 3025 3026  
§§ 2, 3: 2697  
§ 7: 2697  
§ 10: 2305<sup>47</sup> 2697  
§§ 12, 13: 2697  
§§ 15, 17, 18, 19: 2698  
§§ 20, 21, 22, 24, 26, 29, 31: 2699  
§§ 32, 33, 34, 35, 36, 38, 39: 2700  
§§ 40, 41: 2701  
§§ 42, 43, 44, 49, 51, 52, 54, 56, 57, 58, 60, 61: 2702  
§§ 63, 72, 73, 74, 84—92, 94, 95, 99, 101, 108: 2703  
§§ 128, 129: 2703  
§§ 138, 142, 143, 144, 145, 150, 154, 155, 156: 2704  
§ 146: 2704 3142  
§§ 159, 163: 2705
95. BD. zur Anpassung des GKG an die KostD. und über die Aufhebung landbesrechtlicher Kostenvorschriften v. 27. März 1936: 2305<sup>47</sup>
96. BD. über die Anwendung von Gebührenbefreiungsvorschriften auf die Notare v. 15. April 1936: 2705
97. BD. über Gebührenbefreiung beim Mietwohnungsbaue v. 27. Aug. 1936: 2705
98. GKG. i. d. Fass. v. 5. Juli 1927: § 4: 2492<sup>29</sup> 3262<sup>45</sup>  
§ 8: 2493<sup>30</sup>  
§ 10: 2286<sup>22</sup>  
§ 10 II: 3135<sup>46</sup>  
§ 10 IV: 2710 2713  
§ 11: 2286<sup>23</sup>  
§ 18: 3154  
§ 20 Ziff. 2: 2304<sup>43</sup>  
§ 23: 2304<sup>45</sup>  
§ 29: 3311<sup>24</sup>  
§ 33a: 2710 2711  
§ 34: 2313  
§ 35: 2710 2711  
§ 36: 2420<sup>32</sup>  
§ 38: 2314  
§ 74: 2461 2795 3311<sup>24</sup>  
§ 76 II: 2386  
§ 77: 2305<sup>46</sup> 2795  
§ 79 Ziff. 4: 2795  
§ 82 II: 2303<sup>41</sup>  
§ 84 I: 3136<sup>47</sup>  
§ 90: 2305<sup>47</sup> 2307<sup>48</sup>
99. RVerordmG. i. d. Fass. v. 5. Juli 1927: § 1: 2302<sup>30</sup>  
§ 3: 3311<sup>25</sup>  
§ 12: 3009 3154  
§ 13: 3258<sup>40</sup>  
§ 13 Ziff. 2: 2423<sup>33</sup>  
§ 13 Ziff. 3: 2423<sup>34</sup> 2769<sup>50</sup> 2771<sup>53</sup> 3239<sup>18</sup>  
§ 13 Ziff. 4: 2303<sup>42</sup> 2304<sup>43</sup> 2771<sup>54</sup> 3313<sup>26</sup>  
§ 14: 2296<sup>33</sup> 2259<sup>41</sup>  
§ 16: 2298<sup>34</sup> 2423<sup>33</sup> 3013  
§ 23 Ziff. 2: 2314  
§ 23 Ziff. 5: 2298<sup>34</sup> 3012  
§ 23 Ziff. 18: 2489<sup>28</sup> 3132<sup>43</sup>  
§ 27: 2304<sup>44</sup>  
§ 28a: 2710 2711  
§ 29: 2314  
§ 38: 2298<sup>34</sup>  
§ 41: 2314 2712  
§ 44: 2423<sup>34</sup>  
§ 45: 2423<sup>34</sup>  
§ 46: 2296<sup>32</sup>  
§ 47: 2560<sup>13</sup>  
§ 50: 2764<sup>43</sup>  
§ 51: 3134<sup>44</sup>  
§ 52: 2296<sup>32</sup> 2712  
§ 68 Ziff. 4: 2492<sup>29</sup>  
§ 89: 2296<sup>32</sup> 2314 2423<sup>34</sup> 2560<sup>13</sup>  
§ 93 II: 2772<sup>55</sup>
100. RVerordmG. v. 20. Dez. 1928: 2710 2712  
§ 1: 2302<sup>39</sup> 2420<sup>32</sup> 2486<sup>25</sup> 2653 2724 2769<sup>50</sup> 2770<sup>51</sup> 3060<sup>47</sup> 3061<sup>48</sup> 3134<sup>43</sup>  
3258<sup>40</sup> 3259<sup>41</sup>  
§ 4: 2486<sup>25</sup> 3060<sup>47</sup>
101. RVerordmG. v. 13. Dez. 1935: Art. 1 III: 3135<sup>45</sup>
102. Zeug- und SachverständigenG. v. 21. Dez. 1925: § 3: 2775<sup>56</sup> 3061<sup>49</sup>  
§ 8: 3061<sup>49</sup>  
§§ 10, 11: 3061<sup>49</sup>
103. RassenD. für die Justizbehörden v. 28. Mai 1907: §§ 15 Ziff. 12, 16 Ziff. 1: 3136<sup>47</sup>  
§ 76: 3262<sup>45</sup>

## e) Arbeitsrecht

104. Schwerbeschäftigtengesetz i. d. Fass. v. 12. Jan. 1923: § 7: 2427<sup>38</sup>

105. ArbZBD. v. 26. Juli 1934: § 1: 3068<sup>37</sup> 58  
§§ 3, 4: 2344<sup>21</sup>  
§§ 8, 11: 2344<sup>21</sup>  
§ 27: 2344<sup>21</sup>

106. ArbZBD. v. 20. Jan. 1934: 2612  
§ 1: 3263<sup>48</sup>  
§ 2: 2424<sup>35</sup> 2562<sup>14</sup> 2792 2994<sup>53</sup> 3193<sup>34</sup> 3263<sup>48</sup>  
§ 2 II: 2608  
§ 22: 2344<sup>21</sup>  
§ 29: 2851<sup>47</sup>  
§ 30: 2563<sup>15</sup>  
§ 32: 2344<sup>21</sup> 2563<sup>15</sup> 2851<sup>47</sup> 3194<sup>36</sup> 3316<sup>29</sup>  
§ 35: 3263<sup>48</sup>  
§ 56: 2792  
§ 58: 2716  
§ 72: 2997<sup>57</sup>

107. Gef. zur Ordnung der Arbeit in öff. Verwaltungen und Betrieben v. 23. März 1934: § 2: 2432<sup>44</sup> 2994<sup>53</sup> 3193<sup>34</sup>

108. BD. zum Gef. über Beurlaubung von Angestellten und Arbeitern für Zwecke der Leibeserziehung v. 19. März 1935: § 5: 3072<sup>67</sup>

109. 1. DurchfBD. v. 16. Mai 1935 zum Gef. über die Einführung eines Arbeitsbuchs: § 5 II: 3193<sup>33</sup>  
§ 17: 2734<sup>8</sup>

110. Entwurf eines Gef. über das Arbeitsverhältnis v. 1938: 2509

111. ArbGG. i. d. Fass. v. 10. April 1934: § 11: 2648  
§ 48: 2254 3186<sup>30</sup>  
§ 61: 2309<sup>52</sup> 2853<sup>49</sup> 3070<sup>62</sup>  
§ 64: 3070<sup>62</sup>  
§ 69: 3070<sup>62</sup>  
§ 72: 3070<sup>62</sup>  
§ 91: 2432<sup>44</sup>  
§ 106: 2432<sup>44</sup>

## f) Wirtschaftsrecht

## α) Allgemeines

112. KartBD. v. 2. Nov. 1923: 3223  
§ 1: 3229<sup>9</sup>

113. Gef. zur Vorbereitung des organischen Aufbaus der deutschen Wirtschaft v. 27. Febr. 1934: § 2: 3304<sup>17</sup>

114. DurchfBD. v. 27. Nov. 1934 zum Gef. über den organischen Aufbau der gewerblichen Wirtschaft: § 5: 2727 3304<sup>17</sup>  
§§ 8, 12: 2728  
§ 16: 2728 2978<sup>37</sup> 3304<sup>17</sup>  
§ 17: 2978<sup>37</sup>



- 115. Ges. zur Durchf. des Vierjahresplans v. 29. Okt. 1936: 2684<sup>20</sup>  
§ 6: 2726
- 116. 7. Urd. zur Durchf. des Vierjahresplans v. 22. Dez. 1936: 3192<sup>33</sup>
- 117. PreistopvD. v. 26. Nov. 1936: 2472<sup>11</sup>  
2684<sup>20</sup> 3176<sup>27</sup> 3178<sup>28</sup>  
§ 1 II: 2327  
§ 2: 2327
- 118. LederpreisvD. v. 29. April 1937:  
§ 11 II: 2518
- 119. Ges. über Verkehr mit Edelmetallen v. 11. Juni 1923 i. d. Fass. v. 29. Juni 1926:  
§§ 1, 2, 3: 2949<sup>11</sup>
- 120. Ges. über den Verkehr mit unedlen Metallen v. 23. Juli 1926:  
§§ 1, 16: 3035<sup>14</sup>
- 121. vD. über den Warenverkehr v. 4. Sept. 1934 i. d. Fass. v. 28. Juni 1937:  
§ 13: 3036<sup>16</sup>  
§ 15: 2517
- 122. vD. über Auskunftsspflicht v. 13. Juli 1923:  
3036<sup>16</sup>
- 123. Ges. über Wirtschaftswerbung v. 12. Sept. 1933:  
§ 1: 2978<sup>37</sup> 3005<sup>69</sup>  
§ 5: 2978<sup>37</sup>

**β) Landwirtschaftsrecht**

- 124. vSiedlG. v. 11. Aug. 1919:  
§§ 4 ff.: 2829<sup>21</sup>  
§ 29: 2438<sup>51</sup> 3319<sup>34</sup>
- 125. vHeimstG. v. 10. Mai 1920:  
§§ 4, 12: 3046<sup>24</sup>
- 126. Ges. zur Sicherung von Bauforderungen v. 1. Juni 1909: 2299<sup>36</sup>
- 127. vD. zur beschleunigten Förderung des Baues von Heuerlings- und Werkwohnun- gen sowie von Eigenheimen für ländliche Arbeiter und Handwerker v. 10. März 1937:  
2876
- 128. Ges. über den Verkehr mit landwirtschaftlichen oder forstwirtschaftlichen Grund- stücken v. 26. Jan. 1937: 3156
- 129. 2. Durchf. vD. zum Ges. über die Land- beschaffung für Zwecke der Wehrmacht v. 13. Februar 1937:  
§§ 3 f.: 2360<sup>43</sup>
- 130. Ges. über das Erlöschen der Familienei- denmisse und sonstiger gebundener Ver- mögen v. 6. Juli 1938: 2593
- 131. WasserverbandsG. v. 10. Febr. 1937: 2611
- 132. 1. WasserverbandsvD. v. 3. Sept. 1937: 2611
- 133. vJagdG. v. 3. Juli 1934:  
§ 39: 2952<sup>17</sup>
- 134. vRG. v. 29. Sept. 1933: 2466  
§ 1: 2592  
§ 1 II: 2917<sup>39</sup>  
§ 3: 2690<sup>26</sup>  
§ 5: 2592 2690<sup>26</sup>  
§ 7: 2690<sup>26</sup> 2776<sup>58</sup> 2986<sup>45</sup>  
§ 9: 3089  
§ 10: 2925<sup>44</sup>  
§ 15: 2776<sup>59</sup> 2778<sup>60</sup> 2918<sup>39</sup> 2919<sup>40</sup>  
2920<sup>41</sup>  
§ 17: 2592  
§ 20: 2690<sup>27</sup>  
§ 20 Ziff. 3, 5: 2825<sup>19</sup>  
§ 21 IV 2: 2825<sup>19</sup>  
§ 26: 2922<sup>42</sup>  
§ 30 II, III: 2923<sup>43</sup>  
§ 32: 2923<sup>43</sup>  
§ 37: 2779<sup>41</sup> 2827<sup>20</sup> 2922<sup>42</sup> 3088  
§ 49: 2925<sup>44</sup>  
§ 53 II: 2361<sup>44</sup>  
§ 57 II: 3172<sup>22</sup>  
§ 60: 3172<sup>22</sup>

- 135. 1. Durchf. vD. zum vRG. v. 19. Okt. 1933:  
§ 62: 2592
- 136. 2. Durchf. vD. zum vRG. v. 19. Dez. 1933:  
§ 5: 2592
- 137. vGNvD. v. 21. Dez. 1936:  
§ 1 I Ziff. 2: 2361<sup>44</sup> 2591  
§ 4: 2926<sup>45</sup> 2987<sup>46</sup>  
§ 5: 2592  
§ 11: 2922<sup>42</sup>  
§ 15: 3171<sup>21</sup>  
§ 17: 2592 2776<sup>59</sup> 2987<sup>46</sup>  
§ 18: 2592 2780<sup>62</sup>  
§ 20: 2676<sup>13</sup>  
§ 22: 2676<sup>13</sup> 2922<sup>42</sup>  
§ 27 II: 2690<sup>27</sup>  
§ 30: 2988<sup>47</sup> 2989<sup>48</sup>  
§ 32 I Ziff. 4: 2361<sup>44</sup>  
§ 36: 2990<sup>49</sup> 2991<sup>50</sup> 3064<sup>55</sup>  
§ 45: 2592  
§ 52: 2780<sup>62</sup>  
§ 54: 2352<sup>32</sup>
- 138. vGNvD. v. 21. Dez. 1936:  
§ 3 V: 2993<sup>51</sup>  
§ 11: 2690<sup>27</sup>  
§ 14: 2652  
§ 50 III: 2361<sup>44</sup>  
§ 54: 2691<sup>28</sup>  
§ 55: 2691<sup>28</sup>  
§ 56: 3066<sup>56</sup>  
§ 57: 3066<sup>56</sup>  
§§ 73, 80, 91: 3090
- 139. vD. zur Einführung des Erbhofrechts im Saarland v. 16. April 1935: 2591
- 140. vD. zur Einführung des Erbhofrechts im Lande Österreich v. 27. Juli 1938: 2591  
2806
- 141. 2. Dsthilfe Durchf. vD. v. 6. Febr. 1932:  
2360<sup>42</sup>
- 142. Ges. zur Regelung der landwirtschaftlichen Schuldverhältnisse v. 1. Juni 1933: 3025  
§ 8: 2318  
§ 52: 2677<sup>14</sup> 2678<sup>15</sup>  
§ 59: 2568<sup>19</sup>  
§ 80: 2677<sup>14</sup>  
§ 81: 2319  
§ 91: 2871  
§§ 91 ff.: 2677<sup>14</sup>  
§ 92: 2875  
§ 93: 2875  
§ 94: 2875  
§ 105: 2906<sup>19</sup>
- 143. 1. Durchf. vD. zum LandwEntschG. v. 15. Juni 1933:  
Art. 1: 2568<sup>19</sup>
- 144. 3. Durchf. vD. zum LandwEntschG. vom 15. Sept. 1933:  
Art. 1: 2568<sup>19</sup>
- 145. 5. Durchf. vD. zum LandwEntschG. vom 27. Jan. 1934:  
Art. 1: 2568<sup>19</sup>
- 146. 6. Durchf. vD. zum LandwEntschG. vom 7. Juli 1934:  
Art. 43: 2319
- 147. 7. Durchf. vD. zum LandwEntschG. vom 30. April 1935:  
Art. 31: 2318 2677<sup>14</sup>  
Art. 53, 54: 2319
- 148. 8. Durchf. vD. zum LandwEntschG. vom 20. Juni 1936:  
Art. 4: 2319  
Art. 10: 2906<sup>19</sup>
- 149. 9. Durchf. vD. zum LandwEntschG. vom 24. Nov. 1937:  
Art. 2: 2318  
Art. 3: 2319 2678<sup>15</sup>  
Art. 4: 2678<sup>15</sup>  
Art. 6 II: 2360<sup>43</sup>  
Art. 10: 2319 2870  
Art. 29: 2319  
Art. 40: 2876  
Art. 41: 2678<sup>15</sup>

- 150. vD. über die Veräußerung von Entschul- dungsbetrieben v. 6. Jan. 1937: 2319 2870
- 151. Durchf. vD. v. 19. April 1937 zur Veräuße- rungsvD.: 2870
- 152. Durchf. vD. v. 19. Aug. 1937 zur Veräuße- rungsvD.: 2870
- 153. vD. über die Ablösung mündelicherer Rechte im Schuldenregelungs- und Eft- hilfverfahren usw. v. 27. Febr. 1937:  
Art. 3, 5 III: 2678<sup>15</sup>

γ) Handwerksrecht

- 154. 1. vD. über den vorläufigen Aufbau des Deutschen Handwerks v. 15. Juni 1934:  
§ 44: 3314<sup>27</sup>

**g) Miet- und Pachtrecht**

- 155. vMietG. i. d. Fass. v. 20. April 1936:  
§ 2 IV: 2403<sup>11</sup> 2404<sup>12</sup> 13
- 156. MietSchG. i. d. Fass. v. 17. Febr. 1928 u. 27. April 1933: 3243<sup>23</sup>  
§ 1 n: 2879  
§ 2: 2975<sup>34</sup> 3045<sup>23</sup> 3172<sup>23</sup> 3219 3242<sup>22</sup>  
§ 4: 3219 3242<sup>22</sup>  
§ 5 a: 2384
- 157. vAusf. vD. über Kündigungsfuß v. 4. Dez. 1937:  
§§ 1, 2: 2278<sup>11</sup>

**h) Kulturwesen**

- 158. vPresG. v. 7. Mai 1874:  
§ 22: 3229<sup>6</sup>
- 159. vSchriftleiterG. v. 4. Okt. 1933:  
§§ 16, 17: 2426<sup>37</sup>  
§§ 29, 30: 2369<sup>34</sup>
- 160. vFilmkammerG. v. 14. Juli 1933:  
§ 3: 2837<sup>30</sup>
- 160a. vD. über Errichtung einer vorläufigen Filmkammer v. 22. Juli 1933:  
§§ 3, 6: 2837<sup>30</sup>

**II. Landesrecht**

a) Preußen

- 161. vPrvLR. v. 5. Sept. 1794:  
Eint. § 73: 2585  
Eint. § 75: 2258  
§ 80 I 7: 2985<sup>44</sup>  
§§ 78—82 I 8: 3202  
§§ 1, 8, 11, 13 f., 20 f., 37, 46 ff., 73 ff. II 7:  
2585  
§§ 1, 2, 86 II 8: 2587  
§ 1 II 9: 2585  
§§ 88 ff. II 10: 2287<sup>24</sup> 2762<sup>40</sup>  
§ 94 II 10: 2838<sup>31</sup>  
§§ 127—145 II 10: 2762<sup>40</sup>  
§ 21 II 14: 3201  
§§ 7, 25 II 15: 3202  
§§ 197 ff. II 22: 2985<sup>44</sup>
- 162. vGGvG.  
Art. 48 §§ 3—8: 2814<sup>10</sup>
- 163. vMgSchpD. v. 20. Dez. 1783:  
Tit. I § 50, Tit. II § 80: 3246<sup>26</sup>
- 164. vStaatshaftG. v. 1. Aug. 1909: 2545<sup>4</sup>  
§ 3: 2287<sup>24</sup>
- 165. vGG. v. 28. Okt. 1922:  
§ 6 I: 3136<sup>47</sup>  
§ 8 Ziff. 1: 2305<sup>47</sup>  
§ 115: 2305<sup>47</sup>
- 166. vGebD. v. 28. Okt. 1922:  
Art. 17: 2772<sup>55</sup>
- 167. vEnteignungsG. v. 11. Juni 1874:  
§§ 16, 24, 25, 26, 32, 45, 46: 2687<sup>25</sup>
- 168. Ges. über ein vereinfachtes Enteignungs- verf. v. 26. Juli 1922:  
§§ 1, 4: 2687<sup>25</sup>
- 169. vUmlegungsD. v. 21. Sept. 1920:  
§§ 11, 15: 2696<sup>33</sup>



- 170. Gef. zur Beschleunigung der Umliegung v. 3. Dez. 1935: 2696<sup>33</sup>
- 171. AllgBergG. v. 24. Juni 1865: § 155: 2686<sup>24</sup>
- 172. HaubergsD. für den Kreis Siegen v. 17. März 1879: §§ 2, 6, 7 ff.: 3119<sup>24</sup>
- 173. Gef. zur Änderung berggesetzlicher Vorschriften v. 24. März 1937: Art. 1 § 1 Ziff. 13: 2686<sup>24</sup>
- 173. WassG. v. 7. April 1913: §§ 46 ff.: 2624<sup>10</sup>  
§ 76: 2627<sup>12</sup>  
§§ 93, 99: 2627<sup>12</sup>  
§§ 119, 121: 3129<sup>34</sup>  
§§ 148, 149: 2627<sup>12</sup>  
§ 152: 3129<sup>34</sup>  
§ 174: 2627<sup>12</sup>  
§§ 186, 188: 2627<sup>12</sup>  
§ 192: 2627<sup>12</sup>  
§ 203: 2624<sup>10</sup>  
§ 292: 2627<sup>12</sup>  
§§ 338, 340: 2627<sup>12</sup>

- 174. Gef. betr. das eheliche Güterrecht in der Provinz Westfalen usw. v. 16. April 1860: 2814<sup>10</sup>  
§ 3 II: 3115<sup>18</sup>  
§ 10: 2672<sup>9</sup> 3115<sup>18</sup>
- 175. Gef. betr. das Ankerrecht bei Renten- und Anstaltungsgütern v. 8. Juni 1896: § 14 II: 2405<sup>14</sup>

- 176. HofeG. für die Provinz Hannover v. 9. Aug. 1909: § 21: 3172<sup>22</sup>

- 177. Bäuerliches ErbhofR. v. 15. Mai 1933: §§ 54 II, 57: 3172<sup>22</sup>

- 178. ZwangskauflöfG. v. 22. April 1930: 2593
- 139. FamiliengüterG. v. 22. April 1930: 2593
- 180. MietzBildungsD. v. 17. April 1924: § 7 II 3: 3146

b) Bayern

- 181. AGBGB. Art. 78: 3090

III. Österreich

- 182. ABGB. v. 1. Juni 1811: § 142: 2749<sup>25</sup>  
§ 362: 2585  
§§ 987, 989: 2600

- 183. GGB. § 336: 2600

- 184. Wechselgesetz v. 18. Aug. 1932: Art. 41 III: 2600

- 185. GoldkaufelD. v. 1933: 2600
- 186. GoldkaufelG. v. 1937: 2600

- 187. Gef. über Fremdwährungsverpflichtungen und Goldkaufeln in Lebensversicherungsverträgen v. 1936: 2604

- 188. Hypothekenerleichterungsgesetz: 2602

- 189. KraftfhaftpflG. v. 9. Aug. 1908 i. d. Fass. v. 3. Mai 1923: § 1: 2320  
§ 4: 2320

- 190. KraftfG. v. 1937: § 8: 2320

- 191. KraftfD.: § 55: 2320

- 192. ZPD.: § 466: 2299<sup>35</sup>

- 193. ExekutD. v. 27. Mai 1896: § 9: 2299<sup>35</sup>

IV. Danzig

- 194. Ehegesetz v. 25. Aug. 1938: §§ 37, 42, 60, 61: 3240<sup>19</sup>

- 195. Durchf- und ErgänzungD. v. 31. Aug. 1938: §§ 17, 18: 3240<sup>19</sup>

- 196. ErbhofRWD. v. 15. Mai 1937: 2592
- 197. ErbhofVerfD. v. 15. Mai 1937: 2592

V. Ausländisches Recht

a) Italien

- 198. Urheberrechtsgesetz v. 7. Nov. 1925: 2581

b) Spanien

- 199. Ehecheidungsgesetz v. 2. März 1932: Art. 3 Ziff. 8: 3059<sup>43</sup>

c) Schweiz

- 200. ZivGB.: Art. 142, 150, 152: 2750<sup>26</sup>

d) Tschecho-Slowakei

- 201. UrheberrechtsG. v. 24. Nov. 1926: § 30: 2581

e) Rußland

- 202. Dekret v. 27. April 1918 betr. Aufhebung des Erbrechts: 2477<sup>16</sup>
- 203. Gesetzbuch betr. Ehe, Familie und Vormundschaft v. 19. Nov. 1926: 2402<sup>10</sup> 2549<sup>6</sup>

f) Vereinigte Staaten von Nordamerika

- 204. Gef. betr. Aufhebung der Goldkaufel (Joint Resolution) v. 5. Juni 1933: 2606

g) Argentinien

- 205. Ehegesetz v. 2. Nov. 1888: Art. 81, 82: 2748<sup>23</sup>

B. Strafrecht

I. Reichsrecht

1. Materielles Recht

- 206. StGB. i. d. Fass. der Bef. v. 26. Febr. 1876 und der Novellen:

- § 2: 2272<sup>5</sup> 2332<sup>4</sup> 2340<sup>16</sup> 2518 2894<sup>10</sup> 3030<sup>4</sup> 3102<sup>3</sup> 3104<sup>5</sup> 3159<sup>6</sup>

- § 2b: 3027<sup>1</sup>
- § 20a: 2269<sup>1</sup> 2331<sup>1</sup> 2467<sup>1</sup> 2731<sup>12</sup> 2889<sup>1</sup> 2890<sup>2 3</sup> 2891<sup>4</sup> 2892<sup>9</sup> 2947<sup>1</sup> 3101<sup>12</sup> 3268

- § 29: 2467<sup>2</sup>
- § 42 I: 2470<sup>8</sup>

- § 42b: 2331<sup>3</sup> 2732<sup>3 4</sup>
- § 42d: 3036<sup>15</sup>

- § 42e: 2331<sup>1</sup> 2731<sup>2</sup> 2807<sup>2</sup> 2889<sup>1</sup> 2890<sup>2 3</sup> 3029<sup>2 3</sup> 3101<sup>12</sup> 3268

- § 42i: 3290<sup>3</sup>
- § 42n: 2269<sup>2</sup>

- § 43: 2734<sup>6</sup> 2807<sup>1</sup>
- § 44: 2334<sup>7</sup> 2891<sup>4</sup>

- § 46: 3102<sup>3</sup>
- § 47: 2270<sup>4</sup> 2949<sup>10</sup> 3031<sup>6</sup>

- §§ 47 ff.: 3225<sup>2</sup>
- § 50: 3030<sup>4</sup>

- § 51: 2270<sup>3</sup> 2732<sup>3</sup> 2891<sup>4</sup> 2947<sup>2</sup> 3212
- § 52: 2337<sup>12</sup>

- § 53: 3289<sup>1</sup>
- § 54: 2332<sup>3</sup>

- § 58 II: 2891<sup>4</sup>
- § 59: 2332<sup>3</sup>

- § 60: 2947<sup>3</sup>
- § 64: 2732<sup>3</sup>

- § 73: 2891<sup>5</sup> 2900<sup>16</sup> 2947<sup>4</sup> 3027<sup>1</sup> 3289<sup>2</sup>
- § 74: 3031<sup>6</sup> 3265

- § 78: 2467<sup>2</sup>
- § 79: 3101<sup>2</sup>

- §§ 80—84: 2571
- § 83: 2569

- § 86a F: 2569
- §§ 89—92: 2571

- § 94: 2571
- § 110: 2958<sup>18</sup>

- § 113: 2332<sup>3</sup>
- § 130a: 2955<sup>18</sup>
- § 137: 2899<sup>15</sup>

- § 139 II: 2571
- §§ 140 ff.: 2332<sup>4</sup>
- § 143a IV: 2571
- § 145c: 3290<sup>3</sup>

- § 153: 2467<sup>3</sup> 2899<sup>15</sup> 2947<sup>1</sup> 3027<sup>1</sup>
- §§ 153 ff.: 3103<sup>4</sup>

- § 154: 2467<sup>3</sup>
- § 157: 2947<sup>4</sup>
- § 158: 3027<sup>1</sup>

- § 164: 2732<sup>4</sup> 2733<sup>5</sup> 2947<sup>4</sup>
- § 165: 3031<sup>5</sup>

- § 174 I Ziff. 1: 3225<sup>1</sup>
- § 174 I Ziff. 3: 2333<sup>5</sup>

- § 175: 2334<sup>6</sup>
- § 175a: 2334<sup>6 7</sup> 2734<sup>6</sup> 3104<sup>5</sup>

- § 177: 2734<sup>7</sup> 3157<sup>2</sup>
- § 185: 2734<sup>7</sup>

- § 186: 2892<sup>6</sup>
- § 193: 2424<sup>36</sup> 3104<sup>6</sup>

- § 196: 2613<sup>2</sup>
- § 200: 3031<sup>5</sup>

- § 211: 3102<sup>3</sup> 3225<sup>2</sup>
- § 212: 3225<sup>2</sup>

- § 217: 3225<sup>2</sup>
- § 218: 3031<sup>6</sup> 3272

- § 218 IV: 2884
- § 221: 2334<sup>8</sup>

- § 222: 2335<sup>9</sup> 2663<sup>1</sup> 2948<sup>5</sup>
- § 222 II: 2663<sup>2</sup>

- § 223a: 2952<sup>17</sup>
- § 223b: 2808<sup>3</sup>

- § 224: 2948<sup>6</sup> 2949<sup>7</sup> 3031<sup>7</sup>
- § 226: 2952<sup>17</sup>

- § 227: 3157<sup>3</sup>
- § 230: 2663<sup>3</sup>

- § 230 II: 2664<sup>4</sup> 2892<sup>7 8</sup> 2949<sup>8</sup>
- § 242: 2336<sup>10</sup> 2247<sup>26</sup> 3102<sup>3</sup>

- § 243: 2892<sup>9</sup> 2949<sup>9</sup>
- § 246: 2336<sup>11</sup> 2949<sup>10</sup> 3030<sup>4</sup> 3290<sup>4</sup>

- § 248a: 2892<sup>3</sup>
- § 251: 3102<sup>3</sup>

- § 252: 2337<sup>12</sup>
- § 253: 2270<sup>4</sup>

- § 258: 3157<sup>4</sup>
- § 259: 2270<sup>4</sup> 2949<sup>11</sup> 3157<sup>4</sup>

- §§ 259 ff.: 3291<sup>5</sup>
- § 260: 2338<sup>13</sup> 2884 3272

- § 263: 2269<sup>1</sup> 2467<sup>3</sup> 2900<sup>16</sup> 2950<sup>12</sup> 3105<sup>7</sup> 3157<sup>5</sup>

- § 264: 2467<sup>3</sup>
- § 266: 2336<sup>11</sup> 3105<sup>8</sup>

- § 267: 2336<sup>11</sup> 3226<sup>3</sup>
- § 268: 2270<sup>4</sup>

- §§ 267 ff.: 2950<sup>13</sup> 3291<sup>6</sup>
- § 271: 2272<sup>5</sup> 2336<sup>11</sup> 2734<sup>8</sup> 2894<sup>10</sup> 2900<sup>16</sup>

- § 272: 2270<sup>4</sup> 2894<sup>10</sup>
- § 288: 2338<sup>14</sup>

- § 308: 3106<sup>9</sup>
- § 315: 2335<sup>9</sup>

- § 316: 2335<sup>9</sup>
- §§ 331 ff.: 3159<sup>6</sup>

- § 339: 2270<sup>4</sup>
- § 351: 2951<sup>14</sup>

- § 356: 2659
- § 359: 3159<sup>6 7</sup>

- § 363: 2270<sup>4</sup> 2734<sup>8</sup>
- § 370 Ziff. 5: 2808<sup>4</sup> 2892<sup>9</sup>

- 207. D. zum Schutze von Volk und Staat v. 28. Febr. 1933: § 5 II Ziff. 1: 2571

- 208. Gef. gegen heimtückische Angriffe auf Staat und Partei usw. v. 20. Dez. 1934: 2378

- 209. Waffengesetz v. 18. März 1938: 3026

- 210. Gef. über den Waffengebrauch der Forst- und Jagdschutzberechtigten usw. v. 26. Febr. 1935:

- §§ 1, 2: 2952<sup>17</sup>

- 211. DurchfD. zum Waffengebrauchsg. v. 7. März 1935:

- §§ 3, 4, 5: 2953<sup>17</sup>
- 212. MitStGB. i. d. Fass. v. 16. Juni 1926: § 92: 2900<sup>16</sup>



**2. Verfahren**

213. StPO. i. d. Fass. v. 22. März 1924:  
 § 22: 3161<sup>10</sup>  
 § 24: 3161<sup>10</sup>  
 § 34: 2959<sup>19</sup>  
 § 35: 2986  
 § 37: 2959<sup>20</sup> 2966<sup>25</sup>  
 § 41: 2966<sup>25</sup>  
 § 52 II: 2270<sup>3</sup>  
 § 54 II: 2962<sup>22</sup>  
 § 59: 2735<sup>10</sup>  
 § 61 Ziff. 4: 2735<sup>10</sup>  
 § 61 Ziff. 6: 2470<sup>7</sup> 2959<sup>21</sup>  
 § 74: 3161<sup>10</sup> 3229<sup>7</sup>  
 § 96: 2962<sup>22</sup>  
 § 127: 2332<sup>3</sup>  
 § 140: 2346<sup>24</sup>  
 § 141: 3110<sup>13</sup>  
 § 147: 2959<sup>22</sup>  
 § 150: 2492<sup>29</sup>  
 § 201: 2346<sup>25</sup>  
 § 218: 3110<sup>13</sup>  
 § 219: 2346<sup>25</sup> 2736<sup>11</sup>  
 § 243 II: 3293<sup>9</sup>  
 § 244: 3107<sup>10</sup> 3161<sup>11</sup>  
 § 249: 3103<sup>4</sup>  
 § 256: 2965<sup>23</sup>  
 § 261: 2736<sup>12</sup> 2809<sup>5</sup> 3161<sup>12</sup>  
 § 264: 2899<sup>13</sup>  
 § 303: 2346<sup>23</sup>  
 §§ 304, 305: 2620<sup>9</sup>  
 § 337: 3111<sup>14</sup>  
 § 341: 3229<sup>8</sup>  
 § 344: 2966<sup>24</sup>  
 § 345: 2966<sup>25</sup>  
 § 359: 2470<sup>8</sup>  
 § 363: 2470<sup>8</sup>  
 § 397: 2471<sup>9</sup>  
 § 453: 2492<sup>29</sup>  
 § 464: 2471<sup>9</sup>  
 § 471: 2471<sup>9</sup>

214. Gef. zur Änderung des Strafrechts und des Strafverfahrens v. 24. April 1934: 2569  
 Art. IV: 2572

215. ZGO. v. 16. Febr. 1923:  
 § 9: 2891<sup>4</sup> 2947<sup>4</sup>

216. Gef. über den Volksgerichtshof v. 18. April 1936: 2570

217. VO. über die Einführung der Vorschriften über Hochverrat und Landesverrat im Lande Österreich v. 20. Juni 1938: 2571

218. MilStGerD. v. 29. Sept. 1936:  
 § 6 II: 2900<sup>16</sup>

219. StraffreiG. v. 23. April 1936: 3036<sup>16</sup>

220. StraffreiG. v. 30. April 1938: 3036<sup>16</sup>  
 § 1: 2471<sup>10</sup> 3036<sup>15</sup> 3289<sup>2</sup>  
 § 2: 2736<sup>13</sup>

**II. Landesrecht**

**Preußen**

221. FeldjuriPolG. i. d. Fass. v. 21. Jan. 1926:  
 § 62: 2481<sup>18</sup>

**C. Finanz- und Steuerrecht**

**I. Reichsrecht**

**1. Materielles Recht**

222. SteueranpassungsG. v. 16. Okt. 1934: 3100  
 § 1: 2330  
 § 2: 2330 2501<sup>44</sup> 2718  
 § 5 II: 2715  
 § 5 III: 3318<sup>33</sup>  
 § 10: 2515  
 § 11: 2453  
 § 12: 2515  
 § 17: 2370<sup>53</sup> 2504<sup>51</sup> 2695<sup>32</sup>

223. ReichsbewertungsG. v. 16. Okt. 1934:  
 §§ 15, 16: 2446 2449  
 § 74: 2451  
 § 75: 2512

224. DurchfBest. z. RSteuG. 1935:  
 § 76: 2446 f.

225. EinfStG. 1925:  
 § 16 II: 2854<sup>51</sup>

226. EinfStG. v. 16. Okt. 1934: 3288  
 § 2 II: 2693<sup>20</sup>  
 § 2 III: 2456 2715  
 § 3 Ziff. 7: 2716  
 § 4: 2369<sup>55</sup> 2370<sup>56</sup> 2452 2455 2880  
 3071<sup>65</sup>  
 § 5: 2369<sup>55</sup> 2370<sup>56</sup> 2452  
 § 6: 3000<sup>63</sup>  
 § 6 I Ziff. 1: 2433<sup>45</sup> 2496<sup>35</sup>  
 § 6 I Ziff. 2: 2565<sup>17</sup>  
 § 6 I C. 4: 3071<sup>65</sup>  
 § 7 I: 2433<sup>45</sup> 2854<sup>51</sup>  
 § 10 I Ziff. 2: 2450 2457  
 § 11: 2880  
 § 12: 2453  
 § 12 Ziff. 2: 2447 2450  
 § 13 II Ziff. 2: 2455  
 § 14: 2855<sup>52</sup>  
 § 15: 2883  
 § 17: 2515  
 § 18 I Ziff. 1: 3001<sup>64</sup> 3070<sup>63</sup>  
 § 18 I Ziff. 3: 2499<sup>40</sup>  
 § 19: 2715 3001<sup>64</sup>  
 § 20 I Ziff. 1: 3282  
 § 20 II Ziff. 1: 2882  
 § 22 Ziff. 1c: 2447 2450 2716  
 § 24 Ziff. 1: 2322 2715  
 § 26: 2451 2512  
 § 27: 2513  
 § 32 Ziff. 2: 2513  
 § 33: 2656  
 § 34: 2323 2515 2656 2715 2882  
 § 35: 2323  
 § 46: 2656  
 § 49 Ziff. 2: 2694<sup>31</sup>

227. LohnsteuerDurchfVO. v. 29. Nov. 1934:  
 § 6 Ziff. 5: 2716

228. EinfStDurchfVO. v. 6. Febr. 1935:  
 §§ 23, 24: 2513

229. KörperschaftsteuerG. 1925:  
 § 2 Ziff. 2: 2694<sup>30</sup>  
 § 5: 2694<sup>30</sup>  
 § 6: 2694<sup>30</sup>  
 § 9 I Ziff. 10: 2434<sup>46</sup>

230. KörpStG. v. 16. Okt. 1934:  
 § 1 I Ziff. 5: 2855<sup>53</sup>  
 § 2 Ziff. 1: 2694<sup>31</sup>  
 § 4 I Ziff. 4: 2370<sup>57</sup>  
 § 4 I Ziff. 6: 2370<sup>58</sup> 2695<sup>32</sup>  
 § 6 C. 1: 2496<sup>35</sup> 2565<sup>17</sup>  
 § 6 C. 2: 3001<sup>65</sup> 3282  
 § 11 Ziff. 4: 2370<sup>56</sup>  
 § 12 Ziff. 4: 2435<sup>47</sup>  
 § 17 I Ziff. 1: 3001<sup>65</sup> 3282

231. 1. KörpStDurchfVO. v. 6. Febr. 1935:  
 § 10 I Ziff. 3b: 2695<sup>32</sup>  
 § 20: 3282

232. AnleihefndG. v. 4. Dez. 1934: 2538

233. 2. DurchfVO. z. UmwandlStGrleichtG. v. 8. März 1935:  
 §§ 7, 8: 2436<sup>48</sup>

234. VermStG. v. 16. Okt. 1934:  
 § 5: 2512  
 § 11: 2447 2452 2512  
 § 12: 2447 2452  
 § 13: 2447

235. VermStDurchfBest. v. 2. Febr. 1935:  
 § 8: 2513

236. ErbschStG. v. 22. Aug. 1925:  
 § 2: 2858<sup>58</sup>  
 § 3: 2567<sup>18</sup>  
 § 9: 2514  
 § 11: 3318<sup>33</sup>  
 § 13: 2448 f.  
 § 15: 2449

§ 17a, b: 2448 2451 2514  
 § 18 I Ziff. 12: 2515  
 § 18 I Ziff. 14: 2437<sup>50</sup> 2446 2448  
 § 33: 2503<sup>45</sup>

237. GrErmStG. v. 12. Sept. 1919:  
 § 3: 2515  
 § 5: 2439<sup>52</sup>  
 § 8 Ziff. 1, 4: 2515

238. KapVerfStDurchfVO. v. 22. Dez. 1934:  
 § 6 II: 2882

239. UrkundensteuerG. v. 5. Mai 1936:  
 § 4 I Ziff. 1: 3317<sup>30</sup>  
 § 4 I Ziff. 3: 2446 2450  
 § 4 I Ziff. 4: 3317<sup>30</sup>  
 § 4 I Ziff. 5: 2448  
 § 6 II: 3153  
 § 10: 3317<sup>30</sup>  
 § 12 I: 2371<sup>62</sup>  
 § 12 II Ziff. 1: 2497<sup>38</sup>  
 § 12 III: 2371<sup>62</sup>  
 § 12 IV Ziff. 1a: 2497<sup>36</sup>  
 § 12 IV Ziff. 1a—c: 2370<sup>59</sup> 2371<sup>60</sup>  
 § 12 IV Ziff. 1b: 2371<sup>61 62</sup> 2497<sup>37</sup>  
 § 13: 3317<sup>30</sup>  
 § 14: 2457 2498<sup>39</sup>  
 § 19: 2448  
 § 20: 2437<sup>49</sup>  
 § 22: 2448  
 § 23: 3317<sup>31</sup>  
 § 27: 3317<sup>30</sup>  
 § 29: 2856<sup>54 55</sup>  
 § 40: 3318<sup>32</sup>

240. UmfStG. v. 16. Okt. 1934:  
 § 1 Ziff. 1: 2500<sup>43</sup> 2860<sup>60</sup> 3319<sup>33</sup>  
 § 2 I: 2500<sup>43</sup> 2860<sup>60</sup>  
 § 2 II Ziff. 1: 2500<sup>43</sup>  
 § 2 II Ziff. 2: 2440<sup>53</sup>  
 § 2 III: 2568<sup>19</sup>  
 § 4 Ziff. 5a, b: 2859<sup>59</sup>  
 § 4 Ziff. 9: 3319<sup>33</sup>  
 § 4 Ziff. 15: 3320<sup>36</sup>  
 § 7 III: 2859<sup>59</sup>  
 § 10: 3261<sup>44</sup>

241. UmsatzsteuerDurchfBest. 1934:  
 § 3: 2568<sup>19</sup>  
 § 39 II: 2881

242. GrStRahmenG. v. 1. Dez. 1930:  
 § 5 I 4: 2718  
 § 24: 2718

243. RGrundsteuerG. v. 1. Dez. 1936: 3100  
 § 1 I: 2718  
 § 7: 2440<sup>54</sup> 2718  
 § 8: 2718  
 § 10: 2718

244. DurchfVO. v. 1. Juli 1937  
 § 4: 3275

245. Billigkeitsschiedsklim für die Grundsteuer v. 19. April 1938: 2268

246. RGewStG. v. 1. Dez. 1936:  
 § 2: 2499<sup>40 41</sup> 2858<sup>57</sup> 3070<sup>63</sup> 3071<sup>64</sup>  
 § 5: 2440<sup>54</sup>  
 § 8 Ziff. 1: 2857<sup>56</sup>  
 § 8 Ziff. 3: 2500<sup>42</sup>  
 § 8 Ziff. 5: 2513  
 § 12 II Ziff. 1: 2857<sup>56</sup>

247. EinfGrRealsteuerG. v. 1. Dez. 1936:  
 § 28 Ziff. 2: 2440<sup>54</sup>

248. BürgersteuerG. v. 16. Okt. 1934:  
 § 2 I: 2514  
 § 6 II: 2512  
 § 6 III: 2514  
 § 20: 2512

249. BranntwMonG. v. 8. April 1922:  
 §§ 119, 124, 145: 2343<sup>20</sup>

**2. Verfahren**

250. Reichsabgabenordnung v. 13. Dez. 1919 i. d. Fass. v. 22. Mai 1931: 3100  
 § 4 II: 2440<sup>54</sup>  
 §§ 84—98 alte F.: 3198<sup>43</sup>



§§ 102 ff.: 2440<sup>55</sup>  
 § 103: 2503<sup>46</sup>  
 §§ 103 ff.: 2440<sup>54</sup> 3198<sup>43</sup>  
 § 107: 2894<sup>11</sup>  
 § 108: 2503<sup>46</sup> 2894<sup>11</sup>  
 § 109: 2503<sup>46</sup>  
 § 111: 2440<sup>55</sup>  
 § 113: 2440<sup>54</sup> 3153  
 § 115: 3153  
 § 131: 2717  
 § 144: 2440<sup>55</sup>  
 § 162 II: 2454  
 § 162 X: 3071<sup>66</sup>  
 § 166: 2899<sup>14</sup>  
 § 167: 2899<sup>14</sup>  
 § 175: 3071<sup>66</sup>  
 §§ 175—180: 2501<sup>44</sup>  
 § 176: 2516  
 § 173: 2501<sup>44</sup>  
 § 188: 2501<sup>44</sup>  
 §§ 199—201: 2501<sup>44</sup>  
 § 201: 3071<sup>66</sup>  
 § 204: 2501<sup>44</sup>  
 § 215: 2883  
 § 217: 2961<sup>22</sup>  
 § 227: 2643  
 § 232: 2641  
 § 239: 2643  
 § 243: 2643  
 § 245: 2860<sup>60</sup>  
 § 249: 3000<sup>62</sup>  
 § 253: 2860<sup>61</sup>  
 § 286: 2440<sup>56</sup> 2641  
 § 294 II: 2860<sup>61</sup>  
 § 307: 2643  
 § 310: 2643  
 § 311: 2440<sup>56</sup> 2641  
 § 313: 2644  
 § 314: 2644  
 § 316: 2644  
 § 318: 2644  
 § 320: 2440<sup>56</sup> 2641  
 § 319: 2645  
 § 322: 2645  
 § 323: 2645  
 § 396: 2899<sup>14</sup> 15 3033<sup>11</sup> 3109<sup>11</sup>  
 § 402: 3109<sup>11</sup>  
 § 410: 3109<sup>11</sup> 3110<sup>12</sup>  
 § 416: 2440<sup>55</sup> 2894<sup>11</sup>  
 § 420: 2516  
 § 441 IV: 2501<sup>44</sup>  
 § 465: 2346<sup>23</sup>  
 § 468: 2717 3227<sup>5</sup>

251. ReichsgerichtSD. v. 8. Dez. 1931 i. d. Fass.  
 der SD. v. 23. Dez. 1932:  
 § 4 Ziff. 2: 2345<sup>22</sup>  
 § 9 Ziff. 1: 2345<sup>22</sup> 3227<sup>5</sup>

## II. Landesrecht Preußen

252. KommAbgG. v. 14. Juli 1893: 2967<sup>28</sup>  
 § 12: 3008<sup>70</sup>  
 253. Gef. über die vorläufige Erhebung einer  
 Steuer vom Grundvermögen v. 14. Febr.  
 1923:  
 § 4 III: 2274<sup>8</sup>  
 254. GemeindesteuerSD. v. 15. März 1927:  
 § 61: 3033<sup>11</sup>

## D. Sonstige Gebiete des öffentlichen Rechts

### I. Reichsrecht

#### a) Verfassungsrecht

255. Weimarer Verfassung v. 11. Aug. 1919:  
 Art. 129: 2618<sup>6</sup>  
 Art. 131: 2481<sup>18</sup> 2763<sup>41</sup> 3274  
 Art. 155: 2593  
 256. Gef. gegen die Neubildung von Parteien  
 v. 14. Juli 1933:  
 § 2: 3033<sup>10</sup>

257. 3. SD. z. RWürgerG.  
 § 7: 2534  
 258. 4. SD. z. RWürgerG. v. 25. Juli 1938: 2533  
 259. 5. SD. z. RWürgerG. v. 27. Sept. 1938:  
 2796f.  
 260. Gef. über die Verkündung von Rechtsver-  
 ordnungen v. 13. Okt. 1923:  
 § 1: 2282<sup>17</sup>  
 261. ErgänzungsgG. v. 15. Mai 1934 zum Gef.  
 über Titel, Orden u. Ehrenzeichen v. 7. April  
 1933:  
 § 6: 2900<sup>16</sup>

#### b) Beamtenrecht

262. BeamtenRindG. v. 30. Juni 1933:  
 § 3 Ziff. 1: 2481<sup>18</sup>  
 §§ 5, 6: 2481<sup>18</sup>  
 § 40: 2564<sup>16</sup>  
 §§ 40 ff.: 2556<sup>11</sup> 2996<sup>56</sup>  
 § 43: 2556<sup>11</sup>  
 § 49 II: 2429<sup>41</sup>  
 § 64 Ziff. 5, 7: 2483<sup>19</sup>  
 § 76 I: 2483<sup>19</sup>  
 263. NotSD. v. 5. Juni 1931:  
 Teil 2 Kap. I: 2853<sup>49</sup>  
 § 7: 2564<sup>16</sup>  
 Teil 5 Kap. VIII Ziff. 10: 2923<sup>43</sup>  
 264. NotSD. v. 6. Okt. 1931:  
 Teil 1 Kap. II: 2564<sup>16</sup>  
 Teil 3 Kap. III: 2853<sup>49</sup>  
 265. NotSD. v. 4. Sept. 1932:  
 Teil 4 Kap. VII: 2564<sup>16</sup>  
 266. Deutsches BeamtenG. v. 26. Jan. 1937:  
 2265 3099  
 § 3: 2430<sup>42</sup>  
 § 9: 2963<sup>22</sup>  
 § 10: 2529  
 §§ 127, 129: 2482<sup>19</sup>  
 § 142: 3251<sup>30</sup>  
 § 143: 2365<sup>47</sup> 3251<sup>30</sup>  
 § 148 IV: 2363<sup>46</sup>  
 § 163: 2365<sup>47</sup>  
 § 182: 3251<sup>30</sup>  
 § 184: 2482<sup>19</sup> 3251<sup>30</sup>

267. DurchfSD. z. Deutschen BeamtenG. v.  
 29. VI. 1937:  
 Nr. 5 zu § 127: 2482<sup>19</sup>  
 zu § 143: 2761<sup>39</sup> 3251<sup>30</sup>  
 268. Gef. z. Wiederherstellung des Berufsbeam-  
 tentums v. 7. April 1933:  
 § 4: 2556<sup>11</sup> 2761<sup>39</sup>  
 § 10: 2557<sup>11</sup>

269. 2. DurchfSD. zum VerBeamtWiederherstG.  
 v. 4. Mai 1933:  
 Nr. 5 V: 3252<sup>31</sup>  
 270. Gef. über die Abtretung von Beamtenbe-  
 zügen zum Heimstättenbau v. 30. Juni 1927:  
 2299<sup>36</sup>

271. SD. zur Durchführung und Ergänzung des  
 Gef. über Abtretung von Beamtenbezügen  
 zum Zwecke der Entschuldung der Beamten  
 v. 29. Okt. 1936:  
 § 3: 2680<sup>16</sup>

272. Bef. über die bei Behörden oder in Kriegs-  
 wirtschaftlichen Organisationen beschäftigten  
 Personen v. 3. Mai 1917:  
 § 4: 3292<sup>7</sup>

273. RDienstStrD. v. 26. Jan. 1937:  
 § 19: 2365<sup>47</sup>  
 § 20: 2620<sup>9</sup>  
 § 53 II: 2310  
 § 57: 2620<sup>9</sup>  
 § 66: 2620<sup>9</sup>

#### c) Wehrrecht

274. WehrG. v. 21. Mai 1935:  
 § 24 II: 2927<sup>47</sup>  
 § 31 II: 2927<sup>46</sup> 47  
 § 35: 2927<sup>46</sup> 47

275. SD. über die Einberufung zu Übungen der  
 Wehrmacht v. 25. Nov. 1935:  
 § 3: 3069<sup>60</sup>

276. Gef. über Leistung für Wehrzwecke v.  
 13. Juli 1938: 2257ff. 2392

277. 1. DurchfSD. v. 14. Juli 1938: 2260

278. Bef. der Bedarfstellen der Wehrmacht, die  
 zur Inanspruchnahme von Leistungen nach  
 dem WehrleistG. berechtigt sind, v. 15. Juli  
 1938: 2258

279. Kraftfahrzeugergänzungsvorschrift v.  
 13. Aug. 1938 zum WehrleistG.: 2806

280. Pferdeergänzungsvorschrift v. 13. März 1938  
 zum WehrleistG.: 2806

281. Gef. über die Beschränkung der Rückgriff-  
 haftung der Soldaten v. 7. April 1937:  
 2762<sup>40</sup>

282. WehrmachtverjorgungG. i. d. Fass. v.  
 19. Sept. 1925:  
 § 77: 2763<sup>41</sup>

283. RVerjorgungG. i. d. Fass. v. 22. Dez. 1927:  
 § 86: 2763<sup>41</sup>

284. Gef. über das Verf. in Verjorgungssachen  
 v. 10. Jan. 1922:  
 § 73: 2763<sup>41</sup>  
 § 130: 3194<sup>37</sup>

285. SD. über Fürsorge für Soldaten und  
 Arbeitsmänner v. 30. Sept. 1936:  
 §§ 1, 21: 3069<sup>60</sup>

286. BeschwD. für die Angehörigen der Wehr-  
 macht v. 8. April 1936: 3224

287. LuftschußG. v. 26. Juni 1935: 2888

#### d) Öffentliches Versicherungsrecht

288. RSD. v. 19. Juli 1911:

§ 183: 2655  
 § 187: 2656  
 § 195 a: 2504<sup>47</sup>  
 § 205 a: 2504<sup>47</sup>  
 § 315: 3072<sup>70</sup>  
 §§ 351, 352: 2998<sup>59</sup>  
 § 354: 2998<sup>59</sup> 3263<sup>47</sup>  
 § 383: 2655  
 §§ 517 ff.: 3072<sup>70</sup>  
 § 843: 3072<sup>68</sup>  
 § 898: 2976<sup>35</sup>  
 § 1244: 2656  
 § 1253: 2504<sup>49</sup>  
 §§ 1255, 1257: 2504<sup>50</sup>  
 § 1267: 2656  
 § 1274: 3072<sup>68</sup>  
 § 1286: 2504<sup>48</sup>  
 § 1544 g, h: 2440<sup>57</sup>

289. AngVerfG. i. d. Fass. der Bef. v. 28. Mai  
 1924: 3022  
 § 170: 2656

290. ZulassungsD. für Zahnärzte und Dentisten  
 i. d. Fass. v. 9. Mai 1935: 3253<sup>32</sup>

291. VertragSD. für Kassenzahnärzte und Kassen-  
 dentisten v. 27. Aug. 1935: 3253<sup>32</sup>

292. RKnappschG. v. 1. Juli 1926:  
 § 2 IV: 3072<sup>69</sup>  
 § 144 I: 3072<sup>69</sup>

293. Gef. über Arbeitsvermittlung und Arbeits-  
 losenversicherung v. 16. Juli 1927:  
 § 91 IV: 2995<sup>56</sup>  
 § 95: 2656  
 § 170 II: 2790  
 § 171: 2792  
 § 177 II: 2995<sup>55</sup>

294. 12. SD. zum Gef. über den Aufbau der  
 Sozialversicherung v. 24. Dez. 1935:  
 § 4 I: 3072<sup>70</sup>

295. 15. SD. zum Gef. über den Aufbau der  
 Sozialversicherung v. 1. April 1937:  
 Art. 1 Ziff. 2: 3072<sup>70</sup>

296. Gef. über den Ausbau der Rentenversiche-  
 rung v. 21. Dez. 1937:  
 § 117: 2504<sup>49</sup>



**e) Arbeitsbeschaffungsrecht**

297. Gef. zur Verminderung der Arbeitslosigkeit v. 1. Juni 1933 u. 3. Nov. 1937: Abschn. V §§ 1 IV, 2 IV: 3081
298. DurchfW.D. v. 20. Juni 1933: §§ 5, 6: 3081

**f) Verwaltungsrecht**

299. 3. DurchfW.D. zum Gef. über die vorläufige Verwaltung des Saarlandes v. 28. Sept. 1938: §§ 3, 6, 7: 3019
300. 5. DurchfW.D. zum Gef. zur Sicherung der Deutschen Evangelischen Kirche v. 2. Dez. 1935: 2955<sup>18</sup>
301. Gef. über die Gewährung von Entschädigungen bei der Einziehung oder dem Übergang von Vermögen v. 9. Dez. 1937: § 2: 2382  
§§ 4, 5: 2382  
§ 6: 2381  
§ 7: 2383  
§ 12: 2381  
§ 14: 2383  
§ 21: 2381  
§ 24: 2382  
§ 25: 2383  
§ 26: 2382  
§§ 27, 28: 2381  
§ 29: 2383
302. 2. DurchfW.D. z. EntschädigungsG. v. 18. März 1938: § 2: 2383  
§ 5: 2381
303. Gef. über die Verfassung und Verwaltung der Reichshauptstadt Berlin v. 1. Dez. 1936: 2392
304. W.D. über Baugestaltung v. 10. Nov. 1936: § 1: 3005<sup>69</sup>
305. Gew.D. i. d. Fass. v. 26. Juli 1900: 2806  
§ 17: 3090  
§ 26: 3090  
§ 35 II: 3327<sup>41</sup>  
§ 35 a: 3325<sup>40</sup>  
§ 53 a: 3325<sup>40</sup>  
§ 113: 2424<sup>35</sup>  
§ 117: 2791  
§ 130 a: 3314<sup>27</sup>
306. Gef. zur Änderung der Gew.D. für das Deutsche Reich v. 6. Juli 1938: 2533
307. W.D. gegen die Unterstützung der Tarnung jüdischer Gewerbebetriebe v. 22. April 1938: 2529
308. GaststättenG. v. 28. April 1930: § 25: 2781<sup>63</sup>
309. EinzelhandelschugG. v. 12. Mai 1933: 3021
310. LebensmittelG. i. d. Fass. v. 17. Jan. 1936: § 1: 2324  
§ 5: 3293<sup>8</sup>  
§ 11: 3293<sup>8</sup>  
§ 15: 2398<sup>5</sup>
311. FuttermittelG. v. 22. Dez. 1926: § 1: 2324
312. HackfleischW.D. v. 24. Juli 1936: § 2: 3293<sup>8</sup>
313. WeinG. v. 25. Juli 1930: § 2 II 2: 2342<sup>19</sup>
314. EierberG. v. 20. Dez. 1933: §§ 1, 3, 11: 2342<sup>18</sup>
315. DurchfW.D. v. 21. Dez. 1933: §§ 7, 8: 2342<sup>18</sup>

316. W.D. zur Regelung des Schlachtviehverkehrs v. 27. Febr. 1935: 3054<sup>34</sup>
317. W.D. zur Verbilligung des Warenverkehrs v. 29. Okt. 1937: § 1 II: 2324  
§ 2: 2326  
§ 4: 2325  
§ 5: 2325  
§ 7: 2324
318. W.D. über die Abgabe von Lebens- und Futtermitteln v. 30. Dez. 1935: 2324
319. SprengstoffG. v. 9. Juni 1884: §§ 1, 9: 2341<sup>17</sup>
320. Gef. zur Regelung der öffentlichen Sammlungen und sammlungsähnlichen Veranstaltungen v. 5. Nov. 1934: §§ 1, 13: 2955<sup>18</sup>
321. MeldeD. v. 6. Jan. 1938: 3024
322. FürsorgW.D. v. 13. Febr. 1924 i. d. Fass. v. 6. Juni 1931: § 21 a: 2350<sup>30</sup> 2923<sup>43</sup>
323. Gef. über die Befreiung von der Pflicht zum Ersatz von Fürsorgekosten v. 22. Dez. 1936: § 1: 2350<sup>30</sup>
324. ImpfG. v. 8. April 1874: §§ 12, 14: 2631<sup>14</sup>
325. Gef. zur Ordnung der Krankenpflege v. 28. Sept. 1938: 2939
326. 1. KrankenpflegeW.D. v. 29. Sept. 1938: 2939
327. AusfW.D. v. 29. Sept. 1938 zur KrankenpflegeW.D.: 2940
328. ErgänzungsW.D. v. 29. Sept. 1938 zur KrankenpflegeW.D.: 2940
329. Gef. zur Verhütung erkrankten Nachwuchses v. 14. Juli 1933: 2261  
§ 1 I: 2910<sup>25</sup>  
§ 1 II Ziff. 1: 2911<sup>26</sup> 27 2912<sup>28</sup> 3212  
§ 1 II Ziff. 4: 2913<sup>29</sup> 30  
§ 1 II Ziff. 6: 2913<sup>31</sup> 2914<sup>32</sup> 33  
§ 1 II Ziff. 8: 2912<sup>28</sup> 2914<sup>33</sup> 2915<sup>34</sup> 35  
§ 1 III: 2916<sup>36</sup>
330. 3. AusfW.D. z. ErbfrNachwGef. v. 25. Febr. 1935: Art. 2: 2917<sup>37</sup>

**II. Landesrecht**

**a) Preußen**

331. JustG. v. 1. Aug. 1883 § 56 I: 3004<sup>68</sup>  
§ 57: 2372<sup>63</sup> 3195<sup>39</sup>
332. LZG. v. 30. Juli 1883: § 70: 3005<sup>69</sup>  
§ 74: 3005<sup>69</sup>  
§ 79: 2374<sup>64</sup>  
§ 81: 3195<sup>39</sup>  
§ 112: 3195<sup>40</sup>
333. Gef. über die Anpassung der Landesverwaltung an die Grundsätze des nat.-soz. Staates v. 15. Dez. 1933: § 9: 2626<sup>11</sup> 2627<sup>12</sup> 2630<sup>13</sup> 3251<sup>30</sup>  
§ 10: 2626<sup>11</sup> 2627<sup>12</sup> 2630<sup>13</sup>
334. Gef. betr. die Erweiterung des Rechtswegs v. 24. Mai 1861: § 1: 2761<sup>39</sup>  
§ 2: 2761<sup>39</sup> 2833<sup>31</sup>
335. VermGebD. i. d. Fass. v. 19. Mai 1934 und 24. März 1936: § 14 a: 2627<sup>12</sup>
336. PolVermG. v. 1. Juni 1931: 2265 3224  
§ 11: 2398<sup>5</sup>  
§ 14: 2398<sup>5</sup> 3004<sup>67</sup>

- § 20 II C. 2: 3321<sup>37</sup>  
§ 33: 3321<sup>38</sup>  
§ 36: 3196<sup>41</sup>  
§ 40: 3321<sup>38</sup>  
§ 41: 2374<sup>64</sup> 2398<sup>5</sup> 2781<sup>63</sup> 3002<sup>68</sup> 3196<sup>41</sup>  
§§ 55—57: 2631<sup>14</sup> 3321<sup>38</sup>
337. Erlaß des MinPräf. über Beamtenernennungen v. 17. Juli 1933: 2838<sup>31</sup>
338. KommBeamtG. v. 30. Juli 1899: § 7: 2365<sup>47</sup> 3251<sup>30</sup>  
§§ 7 ff.: 2363<sup>46</sup>
339. PensionsG. v. 27. März 1872: § 1: 2363<sup>46</sup>  
§ 23: 2761<sup>39</sup>
340. W.D. betr. die einstweilige Veretzung der unmittelbaren Staatsbeamten in den Ruhestand v. 26. Febr. 1919: 2838<sup>31</sup>
341. AusfBest. z. ReisekostenG. v. 17. Jan. 1923: Ziff. 48 II: 2310<sup>53</sup>
342. BeamtDienstStrD. v. 27. Jan. 1932: § 8: 2838<sup>31</sup>
343. W.D. v. 20. Juli u. 4. Aug. 1932 über Sparlassen im kommunalen Giroverkehr usw.: § 2: 2407<sup>16</sup>  
§ 9: 2996<sup>56</sup>
344. DurchfW.D. v. 12. Aug. 1932: Ziff. 3: 2407<sup>16</sup>
345. FluchtklinenG. v. 2. Juli 1875: § 1: 3196<sup>41</sup>
346. VerunstaltungG. v. 15. Juli 1907: §§ 1—3: 3005<sup>69</sup>
347. EinheitsBauD. § 24: 2863<sup>64</sup> 3005<sup>69</sup> 3325<sup>39</sup>  
§ 35: 2311<sup>54</sup>
348. WohnungG. v. 28. März 1918: Art. 4 § 1: 2863<sup>64</sup> 3005<sup>69</sup>
349. Gef. über die Reinigung öffentlicher Wege v. 1. Juli 1912: 2967<sup>26</sup>

**b) Baden**

350. BefolbD. v. 24. Febr. 1928: § 42: 2618<sup>6</sup>
351. NotG. v. 9. Juli 1931: Art. II § 1: 2618<sup>6</sup>
352. GehaltskürzungsW.D. v. 24. März 1933: §§ 1, 2: 2618<sup>6</sup>

**III. Österreich**

353. Kommunal-schulden-ErleichterungsG. von 1937: 2601
354. WohnbauförderungsG. v. 1929: 2602
355. WohnungsbauanleiheG. v. 1937: 2601

**E. Internationale Verträge und Recht zum Vertrag von Versailles**

356. Deutsch-österreich. Rechtshilfevertrag v. 21. Juni 1923: 3220
357. Brüsseler Immunitätenabf. v. 10. April 1926: 2291<sup>30</sup>
358. Warschauer Luftabf. v. 19. Okt. 1929: Art. 21, 22: 2321
359. Deutsch-polnischer Vertrag über Sozialversicherung v. 11. Juni 1931: Art. 35: 2504<sup>50</sup>
360. Deutsch-russischer Konsularvertrag v. 12. Oktober 1925: 2402<sup>10</sup>
361. Versailler Vertrag v. 28. Juni 1919: 2865
362. Rigaer Friedensvertrag v. 18. März 1921: Art. VI: 2749<sup>24</sup>



## IV.

## Alphabetisches Verzeichnis der Verfasser von Abhandlungen, kleineren Beiträgen und Entgegnungen (mit Ausnahme der Anmerkungen)

- Adami, StA. Friedrich Wilhelm, Berlin: Das Kündigungsrecht wegen eines jüdischen Mieters 3217
- Armstroph, KGR., Berlin: Die Vergünstigung des Doppelstreitwerts zur Begrenzung des Kostenwagnisses 3154
- Bandmann, LGDir. Dr. G., Berlin: Ansprüche des Vermieters gegen den Mieter bei dessen Auszug aus Räumen, die umgebaut oder abgerissen werden, wegen dem Mieter obliegender, von ihm aber nicht ausgeführter Schönheitsinstandsetzungen 3145
- Bekker, RA. Dr. jur. W., Bremen: Gemeinmächtige Fehdereihandlungen 2884
- Bergentrost, OGR. Dr., Danabruück: Zweifelsfragen des neuen Eherechts 2706
- Bernhardt, Doz. OGR. Dr. jur. habil. Wolfgang, Leipzig: Haftung aus Verträgen des Strohmanns 2529
- Bertermann, RA. Dr. Helmuth, Duisburg: Der Entlassungsgrund auf der Arbeitsbescheinigung 2790
- Bien, Prof. Dr. Erich, Gießen: Rechtskraftwirkung bei Nichtbestreiten von Vergleichsforderungen. Ein Beitrag zur Lehre von der inneren Rechtskraft 2249
- Blunck, RA. Dr. Max, Hamburg: Die Unterhaltspflicht des schuldig geschiednen Ehemanns nach dem Ges. v. 8. Juli 1938 3147
- Böble-Stamschräder, OGR. Dr., Bochum: Zur Auslegung des § 5a MietSchG. 2384
- Boehmer, Prof. Dr., Mitglied der Akademie für Deutsches Recht, Gustav, Marburg: Eintritt des Erben in pflichtbelastete Rechtslagen des Erblassers 2634
- Bohn, GerAss. Dr., Stettin: Das Kopplungsverbot 2324
- Boesebeck, RA. Dr. Ernst, Frankfurt a. M.: Unklarheiten in der Geschäftsführung und Verantwortung bei der Aktiengesellschaft 2525
- Brabant, Ass. Richard, Berlin: Der Gemeindegebrauch an städtischen Straßen 3201
- Breithaupt, OGR. Dr. R., Berlin (KZM.): Das Gesetz über eine Vereinigung alter Schulden v. 17. Aug. 1938 2441
- SchuldbereinG. und Immobilienzwangsversteigerung 3144
- Burczel, LGDir., Berlin: Staatsbürgerpflichten bei der Bekämpfung von Staatsfeinden 2377
- Dahmann, KGR., Berlin: Zur Auslegung des § 5a MietSchG. 2385
- Danielcik, RA. Dr. Hans Peter, Berlin: Die Scheidungsklage nach § 55 EheG. 2866
- Prozessuale Fragen zu § 55 EheG. 3082
- Delbrück, RA. und Notar, Fachanwalt für Steuerrecht Dr.: Die Familie als Rechtsgemeinschaft im Steuerrecht 2511
- Deutsch, OGR. Dr. S., Hamburg: Schwachsinn i. S. des ErbtrNachwGes. und verminderte Zurechnungsfähigkeit im Strafrecht 3212
- Dietrich, RA. und Notar Dr. jur. et rer. pol. Hugo, Berlin: Zur Geltung nationalen Rechts im internationalen Rechtsverkehr 2606
- Droege, Reichsgruppenwalter RA. Dr. S., Hamburg: Die Rechtfertigung des Anwaltsberufes im nationalsozialistischen Volksstaat 2505
- Rechtswahrer als Hausverwalter 3285
- Giffler, MinR. Dr. Kurt, Berlin: Mandatsverträge und RZP. 2457
- Engelhard, RA., Fachanwalt für Steuerrecht Dr. jur. E., Dortmund: Zur Kostenlast beim Zug-um-Zug-Urteil 2941
- Faug de la Croix, OGR. Dr., Berlin: Inwiefern berührt die Verpflichtung zur Rückgabe von Käuferwechsel beim Abzahlungsgeschäft den Herausgabeantrag? 3148
- Fechner, OGR. im KZM.: Zweifelsfragen des neuen Eherechts 2709
- Fischer, Ass. Friedrich, Hamm: Der Mitverpflichtete nach dem Ges. über eine Vereinigung alter Schulden v. 17. Aug. 1938 3285
- Fraeb, OGR. Dr., Hanau: Anspruchsbetätigung und Anspruchpreisgabe 2934
- Frank, Reichsrechtsführer Min. Dr. Hans: Aufruf an die Deutschen Rechtswahrer anlässlich der Wiedervereinigung des Sudetenlandes mit dem Deutschen Reich 2633
- Frendling, RegR. I. Kl. im BayZimMin. Dr. Fritz, München: Rechtsfragen zum EntschädigungsG. v. 9. Dez. 1937 2380
- Freund, GerAss. Dr., Münster: Eigentumsfragen beim Ehestandsbarleben 2654
- Friedrich, RA. Dr. Werner, München: Die steuerlichen Folgen, der Unterhaltsregelung bei Ehescheidung 2446
- Friebe, OGR., Vorsitzender beim ArbG. Berlin Dr. Victor: Der Rechtsanwalt vor dem Arbeitsgericht 2648
- Fuchs, SenPräs., Berichterstatter für die landwirtschaftliche Schuldenregelung beim OLG. Darmstadt Dr.: Der Einfluss der Schuldenregelungs-gesetzgebung auf die Verankerung und Belastung betriebszugehöriger Grundstücke 2318
- Gaedele, OGR. Dr., Berlin: Die gebührenrechtlichen Auswirkungen der verfahrensrechtlichen Änderungen in Ehesachen (W. v. 27. Juli 1938) 2313
- Hemmungswirkung des Rechtsmittels als gebührenrechtlicher Tatbestand? 2459
- Dauerwirkung des Armenrechtsgesuchs, nachträgliche Armenrechtsbewilligung und Rückwirkungsanordnung 2645
- Die gebührenrechtliche Regelung des Verfahrens nach §§ 627, 627b ZPO. (W. v. 27. Juli und 28. Sept. 1938) 2710
- Die Beordnung von auswärtigen Armenanwälten in Patentstreitigkeiten 2724
- Die Vergünstigung des Doppelstreitwerts zur Begrenzung des Kostenwagnisses 3009
- Gülde, RA. und Notar Dr., Dresden: Der Vertrauensgrundsatz als Leitgedanke des Straßenverkehrsrechts 2785
- Hahn, Dr. Oscar, Berlin: Die Einrede der Rechtskraft gegenüber der Klage des unehelichen Vaters gegen das Kind auf Feststellung der blutmäßigen Abstammung 2714
- v. Hauenschild, RA. M., Berlin: SchuldvereinG. und Immobilienzwangsversteigerung 3142
- Haber, RA., Fachanwalt für Steuerrecht Dr., Berlin: Die Besteuerung von Abfindungen bei Ausscheiden aus einem Dienstverhältnis 2715
- v. Hippel, Prof. Dr. Fritz, Frankfurt a. M.: Drei Zeiten Deutsches Bauernrecht 2584
- Hoffmann, RA. Dr. Willy, Leipzig: Der Einzelne und die Gemeinschaft. Eine urheberrechtliche Betrachtung 2581
- Holtkamp, OGR., Vorsitzender des Erbges. Ger. in Dortmund: Die Beordnung von Armenanwälten im Erbgesundheitsverfahren 2261
- Hummel, RA. Dr. Fritz, Berlin: Ein Wort für den „Gerichtsstand Berlin“ 2464
- Jaekel, RegR. Christian, Berlin: Betriebsvermögen und Privatvermögen im Einkommensteuerrecht 2452
- Janda, MinR. im ZimMin. Wien Dr. Richard: Die Entwicklung der österreichischen Goldklauselgesetzgebung 2598
- Kallfelz, OGR. Dr. Walter, Cottbus: Die Neuordnung der Krankenpflege 2939
- Der 1. Internationale Kongress für gerichtliche und soziale Medizin 3215
- Kaemmel, ORegR. E., Berlin: Verdeckte Gewinnausschüttung 3282
- Kapp, RegAss. Dr. Reinhard, Berlin: Die Besteuerung von Abfindungen bei Ausscheiden aus einem Dienstverhältnis 2322
- Streitwert und Kosten im steuerlichen Rechtsmittelverfahren 2641
- Wann ist eine Einnahme i. S. des § 11 EinkStG. zugeflossen? 2880
- Klausing, Prof. Dr., Mitglied der Akademie für Deutsches Recht Dr. Friedrich: „Nachfolge“ in ein Unternehmen. Ein Beitrag zur Frage „Persönlichkeit und Gemeinschaft“ im Handelsrecht 2521
- Kleff, OGR. Dr., Düsseldorf: Die Beordnung von auswärtigen Armenanwälten in Patentstreitigkeiten 2724
- Kleinrecht, GerAss. Dr. Theodor, Nürnberg: Unzulässigkeit der Zwangsvollstreckung des Abzahlungsverkäufers in die Kaufsache 3206
- Kniepmeier vgl. unter Schuster
- Koppe, RA. Dr. und RA. Dr. Dr. Megow, Fachanwälte für Steuerrecht, Leiter der Steuerstelle der Reichs-Rechtsanwaltskammer: Urkundensteuer bei Anwaltsverträgen 2458



- Börting, RA. Dr. Ehrhart, Berlin: Erstreckt sich der wegen eines Verkehrsunfalls zu erstattende Schaden auch auf Aufwendungen im Strafverfahren? 3086
- König, LGDir. Dr., Hamburg: Kostenregelung bei Scheidung ohne Verschulden 2316
- Krupp, GerVf. Dr. Ewald, Heidelberg: Sind die Gerichte an die Entscheidungen der Preisüberwachungsstellen in Miet-sachen gebunden? 2725
- Rechtsbehelfe gegen die Vollstreckung rechtskräftig festgestellter übermäßig hoher alter Zinsforderungen 3077
- Lämmle, Volksgerichtsrat, Berlin: Die Rechtsstellung des Volksgerichtshofs in der deutschen Rechtspflege 2569
- Lange, LGDir. Dr., Kiel: Ehestandsbarohn und Eigentum 3081
- Lauer, AnwVf. Dr. jur. Klaus, Hamburg: Das Kapitalfälligkeitgesetz 2719
- Leppin, Schriftleiter, AnwVf. Rudolf, Berlin: Die Liquidation des Versailler Diktats 2865
- Lucas, RA. Hermann, Berlin: Brutto- oder Nettolohn als Grundlage der Schadensberechnung? 2656
- Unterbricht die Annulierung von Hypothekenzinsen in der Zwangsversteigerung die Verjährung? 2932
- Lust, AGR. Dr., Minden (Westf.): Zur Vereinfachung und Vereinfachung der Rechtspflege 2728
- Megow vgl. unter Koppe
- Meilide, RA. Dr. Heinz, Berlin: Zur Frage der angemessenen Abfindung der bei der Umwandlung ausscheidenden Aktionäre 3018
- Messer, RA. Dr., Lüneburg: Die Unterhaltspflicht des schuldig geschiedenen Ehemanns nach dem Ges. v. 8. Juli 1938 2793
- Meyer, GerVf. Dr. Wolfgang, Berlin: Dürfen wartende Rechtsanwälte sich im Sitzungssaal aufhalten, in welchem eine Ehe-sache verhandelt wird? Bedarf es eines die Anwesenheit zulassenden Beschlusses und seiner Protokollierung? 2657
- Schmerzensgeld. Ein Beitrag zur verkehrsrechtlichen Praxis 3209
- Mezger, Prof. Dr. Edmund, München: Der Fortsetzungszusammenhang im Strafrecht 3265
- Mezger, AGR. Dr., Schneidemühl: Zuständigkeitsvereinbarungen und Versäumnisurteil 2465
- Mittelbach, StA. Dr. S., Berlin: Die Wiederverheiratung im Falle der Todeserklärung 2794
- Müllers, Vff., Münster i. W.: Zustellung von Pfändungs- und Überweisungsbeschlüssen bei der Wehrmacht (Heer) 3216
- Müller, AGR. Dr. S., Berlin: Übersicht über die Rechtsprechung zur Reichskostenordnung 2697
- Müthing, Kreisverwaltungsrat Dr. Hans, Hamburg-Altona: Die Erwerbs- und Veräußerungskosten im Wertzuwachssteuerrecht. Ein Überblick über die Rechtslage 2317
- Neubert, RA. und Notar, Präf. der RA-AG. Dr. Reinhard: Standesaufsicht und Ehrengerichtbarkeit der Anwaltschaft 2507
- Nitschke, RA. Dr. Eberhard, Berlin: Die Beordnung von Armenanwälten im Erbgesundheitsverfahren 2262
- Noack, RA. und Notar Prof. Dr. Erwin, Berlin: Die Entjudung der deutschen Anwaltschaft 2796
- Oppermann, RA. Dr. Waltherr, Dresden: Das Arbeitsverhältnis als Gemeinschaftsverhältnis. Zum Entwurf eines Gesetzes über das Arbeitsverhältnis 2509
- Pagenstecher, ord. Prof. an der Hanjischen Universität Dr. May, Mitglied der Akad. für Deutsches Recht: Unzulässigkeit des Rechtswegs oder sachliche Unzuständigkeit? 2553
- v. Pestalozza, AnwVf. Graf Dr., Berlin: Gewerbsmäßige Fehlereihandlungen 3272
- Petersen, Dr. Walter, Berlin: Der berufliche Verkehr zwischen Rechtsanwälten und Rechtsbeiständen in Verbindung mit der Kostenerstattungsfrage 2885
- Püschel, LGDir. Dr., Berlin: Die Vollstreckung des Verkäufers in die unter Eigentumsvorbehalt verkaufte Sache und § 825 BFD. 3207
- Recke, AGR. Dr., Berlin: Antragsrecht, Beschwerderecht und Vollzugspflicht der Notare in Grundbuchsachen 3137
- Reuß, RA., Doz. der Verm. Akad. Berlin, Hermann: Persönlichkeit und Gemeinschaft in der völkischen Verfassung 2573
- Zur Entziehung der Kraftfahrerlaubnis 3275
- Reyoth, StA. im RM., Berlin: Rückwirkende Verwirkung des Unterhaltsanspruchs der Ehefrau? 3085
- Richter, Postrat Friß, Reichspostministerium: Zum Begriff der öffentlichen Gewalt 3274
- Rieger, ord. Prof. für Betriebswirtschaftslehre an der Universität Tübingen Dr. Wilhelm: Zur Frage der angemessenen Abfindung der bei der Umwandlung ausscheidenden Aktionäre 3016
- Rilk, RA. Dr. Otto, Berlin: Judentum und Wirtschaft in der neuen deutschen Rechtsprechung 2533
- Ritter, RA. Dr. Wilhelm, Berlin: Tantiemefreiheit bei Musikaufführungen von Vereinen 2930
- Roeder, Dr. jur. Georg, Berlin: Das Filmrecht als Lehr- und Forschungsaufgabe der Deutschen Filmakademie 2929
- Roquette, RA. und Notar Dr. Hermann, Königsberg i. Pr.: Streifzüge durch das Mietrecht. III. Inhaltsänderungen von Mietverträgen infolge Geschäftsziehung eines Vertragszeiles 2593
- IV. Verlängerungsklausel und Vermieterkündigung im Rahmen des Mieter-schutzes 2876
- Streitverfahren oder ordnendes Verfahren? Ein Wort für den Zivilprozeß 3096
- Roesen II, RA. Dr. Anton, Düsseldorf: Der Parteiverrat in der Rechtsprechung des Ehrengerichtshofs 2659
- von Roszski-von Hoemel, AGR., Leiter des Entschuldungsamts Magdeburg, Dr.: Die Rechtsverhältnisse der Entschuldungsbedriebe in ihrer Bedeutung für das GBV. 2870
- Rumpf, SenPräf. Dr., Danzig: Richterliche Freiheit bei Formnichtigkeit 2579
- Ruttke, Dr., Berlin: Schwachmim i. S. des Erbfruchtges. und verminderte Zurechnungsfähigkeit im Strafrecht 3214
- Sautter, OGR. Dr., Gelse: Unselbständige Scheidungsgründe nach § 59 II EheG. 3211
- Schmidt, RA. Adolf, Dresden: Die neuen Grundsteuern im Verhältnis zwischen Pächter und Verpächter eines landwirtschaftlichen Betriebes 2718
- Schneider, VGR. Dr., Hamburg: Die Verhandlungsgebühr bei Ansetzung des 2. Termins in Ehesachen 3012
- Schnorr v. Carolstfeld, Prof. Dr. Ludwig, Königsberg i. Pr.: Fällt auch die Herbeiführung eines Vermögensverlustes durch Untätigkeit unter die Vorschrift des § 37 KorbhofG.? 3088
- Scholz, SenPräf. am PrOAG. a. D. Dr. Franz, Berlin: Die Haftung der Gründergesellschaft 3149
- Schunacher, LGDir. i. R., Altona: Zur Frage der Gerichtskosten bei Pfändungsbeschlüssen in Armensachen 2794
- Schuster, MinR. Dr., und Postrat Kniep-meyer im PostMin. Berlin: Zur Frage der Einführung der Gefährdungshaftung im Kraftpostfreidienst 2320
- Schüttenjack, Vff. Dr. Walter, Köln: Brutto- oder Nettolohn als Grundlage der Schadensberechnung? 2655
- Sehode, AGR. Dr. Sigmar, Berlin: Die Pfändung der Provision und der Spesen des Agenten 3073
- Siegert, Prof. Dr. Karl, Göttingen: Zum allgemeinen Teil des Wirtschaftsrechts 2516
- Siehr, Vff., Hamburg: Zuständigkeitsvereinbarungen 2462
- Sieveling, RA. Dr. Carl, Hamburg-Altona: Zur Frage der Gerichtskosten bei Pfändungsbeschlüssen in Armensachen 2795
- v. Stadelberg, RA. Freiherr, Berlin: Die Entziehung des Pflichtteils bei schlechtem Lebenswandel eines Unzurechnungsfähigen 2940
- Staege, RA. Dr., Berlin: Dürfen wartende Rechtsanwälte sich im Sitzungssaal aufhalten, in welchem eine Ehe-sache verhandelt wird? Bedarf es eines die Anwesenheit zulassenden Beschlusses und seiner Protokollierung? 2658
- Vogels, MinR., Mitglied des RGG und der Akademie für Deutsches Recht Dr. W.: Der Anwendungsbereich des RGG 2591
- Voß, AGR. a. D., Berlin: Zum Beitragsanspruch der Wirtschaftsgruppen 2727
- Wagner, Geh. KriegsR. Dr. M., MinR. z. B. beim Oberkommando der Wehrmacht, Berlin: Sachleistungen für Wehrzwecke 2257
- Wechmann, C. S., Berlin: Reichsparteitag 1938 2536
- Weispennung, Fakultätsassistent Hans, Frankfurt a. M.: Ein Beitrag zur Lehre vom Kontoforrent 3091
- Wittmann, RA. Dr. S., Glauchau i. Sa.: Rückwirkende Verwirkung des Unterhaltsanspruchs der Ehefrau? 3083
- Wolff, Vff. Erich, Berlin: Die Begriffe des „Gefährlichen Gemohnheitsverbrechers“ u. der „Öffentlichen Sicherheit“ als materielle Voraussetzungen für die Anordnung der Sicherungsverwahrung 3268
- Zöller, AGR. Dr., Nürnberg: Anwendungsbereich und Voraussetzungen des Ges. über Bereinigung alter Schulden v. 17. Aug. 1938 3014



## V.

## Verfasser der Anmerkungen zu den Entscheidungen

## Ordentliche Gerichte

## A. Reichsgericht

## a) Zivilsachen

- Booß, RBahnR. im RVerfMin. Dr. S.,  
Berlin: 2616<sup>3</sup>
- Boesebeck, RA. und Notar Dr., Frankfurt  
a. M.: 3185<sup>29</sup>
- Carl, RA. Hermann, Düsseldorf: 2968<sup>27</sup>
- Lindemann, MinDir. a. D., Berlin: 3297<sup>11</sup>
- Maßfeller, OGR., Berlin: 2549<sup>6</sup>
- Müller, MinR., Geh. RegR. Dr., Berlin:  
2541<sup>1</sup>
- Pagenstecher, Prof. Dr., Hamburg: 2293<sup>30</sup>
- Riß, RA. und Notar Dr. Otto, Berlin:  
2411<sup>21</sup> 3044<sup>21</sup>
- Steffen, RA., Berlin: 3189<sup>31</sup>
- Utescher, RA., Hamburg: 3129<sup>33</sup>

## b) Strafsachen

- Leppin, AnwAssf., Schriftleiter Rudolf, Ber-  
lin: 2339<sup>15</sup> 2807<sup>1</sup> 3032<sup>8</sup>
- Megow, RA. und Notar, Fachanwalt für  
Steuerrecht Dr. Dr., Berlin: 3109<sup>11</sup> 3110<sup>12</sup>
- Mittelbach, StA. Dr., Berlin: 3104<sup>4</sup> 3107<sup>9</sup>
- Rißschke, OGD. Dr., Berlin: 2954<sup>17</sup>
- Rübell, RA. Dr., Berlin: 3030<sup>4</sup> 3103<sup>3</sup>
- Reuß, RA., Berlin: 2961<sup>22</sup>
- Riß, RA. und Notar Dr. Otto, Berlin:  
2809<sup>5</sup>
- Schäfer, OGR. Dr. R., Berlin: 3028<sup>1</sup>  
3036<sup>16</sup>
- Schulz, RegAssf. Dr. S. F., Berlin: 2468<sup>4</sup>  
2898<sup>12</sup>
- Wagner, GehKriegsR. Dr. M., Oberkom-  
mando der Wehrmacht, Berlin: 2902<sup>16</sup>

## B. Oberlandesgerichte

## a) Zivilsachen

- Bach, RA. Dr. P., Freiburg i. Br.: 2419<sup>30</sup>  
2488<sup>27</sup> 2492<sup>29</sup>
- Bandmann, OGD. Dr. G., Berlin: 3175<sup>25</sup>
- Carl, RA., Düsseldorf: 2356<sup>37</sup>
- Dahmann, OGR., Berlin: 3038<sup>18</sup>
- Ehlers, RA. Dr. Hans, Hamburg: 2553<sup>9</sup>
- Gaedefe, OGR. Dr., Berlin: 2559<sup>13</sup> 3135<sup>44</sup>  
3239<sup>17</sup> 3258<sup>40</sup> 3310<sup>23</sup>

Groschuff, OGR., Berlin: 2282<sup>16</sup> 2283<sup>17</sup>  
2412<sup>23</sup> 2416<sup>25</sup> 2752<sup>27</sup> 2754<sup>29</sup> 2755<sup>31</sup>  
3049<sup>27</sup> 3248<sup>28</sup>

Gülde, RA. und Notar Dr., Dresden: 2759<sup>36</sup>

Kersting, SenPräs., Berlin: 2556<sup>10</sup>

Kubisch, RA., Lübben (Spreewald): 2487<sup>24</sup>  
2487<sup>25</sup>

Lindemann, MinDir. i. R., Berlin: 2562<sup>13</sup>

Megow, RA. und Notar, Fachanwalt für  
Steuerrecht, Dr. Dr.: 2746<sup>20</sup>

Reichenstein, OGR., Naumburg a. S.:  
2421<sup>32</sup>

Süß, Prof. Dr. Theodor, Berlin: 2478<sup>16</sup>

Vogels, MinR. im RZM. Dr., Berlin:  
2827<sup>19</sup> 2828<sup>20</sup> 3170<sup>20</sup>

Westarp, RA. Dr. Graf, Berlin: 2764<sup>42</sup>

## b) Strafsachen

Mittelbach, StA. Dr., Berlin: 3105<sup>6</sup>

## C. Landgerichte

## Zivilsachen

- Bach, RA. Dr. P., Freiburg i. Br.: 2290<sup>28</sup>
- Dahmann, OGR., Berlin: 2278<sup>11</sup>
- Friemann, OGR. Dr., Berlin: 3177<sup>27</sup>
- Jonas, SenPräs. beim RG. Dr., Leipzig:  
3310<sup>22</sup>
- Maßfeller, OGR., Berlin: 2486<sup>23</sup>
- Römer, OGD. Dr., Berlin: 2474<sup>11</sup>
- Schode, OGR. Dr., Berlin: 2491<sup>28</sup>
- Steffen, RA. Waltherr, Berlin: 2301<sup>38</sup>
- Vogels, MinR. Dr., RZM., Berlin: 2908<sup>21</sup>

## D. Preisbehörden

Friemann, OGR. Dr., Berlin: 3179<sup>28</sup>

## E. Reichsdienststrafhof

Reuß, RA., Berlin: 2310<sup>53</sup> 2621<sup>9</sup>

## F. Erbgesundheitsobergerichte

Lenne, GerAssf., Abteilungsleiter i. Reichs-  
auschuß für Volksgesundheitsdienst, Ber-  
lin: 2911<sup>26</sup>

Rodenberg, Abteilungsleiter im Reichsaus-  
schuß für Volksgesundheitsdienst, Fach-  
arzt Dr. med., Berlin: 2914<sup>31</sup>

## Arbeitsgerichte

## a) Reichsarbeitsgericht

Dedner, Assf., Referent im RWiMin. Erich,  
Berlin: 3315<sup>27</sup>

v. der Goltz, RA. und Notar Dr., Berlin:  
2432<sup>43</sup>

Gülde, RA. und Notar Dr., Dresden: 2429<sup>40</sup>

Matthießen, Vizepräs. a. D. Dr., Kiel:  
2426<sup>37</sup>

Oppermann, RA. Dr. W., Dresden: 2851<sup>46</sup>  
2854<sup>50</sup> 3192<sup>33</sup> 3194<sup>34</sup>

## b) Landesarbeitsgerichte

Wagner, Geh. KriegsR., MinR. z. B. beim  
Oberkommando der Wehrmacht Dr., Ber-  
lin: 2928<sup>47</sup>

## c) Arbeitsgerichte

Beder, OGR. Herbert, Berlin: 2369<sup>54</sup>

Verwaltungsgerichte und  
Verwaltungsbehörden

## A. Reich

## Reichsfinanzhof

Brandt, RA. Dr. Siegfried, Fachanwalt für  
Steuerrecht, Berlin: 3320<sup>36</sup>

Delbrück, RA. und Notar, Fachanwalt für  
Steuerrecht, Stettin: 2372<sup>69-82</sup> 2436<sup>47</sup>  
2857<sup>54</sup> 55

Fürnrohr, RA. Dr., München: 2434<sup>45</sup>  
2695<sup>31</sup>

Megow, RA. Dr. Dr., Fachanwalt f. Steuer-  
recht, Berlin: 2437<sup>50</sup> 2502<sup>44</sup> 2503<sup>46</sup>  
2567<sup>18</sup> 2694<sup>29</sup> 30 2855<sup>51</sup> 2860<sup>60</sup> 2861<sup>61</sup>  
3071<sup>63</sup>

Meißner, RA. Dr. Heinz, Berlin: 2439<sup>51</sup> 52  
2566<sup>17</sup>

## B. Länder

## Preussisches Oberverwaltungsgericht

Booß, RBahnR. im RVerfMin. Dr. S.,  
Berlin: 3003<sup>66</sup>

von Elbe, PrOGR. a. D. Dr., Berlin:  
3008<sup>70</sup>

Reuß, RA., Berlin: 2373<sup>63</sup> 3322<sup>38</sup>



## VI.

## Alphabetisches Verzeichnis des besprochenen Schrifttums

## A. Nach den Namen der Verfasser geordnet

- Adam, ArbAmtsDir. Dr. jur. Robert, und Dipl.-Kaufmann Ludwig Vermer: Die Stellung der Sozialversicherungsträger bei Gehaltspfändungen u. Abtretungen 2264
- Akademie für Deutsches Recht, Erbrechtsausschuß: Denkschrift „Die Ordnung der gesetzlichen Erbfolge“, vorgelegt v. Prof. Dr. Heinrich Lange, Breslau 2388
- Gruppe Personen-, Familien- u. Erbrecht: Ertliche Gewalt und Vormundschaft, von RGK. Dr. Hans Müller 2661
- Vorschläge zur Neuordnung der gesetzlichen Erbfolge, von Prof. in Marburg Mitglied der Akademie für Deutsches Recht Dr. Gustav Boehmer 3221
- Die Verschollenheit nach geltendem und künftigen Recht, von ord. Prof. Dr. Rudolf Schmidt, Halle a. S. 3222
- Gruppe Boden- u. Fahrnisrecht: Materielles Grundbuchrecht, von SenPräs. beim RG. i. R. Franz Triebel 2805
- Gruppe Schulrecht: Neugestaltung des Mietrechts, von RGK. Dr. Martin Buchwald, Leipzig 3023
- Allendorf, DRegR. bei der RWerfAnst. für Angestellte Dr. Franz, und RegR. bei der RWerfAnst. für Angestellte Dr. Fritz Haueisen: AngVerfG. 3022
- Anz vgl. unter Regroß
- Arbeitsfront, Deutsche, Amt für Berufszuehung und Betriebsführung: Arbeitsunterlage Nr. 112: Zwangsversteigerung und Zwangsverwaltung 2391
- Arbeitsunterlage Nr. 640: Das Zwangsvollstreckungsrecht Heft 1—3. Verf. Alfred Schumann 2540
- Arbeitsunterlagen Nr. 94: Die Führung des Handelsregisters, Nr. 123: Justizkostenmartenordnung 3026
- Arnold, RegR. und Referatsleiter i. RWiMin. Dr. jur. Hans: Das Gef. über Abwertungsgewinne 2390
- Aubele vgl. unter Meufel
- Außenhandelsstelle für das Rheinland: Die Vollstreckung deutscher Urteile, Kostenentscheidungen und Schiedsprüche im Ausland 3224
- Bandmann vgl. unter Krieg
- Barth vgl. unter Scheer
- Baumbach, SenPräs. beim RG. a. D. Dr. Adolf: ZPD. mit BGB. 2466
- Die Reichsstockengesetze 3025
- Bohrhoffer, MinR. Walter, und RegR. im RFinMin. Dr. Walter Bußmann: Das Gef. über die Gewinnverteilung bei Kapitalgesellschaften (AnlStoGG.) 2538
- Beckert, RGK. in Rosenhain, Doz. an der Universität München, Mitglied der Akademie für Deutsches Recht Dr. R., und DRGK. Dr. J. Wiefels, München: Das neue Eherecht 3020
- Beckische Verlagshandlung: Das neue Ehegesetz 2392
- Gef. über die Errichtung von Testamenten und Erbverträgen v. 31. Juli 1938 2806
- ABGG. und StAnpG. 3100
- Einführung des deutschen Beamtenrechts im Lande Österreich 3156
- Das neue Ehegesetz 3288
- Bergbold vgl. unter Flad
- Bergmann, DRGPräs. Dr. Alexander, Köln: Internationales Ehe- und Kindschaftsrecht. Bd. I: Ehe- und Kindschaftsrecht der europäischen Staaten 2263
- Der Rechtspfleger Teil I: Bürgerliches Recht. — Teil II: Gerichte und Zivilgerichtsverfahren 3287
- Der Rechtspfleger. Teil III: Staats- u. Verwaltungsrecht 2266
- Berner, JustZinsp. Reinhold: Hinterlegung 2266
- Bertelsmann vgl. unter Kentrop
- Biedermann, DRegR. beim DFinPräs. Berlin Günther: EinfStG. v. 6. Febr. 1938 3288
- Binnewald, DRegR. Konrad: Neues Patent-, Gebrauchsmuster- und Warenzeichenrecht 3287
- Böhmer, Prof. Mitglied der Akademie für Deutsches Recht Dr. Gustav: Vorschläge zur Neuordnung der gesetzlichen Erbfolge 3221
- Brandis, SenPräs. beim RG., Mitglied der Akademie für Deutsches Recht, Dr. Ernst, und DRGK. im RZM. Franz Maßfeller: Das neue PersStG. v. 3. Nov. 1937 u. seine AusfVorschriften 2946
- Brodmann vgl. unter Pland
- von Brunn, Dr. Johann Heinrich: Grundzüge des Kartellrechts 3223
- Bruno, Bürovorst. in Braunschweig, Karl: Dienstvorschriften für Notare 2806
- Buchwald, RGK. Dr. Martin, Leipzig: Neugestaltung des Mietrechts 3023
- Bühler, ob. Prof. Dr. jur. Ottmar, Münster: Lehrbuch des Steuerrechts. II. Bd.: Einzelsteuerrecht 2805
- Bußmann vgl. unter Bayrthoffer
- Buyken vgl. unter Planik
- Dahn, RA. Dr., Düsseldorf: Mietrechtskartei 2661
- Dalke, weil. GenStA. Geh. DZR. Dr.: Strafrecht und Strafverfahren. 30. Aufl. v. LGDir. Dr. E. Fuhrmann, Berlin, OStA. im RZM. Dr. R. Krug u. DRGK. im RZM. Dr. R. Schäfer 2888
- Darlow-Müller-Nicolaus: Kommentar zum LuftSchG. 1. Ergänzungslieferung 2888
- Dieck, MinR. beim Oberkommando der Wehrmacht Dr. jur. h. c. Heinrich: BeschwD. für die Angehörigen der Wehrmacht 3224
- Dörntel vgl. unter Müllensiefen und unter Kentrop.
- Eckert vgl. unter Engel
- Ehm, SenPräs. i. R. Kurt: Jahrbuch für Entscheidungen in Angelegenheiten der freiwill. Gerichtsbarkeit und des Grundbuchrechts. 17. Band 3026
- Emge, Prof. Dr. C. A., Prof. Dr. Paul Ritterbusch und Prof. Dr. Erwin Wislmann: Die Rechtswissenschaft im neuen Staat. Heft 10 der Schriften des NSRB. in Österreich 2537
- Engel-Eckert: Die Reichsversicherungsgesetze in jeweils neuestem Stande 3288
- Engelsing-Glitzmann: Preisbildung und Preisüberwachung. 5.—8. ErgDief. 2392
- von Erffa, Frein Dr. Margarethe, RA. am RG.: Das neue Eherecht 2392
- Fabricius vgl. unter Flad
- Fischer, Assessor Dr. jur. Hans Detlev: Gefälligkeitsfahrt und vorvertragliche Haftung 2329
- Flad, SenPräs. beim RG. a. D. Dr. F. vgl. unter Pland
- Flad, RegR. a. D. Dr. jur. W., RegR. G. Bergbold, RegR. Dr. jur. G. Fabricius: Das neue Devisenrecht 2328
- Föge, RA. und Notar Hermann, Göttingen: Aktuelle Fragen des unlaut. Wettbewerbs, in der Sammlung Sad 2539
- Frank, Reichsrechtsführer RMin. Dr. Hans, und Staatsrat Dr. Rüdiger Graf v. der Goltz: Nationalsozialistischer Ehrenschuß. Heft 9 der Schriften des NSRB. in Österreich 2537
- und Dr. Gottfried Reefe und Hans Schwarz van Berk: Die Jugend und das Recht. Heft 11 der Schriften des NSRB. in Österreich 2537
- Heroisches und geordnetes Recht 2803
- Rechtsgrundlegung des nat.-soz. Führerstaats 2887
- Frank, Steuerberater, Dipl.-Kaufm., Referent der Industrie- u. Handelskammer zu Berlin Dr. Erich: Grundsätze und Grenzen der steuerlichen Schätzung 2267
- Freiberger, Dr. Hanns: Der Wahrhaftigkeitsgrundsatz und die Pflicht zur Wahrhaftigkeit im Wettbewerbsrecht 2609
- Freisler, StSekt. Dr. Roland, StSekt. i. e. R. Ludwig Grauert und OStA. Dr. Karl Krug: Das neue Recht in Preußen. Dief. 37 u. 38 2946
- Fromm, DRegR. Gerhard, Erich, Mitglied beim RAuffVPrivVerf.: Versicherungs- u. Bauparkassenaufsichtsgesetz 2328
- Fuhrmann vgl. unter Dalke
- Gase vgl. unter Gisbergh
- Gebhardt vgl. unter Reinhardt
- Gefaeler vgl. unter Koch
- Geipel, 1. StA. in Berlin Dr. Sigrid: Die vorbeugende Unterlassungsklage, in der Sammlung Sad 2539
- Gisbergh, MinR. im R.- u. PrArbMin. Wilhelm, und DRegR. im RFinMin. Dr. Walthar Gase: Die Deutsche Kleinsiedlung 2730
- Glitzmann vgl. unter Engelsing
- Glücklich, RA. beim RG. Dr. Heinz-Werner: Parteibernehmung nach deutschem Zivilprozessrecht 2610
- v. der Goltz vgl. unter Frank
- Grauert vgl. unter Freisler
- Grünwald, Dr., u. Dr. Kilian, beide DRegR. im RArbMin.: Das neue Deutsche Sozialversicherungsrecht 3288
- de Gruyter, Verlag Walter: BGB. 2612
- Güldenagel, RA. Dr. Karl, Wuppertal: Vermögensübernahme in der Sammlung Sad 2539



- Gürtner, JustizMin. Dr. Franz: Das kommende deutsche Strafverfahren 2537
- Haefele, Rechtspfleger a. D. JustizRp. Karl, Mm: Erbhof 2466
- Hartleif vgl. unter Kentrop
- Haueisen vgl. unter Allendorf
- Hedemann, Prof. a. d. Univ. Berlin Justus W.: Bürgerliches Recht im Dritten Reich 3026
- Heinig, Dr. jur. E.: Das Einzelhandelskaufgesetz 3021
- Heinrici vgl. unter Schlegelberger
- Henlaud, ao. Prof. der Rechte a. d. Ludwigs-Univ. Gießen, RA. und Notar in Frankfurt a. M. Dr. Carl, Mitglied der Akademie für Deutsches Recht: Deutsches Beamtenrecht 3099
- Hilfer, Dr. Dr. Carl: Der Beweiswert der Blutprobe 2730
- Hoche, MinR. im RMdZ. Dr. Werner: Die Gesetzgebung Adolf Hitlers für Reich, Preußen u. Österreich 2466
- Waffengesetz 3026
- Höhn, Prof. a. d. Univ. Berlin Dr. jur. Reinhard, Dir. des Instituts f. Staatsforschung: Verfassungskampf und Heeres-eid 2386
- Hueber, JustizMin. Dr. Franz: Geleitwort zu den Grundsätzen des Rechtsstandes, Heft 1 der Schriften des RSNB. in Österreich 2537
- Hummel, Reichshauptstellenleiter der RSNB, Leiter der Hauptabteilung Berufsbetreuung des RSNB, Mitglied der Akademie für Deutsches Recht, StA. Dr. Herbert: Ständische Berufsbetreuung, Heft 5 der Schriften des RSNB. in Österreich 2537
- Jaeger, Prof. der Rechte Dr. jur. Dr. rer. pol. h. e., Leipzig: Die Gläubigeranfechtung 2266
- Jessen, Prof. Mitglied der Akademie für Deutsches Recht Dr. Jenz: Österreich in der großdeutschen Volkswirtschaft. Heft 3 der Schriften des RSNB. in Österreich 2537
- Jonas, SenPräs. am RG., Mitglied der Akademie für Deutsches Recht Dr. Martin: 3P. 16. Aufl. des von Ludwig Gausp begründeten Kommentars, unter Mitwirkung v. OGD. im RZM. Dr. Rudolf Pohle 2943
- Jpien, RegR. in Hamburg, Doz. an der Hans. Univ. Dr. jur. habil. Hans Peter: Von Groß-Hamburg zur Hansestadt Hamburg 2888
- Kääb vgl. unter Liebermann v. Sonnenberg
- Kalke, OGD. Dr., ArbG. Stuttgart: Arbeitsrechts-Kartei 2390
- Kappesser, RA. Dr. Erich, Hamburg: Rechts-Handbuch für das Gaststättengewerbe 3023
- Kahler, MinR. im PrZMin. Georg: Die haupolizeilichen Vorschriften des Deutschen Reichs und Preußens 2392
- Kersten, RA. und Notar F.: Die Praxis der Streitigen Gerichtsbarkeit 3025
- Kiefersauer, Dr. Fritz: Grundstücksverkehrsrecht 2662
- Kilian vgl. unter Grünwald
- Kinkel, Dr. jur. utr. Dr. oec. publ. Walter E.: Unternehmer und Betriebsführer in der gewerblichen Wirtschaft 2608
- Koch, Konsistorialpräs. Dr. Walter, Düsseldorf, und Oberkonsistorialrat in Berlin Dr. Heinz Geßaeller: Die Kirchensteuer in Preußen und in Saarland 2389
- Koehler, RA. Dr. Walter, Mannheim: Druckkopie und Bestellschein, in der Sammlung Saef 2539
- Kohlhammer, Verlag W.: Das neue großdeutsche Ehegesetz 2662
- Handbuch der Reichsversicherung. 37. bis 43. Lieferung 3156
- Kohlrausch, Prof. der Rechte in Berlin Dr. Eduard, und StA. Dr. Richard Lange, Berlin: StGB. 34. Aufl. 2888
- Kollmann, Präsi. der Bayer. Versicherungskammer Staatsrat Dr. Otm. München: Die Österreichische Verwaltung 2662
- Kornmann, GerRef. Heinrich Wilhelm, Regensburg: Die Rechtsbeistände 3288
- Krieg, SenPräs. beim RG. D., u. OGD. beim OGD. Berlin Dr. G. Bandmann: Mietrecht 3223
- Krug vgl. unter Dalke und unter Freisler
- Landmann vgl. unter Rohmer
- Lange, Anw. des Dtsch. Genossenschaftsverbands RA. Dr. jur. Joh., und Justitiar des Dtsch. Genossenschaftsverbands Wj. Dr. jur. Ludwig Weidmüller: Das Reichsgesetz betr. die Erwerbs- u. Wirtschaftsgenossenschaften 2539
- Lange, Prof. in Breslau, Mitglied der Akademie für Deutsches Recht Dr. Heinrich: Die Ordnung der gesetzlichen Erbfolge. 2. Denkschrift des Erbrechtsausschusses der Akademie für Deutsches Recht 2388
- Lange, StA. Dr. Richard vgl. unter Kohlrausch
- Langer, OGD. i. R. Georg, Breslau: Rechts- und Merkbuch für die Krankenhausbefugnisse 2661
- Leut. ord. Prof. Mitglied der Akademie für Deutsches Recht Dr. Friedr. Friedrich: Wille und Interesse bei der Geschäftsbeforgung 2804
- Lenz, OGD. beim RZM. Dr. Otto: HGB. nebst EinfG. 3224
- Leopold vgl. unter Wegler
- Berner vgl. unter Adam
- Liebermann von Sonnenberg, RegDir., u. ORegR. Dr. Artur Käb: Die Reichsmeldebordnung 3024
- Lierk, RA. Berner, Düsseldorf, und ao. Prof. a. d. Medizin. Akademie in Düsseldorf Dr. med. Hans Raffrath, Solingen: Handbuch des Arztrechts 3099
- Linde, ORegR. Dr.: Fürsorge des Staates — Fürsorge der Partei 2264
- Ludwig, Prof. Dr. jur. Wilhelm: Deutsches Aktienrecht 2805
- Luther vgl. unter Suthoff-Groß
- von Lynder, Dr. jur. Frhr., Berlin: Haus- und Grundbesitzer-Handbuch 3286
- Mannlicher vgl. unter Pfundtner
- Mansfeld, MinDir. im RArbMin. Dr. jur. Werner: Arbeitsrecht. Sammlung der gesetzlichen Vorschriften zur Regelung der Arbeitsverhältnisse 2264
- Die Ordnung der nationalen Arbeit 2612
- von Mantuffel vgl. unter Riede
- Masfeller, OGD. im RZM. Franz: Das neue Ehegesetz 2803
- vgl. auch unter Brandis
- Medicus vgl. unter Pfundtner
- Meeske, OGD. im RZM. Dr. jur. Helmut: Die Ordnungsstrafe in der Wirtschaft 2609
- Meißinger, RA. Dr. H., Berlin: Das Wettbewerbs- und Kartellrecht 2389
- ArbG.-Kartei 2390
- Meusel, MinR. SenPräs. beim OGD. München Dr. Leonhard, und OGD. in München Raimund Aubele: Bd. über die Einführung des Erbhofrechts im Lande Österreich v. 27. Juli 1938 2806
- Meher, Prof. Dr. Herbert, Berlin: Das Wesen des Führertums in der german. Verfassungs-geschichte 2803
- Megger, Prof. Edmund, München: Deutsches Strafrecht 3286
- Mügel vgl. unter Schlegelberger
- Müllensiefen, Leiter der Abteilung Kartellaufsicht der Reichsgruppe Industrie Dr. H., und RA. in Berlin Dr. W. Dörnkelf: Kartellrecht 2389
- vgl. auch unter Kentrop
- Müller vgl. unter Darlow
- Müller, ORegR. im RZMin. Dr. Carl-Heinrich: Grundriß der Devisenbewirtschaftung 2328
- Müller, OGD. Dr. Hans: Elterliche Gewalt und Vormundschaft 2661
- Nadler, MinDir. Dr. Max, MinR. Dr. Hermann Wittland und MinR. Runo Ruppert, sämtl. im RZM.: Deutsches Beamten-gesetz 2265
- Neefz, Dr. Gottfried: Leitfäden für ein deutsches Jugendrecht 3220
- vgl. auch unter Frank
- Neubert vgl. unter Pfundtner
- Nicolaus vgl. unter Darlow
- Niederreuther, OGD. Dr.: Rechtskraft und materielle Gerechtigkeit 3155
- Noack, Prof. RA. und Notar Dr., Berlin: Eheschließung und Ehescheidung 2392
- Oberbach, Dr. jur. Hans, Köln: Allg. Verj. Bed. für Haftpflichtversicherung. §§ 1 bis 4: Der Versicherungsschutz 2610
- Ohnesorge, RPostMin. Dr.-Ing. E. H. W.: Deutsche Reichspost u. Staatshoheit 2327
- Pabst, MinR. im RMdZ. Dr. Ernst: Kraftfahrzeugergänzungsvorschrift v. 13. Aug. 1938 zum Wehrleistungsgesetz 2806
- Pferdeergänzungsvorschrift v. 13. Aug. 1938 zum Wehrleistungsgesetz 2806
- und Major (E.) im Oberkommando der Wehrmacht W. E. v. Steinwehr: Wehrleistungsgesetz 2392
- Paffrath vgl. unter Lierk
- Petermann, OGD. Reinhold, Berlin: Die vollstreckbare Ausfertigung der gerichtl. u. notariellen Urkunde 2392
- Pfundtner, StSchr. Hans, RA. Dr. Neubert und MinR. Dr. Medicus: Das neue Deutsche Reichsrecht. Lief. 74—76 2330 Lief. 77—79 3288
- und RA. Dr. Reinhard Neubert, unter Mitwirkung von MinR. Dr. Medicus und Sektionschef der österr. Statthalterei Dr. Mannlicher: Das neue Reichsrecht, Ausgabe Österreich. 4.—7. Lieferung 2268 8. Lieferung 2612 9. u. 10. Lieferung 3100
- Plands Kommentar z. OGD. nebst EinfG. 3. Bd.: Sachenrecht. 5. Aufl. 6. Lief. bearb. von OGD. a. D. Dr. E. Brodmann, SenPräs. beim RG. a. D. Dr. D. Streder und SenPräs. beim RG. a. D. Mitglied der Akademie für Deutsches Recht Dr. F. Stad 2803
- Planitz, Hans, und Thea Buyken: Die Kölner Schreinsbücher des 13. u. 14. Jahrhunderts 2387
- Rakenhofer, Rat des Obersten Gerichtshofs Dr. Gustav: Recht und Rechtspflege im Lande Österreich 2263
- Rechtswahrerbund, RS., in Österreich: Heft 1: Grundsätze des Rechtsstandes, mit Geleitwort von JustizMin. Dr. Franz Hueber



- Heft 2: Graph. Darstellung der Misch-ehevorschriften. Von  $\S$ -Obersturm-führer Dr. Schmidt-Klebenow, Haupt-  
abteilungsleiter im Kasse- und Sied-  
lungshauptamt
- Heft 3: Österreich in der großdeutschen  
Volkswirtschaft. Von Mitglied der Aka-  
demie für Deutsches Recht Prof. Dr.  
Jens Jessen
- Heft 5: Ständische Berufsbetreuung. Von  
StA. Dr. Herbert Hummel, Hauptstiel-  
lenleiter der NSDAP., Leiter der  
Hauptabteilung Berufsbetreuung des  
NSRB, Mitglied der Akademie für  
Deutsches Recht
- Heft 7: Faschismus und Recht. Von Just-  
Min. Solmi
- Heft 9: Nat.-Soz. Ehrengesch. Von RM. Dr.  
Hans Frank und StaatsR. Dr. Rüdiger  
Graf v. der Goltz
- Heft 10: Die Rechtswissenschaft im neuen  
Staat. Von Prof. Dr. C. A. Emge,  
Prof. Dr. Paul Ritterbusch und Prof.  
Dr. Erwin Wissemann
- Heft 11: Die Jugend und das Recht.  
Von RM. Dr. Hans Frank, Dr. Gott-  
fried Reefe und Hans Schwarz von  
Berk 2537
- Reichsstudentenfürhrung, Schriftenreihe: Die  
württembergische Bodenverfassung. Reichs-  
siegearbeit im Reichsberufswettbewerb der  
deutschen Studenten 2612
- Reinert: Reichsbeamten- und Befoldungs-  
recht 2265
- Reinhardt, Staatssekr.: Vorträge auf der  
Salzburger Umschulungstagung 2329
- und MinR. Joseph Gebhardt, beide im  
RZMin.: Handbuch der steuerlichen Be-  
triebsprüfung. Band II 3021
- Renzi, MinR. im RZMin. Mag.: Billig-  
keitsrichtlinien für die Grundsteuer nebst  
Nachtrag zum Grundsteuer-Kommentar  
2268
- Rennebaum, RA., FachAnw. f. Steuerrecht  
in München Ernst, und Reichsrichter am  
RG. Franz Ziklaff, München: Die deut-  
schen Doppelbesteuerungsverträge 2329
- Reppert, RegR. Dr. W., RegR. M. Bertels-  
mann, RA. Dr. W. Drinkel und Professor  
Dr. D. Hartleif: Preisvorschriften u. Wirt-  
schaftspraxis. Sonderdruck aus dem Rat-  
tebuch „Wirtschaftsrecht, Wettbewerbs-,  
Markt- und Wirtschaftsordnung“ v. Dr.  
H. Müllenjefen 3022
- Reppert, StA. Ernst Ludwig, und OGR.  
Heinrich Anz, beide im RZM.: Das  
EheG. v. 6. Juli 1938 2330
- Riede, StMin. a. D. MinDir., und MinR.  
Dr. Frhr. von Manteuffel, im R. u. Pr-  
Min. f. Ernährung und Landwirtschaft:  
Der ländliche Grundstücksverkehr 3156
- Ritt, Notar RA. am RG. Berlin Dr. jur.  
Otto: Das neue Eherecht 2391
- Ringer, Reichsuntergruppenwarter Volks-  
wirte im NSRB, Mitglied der Akademie  
für Deutsches Recht Dr. Alfred: Der Be-  
ruf des Volkswirts 3100
- Ritterbusch vgl. unter Emge
- Rohlfing, OGR. u. OGR. Dr. Theodor, Ber-  
lin, und ORegR. a. D. Rudolf Schraut,  
beide Mitglieder der Akademie für Deut-  
sches Recht: Die Arbeitsgesetze der Gegen-  
wart 2662
- Rohmer, RegPräs. a. D. Dr. Gustav: Dr.  
Robert v. Landmanns Kommentar zur  
GewD. für das Deutsche Reich. 9. Aufl.  
2806
- Roquette, RA. und Notar Dr. Hermann,  
Königsberg: Vaterchaftsklagen, in der  
Sammlung Sach 2539
- Eheaufhebung und Ehescheidung, in der  
Sammlung Sach 3223
- Rostokh, OGR. Dr. Friedrich: Das An-  
erbengericht und seine Abteilung 3222
- von Rozhdi-von Hoebel, OGR. u. Leiter  
des Entschuldungsamts Dr. Magdeburg,  
und RegR. Dr. v. Rozhdi-von Hoebel:  
Das Ges. zur Regelung der Iandwirt-  
schaftl. Schuldverhältnisse v. 1. Juni 1933  
3025
- Rühling, OGR. Dr. Horst: Recht der Lohn-  
pfindung 2888
- Ruppert vgl. unter Nadler
- Ruth, ord. Prof. der Rechte a. d. Univ.  
Frankfurt a. M. Dr. Rudolf: Die Genof-  
enschaft in der Markordnung 3021
- Sack Verlag, Hermann, Sammlung Rechts-  
fragen der Praxis:  
A 1: Vermögensübernahme. Von RA. Dr.  
Karl Gölbenagel, Wuppertal  
A 2/3: Vaterchaftsklagen. Von RA. und  
Notar Dr. Hermann Roquette, Königs-  
berg  
A 4: Die vorbeugende Unterlassungsklage.  
Von I. StA. Dr. Sigrid Geipel, Berlin  
A 5: Aktuelle Fragen des unfl. Wett-  
bewerbs. Von RA. u. Notar Hermann  
Föge, Göttingen  
A 6: Auseinandersetzungsverträge bei Ehe-  
scheidungen. Von OVerwR. Dr. Curt  
Wunderlich, Berlin  
A 7: Drberkopie und Bestellschein. Von  
RA. Dr. Walter Koehler, Mannheim  
A 8: Kosten der Interventionsklage. Von  
RA. Dr. Hermann Schmid, Opladen  
A 9/10: Zwangsvollstreckung in Forde-  
rungen und Rechte. Von OGR. Dr.  
Hans Wandreh, Neuruppin 2539
- Schäfer, OGR. im RZM. Dr. R.: Das  
PolVerwG. 3224
- Schäfer vgl. auch unter Dalke
- Scheer, RegR. Dr., und Kriminalkommissar  
Dr. Bartich: Das PolVerwG. 2265
- Schiffner, RegR. Dr. jur. F. A.: Die Straf-  
VerfD. 2612
- Schlegelberger, Staatssekr. im RZM., Hon-  
Prof. der Rechte a. d. Univ. Berlin Dr.  
Dr. Franz, in Gemeinschaft mit Staats-  
sekr. i. R. Dr. Carl Heinrich, Wirk. Geh.  
Rat Staatssekr. i. R. Dr. Oscar Miegel,  
Präs. des RG. i. R. Hon.-Prof. d. Rechte  
an der Univ. Leipzig D. Dr. Walter  
Simons †, ord. Prof. der Rechte an der  
Univ. Berlin Dr. Heinrich Tixe, MinR. im  
RZM. Dr. Dr. Gustav Wille †: Rechts-  
vergleichendes Handwörterbuch, 6. Band:  
Rechtsmißbrauch und Schikane — Unsitt-  
liche Rechtsgeschäfte 2806
- Schmid, RA. Dr. Hermann, Opladen: Kosten  
der Interventionsklage, in der Samm-  
lung Sach 2539
- Schmidt, ord. Prof. Dr. Rudolf, Halle:  
Die Verschollenheit nach geltendem und  
künftigem Recht 3222
- Schmidt, Verlag Dr. Otto, Köln: Schnell-  
fartei der Reichssteuergesetze. Teil I 60. u.  
61. Lief. 2264, 62. Lief. 2888
- Schmidt-Klebenow,  $\S$ -Obersturm-führer,  
Hauptabteilungsleiter im Kasse- u. Sied-  
lungshauptamt Dr.: Graphische Darstel-  
lung der Mischvorschriften, Heft 2  
der Schriften des NSRB. in Österreich  
2537
- Scholz, Geh. RA. SenPräs. beim PrOVR.  
Dr. Franz: Kommentar zum GrundStG.  
3100
- Schönbauer, Ernst: Der Rechtswahrer in  
der nat.-soz. Ostmark 2662
- Schönfelder, Heinrich: Deutsche Reichs-  
gesetze 3156
- Schraut vgl. unter Rohlfing
- Schröter, JustZusp. Hans: Steuer und  
Kostenfreiheit im Rechtsverkehr 3288
- Schubert, JustZusp. Frh, Freiburg i. Br.:  
Zwangsvollstreckung in Forderungen u.  
andere Vermögensrechte 2330
- Schulin, OGR. u. Mitglied des Justizprü-  
fungsamts in Kassel Dr. Paul: Der Auf-  
bau v. Tatbestand, Gutachten u. Entschei-  
dungsgründen 2264
- Schumann, Alfred: Das Zwangsvollstrek-  
kungsrecht. Heft 1—3. Arbeitsunterlage  
Nr. 640 der DZf. 2540
- Schwarz von Berk vgl. unter Frank
- von Schwerin, Claudius Freiherr: German-  
nenrechte. Band 8: Dänische Rechte 3020
- Sell, OGR., Vorj. beim OVRG., Dr. Karl,  
Berlin: Der Vorsitzende des OVRG. und  
OVRG. und seine Kammer 3100
- Siebert, Prof. Dr. Wolfgang, Mitglied der  
Akademie f. Deutsches Recht: Das deutsche  
Arbeitsrecht 2391
- Simons vgl. unter Schlegelberger
- Solmi, ital. JustMin.: Faschismus und  
Recht. Heft 7 der Schriften des NSRB.  
in Österreich 2537
- v. Steinwehr vgl. unter Pabst
- Stredler vgl. unter Pland
- Suthoff-Groß, Bezirksbürgermstr. des Ver-  
waltungsbezirks Wedding Dr. Rudolf, u.  
ObMagR. in der Hauptverwaltung der  
Reichshauptstadt Berlin Dr. Ernst Luther:  
Verfassung und Verwaltung der Reichs-  
hauptstadt Berlin 2392
- Tägert, Doz. Dr. jur. habil. Hans: Die Gel-  
tendmachung des Drittchadens 2330
- Tixe vgl. unter Schlegelberger
- Tönnemann, MinR. im R. u. PrMin. f.  
Ernährung und Landwirtschaft, P. A.:  
Wasserverbandsordnung 2611
- Triebel, SenPräs. beim RG. i. R. Franz:  
Materielles Grundbuchrecht 2805
- von Ulmenstein, Referent bei der Reichs-  
stelle für Sippenforschung Dr. Frhr.: Der  
Abstammungsnachweis 3287
- Vogels, MinR. im RZM., Mitglied d. Akad.  
für Deutsches Recht Dr. Werner: Ges. üb.  
die Errichtung v. Testamenten und Erb-  
verträgen 2887
- Volkhardt, RA. Dr. Georg, München: Deut-  
scher Gesetzesanzeiger 2946
- Wandreh, OGR. Dr. Hans, Neuruppin:  
Zwangsvollstreckung in Forderungen u.  
Rechte 2539
- Wegler, RA. Dr. Karl, Nürnberg, und OGR.  
Dr. Johannes Leopold, Leipzig: Der Testa-  
mentsvollstreckter 2661
- Weigelt, Dr. jur., Berlin: Kraftverkehrs-  
recht von A—Z 2662 3156
- Weidmüller vgl. unter Lang
- Wiefels vgl. unter Bechert
- Wille vgl. unter Schlegelberger
- Wissemann vgl. unter Emge
- Witte, Justizbevollmächtigter Robert: Kosten-  
gesetze u. Gebührenordnungen d. Rechts-  
pflege 3026
- Wittand vgl. unter Nadler
- Wunderlich, OVerwR. Dr. Curt, Berlin:  
Auseinandersetzungsverträge bei Ehe-  
scheidungen, in der Sammlung Sach 2539
- Wunderlich, OGR. i. R., Leiter der Sam-  
melstelle für Mietrechtsfragen beim AG.  
Berlin: Das neue Recht der Miete 3025
- Zimmerle, ORegR. im OVRG. Dr. jur.  
Ludwig: OGR. mit Ergänzungsgelesen  
3288
- Ziklaff vgl. unter Rennebaum



## B. Nach den Namen der Besprecher geordnet

- Armstrong, RGR., Berlin: 2392
- Bach, RA. Dr. P., Freiburg i. Br.: 2266  
2539 2610 3025
- Bertermann, RA. Dr., Essen: 3288
- Bleh, Prof., Gießen: 2266
- von Bohlen, RA. Dr., Berlin: 2265 3223
- Bohn, GerM. Dr., Stettin: 2609
- Böttcher, RA. Dr. Conrad, Berlin: 2389  
2390 3223
- Bühler, Prof. Dr., Münster: 2267
- Carl, RA., Düsseldorf: 2612 2943
- Dahmann, RGR., Berlin: 2661 2730
- Delbrück, RA. und Notar, Fachanwalt für  
Steuerrecht Dr., Stettin: 2389
- Dietrich, RA. und Notar Dr. jur. et rer.  
pol. Hugo, Berlin: 2328
- Emig, DRG. Dr., Berlin: 3021
- Fraas, RGR. Hans, Sulzbach-Rosenberg:  
3222
- Fraeb, RGR. Dr., Hanau: 2330 2391 2540
- Franko, RGR. i. R. Dr. Willy, Berlin:  
2608
- Franko, RGR. Dr., Frankfurt a. M.: 3100
- Frege, DRG. Dr., Berlin: 3021
- Gaedefe, RGR. Dr., Berlin: 2466
- Gebhard, RA. Dr. Eduard, Karlsruhe: 3024
- Gonella, Notar Robert, Düsseldorf: 2806
- Groschuff, DRG., Berlin: 2805
- Günther, RGR. Dr., Leipzig: 2391 2803
- Harmsen, RA. Dr. Heinz, Hamburg: 2389
- Haver, RA., Fachanwalt f. Steuerrecht Dr.,  
Berlin: 2805
- Heise, RA. und Notar Dr. Eberhard, Ber-  
lin: 2946
- Heyen, RA. Dr., Kiel: 2266
- Hoyer, StA. Dr. Hans, Berlin: 2263 2662
- Kahlert, Assessor Hans, Berlin: 2328 2539
- Kallfelz, RGR. Dr., Cottbus: 2661 2730  
3099
- Kerling, SenPräs., Berlin: 3022
- Kirchmann, Dr. Hanns, München: 2466 3156
- Koenig, RGR. Dr., Berlin: 2265
- Krupp, GerMf. Dr. Ewald, Heidelberg: 3022
- Leppin, AnwMf., Schriftleiter, Rudolf, Ber-  
lin: 2888
- Lindemann, MinDir. i. R., Berlin: 2888  
3287
- Maßfeller, DRG. im RZM.: 2263
- Megow, RA., Fachanwalt für Steuerrecht  
Dr. Dr., Berlin: 2268 2329 3021
- Mittelbach, StA. Dr., Berlin: 3155 3221
- Mügel, Staatssekretär a. D. Wirkf. Geh. Rat  
Dr., Berlin: 2803
- Noack, RA. Prof. Dr., Berlin: 2387
- Oppermann, RA. Dr. W., Dresden: 2264  
2390
- Peterßen, Dr. jur. utr. Werner, Magdeburg:  
2330 3288
- Reife, RGR. Dr., Berlin: 2805
- Rebeder, Assessorin Ilse, Berlin: 3023
- Reuß, RA., Berlin: 2265 3099
- Riff, RA. Dr. jur. Otto, Berlin: 2537  
3020 3223 3286
- Roquette, RA. und Notar Dr., Königsberg  
i. Pr.: 2661 2662 2804 3023 3286
- Roth, RA. Dr. Alfons, Berlin: 2388 2661  
2887 3222
- Rudloff, VGD. G., Berlin: 3287
- Ruth, Prof. Dr., Frankfurt a. M.: 2539  
3020
- Schack, RGR. Dr., Leipzig: 2610
- Siebert, Prof. Dr. Wolfgang, Berlin: 3220
- Sonnen, RA. und Notar Theodor, Berlin:  
2609 3025
- Staeger, RA. Dr., Berlin: 2392
- Vogel, RGR. Dr., Hamburg: 2946
- Volkmann, RA. Dr. R., Düsseldorf: 2329
- Wagner, Geh. Kriegsrat Dr. M., MinR. z.  
B. im Oberkommando der Wehrmacht,  
Berlin: 2386 3026 3224
- Weimar, RA. Dr. Wilhelm, Köln: 2264
- Wilke, DRG., Berlin: 2611
- Zeller, Dr., Berlin: 2327 2612 2803 2887  
3100

## VII.

## Verzeichnis der abgedruckten Entscheidungen

## A. Reichsgericht

## a) Zivilsachen

1926

\*18. Juni: III 938/25: 2876

1932

22. April: II 23/32: 3148.

1933

5. April: I 175/32: 2929

1934

15. Febr.: VI 303/33: 3086

1936

\*10. Okt.: IA 5/35, I 361/34: 2646

\*12. Nov.: IV 202/36: 2580

1937

\*8. Aug.: VI 398/36: 3145

31. Aug.: III 9/37: 3274

\*14. Okt.: IV 94/37: 2714

17. Dec.: III 3/37: 2772<sup>53</sup>

\*21. " GSZ 2/27, II 111/36: 2253

1938

31. Jan.: IV 228/37: 2715

\*20. Febr.: I 59/38: 2674<sup>11</sup>15. März: III 231/36: 2398<sup>5</sup>17. " II 217/37: 2766<sup>46</sup>25. " III 129/37: 2545<sup>4</sup>1. April: III 164/37: 2365<sup>47</sup>\*7. " IV 12/38: 2549<sup>6</sup>26. " III 132/37: 2482<sup>19</sup>27. " II 9/38: 2459, 2493<sup>30</sup>27. " II 10/38: 2274<sup>7</sup>29. " I 113/37: 2283<sup>18</sup>29. " III 157/37: 2541<sup>1</sup>29. " III 169/37: 2613<sup>2</sup>30. " II 2/38: 2411<sup>21</sup>2. Mai: IV 20/38: 2475<sup>13</sup>7. " VI 288/37: 2279<sup>13</sup>\*13. " III 165/37: 2549<sup>7</sup>\*13. " III 167/37: 2668<sup>7</sup> 3274\*16. " I 232/37: 2291<sup>30</sup>\*17. " III 172/38: 2738<sup>15</sup> 2968<sup>27</sup>18. " VI 276/37: 2368<sup>53</sup>18. " VI 302/37: 2278<sup>12</sup>19. " V 41/38: 2287<sup>24</sup>27. " III 178/37: 3251<sup>30</sup>28. " II 13/38: 2284<sup>20</sup>28. " VI 9/38: 2357<sup>39</sup>30. " V 239/37: 2275<sup>9</sup>30. " V 8/38: 2277<sup>10</sup>30. Mai: V 9/38: 2395<sup>2</sup>30. " V 40/38: 2686<sup>24</sup>1. Juni: II 225/37: 2367<sup>50</sup>1. " II 11/38: 2413<sup>24</sup>1. " VI 293/37: 2417<sup>28</sup>1. " VI 2/38: 2354<sup>36</sup>2. " IV 55/38: 2350<sup>29</sup>15. " VI 13/38: 2354<sup>35</sup>16. " IV 42/38: 2353<sup>33</sup>16. " IV 51/38: 2681<sup>17</sup>17. " I 251/37: 2617<sup>5</sup>17. " III 162/37: 2399<sup>6</sup>17. " III 176/37: 2757<sup>35</sup>21. " VI 10/38: 2353<sup>34</sup>21. " VI 16/38: 2357<sup>38</sup> 2757<sup>44</sup>22. " II 218/37: 2613<sup>1</sup>22. " II 61/38: 2411<sup>22</sup>23. " V 238/37: 2367<sup>51</sup>\*24. " III 183/37: 2838<sup>31</sup>24. " III 184/37: 2618<sup>4</sup>26. " VII B 8/38: 2683<sup>19</sup>\*27. " IV B 16/38: 2348<sup>27</sup>27. " IV 87/38: 2366<sup>48</sup>27. " V 20/38: 2667<sup>6</sup>28. " V B 2/38: 2682<sup>18</sup>28. " VII B 5/38: 2366<sup>49</sup>29. " II 187/37: 2752<sup>24</sup>29. " VI 31/38: 2813<sup>9</sup>\*30. " IV 41/38: 2814<sup>10</sup>30. " IV 12/38: 2684<sup>20</sup>



1. Juli:	I 3/38: 2673 <sup>10</sup>	5. Okt.:	II 286/36: 3297 <sup>13</sup>	9. Aug.:	4 D 363/38: 2899 <sup>13</sup>
1. "	II 212/37: 2833 <sup>26</sup>	6. "	V 54/38: 3167 <sup>18</sup>	9. "	4 D 470/38: 2733 <sup>5</sup>
*1. "	III 137/37: 2556 <sup>41</sup>	*7. "	VII 71/38: 3123 <sup>20</sup>	11. "	2 D 244/38: 2736 <sup>13</sup>
*1. "	III 147/37: 2363 <sup>46</sup>	10. "	IV 103/38: 3112 <sup>16</sup>	11. "	2 D 459/38: 2731 <sup>1</sup>
*1. "	III 159/37: 3057 <sup>39</sup>	10. "	V 59/38: 3166 <sup>17</sup>	12. "	1 D 523/38: 2735 <sup>10</sup>
1. "	III 198/37: 2767 <sup>49</sup>	10. "	V 73/38: 3164 <sup>16</sup>	12. "	4 D 450/38: 2951 <sup>14</sup>
4. "	IV 44/38: 2393 <sup>1</sup>	*12. "	II 222/37: 3304 <sup>17</sup>	12. "	4 D 483/38: 2734 <sup>7</sup>
*4. "	V 17/38: 2351 <sup>31</sup>	12. "	VI 96/38: 3162 <sup>14</sup>	12. "	4 D 494/38: 2663 <sup>1</sup>
5. "	I 24/38: 2614 <sup>3</sup>	13. "	IV 243/37: 3255 <sup>34</sup>	15. "	2 D 36/38: 2900 <sup>16</sup>
6. "	II 205/37: 2744 <sup>17</sup> 2769 <sup>40</sup>	*14. "	I 144/36: 3250 <sup>29</sup>	16. "	4 D 456/38: 2809 <sup>5</sup>
6. "	II 34/38: 2740 <sup>18</sup>	15. "	II 56/38: 3297 <sup>12</sup>	19. "	1 D 441/38: 2808 <sup>3</sup>
7. "	VII 11/38: 2836 <sup>29</sup>	15. "	II 59/38: 3306 <sup>19</sup>	22. "	3 D 555/38: 2734 <sup>6</sup>
8. "	III 203/37: 2763 <sup>41</sup>	17. "	IV 80/38: 3255 <sup>35</sup>	22. "	5 D 490/38: 2892 <sup>9</sup>
13. "	VI 36/38: 2756 <sup>33</sup>	*17. "	IV G B Nr. 178/38: 3130 <sup>35</sup>	25. "	2 D 400/38: 2965 <sup>23</sup>
13. "	VI 114/38: 2542 <sup>2</sup>	20. "	IV 129/38: 3131 <sup>38</sup>	26. "	4 D 100/38: 2663 <sup>2</sup>
*14. "	IV 56/38: 2547 <sup>5</sup>	20. "	IV 141/38: 3238 <sup>18</sup>	26. "	4 D 154/38: 2950 <sup>13</sup>
14. "	V 23/38: 2841 <sup>32</sup>	24. "	IV 94/38: 3229 <sup>9</sup>	26. "	4 D 567/38: 2948 <sup>5</sup>
15. "	III 207/37: 2762 <sup>40</sup>	24. "	IV 123/38: 3255 <sup>37</sup>	29. "	2 D 458/38: 2899 <sup>15</sup>
*15. "	III 211/37: 2481 <sup>18</sup>	25. "	VII 58/38: 3303 <sup>16</sup>	29. "	2 D 487/38: 2807 <sup>2</sup>
15. "	III 3/38: 2761 <sup>39</sup>	*25. "	VII 75/38: 3231 <sup>10</sup>	30. "	1 D 630/38: 3036 <sup>15</sup>
20. "	II 14/38: 2902 <sup>17</sup>	27. "	V 64/38: 3236 <sup>14</sup>		
20. "	II 29/38: 2837 <sup>30</sup>	*3. Nov.:	IV 135/38: 3294 <sup>10</sup>	1. Sept.:	2 D 782/37: 2896 <sup>12</sup>
*21. "	V 19/38: 2672 <sup>9</sup>			2. "	1 D 521/38: 3101 <sup>1</sup>
*22. "	VII 47/38: 2551 <sup>8</sup>			2. "	1 D 540/38: 2947 <sup>2</sup>
23. "	VI 11/38: 3052 <sup>30</sup>			2. "	1 D 616/38: 2948 <sup>6</sup>
*26. "	VII 9/38: 2543 <sup>3</sup>			2. "	1 D 635/38: 2891 <sup>5</sup>
27. "	VI 51/38: 2760 <sup>37</sup>			5. "	3 D 646/38: 2807 <sup>1</sup>
28. "	V 11/38: 2906 <sup>19</sup>			8. "	2 D 380/38: 2892 <sup>8</sup>
2. Aug.:	VII 55/38: 2744 <sup>19</sup>	19. April:	2 D 333/34: 3271	*8. u. 22.	2 D 415/38: 2955 <sup>18</sup>
2. "	VII 66/38: 2841 <sup>33</sup>			8. "	2 D 470/38: 3157 <sup>1</sup>
3. "	II 203/37: 3047 <sup>26</sup>			*8. "	3 D 594/38: 2949 <sup>11</sup>
3. "	II 217/37: 2904 <sup>18</sup>	24. Juni:	2 D 273/37: 2786.	8. "	5 D 595/38: 2947 <sup>4</sup>
3. "	II 57/38: 2909 <sup>23</sup>			12. "	2 D 246/38: 2899 <sup>14</sup>
*3. "	VI 247/37: 2809 <sup>6</sup>			12. "	2 D 436/38: 2892 <sup>6</sup>
*4. "	IV 104/38: 2811 <sup>7</sup>			*12. "	3 D 596/38: 2966 <sup>25</sup>
10. "	VI 76/38: 2737 <sup>14</sup>			12. "	3 D 652/38: 2947 <sup>3</sup>
11. "	V 6/38: 2985 <sup>44</sup>			12. "	3 D 655/38: 2950 <sup>12</sup>
15. "	IV 65/38: 2824 <sup>17</sup>			15. "	2 D 557/38: 2959 <sup>21</sup>
16. "	I 44/38: 3125 <sup>31</sup>	19. Mai:	2 D 158/38: 2272 <sup>5</sup>	16. "	1 D 487/38: 3106 <sup>9</sup>
17. "	II 36/38: 3050 <sup>28</sup>	20. "	1 D 841/37: 2345 <sup>22</sup>	16. "	1 D 733/38: 2949 <sup>10</sup>
17. "	II 121/38: 2908 <sup>32</sup>	25. "	2 D 215/38: 2336 <sup>11</sup>	19. "	2 D 516/38: 2947 <sup>1</sup>
18. "	V 52/38: 2967 <sup>26</sup>	*27. "	4 D 313/38: 2337 <sup>12</sup>	19. "	2 D 546/38: 2952 <sup>16</sup>
19. "	I 100/36: 3130 <sup>36</sup>	30. "	2 D 813/37: 2270 <sup>4</sup>	19. "	2 D 568/38: 2952 <sup>16</sup>
23. "	VII 85/38: 2822 <sup>15</sup>	31. "	1 D 563/37: 2343 <sup>20</sup>	*19. "	3 D 682/38: 2891 <sup>4</sup>
*24. "	II 26/38: 2978 <sup>37</sup>	31. "	4 D 338/38: 2346 <sup>25</sup>	20. "	4 D 142/38: 3107 <sup>10</sup>
*25. "	V 32/38: 2844 <sup>40</sup>	*3. Juni:	4 D 113/38: 2894 <sup>11</sup>	*22. "	2 D 467/38: 3027 <sup>1</sup>
*26. "	III 17/38: 3039 <sup>19</sup>	9. "	5 D 175/38: 3033 <sup>10</sup>	22. "	2 D 568/38: 3030 <sup>4</sup>
29. "	IV B 24/38: 2981 <sup>39</sup>	14. "	4 D 400/38: 2269 <sup>2</sup>	22. "	3 D 534/38: 2949 <sup>7</sup>
29. "	IV 27/28: 2971 <sup>29</sup>	17. "	1 D 362/38: 2269 <sup>1</sup>	26. "	2 D 548/38: 3103 <sup>4</sup>
29. "	IV 105/38: 2817 <sup>11</sup>	17. "	1 D 405/38: 2270 <sup>3</sup>	26. "	2 D 606/38: 3029 <sup>2</sup>
30. "	VII 72/38: 2834 <sup>28</sup>	23. "	2 D 135/38: 2334 <sup>7</sup>	27. "	4 D 150/38: 2949 <sup>8</sup>
31. "	VI 52/38: 3053 <sup>32</sup>	23. "	2 D 164/38: 3033 <sup>11</sup>	27. "	4 D 646/38: 3157 <sup>3</sup>
2. Sept.:	212/38: 3124 <sup>30</sup>	*24. "	1 D 415/38: 2338 <sup>14</sup>	29. "	3 D 643/38 u. 3 D 653/38: 2951 <sup>15</sup>
2. "	V 224/37: 2969 <sup>28</sup>	27. "	3 D 387/38: 3110 <sup>12</sup>	29. "	3 D 689/38: 2949 <sup>9</sup>
6. "	VII 35/38: 2976 <sup>35</sup>	*27. "	3 D 946/37: 2332 <sup>4</sup>	29. "	3 D 694/38: 2966 <sup>24</sup>
7. "	VI 68/38: 2981 <sup>38</sup> 3053 <sup>31</sup>	*28. "	4 D 770/37: 2346 <sup>23</sup>	29. "	5 D 590/38: 2959 <sup>10</sup>
8. "	V 1/38: 3040 <sup>20</sup>	4. Juli:	2 D 68/38: 3109 <sup>11</sup>	30. "	1 D 588/38: 3029 <sup>3</sup>
9. "	III 13/38: 3058 <sup>42</sup>	7. "	2 D 326/38: 2334 <sup>8</sup>	*30. "	1 D 683/38: 3032 <sup>8</sup>
*9. "	III 45/38: 3295 <sup>11</sup>	8. "	4 D 453/38: 2339 <sup>15</sup>	*30. "	1 D 715/38: 3031 <sup>7</sup>
12. "	IV 198/37: 2972 <sup>30</sup>	11. "	3 D 463/38: 2346 <sup>24</sup>	30. "	1 D 757/38: 3105 <sup>7</sup>
*14. "	II 17/38: 3180 <sup>29</sup>	12. "	1 D 458/38: 2334 <sup>6</sup>	*4. Okt.:	4 D 618/38: 3105 <sup>8</sup>
14. "	VI B 12/38: 2983 <sup>41</sup>	12. "	1 D 461/38: 2331 <sup>2</sup>	4. "	4 D 684/38: 3110 <sup>13</sup>
*16. "	I 65/38: 3126 <sup>33</sup>	*15. "	4 D 766/37: 2467 <sup>4</sup>	*4. "	4 D 696/38: 3102 <sup>3</sup>
19. "	IV 54/38: 3116 <sup>19</sup>	*15. "	4 D 87/38: 2959 <sup>22</sup>	*6. "	3 D 763/38: 3104 <sup>5</sup>
19. "	IV 66/38: 2974 <sup>33</sup>	*15. "	4 D 259/38: 2952 <sup>17</sup>	*11. "	1 D 664/38: 3160 <sup>8</sup>
19. "	IV 106/38: 2982 <sup>40</sup>	*18. "	2 D 301/38: 2335 <sup>9</sup>	11. "	1 D 752/38: 3032 <sup>9</sup>
23. "	I 1/38: 3187 <sup>31</sup>	*18. "	2 D 483/38: 2338 <sup>13</sup> 2884 3272	*11. "	4 D 677/38: 3101 <sup>2</sup>
*23. "	III 19/38: 3186 <sup>30</sup>	*18. "	3 D 324/38: 2342 <sup>10</sup>	13. "	3 D 721/38: 3229 <sup>6</sup>
24. "	VI 110/38: 3163 <sup>15</sup>	*19. "	1 D 243/38: 2340 <sup>16</sup>	13. "	3 D 745/38: 3290 <sup>4</sup>
*27. "	I 36/38: 3233 <sup>11</sup>	21. "	3 D 386/38: 3031 <sup>5</sup>	13. "	3 D 759/38: 3157 <sup>4</sup>
28. "	VII B 10/38: 3132 <sup>40</sup>	*21. "	3 D 416/38: 2331 <sup>5</sup>	*14. "	1 D 532/38: 3159 <sup>7</sup>
28. "	II 183/37: 3247 <sup>27</sup>	25. "	2 D 320/38: 2467 <sup>1</sup>	17. "	2 D 527/38: 3157 <sup>2</sup> 3161 <sup>9</sup> 11
29. "	II B 7/38: 3058 <sup>41</sup>	26. "	1 D 440/38: 2467 <sup>2</sup>	17. "	3 D 536/38: 3229 <sup>7</sup> 8
29. "	IV 98/38: 3054 <sup>34</sup>	*26. "	1 D 470/38: 2333 <sup>5</sup>	18. "	4 D 707/38: 3161 <sup>10</sup>
30. "	I 28/38: 3300 <sup>14</sup>	26. "	1 D 496/38: 2467 <sup>1</sup>	21. "	4 D 730/38: 3161 <sup>12</sup>
30. "	III 34/38: 3252 <sup>31</sup>	26. "	1 D 527/38: 2890 <sup>2</sup>	25. "	1 D 813/38: 3225 <sup>1</sup>
*3. Okt.:	IV 57/38: 3037 <sup>17</sup>	*28. "	3 D 327/38: 2735 <sup>9</sup>	*25. "	4 D 362/38: 3227 <sup>5</sup>
*3. "	IV 112/38: 3042 <sup>21</sup>	*28. "	3 D 509/38: 2332 <sup>3</sup>	*27. "	3 D 698/38: 3226 <sup>3</sup>
3. "	V 93/38: 3136 <sup>47</sup>	28. "	5 D 344/38: 2732 <sup>3</sup>	*27. "	5 D 411/38: 3291 <sup>6</sup>
3. "	V 131/38: 3190 <sup>32</sup>	28. "	5 D 387/38: 2889 <sup>1</sup>	*27. "	5 D 673/38: 3225 <sup>2</sup>
4. "	I 233/37: 3301 <sup>15</sup>	29. "	1 D 491/38: 2890 <sup>8</sup>		
4. "	III 12/38: 3308 <sup>20</sup>	29. "	4 D 206/38: 2736 <sup>12</sup>	7. Nov.:	2 D 418/38: 3292 <sup>7</sup>
*4. "	III 79/38: 3253 <sup>32</sup>	8. Aug.:	3 D 578/38: 2731 <sup>2</sup>	*7. "	3 D 769/38: 3291 <sup>5</sup>
		*9. "	1 D 336/38: 3226 <sup>4</sup>	8. "	4 D 770/38: 3293 <sup>9</sup>
				*14. "	5 D 628/38: 3289 <sup>1</sup>

b) Straffachen  
1934

1937

1938



B. Reichserbhofgericht

1937

\*16. Dez.: 1 RB 587/36: 2776<sup>50</sup>

1938

- \*29. Jan.: 3 RB 616/36: 2690<sup>27</sup>
\*18. Febr.: 2 RB 1561/36: 2776<sup>58</sup>
\*10. März: 1 RB 313/37: 2918<sup>30</sup>
\*22. " 3 RB 2414/35: 2988<sup>47</sup>
\*31. " 2 RB 1496/36: 2780<sup>62</sup>
\*31. " 2 RB 692/37: 2690<sup>26</sup>
\*29. April: 3 RB 111/37: 2989<sup>48</sup>
\*30. " 2 RB 891/37: 2993<sup>51</sup>
\*11. Mai: 1 RB 426/37: 2923<sup>43</sup>
\*24. " 1 RB 900/37: 3064<sup>55</sup>
30. " 3 RB 868/36: 2779<sup>61</sup>
\*30. " 3 RB 1491/36: 2922<sup>42</sup>
\*31. " 1 RB 804/37: 2991<sup>50</sup>
\*14. Juni: 1 RB 84/37: 2919<sup>40</sup>
\*14. " 1 RB 198/37: 2987<sup>46</sup>
14. " 1 RB 659/37: 2778<sup>60</sup>
\*14. " 1 RB 45/38: 2691<sup>28</sup>
\*15. " 2 RB 880/36: 2917<sup>38</sup>
\*15. " 2 RB 53/37: 2986<sup>45</sup>
\*24. " 1 RB 516/37: 2920<sup>41</sup>
\*20. " 2 RB 1586/36: 2926<sup>43</sup>
\*30. " 1 RB 878/37: 3066<sup>56</sup>
\*27. Juli: 1 RB 66/38: 2990<sup>49</sup>
\*27. " 1 RB 439/38: 2925<sup>44</sup>

C. Erbgesundheitsobergerichte

1938

- 21. Jan.: Wg 930/37 Jena: 2913<sup>30</sup>
5. Mai: Wg 133/38 Jena: 2917<sup>37</sup>
20. " Wg 957/37 Jena: 2915<sup>35</sup>
10. Juni: Wg 318/38 Jena: 2916<sup>36</sup>
15. " Wg 84/38 Jena: 2914<sup>32</sup>
15. " Wg 288/38 Jena: 2910<sup>25</sup>
17. " Wg 338/38 Jena: 2911<sup>27</sup>
22. " Wg 268/38 Jena: 2912<sup>28</sup>
8. Juli: Wg 391/38 Jena: 2915<sup>34</sup>
3. Aug.: Wg 220/38 Jena: 2913<sup>29</sup>
3. " 2 Wg 480/38 Berlin: 2913<sup>31</sup>
16. " Wg 146/38 Bamberg: 2914<sup>33</sup>

D. Erbgesundheitsgerichte

1938

29. Juli: XIII 146/38 Zweibrücken: 2911<sup>26</sup>

E. Obergericht Danzig

1938

20. Okt.: III U 54/38: 3240<sup>19</sup>

F. Oberlandesgerichte

a) Zivilsachen

1935

- 26. April: 8 W 2333/35 RG.: 3076
25. Juni: 8 W 3610/35 RG.: 3073
18. Okt.: 3 W 238/35 Frankfurt a. Main: 3075
10. Dez.: 8 W 6400/35 RG.: 3075

1936

21. Nov.: 20 Wa 187/36 RG.: 2617

1937

- 11. März: 9 U 278/35 Köln: 3210
27. Okt.: 12 U 1950/37 RG.: 2932 2934
19. Nov.: 9 U 273/37 Köln: 3219
17. Dez.: 7 U 232/37 Dresden: 2552<sup>9</sup>

1938

- 4. Jan.: 2 W 321/37 Nürnberg: 2494<sup>32</sup>
21. Febr.: 13 U 6039/37 RG.: 2767<sup>47</sup>
23. " 12 W 94/38 RG.: 2494<sup>33</sup>
28. " 13 U 4909 RG.: 2748<sup>23</sup>
29. März: 7 U 5/38 Raumburg: 2355<sup>37</sup>
1. April: 1 U 569/37 Jena: 2727
12. " 14 U 6864/37 RG.: 2655
21. " 8 Wx 115-117/38 München: 2409<sup>19</sup>
25. " 13 U 1161/37 RG.: 2749<sup>24</sup>
25. " 1 W 63/38 Raumburg: 2745<sup>20</sup>
26. " 2 U 6657/37 RG.: 2358<sup>40</sup>
27. " 9 W 60/38 Köln: 2286<sup>21</sup>
29. " 2 U 804/37 RG.: 2362<sup>43</sup>
2. Mai: 13 W 1443/38 RG.: 2843<sup>38</sup>
3. " 3 U 71/37 Darmstadt: 3087
5. " 1 Wx 166/38 RG.: 2477<sup>16</sup>
7. " 20 Wa 46/38 RG.: 2420<sup>32</sup>
11. " 9 U 43/38 Köln: 2280<sup>15</sup>
12. " 1 Wx 175/38 RG.: 2282<sup>17</sup>
12. " 13 UH 545/38 RG.: 2749<sup>25</sup>
13. " 2 W 67/38 Düsseldorf: 2284<sup>19</sup>
13. " 1 a Wx 426/38 RG.: 2401<sup>7</sup>
13. " 8 W 1586/38 RG.: 2493<sup>31</sup>
17. " 3 U 150/37 Hamburg: 2458
17. " 9 U 315/37 Hamm: 2280<sup>14</sup>
18. " 6 Ws 178/38 Raumburg: 2492<sup>29</sup>
20. " 1 a Gen VII 1, 38/3 RG. Gutachten: 2819<sup>13</sup>
21. " 20 W 1936/38 RG.: 2296<sup>33</sup>
21. " 20 W 2003/38 RG.: 2305<sup>47</sup>
24. " 8 W 2084/38 RG.: 2290<sup>29</sup>
25. " 1 Wx 223/38 RG.: 2361<sup>44</sup>
30. " 13 U 6895/37 RG.: 2750<sup>26</sup>
30. " 2 a W 30/38 Kiel: 2848<sup>42</sup>
31. " 30 W 2231/38 RG.: 2486<sup>24</sup>
1. Juni: 12 W 2096/38 RG.: 2495<sup>34</sup>
1. " 20 W 2431/38 RG.: 2286<sup>22</sup>
2. " 1 Wx 226/38 RG.: 2407<sup>16</sup>
8. " 1 W 165/38 Düsseldorf: 2307<sup>48</sup>
10. " 1 a Wx 585/38 RG.: 2420<sup>31</sup>
11. " 20 W 2370/38 RG.: 2287<sup>25</sup>
11. " 20 W 2515/38 RG.: 2298<sup>34</sup>
11. " 20 W 2584 u. 2602/38 RG.: 2286<sup>23</sup>
14. " 5 U 34/38 Düsseldorf: 2296<sup>31</sup>
16. " 1 Wx 205/38 RG.: 2273<sup>6</sup>
16. " 1 Wx 214/38 RG.: 2687<sup>25</sup>
16. " 1 Wx 233/38 RG.: 2410<sup>20</sup>
16. " 1 Wx 236/38 RG.: 2359<sup>41</sup>
17. " 1 W 163 a/38 Düsseldorf: 2296<sup>32</sup>
17. " 20 W 2113/38 RG.: 2288<sup>26</sup>
17. " 20 W 2372/38 RG.: 2488<sup>27</sup>
17. " 20 W 2682/38 RG.: 2304<sup>45</sup>
17. " 20 W 2751/38 RG.: 2486<sup>25</sup>
18. " 6 W 92/38 Raumburg: 2303<sup>42</sup>
20. " 7 U 154/37 Celle: 2423<sup>34</sup>
22. " 1 W 180/38 Düsseldorf: 2303<sup>41</sup>
22. " 20 Wa 94/38 RG.: 2304<sup>43</sup>
22. " 20 W 2721/38 RG.: 2305<sup>46</sup>
23. " 1 Wx 215/38 RG.: 2281<sup>16</sup>
23. " 1 Wx 222/38 RG.: 2413<sup>25</sup>
23. " 1 Wx 254/38 RG.: 2360<sup>43</sup>
23. " 1 Wx 256/38 RG.: 2409<sup>18</sup>
23. " 1 Wx 263/38 RG.: 2406<sup>15</sup>
23. " 1 Wx 270/38 RG.: 2474<sup>12</sup>
23. " 1 Wx 271/38 RG.: 2408<sup>17</sup>
24. " 1 a Wx 650/38 RG.: 2417<sup>27</sup>
25. " 17 Y 1/38 RG.: 2404<sup>12</sup>
25. " 6 W 100/38 Raumburg a. E.: 2302<sup>40</sup>
28. " 7 U 238/37 Raumburg: 2367<sup>52</sup>
29. " 20 W 2837/38 RG.: 2288<sup>27</sup>
29. " 6 U 6/38 Raumburg: 2299<sup>35</sup>
30. " 1 Wx 208/38 RG.: 2755<sup>31</sup>
30. " 1 Wx 261/38 RG.: 2412<sup>23</sup>
30. " 1 Wx 278/38 RG.: 2405<sup>14</sup>
30. " 1 Wx 282/38 RG.: 2349<sup>28</sup>
30. " 1 Wx 294/38 RG.: 2676<sup>13</sup>
30. " 1 Wx 297/38 RG.: 2360<sup>42</sup>

- 1. Juli: 1 a Wx 680/38 RG.: 2416<sup>26</sup>
1. " 6 W 108/38 Raumburg: 2423<sup>30</sup>
2. " 20 W 2811/38 RG.: 2304<sup>44</sup>
5. " 4 W 67/38 Stuttgart: 2559<sup>12</sup>
6. " 6 W 101/38 Raumburg: 2418<sup>30</sup>
7. " 1 Wx 276/38 RG.: 2678<sup>16</sup>
7. " 1 Wx 283/38 RG.: 2475<sup>14</sup>
7. " 1 Wx 287/38 RG.: 2675<sup>12</sup>
8. " 1 a Wx 714/38 RG.: 2352<sup>32</sup>
8. " 1 a Wx 736/38 RG.: 2401<sup>8</sup>
12. " 8 W 3075/38 RG.: 2619<sup>8</sup>
14. " 1 Wx 266/38 RG.: 2751<sup>27</sup>
15. " 14 W 76/38 Dresden: 2764<sup>43</sup>
15. " 9 U 13/38 Hamm: 2758<sup>36</sup>
15. " 1 b Wx 92/38 RG.: 2480<sup>17</sup>
19. " 8 W 3157/38 RG.: 2671<sup>8</sup>
19. " 7 W 88/38 Raumburg: 2397<sup>4</sup>
20. " 14 W 219/38 Dresden: 3134<sup>44</sup>
21. " 1 Wx 295/38 RG.: 2748<sup>22</sup>
21. " 1 Wx 308/38 RG.: 2827<sup>20</sup>
21. " 1 Wx 326/38 RG.: 2754<sup>29</sup>
26. " 8 W 914/38 RG.: 2617<sup>4</sup>
26. " 4 W 138/38 Köln: 2487<sup>26</sup>
28. " 1 Wx 303/38 RG.: 2746<sup>21</sup>
29. " 7 U 72/38 Dresden: 2554<sup>10</sup>
29. " 1 a Wx 774/38 RG.: 3044<sup>22</sup>
29. " 6 W 644/38 München: 2560<sup>13</sup>
1. Aug.: 8 W 3370/38 RG.: 2686<sup>23</sup>
3. " 17 Y 2/38 RG.: 2404<sup>12</sup>
3. " 17 Y 3/38 RG.: 2403<sup>11</sup>
3. " 24 W 3154/38 RG.: 2760<sup>38</sup>
4. " 1 Wx 311/38 RG.: 2677<sup>14</sup>
5. " 1 b Wx 95/38 RG.: 2401<sup>9</sup>
5. " 8 W 3189/38 RG.: 2933<sup>42</sup>
6. " 20 W 3459/38 RG.: 2484<sup>20</sup>
9. " 7 W 102/38 Raumburg: 2680<sup>16</sup>
11. " 1 Wx 344/38 RG.: 2830<sup>22</sup>
11. " 1 Wx 372/38 RG.: 2829<sup>21</sup>
12. " 8 W 3453/38 RG.: 2685<sup>22</sup>
13. " 20 W 3445/38 RG.: 2766<sup>45</sup>
18. " 1 Wx 361/38 RG.: 2825<sup>19</sup>
18. " 1 Wx 381/38 RG.: 2756<sup>32</sup>
18. " 8 W 3523/38 RG.: 2775<sup>57</sup>
19. " 8 W 3649/38 RG.: 2684<sup>21</sup>
19. " 20 W 3559/38 RG.: 2771<sup>53</sup>
23. " 7 W 108/38 Raumburg: 2764<sup>42</sup>
24. " 20 W 3663/38 RG.: 2771<sup>54</sup>
24. " 20 W 3670/38 RG.: 2485<sup>22</sup>
24. " 20 W 3689/38 RG.: 2770<sup>51</sup>
25. " 1 Wx 364/38 RG.: 2548<sup>43</sup>
25. " 1 Wx 371/38 RG.: 2847<sup>41</sup>
26. " 1 a Wx 878/38 RG.: 2825<sup>18</sup>
26. " 20 W 3562/38 RG.: 2484<sup>21</sup>
30. " 20 W 3760/38 RG.: 2844<sup>39</sup>
30. " 20 W 3767/38 RG.: 3061<sup>49</sup>
30. " 7 U 100/38 Raumburg: 3053<sup>33</sup>
1. Sept.: 1 Wx 343/38 RG.: 2830<sup>23</sup>
1. " 1 Wx 379/38 RG.: 2823<sup>16</sup>
2. " 20 W 3386/38 RG.: 3061<sup>48</sup>
6. " 8 W 3536/38 RG.: 3059<sup>44</sup>
8. " 1 Wx 400/38 RG.: 2831<sup>24</sup>
12. " 6 U 72/38 Düsseldorf: 2978<sup>36</sup>
13. " 8 W 3755/38 RG.: 2812<sup>8</sup>
13. " 8 W 3867/38 RG.: 2819<sup>12</sup>
15. " 1 Wx 395/38 RG.: 3046<sup>25</sup>
16. " 8 W 3796/38 RG.: 2849<sup>44</sup>
20. " 2 U 189/38 Hamburg: 2973<sup>32</sup>
21. " 5 U 171/38 Hamburg: 3038<sup>18</sup>
22. " 1 Wx 319/38 RG.: 2972<sup>31</sup>
22. " 1 Wx 402/38 RG.: 3048<sup>27</sup>
22. " 1 Wx 421/38 RG.: 2984<sup>43</sup>
22. " 1 Wx 427/38 RG.: 3121<sup>25</sup>
22. " 2 U 117/38 Hamburg: 3261<sup>44</sup>
27. " 22 U 2728/38 RG.: 3057<sup>40</sup>
28. " 14 W 317/38 Dresden: 3161<sup>13</sup>
29. " 1 Wx 403/38 RG.: 3046<sup>24</sup>
29. " 1 Wx 416/38 RG.: 3122<sup>28</sup>
29. " 5 U 90/38 Raumburg: 3131<sup>37</sup>
30. " 8 W 3918/38 RG.: 3135<sup>46</sup>
4. Okt.: 12 W 41/38 Dresden: 3055<sup>35</sup>
6. " 1 Wx 426/38: 3129<sup>34</sup>
6. " 1 Wx 429/38 RG.: 3117<sup>21</sup>



6. Okt.: 1 Wx 441/38 RG.: 3171<sup>21</sup>  
 6. " 1 Wx 451/38 RG.: 3119<sup>23</sup>  
 6. " 20 W 3983/38 RG.: 3056<sup>36</sup>  
 6. " 20 W 4284/38 RG.: 3056<sup>36</sup>  
 6. " 20 W 4305/38 RG.: 3060<sup>47</sup>  
 7. " 1 a Wx 1010/38 RG.: 3241<sup>20</sup>  
 7. " 8 W 4242/38 RG.: 3060<sup>46</sup>  
 12. " 1 U 139/38 Hamburg: 3248<sup>28</sup>  
 12. " 1 U 163/38 Hamburg: 3052<sup>29</sup>  
 12. " 5 W 152/38 Hamburg: 3056<sup>37</sup>  
 12. " 6 U 105/38 Raumburg: 3111<sup>15</sup>  
 13. " 1 Wx 428/38 RG.: 3118<sup>22</sup>  
 13. " 1 Wx 458/38 RG.: 3122<sup>27</sup>  
 13. " 1 Wx 468/38 RG.: 3115<sup>18</sup>  
 13. " 1 Wx 510/38 RG.: 3119<sup>24</sup>  
 14. " 6 U 289/38 Hamburg: 3122<sup>26</sup>  
 14. " 1 b Wx 160/38 RG.: 3114<sup>17</sup>  
 15. " 20 W 4417/38 RG.: 3259<sup>41</sup>  
 17. " 14 W 456/38 Dresden: 3258<sup>40</sup>  
 20. " 1 W 235/38 Hamburg: 3310<sup>23</sup>  
 20. " 3 U 155/38 Hamburg: 3239<sup>17</sup>  
 21. " 1 a Wx 1147/38 RG.: 3242<sup>21</sup>  
 21. " 1 b Wx 138/38 RG.: 3216<sup>20</sup>  
 21. " 1 W 202/38 Köln: 3255<sup>36</sup>  
 21. " 6 W 167/38: Raumburg: 3238<sup>15</sup>  
 22. " 20 W 4251/38 RG.: 3125<sup>32</sup>  
 27. " 9 U 260/38 Düsseldorf: 3308<sup>21</sup>  
 27. " 1 Wx 479/38 RG.: 3245<sup>25</sup>  
 27. " 1 Wx 480/38 RG.: 3172<sup>22</sup>  
 27. " 1 Wx 511/38 RG.: 3246<sup>26</sup>  
 28. " 1 b Wx 151/38 RG.: 3167<sup>19</sup>  
 29. " 20 Wa 157/38 RG.: 3262<sup>45</sup>  
 29. " 20 W 4629/38 RG.: 3134<sup>43</sup>  
 1. Nov.: 7 U 1/38 Celle: 3239<sup>18</sup>  
 3. " 3 U 170/38 Hamburg: 3235<sup>12</sup>  
 3. " 1 Wx 517/38 RG.: 3254<sup>33</sup>  
 5. " 20 W 4408/38 RG.: 3259<sup>42</sup>  
 5. " 20 W 4733/38 RG.: 3261<sup>43</sup>  
 5. " 20 W 4787/38 RG.: 3313<sup>26</sup>  
 8. " 3 W 163/38 Hamburg: 3236<sup>13</sup>  
 10. " 2 W 165/38 Hamburg: 3256<sup>39</sup>  
 10. " 1 Wx 509/38 RG.: 3244<sup>24</sup>  
 12. " 20 W 4902/38 RG.: 3311<sup>25</sup>  
 18. " 1 W 49/38 Stuttgart: 3306<sup>18</sup>  
 23. " 20 W 4945/38 RG.: 3311<sup>24</sup>

b) Strafsachen

1935

8. Mai: 21. 46/35 Dresden: 2789  
 5. Juni: 21. 57/35 Dresden: 2789

1938

24. Febr.: 6 Ss 375/37 Dresden: 2788  
 5. April: 1 Ss 389/37 RG.: 2342<sup>18</sup>  
 5. " 1 Ss 80/38 RG.: 2344<sup>21</sup>  
 1. Juni: Ss 37/38 Hamburg: 3159<sup>6</sup>  
 1. " 2 Ws 122/38 München: 2469<sup>6</sup>  
 18. " 6 Ws 180/38 Raumburg: 2470<sup>8</sup>  
 23. " 2 Ss 68/38 München: 2336<sup>10</sup>  
 2347<sup>26</sup>  
 23. " 2 Ws 171/38 München: 2469<sup>5</sup>  
 25. " Ss 73/38 Raumburg: 2341<sup>17</sup>  
 5. Juli: 1 Ss 203/38 München: 2470<sup>7</sup>  
 19. " 2 Ss 72/38 München: 2471<sup>10</sup>  
 21. " 2 Ws 189/38 München: 2471<sup>9</sup>  
 27. " Ss 53/38 HanfVOG.: 2808<sup>4</sup>  
 11. Aug.: Ss 60/38 Kiel: 3289<sup>2</sup>  
 20. " Ss 80/38 Raumburg a. S.: 2734<sup>8</sup>  
 20. " Ss 81/38 Raumburg a. S.: 2732<sup>4</sup>  
 26. " Ss 67/38 Jena: 3035<sup>14</sup>  
 26. " 1 Ss 177/38 RG.: 3033<sup>12</sup>  
 2. Sept.: Ws 272/38 HanfVOG.: 2959<sup>20</sup>  
 5. " Ss 55/38 Hamburg: 2892<sup>7</sup> I  
 5. " Ss 59/38: Hamburg: 2034<sup>13</sup>  
 23. " Ss 77/38 Jena: 3111<sup>14</sup>  
 26. " Ss 65/38 Hamburg: 2892<sup>7</sup> II  
 26. " Vs 4/38 Hamburg: 3104<sup>6</sup>  
 14. Nov.: Ss 100/38 Raumburg: 3293<sup>8</sup>

G. Landgerichte

a) Zivilsachen

1937

19. Okt.: 241 R 243/37 Berlin: 2402<sup>10</sup>  
 20. " 1 Wx 455/38 RG.: 3169<sup>20</sup>  
 14. Dez.: 7 S 197/37 Hamburg: 2289<sup>28</sup>

1938

26. Jan.: 209 T 503/38 Berlin: 3073  
 8. März: 11 S 10/38 Köln: 2300<sup>38</sup>  
 11. " 1 S 70/37 Freiburg: 2634  
 15. " 1 T 12/37 Mannheim: 2476<sup>15</sup>  
 5. April: 263 O 291/37 Berlin: 3087  
 7. " 2 a R 143/37 Wuppertal: 2485<sup>23</sup>  
 4. Mai: 1 S 28/38 Breslau: 2274<sup>8</sup>  
 11. " 2 S 78/38 Köln: 3220  
 13. " 1 S 140/38 Essen: 2278<sup>11</sup>  
 20. " 5 T 270/38 Zwickau: 2843<sup>37</sup>  
 24. " 7 S 21/38 Hamburg: 2472<sup>11</sup>  
 25. " 277 St 1389/38 Berlin: 2350<sup>30</sup>  
 3. Juni: 227 T 5001/38 Berlin: 2775<sup>36</sup>  
 7. " 5 O 11/38 Nürnberg: 2744<sup>18</sup>  
 10. " 213 T 5043/38—51 Berlin: 2397<sup>3</sup>  
 14. " 227 T 4945/38 Berlin: 2300<sup>37</sup>  
 3206 3208  
 16. " 241 R 120/38 Berlin: 3059<sup>43</sup>  
 17. " 227 T 5340/38 Berlin: 2769<sup>50</sup>  
 18. " 8 T 563/38 Dortmund: 2489<sup>28</sup>  
 6. Aug.: 227 T 6842/38 Berlin: 2765<sup>44</sup>  
 22. " 408 S 2469/38 Berlin: 2832<sup>25</sup>  
 22. " 408 T 6875/38 Berlin: 2755<sup>30</sup>  
 25. " 227 T 6129/38 Berlin: 2770<sup>52</sup>  
 29. " 228 Q 22/38 Berlin: 3175<sup>26</sup>  
 2. Sept.: 6 T 632/38 Wuppertal: 2908<sup>21</sup>  
 7. " 1 T 470/38 Hamburg: 2907<sup>20</sup>  
 13. " 227 T 6378/38 Berlin: 3064<sup>54</sup>  
 16. " 2 R 34/38 Schneidemühl: 3135<sup>45</sup>  
 23. " 5 b T 341/38 Münster i. W.: 3063<sup>53</sup>  
 24. " 1 T 482/38 Hamburg: 3062<sup>51</sup>  
 25. " 257 T 10823/36 Berlin: 3133<sup>41</sup>  
 30. " 18 T 929/38 Dresden: 3062<sup>50</sup>  
 3. Okt.: 204 S 2325/38 Berlin: 3309<sup>22</sup>  
 5. " 6 O 148/38 Königsberg: 3176<sup>27</sup>  
 14. " 227 T 898/38 Berlin: 3133<sup>42</sup>  
 18. " 3 S 81/38 Plauen: 3132<sup>39</sup>  
 19./26. " 228 O 229/38 Berlin: 3146 3173<sup>24</sup>  
 19. " 3 T 65/38 Bremen: 3059<sup>45</sup>  
 3. Nov.: 7 T 1170/38 Düsseldorf: 3256<sup>38</sup>  
 7. " 248 S 4057/38 Berlin: 3218 3242<sup>22</sup>

b) Strafsachen

1938

18. Juli: Ns 57/38 Weimar: 3031<sup>6</sup>  
 5. Okt.: 1 Ms 35/38 Raumburg a. S.: 3290<sup>3</sup>

H. Amtsgerichte

a) Zivilsachen

1938

12. Febr.: 3860 G II 5/38 Berlin: 2834<sup>27</sup>  
 27. Mai: M 3458/38 Nürnberg: 2619<sup>7</sup>  
 22. Juni: 33 C 1641/37 Hamburg: 2302<sup>39</sup>  
 27. " 6 b M 1366/38 Wuppertal-Var-  
 men: 2299<sup>36</sup>  
 14. Juli: 303 M 2115/38 Berlin: 2417<sup>29</sup>  
 18. Aug.: 27 C 247/38 Halle: 2975<sup>34</sup> 3219  
 3. Sept.: 47 C 836/38 Charlottenburg:  
 3172<sup>23</sup>  
 3. " 60 M 1075/38 Schöneberg: 2910<sup>24</sup>  
 6. " 325 II 4/38 Berlin: 2842<sup>34</sup>  
 6. " 325 II 28/38 Berlin: 2842<sup>35</sup>  
 14. " 325 II 72/38 Berlin: 2843<sup>36</sup>  
 16. " 19 b 1092/38 Schöneberg: 3045<sup>28</sup>  
 11. Okt.: 61 M 3660/38 Schöneberg: 3063<sup>52</sup>  
 26. Nov.: 2 C 1755/38 Nürnberg: 3243<sup>23</sup>

b) Strafsachen

1938

13. Juli: 8 Js 24/38 Cottbus: 2667<sup>5</sup>  
 28. " 11 Ls 22/38 Hamburg: 2894<sup>10</sup>

J. Schöffengerichte

1938

1. Juli: 6 Js 406/38 Cottbus: 2663<sup>3</sup>  
 29. " 6 Ms 42/38 Cottbus: 2664<sup>4</sup>  
 21. Okt.: 3 Ls 3/38 Cottbus: 3157<sup>5</sup>

K. Preisbehörden

1938

22. Sept.: Entsch. München: 3178<sup>28</sup>

L. Arbeitsgerichte

a) Reichsarbeitsgericht

1934

7. Febr.: RAG 313/33: 2791

1936

- \*29. Jan.: RAG 269/35: 3075

1938

- \*19. Jan.: RAG 153/37: 2562<sup>14</sup>  
 \*9. Febr.: RAG 188/37: 2424<sup>36</sup>  
 \*9. " RAG 199/37: 2424<sup>35</sup>  
 \*30. März: RAG 239/37: 2429<sup>41</sup>  
 \*13. April: RAG 265/37: 2853<sup>50</sup>  
 13. " RAG 269/37: 2309<sup>51</sup>  
 13. " RAG 270/37: 2994<sup>53</sup>  
 27. " RAG 246/37: 2308<sup>50</sup>  
 27. " RAG 288/37: 2308<sup>49</sup>  
 4. Mai: RAG 262/37: 2851<sup>47</sup>  
 RAG 164/37: 2564<sup>16</sup>  
 \*11. " RAG 4/38: 2428<sup>40</sup>  
 \*21. " RAG 2/38: 2427<sup>39</sup>  
 21. " RAG 12/38: 2432<sup>44</sup>  
 \*25. " RAG 289/37: 2995<sup>55</sup>  
 \*11. Juni: RAG 280/37: 2427<sup>38</sup>  
 RAG 3/38: 2564<sup>15</sup>  
 15. " RAG 271/37: 2430<sup>42</sup>  
 \*15. " RAG 10/38: 2426<sup>37</sup>  
 \*15. " RAG 21/38: 2431<sup>43</sup>  
 \*15. " RAG 22/38: 2997<sup>58</sup>  
 \*29. " RAG 279/37: 2852<sup>48</sup>  
 \*29. " RAG 31/38: 2994<sup>54</sup>  
 29. " RAG 32/38: 2850<sup>46</sup>  
 \*13. Juli: RAG 231/37: 2996<sup>56</sup>  
 \*13. " RAG 8/38: 2997<sup>57</sup>  
 \*13. " RAG 25/38: 2850<sup>45</sup>  
 \*13. " RAG 34/38: 2994<sup>52</sup>  
 \*13. " RAG 36/38: 2927<sup>46</sup>  
 \*27. " RAG 19/38: 2998<sup>59</sup>  
 \*27. " RAG 114/38: 2853<sup>49</sup>  
 10. Aug.: RAG 56/38: 2999<sup>60</sup>  
 \*31. " RAG 45/38: 3069<sup>59</sup>  
 31. " RAG 48/38: 3070<sup>61</sup>  
 \*31. " RAG 51/38: 3069<sup>60</sup>  
 \*7. Sept.: RAG 35/38: 3314<sup>27</sup>  
 \*7. " RAG 39/38: 3316<sup>29</sup>  
 \*7. " RAG 40/38: 3263<sup>48</sup>  
 \*14. " RAG 47/38: 3068<sup>57</sup>  
 \*14. " RAG 58/38: 3068<sup>58</sup>  
 \*21. " RAG B 39/38: 3070<sup>62</sup>  
 \*21. " RAG 54/38: 3193<sup>34</sup>  
 \*21. " RAG 89/38: 3192<sup>33</sup>  
 5. Okt.: RAG 70/38: 3194<sup>35</sup>  
 \*5. " RAG 86/38: 3262<sup>46</sup>  
 \*5. " RAG 102/38: 3194<sup>36</sup>  
 \*5. " RAG 27/38: 3263<sup>47</sup>  
 \*12. " RAG 59/38: 3315<sup>28</sup>



**b) Landesarbeitsgerichte**

1938

25. April: 6 Ta 6 u. 7/38 Frankfurt a. M.: 2309<sup>52</sup>  
 6. Mai: Sa 17/38 Dresden: 2999<sup>61</sup>  
 18. Okt.: Sa 59/38 München: 2927<sup>47</sup>

**c) Arbeitsgerichte**

1938

27. Juni: Ca 263/38 Bentzen OS.: 2369<sup>54</sup>  
 30. Aug.: Ca 116/38 Flensburg: 3264<sup>49</sup>

**M. Verwaltungsgerichte und  
Verwaltungsbehörden****a) Reichsbehörden****Reichsfinanzhof**

1937

- \*28. Sept. u. 31. Mai 1938: I 186/37: 2435<sup>41</sup>  
 \*9. März: VI 120/38: 2436<sup>48</sup>  
 10. " III e 11/38: 2503<sup>46</sup>  
 \*16. " VI 154/38: 2500<sup>42</sup>  
 \*23. " VI 95/38: 2369<sup>55</sup>  
 \*30. " VI 630/37: 2433<sup>45</sup>  
 \*30. " VI 194/38: 2370<sup>50</sup>  
 \*6. April: Gr S D 1/38: 2440<sup>54</sup>  
 \*12. " I 238/37: 2565<sup>17</sup>  
 \*28. " III e 21/38: 2437<sup>50</sup>  
 6. Mai: II 363/37: 2439<sup>52</sup>  
 6. " II 418/37: 2438<sup>51</sup>  
 10. " I 103/38: 2370<sup>57</sup>  
 \*17. " I 311/37: 2434<sup>46</sup>  
 \*20. " V 295/37 S: 2440<sup>53</sup>  
 \*27. " II 257/37 S: 2437<sup>49</sup>  
 \*27. " V 497/37 S: 2500<sup>43</sup>  
 \*28. " Gr S D 2/38: 2501<sup>44</sup>  
 \*28. " Gr S D 3/38: 2440<sup>56</sup>  
 \*28. " Gr S D 4/38: 2440<sup>55</sup>  
 31. " VI a 22/36 S: 2370<sup>58</sup>  
 10. Juni: II 283/37 S: 2371<sup>62</sup>  
 10. " II 535/37 S: 2371<sup>61</sup>  
 \*10. " II 7/38 S: 2497<sup>37</sup>  
 \*10. " V 296/37 S: 2568<sup>19</sup>  
 \*14. " I 184/38: 2499<sup>41</sup>  
 \*15. " VI 311/38: 2499<sup>40</sup>  
 \*17. " II 334/37 S: 2497<sup>38</sup>  
 17. " II 432/37 S: 2370<sup>59</sup>  
 17. " II 466/37 S: 2371<sup>60</sup>  
 \*17. " II 545/37 S: 2497<sup>36</sup>  
 \*22. " VI 687/37: 2693<sup>29</sup>  
 23. " III e 81/37: 2567<sup>18</sup>  
 23. " III e 37/38: 2503<sup>45</sup>  
 \*24. " V 150/38 S: 2860<sup>60</sup>  
 \*29. " VI 395/38: 3071<sup>64</sup>

- \*1. Juli: II 351/37 S: 2856<sup>54</sup>  
 \*1. " II 125/38 S: 2856<sup>55</sup>  
 \*5. " VI a 9/37 S: 2855<sup>53</sup>  
 \*5. " VI a 59/37 S: 2695<sup>32</sup>  
 \*13. " I 369/36: 2694<sup>31</sup>  
 \*13. " I 89/38: 2694<sup>30</sup>  
 \*14. " III 229/37: 2860<sup>61</sup>  
 \*15. " V 209/37 S: 2859<sup>59</sup>  
 \*16. " V A 571/36 S: 3319<sup>34</sup>  
 \*19. " I 431/37: 2496<sup>35</sup>  
 \*20. " VI 438/38: 2858<sup>57</sup>  
 27. " III e 12/38: 2858<sup>58</sup>  
 \*28. " IV 5/38: 2854<sup>51</sup>  
 \*17. Aug.: VI 471/38: 3070<sup>63</sup>  
 \*17. " VI 490/38: 2855<sup>52</sup>  
 17. " VI 509/38: 2857<sup>56</sup>  
 19. " II 396/37: 2457 2498<sup>39</sup> 2508  
 \*24. " V 675/37 S: 3320<sup>38</sup>  
 \*24. " VI 437/38: 3071<sup>66</sup>  
 \*24. " VI 516/38: 3071<sup>65</sup>  
 \*24. " VI 527/38: 3000<sup>62</sup>  
 24. " VI 535/38: 3000<sup>63</sup>  
 \*30. " I 271/38: 3001<sup>65</sup>  
 \*7. Sept.: IV 115/38: 3001<sup>64</sup>  
 \*9. " V 573/37 S: 3319<sup>35</sup>  
 \*6. Okt.: III e 52/38 S: 3318<sup>33</sup>  
 \*21. " II 444/37 S: 3318<sup>32</sup>  
 \*28. " II 157/38 S: 3317<sup>30</sup>  
 \*11. Nov.: II 347/37 S: 3317<sup>31</sup>

**Reichsdienststrafhof**

1938

15. März: III D 84/37: 2310<sup>53</sup>  
 30. Juli: I ER 25/38: 2620<sup>9</sup>

**Reichsversicherungsamt**

1938

1. April: III a Kn 486/37<sup>6</sup>: 2504<sup>50</sup>  
 12. Mai: II a 1902/36<sup>3</sup>: 2504<sup>49</sup>  
 2. Juni: II a 2696/37<sup>2</sup>: 2504<sup>48</sup>  
 10. " II a K 94/37<sup>1</sup>: 2504<sup>47</sup>  
 14. " III a Kn 462/37<sup>6</sup>: 2440<sup>57</sup>  
 18. Aug.: III a Kn 1150/37<sup>2</sup>: 3072<sup>69</sup>  
 24. " II a K 143/37<sup>1</sup>: 3072<sup>67</sup>  
 30. " II a 3142/37<sup>4</sup>: 3072<sup>68</sup>  
 14. Sept.: II K 85/37 BS: 3072<sup>70</sup>

**Reichsversorgungsgesetz**

1938

20. Sept.: M 12057/37/11: 3194<sup>38</sup>  
 22. " M 13147/37/11: 3194<sup>37</sup>

**Reichswirtschaftsministerium**

1938

4. Okt.: 1 Chem 3424/38: 3036<sup>16</sup>

**Reichsminister für Ernährung und  
Landwirtschaft**

1937

19. Juli: VI Bechl. Berz. I/36/5: 2624<sup>10</sup>

**b) Landesbehörden****Preussisches Oberverwaltungsgericht**

1936

5. Nov.: X C 18/36: 2626<sup>11</sup>

1937

24. Juni: X C 15/37: 2630<sup>13</sup>  
 16. Sept.: X L 13/37: 2696<sup>33</sup>  
 28. Okt.: IV C 96/37: 3279

1938

6. Jan.: IV C 173/37: 3275  
 20. " IV C 165/37: 3278  
 17. Febr.: X C 41/37: 2627<sup>12</sup>  
 24. " IV C 33/37: 2372<sup>63</sup>  
 29. März: VII Saar 84/35: 3153 3198<sup>43</sup>  
 21. April: IV C 185/36: 2311<sup>54</sup>  
 21. " IV C 174/37: 2375<sup>65</sup>  
 28. " IV C 182/37: 2312<sup>55</sup>  
 5. Mai: IV C 191/36: 3004<sup>68</sup>  
 5. " IV C 205/37: 2374<sup>64</sup>  
 12. " IV C 154/36: 3005<sup>69</sup>  
 12. " IV C 187/36: 2862<sup>63</sup>  
 19. " IV C 56/37: 3321<sup>38</sup>  
 19. " IV C 30/38: 2861<sup>62</sup> 3276  
 9. Juni: III C 249/37: 2781<sup>63</sup>  
 9. " IV C 182/36: 2863<sup>64</sup>  
 9. " IV C 34/37: 3004<sup>67</sup>  
 16. " III C 51/38: 2631<sup>14</sup>  
 16. " IV C 44/37: 3002<sup>66</sup>  
 16. " IV C 76/37: 3196<sup>41</sup>  
 21. " II C 15/38: 3008<sup>70</sup>  
 4. Juli: IV C 23/37: 3197<sup>42</sup>  
 8. Sept.: IV C 122/37: 3195<sup>40</sup>  
 22. " IV C 27/37: 3325<sup>39</sup>  
 22. " IV C 31/37: 3195<sup>39</sup>  
 29. " III C 85/38: 3325<sup>40</sup>  
 29. " III C 142/38: 3321<sup>37</sup>  
 6. Okt.: III C 68/38: 3327<sup>41</sup>

**Sächsisches Oberverwaltungsgericht**

1938

30. Juni: 89 II 37: 2504<sup>51</sup>

**N. Ausländische Gerichte****Vereinigte Staaten von Nordamerika****Court of Appeals**

1938

12. April: 277 NY 474: 2607